



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

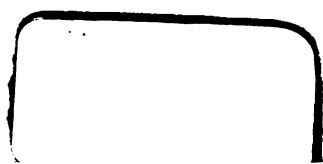
Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

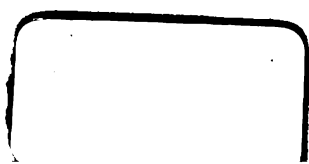
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



XE2 GREI

18





N 8

When a word is crossed out in red ~~thys~~
it means that I have also entered it in BT.

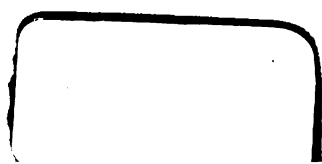
Kleines
Angelsächsisches Wörterbuch

von
Christian W. M. Grein.

Nach Grein's Sprachschatz der Angelsächsischen
Dichter

bearbeitet von
Fr. Groschopp.

KASSEL.
Georg H. Wigand.
1883.



XE2 GREI

1.8



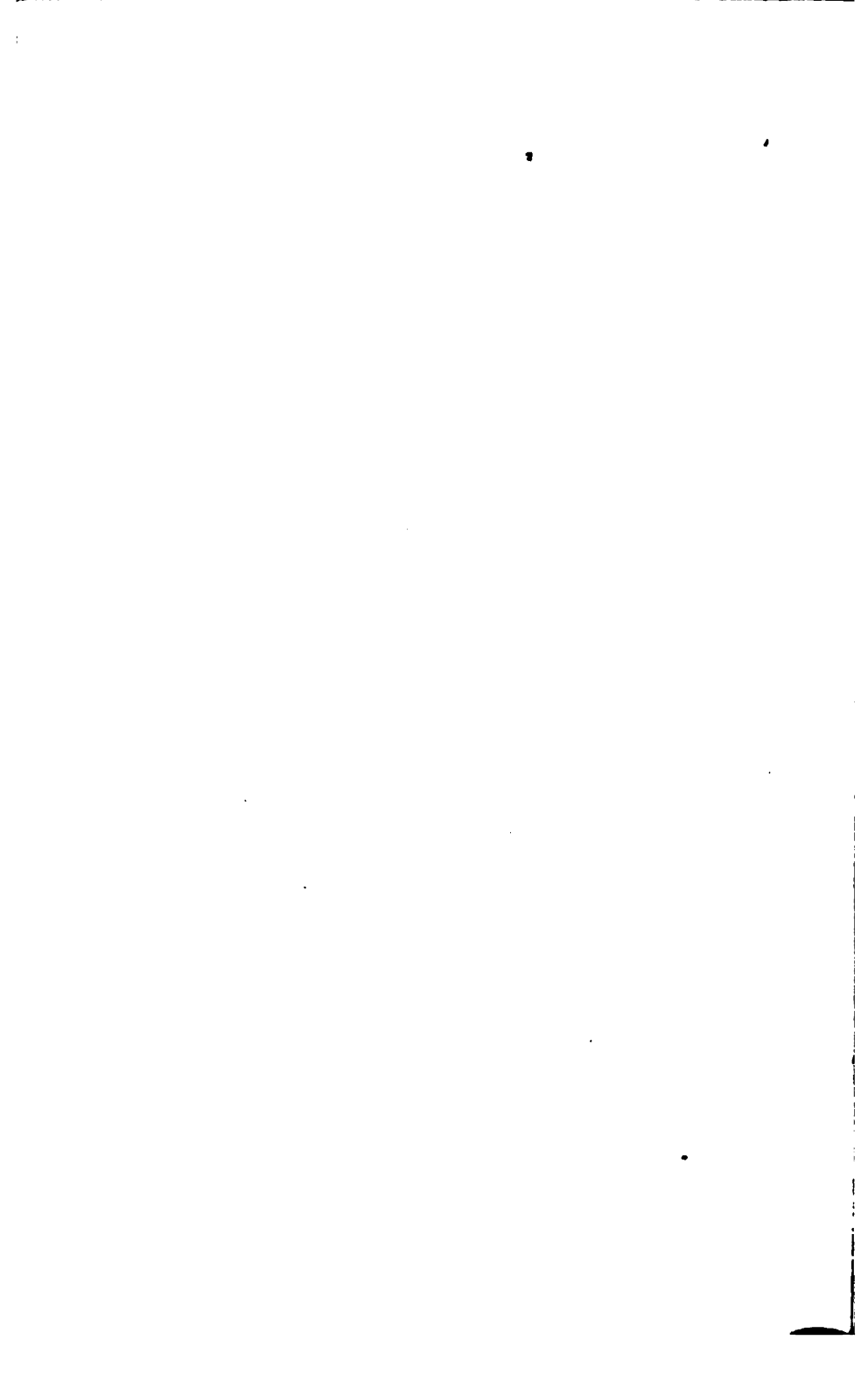
N 8

biegung, bei jedem zeitworte die seiner konjugation, bei jedem ablautenden auch die nummer seiner klasse (nach Koch's einteilung) angegeben.

Die anordnung weicht von der Grein's ab, indem kein unterschied zwischen langen und kurzen vokalen gemacht ist, auch brechung und diphthonge untereinander stehen. *æ* folgt hinter *ad*; *ea*, *eo* hinter *e*; *ia*, *ie*, *io* hinter *i*. Die zusammengesetzten zeitwörter sind unter ihre einfachen formen gesetzt. Der gebrauch der rune *p* und des *ð* ist nach Grimm und Grein geregelt. Nach Zupitza's vorgange werden die diphthongen *ea* und *eo* durch *êa* und *êo* bezeichnet. Die betreffende rune wird durch *w*, nicht durch *v*, wiedergegeben.

Leipzig.

Richard Wülcker.



abbod, abbot. Z. 299; GP. 4; [S. Ben.];

abbodhad, [S. Ben.];
abered, craft, cunning. d. Sc. 92; 209;
äbligung, Erntew. S. Ben. 138ⁿ;

abryndnes, [S. Ben.];

ædan, æcol. über die Länge cf. Sinn PBB. 5. 75. v.
Angl. 1, 176.

adelsæd, sewer. AS. 146
Æt. gl. 506, 515, 516.

adl g. disease. GAV. 26 [Æt adl];

adlyan. to ail, be sick / anguish [BT] ðl 3. 36; L. Sc. 41;

ädlig adj. krank. GP. 3; AK. i. 4; [S. Ben.];

adūn, down. GAV. 36;

adūna, adv. herab [S. Ben.];

geabylian, to make angry. Verc. 110^b;

æccæccol, rusticus. Z. 301;

æcermann, agrioda. Z. 300;

æcs. are [cf. æcs];

æstnes 1/ nelson, Bede Smith 477²¹, Æt. gl. 486;
2/ nelsonnes, nistig. Bede. 189; L. Sc. 65, 9;

æfendream, Abentgerung. S. Ben. 43;

æfengereord, evening meal. Æt. 20, 40; S. Ben. 66;

æfengift, evening meal, [BT.], S. Ben. 63;

A

ǣ *adv.* 1. immer. 2. je, irgend.
ǣ (= æ) *st. f.* Gesetz.
abal *st. n.* Stärke.
ǣbylgnes *st. f.* Vergehen, Unrecht.
ǣbyligd *st. f.* Unwille, Aufregung.
ac, ach, ah *conj.* 1. aber, sondern (nach Verneinung). 2. in direkter Frage *nonne, numquid, nicht? nun, wol, etwa.*
ǣc *st. m.* Eiche und Name für die Rune ǣ; *zugl. Schiff aus Eichenholz* *Run. 25^a. [SM. 250].*
ac- ach *s.* ag-, ac.
acian *sw. ztw.*
 geacian erschrecken.
acol *adj.* erschrocken, furchtsam.
acolmōd *adj.* furchtsamen Gemütes.
ǣcsian, ǣcsigan *sw. ztw.* ausfragen, ausforschen, fordern.
ǣctreo *st. n.* Eichbaum.
ǣd *st. m.* Scheiterhaufen, Feuer.
ǣdela *sw. m.* Mist, Kot. *AS. 146,*
ǣdesa *sw. m.* Zimmeraxt. *h. 1, 153,*
ǣdfaru *st. f.* Weg, Gang zum Scheiterhaufen.
ǣdfyr *st. n.* Feuer des Scheiterhaufens.
ǣdl *st. f.* Krankheit. *Ap. 21.*
ǣdle *sw. f.* dass.
ǣdlōg *st. m.* Flamme des Scheiterhaufens.
ǣdloma *sw. m.* der vom Feuer Lahme *Gû. 884.*
ǣdlwērig *adj.* krankheitsmüde.

ǣdþracu *st. f.* Krankheitsandrang.
ǣdwyllm *s.* ǣdwyllm.
ǣ *st. f.* Leben *Az. 165.*
ǣ *f. indeclin.* 1. Gesetz, Recht. *[Sm.];*
 2. Ehe. 3. religiöser Gebrauch, Ceremonie, Ritus.
ǣ *interj. s.* ǣa.
ǣbeþod *st. n.* was das Gesetz vorschreibt, Gesetzesbestimmung.
ǣboda *sw. m.* Bote, Verkündiger des Gesetzes.
ǣbylg *st. n.* Zorn, Aufregung, Unwille.
ǣbylgd *st. f.* Vergehen, Unrecht *[Lor.];*
ǣbylignes *st. f.* Zustand des Erzürntseins, Aufregung. *Ap. 4.*
ǣcer *st. m.* Acker.
ǣclæca *s.* aglæca.
ǣcræft *st. m.* Gesetzeskenntniß und die daraus hervorgehenden Kräfte und Vermögen.
ǣcræftig *adj.* gesetzeskundig.
ǣdr, ǣdre, ǣdre *st. u. sw. f.* Ader: Blutader, Wasserader, Quelle, Bach. *ǣddre. 3. 295¹⁹,*
ǣdre, ǣdre *adv.* 1. sogleich, alsbald. 2. völlig, genau. *Gû. 1172, 1351.*
ǣfæst, -fest *adj.* wer am Gesetz festhält: religiös, fromm, gerecht.
ǣfen, ǣfyn, ǣfen *st. n.* Abend.
ǣfenglōm *st. m.* Abenddämmerung.
ǣfengrōm *st. m.* Abendwart, der des Nachts wacht.

æfenlâc st. n. Abendopfer, Abend-
 gebet.
 æfenlêoht st. n. Abendlicht.
 æfenlêoð st. n. Abendgesang.
 æfenræst st. f. Abendruhe.
 æfensceop st. m. Abendsänger.
 æfenscima sw. m. Abendschimmer.
 æfenspræc st. f. Abendrede, Rede
 am Abend getan.
 æfensteorra, -stiorra sw. m. Abend-
 stern, Hesperus.
 æfentid st. f. Abendzeit, Abend-
 stunde.
 æfest s. æfæst.
 æfest, æfst, æfstu st. f. n. ? Miß-
 gunst, Neid, Haß, Eifersucht,
 Eifer. Voc. II;
 æfgrynde st. n. Abgrund.
 æfian sw. ztw. in farblosem, elendem
 Zustande sein (Leo) Cri 1357.
 æflæst st. m. Abweichung vom
 Wege? Exod. 473.
 æfian sw. ztw. ausführen, voll-
 bringen, leisten, tun.
 geæfian 1. ausführen, voll-
 bringen, leisten, machen. 2. be-
 reiten, zurecht machen B. 3106.
 3. bewirken, erregen, sich zu-
 ziehen Gû. 1211. 4. erleiden,
 ertragen.
 æfre adv. 1. jemals. 2. immer.
 æfremmend part. wer das Gesetz
 tut, erfüllt.
 æfst, æfstu s. æfest.
 æft s. eft.
 æftan adv. hinten, von hinten.
 æftanweard adj. hinten, im Rücken.
 æftentid st. f. Abendzeit.
 æfter I. praep. 1. m. dat. a. örtl.:
 nach; längs, entlang, über —
 hin = geond. β. zeitl.: nach;
 durch — hin, während. γ. caus-
 al: Folge und Absicht bezeich-
 nend: in Folge von; nach, ge-
 mäß; wegen, zum Zwecke;
 nach, um (nach Verben des

Fragens, Redens u. s. w.). 2.
 m. acc. nach. II. adv. nach,
 nachher, darauf, später, hin-
 terher.
 æftera, æftira sw. comp. adj. der
 spätere, andere, zweite.
 æfterlêan st. n. Vergeltung, Strafe.
 æfterweard adj. im Rücken, fol-
 gend.
 æfteryld st. f. vorgerücktes Alter.
 æftira s. æftera.
 æfpanca, -ponca sw. m. Feind-
 schaft, Kränkung, Anstoß; Haß,
 Neid, Mißgunst, Eifersucht.
 æfpanca sw. m. dass.
 æfyllend part. das Gesetz erfül-
 lend.
 æg st. n.; pl. ægru Ei. XL T. 67;
 æglæc, -læca s. ag-.
 ægflota sw. m. Schiff.
 æghwanan, -hwonon adv. von allen
 Seiten. Ap. 5, Voc. 5⁶;
 æghwæ pron. jeder; gen. n. oft ad-
 verbal: überhaupt, durchaus.
 æghwær adv. 1. überall. 2. in
 jeder Hinsicht, durchaus. 3. nach
 allen Seiten hin Râ. 41⁶⁹. 4.
 irgendwo Ps. 102¹⁵.
 æghwæder, ægðer pron. 1. jeder
 (von zweien); æghwæder-ge so-
 wol — als auch. 2. jeder (von
 mehreren) B. 1636.
 æghwider adv. nach allen Seiten hin.
 æghwilc, -hwelc, -hwylc pron. je-
 der, jeder beliebige.
 æglêaw adj. gesetzteskundig, weise.
 ægne s. ægen.
 ægnian sw. ztw. erschrecken, be-
 unruhigen, quälen.
 ægðer s. æghwæder.
 ægweard st. f. Wache über das Meer.
 ægypte adj. spöttisch? Ps. 106¹⁰.
 æht st. f. Ueberlegung, Beratung.
 æht st. f. Verfolgung B. 2957.
 æht st. f. 1. Habe, Eigentum, Ver-
 mögen, Gut. 2. Besitz, Gewalt.

afterglow, subsequently, *S. B. 27*;

reception, evening response, *Abendgottesdienst?*
AS. II, 10;

meaning, evening, *express. S. B. 27;*

here,

afternoon drugs. the next day. *Ap. 6.*
Lucas 18, 33;

afterrest, last, *Ap. 27, 3;*

after, *envious. Ap. 14*;

affiance, *enmity, dislike, V. 27, 4*;

after, *envious. Ap. 14*; *S. B. 27, 11*;
Lucas 18, 33;

afterward, loss, *detrimendum, B. 27, 11;*

after, *abend werden [Schr. p. 6.]*;

after, *evening. M. Jan. 22, fol. 6. 6;*

after heaven = *to slander, W. 160;*

after = *repayment, [Leo 108], SR. 54;*

after, *pale, V. 23*; *[Leo, 288]*;

Choboren, kistergen geboren, B. A. 138;

Elmesford, N. 171

elmsgedal n. 171:

elmesman, Anglia, 10, 1543

almesicht W. 158,

dimethylen, Ver. 74; 110, 114^b, W. 146; m.d.ccc.5, p.9

21 m. ecl. Anal. Hydr. 94⁷, 261³⁸; 293³²; 319¹⁶; 349³²; 445²⁷; 464²⁴
Xl. T. 71,

21, and, Schostakovich, op. 99¹⁷; 106⁶; 334⁷; Exod. 21, 6,

Alate, desert places. B.R. 194;

İlan, arzıdan; CP. 43²;

onâlam, (2 oder 3) f. Kluge, Angl. (Ang.) 4, 17.
Siaced, Angl. 1, 576.
Zurück zu onâlam mit onâlam an, aber in
Siaced (1885) steht es onâlam an.

Imperat. ongl 172.ñ, 598, AS.104²⁶⁰,

CP, 291¹³; AB, 20, 22.1, 594, Post. Pres. AB, i, 344⁶

Pract. onalde 128, i, 22e¹³:

Part. part. par. 1 Sg. onehd, CP. 159³; 163⁴⁰; 165⁶, Ap. 18; Vore. 2⁸,

Pl. onade Az. i, 322⁸; 324⁶; 346⁷; 348^{4b};
onade Az. ii, 44;

Adler, Dr. Phoenix, B.A. 118,

Älled Feuer (mit langem Vocal) cf. Siwero, Angl. i, 526; PBB. 5, 33
"äilid" Russ. Äl (Ä.) 418

of Kluge, Angl. (Ang.), 4, 17.

9. Kabin 2a. Nr. 15, 265,
Siamer lada - End

Sirens, Lady. Ford. 4,340,

Enlipig single, conchae AK.i, 34, BR 95!
BR. 57⁹, 125¹⁰;

enlype Rec. 114^b;

slange adj. tedious CP. 41⁶; (7. 24. 10; f. A. 11, 127);

Slowness weariness, } W.G.W. 254⁴ [= fastidium]; 25.56;
 tedium, }
 bathing.

21/etu, 27dA.33,240,

Êr in the phrase: hwanne êr (o wana ich)
[balaze bei Gria unter hawelmae] Rec. 26,

æhtan *sw.* *ztw.*

gesæhtan *schätzen, lobend besprechen.*

æhtgesteald *st. n. Besitz.*

æhtgestræon *st. n. Besitz, Reichtum.*

æhtgeweald *st. f. Gewalt des Eigentums, fester Besitz, Recht damit zu tun was man will.*

æhtspædig *adj. begütert, reich.*

æhtwela *sw. m. Besitztum, Reichtum.*

æhtwelig *adj. begütert, reich.*

æhtwær = *æhtwær* *adv. überall.*

æhtwær *part. u. subst. Gesetzes-, Glaubenslehrer.*

æhtan *sw. ztw. 1. in Flammen setzen, entzünden, verbrennen. 2. brennen, auflodern.*

inæhtan *anzünden, entzünden.*

onæhtan *dass. 4p. 18.*

æhtbeorht (*æht-*) *adj. nach allen Seiten, überall glänzend.*

æht *pron. jeder, jeglicher.*

æhtcald *adj. überall kalt.*

æhtcræftig *adj. allmächtig.*

æht, *æhtu* *st. f. Alter, Zeitalter, Menschenalter, Greisenalter.*

æht *st. m. pl. Menschen.*

æhtdran (*comp.*) *sw. m. Aeltern.*

æht *s. æht.*

æht *st. m. Feuer, Brand.*

æhtfyr *st. n. Feuerflamme, Feuer.*

æhtleoma *sw. m. Feuerglanz, Fackel.*

æht, *ylf* *st. m. u. f. Elfe, Elementargeist.*

æhtæle *adj. grundschlecht, grundverderblich.*

æhtfara *st. f. Heereszug aller.*

æhtscin *adj. glänzend wie eine Elfe.*

æhtscene, *æscýne* *adj. schön wie eine Elfe.*

æhtlyce *st. n. 1. fremdes Land. 2. fremde Schaar, feindliches Heer.*

æhtfremed, *drange*, *alienatod*,
MS. A. 1. 38; MS. Trin. Col. 368;
4 æhtfremed.

æhtgræne *adj. auf allen Seiten grün.*

æhting *st. f. Brennen.*

æhtmehtig *s. æhtmehtig.*

æhtmesgeorn *adj. gern Almosen*

gebend, woltätig, freigebig. MS. i. 60; MS. 90⁶;

æhtmesse, *-myssse* *sw. f. Almosen, Wollat.*

æhtmeht, *-miht* *adj. allmächtig.*

æhtmehtig, *-mehtig*, *-mihtig* *adj. dass.*

æhtmyssse *s. æhtmesse.*

æhtpædig *adj. ausländisch, fremd. MS. 1202,*

æhtwiht *st. n. 1. Wesen anderer } 4. MS. 12, 488,*
Art, Ungeheuer. 2. Geschöpf, } Creatur.

æhtmen *adj. menschenleer, unbewohnt.*

æhtmetan, *æhtmetian*, *æhtmetian* *sw. ztw. frei bleiben, sich einer Sache enthalten, mäßig sein.*

æhtne *1. adv. einmal. 2. acc. instr. sg. m. v. æht.*

æhtnga = *æhtnga* *sw. adj. einzig? Sal. 382.*

æhtnge *adj. eng, ängstlich.*

æhtnge *adv. dass.*

æhtngel *s. engel.*

æhtnig *pron. einzig, ein, irgend ein.*

æhtninga *adv. in eins fort, ohne Unterbrechung, durchaus.*

æhtnlic *adj. einzig, ausgezeichnet, herrlich. MS. 1. SR. 101, Var. 37⁶ (beantf.);*

æhtnne *acc. sg. m. v. æht. [MS. 12, 59].*

æhtpl, *æhtpel*, *æhtpl* (*Sat. 411*) *st. m. 1. MS. 1. 73;*
Baumfrucht, Apfel. 2. etwas Run- *MS. 15,*
des, runder Gegenstand Sal. 28.

æhtpled, *æhtpled* *adj. apfelförmig.*

æhtpellearn *st. m. Obstgarten.*

æhtpellealu *adj. apfelfarb.*

æht *I. conj. m. indic. u. conj. bevor, ehe; auch mit æht adv.*

correlativ. II. praep. m. dat. vor.

III. adv. 1. früher, vorher; nō

pý æht *s. pý. 2. früh, frühzeitig.*

æht *st. n. Ers.*

1*

æhtpennys *MS. 12, 36 (= 1202);*

et, actually sailing. Vere. 11; 110; Jun. 23. f. 145;

zergod [opt. Høyne. Bernulf³, s. 88; Bugge Tidskrift, 8 p. 6;

en, chem. brazen, Jun. 23. f. 106⁶,

ernemorgen Kas. 198;

radjan eine Botschaft anrichten, mittheilen
W. 20; [Sm.];

raj, mandatum,
B.R. 50¹³;

etwacol, early wakeful. Ap. 19.

lorica f. 706. 8, 528.

esc, boat, ship. 58. 88;

Rece, ratonogatio, an asking, S. Ben. Reg. 3¹⁶;

æðelboren, 18. 148³; Ap. 19;

æðelborennas, nobleness of birth, Ap. 9, 15,

æstel, in Leuzenichen [cf. Academy, 1881. i, 358; 395].
CP. 8²; Z. 314⁵;

gedornian, Anstoß nehmen, to be offended,
A. 1. i, 480;

æðer = æghwæder, K. T. 107⁷; 140;

æðmjan, auspredigen, ausströmen, B. 5. 36 (= ausströmen),
V. 82⁶ [æðmjaþ];

~~ægift a repayment [æto. 108] SR. 87~~

æðung, das Athmen, K. 55, 180;

æðron SOT. p. 578;

geæðrian, to poison, envenom, A. 1. i, 252;

æðing, giftig. Leubd. i, 152; Hpt. 91. 450; A. 1. 2, 240;

æobreca, adulteress W. 26;

æobryce, adulteress W. 40;

æwefest (sp. Eastford) grows, relig. ms [BT.], A. 1. i;

æwul forbbatet (bakter for catch fish). w. 11. 181 [æwul]

æx, A. 1. i, an æx. Z. 318, [Baleg BT.];

[Diform æx Konstantor Laws of 120. - 128 (non) Thoy]

aðandigendlic, what may be tried, L. 5. 223;

aðandung + trying, L. 5. 7;

aðormung, a cleansing, L. 5. 28;

æschragu st. f. Lanzenandrang, Schlacht.

æschwiga sw. m. Lanzenkämpfer, Krieger.

æspringe, -sprynge st. m. 1. Was-serquelle. 2. was noch hervor-springt, geschieht, Schicksal? Sch. 77.

æswic st. m. Anstoß, Schande, Schmach.

æt I. praep. 1. m. dat. α. örtl. wo? bei, neben, in, an, auf, in Bezug auf; bei den Verben des Nehmens: von, hinweg -von; wohin? zu, hinzu, an. β. zeül. bei, in, an, zu. γ. causal. zu. 2. m. acc. zu, bis zu, in, an. II. adv. bei, zu.

æt st. m. 1. Speise, Fraß. 2. Spei-sen, Speisung, Atzung. A. i. 16;

ætfele Widmen, Anhangen? Ps. 72²⁸.

ætforan praep. m. dat. vor, in Gegenwart von.

ætgedere, -gædre adv. vereint, zu-sammen, zugleich.

ætgifa, -geofa sw. m. Speisegeber, Nährer.

ætgræpe adj. angriffsig, angreifend.

æthwā pron. einer Pa. 15.

æthwega adv. einigermaßen, ziem-lich. A. 5. 36;

æthwon adv. fast.

ætorcyn st. n. giftiges Geschlecht.

ætren, ættren, ættern, ættryn adj. eiterig, giftig, vergiftet. W. 33, A. i. 33;

ætrenmōd adj. tückisch, listig.

ætrihte, -ryhte adj. nahe, bevor-stehend.

ætrihte adv. beinahe.

ætsamne, -somne, (et-) adj. vereint, zusammen, zugleich, durchaus.

ætstæl st. m. Beistand.

ætsteall st. m. das feindliche Ge-genüberstehen.

ættrēn, ættryn s. ætren.

ætwea sw. m. Fülle, Vorrat an Speise, Fraß.

ætweist st. f. Anwesenheit, Unterhalt.

æðan, ēðan sw. ztw. veröden.

āæðan öde machen.

æðel = œdel s. ēðel.

æðelcund adj. von edler Herkunft.

æðelcynning st. m. edler König.

æðeldugud st. f. edle Gefolgs-schaft, Genossenschaft.

æðele, æðele adj. edel, edelmütig, ausgezeichnet, vornehm, herrlich.

æðelian sw. ztw.

gesæðelian veredeln, verherr-lichen. Var. 40;

unæðelian verunedeln.

æðeling st. m. Mann von edler Her-kunft, Edling, Fürst; auch von Gott und Christus; Mann über-haupt.

æðelic adj. edel.

æðelnes st. f. Adel, Vortrefflichkeit.

æðelstenc st. m. edler, herrlicher Geruch.

æðeltungol st. n. edles Gestirn.

æðelu, æðelo st. f. u. st. n. pl. edle Eigenschaften, besonders des Geistes; edle Herkunft, Adel, Abstammung; edle Nach-kommenschaft, Geschlecht.

æðm, ēðm st. m. Hauch, Atmen [W. 5, 52, 125, 349; Schnaufen, Dampf. B. 5. 36;

æwan sw. ztw. verschmähē, ver-achten.

æwelme st. m. Quelle.

æwisc st. f. Anstoß, Schande, Schmach.

æwiscmōd adj. beschämt, nieder-gedrückt.

æwita sw. m. gesetzeskundiger Mann El. 455.

æx st. f. Aze.

afara, -era, -ora s. eafora.

afor adj. grimmig, heftig, kräftig.

āgan praet. praes., praes. indic. sg.

1. 3. āh. 2. āhst; pl. āgon; conj. sg. āge; pl. āgen, āgon (Ps. 108²⁷); praet. āhte haben, zum Eigentum haben, besitzen.

geāgan, ῥοπον, A. i. 64;

Äst mit 2. 4.
Ps. 5. 21;
K. 2. 26, 101;

alr alder, Enk. 2. 312 [-alme]; W5W. 138, 249, 353;
W5W. 4 [alce];
[cf. C.E. 11, 312];

altare m. altar SR. 55; Math. 5, 23; SBen. 101², 103²;
alter an altar, CP. 217⁴;

algeschnes redemption W. 15;

amansumien to communicate. Engl. Stud. 8, 62;
AR. 1, 174, SBen;

amansumung. SBen

amansung SBen.

Alsa [über die Länge des ersten a q. Angl. i, 576.]
26. 21. 1896, 222

an : 7 na f an f pu his friend sy, ac eac swilce
pu brist str. AR. i, 56 (u not ony art. An his friend,
but also a);

ana alone (used also q. fem. & neuter); Voc. 18;

anne, irgend wann, SBen;

an, irgend wohin, SBen;

an, a hardening, d. Sc. 232;

an, Schuttern, aul, Levit. 25¹⁰;

an, debilis, SBen. 51⁶;

an, adj. schwach, krank. AR. i, 236, 242; II, 134, 374, 486;
[2, 216]; GR. 4¹⁰; Sal. - Sat. p. 300;
[alapa].

an, infirmity. Gr. 3;

an, wiges leben, Voc. 63⁶, 64⁶; (1 an p. trauer in
a & b; ?);

anbidung. SBen.;

anbyrd, adj. inbrünstig, SBen. 11¹⁴;

anbyrdnes, compunctio. SBen;

anclaw, s, ancl. 2. 299³ (atala), 273⁴; AR. i, 266;

anera, anchorite, 2. 299, [2 an a ? q. Klyge, Angl. Stud.
SBen. 95;
Zur. 23. f. 145;

anker mann, the man who has charge of the anchor.
Z. 302 (6 provera);

ancre, anchor, Z. 302, A.R. i, 564; Voc. 64;

anddyfen, proportion (with andfy) S.Bew. 13;

anddwa, arrogant, proud, etc.;

andelbaet Hpt. Gl. 496 (= preposterus);

andefn, fitting amount, proportion, B. 32, 2 (p. 116);
10. 200⁹ (S.R. 22);

andefn CP. 95¹; 1¹/₅ (capacity); 203;

geandethan W. 25; 34;

andethes, A.R. 74, 10, f. 116.

andeaur, presumptuous, arrogant. L. Sc. 151; 221;

andfeng, [S.Bew.];

andfenge, acceptable [S.Bew.];

andgithal, intelligent S. Bew. 11; ~~22~~ L. Sc. 105;

andgithallic f. 4;

andgithal intelligent, S. Bew. 25; 117;

andjan, to envy [S.R.]; S. Bew. 26; S. Bew. 18; 139;

andig, envious, ~~22~~ S. Bew. 120; Voc. 12⁶; L. Sc. 11;

andlang prop. = along S.R. 57; H. T. 75 (anlang); 122;

andsete, odious, hateful, A.R. i, 484; S. Bew. 409;

geandwerdjan, to bring a person before another.
to present one person to another.
A.R. i, 416 [cf. S. Bew. 409]
the form geandwerd Sp. 24, just as well

andwardnis, promise, assurance, A.R. i, 560;

âne = animal, B.R. 97;

ânegede, received Z. 304; MS Trin. Coll. p. 267;

ânet, kinship [S.M. 234]; CP. 47²;

anfangeres, acceptio, B.R. 13;

anfilte, anvil, Hpt. Gl. 417 (anfilte = iron
Cyp. X. 1072, Leid. Gl. 52, 27W. 141²⁵, 217⁵, 272¹, 31
N. 26⁵¹;

anga the top of the head? Sp. 2, 624 [= aquilum]; G.W. 6⁴; 50
Leid. 198;

angel, hook, fishhook. B. 72⁹; Math. 17²⁷; Z. 301;

ungeleym, G.R. 2;

angrishe Ap. 11³;

ancorráp *st. m. dass.*

and, ond *conj. und.*

and *praep. 1. m. dat. bei Zahlbestimmungen, nebst. 2. m. acc. über, bei, in.*

anda, onda *sw. m. Groll, Zorn, Haß, Neid, Eifersucht, Unwille, Aerger, Verdruss; Sucht zu schaden.*

andægo *adj. eintägig.*

andbid *st. n. Erwartung, Hoffen.*

andcwis *st. f. Antwort.*

andettan, -etan, ondetan *sw. ztw. bekennen, gestehen, beichten.*

mægenandettan *kräftig bekennen.*

andetnes *st. f. Bekenntniß, Beichte.*

andfeng *st. m. Aufnahme. Sat. 245.*

andfenga, -fengea, -fencgea (ond-) *sw. m. der Jemanden bei sich aufnimmt, empfängt.*

andfenge, -fencge *st. m. dass.*

andgete *adj. deutlich, offenbar, leicht zu erkennen.*

andgit -giet, -gyt (ond-) *st. n. Einsicht, Verstehen, Wahrnehmen.*

andgite, -giete (ond-) *sw. f. dass.*

andgiettacen *st. n. Zeichen des Verständnisses, Zeichen aus dem etwas erkannt wird.*

andlang, -long (ond-) *adj. (entlang) fortwährend, ganz, lang, anhaltend, ausdauernd.*

andlata? *Cri. 1486.*

andlcan (ond-) *st. n. Vergeltung, gleiche Wiedervergeltung.*

andleofa *sw. m. Erholung, Speise? Sat. 522. Voc. 276.*

andleofen, -lifen *st. f. Speise, Lebensunterhalt.*

andraca *sw. m. Diener, Stellvertreter? Exod. 16.*

andrysnlic *s. ondrysnlic.*

andrysno (ond-) *st. f. was zu beachten ist, das Schickliche, schuldige Aufmerksamkeit.*

andsaca (ond-) *sw. m. Widerstreiter, Widersacher.*

andsæc (ond-) *st. m. Widerstreit, Bestreitung, Ableugnen, Bekämpfung.*

andslyht (ond-) *s. handslyht.*

andswaru (ond-) *st. f. Gegenrede: Anrede, Antwort.*

andweard *adj. gegenwärtig, daseiend; gegenüberstehend, gegenüberliegend, gegenüber, entgegen. Ap. 17. 21.*

andweardlic *adj. gegenwärtig.*

andweardlice *adv. dass.*

andweorc *st. n. Masse, Stoff, Grund, Ursache.*

andwist *st. f. Stätte, Standort (statio); Kemble: the support of the earth. An. 1542.*

andwig *st. m. Gegenkampf, Kampf.*

andwis *adj. kundig, erfahren.*

andwlita *sw. m. Blick, Gesicht, Ap. 15. 21. Angesicht, Antlitz. 3H. 26, Voc. 59.*

andwrad *adj. feindlich, ergrimmt.*

andwyrd *st. n. Antwort.*

anæht, -nyht *adv. zunächst, zu allerletzt.*

anfeng *st. m. das Empfangen, Anfassen.*

anfeto *adj. einfältig.*

anfeald *adj. einfältig, einfach, schlicht.*

anfloga *sw. m. der allein, einsam fliegt.*

anforht *adj. furchtsam.*

anga, onga *sw. m. Spitze.*

anga *sw. adj. einzig.*

ange, onge *adj. eng, ängstlich.*

angenga, -gengea *sw. m. der allein geht, wandelt.*

angetrum *st. n. ausgezeichnete Schaar? Exod. 384.*

angin *st. n. Anfang, Beginnen, Unternehmen, Sache.*

angmód *adj. traurig. 3H. 121².*

angnes *st. f. Ängstlichkeit, Angst.*

angrysalic *adj. was einen angruselt, schrecklich, furchtbar, rau, struppig Ps. 104⁸⁸, Bed. 5².*

angrofa a pustule, pimples, eruptions 19. 6. 39, 3H. 62. 18; [46^r];

anhaga, -hoga *sw. m. der allein, einsam wohnt oder lebt.*

anhoga *sw. m. Sorge, Besorgniß?* Gû. 970.

anhorn, anhorna *st. u. sw. m. Einhorn.*

anhydig *adj. der auf seinem Sinne beharrt, entschlossen, standhaft, tapfer.*

aninga *adv. ohne Unterbrechung, durchaus.*

anlepe *adj. einzeln, ein einziger.*

anleofa *sw. m. Speise.*

anlic *adj. ähnlich, gleich, gleich alt.*

anlic = ænlic *adj. einzig, ausgezeichnet.*

anlice *adv. ähnlich, auf ähnliche Weise.*

anlicnes *st. f. Aehnlichkeit, Ebenbild, Gleichniß.* B. 2. 104, 947. 20,

æmède *st. n. Einmütigkeit.*

anmedla *sw. m. Anmaßung, Hochmut.*

anmôd *adj. mutig, tapfer, grimm.*

ænmôd *adj. einmütig.*

ænmôdlice *adv. dass.* Gf. 1, 1271, 102,

annes *st. f. Einheit.*

anpæd *st. m. einsamer, schmaler Pfad.*

æræd *adj. wer nur einen Entschluß hat, entschlossen.*

anseld *st. m. einsamer Sitz, einsame Wohnung.*

anstapa *sw. m. der allein, einsam Wandelnde.*

ansund *adj. durchaus unversehrt, gesund.* M. 1. 145,

ansyn, -sien, -sion *st. f. Gesicht, Blick, Angesicht, Antlitz, Anblick, Ueberblick, Gegenwart.*

ansyn *st. f. Mangel* Ps. 142^o.

antid *st. f. erste Stunde? eine und dieselbe Zeit?* B. 219. [700, 4, 16]

anunga *adv. ohne Unterbrechung, durchaus, vollständig.*

anweald, -wald *st. m. Gewalt, Herrschaft, Macht, Kraft.*

anwealda, -walda *sw. m. der Macht hat, Herr.*

ænwiggearu *adj. bereit zum Einzelkampf.*

anwlôh *adj. geschmückt.* [700, 7, 45]

ânghst *s. ænêst.*

apostol *st. m. Apostel.* 2. 299, 11. 24, BR 57,

apostolhâd *st. m. Aposteltum.*

Aprelis *m. April.*

âr *st. f.? Ruder* Gn. Ex 188.

âr *st. m. Bote, Gesandter, Herold, Apostel, Engel, Diener, Mann.*

âr *st. f. 1. Ehre, Würde, Ruhm, Ansehen, Ehrfurcht. 2. Gnade, Gunst, Mitleid, Wollat, Hilfe.*

âra = geâra *adv. gen. pl. einst. ârcræftig adj. an Ehren stark, ehrenhaft.*

ære *sw. f. = âr st. f.*

ârfæst *adj. 1. ehrenhaft, rechtschaffen; tugendhaft, ehrfurchtsvoll. 2. günstig, gültig, mitleidig. 3. zur Hilfe bereit?* B. 1168.

ârfæstnes, -festnes *st. f. Rechtschaffenheit, Milde, Mitleid.*

ârgeblond *st. m. die durch die Ruder aufgeregte See.*

ârgifa *sw. m. Ehren-Wollaten-spender.*

ârhwæt *adj. ehrstüchtig, ruhmbe-gierig.*

ârian *sw. ztw. 1. ehren, verehren, anbeten. 2. günstig, gnädig sein. Mitleid haben. 3. schonen.*

geârian *1. ehren. 2. Mitleid haben, gnädig sein, helfen.*

ârleas *adj. 1. ehrlos, gottlos. 2. be-rüchtigt, verrufen, ehrlos. 3. ohne Mitleid, grausam* Jul. 4.

ârleaslice *adv. gottlos, grausam.*

ârleäst *st. f. Ehr- Gottlosigkeit, Grausamkeit.*

ârleasnes, *myetly. Gottlosigkeit, B. 18;*

Anseld, Einsiedel
BR. 105,

hard, difficult, painful [BT], 5 Ben. 20;

anger,

aspiration to make anxious, to transmute [BT.]

& in first pain enormous GR. 3;

humility, partially AR. i, 186

gawwags, bodily pain, anguish. AR. i, 88; AS. 108.

Shaw, L.S. 79; mental pain [Sept. 6]. 82 2, Gen. 42, 21, Jos. 3, 7;

leptone, exaltation, 5 Ben. 25;

shoring, 2 Sifer. 5 Ben. 131;

dyade,

dydy (nicht an-) of. 1. 2. 3. 4. Phil. 21, 361.

lone,

lone, to unite, 67. 88; AR. i, 318; [of BT], 5 R. 101;

anwedd, n. security, Bürgschaft. SR. 54;

anwille, oblique, shabby n. Bon. Reg. 121;

anwilnes, obstinacy [BT], L. Sc. 122;

anwilda (of andwilda) countenance, L. Sc. 172;

anwuring, unseemly, unseemly alt, Bon. Reg. 154;

Apollines Nom. Apollo. Ap. 17⁵.

Apocallipsy, Bon. Reg. 36;

Apoulder, apolline, SR. 58;

apostolic, ap. BR. 13;

or brags, 22. [q. a. 2] ad. 20. Bolyb. BT.

Half Gram. 15¹⁸ Ap. 10; 175¹⁸; 8⁵;

AS. 176¹⁸; Jun. 23 f. 106⁶;

re, property - land. SR. 55;

ardlice quickly. Josh. 2⁶; AR. i, 78, 82; AS. 26, 64;
SR. 1; 56. 15; 115; AR. i, 355;

mad, onmod of. 2 f. 28. 21, 361;

ad (nicht an-) of. 1. 2. 3. 4. Phil. 21, 361.

allie resolutely, firmly, constantly. 22. 11; L. Sc. 130, 175;

ardnes, firmness, constancy, resolute. Ap. 21, L. Sc. 30;

ard, 1¹⁸ 2¹⁸ 3¹⁸ 4¹⁸ 5¹⁸ 6¹⁸ 7¹⁸ 8¹⁸ 9¹⁸ 10¹⁸ 11¹⁸ 12¹⁸ 13¹⁸ 14¹⁸ 15¹⁸ 16¹⁸ 17¹⁸ 18¹⁸ 19¹⁸ 20¹⁸ 21¹⁸ 22¹⁸ 23¹⁸ 24¹⁸ 25¹⁸ 26¹⁸ 27¹⁸ 28¹⁸ 29¹⁸ 30¹⁸ 31¹⁸ 32¹⁸ 33¹⁸ 34¹⁸ 35¹⁸ 36¹⁸ 37¹⁸ 38¹⁸ 39¹⁸ 40¹⁸ 41¹⁸ 42¹⁸ 43¹⁸ 44¹⁸ 45¹⁸ 46¹⁸ 47¹⁸ 48¹⁸ 49¹⁸ 50¹⁸ 51¹⁸ 52¹⁸ 53¹⁸ 54¹⁸ 55¹⁸ 56¹⁸ 57¹⁸ 58¹⁸ 59¹⁸ 60¹⁸ 61¹⁸ 62¹⁸ 63¹⁸ 64¹⁸ 65¹⁸ 66¹⁸ 67¹⁸ 68¹⁸ 69¹⁸ 70¹⁸ 71¹⁸ 72¹⁸ 73¹⁸ 74¹⁸ 75¹⁸ 76¹⁸ 77¹⁸ 78¹⁸ 79¹⁸ 80¹⁸ 81¹⁸ 82¹⁸ 83¹⁸ 84¹⁸ 85¹⁸ 86¹⁸ 87¹⁸ 88¹⁸ 89¹⁸ 90¹⁸ 91¹⁸ 92¹⁸ 93¹⁸ 94¹⁸ 95¹⁸ 96¹⁸ 97¹⁸ 98¹⁸ 99¹⁸ 100¹⁸

ardende, AR. 11, 42; BR. 9;

Ar, desler Hf. 2, Thope, Dipl. Angl. 160;

ardist, AR. i, 4;

Ar, antiphona; Bon. Reg. 23, 35, 87, 4100 etc;

Ar, material, cause. 2. 18⁹;

AR. 12; BR. 120;

Ar, lenith, AR. i, 452; 4, 508; Jun. 23. f. 39;

Ar, lenith, Gottlosigkeit Ap. 2, AR. i, 6, 48;

arodlice, quickly, readily, boldly, 29. 93;

atexe, Eidechse, 29. 94;

arwesa? throw-ündig. BR. 115;

arwerian, to honour, to show honour to. BR. 16, 81;

arwerisno, reverence, honour. GR. 4; BR. 6; 22; 33; 35; 46;

adawering, NE. 7. 4 10. f. 125⁶.

ascen, to enquire - funder 20. 71; 140;

ascenigen, ^{ascen} detectable, h. Se. 197;

asprung(en) mis; echpae [BT.], 141;

asmeagung, Nachdenken, Überlegung.

asmeagunge, bockiere snotornece.

ast = ascen, 20. 71; 140;

ast = ascen, 20. 71; 140;

ast = ascen, 20. 71; 140;

ate out, also torn - [BT.].

atolic, terrible, foul, loathsome, deformed 15. 20;

atolic, 1. 16;

atordny, fatigue, weariness, fainting - [BT.].

ateorgendlic fleeing, transitory, fainting [BT.], 141; 56;

bacan, to bake, 5. 4; 8;

bac - under backwards, 108⁶;

bac, vale of a stream, Kemble, Cod. Dipl. iii, 380 [cf.

manag, Dict. bache];

bac, bakehouse, 12. T. 111;

awended lie, mutable, changeable, transitory. 145. Jan. 22, f. 6;

awendednes, translation. 14. 28.

change, 14. 116;

awoffed furies - 15. 12;

awul, awl, 14. 127¹⁰; 330' (awol);

awygendlic, wicked, 14. 134;

awyrðnes, hurt, injury, 14. 127. p. 267.

artic adj. ehrlich, ehrenhaft, schicklich, anmutig, lieblich.

arlice adv. ehrenvoll, ehrenhaft, geziemend, mit mitleidigem oder gnädigem Sinne.

arod adj. bereit. Vnc. 19⁶; WqW 78⁶;

arscamu st. f. heilige Scheu, Ehrfurcht.

arstæf st. m. Wolltat, Gefälligkeit, Hilfeleistung, Huld, Gnade.

arwela st. m. Ruderreichtum, Meer.

arwyrdæ adj. ehrwürdig. Nf. 5;

aryd st. f. die durch Ruder aufgeregte Woge.

asce sw. f. Asche.

ascian sw. ztw. fordern, ausforschen, ausfragen.

geascian erfragen, erfahren.

ascang st. f. Befragung, Erforschung. Nf. 1; WqW 71;

aspide st. m. Natter, Schlange.

assa sw. m. Esel.

atelic = atollic adj. gräßlich, graus.

atol, **atul** adj. häßlich, gräßlich, scheußlich, grausam, feindlich.

atol st. n. Grausamkeit, Härte, Uebel. Jun. 23. f. 146;

ator, **attor** st. n. Eiter, Gift. Nf. 2;

attorsceaða sw. m. Giftfeind.

attorspere st. n. giftiger Speer.

attortan st. m. Giftzweig.

attor s. ator.

ad st. m. Eid.

adloga sw. m. Eidbrüchiger.

adfolian sw. ztw. adeln, veredeln.

adfolware st. m. pl. Bürger.

ador (= awder) pron. einer von zweien. (Nf. 7. 4. 10. f. 125⁶;

adswaru st. f. Eidschwur, Eid) Nf. 1; Bf. 36; Bf. 466;

adswoord st. f. n. dass.

adum st. m. Eidam, Schwiegersohn. (Nf. 20. 22. 23. 24. f. 300; Nf. 1, 478;

auht (= awiht) st. n. etwas.

awa, awo adv. 1. immer. 2. je, irgend Salom. 322.

awærged adj. verflucht, boshaft.

aweg adv. hinweg, fort. Ap. 2; Nf. 23. f. 125⁶;

awer (= ahwær) adv. irgendwo.

awærged, -wyrgeð adj. verflucht, boshaft, böswillig.

awiht, -wuh, -wyht st. n. etwas, irgend etwas; acc. oft adverbial.

awygged adj. bewegt, beunruhigt.

awder pron. einer, einer von zweien, von beiden.

axe sw. f. Asche.

B

bā s. begen.

bād st. f. Pfand.

bæc, **bec** st. n. Rücken; ofer bæc bāgan sich umwenden, fliehen; ander bæc, on bec rückwärts.

bæcling nur in der Formel on bæcling rückwärts.

bædan sw. ztw. fordern, verlangen, antreiben, nötigen, ermuntern.

abædan Verlangen tragen nach, fordern. Nf. 140;

gebædan 1. m. gen. der Sache: etwas herbeiführen, erzwingen.

Gn. Ex. 106. 2. m. acc. der pers. u. m. tō oder gen. der

Sache: einen zu etwas bewegen oder zwingen. 3. antreiben, fortschnellen B. 3117. 4. bedrängen, bezwingen, bändigen, unterdrücken.

bædewæg st. n. Becher.

bæl st. n. Scheiterhaufen, Feuer.

bælbæse sw. f. Flammenglanz oder -brand.

bælblys st. f. dass.

bælc st. m. Balken, Verdeck, Decke.

bælc st. m.? zorniges Wesen, Uebermut, Stolz, Anmaßung.

bælcæn sw. ztw. aus Uebermut schreien.

bældan sw. ztw. ermuntern, anfeuern.

bælegesa sw. m. Feuerschrecken.

bælfyr st. n. Feuer des Scheiterhaufens.

bæligan sw. ztw.

abæligan erzürnen, beleidigen.

bælstede st. m. Stütze des Scheiterhaufens, der Leichenverbrennung.

bælpracu st. f. Feuerandrang.

bælwudu st. m. Holz für den Scheiterhaufen.

bælwylm st. m. das Wallen, Wogen der Flamme.

bændan sw. ztw.

gebændan binden, fesseln.

bær adj. bar, nackt. *AS.* 40;

bær st. f. Bahre. *GF.* y.

bæran sw. ztw.

gebæran sich gebaren, gebenden, betragen. *BN.* 115 (= *Voc.* 100⁶);

bærnan sw. ztw. brennen machen, brennen, verbrennen.

forbærnan verbrennen. *AS.* i, 6;

gebærnan brennen.

onbærnan anbrennen, entzündend.

bætān sw. ztw. mit einem Gebiß versehen, zäumen, aufzäumen.

gebætān dass.

ymbhebætān mit einem Gebiß umgeben, umzäumen.

bætera s. bettra.

bæð st. n. Bad.

bæðweg st. m. Badeweg, Meer.

bald, baldor, balu s. beald, bealdor, bealu.

bān st. n. Bein, Gebein, Knochen.

bana, bona sw. m. Tödter, Mörder.

bāncofa sw. m. Gebeinkammer, Körper.

bāncōða sw. m. tödtliche Krankheit? *Ettm.* ossium morbus Gd. 998.

bānfæt st. n. Gefäß der Gebeine, Körper.

bānfæg, -fāh adj. knochenbunt, mit Verzierungen aus Knochenarbeit ausgelegt? *B.* 780.

ban-, bongār st. m. Mordspeer.

bāngbrec st. n. Knochenbruch? *An.* 1444.

bānhelm st. m. Schild (Helm) insofern er die Gebeine des Körpers schützt *Fin.* 30.

bānhring st. m. Knochengefüß, Gelenk, Knochenwirbel.

bānhūs st. n. Knochenhaus, Körper.

bānlēas adj. ohne Knochen.

bānloca sw. m. Knochenverschluß, Fleisch.

bannan bonnan st. red. ztw. be- *SR.* 34;
fehlen, rufen, zusammenrufen.

abannan befehlen, rufen, abrufen.

gebannan befehlen, heißen; rufen, zusammenrufen.

bānsele st. m. Knochensaal, Körper.

bāsnian sw. ztw. erwarten, abwarten, warten.

basilisca sw. m. Basilisk.

basu adj. purpurrot, karmoisin.

bāt st. m. Boot, kleines Fahrzeug, Schiff. *WGH.* 30¹³; *Nu.* 399;

bātweard st. m. Bootwart, Wächter über das Boot.

badian sw. ztw. 1. baden, waschen. 2. sich baden. *Ap. M.*

bibadian baden.

be praep. m. dat. u. instr. 1. örtl. bei, neben, an, in, zu, mit.

2. ebenfalls örtl., aber von Bewegungen in der Richtung des

Subjects hin nach der des Objects an, bei z. B. *B.* 814. 3. von

Ursache und Mittel: bei, mit, von, durch, wegen, für, gemäß.

4. von, über, in betreff (nach den Verben des Sprechens).

4. zeitl. bei, während be pe

kären of bone - Axi, 532;

ket, n. Brand, 2-302; [SM. 234].
Axi, 472;

ktan
45.200;

ken, Bath room, JLT. 95;

kede, m. bath house. Jp. 12.

bannuc, a bannock, cake, Hpt. gl. 463;

bareföt, barefoot, Veru. 107^b;
abarian, to make bare, disclac. L. Sa. 175;
bär

bäspere, hunting spear. Jagdspere. 2-301;

basing, a cloak. M. II, 488, 500, [BT.];

batt, a bat, Engl. stud. Xi, 65 (= clava);

bedingung, excuse, Jun. 23. f. 108;

bedingung event. Et. 108;

bedesfa, bedroom GPR. 42;

bedocian { 4 PAB, 9.296,
to veg. CP. 285¹², ülf. an Wulfent [ALZ
Jan. 9888 + 58]; ml. Trin. 299; 404, 405; belle, Glocke, 72. T. 2 p, 2; 12. II, 155, CP. 93; 95;

bedreaf, Bedreaf, 72. T. 89;

bedrida, bedriden. 12. i, 126, 472; II, 422; 476; 5 To. 15;

bedu, f. 1344, request [e.g. bida, abd. betu] be
CP. 399⁵¹ (for since bede is me Taweanpa 8a
bueg); Ab. Hom. 173²²; [of arch B.T. under bed];

bencian, to make benches, Aug. 9, 262;

- (him) lifigendum bei deinen (sein-) Lebzeiten. 6. verschiedene Verbindungen be owihte in irgend einer Hinsicht; be fullan im Ueberfluß; be sumum dæle zum Teil; þa tid be getale die bewegliche Zeit der Ostern. 7. von dem regierten Wort getrennt? Ps. 72.
- beaetan adv. hintennach, hinten.
- bebod st. n. Gebot, Auftrag.
- bec s. bæc.
- bēc pl. v. bōc.
- bēcn st. n. Zeichen, Mal.
- bēcnan sw. ztw. anzeigen, andeuten.
- bēcning st. f. Merkzeichen, Anzeichen. *Alt. 7. 93*;
- bed, bedd st. n. Bett, Lager.
- bed-, beddrest st. f. Bett.
- beforan I. praep. 1. m. dat. α. örtl. vor, in Gegenwart, voran. β. zeitl. vor, voran, früher als. 2. m. acc. vor. II. adv. 1. örtl. vor, vorn, voran, vor Augen. 2. zeitl. vorher, früher.
- bēg s. bæag.
- bēgan sw. ztw. biegen, beugen, niederdrücken.
- ābēgan einbiegen, krümmen.
- forbēgan verbiegen, niederdrücken, erniedrigen.
- gebēgan biegen, niederdrücken.
- bēgan sw. ztw. mit infin. mit Eifer betreiben? Ps. 143¹⁴.
- begang, -gong st. m. (soweit etwas geht) Bereich, Gang, Verlauf.
- begen, bā, bū zahlw. beide nom. m. begen; bei leblosen Dingen bā, bū; f. bā; n. bū; gen. m. f. n. bega, bega, bega; dat. bām, bām; acc. m. bū; f. bā; n. bū; öfters mit twegen verbunden.
- behindan I. adv. hinten, im Rücken. 2. praep. m. dat. (nachstehend) hintennach, hinten.
- bēhđ st. f. Zeichen, Zeugniß.
- belcedsweora adj. aufgeblasenen, hohen Hals, Nacken habend. Rā. 79¹.
- belcettan sw. ztw. ausstoßen, hervorbringen, äußern.
- belgan st. abl. ztw. I. (m. acc. reflex.) vom Zorne aufschwellen, in Zorn geraten, zürnen.
- ābelgan erzürnen, beleidigen, betrüben.
- gebelgan erzürnen, erbittern.
- bell Stirne? Diet.
- bellan st. abl. ztw. I. bellen, grunzen.
- bēme sw. f. Trompete.
- bēn st. f. Bitte, Fürbitte, Flehen, Gebet. *Alt. 1. 2*;
- ben, benn st. f. Wunde.
- bēna sw. m. Bittender, Flehender.
- benc st. f. Bank.
- bencsittende part. auf der Bank sitzend.
- bencswēg st. m. Bankjubil d. i. Jubel der von den auf den Bänken Sitzenden herrührt.
- bencpel st. n. Bankdiele, d. i. der getäfelte Raum, wo die Bänke stehen.
- bend st. m. f. Band, Fessel.
- bendan, sw. ztw. 1. mit Bändern versehen, spannen. 2. fesseln.
- gebendan spannen.
- beneođan praep. unter.
- bengeat st. n. Wundentor, Wundenöffnung.
- bennian, bennegean sw. ztw. verwunden.
- gebennian dass.
- bēntid st. f. Betzeit.
- bera sw. m. Bär.
- beran st. abl. ztw. II. tragen, herbeitragen, herbeibringen, heraustragen, hervorbringen; mitunter fehlt das Object: Waffen, Schilde u. s. w.
- āberan 1. ertragen. 2. wegtragen, entfernen.

- ætberan 1. *herbeitragen, hinzutragen*. 2. *hinwegtragen, forttragen* B. 2127.
 forberan 1. *unterdrücken*. 2. *Nachsicht womit haben*.
 geberan 1. *gebären*. 2. *führen* Gd. 468.
 ôðberan 1. *tragen, hinzutragen, heranziehen*. 2. *wegtragen*.
 onberan *wegnehmen, entführen, schwächen*.
 tôberan *auseinander tragen, zerstreuen, verschleppen*.
 ymberan *umtragen, umgeben*.
 berht adj. *glänzend, klar*.
 berhtan sw. *ztw.*
 geberhtan *erleuchten, aufhellen*.
 berhtmhwæt adj. *schnell wie der Augenblick*.
 berian sw. *ztw.* *entblößen, aufräumen*.
 berian sw. *ztw.*
 geberian *sich ereignen, zustossen*.
 berige sw. f. *Beere* Jm. 23 f. 103⁶;
 bernelác st. n. *Brandopfer*.
 berstan st. abl. *ztw.* I. 1. *bersten, brechen, zusammenbrechen*. 2. *Geräusch erzeugen, krachen, erdröhnen*.
 forberstan *brechen, entzwei gehen, verloren gehen, schwinden*.
 tôberstan *zerbersten* f. 1.
 berstan sw. *ztw.* *krachen, tönen machen? zerbrechen?* Rā. 5⁸.
 bet adv. *besser*; þê (þǽ)bet *um so besser*.
 bêtan sw. *ztw.* *bessern, gutmachen, wiederherstellen, heilen*.
 gebêtan 1. *bessern, gutmachen*. 2. *wegschaffen, heben*. 3. *rächen* W. 3^a; 15;
 unbêtan *nicht bessern*; part. unbêted *ungebütet*.
 betast, betost *superl. adj. best, der beste*.
 bêtend part. u. subst. *Wiederhersteller, Erneuerer*.
 betera, betra, bættira comp. adj. *besser*.
 betlic adj. *vorzüglich, herrlich, ausgezeichnet*.
 betst *superl. 1. adj. best, der beste*. 2. *adv. am besten*.
 betweoh *praep. zwischen, unter*.
 betweohs, betweox *praep. m. dat. dass.*
 betwëonan *praep. m. dat. dass.*
 betwëonum *praep. m. gen., dat. u. acc. dass.*
 betwinum *praep. dass.*
 betwuh *praep. dass.*
 betwux *praep. dass. A. 1, 4*;
 beûtan *praep. m. dat. außer, außerhalb*.
 bæcen st. n. *Zeichen, Merkzeichen, Bild, Heereszeichen, Banner, Wunderzeichen, Anzeichen, Wunder; besonders vom Kreuz und der Sonne gebraucht*.
 bæcnian sw. *ztw.* *zeigen, andeuten, bildlich anzeigen*.
 gebæcnian *anzeigen, melden*.
 beadu, beado st. f. *Schlacht, Kampf, Streit*.
 beaducaf adj. *kampfbereit*.
 beaducraeft st. m. *Kriegskunst, Kriegstüchtigkeit, Streikraft*.
 beaducraeftig adj. *kriegskundig, im Kampfe tüchtig, tapfer*.
 beadacwealm st. m. *gewaltsamer Tod*.
 beadufolm st. f. *Kampff Faust*.
 beadugrima, -grimma sw. m. *Kampfmaske, Helm*.
 beaduhraegl st. n. *Kampfgewand, Brünne*.
 beadulác st. n. *Kampfspiel, Kampf, Schlacht*.

beran, endure, suffer. A. 1, 56;

betarwan, to make better, Ben. May. 68th; III¹;

betarung 'Bewerung' - Ms. Tac. f. 104, 292, 263.
Jun. 23. f. 107^b;

re, barley, A. 1, 188;

ren, adj. of barley, A. 1, 188;

bern, Schenke Aug. 9, 260;

beuimmon, mace. 2.300 (neph¹);
grain, 1/2 angler

mg m. Besen. besom. WGH. 49th [Besen =
sweep], Math. 12th, Loh. 11th; A. 68;

miten, stain, tint, B. 5th;

my adj. dear, beloved. B. 104; [B. T.],
B. 68th, 122th;

bag, NE 7-4-10. f. 126⁶;

- beadulēoma *sw. m. Kampfleuchte, Klinge, Schwert.*
 beadumægen *st. n. Kampfsessaar.*
 beadumēce *st. m. Kampfschwert.*
 beaduræs *st. m. Kampfsessurm, Angriff.*
 beadurinc *st. m. Kriegsmann, Krieger.*
 beaduróf *adj. kampftüchtig.*
 beadurūn *st. f. Kampfgeheimniß;*
 beadurūn onbindan *das Kampfgeheimniß lösen, Streit anfangen.*
 beaduscearp *adj. scharf zum Kampfe.*
 beadusrūd *st. n. Kampfgewand, Brünne.*
 beaduserce *sw. f. dass.*
 beadusearo *st. n. Kriegsgerät, Rüstung.*
 beadupræt *st. m. Kampfheer, Heer.*
 beaduwang *st. m. Schlachtfeld.*
 beaduwapen *st. n. Kampfwaſſe, Waſſe.*
 beaduweorc *st. n. Kampfwerk.*
 bæag, bæah, bæg *st. m. Ring, Spange, Armring, Kette, Diadem, Krone. 2. ss. Vrc. 60,*
 bæaggifa, -gyfa *sw. m. Ringspender, König, Fürst, Herr.*
 bæaggifu *st. f. Ringspende.*
 bæaghord *st. m. Ringschatz, Reichthum an Ringen.*
 bæaghroden *part. mit Ringen oder dem Diadem geschmückt.*
 bæagsel *st. n. Ringsaal, Haus oder Halle, wo Ringe gespendet werden.*
 bæagsela *st. m. dass.*
 bæagwrida *sw. m. Ringband, Armband.*
 bæagþegu *st. f. Empfang der Ringe.*
 bæah *s. bæag.*
- beald, bald *adj. stark, kräftig, tüchtig, tapfer, kühn, beherzt, guten Mutes, freimüthig, frei.*
 bealde, balde *adv. frei, vertrauensvoll, beherzt, kühn, geneigt, sogleich, ohne Verzug.*
 bealdian *sw. ztw. sich tapfer zeigen.*
 bealdlice, (bald-) *adv. = bealde.*
 bealdor, baldor *st. m. Herr, Fürst.*
 bealu, bealo, balu *st. f. Uebel, Unheil, Verderben, Schaden, Bedrängniß, Schlechtigkeit.*
 bealu, balu *adj. hart, verderblich, gefährlich, schlecht, verworfen, arglistig. Vrc. 114,*
 bealuben *st. f. Verderben bringende Wunde.*
 bealoblonden *part. mit Verderben gemischt, verderblich.*
 bealoclom *st. m. f. harte, drückende Fessel.*
 bealocræft *st. m. Verderben bereitende Kunst.*
 bealocwealm *st. m. gewaltsamer Tod, Untergang durch die Pest oder das Schwert. B. 2265.*
 bealudæd *st. f. Uebeltat, Sünde.*
 bealoful *adj. voll Übels, sündhaft, verbrecherisch, arglistig.*
 bealofus *adj. geneigt zu sündigen, zum Bösen strebend.*
 bealohycgende *part. Tod sinnend, Verderben trachtend.*
 bealohydig *adj. dass.*
 bealuinwit *st. n. List, Hinterlist.*
 bealulæs *adj. unschuldig.*
 bealunfð (bala-) *st. m. nichtswürdiges oder verderbliches Streben; Verderben, Unheil.*
 bealoráp *st. m. Sündenfessel, harte, drückende Fessel.*
 bealosearu *st. n. arglistiger Plan, Rank.*
 bealustð *st. m. 1. Unheil, Widerwärtigkeit Seef. 28. 2. ver-*

hängnißvolle Reise, Tod Exod. 5.
bealusorg st. f. *Sorge wegen zu erleidenden Unglücks, harte, drückende Sorge.*

bealuspell st. n. *Unglücksbotschaft.*
bealopanc, -þonc st. m. *ränkevolle, schlechte Gesinnung.*

bëam st. m. 1. *Baum.* 2. *Kreuz, Galgen.* 3. *Säule, Wolken, Feuer-säule.* 4. *Holz, Holzstück* Rā. 11⁷. 5. *Balken* Rā. 71¹¹.

bëamsceadu st. f. *Baumschatten, Schaden der Bäume.*

bëamtalg st. m. *Baumschwärze, Tinte* Rā. 27⁶. (xl. 7. 126;

beard st. m. *Bart.* 2. 298⁷; Rā. 1. 456⁸; 466⁹)

bearg, bearrh st. m. *Borgschwein.*
bearhtm st. n. 1. *Glanz, Helle, Klarheit.* 2. *Klang, Geräusch, Lärm, Krachen, Geschrei.*

bearm st. m. *Schooß, Busen; figürlich Besitz.*

bearm s. *Aufwallung, Aufregung* Ps. 118¹³⁹.

bëarn st. n. *(das Geborene) Kind, Knabe, Sohn, Sproß, Nachkomme, Nachkömmling.*

bearngebyrdu st. f. *Kindesgeburt, Gebühren.*

bëarngestreón st. n. *Reichtum an Kindern, Erzeugung von Kindern.*

bearr, bearo st. m. *Hain, Wald, Gebüsch, Strauchwerk.*

bearonæs st. m. *bewaldetes Ufer.*

bëatan st. red. ztw. 1. *schlagen, aufschlagen, peitschen, schütteln, erschüttern.* 2. *verletzen* Dan. 265.

ábëatan *schlagen, zerschlagen, stürzen.*

gebëatan *schlagen, treffen.*
ofbëatan *erschlagen.*

bëo s. **bëon.**

bëo, bí sw. f. *Biene.* Ver. 107⁶;

bëo-, bío-, bíabréad st. n. *Honig-scheibe, Honigkuchen.* B. xw;

bëod st. m. *Tisch.* 4p. 14;

beodan = **bidan** praet. v. **bídan.**

bëodan, btodan st. abl. ztw. VI.

1. *gebieten, heißen, auftragen.*

2. *bieten, anbieten.* 3. *bringen,*

bereiten Seef. 54. 4. *androhen.*

5. *entbieten, verkündigen, an-*

kündigen, eine Botschaft oder

einen Auftrag kund tun. 6.

bezeichnen, bedeuten.

ábëodan 1. *gebieten, befeh-*

len, auftragen, vorschreiben.

2. *entbieten, melden, ankün-*

digen, vortragen. 3. *anbieten,*

übertragen.

bëbëodan, bíbëodan 1. *gebieten, w. 1.*

befehlen, heißen. 2. *anvertrauen,*

empfehlen. 3. *anbieten.* 4. *mel-*

den, verkündigen.

forbëodan *verbieten.*

gebëodan 1. *gebieten, befeh-*

len, anordnen. 2. *überantworten* Dan. 414. 3. *bieten, er-*

weisen. 4. *anbieten.* 5. *an-*

drohen Dan. 223.

onbëodan *entbieten, kundge-*

ben, anzeigen.

bëodgæst st. m. *Tischgast.*

bëodgenëat st. m. *Tischgenosse.*

bëodgereordu st. n. pl. *Tisch-*

mahlzeiten, Mahlzeiten. Ver. 22;

beofian sw. ztw. *beben, ersittern.*

ábeofian *dass.*

bëoháta sw. m. *Weisel, Anführer,*

Fürst.

bëon, bíon unr. ztw. praes. ind.

sg. 1. *bëom, bëon, bëo.* 2. *bist,*

býst. 3. *bíð, býð, bëoð* (Hy.

7⁹⁶); pl. *bëoð, bíoð, bíad.*

conj. sg. *bëo, bío;* pl. *bëon.*

imp. sg. *bëo;* pl. *bëoð* sein,

gewöhnlich im futuren Sinne

sein werden.

San, bear AS. II, 10, Kl. T. 62; Angl. 9, 262;

cardlias, beardless. Z. 2;

misbêodan = to ill treat; W. 167;

berneacen, pregnant. W. 2²⁰; Verc. 25; 27⁶; bêodern, Speiserzimmer, [BT.]; W. 269¹⁰; Kl. T. 49.

berneacenod pregnant, NE. 7. 4. 10 f. 1.

bedlaf, the remnants from one's table - Verc. 22,

Georean bark, W. 191,

beorscipe part. of gebeorscipe.
Ap. 17, A.R. i, 484;

biot [and ^xbi-hat] of SM. 199, 5100. 543. 3;

biotlic, beautiful, SP. 88,

béor st. n. Bier. *M.T. 65*,

beoran = heran tragen *Sal. 206*.

beorc st. f. Birke und Name für die Rune B.

beorcan st. abl. ztw. I. bellen. *cf. 99*,

beorg, beorh, biorg st. m. Berg, Hügel, Grabhügel.

beorgan st. abl. ztw. I. bergen, bewachen, beschützen, Jem. vor etwas schützen, etwas von Jem. abhalten, abwehren, schonen, verschonen; m. reflex. dat. sich hüten vor, meiden.

bebeorgan m. reflex. dat. sich hüten, sich schützen.

gebeorgan bergen, bewahren, beschützen; Jem. vor etwas schützen, etwas von Jem. abhalten, abwehren; verschonen.

ymbbeorgan schützend umgeben.

beorgan sw. ztw. kosten, trinken.

beorghlīd st. n. Bergeshöhe, Anhöhe, Hügel.

beorgseðel st. m. n? Bergwohnung *Gā 73*.

beorgstede st. m. Bergstätte, Stätte, Ort auf dem Berge.

beorh s. beorg.

béorhyrde st. m. Bierhirte, Bierkellner.

beorht st. n. Glanz, glänzender Gegenstand.

beorht adj. 1. glänzend, strahlend, leuchtend, lichtvoll, hell, klar, deutlich, schön. 2. berühmt, sehr ansehnlich, ausgezeichnet, erhaben, erlaucht, hehr, göttlich, heilig.

beorhtan sw. ztw. leuchten.

beorhte adv. glänzend, leuchtend, lichtvoll, hell, klar, deutlich.

beorhtian sw. ztw. 1. glänzen. 2. hell ertönen. *Van 20*,

beorhtlic adj. glänzend, strahlend.

beorhtlice adv. glänzend, hell, klar, ausgezeichnet.

béorhtm st. m. Lärm.

beorhtnes, -nys st. f. Glanz, Heligkeit, Klarheit.

beorhtrodor st. m. Aether.

beorhtu st. f. Glanz, Klarheit.

beorma sw. m. Bärme, Hefe, Sauerteig.

beorn, biorn st. m. edler, vornehmer Mann, Held, Streiter; überh. Mann.

beornan st. abl. ztw. I. glühen, brennen, auflodern, verbrennen.

ābeornan entbrennen, sich entziünden.

forbeornan verbrennen, verbrannt werden.

gebeornan dass.

beorncyning st. m. Heldenkönig, Männerkönig *B. 2148*.

beorne = byrne sw. f. Brünne.

beornpreat st. m. Männerschaar.

beornwiga sw. m. geharnischter Kämpfer oder edler Krieger.

béorscealc st. m. Bierwart, Schenke.

béorsele st. m. Biersaal, Halle, in der Bier getrunken wird.

béorsetl st. m. Biersitz, Bierbank.

béorpegu st. f. Bierempfangung, Biergelage.

beorðor st. n. Niederkunft, Fötus? *birth, offspring*
s. hysebeorðor. *child-bearing SM. 5; 155*

béot st. n. trotzige, prahlerische Rede, durch die man sich zu

etwas anheischig macht: Drohung, Versprechen, Verheissung. 2. Gefahr? *Dan. 265*.

béotian sw. ztw. 1. androhen. 2. *clad, 196*, verheissen, geloben.

gebéotian geloben, sich anheischig machen.

béotword st. n. = béot.

béoð s. béon.

bt (*häufiger in be verkürzt*) *praep.*
m. dat. 1. *örtl.*: bei, an, neben, um- herum, in, mit. 2. von Ursache und Mittel: bei, an, mit, von, durch; gemäß, nach
 3. von, über, in Betreff (nach Verben des Sprechens u. s. w.).
 4. im Vergleich mit Ph. 338.
 5. *zeütl.* bei, während bt me lifgendum bei meinen Lebzeiten.

bt, big in *uneigentlicher Verbalcomposition*, bei.

bt s. bēo.

bibod *st. n.* Gebot, Befehl, Auftrag.

btbræd *st. n.* Honigscheibe.

bicgan *s.* bycgan.

btd *st. n.* Verweilen, Warten.

btdan *st. abl. ztw. V.* 1. *weilen*, verweilen, bleiben, warten, sich wo aufhalten, wohnen. 2. *erwarten*, abwarten. 3. *erreichen*, erleben, erfahren, finden.

Abtdan *harren*, zurückbleiben, erwarten, erfahren.

gebtan 1. *bleiben*, weilen, *harren*. 2. *erwarten*, abwarten. 3. *erreichen*, erleben, erwarten, erfahren, finden.

oferbtan überdauern, überstehen, überleben. *Jun. 23 f. 37⁶*

onbtan *harren*, erwarten.

biddan *st. abl. ztw. III.* bitten, begehren, fordern.

Abiddan *erbitten*.

gebiddan *bitten*, beten, anbeten; oft mit reflex. *Dativ*.

btdfæst *adj.* feststehend, auszuhalten gezwungen.

btdian *sv. ztw.*

anbtidian *erwarten*. *AN. i. 42;*

btding *st. f.* Warten, Aufenthalt.

btdsteal *st. n.* Standhalten, Widerstand.

bifan *sv. ztw.* beben, erbeben, zittern. *W. 16;*

Abifan *dass.* *Ap. 26.*

biforan 1. *praep. m. dat.* (*örtl. u. zeütl.*) vor. II. *adv.* 1. *örtl.* vor. 2. *zeütl.* vorher.

big *s.* bt.

bigan *s.* bygan.

bigang, -gong *st. m.* Bereich, Gang, Verlauf.

btgenga, -gengea *sv. m.* Pfleger, Anbauer, Bewohner.

bthata *sv. m.* Weisel, Anführer.

bil, bill *st. n.* Streitaxt, Schwert.

bilwit *s.* bilwit.

bilgeslyht *st. n.* Schwertkampf.

bilhete, bill- *st. m.* Schwerthaß, Haß der durch das Schwert offenbar wird.

bilswæð *st. n.* Schwertspur, Wunde.

bilwit, bilewit, bylywit *adj.* billig, ^{*offen*} ~~*billig*~~, sanft, gutmütig, gültig. *SP. 93, AN. 148, 1905, i, 1, 19*

bin, binn *st. f.* Truhe, Krippe. *AN. i, 34,*

bindan *st. abl. ztw. I.* binden.

gebindan binden, zusammenbinden, fesseln.

inbindan entbinden, lösen.

onbindan *dass.*

bindan *sv. ztw.* verstellen, verbergen *Luc. C. 24³⁸.*

bindere *st. m.* Binder.

binn *s.* bin.

binnan *praep.* binnen. *Ap. 10.*

bired *s.* beran.

birhtu *st. f.* Glanz, Klarheit.

bttrihte, -ryhte *praep.* neben.

btsæce Besuch *Gd. 188.*

bisceop, biscop *st. m.* Bischof.

bisceophad *st. m.* Bischofswürde.

bisen *s.* bysen.

bises *st. m.* Schalltag.

bisgan, bisgu, bisig *s.* bysgan, bysgu, bysig.

bismar, bismor, bysmer *st. n.* Beschimpfung, Schimpf, Schmach, Vorwurf, Lästerung. *W. 157;*
 als fem. *Gd. 18* (mit anglor. *bismara*);

bigeang, worship. SR. 69²⁷⁴, 87²⁴⁸, SP. 84;
M. J. 12. f. 1. 8,

bigeofa, food, nourishment [bige in B.T.].
supl. Str. 8, 62, Atl. i, 46, 66,

Bibliotheca f. i: library [B.T.]; BR. 74, April. 28; bilewitnys simplicity, chap 35 (bilewitnys),
i) the Bible [B.T.], H. T. 29, G. St. 14⁹, Jan. 23
f. 63,

bilewit, Grimm, myth. i, 391, Levens, PBB. 12, 490,

bin, rec. 25⁶,

bidan, rec. 23⁶,

biscropham, Thorpe, Dipl. 820, 823,

bididjan to wait for, SP. 87,

bididjan, [B.T.], AS. II, 12,

bismet or bismer [q. manay's diet.]

ismælie, shamoful. Engl. Stud. 8, 62;

ismærnis, Vardli 3⁶; 4;

blæge a kind of fish, blay, bleat, judgen wogot. 100;

ablestan {Appl. 17, 113;
Hpt. 51. 466 (ablest = affatus); = stop or pl.
onblastan, wogot. 428 (= inrumpare); gl. 257;

blæstan 1) to blow. GAV. 18 [pa deofla pa
blestan hie ofer þone halgan Andreas];

bleetan, Verc. 10⁶;

læo, bluish, W. 186, Verc. 10⁶;

læcern, Laterne, Lampe. Kl. T. 88;

ylblawan, Ap. 25.

witblawan, CP. 439²⁴;

blæd, Schale, Kl. T. 81;

bismierlêas, bysmier- *adj.* ohne Tadel, Schimpf, Schande.

bismier-, bismor-, bysmierlice *adv.* schimpflich, schändlich.

bismierian, bysmrian *sw. ztw.* beschimpfen, verhöhnen, verspotten, beleidigen, aufbringen, erzürnen.

gebysmrian aufbringen, erbittern, erzürnen.

bispiel *st. n.* Gleichniß, Fabel.

bist *s.* bêon.

bitan *st. abl. ztw.* V. beißen, schneiden, einschneiden.

âbitan beißen, anbeißen, anagen.

onbitan anbeißen, kosten.

bite *st. m.* Biß.

biter, bitor, bitter *adj.* beißend, scharf, einschneidend, bitter, herb, schmerzend; erbittert, ergrimmt.

bitian *sw. ztw.*

gristbitian die Zähne zusammen beißen, mit den Zähnen knirschen.

bitre, bitere, bittre *adv.* scharf, hart, bitter, bitterlich.

bitweon zwischen.

bitweonum *dass.*

bist *s.* bêon.

biered, biersted, biesgian *s.* beran, berstan, bysgian.

biad, bio, bion, biot *s.* bêon.

blac, blæc *adj.* dunkel, schwarz.

blac *adj.* 1. glänzend, leuchtend.

2. bleich (von der Todtenfarbe).

blacern *st. n.* Leuchthaus, Laterne.

blächleor *adj.* bleichwangig.

blacian *sw. ztw.* weiß, bleich werden.

blæc *s.* blac.

blæc *adj.* leuchtend, glänzend.

blæcan *sw. ztw.* bleichen.

blæcorn *st. n.* Leuchthaus, Laterne.

blæd *st. n.* Blatt Gen. 994.

blæd *st. m.* 1. Blasen. 2. Eingebung, Inspiration? Ph. 548.

3. Hauch, Athem Hexam. 11. *Genark. Ad. 4, 138.*

4. Leben. 5. Reichtum, Fülle, Erfolg, Glück, Ruhm, Ruf, Ansehen, Würde.

blæd *st. f.* Zweig, Laubwerk, Frucht, Gras, Blume, Blüte.

blæddagend *part. u. subst.* Ruhm, Glück, Ueberfluß habend.

blæddagas *st. m. pl.* glückliche Tage, glückliches Leben.

blædfæst *adj.* ruhmfest, berühmt, glücklich.

blædgifa *sw. m.* Glücksspender.

blædwela *sw. m.* glücklicher Reichtum, Glück bringender Reichtum.

blæst *st. m.* Glut, Flamme, Fackel. W. 156;

blæst *st. m.* das Blasen, Wehen.

blætan *st. red. ztw.* blöcken.

blanca, blonca *sw. m.* weißes Pferd.

bland *st. n.* Mischung, Gemisch.

blandan *st. red. ztw.* mischen.

geblandan mischen, versetzen mit; verwirren, beunruhigen.

onblandan mengen, beunruhigen.

blanden-, blondenfeax *adj.* gemischte, d. i. graue Haare habend.

blât *st. m. n.* unartikulirter Schmerzenslaut? An. 1281.

blât *adj.* bleifarbig, bläulich, bleich.

blâtan *st. red. ztw.* bleifarbig, bläulich, bleich sein.

blâte *adv.* bläulich, bleich.

blâwan *st. red. ztw.* blasen.

ablâwan *dass.*

toblâwan zerblasen, zerstreuen.

blêd = blæd *st. m.*

blêd = blæd *st. f.*

blêdan *sw. ztw.* bluten.

blêdhwæt *adj.* reich an Blumen oder Früchten.

bledsian *sw. ztw.* segnen, weihen.

blæcorn, *KL. T. 115*; = Tintenfaß.

gebledsian segnen, woltun,
glücklichen Erfolg bereiten.

blencan sw. ztw. weiß waschen,
schöner etwas darstellen als es
wirklich ist, täuschen.

blendan sw. ztw. blenden.

Ablendan dass.

bletsian sw. ztw. segnen, einseg-
nen, weihen.

gebletsian segnen, woltun,
glücklichen Erfolg bereiten.

ungebletsian; part. ungeblet-
sod ungesegnet.

bletsung st. f. Segnung, Segen.

bléat adj. blos, elend.

bléate adv. dass.

bléad adj. blöde, feig.

bléobord st. n. Farben-, Schach-
brett Vy. 71.

bléobrygd st. m? n? Schillern.

bléofäg adj. schillernd.

bleoh, blioh, bléo st. n. Farbe, Ge-
stalt; Ergötzlichkeiten, Wonne.

bléowe? Rā. 84^o.

blēcan st. abl. ztw. V. 1. leuchten,
glänzen, schimmern, blüzen.
2. erscheinen, sichtbar werden
Sal. 144.

blīds s. blīds.

blin st. f. Aufhören, Unterbre-
chung, Ende.

blind adj. blind.

blindnes st. f. Blindheit.

blinnan st. abl. ztw. I. aufhören,
ablassen, vergehen; verlustig
werden.

blis, bliss, blyss st. f. 1. Freude,
Fröhlichkeit, Glücklichkeit. 2.
Gefälligkeit, Wohlwollen, Gunst.

blissian sw. ztw. 1. erfreuen.
2. sich freuen, frohlocken.

geblissian 1. erfreuen. 2. seg-
nen? Cri. 380. 3. wonnig ma-
chen Ph. 7.

bliwum dat. pl. v. bleoh.

blīd adj. silb, angenehm.

blīde adj. 1. fröhlich, heiter, lu-
stig. 2. sanftmütig, freundlich,
gefällig, gütig, mild, angenehm.
3. ruhig, friedsam An. 385,
Ps. 106²⁸.

blīde adv. 1. fröhlich. 2. gnädig,
wohlwollend, gütig.

blīdemōd adj. 1. fröhlichen Sin-
nes. 2. sanft, gelassen.

blīdheort adj. 1. froh im Herzen,
fröhlich. 2. wohlwollend.

blīds, blīds st. f. Freude.

blīdsan sw. ztw. sich freuen, auf-
geheitert sein.

blōd st. n. Blut.

blōdegesa sw. m. blutiger Graus.

blōdfäg adj. blutbefleckt.

blōdgyte, -gete, -geote st. m. Blut-
ausfluß. Blutergüssen, W. 157;

blōdhreow adj. blutig, blutgierig.

blōdian sw. ztw.

geblōdegian blutig machen,
mit Blut beflecken. *impl. st. 9, 62;*

blōdig adj. blutig.

blōdigtōð adj. mit blutigen Zähnen.

blōdreow adj. blutgierig.

blōstm st. m. ? f. ? Blume.

blōstma sw. m. dass.

blōtan st. red. ztw. opfern.

onblōtan dass.

blōtmōnað st. m. Opfermonat,
November.

blōwan st. red. ztw. blühen. *st. 5;*
geblōwan blühen, ersprießen;
auch bildlich.

blȳgan sw. ztw. erschrecken.

ungeblȳgan; part. ungeblȳ-
ged unerschrocken.

blys s. blis.

bōc st. f. Buche.

bōc unreg. fem. (dat. sg., nom.
acc. pl. bēc) Buch; im Plur. ge-
wöhnlich die heilige Schrift.

bōccræftig adj. bücherkundig, ge-

blegian,

Engl. Stud. 8, 62 (ableredum hneccan);

blegian, to be as turned, amased [des. 270. 2E].
A. 2. i, 314;

blodgemerged, W. 182; Var. 96, 115;

bloma, Masse, Metallmasse. Engl. Stud. XI, 66,
Belege bei Bosworth-Toller. s. 112.
cf. goldbloma, Blickl. Lom. 105¹⁷.
q. Academy Dec. 15, 1989 p. 401.

dark, bed. 230; ms. 230. 338;

blinnan, Vnc. 81;

lôe, document, deed SAR. 54;

lôoblec. W. 225¹;

bôcraft, book learning, learning. Ap. 21; B. 2;
bôcraftig,

bôcyst. book chest. Ap. 215;

bœfel, parchment, vellum. 3. 304.

bœlic, A.R. i, 4; Angl. 7, 2; A.R. i, 56;

← bœlic, relating to books.
Ap. 3. 'bœlicæ snatornesse'.

bodig body, SP. 85; 96; Nap. 89;

bogian, to boast, L. Sc. 152,

boltimber Shm. 163,

aborgjan, to borrow. SR. 54,
verbürgen [Sm.];

borjan to bore, [B.T.]; M. T. 57;

boldtimber (= bold timber) Shm. 163,

bötellan, W. 303,

brädlinga^{or} broad, spread out, M. T. 29, 30, 31
M. T. 57; 64, 94, 96, 108;

- lehrt; *bes. der heiligen Schrift kundig.*
- bócere *st. m. Schreiber, Gelehrter.*
- bócestæf *st. m. Buchstabe. N. 45;*
- bócwudu *st. m. Buchengehölz.*
- bod *st. n. Gebot, Auftrag. N. 15;*
- boda *sn. m. Bote, Gesandte, Herold, Apostel, Engel; Seher. f. 2;*
- bodian *sw. ztw. verkünden, ankündigen, erzählen, feierlich kundtun, predigen, prophezeien.*
- gebodian *verkünden, ankünden.*
- bodscipe *st. m. 1. Gebot. 2. Botschaft, Ankündigung.*
- bôg, bôh *st. m. Zweig, Ast.*
- bôg *st. m. Bug, Schulter, Oberarm.*
- boga *sw. m. Bogen.*
- bôh *s. bôg.*
- bohte *s. bycgan.*
- bolca *sw. m. Schiffsgang.*
- bold *st. n. Bau, Gebäude, Haus, Wohngut, Wohnung. Ch. 13;*
- boldagend *part. u. subst. Haus, Gutsbesitzer.*
- boldgetimbru *st. n. pl. Gutsgebäude, Gebäude.*
- boldwela *sw. m. reiche, herrliche Wohnung.*
- bolgenmôd *adj. angeschwollenen Gemütes, erzürnt.*
- bolla *sw. m. Topf, Krug, Becher.*
- bolster *st. m. Polster, Kissen, Hauptkissen.*
- bôn (= bôgan) *prahlen, sich rühmen.*
- bona, bongâr, bonnan *s. bana, bangâr, bannan.*
- bora *sw. m. Träger.*
- borcian *sw. ztw. bellen.*
- bord *st. n. eigentl. Bret, daher 1. Tafel, Tisch. 2. Seite des Schiffes, Bord. 3. Schild.*
- borde *sw. f. Frauengemach? Gn. Ex. 64.*
- bordgelâc *st. n. Schildbestürmung? Cri. 769.*
- bordhæbbende *part. schildtragend.*
- bordhaga *sw. m. Schildschutz.*
- bordhræoda, hræda *sw. m. Schildbedeckung, Schild, Schildburg.*
- bordrand *st. m. Schildrand, Schild.*
- bordstæd *st. n. Ufer, Gestade.*
- bordweall *st. m. 1. Schildwall, Damm aus Schilden, Schildburg, Schild. 2. Uferdamm. Râ. 34⁶.*
- bordwudu *st. m. Schildholz, Schild.*
- borgsorg *st. f. Sorge wegen eines Darlehns, einer Bürgschaft.*
- bôsm *st. m. Busen, Schooß, Brust, Inneres.*
- bôt *st. f. 1. Besserung, Heilung. 2. Linderung, Abhilfe. 3. Ersatz. 4. Genugtuung, Leistung zur Sühne. 5. Reue, Buße. 6. tð bôte überdies Dan. 200.*
- botl *st. n. Haus, Wohnung. Ch. 443;*
- botlgestræon *st. n. Reichtum des Hauses.*
- botlwela *sw. m. Häusercomplex, Dorf.*
- botm *st. m. Grund, Boden.*
- brâd *adj. breit, ausgedehnt, weit, geräumig, reichlich, massenhaft, in Menge.*
- brâd *st. n. Breite.*
- bræde *adv. breit, weit.*
- bræd *st. f. Glut, Hitze, Geruch oder das Fleischige antierischen Körpern Ph. 240.*
- brædan *sw. ztw. 1. ausbreiten. N. T. III; 2. sich ausbreiten.*
- gebrædan *ausbreiten.*
- geondbrædan *überbreiten, überdecken.*
- oferbrædan *überdecken, sich über etwas ausbreiten. Ap. 22, 1K. i. 509.*
- tðbrædan *ausbreiten, auseinander breiten.*
- brædra *comp. v. brâd.*

brædu st. f. *Breite*.

brægdan (= bregdan) *taktmäßig singen, singen*.

brægdþoga sw. m. *betrügerischer Bogen*.

brægdwís adj. *schlau, listig*.

brægnlóca sw. m. *Gehirnverschuß, Scheitel, Kopf*.

bræsne adj. *mächtig*.

bræwum dat. pl. v. bræw.

brand, brond st. m. 1. *Feuerbrand, brennendes Stück Holz*.
2. *Brand, Flamme, Feuer*.
3. *glühender Gegenstand, Fackel*.
4. *Schwert* B. 1451. 5. *Krieger* B. 1020.

brandhát adj. *brandheiß, hitzig*.

brandhord st. m. *brennender Schatz*.

brandstæfn adj. *mit einer Stange versehenes Vorderteil habend?* An. 501.

brant, bront adj. *hochgehend, hoch, steil*.

breccan st. abl. ztw. II. 1. *brechen, zerbrechen, verletzen, durchbrechen*. 2. *drängen, quälen, nicht ruhen lassen*. 3. *eindringen auf, sich bemächtigen*. 4. *hervorbrechen, hervorspringen*. 5. *sich mit Gewalt einen Weg bahnen*.

Ábreccan *erbrechen, aufbrechen, zerbrechen, erobern, erstürmen, verletzen*.

bebreccan *durch Abbrechen berauben*.

forbreccan *zerbrechen, zerstören, verletzen*.

gebreccan *brechen, zerbrechen, zerstören, unterdrücken*.

töbreccan *zerbrechen, durchbrechen*.

purhbreccan *durchbrechen*.

breccan sw. ztw. *dröhnen, brausen*.

bræchrægl st. n. *Lendenschurz*.

brecc st. f. *Brechung, Qual*.

bred. taf. taf. [br], Vers. 7;

brædan st. abl. ztw. I. *umschwingen, schwingen, bewegen, herausziehen, ziehen, stricken, knüpfen, flechten*.

Ábrædan *schwingen, ziehen, wegnehmen, zurückziehen*.

forbrædan *verwandeln, umgestalten*.

gebrædan 1. *schwingen, aus der Scheide ziehen*. 2. *vom Ein- und Ausziehen des Atems*. 3. *stricken, knüpfen, flechten*.

oferbrædan *überziehen, bedecken*.

onbrædan *mit einem Schwung gewaltsam aufreißen*.

öðbrædan *entziehen*.

töbrædan 1. *teilen*. 2. *ausbreiten, ausdehnen*. 3. *aus dem Schlaf aufwachen*. 4. *zuwenden, zukehren*.

bredian sw. ztw.

gebredian *fleischig machen*.

bredwian sw. ztw.

Ábredwian *niederschlagen, tödten*.

brëgan sw. ztw. *erschrecken*.

Ábrëgan *dass*.

bregdan st. abl. ztw. I. 1. *schwingen, bewegen, zücken, das Schwert aus der Scheide ziehen*. 2. *knüpfen, flechten, stricken*. 3. *die Farbe wechseln*. 4. *mit der Stimme wechseln*. 5. *zu etwas umgeformt werden*.

Ábregdan *schwingen, ziehen, wegnehmen, zurückziehen*.

forbregdan *überziehen, bedecken*.

gebregdan *schwingen*.

oferbregdan *überziehen, bedecken*.

onbregdan *auffahren*.

töbregdan 1. *teilen, zerreißen, zerfleischen*. 2. *släpe töbregdan aufwachen*.

at brêdan, hake away, Ap. 23.

bræs, brass. Z. 15;
bræm, as bræm. Z. 15

brægen brain. Z. 297⁹ (= cerebrum)

bræt, obone, fragance, smell, AS. 92,

brêw. m. (ahd. brêwa) das Augenlid [cf. Srenn, R.Br. 9. 200]

pl. brêwas. Z. 298⁹ (= palpebra); CP. 69⁸, 193¹⁹⁻²⁰, 195⁶,

brandred, poker? it has something to do with the fireplace,
Schöner thinks it a firegrade, also: das Feuerholz, Feuerrost;
BT. = branding rod - sp. 1. 6. 21 (= amplified), 510: 598
[brandred]; 698²⁸ [brandred]; 266²⁸ [brandred];
309²³ [brandred];

brastlian to rustle, crackle, make a noise [BT.];

Adl. 298; 401, Adl. 4, 140; AS. 398; W. 147;
Adl. 4, 196; MS. Trin. Coll. p. 275;

brastling rustling. Z. 4;

bratt, cloak, mull. linc. 5⁴⁰,

brêd, m. deceit, fraud. N. 255;

brœmel, bramble, SP. 85;

berendful, brimful, AS. 164;

brego, bregu, brega, breogo *st. m.*
Fürst, Herr.

bregorice *st. n.* Fürstenreich, Könige-
reich.

bregorof *adj.* gewaltig wie ein
Fürst, heldenkräftig.

bregostol *st. m.* Fürstenthron,
Thron.

bregoweard *st. m.* Fürst, Herr,
Gebietler.

brëgum *dat. pl. v.* brëaw.

brehm *st. m.* Klang, Geräusch,
Lärm; plötzliche, schnelle Be-
wegung.

bremian *sw. ztw.* rühmen, verherr-
lichen.

brember *st. m.* Dornicht, Dorn-
busch.

breme *adj.* weit bekannt, berühmt,
erläucht.

breme *adv.* erläucht, feierlich.

bremen *adj.* berühmt, erläucht, er-
haben.

brënan *sw. ztw.* bräunen.

brengan *sw. ztw. prael.* bröhte
bringen, herbeibringen, herbei-
führen, vorbringen. §. 96,
gebrengean *dass.*

brenting *st. m.* Schiff, Fahrzeug.

brër *st. f.* Dornstrauch, stachelige
Pflanze.

brerd *st. m.* Spitze, Rand.

bresne *adj.* ehern, mächtig, stark.

bretta (= brytta) *sw. m.* Verwal-
ter, Herr.

brëder *st.* bröðor.

brëad *st. n.* Brod.

breadian *sw. ztw.*

gebredian fleischig machen.

brëagas *nom. acc. pl. v.* brëaw.

breahtm *st. m.* Geräusch, Lärm,
Geschrei, Jubel.

breahtumhwæt *adj.* schnell wie
ein Augenblick.

brëatan *st. red. ztw.* durch Zer-

brechen, Zerhauen, Zerreißen
vernichten.

äbrëatan *dass.*

brëaw *st. m.* Augenlied. *cf.* brëaw.

breodian *sw. ztw.* schreien.

breodwian *sw. ztw.* niederschlagen.

breogo, breomo, breotone *s.* brego,
brim, bryten.

brëost *st. n.* Brust, Inneres, Herz,
Gemüth.

brëostcearu *st. f.* Brustkummer,
Herzenssorge.

brëostcöfa *sw. m.* Brust als Sitz
des Gemüthes.

brëostgehygd *st. f. n.* Herzgesin-
nung, Gedanken des Innern.

brëostgepanc *st. m.* Herzgedanke.

brëostgewædu *st. n. pl.* Brustklei-
dung, Brünne.

brëosthord *st. m.* Brustschatz, Ge-
danken, Herz, Seele.

brëostloca *sw. m.* Brustverschluss,
Inneres.

brëostnet *st. n.* Brustnetz, Ketten-
hemd, Brünne.

brëostsefa *sw. m.* Sinn in der Brust.

brëosttoga *sw. m.* Herzenslenker.

brëostweorðung *st. f.* Brust-
schmuck.

brëostwylm *st. m.* Wallen, Wogen
der Brust, Kummer.

brëotan *st. abl. ztw.* VI. brechen,
zerbrechen, vernichten, tödten.

äbrëotan *dass.*

breoton *s.* bryten.

brëoðan *st. abl. ztw.* VI.

äbrëoðan umkommen, zu } *Ä. i. 10;*
nicht werden; entarten. *vergehen* }

brice, brice, briced *s.* bryce, bryce,
brecan.

bricg *s.* brycg.

brid *st. m.* das Junge. *Ver. 91;*

bridel *st. m.* Zügel, Zaum. { *cf.* 293²; 467²; B. xiv;

bridels *st. m.* *dass.* { *s.* 38,

bridelshring *st. m.* Ring am Zü-
gel oder Zaum.

brigd st. n. ? Wechsel, Buntheit
der Farben Pa. 26.

brihtan sw. ztw.

gebrihtan leuchten, erleuchten.

brim, brym st. m. Flut, Meeres-
flut, Meer.

brimceald adj. meerkalt, kalt wie
das Meerwasser.

brimclif st. n. Meerklippe, Klippe
von der Flut bespült.

brimfaro st. f. Wogenstraße, Wal-
len, Wogen des Meeres Dan.
322.

brimflöd st. m. Meerflut.

brimfugol st. m. Seevogel.

brimgäst, -giest st. m. Meergast,
Seefahrer.

brimhengest st. m. Meerpferd,
Schiff.

brimhlæst st. f. Meerlast, Fische.

brimlād st. f. Flutenweg, Seeweg,
Seefahrt.

brimlādend part. u. subst. Fluten-
begeher, Seefahrer, Schiffer.

brimman st. m. Seemann.

brimnesen st. f. das glückliche
Überstehen der Seefahrt? El.
1004.

brimrād st. f. Flutenweg, Meer.

brimstæð st. n. Meeresufer.

brimstræam st. m. 1. Meeresströ-
mung, Meerflut. 2. reisender
Fluß.

brimpisa sw. m. Meerdurchrau-
scher, Schiff.

brimwisa sw. m. Führer zur See.

brimwudu st. m. Meerholz, Schiff.

brimwyif st. f. Meerwölfin.

brimwylm st. m. Meerwallen, Wo-
gen der Flut.

bringen st. abl. ztw. I. bringen,
herbeibringen, herzuführen,
überbringen, darbringen, vor-
führen, vorbringen.

gebringan dass.

brinnan st. abl. ztw. I.

onbrinnan entbrennen.

brit = brided s. bredan.

brittian s. bryttian.

brôc st. m. Bach. 2. 323 [-/der]

brocen s. brecan und brūcan.

brôga sw. m. Schrecken, Graus.

brôhte s. brengan.

brôhpræa sw. m. Schreckensnot.

brosnian sw. ztw. zerbröckeln,
morsch werden, zerfallen,
schwinden.

gebrosnian verderben, ver-
nichten, verletzen. 7. 15;

brosnung st. f. Verfallen, Zerfall. SR. 100;

brôðor, brôður unregel. m. dat. sg.

brêðer Bruder.

brôðorbana sw. m. Brudermörder.

brôðorcwealm st. m. Brudermord.

brôðorgyld st. n. Bruderrache?
Exod. 199.

brôðorlæas adj. bruderlos.

brôðorsib st. f. 1. Brüderver-
wandschaft. 2. brüderliche
Liebe.

brā, brūn st. f. Angenbraue. 4. 408-410

brūcan st. abl. ztw. VI. brauchen,
benutzen, genießen, haben, be-
sitzen.

gebrūcan voll genießen.

brūn adj. braun, stahlbraun, dunkel,
schwarz.

brūnecg adj. mit stahlfarbiger
Klinge versehen.

brūnfāg adj. braunschimmernd.

brūnwann adj. schwarzbraun.

bryce, brice st. m. Bruch, Ver-
letzung.

bryce, brice adj. zerbrechlich, ge-
brechlich, hinfällig.

brýce, brice st. m. Vorteil, Nutzen,
Gebrauch, Mühe.

brýce adj. brauchbar, nützlich.

bryced s. brecan.

brycg, brieg st. f. Brücke.

brîn. porridge [BT.]; KLT. 60;

brœ. Hise, KLT. 102;

broc. affliction, Krankheit, slend. G.R. 3; C.P. 75¹⁰; B.R. 57³³; W. 11;
C.R. 133, 257;

gebrogan, to afflict. W. 52 [7 mistlice gebrocade belegen]
W. 82; A.R. i, 476; S.R. 99;

broadian, Hpt. Gl. 435;

brottokan, Hpt. Gl. 435 (~~brottokan~~);
= Schossen traben.

broet n. brühe. Reuebrühe, Wrt. Voc. 92, 60
cf. Bosn. Toll.

brôtorlic. brotherly, A.R. i, 54;

brôtorredan. fraternity. [BT.], Leo. 411;

bebrücan, A.S. II, 4;

^{a forerunt}
bruce, Att. i, 62;

bryd bed.
bryd bed Ap. 3.
bryd boda Nap. 71;
bryd bier, Norc. 120;

bryd gift Hochzeit, Ap. 2, Kpt. Gl. 439,
bryd loce, Brautgemach Bth. 9,
bryd ping, nuptials Bth. 3,

bacca, a buck, he goat [B.T.];

brine, brine. WGM. 125⁶⁰ [salongo, muria];
of fixer.

brugan, to incline toward. Att. i, 4;

bulluo, a bulluck, Engl. stud. 9, 36 (= L. 2. 169);

brythan, to break, divide up.
for brythan [4 B.T.];
to brythan, Apt. 9. 474, 482, 506; 515;

bryegan, *Ap. 9, 26* 2 [*cf. Klyp. Suppl. 11, 511*];

bryegan, -ian *sw. ztw.* eine Brücke bilden.

brycgweard *st. m.* Brückenwart.

bryð *st. f.* Verlobte, Braut, junge Frau, Frau, Gattin. *2. 301*;

bryðbær *st. n.* Frauengemach. *2. 7, 9*

bryddan *sw. ztw.*

gebryddan erschrecken, bestäuben.

bryðguma *sw. m.* Verlobter, Bräutigam. *2. 301*;

bryðlufe *sw. f.* Brautliebe.

brygd *s.* brigd.

brygdan *sw. ztw.* wenden.

onbrygdan erheben, in die Höhe fahren.

brym *s.* brim.

bryne *st. m.* Brand, Feuersbrunst. *W. 16*;

brynebrōga *sw. m.* Feuerschrecken.

brynegield *st. n.* Brandopfer.

brynehāt *adj.* brandheiß.

brynelōma *sw. m.* Feuerschein, Flamme.

brynetear *st. m.* brennende Zähre.

brynewylm, -welm *st. m.* Wagen der Feuersbrunst.

bryrdan *sw. ztw.* stechen, anspornen, begeistern, ermutigen.

inbryrdan *dass.* *45. 126*;

onbryrdan *dass.* *1. 10, 1. 11, 58*;

bryta *s.* brytta.

bryten, breoton *adj.* ausgedehnt, geräumig.

brytengrund *st. m.* ausgedehntes Land.

brytenwang *st. m.* ausgedehntes Feld.

brytenrice *st. n.* ausgedehntes Reich.

brytnian *sw. ztw.* spenden, austheilen.

brytta, bryta *sw. m.* Spender, Aus-teiler, Verteiler, Verwalter; Bezeichnung für König.

bryttian, brittian *sw. ztw.* spen-

den, austheilen, verleihen, verwalten, genießen.

bryðen *st. f.* Bräut, Trank.

bū *s.* began.

bū *st. m. f. n. pl.* by Wohnung, Wohnsitz.

būan, būwan *st. abl. ztw.* VI.

1. verweilen, sich wo aufhalten, wohnen. 2. bewohnen.

gebūan bewohnen; wohnbar oder wohnlich machen.

būend *part. u. subst.* Bewohner.

būgan *st. abl. ztw.* VI. sich bie-gen, sich neigen, sinken, sich wenden, gehen, fliehen.

ābūgan sich wenden, sich abwenden, herabfallen; sich ver-

neigen.

be-, bibūgan 1. abwenden, sich fern halten, meiden. 2. umgehen, umfließen, umziehen, einschlies-sen. 3. intr. reichen, sich er-strecken.

forbūgan sich abwenden, mei-den.

gebūgan intransitiv oder m. acc. der Sache, worauf man sich neigt oder sinkt: sich bie-gen, sich neigen, sich unter-werfen, sinken.

onbūgan 1. herauskommen, entrinnen. 2. auf etwas sich neigen, überfallen.

būian, būgan, būgian, būwian *sw. ztw.* 1. sich wo aufhalten, woh-nen. 2. bewohnen.

bundenstefna *adj.* mit gebunde-nem, wozusammengefügttem Ste-ven versehen.

bune *sw. f.* Kanne, Becher.

būr *st. n.* Gemach, Zimmer, Kam-mer. *Ap. 2, 18; 22*;

burg, burh *unreg. f. sg. gen.* byrig, burge; *dat.* byrig, byrg; *pl. nom.* acc. byrig; *gen.* burga, byrga; *dat.* burgum Burg, Stadt, be-

butere, butter, 98. 917; KLT. 66;

buterue m. leather bottle [B.T.], 15. 164;

ackman, atizen, 9AV. 26;

ackrost? KLT. 86;

ackroin Skatyp. t. Skat [B.T.]; 17. ii, 110, 518;
22. Jan. 23. f. 13, 17. i, 864;

bydel, m. messenger.
17. i, 14;

byge, a bending, 81999, KLT. 114;

burhwita, Jun. 22. f. 5;

bylle, boldness, arrogance 9P. 84; 100. 17;

bylig, hollow, Jun. 23. f. 145⁶;

byrne, 11. 102. 60. 265;

bygnere, Trompeter. 2802;

byre (= ox. byre) ^{Kuhstall, Schafstall} Stille, Ruhe (W.G.W. 32⁹, 32¹⁰, 185¹⁵;
 d. Simon in l. St. 8, 105;
 Zug. Hornig, 76, 206;
 Kluge, Alpha 8, 449)

byres, a boxer, [cf. O.T. p. 564]; W.G.W. 45¹⁵, 236⁴;
 273⁷; 359¹⁶; Angle, 9, 263;

byrgels, burial. G.F. 110;

byrhten, an instant, the twinkling (of an eye), Vocab. i, 126

byrest, injury, loss. W. 167; 159;

byrest f. brittle, SP. 90, AS. 144;

byson, über Länge des Voc. f. Kluge, Angl. III (Angl.) 19;
 PBB. 8, 535; — f. Cozijn 299;

bystre, broth W. 251 [a. 9. Rom. 105; v. Voc. 65⁶];

bystre, a carrier, bearer [cf. B.T.];

bystre a female carrier. Hpt. 8. 498,

bystan to set an example, exemplify.

At. i, 6;
bytan, PBB. 10, 484;

bytan, to build, M. 8. Trin. Coll. p. 265; G. 11. 23 f. 23;

bytaning, Schiffmann der Stockwerke? At. i, 534;

bytaning, gezeiuen. At. i, 2; W. 181;

- byrdscepe *st. m.* Geburt, Zeugung.
 byrduscrod *st. n.* Schildschmuck.
 byre *st. m.* Sohn, junger Mann, Jüngling.
 byre *st. m.* Gelegenheit, Zeit.
 byrele *st. m.* Mundschenk. *1. 10. 1, 2. 12.*
 byrelian, byrlian *sw. ztw.* zubringen, kredenzen.
 byred *s.* heran.
 byrg, byrig *s.* burg.
 byrgan, byrgian, byrigan *sw. ztw.* kosten, schmecken, schmausen, essen.
 gebyrgan *dass.*
 onbyrgan *dass.* *1. 1. 16.*
 byrgan, byrigan *sw. ztw.* bergen, begraben, beerdigen.
 be-, bihyrgan *dass.* *Ap. 24.*
 byrgen *st. f.* Grab. *Ap. 26, 5. 1.*
 byrgend *part. u. subst.* Berger, Todtengräber.
 byrgeð *s.* beorgan.
 byrht *adj.* glänzend, leuchtend, hell, klartönend.
 byrhtan *sw. ztw.* leuchten. *Max. 145.*
 gebyrhtan *erleuchten, berühmt machen.*
 byrhtan *st. m.* Lärm, Geräusch.
 byrhtu *st. f.* Glanz.
 byrhtword *adj.* von klarer Stimme, eine klare Stimme habend.
 byrhd *s.* beorgan.
 byrian *sw. ztw.*
 gebyrian *sich ereignen, geschehen.*
 byrian *sw. ztw.* *1. 1. 17.*
 gebyrian *geziemen, gebühren.*
 byrian *s.* byrelian.
 byrman *sw. ztw.*
 gebyrman *mit Hefen oder Sauerteig versehen.*
 byrnan *sw. ztw.* brennen, verbrennen.
 byrne *sw. f.* Brünne, Kettenhemd.
 byrne *sw. f.* Wildbach, Sturzbach.
 byrnham *st. m.* Panzerhemd.
 byrnwiga *sw. m.* Brünnenkämpfer.
 byrnwiggend *part. u. subst. dass.*
 byrst *st. m.* Bruch, Verlust, Schaden.
 byrd *s.* heran.
 byrden *st. f.* Bürde, Last.
 bysen, bisen *st. f.* 1. Richtschnur, Beispiel, Beispielschuldung, Vorbild. 2. Vorschrift, Auftrag, Befehl. *1. 1. 1, 8; Ap. 67; 1. 2. 7.*
 bysgian, bisgian, bieagian, bysgian *sw. ztw.* beschäftigt sein, sich einer Sache befleißigen, quälen, drücken.
 abysgan *beschäftigt sein, etwas betreiben.* *Ap. 1.*
 gebysgan *tätig sein, sich bemächtigen, ergreifen, ausführen, beunruhigen, verwirren.*
 bysgu, bysigu, bisgu *st. f.* Arbeit, Anstrengung, Mühe, Not, Anfechtung. *Ap. 20 (bisg);*
 bysig *adj.* tätig, beschäftigt, geschäftig, arbeitsam, fleißig.
 bysmer, bysmerian *s.* bismer, bismerian.
 byst *s.* beon.
 bytla *sw. m.* Erbauer? Hausbesitzer? *Gü. 119. 705.*
 bytlian *sw. ztw.* aufbauen, bauen. *(Ap. 1. 9, 26; 1. 1. 23. 1. 25.)*
 byð *s.* beon.
 bȳwan *sw. ztw.* herrichten, schmücken.
 abȳwan *ausputzen, reinigen.*

C

cæg, cæge *st. u. sw. f. Schlüssel.*
 caſ *adj. bereit, schlagfertig, ge-*
wandt, schnell. *W. 57^b,*
 caſe *adv. schnell, rasch.*
 caſertūn *st. n. Vorhof des Tem-*
pels, des Palastes. *As. 13b, W. 1. 1^b,*
 caſſice *adv. schnell, schlagfertig.*
 calcrand, -rond *adj. mit Hufeisen*
versehen, beschlagen.
 cald, caldu *s. ceald, cealdu.*
 calend *st. m. 1. Monat. 2. Le-*
benstage, Lebenszeit? *Sal. 479.*
 cālic *st. m. Kelch.* *W. T. 20,*
 calu *adj. kahl, haarlos.*
 cambol, combol (= cumbol) *st.*
n. Zeichen, Heereszeichen.
 camp *st. m. Fußfessel, Fessel?*
Ps. 149^a.
 camp, comp *st. m. Kampf, Ge-*
ſecht, Schlacht.
 campian, compian *sw. ztw.*
kämpfen, streiten, wetteifern.
 campræden *st. f. Kriegsdienst.*
 campſtede *st. m. Kampfſtätte,*
Kampfplatz.
 campwæpen *st. n. Kampfwaſſe.*
 campwīg *st. m. n. Schlacht.*
 campwudu *st. m. Kampfholz,*
Speer.
 can *s. cunnan.*
 cān *st. m. Keim, Sproß?* *Ps.*
79¹⁰.
 candel, condel *st. f. Licht, Kerze.*
 cann, canſt *s. cunnan.*
 cantic *st. m. Geſang.* *W. 5;*
 carcern *st. n. Gefängnißhaus,*
Kerker. *W. 2¹⁹,*
 caru *s. cearu.*
 cāserdōm *st. m. Kaisertum.*
 cāsere *st. m. Kaiſer.*
 ceder *st. f. Ceder.*

catt, *W. 2. 309;*

cederbēam *st. m. Cederbaum,*
Ceder.
 cēgan, cēgian *sw. ztw. rufen, an-*
rufen; nennen.
 cēlan *sw. ztw.*
ācēlan abkühlen, ſtillen.
 cēle *st. m. Kühle, Kälte.*
 cēlod, cēllođ *adj. nachenſörmig,*
gehöhlt.
 cempa *sw. m. Kämpfer, Krieger,*
Held. *Ap. 27. 2. 300,*
 cēn *st. m. Kien, Kienspan, Kien-*
fackel, Name für die Rune c.
 cēne *adj. kühn, kampfluſtig.*
 cennan *sw. ztw. 1. erzeugen, ge-*
bären. 2. ſchaffen, machen,
beilegen.
ācennan erzeugen, gebären. *Ap. 24; M. 2,*
 cennan *sw. ztw. bekennen, er-*
klären, zeigen, offenbaren; zu-
ſchreiben, zurechnen.
 gecennan *bekennen.*
 cēndu *st. f. Kühnheit.*
 cēpa *sw. m. Käufer, Kaufmann.*
 cēpan *sw. ztw.* *Ap. 10, 164;*
gecēpan erkaufen, kaufen.
 cerge, cerr *s. ceariġ, cyrr.*
 cerran *sw. ztw. 1. kehren, wen-*
den. 2. ſich wenden, ſich be-
kehren.
ācerran abwenden; ſich wen-
den, gehen.
 becerran *kehren, umkehren,*
bekehren.
 gecerran *1. wenden, umkeh-*
ren, ändern. 2. ſich wenden,
ſich umwenden, gehen, zurück-
kehren.
 oncerran *1. umkehren, um-*
wenden, ändern, verändern, ver-
wandeln. 2. abwenden. 3. ſich
wenden, gehen.

cece ? *W. T. 63 (cesena. gen. plur.);*

ceppe, cloak, cope. AR. i, 336;

ceftun, S. 2. f. 456;

ceffe, bddy, AS. 126; 132;

cefan, fieren - Basil. Hexam. 2. Norman p. 28 [ce'f];
Verc. 20;
cefan, W. 200;
ceab, acomb. Kl. T. 100;

cepan Ap. 9, AS. 126, 132;

cépan [cf. Kluge. P. Abr. 8, 537.] SF. 8; }

candel, candle, Kl. T. 27;

candelbryd ? Kl. T. 28;

candelstef, candlestick, Kl. T. 25;

candelstera, candlestick, Kl. T. 26; 37;

capitelhas, Kl. T. 44;

car, a rock, Lindif. Math. 7²⁴; John, 1⁴²; Marc. 16⁴⁶;

castel, Math. 21²; Mark 6⁶; Sax. Chron. 1048; 1069;

celnes, coolness, Verc. 12⁶; 60⁶;

cemban, to comb, Kl. T. 100;

cenep Sax. Chron. 2 J. 1056. ? Schusterb. f. 4. PBB
8, 528.

cenep German. 23, 401² (cenepes = cerebro);

cepep, W. Gl. (N) 486, 16 (Lupatis = cenepum);

ceuing, birth [BT.], Verc. 23;

cete cot, cell, 87. 247-219 [Jun 26 f. 69-70⁶, Jun 26. lat
on barn stollen cyt-];

ceace cheek [B.T.]; WFN. 137; 263; 290; 444;

ceaban, cheekbone, jaw, WFN. 157⁰;

ceac, basin, lower, pitcher CR 105; [cf. B.T.];

WGN. 123; 268; 282; 325; 352; 381;

ceacbona, vessel bearer, WFN. 268; 349;

ceaffine chaffinch, Kuvijitchev. 76, 206;

ceast, ship, combination, tumult, sedition, [B.T.];
AS. 162²⁴, 32², 184; [cf. Mod. Eng. Notes, i, p. 89];
Syl. 510. 9, 26; Ind. Jun. 23, 1056;

calwa, a disease wh. produces baldness, WGN. 512 [calwa];

ceasterlead, substitute of a lion, Voc. 108⁶;

ceastergewatan, Ap. 26²; Ath. i, 38;

ceastergeware 9. Ap. 26.

ceasterware uniform. Ap. 9;

ceopian to choke, Ath. i, 216;

ceolor, throat? Angl. 9, 449 (= gurgustio);

ceorfeax, amputating knife. Ath. i, 472;

toceorfan, SR. 100, Prod. fl. 400;

ceorian, to murmur, lament, Ath. i, 404; 472;
Jun. 23. f. 102⁶;

ceorig, gauclore. fl. fl. 421; 472;

cearcean, kneel, grasp, grate, klappen (von Fäden)
[Leo 564], Ath. i, 152; 530;

ceorlfote, the common people, the mob. 2300 (only)
Jun. 23. f. 101⁶;

ceorlfan to marry (of a woman) Jun. 23. fl. 23; Ath. i.

ceorung, lamentation, murmuring, Ath. i, 472;
Jun. 23. f. 106

cicen, chicken [Samaritan 9 B. 9, 585 edwitt cē-
Math. 23, 37];

cidan, Jun. 23. f. 106;

afce, Jun. 23. f. 140⁶;

- ymbcerran umwandeln, umwandern.
- cest, cester s. cist, ceaster.
- ceafi st. m. Schnabel, Mund, Rachen, Kinnlade. W. 176;
- ceafor st. m. Käfer.
- ceald, cald adj. kalt.
- ceald, cald st. n. Kälte.
- cealdheort adj. kaltherzig, unmenschlich, grausam.
- cealdian sw. ztw. kalt werden, sich abkühlen.
- cealdu, caldu st. f. Kälte.
- cealf, calf st. m. n. pl. cealfas u. cealfru Kalb.
- ceallian sw. ztw. laut rufen.
- ceap st. m. Kauf; Gegenstand des Kaufes; Kaufpreis; Habe, bes. Heerden. § 11. 36;
- ceapëadig adj. reich an Habe, begütert.
- ceapian sw. ztw. 1. kaufen, erkaufen. 2. einen durch gebotene Belohnung zu bereden suchen.
- geceapian erkaufen, bezahlen.
- ceapung st. f. Handel, Geschäft.
- cear adj. beengend, Angst erregend, traurig.
- cearc st. m. ? n. ? Sorge, Kummer;
- crex = cerx, cearcas? El. 610.
- cearelice adv. traurig, elend.
- cearful adj. sorgen-, kummervoll.
- ceargæst, -gest st. m. Kummergast.
- ceargealdor st. m. trauriger Gesang oder traurige Rede.
- cearian sw. ztw. sorgen. A. 1, 66;
- cearig adj. traurig.
- cearlëas adj. kummerfrei, sorglos.
- cearseld st. n. Sorgen-, Kummerwohnung.
- cearsid st. m. Kummerngeschick.
- cearsorg st. f. Kummersorge, Trauer.
- cearu, caru st. f. Sorge, Kummer, Wehklage.
- cearwylm, -wælm, -welms st. m. Wallung des Kummers.
- cëas st. f. Streit, Kampf.
- ceaster, cester st. f. befestigter Ort, Burg, Stadt; auch vom Himmelreich gebraucht.
- ceasterbünd part. u. subst. Burg-, Stadtbewohner.
- ceasterhlid st. n. Burg-, Stadtverschluß, Tor.
- ceasterhof st. n. Haus, Gebäude in der Stadt.
- ceasterwara sw. m. Burgbewohner, Bürger. A. 20.
- cëol, ciol st. m. Kiel, Schiff.
- ceolas st. m. pl. kalter Luftzug, Kälte.
- ceole sw. f. Kehle. [στ], Var. 17⁶, 21⁶, 22⁶;
- cëolpelu st. f. Kielbedienung, Schiff.
- ceorfan st. abl. ztw. I. kerben, einschneiden, einhauen, ausschauen, abhauen. A. 1, 472;
- æceorfan abhauen, abschneiden. A. 26; 8;
- beceorfan trennen, abschneiden.
- forceorfan zerschneiden.
- ceorl st. m. Mann niederen Standes, Unfreier, Gemeinfreier, Ehemann und allgem. Mann, Held.
- cëosan, ciosan st. abl. ztw. VI. 1. erkiesen, sich erwählen, sich um etwas bewerben, suchen. 2. annehmen.
- gecëosan wählen, erwählen, auswählen, aussuchen, suchen, erlangen, aufnehmen.
- cëowan st. abl. ztw. VI. kauen. be-, bicëowan zerkauen, zernagen.
- cigan, ciegan, -ean, cýgan sw.

ztw. 1. rufen, anrufen. 2.
nennen. 3. intr. rufen, schreien.
ætigan rufen, herzurufen.
gecigan rufen, anrufen.

cild st. n. Kind.

cildgeong adj. kindjung.

cildhād st. m. Kindheit.

cildisc adj. kindisch.

cile, cime, cimd s. cyle, cyme,
cuman.

cinberg st. f. Kinnberge, der das
Kinn bedeckende Teil des Helmes.

cing s. cyning.

cinnan sw. ztw. den Mund auf-

f. Sinner. { tun, vorbringen? Reim 52.
1813. XI, 103. } forcinnan verläugnen, ver-
stoßen Sal. 107.

cir s. cyrr.

circe, cirice, cyrce, cyrice sw. f.

Kirche, Tempel.

circnyt st. f. Kirchendienst.

circul st. m. Zirkel, Kreis. *4. 1. 5, 119,*

cire, cirice s. cyre, circe.

cirm, cyrm st. m. Lärm, Geschrei.

cirman, cyрман sw. ztw. lärmern.

cirran sw. ztw. kehren, wenden.

oncirran wenden, ändern.

cist s. cyst.

cīd st. Keim, Sproß, das
Wachsende, Gras. *4. 1. 1, 100,*

cierr, cīegan, ciest s. cyrr, cīgan,
cyst (cist).

cīol, cīosan s. cēol, cēosan.

clā st. f. Klaue. *2. 299 f;*

clāne, clēne adj. rein, reinlich,
unbescholten, gerecht; erhaben,
heilig; glänzend; scharfsinnig,
geistreich.

clāne, clēne adv. *(w. 157)* gänzlich, völlig.

clāngeorn adj. Reinlichkeit liebend.

clānlic adj. rein.

clānnes st. f. Reinheit, Reinlich-
keit.

clānsian sw. ztw. reinigen.

geclānsian dass.

clam, clom st. m. f. (n.?) Fessel,

clām, clay, mortar (sal. 3. T.),

und gleich diesem im pl. auch
für enge Umschlingung oder
Griffe; Schranke.

clānsian sw. ztw.

geclānsian reinigen.

clād st. m. Kleid, Tuch, Windel. *4. 1. 1, 104,*

clāwe n. pl. v. clā.

clemman sw. ztw.

beclemman fesseln, einschlies-
sen.

clēne s. clāne.

clengan = glengan schmücken?
oder ist clenged Rā. 29° Sub-
stantiv.

clēo sw. f. Klaue.

clēofa sw. m. Kluft, Höhle, La-
ger, Keller, Zelle.

clēofan st. abl. ztw. VI. spalten. *4. 1. 9, 24,*

tōclēofan zerspalten. *4. 1. 7;*

cleofian, (clifian) sw. ztw. kleben.

cleopian sw. ztw. rufen, schreien.

cleowen st. n. Knauel, Kugel.

clibbor adj. klebrig; schwer (Man-
ning).

clif, cleof st. n. Klippe, Felsen,
Vorgebirge.

clifan st. abl. ztw. V.

ōdclifan ankleben.

clingan st. abl. ztw. I. sich zu-
sammenziehen, welk, matt wer-
den.

beclingan umgeben.

geclingan zusammensiehen.

clipian sw. ztw. rufen. *4. 1. 25.*

clom s. clam.

clōs st. f. Klausen, Verschluss.

clōstor st. n. Schloß, Verschluss.

clōstorclēofa st. m. Kerker.

clymmian sw. ztw. klimmen, stei-
gen, sich erheben.

clympre st. m. Klumpen, Metall-
klumpen.

clynnan sw. ztw. erklingen.

clypian sw. ztw. rufen, schreien. *1. 1. 1,*

clyppan sw. ztw. umfassen, um-
armen.

beclyppan, 4. B. T.

ymbclyppan, w. 1. 116¹⁴, 461¹², 499¹⁰,

clata, = y bundle, 2; yellow waterlily [cf. Skat, Acad. 1884, 1, 516] [cf. B.T.]; Imp. 311 (a lappa); Sp. b. d. 1 (- 6 lappa); 4914. q; 82, 134;

cladist, wading clothes, Att. i, 24; Vers. 60;

geigian - nennen, to call - name - Ap. 1.

herbrufen, to call, to summon - Ap. 5.26.

claf, geig ge (address thyself to) Ap. 16. clawn [A over a & of Kluge, Angl. 4, 18 (192); SM. 240; 2. 55, 299; Att. i, 434;]

claf, Vers. 60, 2. 304 (= quaternio);

claf, Angl. 9, 263;

claf, Kinn. 2. 298; Kl. T. 126;

claf, to gaze, gaze

claf, zerpalten, zerzerren [cf. 2. 296]; Att. i, 336

claf, 2. 299 (= claf);

claf, claf Kummer, Gemach [conf. Imp. 27. 29, 280; Klage P.B. 11, 559]; A.B. 78;

claf claf, common - Ap. 7. [cylafic] q. B.T.

claf, to stick, kleben, Jan. 23, f. 103,

claf, chest. affen. Ap. 24; Luc. 3^a; 15. 436;

claf, having taken root, Angl. i, 202;

claf on onion [cf. B.T.].

claf, Angl. 38;

claf, 11. 86^a;

claf, to have beatings, to palpitate del. iii. 92;

claf, to smear, anoint; to make firm & anointing with

clay or mortar. [cf. B.T.]; Angl. 35^a; Gr. P. 36^a;

claf, Angl. 36^a;

claf, Att. i, 20;

claf, the. 106; 104;

claf, Att. i, 6;

claf, m. claf [4. 87]; 9. 110 p. A.S. 4, 52;

claf, claf, P.B. 9. 399;

claf, to drink up, to anker, 9. 11. 36;

claf, plaster, poultice [Belage in B.T.]; 2. 302; Att. i, 436;

claf, rock, stone [B.T.]; Angl. 4. 99;

claf, to mumble, mutter, 11. 176;

claf, claf, Kl. T. 216;

claf, ball, mass [B.T.]; Vers. 109; Angl. 4. 88;

clustering Jun. 23. f. 39^b;
cluster, n. cluster. Apt. fl. 468; Gen. 40, 10;

coec, Kala, cock. C.P. 459; ⁽⁴⁶¹⁾ Math. 26²⁰, 24, 25;
John. 13²⁸, 18²⁷;

coecel m. cockle (plant), J.R. i, 526;

ceafa, Kluze, Eng. Stud. 936 (ans Bede's Liber Sec. 44.) = L.S. 173;
[cf. Bosw. T.]

acofien to recover lands. 3, 184; L.S. 40;

cnapa Ap. 6, 12, 7. 301; 9F. 4;

cheation, Apt. fl. 400; 428; 437; 490;

cheation Apt. fl. 410;

cheation Apt. fl. 432; Serat. Rhos. 74;

colt a young animal; a young camel or ass
Gen. 32⁵

coltue, place for coals [cf. Kluze, Eng. Stud. XI, 512];

concordlecan, to be studied. AS. 52²⁷ (concord-);

concordlecan A.T. ii, 118; Apt. fl. 412; 432;

concordys, Fleis a. Apt. fl. 430, 465.

concord generation, kindred, kin [cf. B.T.];

conconyan, to kneel. MS. Jun. 22, fol. 5. b.

copenere C.P. 405⁴⁴
coplien, to cut up in small pieces, [B.T.]; K.T. 81;
corone, crown, n. Vore. 6⁸; S. 2, 487;
[cf. Ang. J.R. 6, 23] Bouvins, etc. n. 15, p. 266

cost, a choice [cf. Redde. 3, 14 (cf. P.B. 9, 269)];

cost, a kiss. 2. 300, A.T. i, 566;

costan, to kiss, A.T. i, 566;

cost n. cottage [B.T.];

cost f. --- [B.T.];

cnif, knife, 2. 315¹⁶, Col. iii, 92;

cnichtgebeortor, childbearing B.T. 3;

cneglan, to knock. K.T. 8. 86, much in den mitelkent. Song
cf. Reimann p. 19; deat. 101 (deat. 8 hat cno-sch. hant).

cnop (W.G.) 8, 20 (= balatimes); 397²³;

cnucian, to knock. A.T. i, 248; 250; 428; Math. 2²;

cotlip, village
[B.T.]; Sax. Chr. 963; 1001;

cotsetla cottage [B.T.];

cracian, to crack, make a noise [B.T.], n. 17, 285;

craddeild W. 168;

cradot cradle W. 17;

cnall the ringing of a bell, W.G. W. 101;
cnyllan to ring a bell, [Balogh B.T.], K.T. 2;

← cnysan Ap. 11¹;

craft 1, strength. 2) Ant. Skill. trade. accomplishment
Ap. 24. 2. 301 (ans);

cnallan, to tie, bind [cf. B.T.].

cnitie, loosen. Apt. fl. 442;

- be-, bicylppan *dass.* 38. 86,
ymbcylppan *dass.* 4. 25.
clypfung *st. f.* Rufen, Gebet. 38. 86; 2. 4,
clysān *sw. ztw.*
 beclysān *schließen, zu-*
 schließen. 5. 1. 34;
cnāwan *st. red. ztw.*
 gecnāwan *einsehen, erkennen,*
 kennen.
 oncnāwan *einsehen, erkennen,*
 kennen; wahrnehmen, hören;
 zurücksehen; anerkennen.
cnēa *gen. plur. v. cnēo Ge-*
 schlecht.
cnear *st. m. Schiff.*
cnēo, cnēow *st. n. Knie.* 2. 77;
cnēo, cnēow *st. n. Geschlecht,*
 Generation. 38. 86; 5. 27.
cnēodān *st. abl. ztw. VI.*
 gecnēodān *anfügen, beilegen.*
cnēmāgas *st. m. pl. Verwandte*
 aus demselben Geschlecht oder
 derselben Generation.
cnēorim *st. m. Anzahl der Ge-*
 schlechts- oder Stammesange-
 hörigen.
cnēoris *st. f. Generation, Nach-*
 kommenschaft, Stamm, Völker-
 schaft. 5. 1. 1;
cnēosib *st. f. Generation, Stamm.*
cnēow *s. cnēo.*
cniht, cnyht *st. m. 1. Knabe,*
 Jüngling. 2. Diener. Met. 26. 85.
cnihtgeong *adj. kindjung.*
cnihtwesende *part. noch Knabe*
 oder Jüngling seiend.
cnoll *st. m. Bergjoch, Hügel.* 2. 1. 1;
cnōel *st. n. Nachkommenschaft,*
 Geschlecht, Stamm, Blutsver-
 wandte.
cnossian *sw. ztw. angeschlagen*
 werden, anprallen.
cnyht *s. cniht.*
cnyssan *sw. ztw. stoßen, anschla-*
 gen, aufeinander prallen, auf-
 regen, beunruhigen. 1. 1. 16; 110.
gecnysan *drücken, bedrängen,*
 beunruhigen.
oncnysan *dass.*
cōc *st. m. Koch.*
cōcerpanna, -panne *sw. m. f.*
 Bratpfanne.
cōfa *sw. m. Gemach, Kammer,*
 Lageraum, Lager.
Coforflōd *st. m. Galiläisches Meer.*
cohhetan *einen Ton gewaltsam von*
 sich geben, keuchen, husten.
col *st. n. Kohle.*
cōl *adj. kühl.* 1. 1. 1. 1;
cōlian *sw. ztw. kühl werden, er-*
 kalten; kalt sein. 1. 1. 1. 1;
 acōlian dass. 2. 3;
collenferd, -ferhd, -fyrd *adj. ge-*
 schwollenen Gemütes, Folge des
 Kummers und des Mutes.
cōlnes *st. f. Kühlung.*
com *s. cuman.*
combol *s. cambol.*
cometa *sw. m. Komet.*
comp, compian *s. camp, campian.*
con, conn, const *s. cunnan.*
corn *st. n. Korn.*
cōrdor *st. n. Heerde, Schaar,*
 Heerschaar, Gefolge, Volks-
 menge.
cost *part. erprobt.*
costian *sw. ztw. versuchen, erpro-*
 ben, prüfen, in Gefahr, in Ver-
 suchung bringen. 1. 1. 1. 1;
 gecostian *dass.*
costing *st. f. Versuchung, Prü-*
 fung, Beunruhigung.
costnung *st. f. dass.* 1. 1. 1. 1;
costung *st. f. dass.*
cōda, cōdu *sw. m. u. st. f. Uebel,*
 Krankheit. 1. 1. 1. 1;
cōdlice *adv. übel, elend.*
cræft *st. m. 1. Kraft, Macht, 2. 301 (1. 1. 1. 1);*
 Talent, Fähigkeit, Kunst, Ge-
 schicklichkeit. 2. Menge? B.
 2222.
cræftan *sw. ztw.*

onysung, beating. 2. 4.

gecræftan *etwas wohin bringen, bewerkstelligen.*

cræftga *s. cræftiga.*

cræftglêaw *adj. kunstgeschickt, weise.*

cræftig, creaftig *adj. kräftig, stark, gewandt, kundig, kunstvoll; überh. durch List oder Kunst etwas vermögend.*

cræftiga *sw. m. Künstler, Werkmeister, Bildner, Urheber.*

cræt *st. n. Wagen.* *ÆT. 20, 40; M. p. 8,*

crex = cerc *s. cearc.*

creaftig *s. cræftig.*

crêodan *st. abl. ztw. VI. drängen, sich drängen, ins Gedränge eindringen.* *ÆT. 20, 40; M. p. 8,*

crêopan *st. abl. ztw. VI. kriechen, bes. creôpan hineinkriechen, hineinschleichen.*

crib, cryb *st. f. Krippe.*

crincan *st. abl. ztw. I. krank werden, fallen.*

gecrincan *dass.*

cringan, crincgan *st. abl. ztw. I. krank werden, fallen.*

gecringan *dass.*

crist *st. m. Gesalbter.*

cristallum *(acc. sg.) Kristall* Ps. 147^o. *f. A. 5. 12,*

cristen *adj. christlich.*

cristnian *sw. ztw. christianisieren, taufen.* *ÆT. 5. 57, 7. 9; M. 38, 32,*

croda, gecrod *sw. m. st. n. Gedränge.*

cryb, cryðed *s. crib, crêodan.*

cū *pl. cýe st. f. Kuh.* *[M. 20.]*

cuc *s. cwic.*

culfre, culufre *sw. f. Taube.* *ÆT. 20, 40; M. 38, 32,*

culpe *sw. f. Schuld.*

Acuma *sw. m. Ankömmling, Gast.*

cuman *st. abl. ztw. II. (praet. com u. cwom) kommen.*

Acuman *kommen, herauskommen.*

ancuman *ankommen.*

be-, bicuman *kommen, ankommen, gelangen, eintreten; herankommen, dazukommen; über etwas kommen, überfallen.* *ÆT. 1, 62,*

forcuman *zuorkommen, vorauskommen, übertreffen, besiegen.*

forecuman *zuorkommen.*

ofercuman *über etwas kommen, überfallen, überwinden, bezwingen, besiegen; impers. Deor. 26.*

cumbol *st. n. Zeichen, bes. Heereszeichen, Helmzeichen.*

cumbolgebrec *st. n. Zerhauen der Helmzeichen.*

cumbolgehnád *st. n. Zusammen treffen der Heereszeichen, d. i. Schlacht.*

cumbolgehnást *st. n. dass.*

cumbolhaga *sw. m. der schützende Helmschmuck?* *Jul. 395.*

cumbolhete *st. m. Zeichenhaß, Haß der durch Zeichen, Kampf kund wird.*

cumbolwiga *sw. m. Krieger.*

cumbor = cumbol.

cund *adj. abstammend.*

cunnan *praet. praes. praes. sg.*

1. can, con, cann, conn. 2.

canst, const; *pl. cunnon; praet.*

cūde 1. *m. acc. kennen, wissen.*

2. *m. infin. können, zu tun wissen.*

oncunnan *anzeigen, anklaugen, angreifen.* *ÆT. 20, 40; M. 38, 32,*

cunnian *sw. ztw. erforschen, ver-*

suchen, erproben, erfahren.

gecunnian *erforschen, ausforschen, erfahren.*

cunnung *st. f. Versuch.*

cūsc *adj. wählerisch, keusch, bescheiden, ehrlich.*

cūð *adj. 1. kund, bekannt, wolbekannt, berühmt, offenbar, gewiß, sicher. 2. traulich, freundlich,*

Cuðle. cowl. [ÆT.]. M. T. 106;

refica, artifice, opifex. Z. 302;
refillas, bumstlos, ungeachtet, Z. 302;

or

refien, to craft, demand, fordern. log. Cont. II, 69;
Haug. I, 194;
refien to gram [BT].
refien, ref. Ten. toll. 338;
refien chronicle. SoU. 123, 222, Trin. 88;

refie, greek, Yec. 8;
refere, cripple GF. 2; AS. 48;

referscopan, Sant. Agn. 12;

refan? refien? KL.T. 8; [cf. Engl. Shd. XI, 64 ann.];

refa choism or holy oil (used at baptism) [cf. BT.]; W. 35; campader (our lat. computer) gotfather, SC. 894;

refa, a white cloth, which was put over the head of a child
when it was baptizd. [cf. duRoi]; W. 36;

refa, W. 33, 35;

refa, W. 33, 35;

refa, W. 33, 35;

refa (and y?). crutch. GF. 3 (-i); AK. 11, 12 (-i); W. 2;

refa (cf. refan), KL.T. 73; [cf. Engl. Shd. XI, 64];

refa [cf. Engl. Shd. XI, 64] = deobd. 11, 276;

refa, to cringe, W. 114;

refa, refa a spoon [BT.]; W. 4. 369³²;

refa, refa Z. 304 (= culton);

cuppe, a cup [BT.]; KL.T. 79;

curs, a curse. SC. p. 39 [cf. anon me.]; Engl. Shd. 9, 57;
= Lib. deinde.

cursjan, to curse. SC. p. 262 [anon]. 1137; W. 5. 4, 8;

cursjan, Mark (duinf) 157;

cursjan, cursjan Sp. 39 [anon me.].

acumoon, extragen de. Ap. 9⁸; KL.T. 4;

q. W. W. Dis. p. 65; [S. Bom.];

duinf. Math. 529, 1029, 2315;

Cuda, an acquaintance, friend [BT.], Ver. 3,

twocudan, to forbid, [Edm. 902], Hpt. 9. 421;

widewetan, resist, contradict, deny.
Apt. i, 4; 56; Hpt. 9. 491;

cwealm bare, naked [BT.], Trin. 92, Jan. 22/1

cwairwan, of sup. Zfda. 21, 27; Engl. Stud. 9, 36;

cweccian, shaking, movement, vibration - Kap. 98;

cwealmtow, NE. 9. 4-10. f. 127;

cweorn, cworn, handmill. Math. 24⁹¹ (0009); 52
Nov. 18⁹¹ CP. 91; 186. Jan. 23. p. 235

cweld - Abund. vgl. cwyld

cweornstan (-y-); Apt. i, 516; Mkt. 9. 42; Lk. 17²; 18

cweldhrede Fledermus (argenteo albenschnelle).
[von Klaproth in stya. 116. angeführt, ohne Beleg].

q. lookingai shore p. 29 [qual derede - occupation];
Trefald. 22, 276;

cwellore, murderer, SAV. 4; BZ. 231; Ver. 117⁶;

cwicsustien: poet cwicsustene hús. Ap. 26.

cwewenear, to quench^(s.), 56; 112;

cwewetan, to baptize, conversion. Ap. 27; 58. 34;

cwyld, Ver. 111;

cwyldstien [of Xlaga, Angles 9, 650 and cweld] 4
Hpt. 9. 514;

cwyldian, to suffer torment, 186. Trin. 271, [BT.]; 186
to torment. W. 256;

cwyldid evening line. 186. W. 117⁹ [of. Mod. Eng. 1
Vol. 1, p. 205]; [of. Xlaga, Ang. 9, 450];

gut. 3 gewöhnlich. 4. den Ruf der Vortrefflichkeit habend, als gut bekannt, berühmt. 5. sicher, zuverlässig.

cûde adv. offenbar.

cûdice = cûdlice adv. dass.

cûdlice adv. 1. gewiß, sicher, offen, öffentlich, offenbar. 2. allerdings (Cod. 141), daher (Bout. Ev.). 3. traulich, freundlich, gut. 4. edel, nobel, ^{W. 152;}

cwacian sw. ztw. zittern. ^{W. 26, AA. 1, 550;}

cwalu st. f. Mord, gewaltsamer Tod, Tod, Untergang. ^{W. 159;}
cwānian sw. ztw. jammern, klagen, beklagen.

cweccan sw. ztw. bewegen, schwingen.

ācweccan dass.

cwelan st. abl. ztw. II. sterben.

ācwelan dass.

cwellan sw. ztw. (praet. cwealde) tödten.

ācwellan dass. ^{q. 2;}

cwelw s. cwealm.

cwelman sw. ztw. tödten. ^{V. 6; b7;}

cwēman sw. ztw. bequem, annehmen sein, gefallen; genugtun, willfahren, dienen.

gecwēman dass. ^{Ap. 15.}

cwēn st. f. 1. Frau. 2. Gattin. 3. Königin.

cwēne sw. f. Frau.

cwēnlc adj. weiblich, frauenhaft.

cwēdan st. abl. ztw. III. sagen, sprechen.

āftercwēdan Nachrede führen.

ācweðan aussprechen, aussagen, sagen.

be-, bicweðan 1. sagen. 2. tadeln, vorwerfen.

forcwēdan Grosses versprechen.

gecwēdan sagen, sprechen.

oncweðan 1. ansprechen. 2. antworten. 3. widerlönen, -halten. 4. beantworten Dôm. 144.

cwealde s. cwellan.

cwealm, cwelm st. m. gewaltsamer Tod, Mord, Untergang, Qual, Verderben.

cwealmbealu st. n. des Mordes Uebel.

cwealmcuma sw. m. zum Morde Kommender, mordsinnender Ankömmling.

cwealmdēor st. m. Mordblut.

cwealmprea st. m. Todesnot, Todesdrohung.

cwic, cwyc, cwuc, cuc adj. lebendig, Leben habend.

cwicen adj. dass.

cwicchrende part. lebendig sich bewegend, die Lebenden bewegend? Sch. 5.

cwician, cwycian sw. ztw. beleben. ācwician dass.

gecwician dass.

cwiclifigende part. lebend.

cwicstul st. n. ewige Qual, Höllenqualen.

cwicu adj. lebendig, lebend. ^{V. 27^b; Angl. 10, 165;}

cwiculice adv. dass.

cwiddian sw. ztw.

hearmcwiddian arglistig angreifen, tadeln.

cwide, cwyde st. m. Ausspruch, Rede, Urteil, Lehre. ^{W. 6;}

cwidegied st. n. Rede, Nachricht.

cwist, cwid s. cwēdan.

cwiðan st. abl. ztw. V. klagen, beklagen, bejammern.

cwide s. cwide.

cwom s. cuman.

cwuc, cwyc, cwycian, cwyddian, cwyde s. cwic, cwician, cwiddian,

cwide.

cwyldrōf adj. im Morden stark.

cwyрман sw. ztw. tödten. ^{W. 25^b 4⁴ (var.);}

cwyrm brennlic, ^{W. 111^b;}

to cwystan = to crush ^{AT. i, 60; AS. 140;}

Cyrse a cherry, Kl. T. 76 (Cyrseena. Gott)

in ovellyk
4. cyne.

cyll f. Gefas, vessel. AT. i, 58, Math. 5¹⁹; AS. 248,
AT. ii, 178;

Thorpe. Dipl. 538;

cyll, Vare. 7, 60⁶;

cyll form. [älder ciell = nkk. Kield]. q. Amf. JA. ii, 127;

cyll sw-form. [älder cielle = nkk.], q. Amf. JA. ii, 127

cyll m. Schlaach. versch. CP. 469⁹; 10¹; AO. 76³²;
[q. Zup. Amf. JA. ii, 127], ?

cyll, kth, drying kth W. 185²⁰ (to stratum); Angla
q. 262;

cyll [scans cyll MSB. 10, 497; Xluge MSB. ii, 557];
= liellin, eddon.

Cynryn, generation, family, kind, nation, posterity. Z. 300;
Vere. III;

cylling, market, market place - EF. 2;
cyllhoc. W. 171⁸;

cyllwedd, Kist, KT. 6;

cyll map. 9;

cyllwedd, ceptre. Z. 300;

cyllholm, crown AS. 94⁶⁵, 118⁵⁵; W. 36;
Ap. 17²; Z. 303; KT. 48;

cyllholman to crown. JA. 20, 37;

cylllaford, corroga lord. 60. 56;

cystos, schön, anmutig, lieblich. Ap. Gl. 524 (mutabilis); Att. ii. 220,
Wg. 10. 216 (ornatus); Est. 99;

cystocleian, to beautify Wg. 178 (ornatus); Ap. Gl. 528 (insculpsit);

cystoclice, genau, exactly (?) Ap. 8, 298, 300⁵³;

cystennus beauty, Ap. Gl. 431 (ornatus); 813, 522, 525, 526, cystere 1, witness (B.T.)
2 martyr, (B.T.), Att. i. 46;

cyste, cheese, Ap. 9, 260; Att. T. 64;

cystyle sunset, das (adv. chäsi-luppa), [B.T.]; Ap. 9,
p. 260;

cystige virtuous - beautiful, munificent, charitable [B.T.];
Ax. i. 60; 5R. 100; Tib. 4. 409;

cystignes munificence, liberality. Ap. 10⁵⁰;

cyste, cf. cete;

cyste, knowledge, acquaintance. Att. i. 10; Ms. Tib. 270;

cyswuca Tib.-C. i. f. 161⁸.

dagred

über die Länge des e in der 2^{ten} Silbe
vgl. ten Brink (Angh. 5, 3), Somers (Berk. 9. 200),

dagrima, daybreak, morning (B.T.); Wg. 15;

daftan, to make ready, prepare, put in order [B.T.];
Att. i. 362;

dagberlie, daily. [Bul. B.T.]; 55. 9. 294;
[q. sm. 272];

cyrtel, *coat*, *banic*, *Alt. i. 64*,

cyrtēn *adj.* anmutig, schön.

cyspan *sw.* *zthw.* fesseln.

cyssan *sw.* *zthw.* küssen. *cyssan* *ps. 19.*
gecyssan *dass.* *5.2, 4.16.*

cyst *adj.* wünschenswert.

cyst *st. m.* 1. freier Wille, freie Wahl. 2. Auswahl, Wahl. 3. *m. gen. pl.* das Auserlesenste, Beste unter seines Gleichen. 4. Tugend, Vortrefflichkeit. 5. Freigebigkeit.

cyst, *cist*, *cest* *st. f.* Cohorte.

cystig *adj.* rechtschaffen, gut. *ps. 94*;

cyte *sw. f.* Hütte, Spelunke. *Alt. 1, 156*,

cýð, *cýðð* *st. f.* 1. Heimat. 2. überh. Landschaft.

cýðan *sw. zthw.* 1. verkünden, an-

künden, berichten, ansagen, aussagen, aussprechen, äußern.

2. bekannt machen, enthüllen, offenbaren, zeigen, anführen, dartun, tun.

æcýðan *offenbaren*, zu erkennen geben, bekräftigen, beweisen.

forecýðan *im Wortstreit besiegen?* *Sal. 176. 206.*

gecýðan 1. verkünden, ankünden, berichten, ansagen, aussagen, aussprechen, äußern. 2. bekannt machen, enthüllen, offenbaren, zeigen, anführen, bewirken. 3. berühmt machen.

cýððu *st. f.* Heimat.

D

dæd, *dēd* *st. f.* Tat, Handlung.

dædcēne *adj.* tatenkühn.

dædfrom *adj.* tatkräftig.

dædfruma *sw. m.* Urheber einer Tat oder Führer bei einer Tat, Tatenbegeher, Täter.

dædhata *sw. m.* der durch Taten *haßt* oder verfolgt? (Grein); Tatengebieter, zu Taten herausfordernd? (Leo) *B. 275.*

dædhwæt *adj.* rasch zur Tat, tatkräftig.

dædlēan *st. n.* Lohn für Taten.

dædrōf *adj.* tatentüchtig, tatkräftig.

dædscūa *sw. m.* der im Finstern handelt.

dædweorc *st. n.* Tatenwerk.

dæg *st. m.* Tag und Name für die Rune D; *dægēs* *adv. gen.* tags, am Tag; *dægēs* and *nihtes* tags und nachts; on *dæge* (*dæg*) bei Tage; to *dæge* (*dæg*) heute; of *dæge* on *dæg* von Tag zu Tag; of *midne* *dæg* nachmittags; on *midne* *dæg* mit-

tags; *pl.* *dagas* Lebensstage, Lebenszeit. — *emnihtes* *dæg* Tag und Nachtgleiche; *wintres* *dæg* Wintresanfang.

dægacandel *st. f.* Tageslicht, Sonne.

dæghluttre *adv.* tageshell.

dægghwam *adv.* alltätig.

dægghwamlice (-*hwæm-*) *adv.* *dass. ps. 42*;

dægghwil *st. f.* Tagzeit, Zeit eines Tages.

dæglong *adj.* einen Tag lang.

dæggrēd *st. n.* Tagesanbruch.

dæggrēdwōma *sw. m.* das Rauschen des anbrechenden Tages.

dæggrīm *st. m.* Zahl, Reihe von Tagen, bestimmte Anzahl von Tagen.

dægscēald *st. m. n.* 'Tagbeherrscherin', Sonne; *dægscēaldes hlēo* Wolkenstühle.

dægtd *st. f.* Tageszeit, Epoche, Periode; *dægtdum* (*instr. pl.*) bei Tage.

dægweorc *st. n.* Tagewerk.

dægweorðung *st. n.* Feier eines Tages, Fest.

dægwōma *sw. m.* das Rauschen
des anbrechenden Tages.

dæl *st. n.* Tal, Abgrund, Schlund.

dæl *st. m.* Teil, Anteil.

dælan, dēlan *sw. ztw.* 1. teilen,
trennen. 2. von etwas abson-
dern. 3. mit einem teilen. 4. ver-
teilen, austeilen, mitteilen. 5.
Teil nehmen an etwas, teilhaftig
werden. 6. geteilt, verteilt wer-
den. 7. c. instr. hilde (earfoðe)
dælan streiten.

ādælan teilen, trennen.

be-, bidælan wovon trennen,
entblößen, berauben.

efengedælan in gleiche Teile
zerlegen.

gedælan 1. teilen, trennen.

2. absondern, lossagen von etwas.

3. getrennt werden, sich teilen,
sich von etwas trennen, ihm
entsagen, entgehen. 4. verteilen,
auteilen, mitteilen, übergeben,
etwas unter sich verteilen. 5. Teil
nehmen an etwas, teilhaftig wer-
den. 6. aufstellen, ordnen, schaf-
fen.

todælan 1. teilen, trennen.

2. zerteilen, zerstören. 3. ver-
teilen. 4. sich teilen. 5. abson-
dern, unterscheiden.

dælnimend, -neomend *part.* teil-
nehmend. *Ä. i. 36; Voc. 27^b;*

dæne *s.* denu.

dærste *sw. f.* Hefe, Weinhefe.

dafenian *sw. ztw.*

gedafenian sich passen, ge-
ziemen, schicken. *Ap. 15, Ä. i. 36,*

daga *sw. m.* Tag.

dagian *sw. ztw. impers.* tagen. *Gr. 3,*

darod, (-ād -eð), deared *st. m.*

Wurfspeer, Speer; bildl. Teil
des Webstuhls *Rä. 57^a;* dareða
lāf Rest des Heeres nach der
Schlacht.

darodæsc *st. m. (n?)* Speer aus
Eschenholz.

darodbæbbend *part. u. subst.* Speer-
träger, Lanzenträger.

darodlacend *part. u. subst.* Lan-
zenkämpfer.

daru *st. f.* Schaden. *W. 11, N. 1. Trin. 6. 1. p. 20,*

Decembris *m.* December.

dēd *s.* dād.

dēgan *sw. ztw.*

gedēgan, -digan, -dýgan (-ean)
ertragen, bestehen, überstehen.

dēgelice *adv.* geheim.

dēglian *s.* dēaglian.

dēgol *adj.* versteckt, verborgen,
geheim, dunkel.

dēgol *st. n.* Verborgenheit, Ge-
heimniß.

dēgolful *adj.* geheimnißvoll.

dēhter *s.* dōhter.

dēlan *st. abl. ztw. II.* fallen, ver-
fallen? übermütig sein, sich er-
heben (Leo) *Ps. 118⁶⁸.* } Archiv
94. 4³

delfan *st. abl. ztw. I.* graben, aus-
graben.

ādelfan *dass.*

bedelfan vergraben, eingraben.

gedelfan graben.

þurhdelfan durchgraben.

dēlan *s.* dælan.

dēma *sw. m.* Richter, Schiedsrich-
ter, Machthaber, Herr. *2. 300,*

dēman *sw. ztw.* 1. richten, urtei-
len, beschließen, rechtlich zuer-
kennen, verurteilen. 2. abschät-
zen, zählen, mustern. 3. prei-
send verkündigen, rühmend er-
wähnen, erzählen.

ādēman durch Urteilsspruch
von etwas ausschließen.

gedēman 1. richten, verur-
teilen. 2. bestimmen, bescheiden.

dēmend *part. u. subst.* Richter,
Schiedsrichter.

dēn, dēnd *s.* dōn.

denn *st. n.* Lager, Lagerstätte.

dennian *sw. ztw.* fest, glatt wer-
den? Ädelst. 12.

deccan, od. decan

yl. Sevens, PBD. 1X, 295, Bugge, PBB. 12, 402; 430;

underdellen to undermine SPB; Assm. 50; 54;

ve, diender 2-303;

delu, faust, nipple. CP. 405 [dela nom. pl.];

eng, the down, N.E. 7-4-10. f. 146;

long, Terry. M.T. 41;

E, Helle, Spange. 2. 303 (= spinthor), Tpt. of. 523 f. 164;

annband.

demere, W. 268;

denn, m. damage. injury. [BT.]; CP. 379;

headlice, Vere. 114;

headlice, W. 5⁹;

headlice, mortality A. 7. i, 36;

headlice, Jun. 23 f. 142⁶;

headlice f. colour. dye [BT], A. 7. ii, 254; Nap. 56;
[über die etymologie vgl. Kluge. Zgl. 57. 9. 11, 511];

headlice = dewlish, A. 7. i, 4; W. 9;

headlice, Vere. 19⁶;

headlice present for deil A. 7. i, 64;

- denu *st. f. Tal. 304. 20. 28*;
 derian *sw. ztw. schaden, verletzen. 37*;
 derne *adj. verborgen, geheim.*
 deað *adj. todt, zum Teil auch substantivisch.*
 deað *adj. taub. 2. 304, W. 22*;
 deaƷ *s. dagan.*
 deagan *st. red. ztw. fûrben.*
 deaƷlian, deƷlian *sw. ztw.*
 bedeaƷlian *verbergen, geheim halten.*
 deaƷol *adj. geheim.*
 deah *s. dagan.*
 deal, deall *adj. stolz, vertrauend, zuversichtlich, berûhmt.*
 dear, deared *s. durran, darod.*
 dearnunga *adv. im Finstern, geheim, hinterlistig.*
 dearninga *adv. dass.*
 dearnunga *adv. dass.*
 deað *st. m. Tod.*
 deaðbed *st. n. Todbett, Grab.*
 deaðberende *part. todbringend. 37*
 deaðbeam *st. m. tödtlicher, todbringender Baum.*
 deaðcwalu *st. f. gewaltsamer Tod, Todesqual.*
 deaðcwealm *st. m. gewaltsamer Tod, Mord.*
 deaðdæg *st. m. Sterbe-, Todestag.*
 deaðdenu *st. f. Tal des Todes.*
 deaðdrepe *st. m. Tods Schlag.*
 deaðfæge *adj. dem Tode versallen.*
 deaðfîren *st. f. Todsinde.*
 deaðgedal *st. n. Trennung von Leib und Seele durch den Tod.*
 deaðlêg *st. m. Todesflamme, tödtende Flamme, Muspilli.*
 deaðmægen *st. n. todbringende Schaar.*
 deaðræced *st. n. Wohnung der Todten, Grab.*
 deaðræs *st. m. Andrang des Todes, plötzlicher Tod.*
 deaðrêow *adj. mörderisch, mordgierig.*
 deaðscûa *s. m. todbringendes, geisterhaftes Wesen, Dämon des Todes.*
 deaðsele *st. m. Todtensaal, Unterwelt.*
 deaðslege *st. m. tödtlicher Schlag.*
 deaðspere *st. n. todbringender Speer.*
 deaðstede *st. m. Todesstätte, Walstatt.*
 deaðswang *st. m. dass.*
 deaðwêg, -wêge *st. n. Becher des Todes.*
 deaðwêrig *adj. todmüde, todt.*
 deaðwlc *st. n. Wohnung des Todes.*
 deaw *st. m. Thau.*
 deawdrêas, -drîas *st. m. Thaufall.*
 deawig *adj. thauig.*
 deawigfêdere *adj. gefederbethauet, feuchtbefiedert.*
 deaful, -ol *st. m. n. Teufel.*
 deafulcund *adj. vom Teufel stammend, teuflisch.*
 deafuldæd *st. f. teuflische Tat, Werk des Teufels.*
 deafulgild, -gield, -gyld *st. n. Teufelsopfer, Götzendienst, Gözenbild, Gözenbilder.*
 deafulwitga *sw. m. Teufelsprophet.*
 deog *s. deagan.*
 deogol *adj. versteckt, verborgen, geheim, dunkel, unerkant.*
 deogollîce *adv. geheim, im Finstern.*
 dêop *st. n. Tiefe, Abgrund.*
 dêop *adj. tief, unergründlich, geheimnißvoll, feierlich, ernst.*
 dêope, dîope *adv. tief, gründlich, feierlich, ernst.*
 dêophycgende *part. tiefsinnig.*
 dêophydg *adj. dass.*
 dêoplic *adj. tief.*
 dêoplice *adv. tief, gründlich.*
 dêopnes *st. f. Tiefe. 38 110*;
 3*

dëor, dïor *st. n. Tier, wildes Tier, im meist ausgesprochenen Gegensatz zu den Haustieren.*

dëor *adj. 1. kühn, tapfer, tüchtig. 2. schwer, grauenhaft, grausam, heftig.*

dëoran *sw. ztw. verherrlichen, schätzen, wert, lieb haben.*

dëorboren *adj. edelgeboren.*

dëorc *adj. dunkel, finster.*

dëorce *adv. dass.*

dëore, dïore *adj. 1. teuer, lieb, wert. 2. teuer, kostbar, ausgezeichnet. 3. herrlich, edel, erlauch.*

dëore, dïore *adv. 1. teuer (kaufen etc.). 2. freundlich.*

dëoredsceaft *st. m. Lansenchaft.*

dëorlic *adj. kühn, tapfer.*

dëorlice *adv. in herrlicher Weise, wertvoll.*

dëorling *st. m. Liebling, Günstling.*

dëormôd *adj. tapferen Sinnes, mutig.*

dëorwyrde *adj. schätzbar, beträchtlich. Ap. 14.*

digan (âdigan) *s. drygan.*

dïgan *s. dëgan.*

dïgol, dïgle *s. dïggol, dïggle.*

dïhtig *s. dyhtig.*

dilgian *sw. ztw. w. 152, (sav. 30) âdilian zerstören, auslöschen.*

dim *adj. finster. V. 61^b.*

dim *st. m. Lärm? Sat. 606; wol din.*

dimman *sw. ztw.*

âdimman *verdunkeln.*

dimscûa *sw. m. Finsternis.*

ding *st. f. Kerker. f. dung*

Dinges mere *eigenn. Irische See.*

disc *st. m. Schlüssel, Teller {SR. 100; NT. 20;}*

disig *s. dysig.*

diacon *st. m. Diakon. Z. 299; NT. 2.*

dierne *s. dyrne.*

dïope, dïor, dïore *s. dëope, dëor, dëore.*

dôgian *sw. ztw. dulden Râ. 1^o.*

dôgor *st. m. n. Tag, nach Thorpe 24, nach Anderen 12 Stunden.*

dôgorgerim *st. n. Reihe, Anzahl von Tagen.*

dôgorrim *st. n. dass.*

dohte *s. dukan.*

dôhter *unregel. f. dat. sg. dëhter; nom. acc. pl. dôhtor, dôhter, dôhtra, dôhtu Tochter.*

dol *adj. töricht, albern; anmaßend, stolz, zuversichtlich, ketzerisch.*

dolg *st. n. Wunde. V. 60,*

dolgben *st. f. Wunde.*

dolgian *sw. ztw. verwunden. gedolgian dass.*

dolgilp *st. n. eitles Prahlen, eüller Ruhm.*

dolgslege *st. m. wundenbereitender Schlag.*

dolhwund *adj. verwundet.*

dollc, -lig *adj. verwegen, töricht, irrig.*

dolsceaða *sw. m. vewegener Feind.*

dollwillen *st. n. Verwegenheit, Unbesonnenheit.*

dolwillen *adj. verwegen.*

dolwite *st. n. Strafe für Verwegenheit.*

dôm *st. m. 1. Gericht. 2. Gerichtsversammlung und überh. Versammlung. 3. richterlicher Urteilspruch, Erkenntnis, Entscheidung, Machtspruch. 4. Rechtsbestimmung, Satzung, Gesetz, Gebot. 5. Gerechtigkeit. 6. Rat. 7. Regierung, Macht, Gewalt. 8. Hoheit, Würde, Ehre, Ansehen, Ruhm, Lob. 9. bes. himmlische Glorie u. Herrlichkeit. 10. Macht, Gewalt, freie Entscheidung, Belieben, Willkür, Wahl. 11. Sitte, was sich ziemt. 12. Sinn, Bedeutung, Meinung.*

dômdæg *st. m. Gerichtstag.*

doc. a bastard. w. 144²⁷ (eigen), 45b (= mo'hus),

docineel a bastard. ns Karl. 526. f. 15^b (a glose),

*f. Kuhn's Z.
Nr. 15, 262.*

dogga, dog [cf. Simon, *Ap. fr.* 5216]
Heller, 398 [canum = dogona];

doggi: Rom. Birch, Charles, III, 113;

dohr, *Salib. res (cf. fuma)* cf. Acad. 1688 ii, 89;
cf. doxian.

oorhege, Willgohege, *Angl.* 9, 262;

deorumstake, provisionally 9AV.38;

dician, *Angl.* 9, 262;
the f. *dich. mont.* 5H.37; 58;
dikhitan to direct, order appoint W. 10;

dikhitan { ^{common. dish} order, invite } 2.30;
dikhmare, steward, dispenser. *Apoll.* 5¹³; 2.308;
Rom. (Thorpe) ii, 344⁸;
Luas 12, 42;

dikhitan, *Verc. f. 7⁶ (diktode)*; diktap (3.54) BD. i, 27
(cf. B. T. under diktap);

adlegen, *Nap.* 19; *MSS. Jain.* 290;

limhof, a lurking place, hiding place, *ATL* ii, 122; [BT];

denarius to locomotion, *Verc.* 63;

*(mor denarius 2.285⁸; [in Simon lgs. from. 2¹² ap. 567]
about S. langus 2])*

disc, n. dish. *KL T.* 53;

discipul *ATL* i, 6;

donera, hark of judgement, Viradi, 4;

drocednyg, affliction, tribulation. XII. i, 454;

drancefoel, Trinkgefäß. XII. T. 82;

drahnian, dragnian, to drain, strain, waten.
[DT]; [cf. Eng. Shed. xi, 511];

to don to undo. Prud. pl. 402 (schrit = to do);
to operate, Indis. 91, 280.
dopeltan, to dive, Axt. II, 816;

dox = flavus Wgw. 239;

doxian, dunkel werden, schwarz werden,
ms. Verecki, f. 23^b [cf. Kunge. Engl. Stud. xi, 58];
(cf. dohx = dox); ms. C. S. 2, 272

- dômêadig *adj.* mächtig, edel, glücklich, ruhmreich.
- dômfast *adj.* gerecht, mächtig, ruhmvoll.
- dômgeorn *adj.* nach Ruhm oder Gerechtigkeit strebend, gerecht.
- dômhwæt *adj.* ehrbegierig.
- dôman *sw. ztw.* verherrlichen.
- dômlêas *adj.* ruhmlos, unrühmlich.
- dômlíc *adj.* rühmlich.
- dômlíce *adv.* urteilsmäßig, mächtig, ehrenvoll.
- dômsetl *st. m.* Richterstuhl, Thron.
- dôn, dên *unr. ztw. praes. sg.* 1. dō, 2. dēst, 3. dēð, *pl.* dōð; *conj. sg.* dō, *pl.* dōn; *imp.* dō, dōð, *praet.* dyde, dide, dæde; *part. praet.* dôn, dên tun, machen, handeln, verfahren.
- ādôn *weg* tun, entfernen, befreien.
- bedôn *zutun*, schließen.
- fordôn 1. zu Nichte machen, *verderben*, zerstören. 2. verführen? Gen. 629. 3. *part. praet.* Frevel-, frevelhaft, verrucht.
- gedôn tun, machen.
- undôn öffnen, lösen, auseinander tun. *9R3*,
- dor *st. n.* Tor.
- dorste *s.* durran. (*vees. 5^l*)
- draca *sw. m.* 1. Drache, 2. Teufel.
- drædan *st. red. ztw.* (*praet.* drêord, drêð).
- an-, ondrædan fürchten.
- dræfan *sw. ztw.*
- ādræfan ausschließen, vertreiben. *9R1, W.1¹*
- gedræfan treiben, stoßen.
- tōdræfan aus einander treiben, zerstreuen.
- dræfend *part. u. subst.* Treiber, Jäger.
- dragan *st. abl. ztw.* IV. ziehen.
- bedragan verführen, betrügen.
- drapa *s.* dropa.
- dreccan *sw. ztw.* plagen, beunruhigen, drücken, bemühen. *Jun. 10¹*
- gedreccan *dass.* *W.19; 9A.9.26*,
- drēfan *sw. ztw.* trüben, beunruhigen, verwirren.
- gedrēfan trüben, in Verwirrung bringen, beunruhigen. *W.9, W.19*,
- drenc *st. m.* Trunk; Ertrückung, *9A.9.2*, Ertrinken. *9.102*,
- drencan *sw. ztw.* 1. tränken. 2. ertränken.
- ādrencan ertränken.
- gedrencan *dass.*
- oferdrencan betrunken machen. *CP. 261, 369*,
- drenc-, drencēflōd *st. f.* Erstickungsflut, Siniflut.
- dreng *st. m.* junger Mann, Gefolgsmann, Krieger.
- drepan *st. abl. ztw.* III. treffen, schlagen.
- drepe *st. m.* Stoß, Schlag.
- drettan *sw. ztw.*
- gedrettan verzehren.
- drēam *vol dat. pl.* von drēa *sw. m.* Magier. *Sal. 44.*
- drēam *st. m.* 1. Gesang, herrliche Musik, Harmonie, Einklang. 2. Schaar, Menge. 3. fröhliches Treiben, Jubel, Freude. 4. bes. von den himmlischen Freuden.
- drēamhæbbende *part.* sich freuend, jubelnd.
- drēamhealdende *part.* *dass.*
- drēamlêas *adj.* des Jubels baar, freudenlos.
- drēarung *st. f.* Fallen, Herabfallen.
- drēas, drīas *st. m.* Fall.
- drêogan *st. abl. ztw.* VI. 1. ertragen, erdulden, erleiden, tragen. 2. tragen, ausführen, führen, vollbringen, tun; wide drêogan wandern. 3. genießen. 4. intr. handeln, tätig sein.
- ādrêogan 1. ertragen, leiden, erleiden, dulden. 2. handeln, ausführen, vollbringen.

gedrëogan i. q. drëogan.

dreont? Rā. 4⁴⁶.

drëopan st. abl. ztw. VI.

adrëopan in Tropfen ver-
gießen.

drëopian sw. ztw. trüpfeln, trö-
pfeln.

drëor st. m. rinnendes oder flie-
ßendes Blut, Blut.

drëorſah adj. blutbunt, blutbefleckt.

drëorgian sw. ztw. trauern?, zu-
sammenstürzen. Ruin. 30.

drëorig adj. traurig, trübſelig. Añ. 1⁶²;

drëorig adj. blutig, blutend.

drëorigferð adj. traurigen Sinnes.

drëorighlëor adj. trauernden Ant-
litzes.

drëoriglic adj. blutig.

drëorigmôd adj. traurigen Sinnes.

drëorlic adj. blutig.

drëorsele st. m. einsame, traurige
Wohnung.

drëorung st. f. Fallen, Herab-
fallen.

drëosan st. abl. ztw. VI. trauern.

drëosan st. abl. ztw. VI. fallen,
zerfallen, abnehmen, schwach
werden.

adrëosan zerfallen, schwinden.

be-, bidrëosan 1. betrügen,
verführen. 2. um etwas kom-
men, einer Sache beraubt werden.

gedrëosan fallen, niederfal-
len, zusammensinken, schwinden.

drifan st. abl. ztw. V. 1. treiben,
vertreiben, zurücktreiben, an-
treiben, schlagen. 2. treiben, aus-
üben.

adrifan aus-, vertreiben.

bedrifan 1. treiben, zusam-
mentreiben. 2. betreiben, be-
schlagen, peitschen.

fordrifan treiben, vertreiben,
verbannen, verschlagen.

indrifan enttreiben, ausstoßen.

tôdrifan zertreiben, ausein-

ander treiben, zerstreuen, zerstö-
ren, zurückstoßen, treiben.

purhdrifan 1. hindurchtreiben
oder stoßen. 2. durchbohren. W 12;
3. durchdringen, erfüllen.

widdrifan zurückstoßen, ab-
weisen.

drige, driht, drihten s. dryge,
dryht, dryhten.

drinc st. m. Trank.

drincan st. abl. ztw. I. trinken.

adrincan ertrinken, erlöschen.

gedrincan trinken, verschlingen.
ondrincan trinken.

drîas s. drëas.

drôflc adj. Unruhe erregend,
lästig.

droht st. m. ? n? Lebenslage.

drohtað, oð st. f. Lebenslage, Le-
bensweise, Beruf, Amt, Beschäf-
tigung, Verkehr, Umgang.

drohtian sw. ztw. sich wo aufhal-
ten, in bestimmter Weise leben, | Ver. II.
sein Leben verbringen.

drohtnoð st. m. Lebenslage. W. 137;

dropa, drapa sw. m Tropfen { Añ. II, 16;
dropen s. drepem, drëopan. { 30. 7. 24;

droppetan sw. ztw. tropfen.

droppung st. f. Fallen, Herab-
fallen.

drucen? s. druncen.

drugian sw. ztw. trocknen.

fordrugian trocken werden,
vertrocknen.

gedrugian trocknen.

druh st. m. Staub? Seel. 17.

druncan, druncian sw. ztw. mit
Macht schlürfen, saufen.

druncen st. f. Trunkenheit.

druncen adj. trunken, betrunken.

druncmennan st. n. trinkene Magd.

drûsan, drûsian sw. ztw. im Ver-
fall, im Verlöschen sein, schwach,
faul, faulig sein; trauern.

dry st. m. Zauberer. 2. 303; 4. 7. 6. 9. 442.

drycræft st. n. Zauberkunst.

dryſiege. female magician. Shrine 86; Ver. 17⁶;

drifting, drgashon, Angli 8. 449; wgn. 215ⁿ;

drohtnien [BT.]; AS. II, 4; 6; Tere. 116;

dropian, to drop, trickle. 9.2, 487;

drop mēlum, drop by drop. AH-i, 508; Jun. 23. f. 36;

druncen, Trunkenheit, NC. 37;

drūt, = die Trute, liebe, to dear one [aus dem Dachschen.
q. PBB. 9. 446]; Bezd. 290;

drū, C.N. 50;

drūlie, adf. magic. CN. 50;

driglic, magic (adj), CN. 60;

drigman, sorcerer, wizard, A.H. II, 472;
ms. Trin. 270;

drige der drige ? q. Angl. A. 11, 28 [Frank rich drige
on our "drige".] q. ZfA. 33, 17; q. PBB. 12, 532;
PBB 8, 536; 10, 498;

drigpan [i. draupian, abt. traufen - tröpfen lassen],
to moisten, BT. 17. 330; 10. p. 182;
to drop. 12. 17. 84;

adumbian, to be silent, become mute [S. Ben];

daag f. [this form als kom. auszusprechen zu dem ausm.
hölle ding SM. 249]. of myxandinegen.

dünland hilly country. Deut. 1, 7
Ap. 7.
dunn, adj. brown [BT.];

dusc (c. re. dusk) [q. Xige, impl. St. 2. XI, 511];

drygan, drigan *sw. ztw. trocknen, austrocknen.*

Adrgan *austrocknen.* *Sc. 167;*
dryge, drige *adj. trocken, dürr;*
tō dryggum *bis zum Versiegen*
Met. 716. 4. 188. 8. 536;

dryht, driht *st. f. Gesellschaft,*
Schaar, Volk, Kriegerschaar,
Gefolge; impl. überh. Menschen.

dryhtbearn *st. n. edler Jüngling.*
dryhtcwēn *st. f. Königin.*

dryhten, drihten *st. m. Krieger-*
herr, Herr, Fürst; sowol von
weltlichen Herrschern als auch
von Gott oder Christus.

dryhtenbealo *st. n. Fürstenunglück,*
Hauptübel.

dryhtendōm *st. m. Herrschaft,*
Herrscherwürde.

dryhtenhold *adj. dem Herrn hold.*
dryhtennes *st. f. Herrscherwürde?*
Gen. 17.

dryhtenweard *st. m. König.*

dryhtfolc *st. n. Gefolge, Menge,*
Volk.

dryhtgesid̃ *st. m. Gefolgsmann.*

dryhtgestrēon *st. n. Volkskleinod.*

dryhtguma *sw. m. Mann der Krie-*
gerschaar, edler Krieger, Mann.

dryhtlēoð *st. n. Volkslied.*

dryhtlice *adj. gefolgsmäßig, edel,*
vorzüglich.

dryhtlice *adv. dass.*

dryhtmāðum *st. m. Volkskleinod.*

dryhtnēas *st. m. pl. Leichnam aus*
der Schaar (auf dem Schlach-
felde).

dryhtscype *st. m. kriegerische Tu-*
gend, Tapferkeit, Heldentaten,
Heldentum.

dryhtsele *st. m. Gefolgssaal, Halle.*

dryhtsib *st. f. Friede oder Freund-*
schaft zwischen edlen Geschlech-
tern.

dryhtweras *st. m. pl. Gefolgsmän-*
ner, Männer.

dryhtwuniende *part. unter dem*
Volke lebend.

dryman *sw. ztw. jubelieren, laut*
singen.

drymman *sw. ztw. bekümmert sein.*

drync *st. m. Trunk, Trank.*

dryncfæt *st. n. Trinkgefäß.*

drype *st. m. Schlag.*

dryre *st. m. Fallen, Fall.*

drysmian *sw. ztw. sich verdunkeln,*
düster werden.

dūfan *st. abl. ztw. VI. 1. intr. tau-*
chen. 2. trans. eintauchen. *m. Trin. 289, 361,*
gedūfan *intr. tauchen, ver-*
sinken, eindringen. *msk. 14, 20;*
indūfan *eintauchen.*

purhdūfan *tauchend durch-*
schwimmen.

dugan *praet. praes. praes. sg. dēag,*
dēah; pl. dugon; praet. dōhte
taugen, tüchtig, nützlich, gut
sein, sich freigebig zeigen, be-
schenken.

dugað, -oð *st. f. was taugt; daher*
1. das Mannesalter und die Ge-
sammtheit derer, welche es er-
reicht haben. 2. Mannschaft, *m. 14;*
Heer, Volk, edle Kriegerschaar
und allgemein Menschen. 3. die
himmlischen Heerschaaren. 4.
Pracht, Herrlichkeit, Ansehen,
Macht. 5. Vorteil, Glück, Reich-
tum, Mittel; Heil. 6. Wollat,
Geschenk. 7. Schicklichkeit, was
die herkömmliche Sitte erfor-
dert.

dumb *adj. stumm.* *57. 4, 2. 504; Verc. 26⁶;*

dūn *st. f. Hügel; of dūne abwärts.*

dūnscræf *st. n. Bergschlucht.*

durran *praet. praes. sg. dear; pl.*
durron; conj. durre, dytre; praet.
dorste wagen.

duru *st. f. Türe, Tor, Pforte.*

duruþegn *st. m. Türhüter.*

dust *st. n. Staub.*

dwælan *sw. ztw.*

gedwælan irre führen.
 dwæs s. gedwæs.
 dwæscan sw. ztw. auslöschen.
 ðdwæscan dass.
 tōdwæscan dass.
 dwelan st. abl. ztw. II.
 gedwelan irren, umherirren.
 dwellan sw. ztw. beirren, hindern;
 irre führen.
 gedwellan 1. irre führen, ver-
 führen. 2. irren. W. 5¹
 dwolcræft st. n. tōrichte oder zau-
 berbereitende Kunst.
 dwolema, dwolma sw. m. Chaos.
 dýfan sw. ztw. eintauchen.
 dýgan s. dēgan.
 dýglan sw. ztw.
 gedýglan verbergen, verdun-
 keln.
 dýgle, dýgle adv. im Finstern, ge-
 heim.
 dýgol, dýgol adj. verborgen, ge-
 heim, dunkel, unbekannt. W. 25;
 dýgol, dýgol st. n. Geheimniß, das
 Verborgene.
 dyhtig, dihtig adj. tüchtig, tau-
 chend.
 dyn st. m. Lärm, Getöse.
 dyne st. m. dass.
 dyng s. ding.
 dynnan sw. ztw. tönen, dröhnen,
 erdröhnen.
 dynt st. m. tonverursachender
 Schlag, Schlag.

dýp st. f. Tiefe.
 dýran sw. ztw. verherrlichen,
 schützen.
 gedýran dass.
 dýre adj. teuer, lieb, wert, kost-
 bar, ausgezeichnet, herrlich, edel,
 erlaucht.
 dyreþran Cri. 790 in þý reþran
 zu ändern.
 dýrling st. m. Liebling.
 dyrnan sw. ztw. verbergen, ver-
 heimlichen, geheim halten, ver-
 dunkeln.
 be-, bidyrnan dass.
 gedyrnan dass.
 dyrne st. n. Geheimniß.
 dyrne, dierne adj. 1. verborgen,
 versteckt, geheim, abgelegen. 2.
 heimlich, heimtückisch, zaube-
 risch. V. 13,
 dýrsian sw. ztw.
 gedýrsian schützen, teuer hal-
 ten.
 dystig adj. wagend, kühn.
 dysegian sw. ztw. abgeschmackt,
 dumm sein, irren.
 dysig adj. albern, dumm, tōricht,
 unwissend, unverständlich.
 dysig, disig st. Dummheit. Tor-¹⁰⁵heit, Unwissenheit. CP. 295, 407;
 dystlic adj. tōricht, albern.
 dyslice adv. dass.
 dyttan sw. ztw. stopfen, zustopfen,
 hemmen. V. 67;
 fordyttan, [B. T.]; W. 255;

E

ebba sw. m. Ebbe.
 ebbian sw. ztw. ebben.
 êc adv. auch.
 êcan sw. ztw. vermehren, ver-
 größern, hinzufügen.
 êce, æce adj. ewig fortdauernd.
 êce adv. ewig, immer, fortwäh-
 rend.

eced st. n. Essig^{100.60; 6.2.487;}
 êcen adj. vermehrt, groß, schwer,
 gewichtig.
 ecg st. f. Schneide des Schwerts,
 Klinge, Schwert, Streitaxt.
 ecgbana sw. m. Mörder durch das
 Schwert.

woes, dull, stupid, 2.300,

dypen, to dip - baphe (=g. dappan - h. tarfen), ^{disten}
Kl. T. 116, 117;
bedypen, to baptize - M. 2. 289;
dyke Trek - Vere. 108^b;
dypen, to dip, baptize - [B.T.],

doork, dwarf, 2.302;
dipdan, to put to death [B.T.].
dipdan - —. Kl. Jan. 22. f. 9; 2. Se. 167;
dypen, immersion W. 36;

digellica, secretly. Kl. i, 4;
digeljan to hide N. 25;

digolnes mystery, secrecy, privacy. Apok. 5.
delge hi Bond. Ter.

dyestig. kühn
dinstig Ap. 2.

dylgan ? Kl. T. 114;

dyestlecan [B.T.];
gedynstlecan, to dare, presume. Kl. i, 2, 456; 54;
dyestynes boldness, presumption [hol. B.T.]; W. 34;

ebolung. [?]blasphemy; Lindisf. m. 12^u; 15^u;
[+ look, Academy, 1886, ii (aug.) p. 92];

ecelice, as. everlasting. Kl. i, 41

adanga also. rekrecht. Kl.T. 18; 24; 42; 107;

adammen to bear anew, bring forth anew. W. 36;

adconning regeneration, Mark. 19, 28;

adgift n. the giving back SR. 55;

adliscan, to repeat, underholen. Ms. Trin. p. 286, 287;

adniscan, Vers. 119;

geedniscan } ^{to renew, renovate, restore - Anglia, 7, 4;}
} ^{erneuern. Gr. Pr. 3³⁴; Ap. 16; 25;}

adniscan, renovation, renewal. CP. 443;

afenhlipia, companion, fellow [BT]. AR. i, 34; Smet. H. 11.

afengolica = 'the equal.' W. 8;

afenliscan, to imitate.

geafenliscan, SP. 84;

afenliscan = imitation, emulation - ES. 9, 294;

afenmiskig glorijskerij W. 16;

afesargian, to communicate. AS. E, 202;

afeserna, fellow servant AR. i, 38; [BT];

adwelle, whirlpool, [Sv. D. T. 841], WGW. 5⁹; 22⁹⁵; 45¹⁸; 51⁵; 63¹;
WGW. 604³;

adwisteling, mistle, substance [B. T.]; AS. 16; AR. i, 56;
AR. i, 276; 284;

afesian to cut, clear, Kl. T. 109;

afeta, hideous - Wright Voc. i, 78. col. 2.

afete, hideous. 7. 310³ (= lacerta).

- ecgclif B. 2893 *verlesen für ägclif*
Meerklippe.
- ecghete st. m. *der durch Schwerter,*
Kämpfe kundgegebene Haß.
- ecgheard adj. *mit harter Klinge.*
- ecgplega sw. m. *Schwertkampf.*
- ecgpracu st. f. *Schwertsturm, hef-*
tiger Kampf.
- ecgwæl st. n. *die Menge der durch*
Schwerter Erschlagenen.
- ecnes, -nis, nys st. f. *Ewigkeit.* ¶
- edcerr, -cir, -cyr st. m. *Wieder-*
kehr, Rückkehr.
- eder- s. edor.
- edgeong, -giong adj. *wieder ver-*
jüngt.
- edhwyrt st. *Wiederkehr, Umkehr,*
Abänderung. *For. II* ;
- edisc umzäuntes Feld, Weiher,
 Tiergarten, Weide.
- edlean st. n. *Wiedervergeltung* ^(w. 11) *edl. 1,*
- edneowe, -niowe adj. *erneuert,*
wieder neu bestehend, sich stets
erneuernd.
- edniowunga adv. *auf's Neue.*
- edniwe adj. *erneuert.*
- ednive adv. *auf's Neue.*
- ednivinga adv. *dass.*
- edor st. m. *Zaun, Umzäunung,*
Einfriedigung.
- edorgang st. m. *das Umhergehen*
der Bettler von Haus zu Haus
Cri. 1676.
- edre adv. *sogleich.*
- edre s. ædre.
- edring st. f. *Zuflucht? Seel. 107.*
- edsceaft st. f. *Wiedererschaffung.*
- edwenden st. f. *Wendung, Wech-*
sel, Umkehr, Abänderung.
- edwendu st. f. *Wechsel.*
- edwiht st. n. *etwas.*
- edwit st. n. *Vorwurf, Beschim-*
pfung, Verleumdung.
- edwitliff st. n. *schimpfliches,*
schmachvolles Leben.
- edwitscype st. m. *Beschimpfung,*
Verleumdung.
- edwitspræc st. f. *vorwurfsvolle,*
verleumderische Sprache.
- edwitspreca sw. m. *der vorwurfs-*
voll spricht, Spötter.
- edwittstæf st. m. *Vorwurf, Be-*
schimpfung, Schimpf.
- edwylm = ædwylm st. m. *Wogen*
des Feuers, Hölle.
- efelang für efenlang adj. *gleich-*
lang? Rā. 45¹.
- efen, efn adj. *oben, gleich; on efen*
adv. zugleich oder praep. m.
dat. auf gleicher Fläche, neben.
- efen adv. *eben, gleich.*
- efen s. æfen.
- efenbehæfe adj. *gleich nützlich oder*
notwendig.
- efenbeorht adj. *gleichhell, von*
edl. 1, *gleichem Glanze.*
- efenæce adj. *gleichewig.*
- efenæde adj. *gleichleicht.*
- efenæadig adj. *gleichglücklich.*
- efeneald adj. *gleichaltrig, im glei-*
chen Alter.
- efeneardigende part. *zusammen-*
wohnend.
- efenfela indecl. n. *gleichviel.*
- efenhlæodor st. m. *mit gleicher,*
feierlicher Aeußerung.
- efenlic adj. *gleich, gleichaltrig.*
- efenlica sw. m. *Altersgenosse.*
- efenmære adj. *gleichgeschätzt.*
- efenmicel adj. *gleichgroß.*
- efenmid adj. *mittler, in der Mitte*
befindlich.
- efennæah adv. *gleichnahe.*
- efenniht s. emniht.
- efenscearp adj. *gleichscharf.*
- efenswið adj. *gleichstark.*
- efenwesende part. *gleich seiend.*
- efn s. efen.
- efnan sw. ztw. 1. *ausüben, aus-*
führen, vollbringen, leisten, ma-

- chen.* 2. zu Boden werfen? Rā. 28°.
- geefnan* 1. ausführen, tun.
 2. halten, aufrecht halten.
- efne* adv. eben, gerade, just, genau, gleich; *efne swa* ebenso, gleichwie, gleich als wenn, *efna swa ðeah* gleichwol; *efne enclitisch*, just, halt; zu Anfang des Satzes 'ecce'.
- efnetan* gleichen, nacheifern Rā. 41⁶⁸.
- ēftan* sw. ztw. eilen, Eile haben.
- eft, æft* adv. 1. wieder, von Neuem.
 2. wider, zurück (retra, rursus, re-). 3. darauf, nachher. 4. hinwiederum, andererseits, ein-
 andermal.
- eftcyme* st. m. Zurückkunft.
- eftlēan* st. n. Vergeltung, Wieder-
 vergeltung.
- eftsīð* st. m. Rückreise, Rückkehr.
- eftwyrd* st. f. das künftige Schick-
 sal.
- ēgan* sw. ztw.
- onēgan* fürchten, befürchten.
- ēgbēand* part. u. subst. Meer- oder
 Inselbewohner.
- ēgclif* st. m. Meerklippe, Ufer.
- ege* st. m. Furcht, Schrecken,
 Eckel, Graus.
- ēge* = *ēage* sw. n. Auge.
- egelaß* st. f. was dem Schrecken,
 Untergange entronnen ist.
- egesa, egsa* sw. m. Schrecken, Ent-
 setzen, Furcht, Graus.
- ēgesa, ēgsa* sw. m. Besitzer, Herr.
 Gn. Ex. 117, B. 1757.
- ēgesful* adj. schrecklich, grauen-
 voll. 9Fy;
- egesfullic* adj. dass.
- egesig, eisig* adj. dass.
- egeslic* adj. dass. 4F;
- egeslice* adv. auf schreckliche
 Weise, 4F. 3;
- egewylm* st. m. schreckliche Strö-
 mung, Woge.
- egl* st. f. Spitze, Kralle, Klaue,
 Balken.
- eglan* sw. ztw. schmerzen, belä-
 stigen. CP. 255, 54v. 40;
æteglan etwas Belästigendes
 beifügen, verursachen.
geeglan belästigen.
- ēgland, -lond* st. n. Insel.
- egle* adj. belästigend, verhaßt,
 feindselig, schimpflich.
- ēgorhere* st. n. das Heer des Oce-
 ans, die Meereswogen, Sint-
 flut.
- ēgorstrēam* st. m. Meeresstrom,
 Ocean.
- egsa, ēgsa* s. *egesa, ēgesa*.
- egsian* sw. ztw. erschrecken.
- ēg-, ēhstrēam* st. m. Wasserstrom,
 Meer, Fluß.
- eh* st. n. Pferd und die Rune E.
- ehtan* sw. ztw. schätzen, halten für.
- ēhtan* sw. ztw. m. acc. u. gen.
 pers. verfolgen, beunruhigen,
 betrüben.
- ēhtend* part. u. subst. Verfolger.
- ehtian* sw. ztw. achten, lobend her-
 vorheben, wahrnehmen.
- ēhtnes* st. f. Verfolgung. 17. i. 4; 6;
- ehtung* st. f. Beratung.
- eisig* s. *egesig*.
- eld, eldu* st. f. Zeitalter, Greisen-
 alter.
- elde* st. m. pl. Menschen.
- eldra* s. *elra*.
- eldran* comp. pl. Altern, Vor-
 fahren.
- ele* st. m. Oel. 12.
- elebēam* st. m. Oelbaum.
- eleland* st. n. fremdes Land, Aus-
 land.
- eled* st. m. Allod Gū. 38.
- elland* st. n. Ausland.
- ellefne* zahlw. elf. [4. 74. 1. 17. 3. 6. 3. 1.];

efleung, blasphemy. Lind. Math. 26⁶⁵;
(cf. efleung).

efljan to shear, clip. SP. 87;

eflan arlen. GF. 1; 110; W. 36;

egfan
egfan embrecken. GF. 2;

ektere, peracutor, Z. 308;

elbaga elbow, Z. 298¹³;

eljan, to delay. AXC. i, 249; 308; ii, 26, 566, 602; ~~249~~
AS. 272;

eleung, delay. AXC. ii, 60, 80; AXC. i, 534 3
AS. 86; Ap. 19;

eleor otherwise, else, sonst [as. eleor, ahd. elikhor],
[BT.]; WSW. 594; 479; 484;

elcara, Jan. 86, f. 79; 79⁶;

ele, del, [E nicht E, cf. Zeunor, Kont. B. p. 37 u. Pogatscher, p. 86]
[derivation, cf. Pogatscher p. 46];

ârgeweorc *Burg, Steinbilder, StraÙe, Steinschwert, Drachenhöhle, Drachenhort.*

entisc *adj. von Riesen herrührend.*

er = ear *st. n. Spitze, Aehre.*

erfeweard *st. m. Erbe.*

erian *sw. ztw. pflügen* ^(ms. 1. 23 f. 12⁴, 27. 48⁸)

erinaces (as?) *pl. Igel.*

ermðu *st. f. Elend.*

ern, ærn *st. n. Haus.* 4p. 24.

erucan, erucam? *Ps. 77⁴⁶; eruca*

Kohl und Kohlraupe.

esl *st. f. Achsel.*

esne *st. m. Sklave, Diener; auch Mann, Jüngling.*

esol *st. m. Esel.*

ëst *st. m. f. Uebereinstimmung, Einhelligkeit, Gunst, Gnade, Huld, Liebe, Wolwollen, Wolltätigkeit.*

ëstan *s. ëstan.*

ëste *adj. gnädig, wolwollend.*

ëstig *adj. dass.*

ëstlice *adv. dass.*

etan *st. abl. ztw. III. essen, verzehren.*

purhetan *durchfressen, zerfressen.*

underetan *unterfressen.*

ëð *comp. leichter.*

ëðan *sw. ztw.*

geðan erleichtern.

ëðan, æðan *sw. ztw. veröden.*

æðan *dass.*

ëðbegete *adj. leicht zu erlangen, bereit.*

ëðe *adj. leicht.*

ëðe *adj. öde.*

ëðel, æðel, æðel *st. m. Stammgut, -land, Heimat, Vaterland, Wohnsitz, Erde, Gebiet.*

ëðelboda *sw. m. The land's apostle (Th.), a native preacher (Bosw.),*

æðelboda (Grein). Gû. 976.

ëðelcynning *st. m. Landesherr.*

ëðeldream *st. m. häusliches Glück,*

herrliches Leben auf dem erbten Landgute, im Vaterland. edele s. ædele.

ëdeleard *st. m. ererbter Landsitz.*

ëðelfæsten *st. n. befestigter Landsitz.*

ëðelice *adv. leicht.*

ëðelland *st. n. Vaterland, Land, Gebiet.*

ëðellëas *adj. vaterlandslos, verbannt.*

ëðelmearc *st. f. heimatische Mark, Wohnsitz.*

ëðelriht *st. n. angestammte Gerechtsame.*

ëðelrice *st. n. Vaterland.*

ëðelseld *st. n. Erbsitz, Wohnsitz.*

ëðelsetl *st. n. dass.*

ëðelstæf *st. m. Erbnachfolger.*

ëðelstaðol *st. m. Erbgrund, Wohnung.*

ëðelstól *st. m. angestammter Sitz, Stammsitz, Vaterland; vornehme oder königliche Burg.*

ëðelstôw *st. f. Ort ererbten Gutes, Landeigentumes.*

ëðelturf *st. f. angestammter Grund und Boden, ererbter Landsitz, Vaterland, Gebiet.*

ëðelprym *st. m. Herrlichkeit, Ruhm im eigenen Lande.*

ëðelweard *st. m. Herr des Stammgutes, Reiches.*

ëðelwyn *st. f. Erbsitzwonne, Genuß des Erbsitzes.*

ëðfynde *adj. leicht zu finden.*

ëðgesyne *adj. leicht zu sehen.*

ëðian *sw. ztw. 1. hauchen, wogen? El. 1107. 2. riechen.*

ëðm = æðm *st. m. Hauch, Dunst, Dampf.*

ëðða *conj. oder. 4. sm. 161,*

ëwan *sw. ztw.*

ôðëwan *1. offenbar machen, zeigen. 2. scheinen, erscheinen.*

exl = eaxl *st. f. Achsel.*

entse ounce (cf. yntse), Torma 7. 21;

esebisceop, archbishop. 7. 299;

esediacon. 7. 299;

ere [Der Suffix -ere, ob ere ad. ere]. Engl. Stud. III, 173;
in Bank. Angl. 5, 1; in Br. Ch. Gram. 243;

erem to plough, CP. 288; Angl. 9, 261;

es, a god, GW. 318;

esulcurens, mil. CP. 81, 17;

est a. dainty, provision. Ap. 11.

etan
W. 190?

ethel. full of kindness, devout, A7. i, 34;

estmete, Jun. 23. f. 102^b;

geḡaen/aw = to increase (Trans.), AXL. i, 494;

ḡac swylee, also, AXL. i, 4;

ḡagpyrol, a window 890%; AXL. i, 584;

ḡatave, an axe, Chad, 90;

ḡal an owl [cf. Murray's Diet.];

ḡeḡadaw to humble, ref. to humble oneself before, to
worship. 4AV. 42;
Trans. with Acc. To worship 4AV. 42;

ēa, ēaw (æ) *interj.* o, ach, heu, verbunden la.

ēa *st. f.* Wasser, Fluß.

ēac 1. *conj.* auch. 2. *praep. m. dat.* nebst, nächst.

ēaca *sw. m.* Zuwachs; tō ēacan *adv.* überdies.

ēacen *part. adj.* 1. vermehrt, groß, aufschwellend, voll, ausgefüllt, mächtig. 2. schwanger, trüchtig.

ēacencræftig *adj.* gewaltig, ungeheuer groß.

ēacnian, ācnian *sw. ztw.* erstarken, sich vergrößern, schwanger sein. *Æi. 42;*

geēacnian 1. schwanger werden. 2. befruchten. *vv. 22, 27. 5,*

ēacnung *st. f.* Empfängniß. *W. 25;*

ēad *adj.* reich, glücklich.

ēad *st. n.* Besitztum, Reichtum, Glück.

ēaden *part. adj.* gegeben, bewilligt.

ēadfruma *sw. m.* Urheber des Glücks.

ēadgian *sw. ztw.* glücklich machen, reich begaben.

ēadgifa, -giefra *sw. m.* Glücksspender.

ēadgifu, -giefu *st. f.* Glücksspende.

ēadhrædig *adj.* glücklich.

ēadig *adj.* reichbegabt, reich, glücklich, glückselig, selig.

ēadig-, ēadilic *adj.* glücklich, Überfluß habend.

ēadignes *st. f.* Reichtum, Glück, Glückseligkeit.

ēadlufe *sw. f.* Liebe.

ēadmæde *adj.* demütig, fromm, bescheiden.

ēadmædu *st. n. pl.* 1. Demut. 2. Wohlwollen, Gefälligkeit.

ēadmōd *adj.* 1. demütig, fromm. 2. wohlwollend, günstig, gewogen.

ēadmōdlice *adv.* wohlwollend.

ēadnis *st. f.* innerer Friede, Seelenglück, Glückseligkeit.

[*Æ. 1. 1. 1.*];

eador = geador *adv.* zusammen.

eadorgæard *st. m.* Venenhaus, Körper? *An. 1183.*

ēadwacer *st. m.* Wächter des Gutes.

ēadwela *sw. m.* Reichtum.

ēafisc, -fix *st. m.* Fisch.

ēafod *st. n.* Kraft, Stärke.

ēafor *st. m.* Eber.

ēaforheafodsegn *st. m.* ein Hauptbanner mit dem Bilde eines Ebers.

ēafora, afora, -era, ara *sw. m.* Abkömmling, Nachkomme, Sohn.

ēage, ēge *sw. n.* Auge.

ēaggebyrd *st. f.* Augennatur, Sehkraft.

ēagorstræam *st. m.* Meerströmung, Meerflut, Meer.

ēagsyne *adj.* dem Auge sichtbar.

ēahstræam *st. m.* Meer.

ēaht = aht *st. f.* Ueberlegung, Beratung.

eahta, ahta *zahlw.* acht.

eahtan *sw. ztw.* 1. achten, beachten, überlegen. 2. m. gen. einem aufpassen, auflauern, nachstellen.

eahtatēoða *adj.* zahlw. der achtzehnte.

eahteda, -eoða, -oða *adj.* zahlw. der achte.

eahtian *sw. ztw.* 1. beraten, erwägen. 2. raten, regieren. 3. (erwägend) besprechen.

eahtnis *st. f.* Verfolgung.

eahtoða s. eahteda.

eal, eall, al *adj.* all, ganz; eal *adv.* acc. n. gänzlich, durchaus; ealles *adv.* gen. dass.

ēalā s. ēa *interj.*

ēalād *st. f.* Seereise.

ēaland *st. n.* Eiland, Insel.

ealbeorht *adj.* ganz glänzend.

eald, ald *adj.* alt, altertümlich, vormalig, vorgeschrittenen Alters, hochbetagt; comp. yldra

- älter; *superl.* yldest 1. der älteste. 2. der angesehenste.
 ealdcýð, -cýððu st. f. alte oder frühere Heimat.
 ealddagas st. m. pl. Vorzeit.
 ealdfæder st. m. Altvater, Vater. *ps.* 190.
 ealdfæond part. u. subst. pl. find Altfeind, Feind von Alters her.
 ealdgecynd st. n. alte Natur oder Begabung.
 ealdgenæt st. m. Genosse, von langen Zeiten her oder bejahrter Genosse.
 ealdgenfela sw. m. Feind von Alters her.
 ealdgesegen st. f. alte Sage.
 ealdgestð st. m. Begleiter, von langen Zeiten her oder hochbetagter Begleiter.
 ealdgestreón st. n. Schatz aus alten Zeiten.
 ealdgeweorc st. n. altes, altertümliches Werk.
 ealdgewin st. n. Kampf der Vorzeit.
 ealdgewinna sw. m. Altfeind.
 ealdgewyrht st. n. 1. alte, längstvollbrachte Tat. 2. alles Verdienst.
 ealdhettend part. u. subst. Altfeind.
 ealdhláford st. m. Besitzer, Herr von alten Zeiten her.
 ealdian sw. *zuv.* altern. *Ag.* 7, 374; gealdian *dass.*
 ealdmetod st. m. der von Alters her regierende Gott.
 ealdor, aldor st. m. 1. Fürst, Herr. 2. pl. Voreltern *Ps.* 108¹⁴.
 ealdor, aldor st. n. 1. Alter. 2. Leben. 3. on ealdre u. tō ealdre jemals, immer.
 ealdorbana sw. m. Lebenstödter, Mörder.
 ealdorbealu st. n. Lebensübel.
 ealdorburg st. f. Fürstenschloß.
 ealdorcearu st. f. Lebenskummer, großer Kummer.
 ealdordagas st. m. pl. Lebensstage.
 ealdordēma sw. m. Oberrichter, Fürst.
 ealdordōm st. m. 1. Fürstentum, Herrschaft. 2. Anfang? *Jul.*
 ealdordugud st. f. Vornehmen, Höchsten eines Heeresgefolges, Offizierkorps.
 ealdorfrēa sw. m. oberster Herr, König.
 ealdorgedāl st. n. Scheidung des Lebens, Ende, Tod.
 ealdorgesceaft st. f. Lebenslage, -geschick.
 ealdorgewinna sw. m. Lebensfeind, Kämpfer gegen des Gegners Leben.
 ealdorgeard st. m. Lebensumzäunung, Leib.
 ealdorlagn st. f. *dat. sg.* lege. 1. Lebensbestimmung. 2. Tod.
 ealdorlang adj. lebenslang, ewig.
 ealdorlēas adj. leblos, todt.
 ealdorlēas adj. herrenlos.
 ealdorlic adj. fürstlich, vortrefflich.
 ealdorlice adv. *dass.*
 ealdorman st. m. Fürst, Gebieter, Statthalter, überh. vornehme Person, Staatsbeamter.
 ealdornaru st. f. Lebenserhaltung.
 ealdorsacerd st. m. Oberpriester.
 ealdorstōl st. m. Herrensitz, Fürstenthron.
 ealdorþegn, -þegn st. m. Fürstendiener, Hofmann, vornehmer Dienstmann, Fürst. *Vor.* 27;
 ealdorwisa sw. m. der oberste Lenker, Hauptführer.
 ealdriht st. n. altes Recht oder Privilegium.
 ealdspell st. n. alte Rede, Sage.
 ealdur s. ealdor.
 ealdwërig adj. ganz verkehrt, verdorben? *Exod.* 50.

alda fader, grandfather, Z. 299 (= anno);

forældren, to grow old, Angl i, 285, SP. 83, [BT.];
MS. B, 12,

saldic, old. MS. Jun. 22. fol. 5,

calfara, camel? Anglia 4, 1147²⁰⁰;

cam, uncle on the mother's side 8.000;

calu, calu, Bion, cf. Platt, PBB 9, 368.

calogalnes, Vere. 11, 116, Jun. 23. f. 145,

ealfela *indecl. n. sehr viel.*
ealfelo *adj. sehr gefährlich, verderblich.*

ealgearo *adj. ganz fertig oder bereit, bereitwillig.*

ealgian, algian *sw. ztw. schützen, schirmen, verteidigen.*
gealgian *dass.*

ealgrēne *adj. allgrün.*

ealgylden *adj. allgolden.*

ealh, alh *st. m. Halle, Palast, Tempel, Heiligtum.* [SM. 124].

ealhālig *adj. allheilig.*

ealhstede *st. m. Palast, Tempel.*

ealfren *adj. ganz von Eisen.*

ealfsig *adj. ganz eisig.*

ēalðdende *part. die Gewässer durchschiffend, durchwandernd.*

eall, eall- *s. eal, eal-, æl-*

eallenga *adv. gänzlich, überhaupt.*

ealles *adv. dass. s. eal.*

ealling *adv. immer. Men. 153. 173 in ealnig zu ändern.*

eallinga *adv. gänzlich, überhaupt.*

eallunga *adv. dass.*

eal-, almægen *st. n. Allmacht.*

ealmeaht, -miht *st. f. dass.*

ealmeahtig, -mihtig *adj. allmächtig.*

ealneg, -nig *adv. immer.*

ealnacod *adj. ganz nackt.*

ealo *s. ealu.*

ealtela *adv. ganz gut.*

ealteaw *adj. dass.*

ealu *st. n. Bier.*

ealubenc *st. f. Bierbank, Bank der Bierzechenden.*

ealudrincende *part. biertrinkend.*

ealugāl *adj. vom Bier berauscht.*

ealuwæge *st. n. Bierkanne, Becher.*

ealuwōsa *sw. m. Trunkenbold?*
Wy. 48.

ealwealda, ahwalda *sw. adj. allmächtig, alles regierend, allwaltend.*

ealwealdend, alwaldend *part. adj. dass.*

ealwihte (al, all-) *pl. alle Wesen, alles Geschaffene.*

ealwundor *st. n. eine durchaus wunderbare Sache.*

eam, eom 1. *sg. praes. ich bin.*
2. þu eart, þu eard (Dan. 609),
earthu, earthu; *pl. earon, earun s. nearun.*

ēam *st. m. Oheim, Mutterbruder.*

eaples, ear *s. æpl, er.*

ear (earh) *st. m. Ocean, Meer.*

ēar *st. m. Grab und Name für die Rune ēa.*

earc *st. f. Arche, Bundeslade, Kiste.*

earce *sw. f. Arche.*

earcnanstān *st. m. Edelstein.*

eard *st. m. 1. angebauter Boden, Gut, Stammgut, Vaterland, Aufenthaltsort, Wohnort, Wohnung. 2. Ort. 3. Erde. 4. Lage, Geschick. Hy. 7⁹⁷.*

eardfæst *adj. seßhaft, wohnhaft.*

eardgeard *st. m. Wohnstätte.*

eardgif *st. n. Gabe aus der Heimat.*

eardian *sw. ztw. 1. m. acc. bewohnen. 2. intr. wohnen.*

geeardian *Wohnung nehmen.*

earding *st. f. Wohnort, Wohnung.*

eardland *st. n. Vaterland.*

eardlufe *sw. w. Liebe zum Vaterland.*

eardrice *st. n. Aufenthaltsort.*

eardstapa *sw. m. der das Festland Durchwandernde.*

eardstede *st. m. Wohnstätte.*

eardung *st. f. Wohnort, Wohnung.*

eardungstōw *st. f. Wohnstätte, Wohnort. W. 14,*

eardwic *st. n. dass.*

ēare *sw. f. Ohr.*

earendel *st. m. Glanz.*

- earfedē *adj.* schwierig, beschwerlich, lästig.
 earfedē *st. n.* Arbeit, Mühe, Beschwerde, Mühsal, Qual.
 earfoð *st. n.* dass. W. 1.
 earfoðcyn *st. n.* verkehrtes, verdorbenes, nichtswürdiges Geschlecht.
 earfoðdæg *st. m.* Mühsalstag.
 earfoðhawe *adj.* schwer zu sehen.
 earfoðhwil *st. f.* Mühsalszeit.
 earfoðlic *adj.* voll Mühe und Arbeit.
 earfoðlice *adj.* mühsam, beschwerlich, kummervoll, groißend. Gf. 3.
 earfoðmæg *st. m.* unglücklicher, geplagter Mensch.
 earfoðsælig *adj.* unglücklich.
 earfoðsīð *st. m.* mühselige Reise; Unglück, Unglücksfall.
 earfoðtæcne *adj.* schwer zu zeigen.
 earfoðþrag *st. f.* Zeit voll Beschwerden, kummervolle Zeit.
 earg, earh *adj.* 1. träge, feige, furchtsam. 2. verdorben, gottlos, schlecht, arg.
 earge *adv.* träge, langsam, schlecht.
 eargebland, earhgeblond *st. n.* des Oceanes Gewühl, Meeresgemisch, Meer.
 eargfaru *s.* earhfaru.
 eargrund *st. m.* Meeresgrund.
 earh *st. n.* Pfeil, Geschoß.
 earhfaru *st. f.* 1. Pfeilflug. 2. Pfeilaufgebot, Pfeilheer.
 earhgebland *s.* eargebland.
 earm *st. m.* Arm.
 earm *adj.* arm, elend, unglücklich.
 earmbēag *st. m.* Armring, Armspange.
 earmcearig *adj.* armselig, sorgenvoll.
 earne *adv.* arm, elend.
 earmhrēad *st. f.* Armschmuck.
 earming *adj.* elend, unglücklich.
 earmella *n.* Ärmel, M. T. 106;
- earmlic *adj.* elend, unglücklich, kläglich.
 earmlice *adv.* auf elende, bedauernde Weise.
 earmsceapen *part. adj.* elend.
 earmung *st. f.* Elend? R. A. 81²².
 earn *s.* irnan.
 earn *st. m.* Adler. M. A. 104; Jun. 13 f. 25.
 earnian, arnian *sw. ziv.* erwerben, verdienen.
 geearnian *dass.* M. 24. Gf. 2; A. K. i. 3;
 earning *st. f.* Verdienst.
 earmung *st. f.* dass.
 earp *adj.* dunkelbraun, schwärzlich.
 eart, eard, earun *s.* eam.
 earu *adj.* munter, rasch, bereit.
 earwunga *adv.* umsonst, unentgeltlich.
 ēast *adv.* im Osten.
 ēasta *sw. m.* Osten.
 ēastan, -en *adv.* von Osten.
 ēastæð *st. n.* Seegestade.
 ēastdæl *st. m.* Ostteil der Erde, des Landes.
 ēasterne *adj.* östlich.
 ēasteward *adj.* ostwärts.
 ēastland *st. n.* östlicher Erdteil, östliches Land.
 ēastor *st. n.* Osterfest.
 ēastormōnað *st. m.* Ostermonat, April.
 ēastorniht *st. f.* Osternacht, Nacht vor Ostern.
 ēastortīd *st. f.* Osterzeit.
 ēastrēam *st. m.* Wasserstrom.
 ēastrodor *st. m.* östlicher Teil des Himmels.
 ēastweg *st. m.* östlicher Weg, Osten.
 eatol *adj.* gräßlich, grausam, feindlich.
 ēað *adv.* leicht.
 ēaðbede *adj.* leicht erbittlich.
 ēaðbēne *adj.* dass.
 ēaðe *adv.* leicht. W. 3.

earmistoc M.T. 110;

earfinger, the little finger, Z. 298⁴ (var. Earepf); Wrt. Voc. 71, 24.

eargeest, a sort of eagle, Ep. 2. b. 21 (.arpa); WGN. 28.
¹WGN. 3¹; 158 (eargeest); 2¹⁷ (.arpa); 132¹⁹ (earm;
²geap);

geearnjan, W. 5¹¹; SR. 55;

earprien m. Ohringe, Ohringenge, Haarnadel.
Z. 303 (= inauris); Wrt. G. 517 (= discrimination);

earfoynes, hardship. Ap. 28. A.R. i, 4; GAV. 22;

earfoetnecc schon zu erzählen W. 28;

earwiga, earwig. WGN. 350³⁶;

earlice, timidly, fearfully. G.P. 2;

earbige, early moved to anger (cf. gēb), Voc. 19⁶;

earming, a watched being. GP. 2;

ēabelice, easily GF.2; 121, 4;

geēabmēdan, demütigen. GF.2; W. 16,

ēabmēdnes humility, meekness. BTh.7;
Angl. 6, 465;

ēabnes, Jun. 23. f. 146^b;

ēawfest, pious. religious. [Bot. B. T.], 12. i. 350,
ēawfestlic - pious. ss. 9, 294,

ēade, über die Länge cf. Tenbr. JdA. 23, 65, cf. auch
Kluge, QF. 32, 126.

ēaḑe *adv.* leicht, leichtlich.

ēaḑfynde *adj.* leicht zu finden.

ēaḑhrēdig *adj.* glücklich, seelig.

ēaḑmetto *st. n. pl.* Niedrigkeit, Ohnmacht, Schwäche. *Dem. t. w. 16,*

ēaḑmēde *adj.* niedrig, demütig, sanft.

ēaḑmēdu *st. n. pl.* 1. Schwäche, Ohnmacht, Demut. 2. sorgenfreier, froher Sinn. 3. Menschlichkeit, Menschenfreundlichkeit.

ēaḑmōd *adj.* 1. demütig u. m. dat. willfährig. 2. günstig, geneigt *Cri. 255.* → *gḑ. s.*

ēaw *s. ēa interj.*

ēawan *sw. ztw.* zeigen, offenbaren, beweisen.

geēawan 1. zeigen, offenbaren, beweisen. 2. intr. erscheinen.

ōḑēawan *dass.*

ēawunga *adv.* offenbar, deutlich.

ēax *st. f.* Aze. *Ap. 9, 26 s.*

ēaxe (-a)? *Seel. 122.*

earl, exl *st. f.* Achsel.

earlegespann *st. n.* Schultergespann, d. i. der Teil des Kreuzes, wo beide Balken sich durchschneiden.

earlgestealla *sw. m.* vertrauter Gefährte, Höfing, Rat.

ēoc *s. gēoc.*

eode, iode, eodon *praet. ging, gingen* (andre Formen dieses Zeitworts sind im *Ags.* nicht belegt).

be-, bieode *beging, vollbrachte, erfüllte, beachtete, pflegte.*

fuleode *willfahrte, diente, war behilflich.*

fulgeode, -geeode *dass.*

geode 1. *ging.* 2. *erging, geschah, ereignete sich.* 3. *eroberte, erkämpfte, unterwarf sich.* 4. *erreichte, vollbrachte, bewirkte.*

ofeode *ging weg, vermied.*

ofereode 1. *überschritt, ging darüber hin.* 2. *überkam, überfiel.* 3. *impers. m. gen. es ging vorüber, es wurde überstanden* *Dēor.*

ōdeode *entging, entkam.*

ymbeode *umging.*

eodor *st. m.* 1. *Umzäunung, Gitter, Schranke.* 2. *Rand, Küste, Gegend* *Jul. 113.* 3. *Schutz, Schirm, Beschützer.*

eodorwir *st. m.* *Umzäunung aus Metalldraht* *Rā. 18².*

eofod *st. n.* Kraft.

eofor, -er, -ur *st. m.* 1. *Eber.* 2. *Eberzeichen (auf den Helmen).*

eoforcumbol *st. n.* *Eberzeichen, Helm.*

eoforlic *st. n.* *Eberbild.*

eoforsprēot *st. m.* *Spieß zur Eberjagd.*

eofot *st. n.* *Schuld, Sünde.* [*aus^x ef-kat, Siv.² 543, 3.*]

eofulsæc *st. m. ? n. ?* *Lästerung.*

eofur *s. eofor.*

ēogoḑ = gēogud *st. f.* *Jugend.*

eoh *st. m.* *Pferd.*

ēoh *Eibe und Name für die Rune* *ēo.*

eolet *st. n.* *eilende Fahrt?* *B. 224.*

eolh *st. m.* *Elch, Elentier und Name einer Rune x?*

eolhstede *st. m.* *Tempelstätte, Heiligtum.*

eom *s. eam.*

eorcanstān, eorcnan-, eorclan- *st. m.* *Edelstein.*

eordian = eardian *sw. ztw.* *bewohnen, wohnen.*

ēored, ēorod *st. n.* *Reiterschaar, Schaar.* [*aus^x eoh rād. 4. Siv. 5 43, 3, 444. 4.*]

ēoredcist, -ciest, -cyst *st. f.* *ausgewählte, auserlesene Schaar.*

ēoredgeatwe *st. f. pl.* *kriegerischer Schmuck.*

ēoredmæcg *st. m.* *Reiter.*

ēoredpræt *st. m.* *Schaar, Haufe.*

- eorl *st. m.* Mann von vornehmer Herkunft, der Edle, Hölfling, Gefolgsmann, Mann, Mensch.
 eorlgebyrd, -gebyrdo *st. f.* vornehme Geburt, Adel.
 eorlgeströon *st. n.* Reichtum, Besitz (der Männer).
 eorlgewæde *st. n.* ritterliches Gewand, Rüstung.
 eorllic = eorllic *adj.* ritterlich, männlich.
 eorlmægen *st. n.* Schaar edler Männer.
 eorlscipe, -scype *st. m.* Männlichkeit, ritterliches Wesen, Ritterschaft, Adel.
 eorlweorod *st. n.* Kriegerschaar.
 eormen, yrmen *adj.* ungeheuer ausgedehnt, ganz.
 eormencyn *st. n.* sehr ausgebreitetes Geschlecht, Menschheit.
 eormengrund *st. m.* unermesslich weite Fläche, die ganze, weite Erde.
 eormenláf *st. f.* ungeheure Hinterlassenschaft.
 eormenstrýnd *st. f.* weitverbreitetes Geschlecht, Volk.
 eormenþeod, yrmen- *st. f.* weitverbreitetes Volk.
 eornad *s. irnan.*
 eornest *st. f.* Ernst, auch Kampf.
 eorneste *adj.* ernsthaft, ernst.
 eorneste, eornoste *adv.* ernsthaft, im Ernste, eifrig, heftig.
 eorpadj. dunkelbraun, schwärzlich.
 eorre *adj.* erzürnt, zornig.
 eorringa *adv.* dass.
 eorð *st. f.* Saat.
 eorðærn *st. n.* Erdhaus, Grab.
 eorðbüend, -bügend *part. u. subst.* Erdenbewohner, Mensch.
 eorðcund *adj.* irdisch.
 eorðcynn *st. n.* Erdengeschlecht, Menschengeschlecht.
 eorðcýning *st. m.* irdischer König oder König des Landes.
 eorðdraca *sw. m.* Drache, der in der Erde haust.
 eorðe *sw. f.* 1. Erde im Gegensatz zu Himmel und Hölle, als Teil der Welt und Wohnstätte des Menschen. 2. Landschaft. 3. Erde, Boden. 4. Land im Gegensatz zum Gewässer. 5. Erde als Stoff.
 eorðfæt *st. n.* irdisches Gefäß, Leib.
 eorðgesceaft *st. f.* irdisches Geschöpf.
 eorðgræf *st. n.* Graben, Grube.
 eorðgrap *st. m.* Griff der Erde, d. i. die festhaltende Erde, Grab Ruin. 6.
 eorðlic *adj.* irdisch, was aus Erde ist.
 eorðmægen *st. n.* irdische Kraft, Macht? Reim. 69.
 eorðreced *st. n.* Halle in der Erde, Erdhöhle.
 eorðrice *st. n.* Erdenreich.
 eorðscræf *st. n.* Erdhöhle, Höhle, Bergschlucht, Grab.
 eorðsele *st. m.* Erdsaal, unterirdische Wohnung, Höhle.
 eorðstede *st. m.* Erdstätte, Erde.
 eorðtuddor *st. n.* irdische Nachkommenschaft, Menschen.
 eorðwæstm *st. f.* Erdfrucht, Pflanze.
 eorðwara *sw. m.* Erdenbewohner.
 eorðwaru *st. f.* Erdbewohner, Menschheit. W. 15, A. 1, 16;
 eorðweg *st. m.* irdischer Weg, Erde.
 eorðwela *sw. m.* irdischer Reichtum.
 eorðweall *st. m.* Erdwall.
 eorðweard *st. m.* Landbesitz, Landschaft.
 eoten *st. m.* Riese.

cordfest, firm in the earth, SP. 85,

cordhernes, earthquake, NE. 7.4.10. f. 144⁶;

cordstee ab. N. 37,

cordsteebung culture, Jan. 23, p. 25⁶,

cordsteebung, earthquake, NE. 7.4.10, f. 127⁶.

cordsteebung, Erdenscheer N. 25,

adian, arrange, order, W. 159;

eding, an arranging, dispensation [B.T.], Angl. 10, 155;

eoton s. etan.

eotonisc adj. von Riesen gemacht.

eotonweard st. f. Schutz, Wacht gegen die Riesen.

ëow s. ge pron.

ëowan, iowan, iewan, -ian sw. ztw. sehen lassen, zeigen, erzeigen.

ætëowan 1. zeigen, sichtbar machen, offenbaren. 2. erscheinen.

geëowan zeigen, offenbaren.

ôðëowan 1. zeigen, offenbaren. 2. erscheinen.

eowde st. n. Heerde. *Wn. 154 (ewede)*,

eowdesceap st. n. Schafheerde.

ëower 1. pron. poss. euer, euch gehörig. 2. gen. pl. pron. pers. s. ge pron.

ëowic s. ge pron.

ëowod, f. Theode [f. BT.] M. 1, 30, 36, 124,

ëowestre J. h. f. h. [BT. 571, 202]

*ëowu, M. 1, 124, f. ewe. [BT.] (= gem. *auw).*

F

fä s. fäh.

fäcen st. n. Hinterlist, Betrug, Schlechtigkeit, Nichtswürdigkeit, Unbilligkeit, Ueberschreitung der Pflicht. *M. 1, 62;*

fäcendäd st. f. Sünde.

fäcengeswipere st. n. listiger Rat, Hinterlist.

fäcenlice adv. betrügerisch, hinterlistig.

fäcensearu st. f. trügerischer Rank, List durch Betrug.

fäcenstäf st. m. Betrugselement, Bosheit, Hinterlist, Verrat.

fäcentäcen st. n. Schelmen-, Frevlerzeichen.

fäcne adv. sehr, ungeheuer, feindlich.

fäc st. n. Raum, Zeitraum, Zeit.

fäcne, fäcne adj. betrügerisch, täuschend, böswillig, nichtswürdig, unzuverlässig.

fäcne adv. böswertig, boshaft; schmähtlich, schimpflich.

fæder, feder st. m. Vater.

fædera sw. m. des Vaters Bruder, Oheim. *f. 300, 46, 114,*

fæderæðelo st. n. pl. Genealogie, Abstammung, die edle Art und Natur des Vaters.

fæderen adj. väterlich, von Vatersseite.

fæderenbrôðor st. m. Bruder (vom Vater aus).

fæderencynn st. n. Geschlecht von Vatersseite.

fæderenmæg st. m. Verwandter von demselben Vater stammend, Bruder.

fædergeard st. m. väterlicher Wohnsitz.

fæderlic adj. väterlich.

fædrunga f. Verwandte? Mutter? *B. 2128.*

fæge adj. 1. dem Tode geweiht, vom Geschick zum Tode bestimmt. 2. todt. 3. unselig, verflucht, verdammt. 4. furchtsam, feige.

fægen adj. froh, fröhlich, freudig.

fæger adj. schön, lieblich.

fægere, fægre, fegere adv. 1. schön, lieblich, vortrefflich. 2. geziemend, passend, nach Etikette.

fægerwyrde adj. passend, schönredend.

fægnian sw. ztw. sich freuen, fröhlich sein. *f. 3, 110,*

gefægnian erfreuen.

fægon s. feohan, fëon.

fægrian *sw. ztw.* schön werden.

fægð *st. f.* bevorstehender, drohender Tod.

fæhd *st. f.* Fehde, Feindschaft; Rache, Blutrache, feindliche Tat.

fæhðe *sw. f.* dass.

fæhðo, fæhðu *st. f.* dass.

fæle *adj.* treu, lieb und gut.

fæle *adv.* treulich, passend, gut.

fælsian *sw. ztw.* wieder in guten Zustand bringen, säubern.
gefælsian *dass.*

fæman *sw. ztw.*

afæman *mit Gewalt ausgehaucht werden.*

fæmig *adj.* schäumend.

fæmne, fæmne *sw. f.* Jungfrau, junge Frau. *Ap. 2. 23, Voc. 54;*

fær *st. n.* Fahrzeug, Schiff.

fær *st. n.* Kriegsfahrt, Krieg.

fær, fær *st. m.* was einen plötzlich und unversehens überfällt, Schrecken, Gefahr, Uebel, Verderben.

fær (= fæger) *adj.* schön, lieblich
Men. 18. 167.

færan *sw. ztw.*

afæran *erschrecken, plötzlichen Schrecken einflößen. 5A. 34;*

færan (= færan) *sw. ztw.*

gefæran *führen, bringen Sat. 92.*

færbifongen *part.* von Gefahren oder Schrecknissen umgeben.

færbryne *st. m.* furchtbarer Brand.

færbu *st. f.* Farbe. *13B. 7, 456;*

færcyle *st. m.* furchtbare Kälte.

færdrype *st. m.* plötzlicher oder furchtbarer Schlag.

færeld, færyld *st. n.* Lauf, Gang.

færgripe *st. m.* plötzlicher, hinterlistiger Griff.

færgryre *st. m.* Graus und Schrecken durch plötzliche Ueberfälle.

færhaga *sw. m.* Gefahrumzäunung
Gû. 933.

færinga *adv.* plötzlich, unversehens *(dd. 10, 52; Ap. 10, 11, 15;*

færlice *adv.* plötzlich. *Ap. 11, 15;*

færnið *st. m.* feindseliger Ueberfall.

færsceada *sw. m.* der plötzlich Verderben bereitende Feind.

færscyte *st. m.* plötzlicher oder verhängnisvoller Schuß.

færsearo *st. n.* hinterlistiger Rank oder plötzliche List.

færslide *st. m.* plötzlicher Fall.

færspell *st. n.* Nachricht von einem unvorhergesehenen Ereigniß, plötzliche Nachricht.

færd = ferd *Sinn? Met. 27²⁴.*

færwundor *st. n.* plötzliches Wunder.

færyld *s. færeld.*

fæs *Grausen, Entsetzen, Schauder B. 2230.*

fæsl *st. n.? m.? Fötus, Samen, Nachkomme.*

fæst *st. f.* Feste, Haus, Burg?
Gû. 192.

fæst, fest *adj.* fest.

fæstan *sw. ztw.* befestigen.

ætfaestan *an etwas befestigen, anheften, in etwas hineinfügen, stecken. Chod. 143;*

be-, bifæstan *1. zur Verwahrung übergeben, übergeben.*

2. begründen, befestigen, in etwas hineinfügen, stecken.

geblædfæstan *in Fruchtbarkeit, Reichtum befestigen.*

gesigefæstan *kräftigen, kernfest machen.*

ôðfæstan *befestigen, anheften, zufügen.*

fæstan *sw. ztw.* *1. fasten. 2. durch Fasten sühnen.*

fæste, feste *adv.* fest.

fæsten *st. n.* Fasten.

ferreant, passing money. 9AV. 6; BZ. 233;

ferreant, 10. 14. 15; Verz. 113^b;

ferreant m. sudden attack, passiv, 9AV. 917 [SR. 128];

ferreant, 1) to entrust to, commit to. Ap. 19, 24, 25.
100. 11, 554. 9AV. 110; 100. 1, 53;

ferreant, motion; journey, way, course. f.
Belege: Bonn. T. 1. [Beispiele mit f.: ferreant
gibt S. 100, Misc. 220], on einer dages ferreant
(on on digh journey) 9AV. 38;

fatulio, embroidery, enclosing Bth. 7;

fagman, to replace Vere. 28^b;

cf. Schmidt [cf. Klinge, PBB. 8, 336],

fald, a fold, [S.T.], Angl. 9, 260;

faldjan to make a sheepfold. Angl. 9, 261;

fant, font. ms. Trin. 289;

fantwater, fontwater. A.H. II, 346;

fæsten st. n. 1. Firmament. 2. jeder wol verwahrte, schwer zugängliche Ort, bes. Burg, Stadt, Castell, Dorf.

fæstengeat st. n. Burgtor, Stadttor.

fæstgangol adj. standhaft.

fæsthydig adj. festen Sinnes, standhaft, tapfer.

fæstlic adj. fest.

fæstlice adv. dass.

fæstnian sw. ztw. befestigen; fesseln.

^(w. 25; 26)
afæstnian befestigen, anheften,
gefæstnian befestigen, begründen, anheften, fesseln.

fæstnung st. f. das Befestigtwerden.

fæstræd adj. festen Entschluß habend, fest entschlossen.

fæststeall adj. feststehend.

fæt st. m. Schritt, Gang, Weg.

fæt st. n. Gefäß, Vase, Schale.

fæt adj. fett, fettig.

fæted, fætt part. mit Goldfassung versehen, mit Goldblech belegt oder verziert und (als Beiwort des Goldes) in die zur Fassung geeignete Form (Blechform) gebracht, geschlagen.

fætedhlæor adj. mit goldblechbelegten Zäumen an den Wangen.

fætedsinc st. n. mit Goldblech belegter Schatz.

fætels st. m. Gefäß, Sack, Ränzen,

fætgold st. n. Gold in Blatt- oder Blechform geschlagen.

fæthengest st. m. Reisepferd.

fætian sw. ztw.

gefætian herbeiholen.

fætt s. fæted.

fædm st. m. f. 1. die umspannenden Arme. 2. Umklammerung, Umfassung, Umarmung. 3. Gewalt, Botmäßigkeit, Eigentumsgewalt, Besitz. 4. Schutz und Schirm. 5. Busen, Schooß,

Brust. 6. Ausdehnung, Oberfläche.

fæðman sw. ztw. 1. umarmen, umfassen. 2. offen sein, sich ausdehnen.

befæðman umarmen, umfassen.

oferfæðman von obenher umfassen, überbreiten.

fæðmian sw. ztw. in sich aufnehmen, verschlingen.

fæðmrim st. m. Klastierzahl.

fæg, fäh adv. bunt, gefärbt, mehrfarbig, schillernd.

fægian sw. ztw. ändern, abwechseln (der Farbe nach).

fäh, fä, fæg, fêh adj. 1. der Rache und Verfolgung ausgesetzt: friedlos, geächtet. 2. feindlich, feindselig.

fal, fallan s. feal, feallan.

fäm st. n. Schaum.

fämgian sw. ztw. schäumen.

fämig adj. schäumend.

fämigbord adj. schaumige Flanken habend.

fämigbôsm adj. schaumigen Busen habend.

fämigheals adj. mit schaumigem Halse.

fana sw. m. Fahne, Feldzeichen.

fandian sw. ztw. auf's Finden aus-^{AK. i, 6, w. 11,}
gehen, aufsuchen, versuchen,^{AK. i, 64,}
prüfen, untersuchen.

afandian versuchen. ^{AK. i, 6,}

gefandian versuchen, aufsuchen, erforschen, auffinden, erfahren.

fandung st. f. Versuch, Untersuchung.

fangen s. fôn.

fära gen. pl. v. fäh.

faran st. abl. ztw. VI. allgemeiner Ausdruck für jede Bewegung von einem Ort zum anderen; daher gehen, ziehen, fahren,

reiten etc.; umgehen Gen. 531;
sich befinden Ælf. N. T. p. 40.

afaran heraustragen, weggehen.
befaran befahren, umgehen,
umfließen.

gefaran 1. intr. gehen, reisen,
wandern. 2. verfahren, han-
deln B. 738. 3. sterben El.
872. 4. m. acc. nach einem
Orte hinfahren.

geondfaran überfahren, durch-
wandern, über etwas hinfie-
sen.

oferfaran 1. über etwas gehen,
überschreiten, hinüberwandern.
2. überfallen. 3. überstehen.

óðfaran entkommen, entfliehen.
tófaran auseinander gehen,
zerfahren, sich zerstreuen.
wiðfaran entkommen.

farod, faroð st. m. Strömung,
Flut.

farodhengest st. m. Meerhengst,
Schiff.

farodlácende part. 1. schwimmend.
2. schiffend, Schiffer.

farodrídende part. schiffend.

farodstræt st. f. Meerstraße.

faru st. f. 1. Reise, Zug, Fahrt.
2. fahrende Habe. 3. Zug von
Wanderern, Reisegesellschaft.

Fastitocalon Wallfisch.

fatn st. f. Fassung, Beleg, be-
sonders von geschlagenem Golde.

Februarius Februar Men. 18.

fec? B. 2216.

feccan sw. stw. Ap. 16, 19; Mt. 16, 15; 19,
gefeccan herbeibringen, füh-
ren; holen. 98, 15; 125; 142; 196; 204;

fecgan st. abl. stw. III.

ætfecgan erfassen, ergreifen.
gefecgan an sich reißen, neh-
men.

fecword st. n. bannendes, beschwö-
rendes Wort B. 2246.

fædan sw. stw. 1. füttern, näh-
ren, ernähren, speisen. 2. zeu-
gen, gebären, hervorbringen.
Afædan dass.

feder s. fæder.

fegan sw. stw. fügen.

gefegan fügen, zusammen-
fügen. cp. 253; Mt. 1, 62;

fegere, fêh, fêhd s. fægere, fâh,
fôn.

fel, fell st. n. Fell, Haut, Leder. 2. 298;

fêl = fêol st. f. Feile.

fela, feala, feola, feolo 1. indecl.
n. 2. adj. 3. adv. viel.

felaþæcne adj. sehr trügerisch.

felafræcne adj. sehr wild.

felageong adj. sehr jung.

felageonge adj. vielgerast.

felaþeomor adj. sehr traurig.

felaþrôr adj. sehr rührig, rüstig,
kriegerisch.

felaþeof adj. vielgeliebt.

felameahtig adj. sehr mächtig.

felaþôdig adj. sehr mutig.

fêlan sw. stw. fühlen.

gefêlan dass. W. 55;

felasynnig adj. sehr schuldbeladen.

felaþlanc adj. gar statlich.

fêld st. m. Feld. dt. fêlda Mt. 1, 6;

fêldgange part. das Feld durch-
wandernd.

fêldhûs st. n. Feldhaus, Zelt.

fêleleas adj. gefühllos.

fêlgan st. abl. stw. I. 1. trans. in
etwas hineingeraten. 2. intrans.
hineingehen, eintreten.

ætfelgan anhängen, festhal-
ten, anklammern an.

be-, bifelgan anheften, be-
festigen, überliefern.

fell s. fel.

fell st. m. Fallen, Gefülltwerden,
Tod.

fellan sw. stw. füllen.

befellan 1. füllen, nieder-

fedan, to bring up - educate. Ap. 24.
âfidan damble - W. 3,

fefer, fever. Nk. i, 60; B. 116; Nk. ii, 576; AS. 32,

efaran, to die. Math. 2^{9.10}; Nk. i, 68; Ap. 25; W. 16;

feferfêge y. feverfew, Gt. 312 [SR. 128]; W. 11: 196;

efaran, erlangen, erreichen. W. 5³ (miethre
gabrocadi hale gefaran - received health).
werden. erfahren. Ap. 41 (huâr gefêre bu for.
kilounean? dem wêit Men-o-fed thipawak?);

misfaran. miserathen. Angl. 9, 260;

unige = prosperare, Durb. Rit. 176;

foldoxa. Nk. ii, 576,

fêlnis, feehing, emanation [BT.]; AS. 20;

fa, aunt on the father's side. 2-300 [Belye. B.T.];
fa am obly. Laros = [fêlnis];

fêlg, f. fêly. Fêlye, cantus. B. 222^{37,10} [fêlye. int.]; 2
222^{15,19,21,27} [fêlye nom. pl.]; 222² [fêlyum dat. p.
W. 11: 11¹⁹; 106²⁶; 198²⁹; 267²⁸; 362³³; 367¹³;

felt = Fêl. Felt, W. 11: 120⁵; 203¹⁰;
[? W. 11: 322⁹ felt = mento?];

feltian, pring, dungkil [BT.]; Linderf. Math. 15⁸;

feltungier, Voc. 58;

mföran to die, Ap. 27.

mbföran, Ind. gl. 396. (unsat = ymbföran);

fers verse. Zup. Abingb. 2 p. 20³⁴; 3D. 11,
Z. 291³, 6⁸; 294⁰; 296²;

fersc, fresh. Trin. 353,

- strecken. 2. durch Füllen be-
 rauben.
 femne s. fæmne.
 fen st. n. Sumpf, Moor, Morast.
 fenfreodo st. f. Asyl im Moore.
 feng st. m. 1. Griff, Umfassung.
 2. Angriff? Exod. 246.
 feng s. fön.
 fengel st. m. Herr, Fürst, König.
 fengelad st. n. von Pfaden durch-
 zogenes Moorgebiet.
 fengnet st. n. Fangnetz.
 fenhlið st. n. sumpfiger Bergab-
 sturz oder Abhang am Rande
 eines Moorsumpfes.
 fenhöp st. n. Wassertümpel in-
 mitten der Moorflächen.
 Fënix st. m. 1. der Vogel Phönix.
 2. Dattelpalme Ph. 174.
 fenýce sw. f. Sumpfskröte.
 fër s. fær.
 fëran sw. ztw. sich bewegen, gehen,
 fahren, eine Reise machen, rei-
 sen etc.
 gefëran 1. fahren, gehen,
 kommen (intrans. oder m. acc.
 des Weges). 2. ergehen, erdul-
 den, erfahren. 3. erreichen, voll-
 bringen, bewirken, ausführen.
 4. sich wie haben, in eine
 Lage kommen.
 geondfëran durchwandern.
 fëran Seef. 26 in frëfran zu ändern.
 fërblæd st. m. Windstoß.
 fërclam st. m. gefährvolle Enge.
 ferdrinc st. m. Krieger.
 fëre acc. zu faru st. f. das Tra-
 gen, Bringen
 fërend part. u. subst. Wanderer,
 Schiffer.
 fërgan s. ferian.
 ferh st. m. n. Leben.
 ferh, fearh st. m. Ferkel, Schwein,
 Eber; Eberbild auf dem Helme.
 ferht = ferhð st. n. Seele, Geist,
 Sinn.
- ferhtlic adj. vernünftig, weise,
 billig.
 ferhð st. m. n. 1. Inneres, Seele,
 Geist, Sinn. 2. Leben.
 ferhðbana sw. m. Lebens-, Seelen-
 mörder.
 ferhðcearig adj. bekümmerten Her-
 zens.
 ferhðclæofa sw. m. Lager, Sitz
 des Herzens, Brust.
 ferhðcôfa sw. m. dass.
 ferhðfrec adj. verwegenen Mutes,
 kühn, tapfer.
 ferhðgentla sw. m. Lebensbe-
 feinder.
 ferhðgleaw adj. klug im Geiste,
 weise.
 ferhðloca sw. m. Sinnesverschluß,
 Brust.
 ferhðsefa sw. m. Lebensgeist, Seele,
 Sinn.
 ferian, fërgan sw. ztw. 1. tragen, fë-
 bringen, führen, herbeiführen,
 herzutragen. 2. m. refl. acc.
 sich gebahren, verweilen. 3. intr.
 fahren, gehen, reisen.
 æferian hinwegtragen, fort-
 führen, entfernen.
 ætferian dass.
 gefërian führen, bringen.
 offerian entführen, davon tra-
 gen, mit wegnehmen.
 ôðferian dass.
 wiðferian dass.
 ferlend part. u. subst. Führer.
 fëring st. f. Fahrt, Reise, Wan-
 derung.
 fërnas st. f. Vergang.
 ferran s. feorran.
 ferran sw. ztw.
 æferran entfernen.
 ferns s. fërnas.
 ferð st. m. n. 1. Inneres, Seele,
 Geist, Sinn. 2. Leben.
 ferð = ferð, fyrð Hauße? Wand.

- ferðfridende *part.* das Leben erhaltend.
- ferðgewit *st. n.* Bewußtsein, Verstand.
- ferðgrim *adj.* grimmen, wilden Sinnes.
- ferðloca *sw. m.* Seelenverschluß, Herz, Sinn.
- ferðsefa *sw. m.* Lebensgeist, Seele, Sinn.
- ferðwërig *adj.* traurig.
- fest, feste *s.* fæst, fæste.
- fët *s.* fôt.
- fetel *st. m.* Gurt, Gürtel.
- fetelhilt *st. n.* Schwertgriff mit einem Gurt zum Aufhängen des Schwertes versehen.
- feter *s.* fetor.
- feterian, fetran, fetrian *sw. ztw.* gefeterian fesseln.
- fetian, fettan *sw. ztw.* herbeiholen, holen.
- gefetian *dass.*
- fetor, feter *st. f.* Fessel. *Æt. 117;*
- fetorwrasen *st. f.* dass.
- fët *s.* fôn. *Æt. 142;*
- fëða *sw. m.* 1. Fußkämpfer. 2. Schaar von Fußkämpfern, Schlachtreihe, Heer. 3. Schlacht Jul. 389.
- fëðe *st. n.* Gehen, Gang, Schritt, Fähigkeit zu gehen. *Æt. 136, 141;*
- fëðecempa *sw. m.* Fußkämpfer.
- fëðegang *st. m.* Fußreise.
- fëðegæst, -gast *st. m.* zu Fuß kommender Gast.
- fëðegeorn *adj.* begierig zu gehen, gern gehend.
- fëðehwearf *st. m.* Schaar zu Fuß.
- fëðelást *st. m.* Spur vom Fußgang, Fußspur, Gang zu Fuß.
- fëðelêas *adj.* ohne Füße.
- fëðemund *st. f.* Ganghand, Vorderfüße des Drachen.
- fëðer, fëðer, fyðer *zahlw.* vier; nur in *Compositis*.
- fëðer *st. f.* Feder. *Æt. 190;*
- fëðergearwe *st. f. pl.* Befiederung des Pfeilschaftes.
- fëðerhama *sw. m.* Federkleid sowohl der Vögel als der Engel und Teufel.
- fëðercette *adj.* viereckig, nach vier Seiten hin ausgestreckt.
- fëðerscêatas *st. m. pl.* vier Seiten, Gegenden.
- fëðespëdig *adj.* gut zu Fuß.
- fëðewig *st. m.* Kampf zu Fuß.
- fëðran *sw. ztw.* gefëðran beflügeln, befiedern.
- fex, fëa *s.* feax, feoh.
- fëa *adj.* wenig.
- fëa *adv.* dass.
- feal, feala *s.* feall, fela.
- fealdan *st. red. ztw.* falten. be-, bifealdan umfassen, umgeben, einschließen.
- fealdian *sw. ztw.* gemænigfealdian vervielfältigen.
- feall, fall *st. m.* Fall.
- feallan *st. red. ztw.* 1. fallen. 2. begegnen, übersallen. 3. zerfallen, zu Grund gehen. Afeallan zum Falle bringen, tödten.
- befeallan 1. fallen, hineinfallen. 2. *part.* befeallen entkleidet, beraubt.
- gefeallan fallen, zusammensinken; bisweilen mit *Accus.* des Ziels.
- offeallan abhauen, durch Fälen einen wegschaffen.
- fealo *s.* fela.
- fëalôg *adj.* hilflos armselig.
- fealu, fealo *adj.* fahl, falb.
- fealuhilt *adj.* mit fahlem, d. i. goldenem Griff versehen.
- fealuwian, fealwian *sw. ztw.* fahl werden.
- fearh *s.* ferh.
- fearm *st. m.* Schiffslast.

feter, R.L.T. 117 (fitere = gen. sg.),

fesian, to drive out, Hldh. 390; Sax. Chron. 975 (D);
W. 162¹⁸;

to fesian, W. 133;

fetarian, to nourish, feed, Hpt. Gl. 521; L. Sc. 222;

fetlaist, foot print - G.P. 110;

fehthan, feh, receive. W. 4ⁿ, 5¹,

fealh oeca, narrow. Type. [cf. Grimm Wb. 2. Folge];
[= me. falwe, 7th Folge]; Sp. 17. b. 19 [fealga. nom. pl.];
W.G.W. 468²⁰; 578²⁰; 458² [wealh = oeca; u fief?];
468²⁰ [wealh, u fief?]; Hpt. Gl. 461 [fealh];

fealgian to narrow. folgen - Angl. 9. 261;

feor = English, O. Eng. A.P. i, 522;
A.P. i, 502; C.L.M. 201;

feax Hamphane. feax { W. 148, Vere. 68,
 14.5, 424, 76.1, 96, 100,
feax. 2. 298',

feon, to hate, Vere. 23;

foole as f. a file SP. 87,
foolun, to file SP. 87)

feogan ? to rejoice, Vere. 118 [we feogað],

feolufar, fieldfare, Comp. Gl. No. 1445, 1673 (= 2060)
 36° 40' 10", Epn. Gl. 807 (= feolofar);
 WGN. 259⁵ (feolufar), 259²⁶ (feolofar)s
 469²²,

feondulf = furcifer, rascally fellow. scoundrel [h. 81]

fearn *st. m.* Farnkraut.

fearoð *s.* faroð.

fearceast *adj.* verlassen, allein, einsam, elend, arm.

fearceastig *adj.* dass.

feax, fex *st. n.* Haupthaar, Haar.

feaxhâr *adj.* grauhaarig.

fêo *s.* feoh.

fêogan, flogan, fêon *sw. ztw.* hasen, Haß hegen gegen jem., verfolgen, beunruhigen.

feoh, fêo *st. n.* 1. Vieh. 2. als Tauschmittel: Geld, Reichtum, Habe, Gut. 3. Name der Rune F.

feohan, fêon *st. abl. ztw. III.* sich freuen.

gefeohan *sich ergötzen, sich freuen; Gegenstand der Freude im gen. oder instr.*

feohgesteald *st. n.* Besitz an Reichtümern.

feohgestrêon *st. n.* Schatz, Besitz, Reichtum.

feohgift, -gyft *st. f.* Spendung von Gut oder Schätzen.

feohgifu, -giefu *st. f.* dass.

feohgîfre *adj.* geldgierig.

feohgîtsere *st. m.* Geldgieriger, Habsüchtiger.

feohlêas *adj.* nicht mit Gut süßbar.

feohsceat *st. m.* Geld.

feohst *st. f.* Schlacht (für foht By. 103).

feohstan *st. abl. ztw. I.* fechten, kämpfen.

âfeohstan 1. im Kampfe bezwingen, überwinden. 2. herausreißen, ausreißen, vernichten.

ætfeohstan mit den Händen herumgreifen (wie ein Blinder).

bifeohstan durch Fechten berauben? Ra. 4⁸².

gefeohstan 1. kämpfen. 2. erkämpfen.

oferfeohstan überwinden, besiegen.

onfeohstan angreifen, bekämpfen.

widerfeohstan entgegentreffen, eines Gegners sein.

feohste *sw. f.* Gefecht, Kampf.

fêol, fêl *st. f.* Feile.

feola *s.* fela.

feolan, fiolan *st. abl. ztw. II.* 1. | ch. d. 74 [ge]f; hängen. 2. gelangen. 4. Ps. 10, 488-9;

ætfeolan anhängen, anhaften.

be-, bifeolan übergeben, verleihen, zufügen, versenken.

geondfeolan einhüllen, erfüllen.

feolde *s.* folde.

fêolheard *adj.* so hart, daß es der Feile widersteht.

feolo *s.* fela.

fêon *s.* fêohan u. fêogan.

fêond, fiond *part. u. subst.* Feind.

fêondæt *st. m.* Essen des Götzenopfers.

fêondgrâp *st. f.* des Feindes pakende Kralle.

fêondgyld *st. n.* ein dem Götzendienst geweihtes Heiligtum, Opferbild Ps. 105²⁵.

fêondlice *adv.* feindlich.

fêondræs *st. m.* feindlicher Angriff.

fêondsceaða *st. m.* feindlicher Schädlicher, schädlicher Feind.

fêondscipe, -scype *st. m.* Feindschaft.

feor, feorr *adj.* fern, entfernt.

feor, fior, fier *adv.* 1. fern, von fern, fernhin, weit. 2. weit in die Vergangenheit zurück.

3. weiter, weiterhin.

feorbüend *part.* in der Ferne wohnend.

feorcund *adj.* aus der Ferne stammend.

- feorcƿd *st. f. die Heimat Fernwohnender, fremdes Land.*
 feore, feores *dat., gen. v. feorh.*
 feorg *s. feorh.*
 feorh *st. m. n. 1. Leben, Lebensgeist, Seele. 2. lebendes Wesen, Individuum? W. 16;*
 feorhbana *sw. m. Lebenstödter, Mörder?*
 feorhben *st. f. lebensgefährliche, tödtliche Wunde.*
 feorhberend *part. lebend, lebendig.*
 feorhbealu *st. f. Uebel das an's Leben geht, gewaltsamer Tod.*
 feorhbold *st. n. Lebenswohnung, Körper.*
 feorhwalu *st. f. Tod.*
 feorhwealm *st. m. Tödtung, Mord.*
 feorhcyn *st. n. Geschlecht der Lebenden, Menschengeschlecht.*
 feorhdagas *st. m. pl. Lebenstage.*
 feorhdolg *st. n. lebensgefährliche, tödtliche Wunde.*
 feorhēacen *adj. lebensgewaltig, lebend.*
 feorhgebeorh *st. n. Lebensschutz, Zufluchtsort.*
 feorhgedāl *st. n. Abscheidung aus dem Leben, Tod,*
 feorhgeniðla *sw. m. der nach dem Leben stellt, Todfeind.*
 feorhgiefra *sw. m. Lebensspender.*
 feorhgifu *Reim 6 s. feohgifu.*
 feorhgōme *sw. f. Lebensmittel oder Fürsorge, Sorge ums Leben? Cri. 1549.*
 feorhhirde *st. m. Lebensbeschützer.*
 feorhhord *st. m. Schatz des Lebens, Leben.*
 feorhhūs *st. n. Lebenshaus, Leib.*
 feorhlagu *st. f. Lebensende, Ermordung, Tod. ^{4. Aug. 1577.} 4. Aug. 1577.*
 feorhlāst *st. m. Gang zur Rettung des Lebens, Flucht.*
 feorhlēan *st. n. Blutrache.*
 feorhlif *st. n. Leben.*
 feorhlōca *sw. m. Lebensverschluß, Brust.*
 feorhnaru *st. f. Lebenserhaltung, Rettung; Leibesnahrung.*
 feorhrād *st. m. Rat, Handlung zum Heile des Lebens.*
 feorhsēoc *adj. siech am Leben, todwund.*
 feorhsweug *st. m. Todesstreich.*
 feorhƿearf *st. f. Lebensnot.*
 feorhwund *st. f. Todeswunde, tödtliche Wunde.*
 feorland *st. n. entferntes Land. ^{Est. 10,}*
 feorm *st. f. 1. Gastmahl. 2. Versorgung mit Lebensunterhalt, Bewirtung. 3. Hab und Gut. 4. Gebrauch, Nutzen.*
 feorma *sw. adj. der erste.*
 feormend *part. u. subst. 1. wer aus Gastfreundschaft Speise darreicht. 2. Reiniger, Feger, Putzer.*
 feormendlēas *adj. des Besorgers, Reinigers entbehrend.*
 feormian, feorman *sw. ztw. 1. einen aus Gastfreundschaft bei sich aufnehmen. 2. hegen und pflegen. 3. essen, verzehren. 4. in gutem Zustand erhalten, reinigen, säubern, putzen. ^{Angl. 9.262;}*
 geformian *1. einen aus Gastfreundschaft bei sich aufnehmen. 2. sorgen, raten. 3. schmausen, verzehren.*
 feorr *s. feor.*
 feorran *sw. ztw. entfernen.*
 feorran *adv. 1. fernher, aus der Ferne, von weitem. 2. aus ferner Zeit, weit zurück in der Zeit.*
 feorrancund *adj. weiterstammend.*
 feorsian *sw. ztw. weiter vorschreiten.*
 feorsn *s. fiersn Ferse.*
 feorweg *st. m. weiter, ferner Weg.*
 feorð *st. n. Leben, Seele.*

forhugere - [mit e anzusehen. cf. Angl. i,
s. 372], W. 252, 259;

afornian, to cleanse, Trin. 372;

feorstude, Stützbalcken, Querbalcken. (cf. Siemon, PBB.
11, 380), WgW. 280¹⁰; 461³;

earthing, a farthing [B.T.], Trin. 409;

earring, hatred [B.T.], Voc. 24;

earl, deceitful, in constant. W. 40;

Earl, butterfly, Ep. 19. l. 22, W.G.W. 37⁸; 461¹⁰; 468⁹;

Earl, Anglin 8. 449 (petilus);

Earl as a verb. = eine der drei Abteilungen der Psalmen
Aethelw. V. 3, Th. Dipl. 461²⁷;

earl, quinquennis, Hpt. 8. 503;

earring, hatred, B. 210;

earl (über Länge des Vocale vgl. P.B. 10. 482);

earl, entfernen. Ap. 16. M. Trin. f. 97;

fēorda *sw. adj. der vierte.*
 feorum *dat. pl. v. feorh.*
 feoðung *st. f. Haß, Feindschaft.*
 fēower *zahlw. vier.*
 fēowerða *sw. adj. der vierte.*
 fēowerfēte, fier- *adj. vierfüßig.*
 fēowertig *zahlw. vierzig.*
 fēorwertȝne *zahlw. vierzehn.*
 ficbēam *st. m. Feigenbaum.*
 fif *zahlw. fünf.*
 fif = fifel *Seeungeheuer?* B. 420.
 fifel *st. n. Seeungeheuer, Riese.*
 fifelcyn *st. n. Geschlecht der Seeungeheuer.*
 Fiffeldor *st. n. Tor der Seeungeheuer, Eiderfuß* Wld. 43.
 fifelstrēam *st. m. Ozean.*
 fifelwæg *st. m. dass.*
 fifhund *zahlw. fünfhundert*
 fifmægen *st. n. Zauberkraft?* Sal. 136.
 fifta *sw. adj. der fünfte.*
 fiftēne, -tȝne *zahlw. fünfzehn.*
 fiftig *zahlw. fünfzig.*
 filed *s. feolan.*
 findan *st. abl. ztw. I. (praet. fand, neben funde) finden, auffinden, erfinden, herausfinden, ermitteln, erlangen, aufsuchen, beschuchen.*
 āfindan *erfahren, fühlen.*
 onfindan *1. auffinden, antreffen. 2. erfahren. 3. empfinden, wahrnehmen, inne werden.*
 finger *st. m. Finger.* 2. 177;
 finta *sw. m. 1. Schwanz. 2. Folgen einer Handlung.*
 firas, fyras *st. m. pl. Menschen.*
 firen, fyren *st. n. 1. das Hinausgehen über das gewöhnliche Maaß; adv. instr. pl. firenum übermäßig, außerordentlich, furchtbar, sehr. 2. Uebertretung der Sitte und des Rechts, Frevel, Vergehen, Sünde. 3.*

außerordentliche Drangsal und Plage, die man erduldet oder Jemandem bereitet.
 firen *adj. 1. verbrecherisch, lasterhaft. 2. unnatürlich, ungeheuerlich.*
 firenbealu *st. n. Sündentübel.*
 firencræft *st. m. Frevelkraft, Gottlosigkeit.*
 firendæd, -dēd *st. f. Freveltat.*
 firenearfede *st. n. furchtbare Mühsal.*
 firenfremmende *part. Verbrechen begehend.*
 firenfull *adj. verbrecherisch.*
 firengeorn *adj. zur Sünde geneigt.*
 firenian, firnian *sw. ztw. 1. sündigen. 2. schellen, schmähnen. gefyrnian sündigen.*
 firenlic *adj. 1. verbrecherisch, böswillig. 2. übergroß, gewaltig.*
 firenlust *st. m. Begierde.*
 firensynnig *adj. lasterhaft, verbrecherisch.*
 firenpearf *st. f. übergroße Not und Bedrängniß.*
 firenweorc *st. n. Sünde, Verbrechen.*
 firenwyrccend *part. u. subst. Sünder.*
 firenwyrhta *sw. m. dass.*
 firgen, fyrgen *st. n. Berg; nur in Compositis.* 2f. 32, 461;
 firgenbēam *st. m. Baum eines Bergwaldes.*
 firgenholt *st. n. Berggehölz, Bergwald.*
 firgenstrēam (firgend) *st. n. Bergstrom, Meer.*
 firhðsefa *sw. m. Lebensgeist, Sinn.*
 firnian *s. firenian.*
 firran *sw. ztw.*
 āfirran *entfernen.*
 first *st. m. Frist.* 4. 16.
 firwet *s. tyrwet.*
 fisc, fix *st. m. Fisch.*

fiscbrȝne = fischbrine W. 128²¹ [*liquamen t. garum*].

fiscjan, te fisch, B. 118,

- fiscnet *st. n.* Fischnetz.
 fit *st. f.* Lied, Gesang. *B. 106; 109, 112*
 fit *Streit, Gefecht.* Gen. 2072.
 fider *s.* feder.
 fiderleas *adj.* federlos.
 fidrian *sw. ztw.*
 gesfidrian *befiedern.*
 fidru *st. n. pl.* Flügel, Gefieder.
 fix *s.* fisc.
 fier *s.* feor.
 fiersn *st. f.* Ferse.
 fier, fierst, flogan, fiolan, fiond,
 fior *s.* fëowerfete, fyrst, fëogan,
 feolan, fëond, feor.
 fla *sw. m.* Geschoß, Pfeil. *11. i, 62*;
 flacor *adj.* fliegend, flackernd.
 flæman *s.* flæman.
 flæsc *st. n.* Fleisch, im Gegensatz
 teils zu dem Knochen und der
 Haut, teils zu dem Geiste, im
 letzteren Sinne auch als der Sitz
 der sinnlichen Begierden; end-
 lich überhaupt für ein leibhaf-
 tes lebendes Geschöpf.
 flæschama, -homa *sw. m.* Fleisch-
 kleid, Körper, Leib.
 flah, fla *adj.* hinterlistig, trüge-
 risch, feindlich.
 flah *st. n.* Hinterlist, Schlechtig-
 keit.
 flan *st. m. f.* Geschoß, Pfeil.
 flamboga *sw. m.* Pfeilbogen.
 flangeweorc *st. n.* Geschoßwerk-
 zeug, Geschosßapparat.
 flanhred *adj.* ausgerüstet mit dem
 Pfeil.
 flānpracu *st. f.* Pfeilandrang.
 flæma *sw. m.* Flüchtling.
 flæman *sw. ztw.* in die Flucht
 schlagen.
 gesflæman, -flæman *dass.*
 flet *st. n.* 1. Estrich, Boden, Fuß-
 boden der Halle. 2. Halle,
 Saal.
 fletgesteald *st. n.* Reichtum, Aus-
 stattung der Halle,
- fletpæd *st. m.* Hausweg, Haus-
 flur.
 fletræst *st. f.* Nachtlager in der
 Halle.
 fletsittende *part.* in der Halle
 sitzend.
 fletwerod *st. n.* Schaar der Halle,
 Höflinge.
 flæm *st. m.* Flucht. *Ap. 9; 57, 14*;
 flæogan = flæohan *stehen s.* flæon.
 flæogan *st. abl. ztw.* VI. fliegen.
 gesflæogan 1. fliegen. 2. flie-
 gend wohin gelangen.
 ôðflæogan *entsiegen.*
 flæoge *sw. f.* Fliege. *Jon. 22. 1. 57*;
 flæohan *s.* flæon.
 flæohcynn *st. n.* Fliegengeschlecht.
 flæohnet *st. n.* Fliegenetz, Mücken-
 netz.
 flæon, flæohan, flæogan, flton *st.*
 abl. ztw. VI. 1. intr. fliehen.
 2. m. acc. fliehen, entgehen,
 meiden.
 aflæon *entsfliehen.*
 befflæon *m. acc. entfliehen,*
 meiden.
 inflæon *entsfliehen.*
 oferflæon *fliehen.*
 flæos *s.* flys.
 flæot *st. n.* Floß, Schiff.
 flæotan *st. abl. ztw.* VI. auf dem
 Wasser treiben, schwimmen,
 schiffen, segeln.
 flæotig *adj.* schnell.
 fliht *s.* flyht.
 flihð *s.* flæogan.
 flint *st. m.* Flintstein, Kiesel.
 flintgræg *adj.* grau wie ein Flint-
 stein
 flit *st. n.* Strei.
 flitta *sw. m.* Streier.
 flittan *st. abl. ztw.* V. sich be-
 mühen, streben, kämpfen, strei-
 ten, wetteifern.
 oferflittan *besiegen, überwin-*
 den.

fiscare { fiscare } a fisher, Ap. 11, 17, AO. 17^{25, 30}, 2. 301,
fiscare, fishing AO. 17⁶.

fiscare i fishing - Ap. 12
ii a lake - Jun. 381, 393, 110, 111,
fiscare, Rochester, Aug. 9, 261;

fiscare, fiddle, but...?
fiscare, fiddle, 2. 302,
fiscare, female fisher 2. 302,

flea, no. m. Flea.
flea Flea [SM. 231].

fleam, fleam, 23 f. 63⁶.

flescon, adj. of flesh. Ad. i, 532,

flesclic, W. 2; [dup. for B.T.].

flesmate, Jun. 23 f. 102⁶,

flescon, to flee from. Dec. 21, 36, Gen. 16⁸, Ap. 24⁶.

flose, flowing, flux. [B.T.], f. 28, 38,

flicorian, to flutter, Ad. ii, 156,

fligel & flail. Aug. 9, 264;

flying, Stookwork, story, flying - Ad. i, 392, 536;
[B.T.];

afliqian, to put to flight, 5 Dec. 36⁸,

locc, a flock, herd.
a band, company. Gen. 32^{8,10}; Ap. 12,
Ms. Irish. 6th. 269.

loest, : sense of smell (? or power of breathing) Vern. 23;

loesthan [to like, n. not forgotten, wie es ~~thats~~
hat, of. Engl. Stud. XI, 511]; Nym. 242²⁹;

loera snoring, sneeze. Cl. 62¹;

loca, loaf, cake, 472. 2, 162; Gen. 18⁶;

lota, fleet, 6P. 83;

lotamern, Schmalz. Augl. 9, 260;

fion, flius s. fion, flys.

fioccan sw. ztw. klatschen? Rā.
21⁸⁴.

fiod st. f. Flut, Strömung, Meer-
resströmung, Uberschwem-
mung, Fluß.

fiodblac adj. durch die Flut er-
bleichend, ertrinkend.

fiodegga sw. m. Wasserschrecken,
Flutschrecken.

fiodgræg adj. flutgrau.

fiodweg st. m. Wasserweg.

fiodweard st. f. Flutenwarte, d. i.
die zu Schutzmauern aufge-
türmten Fluten des roten Meer-
es Exod. 493.

fiodwudu st. m. Flutholz, Schiff.

fiodwylm st. m. Wogen-, Flut-
wallen.

fiodyð st. f. Meereswoge.

fior st. m. Flur, Boden, Estrich.

fior st. n. Meer.

fiora sw. m. 1. Schiff. 2. Schiffer,
Seeräuber.

fiothere st. n. Schiffsheer. (sp. 11)

fiorman st. m. Schiffer, Seeräuber.

fiorweg st. m. Wasserstraße.

fiorwan st. red. ztw. fließen, strö-
men.

besiorwan umfließen, bespülen.
geondiorwan über etwas hin
fließen.

tōiorwan 1. zerfließen, 2. zu-
strömen. (Vw. 17⁶;

underiorwan unten hinfließen.

fioye st. m. Flug.

fioyerdow adj. wilden Fluges.

fioyewil st. n. fliegende List, Pfeile
Satans.

fioyht, fioht st. m. Flug.

fioyhtwæt adj. begierig zu fliegen,
im Fliegen tüchtig.

fioyð s. fion.

fioyga sw. m. Flüchtling. Ap. 9, 21⁸,

fioyman sw. ztw. in die Flucht
schlagen.

afioyman d. 12, 353;

afioyman dass. w. 31;

geioyman dass.

fioys, flius st. n. Vließ, Wolle.

fnæd st. n. Franze. hem. fr. n. e. border [87.], 9AV. 28, 40;

fnæst st. m. heftiger Hauch, Atem-
zug. Verc. 17⁶; Angla 10, 155 (ordinary brmk);

födor, föddor, -ur st. m. Futter,
Nahrung, Speise.

födorpegu st. f. Fütterung, Spei-
sung.

födorwela sw. m. Vorrat, Reich-
tum an Nahrungsmitteln.

föh s. fön.

folc st. n. Volk, Nation, Menge,
Völkerschaft, Kriegerschaar;
pl. Leute, Menschen.

folcægend part. ein Volk beherr-
schend; Herr einer Krieger-
schaar.

folcbealu st. n. ungeheueres Uebel
oder große Qual.

folcbearn st. n. Volkskind, Lands-
mann.

folcbiorn st. n. Mann aus der
Schaar.

folccæ st. f. Kuh des Volkes.

folccæð adj. den Völkern bekannt,
berühmt.

folccwæn st. f. Volkskönigin, Ge-
folgskönigin.

folccyning st. m. Volkskönig, Ge-
folgskönig.

folcdryht, -driht st. f. Gefolge,
Volksmenge.

folcegga sw. m. Volksschrecken.

folcfiren st. n. Verbrechen des
Volkes.

folcfrea sw. m. Volks-, Gefolgs-
herr.

folcgesid st. m. Volksgenosse, Ge-
folgsmann, Kriegsmann.

folcgestealla sw. m. dass.

folcgestreön st. m. Reichthum, Habe
eines Volkes.

folcgetæl st. n. Volksanzahl.

folcgetrum st. n. Heer.

folcgeuinn st. n. Krieg.
 folcland st. n. Volksland.
 folcmægen st. n. Volksmenge.
 folcmægð st. f. Volksstamm, Nation.
 folcmære adj. berühmt.
 folcnêð st. f. Besorgung des Volkes Ps. 77¹⁸.
 folcræð st. m. was zum Besten des Volkes dient.
 folcræðen st. f. Volksbeschuß.
 folcricht st. n. Volksgerechtsame, Volksbesitz, rechtlicher Anteil am Gemeindebesitz. 4f. 9, 260.
 folcsæl st. n. Volks-, Gefolgsaal.
 folcscearu st. f. Abtheilung einer streübaren Schaar, Volk, Provinz.
 folcsceaða sw. m. Volkstyrrann, Bösewicht.
 folcsceipe st. m. Nation, Volk.
 folcstede, -styde st. m. Volksstätte, Stätte, wo ein Volk, eine Kriegerschaar sich aufhält: Stadt, Burg.
 folcsweot st. m. Volksmenge, Haufe.
 folctalu st. f. Volkszählung, Genealogie.
 folctoga sw. m. Führer des Volks, Heerführer, Fürst.
 folcð s. folccð.
 folcweras st. m. pl. Männer eines Volkes, Volk.
 folcwiga sw. m. Kämpfer, Krieger.
 folcwita sw. m. Volksberater.
 foldærn st. n. Erdhaus, Grab.
 foldbold st. n. Burg.
 foldbúend, búende part. pl. Erdbewohner.
 folde sw. f. 1. Erde, festes Land, im Gegensatz sowohl zum Wasser als auch zum Himmel und zur Hölle, als Wohnsitz der Menschen und Erzeugerin der Gewächse. 2. Landschaft, ein einzelnes Land.

3. Boden, sowohl Erdboden als Erdruste. 4. Erde als Stoff Gð. 795.
 foldgræf st. n. Erdgrab.
 foldgræg adj. erdgrau.
 foldhrêrend part. die Erde berührend oder durchwandernd.
 foldræst st. f. Ruhe in der Erde, im Grabe.
 foldwang st. m. Gefilde, Erde.
 foldwæstm st. m. Erd-, Feldfrucht.
 foldweg st. m. 1. Weg über die Erde hin, Landweg. 2. Erde.
 foldwela sw. m. irdischer Reichtum.
 folgað, -oð st. m. 1. Amt, Gefolgschaftsdienst. 2. Lebenslage, Lebensschicksal! Sal. 369.
 folgere st. m. Begleiter, Diener.
 folgian sw. ziv. 1. folgen. 2. verfolgen, einem nachsetzen. 3. sich nach etwas richten. 4. Mannesdienste tun, dienen.
 folm st. f. flache Hand, Hand.
 folme sw. f. dass.
 fön st. red. ziv. fangen, greifen, fassen, empfangen.
 æfön ergreifen; forht æfangen von Furcht ergriffen.
 anfön annehmen, empfangen.
 be-, bifön umfassen, umstricken, umgeben, umfangen, erfassen, empfangen; wordum befön erzählen. W. 31, 35; M. T. 119,
 forfön 1. fassen, ergreifen, wegnehmen. 2. versangen.
 gefön greifen, ergreifen, fassen.
 ofersfön gefangennehmen. } Voc. 2,
 onfön empfangen, annehmen, } 2. 5, 454,
 vernehmen.
 þurfön durch etwas hindurchgreifen oder fassen.
 wíðfön einem entgegen greifen, ihn packen.

folclage des weltliche Gesetz. Nr. 153;

folclie, popular. 6P. 26;

folgere, a discipline. M. L. Nr. 64. p. 90; 99; 106; 117;
199; 290; 368;

underfon, aufnehmen, receive. Nr. 27.

font, a font, W. 36;
fontbæ W. 36;
fontfæt
fontkalgung W. 36;
fontwæter [cf BT];

forerynel on rhoruns before CP. 91;

forosæd, aforesaid. 'se forosæda T.' Ap. 6.

forespæce, Forespæce W. 38;

foresihung, predication, disposition, W. 38; 275;
an ordaining beforehand.

foreþancolnes, for thought, prudence. NE. 7. 4. 10. f. 144

foreþrycnes, oppression, Marc. 7. 2;

forþgednes, transgression A. 2. i. 34; Mt. 23. 34. 289;

forþgyfenes Vergebung W. 24; M. T. 44;

foran heafod, forheafod, forehead. W. 200;
Z. 297¹⁵ (foreward heafod);
A. 2. i. 466 (foreheadum);

forheafednes, continence, [Bel. hi BT.], CP. 401, SR. 100;

forca, fork, A. 2. i. 430;
forclæ, (acc. pl.), W. 63¹;

forecud, bad, wicked [BT.], A. 2. i. 10;

fordruncen, intoxicated, CP. 295;

forhwæga etc. somewhere, SR. 85;

- ymb-, ymbefôn *umfassen, umfangen, umgeben.*
- for *praep.* I. m. dat. örtl. *vor, vor Augen, in Gegenwart.* — causal a) *einen subjectiven Beweggrund bezeichnend: wegen, vor, aus.* b) *eine objective Ursache bezeichnend: vor, wegen, durch.* c) *nach den Verben des Fürchtens und Sorgens: vor, für, sowie denen des Schützens, Bewahrens, Befreiens: vor gegen, von.* e) *mit dem Dativ der Person, für die oder wegen der man etwas tut.* f) *zur Bezeichnung der Gemüßheit: nach, gemäß, wegen.* g) *zur Bezeichnung des Zweckes.* h) *bei den Verben bitten, beschwören, geloben: for dryhtne bei Gott.* i) *zur Bezeichnung dessen, wofür oder wogegen man etwas giebt.* k) *in Betreff über.* l) *zeitl. vor, früher als.* II. m. acc. a) *örtl. vor.* b) *zeitl. vor, früher als.* c) *einen Vorzug bezeichnend: vor.* d) *für, statt, gegen; for þæt dafür, davon.* III. m. instr. = *for m. dat.*
- för *st. f. Fuhr, Fahrt, Reise; Verfahren, Lebensweise.* *Alt. 139;*
- foran *I. adv. vorn, vor, voran, vorwärts.* II. *praep. m. dat. vor.*
- ford *st. m. Furt.*
- fore *I. praep.* 1. m. dat. a) *örtl. vor, in Gegenwart, vor Augen, vor Ohren.* b) *causal: wegen, um willen, für, vor, aus.* c) *zeitl. vor* *Cri. 1031. EL 637.* d) *für, anstatt* *Cri. 1292. Gð. 373; bei Jul. 540.* 2. m. acc. a) *örtl. u. zeitl. vor, für.* b) *für, statt* *Seef. 21 — 22.* II. *adv. früher, einst, ehemals.*
- foreðæcen *st. n. Vorzeichen, Anzeichen.* *Alt. i, 44;*
- foregenga *sw. m. 1. Vorfahre.*
2. *eine Art Nordwind bezeichnend.*
- foregegne *sw. f. Magd, Dienerin.* [*besser - genga*]
[*f. 158. 8, 521*]
- foreglæw *adj. im voraus klug, vorsichtig.*
- foremære *adj. vor anderen berühmt, sehr berühmt.*
- foremeahtig, -mihtig *adj. vor (anderen) mächtig, sehr viel vermögend.*
- forescyttels *st. m. der vorzuschiebende Riegel, Querbalken.*
- foresnotor *adj. vor anderen weise, sehr weise.*
- forespreca *sw. m. Fürsprecher.*
- foretæcen *st. n. Vorzeichen.* *Var. 82^b;*
- foreþanc, -þonc *st. m. Vorherbedenken, Vorsicht, Ueberlegung.*
- foreþancol, -þoncol *adj. vorherbedenkend, überlegend, vorsichtig, klug.*
- foreweall *st. m. Vormauer.*
- foreweard *adj. 1. nach vorn geneigt, vorwärts. 2. den ersten Teil, den Anfang einer Sache bezeichnend; foreweard gear* *Neujahr.*
- forgefenes *st. f. Vergebung.*
- forgifnes *st. f. Geschenk, Spende, Wohltat.*
- forheard *adj. sehr hart.*
- forhokednes *st. f. Verachtung.*
- forht *adj. 1. furchtsam, feige, dd. 10, erschrocken. 2. furchtbar, schrecklich.*
- forhtian *sw. stw. 1. intr. furchtsam sein, sich fürchten. 2. trans. fürchten.* *SR83, 9A. 20;*
- onforhtian *sich fürchten, furchtsam sein* *Deut. 31^e.*
- forhtlice *adj. 1. furchtsam, feige. 2. furchtbar.*
- forhtlice *adj. furchtsam, feige.*
- forhtmód *adj. furchtsamen Sinnes, feige.*
- forlegen oder forlegena (*agn. pp. -*) *fornicator.* *W. 26*
- forlegen, forlægan, forlician *fornicator.* *SP. 87,*
- forlicet, m. a *fornicator.* *Alt. i, 926; Nq. 57, Jun. 28,*
- forlegrs f a *harlot.* *CP. 206; 255;* *Land.*

Fontaine, immediately, K. T. 93;

gefiredan, to feel, perceive, be sensible of [BT],
AS. 20; AS. i, 336; MS. Jun. 6th. 276;

fregnan, prot. fragnade, to strike, Chad, 139; 40, 170,
[J. Anglin, 10, 2. 137];

fretwednes, Vere. 17;

frenful, Vere. 16;

frenfulness, benefit, Ap. 9th,

fremian, to avail, be of use, Vere. 14th;

fulfremman to complete, make perfect W. 36;

fremming performance
AS. i, 8;

frecdngs danger, calamity. AS. i, 2; II, 300; 516;

frecconis danger. GAV. 4; BZ. 231;

fræt adj. verkehrt, tönicht, stolz, übermütig.

frætig adj. dass.

frætuwe, frætuwe st. f. pl. Schmuck, Kostbarkeiten.

frætwan sw. ztw. schmücken, auszieren.

gefrætwan dass. *Ap. 23.*

frætwan sw. ztw. schmücken, auszieren.

gefrætwan dass. *W. 16,*

fragan st. abl. ztw. IV.

gefragan erfragen, durch Hörensagen erfahren oder kennen lernen.

fram I. praep. 1. m. dat. von a. örtl. α. von etwas weg. β. von etwas her. γ. von etwas entfernt seiend. b. causal. α. beim Passivum. β. bei den Verben sprechen, hören von, über, wegen. c. zeitl.: von, seit. — In obigen Bedeutungen auch dem Dativ nachstehend. 2. m. instr. von weg. II. adv. weg, von dannen.

fram adj. tüchtig, stark.

framde adj. fremd.

franca sw. m. Wurfspieß, Lanze.

frasian, fræasian sw. ztw. versuchen.

fratu s. frætuwe.

frec adj. kühn, verwegen, frech, gierig.

freca sw. m. (Wolf) kriegerischer Held.

fræcen st. n. Gefahr, gefährliche Lage.

fræcenlic adj. gefährlich.

fræcne, fræcne adj. hart, schrecklich, entsetzlich, furchtbar, gefahrvoll, kühn, verwegen.

fræcne, fræcne adv. dass.

fræcenspræc st. f. verwegene, bittere, feindliche Rede.

fræcnes (= fræcennes) st. f. Gefahr kühn ausgeführte Tat?

Gd. 81. dazger. Ms. 1140,

freenis, a strictly vicarious mass, *lebige*, *Mass.* Ep. 100 f. 13 (= *glus*); 105 n. 24, 1054. 413 [= *glus* *et* *220*];

fræcnian sw. ztw.

gefræcnian grausam oder übermütig machen.

fræfran sw. ztw. trösten, erfreuen. *afrefran* dass.

fræfrend part. u. subst. Tröster.

fræfrian sw. ztw. trösten.

fremde, fremede, fremde adj. 1. *W. 158, 159, 161,*

fremd, einem Anderen gehörig, ausländisch. 2. m. dat. fremd, entfremdet, abgeneigt, feindlich, entfremdet. 3. m. gen. unteilhaftig.

freme sw. f. Vorteil, Gut, Wohltat.

freme adj. gut, hervorragend, tüchtig.

fremeð st. f. Ruhm, Berühmtheit, Ehre, Tugend, Rechtschaffenheit? B. 1701.

fremman sw. ztw. 1. vorwärtsbewegen, fördern, unterstützen. 2. tun, vollführen, üben, betätigen, leisten.

gefremman 1. vorwärtsbringen, fördern B. 1718. 2. tun, machen, vollbringen, leisten, bewirken.

fremme sw. f. tapfere Tat? Seef. 75.

fremsum, fræm- adj. wohlwollend, mildtätig.

fremsumnes st. f. Wohlwollen, Güte.

fremde s. fremde.

fremu st. f. Vorteil, Erwerb, Frucht, Wohltat, Heil.

fretan st. abl. ztw. III. 1. fressen, verzehren. 2. brechen Exod. 147.

frettan sw. ztw. abfressen, zerstören Ps. 79¹³. 82¹⁰.

freðo s. frido.

fræa adj. froh.

fræa sw. m. 1. Herr, bes. von Gott und Christus. 2. Eheherr.

fræa f. Herrin s. ägendfræa.

- fræa-, fræbeorht adj. sehr berühmt, erlaucht.
 fræa-, fræahdrihten st. m. Herr, Eheherr.
 fræaglæaw adj. sehr klug.
 fræamære adj. sehr berühmt.
 fræasian s. frāsian.
 fræawine st. m. Herr und Freund, freundlicher Herr.
 fræawrāsen st. f. diademartig gewundener Zierrat.
 fræo adj. frei, eigener Herr, freigeboren, vornehm, adelig, edel, herrlich.
 fræo = fræa Herr.
 fræo st. f. Herrin.
 fræo st. m. freier Mann, Mensch.
 fræobearn st. n. das freigeborene, edle Kind.
 fræobroðor st. m. leibhafter Bruder.
 fræoburg st. f. Burg eines Freien, herrliche Burg.
 fræod st. f. Liebe, Freundschaft, Friede, Gunst, Erkenntlichkeit.
 fræodōm, (frīo-) st. m. Freiheit.
 fræodryhten st. m. freigeborner oder edler Herr.
 fræogan, fræon sw. ztw. lieben.
 fræogan, fræon sw. ztw. befreien.
 befræogan dass.
 gefræogan dass. W. 14;
 fræolic adj. frei, freigeboren, herrlich, stattlich, lieblich.
 fræolice adv. frei, nicht zögernd, anständig, geziemend.
 freom adj. stark, tüchtig, bereit.
 fræomæg st. m. Blutsverwandter, Verwandter.
 fræoman st. m. freigeborener Mann.
 fræon s. fræogan.
 fræonama sw. m. Beiname.
 fræond part. u. subst. nom. acc. pl. frýnd, frændas Freund.
 frændlār st. f. freundschaftlicher Rat.
 frændlaðu st. f. freundliche Einladung, Aufforderung.
 frændlæas adj. freundlich.
 frændlice adv. freundlich, gültig.
 frændlufu st. f. Freundschaft, freundschaftliches Verhältniß.
 frændmynd st. f. freundschaftliche Gesinnung.
 frændræden st. f. Freundschaft; eheliche Liebe, Gattenliebe.
 frændscipe st. m. Freundschaft, freundschaftliches Verhältniß.
 frændspêd st. f. Freundschaftsglück.
 fræorig adj. 1. kalt, schauernd, frierend. 2. starr vor Schrecken, Furcht oder Kummer; traurig.
 fræorigferð adj. traurigen Sinnes.
 fræorigmôð adj. dass.
 fræos? Dan. 66.
 fræosan st. abl. ztw. VI. gefrieren machen.
 freoða sw. m. Beschützer.
 freoðian sw. ztw. Sorge tragen für, unterstützen, begünstigen, beschützen; beobachten.
 gefreoðian 1. m. dat. oder acc. bewachen, beschützen. 2. beruhigen, Frieden verleihen? Gð. 123. 3. befestigen? Gð. 382.
 freoðo, frioðo, -ðu st. f. Friede, Sicherheit, Schutz, Asyl; Schonung, Gnade, Begnadigung.
 freoðobæcen st. n. Friedenszeichen.
 freoðoburg st. f. Schutz gewährende Burg.
 freoðolæas adj. friedlos, schonungslos.
 freoðoscealc st. m. Friedensdiener.
 freoðospêd st. f. Friedensglück.
 freoðopæaw st. m. Friedenssitte, friedliche Sitte.
 freoðowær st. f. Friedensbündniß.
 freoðowang st. m. Friedensfeld.
 freoðowaru st. f. Schutz, Sicherheit.

herbert, very bright, BH. 228,

legion

malayan to rfa. GAV. 4, BH. 231, GAV. 18,

fröfor, msk. AS. 204;

froya, foy. AS. II, 192;

frig

friga = Hon [Bd. 188.10, 479];

frifedag, Ync. 88;

frigefen, J. in. 79;

frigeniht,
M. Trin. cat. p. 106;

frowe, woman, Frau [aus den deutschen. of 188. 9, 446];
A. D. 291;

freoðu *s.* freoðo.
 freoðuwebbe *sw. f.* Friedens-
 weberin, Königin.
 freoðuweard *st. m.* Friedens-
 wächter.
 frëowine *st. m.* edler Freund,
 freundlicher Herr.
 fri (frig) *adj.* frei, freigeboren,
 adelig.
 fricca *sw. m.* Heerrufer, ^(cf. 91) Herold.
 frigcan, -ean *st. abl. ztw. III.* 1.
 fragen, sich erkundigen, for-
 schen. 2. erfragen, durch Fra-
 gen erfahren. 3. bitten, fordern.
 gefricgan durch Hörensagen
 erfahren, wovon hören. ^(298, 29, 73)
 frician *sw. ztw.* erbitten, ^(298, 29, 73) ersuchen.
 fridan *st. abl. ztw. V.* bewachen.
 fridhengest *st. m.* stattlicher Hengst.
 frige *st. m. pl.* freigeborene Män-
 ner, Freie, Vornehme.
 frignan *st. abl. ztw. I.* fragen.
 gefrignan, *part.* gefrægen, ge-
 frægn 1. fragen. 2. durch Hö-
 rensagen erfahren.
 frigu *st. f.* Liebe.
 frimdig *s.* frymdig.
 frinan *st. abl. ztw. I.* fragen.
 gefrinan durch Hörensagen
 erfahren, wovon hören.
 fringan *st. abl. ztw. I.*
 gefringan *dass.*
 frise, fryse *adj.* kraus.
 frið, fryð *st. m. n.* Friede, Schutz,
 Sicherheit.
 frið *adj.* stattlich, schön.
 friðcandel *st. f.* Friedenslicht.
 friðcandel *st. f.* schöne Leuchte,
 Sonne.
 fridelæas *adj.* friedlos.
 fridemæg *Ra. 10°=seo friðe mæg.*
 fridgedal *st. n.* Scheidung vom
 Frieden, Untergang, Tod.
 friðgeard *st. m.* Friedenssitz, Asyl.
 fridian *sw. ztw.* schützen. ^[B.T.]
 gefridian *dass.* ^{cf. 9. 207}

friðo, friðu, fryðo, freðo *st. f.*
 Friede.
 friðosib *st. f.* Frieden stiftende
 Verwandte, Königin.
 friðospæd *st. f.* Friedensglück.
 friðotacen *st. n.* Friedenszeichen.
 friðowær *st. f.* Friedensbündniß.
 friðowebba *sw. m.* Friedensweber.
 friðstól *st. m.* Friedenssitz, Asyl,
 Zufluchtsort.
 friðostów *st. f.* *dass.*
 friðu *s.* friðo.
 frio, frío, frioðus, freo, frëo, freoðu.
 fród *adj.* 1. verständig, weise, klug,
 erfahren. 2. lebenserfahren, da-
 her betagt, alt.
 fróðian *sw. ztw.* weise sein, Ver-
 stand, Einsicht haben.
 frófor, -er, -ur *st. f.* Erfreuung, ^{Ap. 18.}
 Trost, Abhilfe, Hilfe.
 from I. *praep. m. dat.* 1. örtl.:
 α. von etwas weg. β. von etwas
 her. 2. zeitl.: von — an, seit.
 3. causal: α. beim Passivum.
 β. nach den Verben des Spre-
 chens von, über. II. *adv.* 1.
 weg. 2. hervor.
 from = fram *adj.* vorwärts stre-
 bend, kühn, tapfer, tüchtig;
 hervorragend, vorzüglich, reich-
 lich.
 fromcyme *st. m.* Abkunft.
 fromcynn *st. n.* 1. Nachkommen-
 schaft, Nachkommen. 2. das
 Geschlecht, von dem man ent-
 stammt, Ahnen, Abkunft.
 fromlād *st. f.* Weggang, Unter-
 gang.
 fromlice *adv.* kühn, tapfer, schleu-
 nig.
 fromsið *st. m.* Weggang.
 fromweard *adj.* der welcher ab-
 scheiden, sterben will, vorwärts-
 strebend.
 frum *adj.* tüchtig, tapfer, kühn.

- fruma *sw. m. 1. Anfang*, ^{§ 1, 2, 3} *Ursprung*. 2. *Urheber*. 3. *der an der Spitze stehende Fürst, erster Fürst, König*. 4. *der Erste* Gen. 1277.
- frumbearn *st. n. Erstgeborener*.
- frumcnêow *st. n. Stammgeschlecht, erstes Geschlecht*.
- frumcyn *st. n. 1. Ahnen, Abkunft, Herkunft*. 2. *Stamm, Geschlecht, Familie*.
- frumgâr *st. m. Herzog, Fürst, Häuptling, Erzvater, Edler*.
- frumgâra *sw. m. dass.*
- frumgesceap *st. n. Schöpfung der Welt*.
- frumhrægl *st. n. erstes Kleid, Gewand*.
- frumræden *st. f. Vorherbestimmung*.
- frumsceaft *st. f. 1. erste Schöpfung, im Gegensatz zu edsceaft nach dem Weltbrande*. 2. *Geschöpf*. 3. *Vorherbestimmung, ursprüngliches oder früheres Geschick; Ursprung, Anfang, Vergangenheit* B. 91.
- frumscyld *st. f. ursprüngliche Schuld oder Hauptschuld*.
- frumslæp *st. f. erster Schlaf*.
- frumspræc *st. f. frühere Rede, Versprechen*.
- frumstaðol *st. m. ursprünglicher Sitz*.
- frumstól *st. m. früherer oder vor- derster Sitz, Ehrensitz*.
- frumð *st. m. f. Anfang*.
- frumwæstm *st. f. die Erstlinge der Früchte, die ersten Früchte*.
- frumweorc *st. n. Werk im Anfang geschaffen*.
- frymdig, frimdig *adj. nachforschend, verlangend, bittend*.
- frymð *st. m. f. Ursprung, Anfang, Erstlinge der Früchte*.
- fryse *s. frise*.
- fryð, fryðo *s. frið, friðo*.
- fugol *st. m. Vogel*.
- fugolbana *sw. m. Vogellödter*.
- fugoltimber *st. n. Vögelchen, Junges*.
- ful *st. n. Becher, Pokal; überh. Behälter für Flüssigkeiten* A.S. 266;
- ful, full *adj. voll, gefüllt, erfüllt*.
- ful *adv. völlig, ganz, sehr*.
- fûl *adj. faul, schmutzig, unrein, schlecht*.
- fûl *st. n. Schmutz, Unreinheit, Schuld*.
- full *s. ful*.
- fullæst, -lêst *st. f. Hilfe, Unterstützung*.
- fullian *sw. ztw. füllen, erfüllen*.
- gefullian *dass.*
- ungefullian; ungefulod *part. unerfüllt*.
- fullaht, fullwiht, fullwon *s. fulwiht, fulwon*.
- fûlnes *st. f. Schmutz, Unreinheit* V. 17;
- fultum *st. m. Hilfe, Unterstützung* A.S. 1, 2, 3;
- fultuman, -ian *sw. ztw. helfen, unterstützen, beistehen*.
- gefultuman *1. helfen, beistehen*. 2. *günstig sein, Nachricht haben mit*.
- fulwian *sw. ztw. taufen* [G. 93, 2. 8. 55, 57].
- gefulwian *dass.*
- fulwiht, fullaht *st. f. n. (m. ?) Taufe* W. 32;
- fulwihttid *st. f. Zeit der Taufe* (6. Jan.).
- fulwihtþeaw *st. m. Sitte der Getauften*.
- fulwon *st. f. Taufe*.
- funde *s. findan*.
- fundian *sw. ztw. streben, beabsichtigen, wünschen*.
- furðor *s. furður*.
- furðum, furðon, forðum *adv. 1. anfangs; just, gerade, eben, wohl*. 2. *auch, sogar, sicher, gewiß, wenigstens*.
- furður, furðor *adv. örtl. u. zeitl. fürder, weiter, mehr, fürbaß, ferner*.

fußlere, regelstiller, bindentlicher³ 302

fußledig, ohne Dipl. 460,

fußt, feucht, moßt, [B.T.], Ml. Jun. 22, fol. 62, 27;

fußtian, feucht sein ~~fußtian~~; Ml. Jun. 22, fol. 62, 2. 13 [f.
de fußtigende 1008];

fußfremed, perfect. W. 2³. Ap. 27.

fußjan taufen. W. 24;

fußice, ölig, ganz. Ap. 27.

fußabtänung ministration of baptism, W. 28,

fußtum [aus fußtium, das auch in Erf. vorkommt; S. 20. S. 43]

fuß f. Furch, furrow. [SM. 249].

fuß, M. i, 4; AS. ii, 4;

afþilan, to dofile, SP. 84,

fyldstöl, Faltstühl, Kt. T. 51,

sefsefylgan, to follow after, BR. 33²⁴; 34¹⁵; 60⁴,

fyrdgegnaca, companion on a military expedition, Kt. T.
gubue. - GRV. 32,

fyrding, -ung, army, army prepared for war, copad
[ed. in OT]. 2.300,

furum Rā. 59¹⁵ wol fultum.

fūs adj. strebend, beeilt, eifrig, bereit; zum Tode bereit, dem Tode nah; m. gen. sich wonach sehnend, wonach strebend B. 1916.

fūs st. n. Eile, Vordringen? B. 1916.

fūsleod st. n. Scheidelied, Todlied, gesang, Trauerlied.

fūslic adj. bereit, fertig, marschfertig.

fýf zahlw. fünf.

fyhtehorn st. n. Fecht-, Streithorn.

fyl, fyll st. m. Fall, Verfall, Niederlage, Untergang, Tod.

fylce st. n. Völkerschaft, Stamm.

fylgean, fylgian, fyligan sw. ztw. folgen, anhängen, nachfolgen, verfolgen, zusetzen.

ætfyligan anhängen.

gefyligan folgen, beharren bei.

fyllan sw. ztw. fällen, niederhauen, fallen lassen, abwerfen, aufgeben, zerstören.

áfyllan niederwerfen, zu nichte machen, zerstören.

befyllan 1. fällen, niederwerfen, tödten. 2. befyllend beraubt.

gefyllan 1. fällen, im Kampfe tödten. 2. gefylled beraubt.

tófyllan zerfüllen.

fyllan sw. ztw. füllen, anfüllen; erfüllen.

áfyllan dass.

gefyllan dass.

fyllað st. m. Füllung.

fylo st. f. 1. Fülle, Menge. 2. bes. Fülle an Speisen, reichliches Mahl.

fýlnes s. fálnes.

fýlst st. f. Hilfe.

fýlstan sw. f. helfen, unterstützen, gefýlstan dass.

AM. i. 48,

fylwêrig adj. zum Falle, zum Tode matt, sterbend.

fýnd s. fðond.

fýr, fýrr adv. fern, fernhin; weiterhin, noch ferner.

fýr, fir st. n. Feuer. [Gajp. p. 116]

fýras s. fíras.

fýrbæð st. n. Feuerbad, Höllenfeuer.

fýrbend st. m. im Feuer geschmiedetes Band.

fýrclam, -clom st. m. im Feuer geschmiedete Fessel.

fýrd st. f. 1. Fahrt, Reise, Unternehmung, Kriegszug. 2. Heereszug, Heer. 3. Lager.

fýrdgestealla sw. m. Genosse einer Kriegsfahrt, Kampfgenosse.

fýrdgetrum st. n. Schlachtordnung.

fýrdgeatwe st. f. pl. Kriegsgesetz.

fýrdham st. m. Kriegskleid, Panzer.

fýrdhrægl st. n. dass.

fýrdhwæt adj. rüstig zur Kriegsfahrt, tapfer im Krieg, kriegerrisch.

fýrdleod st. n. Kriegslied.

fýrdraca sw. m. feuerspeiender Drache.

fýdrinc st. m. Kriegsmann.

fýrdsceorp st. n. Kriegsschmuck.

fýrdsearu st. f. Rüstzeug zur Kriegsfahrt, Waffenrüstung.

fýrdwic st. n. Lager.

fýrdwisa sw. m. Führer auf der Kriegsfahrt.

fýrdwyrðe adj. durch Kriegsfahrten berühmt.

fýren s. fíren.

fýren adj. feurig, brennend.

fýrgebræc st. n. Feuerlärm.

fýrgen s. fírgen.

fýrgnæt st. m. Funken.

fýrhæt adj. heiß wie Feuer.

fýrheard adj. im Feuer gehärtet.

fýrht adj. furchtsam.

fýrhtan sw. ztw.

- afyrhtan in Furcht, Schrecken setzen.
 fyrhto, -u st. f. Schrecken, Furcht, Furchtsamkeit.
 fyrhð = ferhð st. m. n. 1. Seele, Geist, Sinn. 2. Leben.
 fyrhðglæaw adj. klug im Geist.
 fyrhðloca sw. m. Sinnesverschluß, Brust.
 fyrhðlufe sw. f. Seelenliebe.
 fyrhðsefa sw. m. Lebensgeist, Seele, Sinn.
 fyrhðwërig adj. traurig im Herzen.
 fyrhleot st. n. Licht eines Feuers, Feuerschein.
 fyrhleoma sw. m. Feuerglanz.
 fyrloca sw. m. feuriger Verschluß.
 fyrmæl st. n. Feuermal.
 fyrmest adv. 1. zuerst. 2. zuvor-
 derst. 3. am meisten, am besten;
 vorzüglich.
 fyrm adj. alt, altertümlich.
 fyrm adv. ehemals, früher, vor
 Alters, vor langer Zeit, einst.
 fyrndagas st. m. pl. frühere Tage,
 alte Zeit; frôð fyrndagum hoch-
 betagt.
 fyrngeflit st. n. alter Streit.
 fyrngeflita sw. m. Altfeind.
 fyrngemynd st. n. Erinnerung an
 Alles, Geschichte.
 fyrngesceap st. n. das frühere
 Geschaffene, Festgesetzte.
 fyrngesetu st. n. pl. der frühere
 Wohnsitz.
 fyrngestrëon st. n. Schatz aus
 früheren Zeiten.
 fyrngeworc st. n. Werk, Arbeit
 aus alten Zeiten.
 fyrngewinn st. n. Kampf in der
 Vorzeit.
 fyrngewrit st. n. alte oder frühere
 Schrift.
 fyrngewyrht st. n. das früher
 Bestimmte.
 fyrngëar st. m. pl. vergangene
 Jahre.
 fyrngid st. n. alte Kunde.
 fyrnman st. m. Mensch der Vor-
 zeit.
 fyrnian s. firenian.
 fyrnsægen st. f. alte Sage.
 fyrnsceaða sw. m. Altfeind.
 fyrnstrëamas st. m. pl. alte Ströme,
 Ocean.
 fyrnsyn st. f. alte Sünde.
 fyrnweorc st. n. Werk aus alten
 Zeiten, Geschöpf.
 fyrnwita, -weota sw. m. alter Wei-
 ser, Ratgeber seit langer Zeit,
 langjähriger Ratgeber.
 fyrnwited adj. erfahren durch
 langes Leben? Gen. 1154.
 fyrr s. fyr.
 fyrran sw. ztw.
 afyrran entfernen, entziehen,
 abwenden.
 fyrs st. m. Gesträuch. { Boethius, lib. III, met. I.
 Boeth. Cap. 23.
 fyrst, fierst st. m. Frist, abge-
 grenzter Zeitraum, bestimmte
 Zeit.
 fyrst adj. der erste. ^{Exod. 349, CP. 10²², SC. (Lauterbach)}
 fyrstgemearc st. n. bestimmte Zeit.
 fyrstmearc st. f. bestimmte Zeit, Zeit-
 unterbrechung; adv. acc. eine
 Zeit lang.
 fyrsweart adj. schwarz, von der
 mit dickem Rauchqualm ge-
 schwängerten Flamme Cri. 984.
 fyrdran sw. ztw. fördern.
 gefyrdran vorwärtsbringen,
 fördern. ^{Gr. 1}
 fyrwit, -wet, -wyt (fir-) st. n. Für-
 witz, Neugier, Wissbegier.
 fyrwitgeorn adj. neugierig, wiss-
 begierig.
 fyrwylm st. m. Wogen des Feuers,
 Flammenwoge.
 fýsan sw. ztw. 1. eilen. 2. sich
 bereit machen. 3. antreiben, fort-
 schnellen.

alen, distant, [BT.], Trin. 104; 360,

âlysijan Promoc, W. 36; Ap. 6;

fyrst, ado. guerot. SC (Land Ms.) 32, 39, 121, 123,

fyrst, Dachfyrst, Nap. 92; [BT.],

fyrmetgeornes, anioist, Vore. 119⁶;

ga = gan [has been assumed on insufficient authority to have
sprung to some old inf. place name. Handy]
1893. II. 4. 251; 285; 308; cf. ge.

gabian, [1939. 9. 165];

gad, gad. 2. 304; AT. i, 386; [42-p. fa. Contr. phil. soc. vol. II
1884. 2. p. 240];

gaderung, assembly. Ap. 26.

gyder = vea - [Kluge. PDB. 6. 394; Secon PDB. 6. 576]

gyderist, four-footed - AT. i, 486; Ab. 146;

gyderist [87];

gyderling = a fourth part, Angl. 8. 298;

gyderica a totem AT. i, 364; 478;

gyderschte {four cornered} AT. i, 466; II, 496; Con
{quadrangular} B. Ser. 213; AS. 226; 226

gyder dale in 4 parts, galkait, Ap. 8. 448; 410

gyder feldende, quadriflous. Kold. 390;

gyderling, quadrimformis Ap. 610;

gestapa, grasshopper. Jun. 23. f. 104;

gelebe m. missile, spear, SP. 88;

gaffetan [+ 1809. 9. 166];

gaffetung. Kohn. AT. i, 306; II, 218;

gaffetung AT. i, 306; 330; II, 218;

elpeftung, Ver. 226.

galere, Zauberer. 2. 303;

galian, to become useless, to fail, Ver. 546;

galnes lust, wantonness. Ap. 25. 248. 20. 37; AT. i, 604;
ms. Trin. 266;

galpottan, Ver. 17;

galundere, schlachft. 30, Don. Reg. 308;

gamenian, to play, sport [87]; Ver. 196;

afýsan 1. eilen. 2. bereit machen, antreiben.
gefsýsan antreiben, beeilen,

bereit oder bezahlt machen, rüsten.
fýst st. f. Faust. {CF 261, Kl. T. 47; 48; 60;
fýorh s. feorh. {62, 486,

9

gáð, gæð st. n. Mangel, Bedürfnis; Verlangen.

gæðertang adj. zusammenhangend, vereinigt.

gæðorian, gæðrian, gæðrian sw. ztw. versammeln, vereinigen.

gegæðorian, gegæðrian zusammenbringen, versammeln, vereinigen; m. dat. zugesellen.

f.ð. [gæðu st. f. Spitze, Stachel, Degen.]
gæð st. n. Zusammengefügtsein, Einigkeit.

gæð s. gáð.

gæðeling st. m. Genosse, Gefährte.

gæðrian s. gæðrian.

gæðlan sw. ztw. 1. m. acc. hinhalten. 2. intr. säumen, zögern.
ægæðlan 1. hindern, hinhalten, aufhalten. 2. zögern, nachlässig sein.

gæðsa sw. m. Schwelgerei, Ueppigkeit, Luxus.

gærs st. n. Gras, Kraut.

gærsbed st. n. Grasbett, Grab.

gærs hoppa sw. m. Grashüpfer, Heuschrecke. 54, 13,

gærgan s. gerwan.

gæðne, gæðne, gæðne adj. unfruchtbar, bedürftig, baar, arm an, untheilhaftig.

gæst, gast, gest, gist, giest, gyst st. m. 1. Gast. 2. feindlicher Ankömmling, Feind.

gæst s. gæst.

gæstan sw. ztw. ängstigen, quälen.

gæstern st. n. Gasthaus, Gaststube.

gæsthof st. n. Hospital, Gasthaus, Gebäude zur Aufnahme von Fremden.

gæsthús st. n. dass.

gæstlic adj. 1. gastlich. 2. fremd, feindlich, furchtbar, schrecklich.

gæstlides st. f. Gastfreundlichkeit, Gastfreundschaft.

gæstmægen st. n. Schaar der Gäste.

gæstsele st. m. Saal, in dem die Gäste weilen, Gastsaal.

gæð s. gán.

gafol, gaful st. n. Tribut, Entschädigung, Steuer; Opfer. {A. 11, 554, 558, 1001, 11, i, bb,

gafulræden st. f. dass.

gál adj. fröhlich, munter, lustig, übermütig, geil.

gál st. n. Mutwille, Ausschweifung, Wollust, Schwelgerei.

galan st. abl. ztw. IV. singen, erschallen lassen, anstimmen, schreien, laut rufen.

ágalan singen, ertönen, erklingen lassen.

galdor, galg-, galga s. gealdor, gealg-, gealga.

gálferhd adj. lustigen Gemütes seiend, zügellos, ausschweifend, wollüstig.

gálmód adj. dass.

gálscepe st. m. Ausschweifung, Schwelgerei. W. 40,

gamban, gomban st. f. Tribut, Zins.

gamelian, gomelian sw. ztw. altern.

gamen, gomen st. n. gesellige Lust, Jubel, frohes Treiben, Scherz,

Freude, Vergnügen, Spiel.

gamenwáðu st. f. Freudenfahrt.

gamenwudu st. m. Spielholz, Harfe.

gamol, gomel adj. 1. alt, bejahrt, greis. 2. von Sachen alt, aus

alten Zeiten stammend. 3. pl. Leute aus der Vorzeit, Vorfahren.

gamolferhđ adj. bejahrt.

gamolfeax adj. wer greises Haar hat.

gān gehen, ergehen; vergl. gangan.

āgān 1. vergehen. 2. hervorkommen, wachsen. 3. bearnum āgān Kinder zur Kniesetzung bringen.

be-, bigān begehen, üben, bauen, pflegen. w:st;

fulgān 1. zu Ende bringen, vollbringen. 2. folgen, willfahren. frihnen A. i. bb,

gegān 1. gehen. 2. ergehen, sich ereignen. 3. vergehen. 4. durch Gehen erlangen, erobern. 5. üben, begehen.

ymbgān umgehen.

gancgan s. gangan.

gang praet. v. geongan.

gang, gong st. m. 1. Gang, Weg, Lauf. 2. Gang, Gangspur. 3. Lauf, Verlauf, Raum. 4. Andrang, Angriff. 5. Hervorfließen Kr. 23.

gangan, gongan st. red. ztw. 1. gehen, wandern, schreiten. 2. ergehen, verlaufen, statt haken.

āgangan vorübergehen, verlaufen, ergehen, sich ereignen.

ætangan hinzugehen, herbeikommen.

be-, bigangan begehen, üben, erfüllen, anbauen, pflegen, bewohnen. ff. w;

forgangan vorangehen.

foregangan dass.

fulgangan zu Ende durchwandern, dulden, vollbringen.

gegangan 1. gehen. 2. begehen. 3. ergehen, zufallen, zu Teil werden. 4. Besitz von etwas ergreifen, erwerben, teil-

haftig werden. 5. bewirken, erreichen.

ofergangan 1. überschreiten.

2. überwinden. 3. überfallen.

ongangan herankommen.

tōgangan 1. hineingehen. 2. impers. m. gen. vergehen.

purh-, puruhgangan durchgehen, durchdringen, durchlöchern.

wiðgangan 1. entgegengehen.

2. entgegen, schwinden.

ymbegangan umgehen.

gānian sw. ztw. gāhnen.

ganot, ganet st. m. Wasserkuhn.

gār st. m. Spitze des Pfeiles oder Speeres, Pfeil, Speer, Wurfspieß, Geschoß.

gār st. m. schneidende Kälte Gen. 316.

gārberend part. u. subst. Gerträger.

gārbēam st. m. Speerschaft.

gārcēne adj. ger-, speerkühn.

gārcwealm st. m. Tod durch den Speer.

gārfaru st. f. 1. speertragende Schaar. 2. Pfeilflug.

gārgetrum st. n. dicke Masse der Speere.

gārgewinn st. n. Speerkampf, Schlacht.

gārheap st. m. Speerhaufe, speertragende Mannschaft.

gārholt st. n. Holz des Speeres, Schaft, Speer.

gārmitting st. f. Gerbegegnung, Kampf.

gārnið st. m. Gerkampf.

gārreðs st. m. Gerangriff, Kampf.

gārsecg, -sæg st. m. Ocean.

gārtorn st. n. Zorn, welcher durch Gere kund wird.

gārpracu st. f. Gersturm, Kampf.

gārprist adj. mit dem Ger kühn.

afgangan, to demand, require Engl. Stud. 8, 62,
Jun. 29. f. 120;

afgan, to happen, turn out (Sohr. 6);

fortgān to go forth, Ap. 26.

gang, a privy, Engl. Stud. 8, 62;

gangayaz vgl. B.Y.

afgān, = to demand, require, fordern [deo. 422]. gang pyt, a privy. BSur. 21, 7;
1K. i, 8 (ie willu afgān at 8c his blod = 3
will require his blod f. Heu); 242; 118;

tyān
Ap. 23;

gangsoll a privy. Engl. Stud. 8, 62;

gāra sw. m. [an. gini, whd. gāro = lingua maris, mhd. gāre =
= keilförmiger Markt an Klische - me. ne. gars] = Landspitze,
corner or angle of land, AD. 214; [deo. 55];

gārocy [Grimm. ZfA. 1, 578; Grimm. Myth. d. a. 500;
und Natterg. 171; Baggel, ZfA. II, 192;
Joret, Engl. Stud. 11, 314 f;
f. gāro; glossar (zu gārocy);
Jun. 23. f. 145;

geban n. proclamation; Ap. 7^{6,11} 2.500;
decrea. edict.

gebeldghe prager say. 2; wgr. 117⁹ [cf. MLN. 8, 285];

gebeldhūs, matory, chapel SP. 96; Chad, 100;

gebeld, engr. Vocab. 23⁶;

gebeet, beaking, NR. i, 406; 424;

gebeer agust. (BT); Est. 20;

gebeere, the banking - Z. 43

gebeotscipe, feast, entertainment. Ap. 14, 25;
ingl. Stud. 8, 62; Est. 21;

gellswen, blooming, Gf. 11.20;

gebrastl
holder, 398; Nr. 115⁶ (-brastl);

gebyldo f. boldness, NR. i, 2; 11, 500;

ge ? Vorr. St. 6⁶ [für dazge vertrieben?];

geagum NR. i, 64;

- gärwiga *sw. m. Ger-, Speer-kämpfer.*
 gärwiegend *part. u. subst. dass.*
 gärwudu *st. m. Gerholz, Lanze.*
 gæst *s. gæst.*
 gæst gæst *st. m. Geist. 1. Geist als Prinzip des Lebens, Denkens u. s. w. und von den Geistern der Verstorbenen. 2. für Mensch, Mann. 3. heiliger Geist. 4. Engel. 5. Teufel, Dämon. 6. Elementargeist.*
 gæstbana *sw. m. Mörder des Geistes, Teufel.*
 gæstberend *part. u. subst. Geist-träger, Mensch.*
 gæstcōfa *sw. m. Geisteslager, Brust, Herz.*
 gæstcund *adj. vom Geiste herrührend, geistig.*
 gæstcwalu *st. f. Geistesqual.*
 gæstcýning *st. m. Gott.*
 gæstgedál *st. n. Scheidung vom Geiste, Tod.*
 gæstgehygd *st. f. n. Geistesgesinnung, Gedanke.*
 gæstgemynd *st. n. dass.*
 gæstgeníðla *sw. m. Feind der Geister, Teufel.*
 gæstgerýne *st. n. 1. Geistgeheimniß. 2. Erwägung, Ueberlegung.*
 gæstgewinn *st. n. Geistesqual.*
 gæsthálig *adj. geistheilig.*
 gæstlæas *adj. geistlos, todt.*
 gæstlic *adj. geistig.*
 gæstlice *adv. dass.*
 gæstlufe *sw. f. Geistesliebe.*
 gæstsunu *st. m. Geistessohn.*
 gæt *st. m. f. Ziegenbock, Ziege.*
 ge *conj. und; ge — ge sowol — als auch.*
 ge *pron. nom. pl. ihr, gen. ðower, dat. ðow, iow, acc. ðowic, ðow.*
 gearu, gearnung *s. gearu, gearnung.*
 gæðele *adj. angestammt.*
 gæðtla *sw. m. Verfolger? B. 369.*
 gæðtung *st. f. Rat.*
 gebæru *st. f. Gebahren, Betragen, Verfahren, Handeln; Haltung, Gebärden.*
 geban, -bann *st. n. Auftrag, Befehl.*
 gebed *st. n. Gebet.*
 gebedda *sw. m. f. Bettgenosse, -genossin. PBB. 6, 522, Vorr. 63^b;*
 gebedscipe *st. m. Ehegenossenschaft, Beischlaf.*
 gebedstōw *st. f. Betstätte.*
 gebeorg, -beorh *st. n. Gebirge? Ps. 67¹⁵.*
 gebeorg, -beorh *st. n. Schutz, Zufluchtsort. AP. i, 40;*
 gebæot *st. n. Gelübde, Versprechen.*
 gebið *st. f. Wohnsitz, Gebiet? Gû. 846.*
 gebind *st. n. Band, Fessel.*
 gebland, -blond *st. n. Gewühl, Gemisch.*
 geblæd *part. gefärbt, gefärbt aussehend.*
 gebod *st. n. Gebot.*
 gebodscipe *st. m. dass.*
 gebræc *st. n. Lärm, Tönen, Krachen.*
 gebrec *st. n. dass.*
 gebregd *st. n. Schwingen, Wechsel der Bewegung.*
 gebregdstafas *st. m. pl. Künste, Kunstgriffe? Sal. 2.*
 gebrōðor, -brōðru *st. m. pl. Gebrüder, Brüder.*
 gebyrd *st. f. 1. Geburt. 2. Geschlecht, Natur, Art, Anlage. Ap. 20, AP. i, 21;*
 gebyrd *st. n. f. Geschick? B. 1074.*
 gebyrde *adj. angeboren, natürlich.*
 gebyrtdið *st. f. Geburtszeit.*
 gebyrdu *st. f. 1. Geburt. 2. Stamm, Geschlecht. 3. Natur, Art.*
 gebyre *st. m. (günstige) Gelegenheit.*
 gebyrmed *st. n. gesäuertes Brot.*
gebyrnung, example. *SP. 94, AP. i, 46; [B.T.];*
gebyrte, abildung *AP. i, 66; [B.T.];*

gecamp st. n. *Miliz, Heer; Gefecht, Kampf.* *Ät.* 64;

gecornes st. f. *Auswahl:*

gecost adj. *erprobt.*

gecod st. n. *Gedränge.*

gewēme adj. *angenehm, lieb, willfährig.* *Ap.* 24;

gecynd st. f. 1. *Natur, Anlage, Geist, Art, Beschaffenheit, Eigenthümlichkeit, Lage.* 2. *Geburt, Abstammung* *Hy.* 9^{11, 52}. 3. *Inbegriff von Wesen einer Art.*

gecynde adj. *angeboren, angestammt, durch Geburt angehörig.*

gecynd, -cynde st. n. 1. *Natur, Geist, Anlage, Eigenheit, ursprüngliche Lage.* 2. *Art und Weise.* 3. *Bestimmung, Geschick.*

ged st. n. *Gesang.*

gedafen part. adj. *passend.*

gedafenlic adj. *passend.* *Ap.* 12.

gedäl st. n. 1. *Scheidung, Trennung.* 2. *Verteilung* *Wid.* 73.

gedēse adj. *geziemend, schicklich, passend; anständig, sanft, gut, gütig, freundlich.*

gedēse adj. *schicklich.*

gedræg s. *gedreag.*

gedræfnes st. f. *Verwirrung, Bestürzung, Unruhe, großes tribulation.*

gedræfednes st. f. *dass.* *Ap.* 2.

gedrême, -drýme adj. *zusammenstimmend, jubelnd, freudig.*

gedrep st. n. *Hieb, Schlag.*

gedreag, -dræg st. n. *hin- und herziehen, Treiben, Lärm, Aufregung.*

gedriht s. *gedryht.*

gedrinc st. n. *Trinkgelage.*

gedryht, -driht st. f. *Schaar, Menge.*

gedrýme s. *gedrême.*

gedwæð adj. *albern, dumm.*

gedweola sw. m. *Gottlosigkeit, Irrlehre, Irrthum.* *unor.*

gedwollert *Vere.* 116;

gedwild, -dwield, -dwyld st. n. *dass.* *Ät.* 1, 2, 4, 16, 18, 5, 55;

gedwola sw. m. *dass.*

gedwolvist st. m. *Nebel, Finsterniß des Irrthums.*

gedyn st. n. *Getöse, Gekrache.* *XX, 55; CP.* 45;

gedyrst st. f. *Unruhe, Aufregung, Angst?* *Hö.* 108.

gedyrstig adj. *kühn, verwegen.*

geearnung, -arnung st. f. *Verdienst, Wollat.* *Ät.* 7, 6;

geearu, -aru adj. *unbehindert, schnell.*

gefædran sw. m. pl. *Gevettern.*

gefægra s. *gefæge* *B.* 915.

gefær st. n. *Fahrt, Zug, Kriegsfahrt.*

gefara sw. m. *Gefährte.*

gefæge adj. *gefüge, nutzenbringend.*

gefæra sw. m. *Gefährte, Genosse.* *Ap.* 5.

gefære adj. *zugänglich.*

gefærscipe st. m. *Genossenschaft, Gesellschaft.* *Vere.* 19;

gefest s. *geaf.*

gefæa sw. m. *Freude.* *N.* 1;

gefæald st. n. *Gefilde.*

gefæalic adj. *erfreulich.* *Ät.* 7, 4, 10, 1, 16;

gefeohht, -feht st. n. *Gefecht.*

gefeohhtæd st. m. *Kampftag.*

gefic st. n. *Betrug.*

gefiht st. n. *Streit, Kampf, Wett-eifer.*

geflota sw. m. *schwimmernder Genosse.*

gefög st. n. *Gefüge.*

gefræge, -fræge adj. *wonach gefragt wird, wovon man reden hört, bekannt, berühmt.*

gefræge, -fræge st. n. *Erfahrung durch Hörensagen; mine gefragt soviel ich gehört habe.*

gefrige st. n. *Hörensagen, Forschung.*

gefyrn adv. *einst, vor alters.* *Ap.* 9, 5, 1,

gefynte *fort.* *Angia* 9, 261,

gecignat, name, Chad, 74;

gecneord, wifig. diligent. Ayl. 9. 261;

geceasterwaran pl. inhabitants. W. 2⁴.

gecneord lēcan, to be studious, diligent. Ayl. 11. 118. Hpt. 9. 442, 452;

gecneordnes ^{1, cont. forgoing} diligence, cultivation, accomplishment. Ap. 19. Hpt. 9. 460, 479, 482;

gecneordnis. Ayl. i, 346, 394, 400, 602; ii, 98, 100, 124

gecneordlic, diligent. Ayl. ii, 74; Ayl. i, 36, 60;

gecneord = fiery, suitable, CP. 77, 275, 277; 283;

gecneordlice, in agreeable way, Ap. 18.

gecneorsum, inhabitant, Hpt. 9. 520;

gecneordnes, conversion, Ayl. i, 56; ii, 118;

gecneordnes testimony. Sot. 121;

gedafalia adv. CP. 11;

gedelf a digging SR 98;

gedorf, labour, trouble, hardship [BT.], Ayl. i, 56;

gedreodnes affliction, tribulation, Ayl. i, 4; 244; 450; gedreod, with young, treading. Jan. 23. p. 28 ¹;

gedrefed, betrifft. 'sinn gedrefedes modes' Ap. 2. Ap. 5

gedrōme harmonious, pious [Ayl. BT. & Leo p. 379]; Ayl. i, 38; 607;

gedrūf das Trösten, Beröhen. KSS. 186;

gedwimor, illusion, phantom, idd. SR. 9; Ayl. ii, 512; SR. 95. 162; W. 11;

gedwolving idol. W. 11;

gedyne nurse. Jan. 23. f. 145⁶;

geendung, ending, Ap. 17. Ayl. i, 2; 4;

gefira, Genoss. W. 1⁸, 2³.

gefirraden fellowship, Ayl. i, 38;

gefearn, fear, W. 186; Voss. 10⁶; 115⁶;

gefearn, with young, treading. Jan. 23. p. 28 ¹;

gefearnhamod = incarnate, Ayl. i, 60; [BT.];

gefletful, strastüchtig. Z. 308;

gefegstōn = key stone. CP. 252;

gefēdendlic, perceptible, Z. 4;

gefyce, Schaar, troop of people, Ayl. 710. Col. 269;

gefylsta helper, assistant
Ayl. i, 8; 48;

gehorendlic, Ven. 86, 90 [-horendlic];

gehü in any way, in jeder weise. in some way or
other. A.H. II, 268; Norm. Ngram. 10²⁰; AS. Jun 22, f. 7

gehweide, small, little. A.H. I, 24, 510; K.T. 2, A.H. I, 522;
Math. 6²⁰; K.T. 37, 45, 115;

gehwyrfed nyo, conversion [B.T.], A.S. II, 3;

gehal

gehalt, adj. captive, bound. G.F. 2;

gehalt-world, captive world, A.H. 9;

gehalte, eingewöhnliche Föld. wiss. Zpt. Gl. 419, 429 (= pratium),
22b. 4;

gehäl, heal, gang. S.P. 86;

gehseldom : castrated, Jun. 23 f. 37;

gehealdnes Jun. 23 f. 144^b;

gehealdsumner. Keeping, observance, Angl. 7. 6;
Vnc. 114; S. Bew.;

gehydra infer [B.T.], M.A. Mar. 164;

gehyssum obedient, Ap. 19, A.S. 148^b, Ap. 23;

gehyssumjan to obey. Ap. 23, G.F. 2;

gehyssumais.

gehyše : opportunity, advantage G.F. 110 [nicht gehyše
habende - having no means?];

gehyše, advantage, opportunity. Zpt. Gl. 470;

gehindummas,

K.T. I. 107;

geläre, empty [o abd. lāri, nhd. leer], Engl. Stud. 2, 476^b;
[q. Mod. Lang. Notes I, 89]; Gl. 476^b; II, 94;

ghlōw, lowing (q. uhlē). Z. 14;

gelatung, congregation. Assembly [Bolog. Bos. Id.]. Z. 2

gale, Jun. 23 f. 105^b;

geld, md. Trin. 911;

gegen *s.* gegn.

gegenge *adj.* passend.

gegn, geagn, gēan, gēn *adv.* gegen, entgegen.

gegnwide, -cwide *st. m.* Gegenrede.

gegninga, geagninga *adv.* vollständig, sicherlich, offenbar, offen.

gegnpæð *st. m.* Gegen-Feindespfad.

gegnryne *st. m.* Entgegenkommen, Begegnen.

gegnalege *st. m.* Gegenschlag.

gegnum *adv.* entgegen, dem Ziele entgegen, gerade auf das Ziel los.

gegnunga, gēnunga *adv.* 1. geradezu, vollständig, sicherlich, offenbar, offen. 2. geraden Weges Gñ. 785.

gegrind *st. n.* Reibung, Erschütterung.

gehang, -honge *adj.* einen Hang wozu habend.

gehat *st. n.* Handgelöbniß, Gelübde, Versprechen.

gehende *adj. u. adv.* zu Händen, bei der Hand, in der Nähe, neben. *near, at hand. 5P. 73, 86; Axi.*

gehernes *s.* gehyrnes.

gehealt *st. f.* Wache.

gehæaw *st. n.* Hauen, Zusammenschlagen.

geheort *adj.* beherzt.

gehigd *s.* gehygd.

gehilte *n.* Griff.

gehlæg *st. m.* spöttische, lächerliche Nachrede, Geklatsch.

gehlēða *sw. m.* Genosse.

gehlid, -hlid *st. n.* Verschluss, Umsäumung, Decke, Tor.

gehlýde *n.* Schreien, Rufen.

gehlýn *st. n.* Getöse.

gehnæst, hnæst *st. n.* Zusammenstoß, Treffen.

gehola *sw. m.* einer, der einen schützt, verbirgt.

gehræow *st. n.* Wehklagen.

gehðu, geohðu, gιοhðu, gihðu *f. Samazim. P.B. 9, 58*

geodu, gidu *st. n.* Kummer, Sorge, Besorgniß.

gehwa *pron.* jeder. *Axi. 1, 4,*

gehwær *adv.* 1. überall. 2. wohin nur. *Axi. 2,*

gehwæðer *pron.* jeder von beiden.

gehwæðre *adv.* nichtsdestoweniger, dennoch.

gehwelc *s.* gehwilc.

gehwæorf *adj.* fügsam, gehorsam.

gehwider *adv.* nach allen Seiten hin.

gehwilc, -hwelc, -hwylic *pron.* jeder.

gehyd = gehygd *st. n.* Erwägung Dan. 732.

gehygd, -higd *st. f. n.* Erwägung, Sinnen, Gesinnung, Gedanken, Trachten, Entschluß, Rat.

gehyld *st. n.* 1. Bewachung, Beobachtung, Schutz. 2. Erhaltung Az. 169.

gehyld *st. n.* Gewahrsam und das in Gewahrsam Gebrachte.

gehyrnes, -hernes *st. f.* Hören, Gehör. *Vera. 6, 25; 63;*

gehyrst *st. f.* Schmuck.

gelac *st. n.* 1. Spiel, Getriebe; ecga gelac Schlacht. 2. Schicksal? An. 1094. 3. Haufe, Menge Cri. 896.

gelad *st. n.* Weg, Pfad. *E.ck. 385;*

gelagu *st. f.* Meer; holma gelagu hochgehende See.

gelang, -long *adj.* sich anbietend, vorhanden, zur Hand, bereit;

gelang on gelegen, schuld an B. 3¹⁰. *AO. 222;*

gelad *adj.* feindlich.

geldan *s.* gildan.

gelenge *adj.* wozu gehörig, ergeben.

geleäfa *sw. m.* Glaube.

- gelêafful *adj.* ^{18, 26}gläubensvoll, gläubig.
 gelêaffsum *adj.* glaubbar.
 geleoren *part.* dahingegangen, todt.
 gellic *adj.* 1. gleich, ähnlich. 2. wahrscheinlich *Met.* 19¹².
 gellic *st. n.* Gleiches, Aehnliches.
 gellica *sw. m.* der Gleiche, Aehnliche.
 gellice *adv.* gleich.
 geltcnes *st. f.* Aehnlichkeit, Gleichniß, Ebenbild.
 gelimp *st. n.* Ereigniß, günstige Lage, Glück. *Ap.* 1. 15, 52. 89;
 gelist *s.* gelysted.
 gellan, giellan, gyllan *st. abl. ztw.*
 I. gellen, tönen, klingen, dröhnen, rufen.
 bigellan *besingen*.
 gelôme *adv.* fortwährend, häufig, oft.
 gelp *s.* gilp.
 gelynd *st. f.* Fett, Schmalz.
 gemæc *adj.* passend.
 gemæcca *sw. m.* Genosse, Gefährte, Ehegenosse. *Ap.* 1 (f. m.).
 gemæcscipe *st. m.* Genossenschaft, Bettgenossenschaft.
 gemæl *adj.* gefärbt, getränkt.
 gemæne *adj.* gemein, gemeinsam, beisammen.
 gemænnes *st. f.* Gemeinschaft.
 gemæncscipe *st. m.* dass.
 gemære *st. n.* Grenze, Begrenzung, Ende.
 gemâgas *st. m. pl.* Blutsverwandte.
 gemâh *adj.* ungeeignet, albern, gottlos.
 gëman *s.* gýman.
 gemâna *sw. m.* Gemeinschaft, Gesellschaft, Genossenschaft, Gemeinde.
 gemang, -mong *st. n.* Gemenge, Menge, Schaar, Haufe, Versammlung, Gesellschaft. *bb.* 6;
 gemêde *adj.* passend, angenehm, nach dem Sinne.
 gemêde *st. n.* Zustimmung, Einwilligung.
 gëmen *s.* gýmen.
 gemet *st. n.* 1. Maaß, Schranke. 2. der einem zukommende Teil. 3. Grenze, Ende. 4. Richtschnur, Regel, Gesetz. 5. die einem verschiedene Fähigkeit, Macht, Kraft, Vermögen.
 gemet *adj.* gemessen, passend, schicklich, gut.
 gemete *adv.* in rechter Weise.
 gemête *adj.* belegend.
 gemetfæst *adj.* gemäßigt, bescheiden. *modest* [87]; *ααδ*, 258;
 gemeting *st. f.* 1. Begegnung, Versammlung. 2. feindlicher Zusammenstoß, Kampf.
 gemetlice *adv.* in rechter Weise.
 gemearc *st. n.* was bestimmt, bezeichnet ist.
 gemeotu *n. pl. v.* gemet.
 gemôt *st. n.* 1. Zusammenkunft, Versammlung, Vereinigung. 2. Zusammenstoß, Begegnung.
 gemôtstede *st. m.* Versammlungsstätte.
 gemynd *st. f. n.* 1. Gedächtniß, Andenken, Erinnerung. 2. Sinn, Gedanken, Gesinnung, Meinung, Erwägung.
 gemynde *adj.* eingedenk, bedacht.
 gemyndig *adj.* dass. *AA.* 1, 6;
 gën, gien 1. die Fortdauer einer Handlung oder eines Zustandes bezeichnend: noch, noch jetzt, noch immer. 2. noch ferner, noch außerdem, auch noch. 3. noch (was noch bevorsteht, bisher unterblieben, wozu eben noch gerade Zeit ist u. s. w.) 4. wiederum, nochmals, abermals. 5. bisher, bis dahin, im Laufe der Vergangenheit. 6. noch beim Comparativ. 7. mit

gelice and = as ² ³ ⁴ ⁵ ⁶ ⁷ ⁸ ⁹ ¹⁰ ¹¹ ¹² ¹³ ¹⁴ ¹⁵ ¹⁶ ¹⁷ ¹⁸ ¹⁹ ²⁰ ²¹ ²² ²³ ²⁴ ²⁵ ²⁶ ²⁷ ²⁸ ²⁹ ³⁰ ³¹ ³² ³³ ³⁴ ³⁵ ³⁶ ³⁷ ³⁸ ³⁹ ⁴⁰ ⁴¹ ⁴² ⁴³ ⁴⁴ ⁴⁵ ⁴⁶ ⁴⁷ ⁴⁸ ⁴⁹ ⁵⁰ ⁵¹ ⁵² ⁵³ ⁵⁴ ⁵⁵ ⁵⁶ ⁵⁷ ⁵⁸ ⁵⁹ ⁶⁰ ⁶¹ ⁶² ⁶³ ⁶⁴ ⁶⁵ ⁶⁶ ⁶⁷ ⁶⁸ ⁶⁹ ⁷⁰ ⁷¹ ⁷² ⁷³ ⁷⁴ ⁷⁵ ⁷⁶ ⁷⁷ ⁷⁸ ⁷⁹ ⁸⁰ ⁸¹ ⁸² ⁸³ ⁸⁴ ⁸⁵ ⁸⁶ ⁸⁷ ⁸⁸ ⁸⁹ ⁹⁰ ⁹¹ ⁹² ⁹³ ⁹⁴ ⁹⁵ ⁹⁶ ⁹⁷ ⁹⁸ ⁹⁹ ¹⁰⁰ ¹⁰¹ ¹⁰² ¹⁰³ ¹⁰⁴ ¹⁰⁵ ¹⁰⁶ ¹⁰⁷ ¹⁰⁸ ¹⁰⁹ ¹¹⁰ ¹¹¹ ¹¹² ¹¹³ ¹¹⁴ ¹¹⁵ ¹¹⁶ ¹¹⁷ ¹¹⁸ ¹¹⁹ ¹²⁰ ¹²¹ ¹²² ¹²³ ¹²⁴ ¹²⁵ ¹²⁶ ¹²⁷ ¹²⁸ ¹²⁹ ¹³⁰ ¹³¹ ¹³² ¹³³ ¹³⁴ ¹³⁵ ¹³⁶ ¹³⁷ ¹³⁸ ¹³⁹ ¹⁴⁰ ¹⁴¹ ¹⁴² ¹⁴³ ¹⁴⁴ ¹⁴⁵ ¹⁴⁶ ¹⁴⁷ ¹⁴⁸ ¹⁴⁹ ¹⁵⁰ ¹⁵¹ ¹⁵² ¹⁵³ ¹⁵⁴ ¹⁵⁵ ¹⁵⁶ ¹⁵⁷ ¹⁵⁸ ¹⁵⁹ ¹⁶⁰ ¹⁶¹ ¹⁶² ¹⁶³ ¹⁶⁴ ¹⁶⁵ ¹⁶⁶ ¹⁶⁷ ¹⁶⁸ ¹⁶⁹ ¹⁷⁰ ¹⁷¹ ¹⁷² ¹⁷³ ¹⁷⁴ ¹⁷⁵ ¹⁷⁶ ¹⁷⁷ ¹⁷⁸ ¹⁷⁹ ¹⁸⁰ ¹⁸¹ ¹⁸² ¹⁸³ ¹⁸⁴ ¹⁸⁵ ¹⁸⁶ ¹⁸⁷ ¹⁸⁸ ¹⁸⁹ ¹⁹⁰ ¹⁹¹ ¹⁹² ¹⁹³ ¹⁹⁴ ¹⁹⁵ ¹⁹⁶ ¹⁹⁷ ¹⁹⁸ ¹⁹⁹ ²⁰⁰ ²⁰¹ ²⁰² ²⁰³ ²⁰⁴ ²⁰⁵ ²⁰⁶ ²⁰⁷ ²⁰⁸ ²⁰⁹ ²¹⁰ ²¹¹ ²¹² ²¹³ ²¹⁴ ²¹⁵ ²¹⁶ ²¹⁷ ²¹⁸ ²¹⁹ ²²⁰ ²²¹ ²²² ²²³ ²²⁴ ²²⁵ ²²⁶ ²²⁷ ²²⁸ ²²⁹ ²³⁰ ²³¹ ²³² ²³³ ²³⁴ ²³⁵ ²³⁶ ²³⁷ ²³⁸ ²³⁹ ²⁴⁰ ²⁴¹ ²⁴² ²⁴³ ²⁴⁴ ²⁴⁵ ²⁴⁶ ²⁴⁷ ²⁴⁸ ²⁴⁹ ²⁵⁰ ²⁵¹ ²⁵² ²⁵³ ²⁵⁴ ²⁵⁵ ²⁵⁶ ²⁵⁷ ²⁵⁸ ²⁵⁹ ²⁶⁰ ²⁶¹ ²⁶² ²⁶³ ²⁶⁴ ²⁶⁵ ²⁶⁶ ²⁶⁷ ²⁶⁸ ²⁶⁹ ²⁷⁰ ²⁷¹ ²⁷² ²⁷³ ²⁷⁴ ²⁷⁵ ²⁷⁶ ²⁷⁷ ²⁷⁸ ²⁷⁹ ²⁸⁰ ²⁸¹ ²⁸² ²⁸³ ²⁸⁴ ²⁸⁵ ²⁸⁶ ²⁸⁷ ²⁸⁸ ²⁸⁹ ²⁹⁰ ²⁹¹ ²⁹² ²⁹³ ²⁹⁴ ²⁹⁵ ²⁹⁶ ²⁹⁷ ²⁹⁸ ²⁹⁹ ³⁰⁰ ³⁰¹ ³⁰² ³⁰³ ³⁰⁴ ³⁰⁵ ³⁰⁶ ³⁰⁷ ³⁰⁸ ³⁰⁹ ³¹⁰ ³¹¹ ³¹² ³¹³ ³¹⁴ ³¹⁵ ³¹⁶ ³¹⁷ ³¹⁸ ³¹⁹ ³²⁰ ³²¹ ³²² ³²³ ³²⁴ ³²⁵ ³²⁶ ³²⁷ ³²⁸ ³²⁹ ³³⁰ ³³¹ ³³² ³³³ ³³⁴ ³³⁵ ³³⁶ ³³⁷ ³³⁸ ³³⁹ ³⁴⁰ ³⁴¹ ³⁴² ³⁴³ ³⁴⁴ ³⁴⁵ ³⁴⁶ ³⁴⁷ ³⁴⁸ ³⁴⁹ ³⁵⁰ ³⁵¹ ³⁵² ³⁵³ ³⁵⁴ ³⁵⁵ ³⁵⁶ ³⁵⁷ ³⁵⁸ ³⁵⁹ ³⁶⁰ ³⁶¹ ³⁶² ³⁶³ ³⁶⁴ ³⁶⁵ ³⁶⁶ ³⁶⁷ ³⁶⁸ ³⁶⁹ ³⁷⁰ ³⁷¹ ³⁷² ³⁷³ ³⁷⁴ ³⁷⁵ ³⁷⁶ ³⁷⁷ ³⁷⁸ ³⁷⁹ ³⁸⁰ ³⁸¹ ³⁸² ³⁸³ ³⁸⁴ ³⁸⁵ ³⁸⁶ ³⁸⁷ ³⁸⁸ ³⁸⁹ ³⁹⁰ ³⁹¹ ³⁹² ³⁹³ ³⁹⁴ ³⁹⁵ ³⁹⁶ ³⁹⁷ ³⁹⁸ ³⁹⁹ ⁴⁰⁰ ⁴⁰¹ ⁴⁰² ⁴⁰³ ⁴⁰⁴ ⁴⁰⁵ ⁴⁰⁶ ⁴⁰⁷ ⁴⁰⁸ ⁴⁰⁹ ⁴¹⁰ ⁴¹¹ ⁴¹² ⁴¹³ ⁴¹⁴ ⁴¹⁵ ⁴¹⁶ ⁴¹⁷ ⁴¹⁸ ⁴¹⁹ ⁴²⁰ ⁴²¹ ⁴²² ⁴²³ ⁴²⁴ ⁴²⁵ ⁴²⁶ ⁴²⁷ ⁴²⁸ ⁴²⁹ ⁴³⁰ ⁴³¹ ⁴³² ⁴³³ ⁴³⁴ ⁴³⁵ ⁴³⁶ ⁴³⁷ ⁴³⁸ ⁴³⁹ ⁴⁴⁰ ⁴⁴¹ ⁴⁴² ⁴⁴³ ⁴⁴⁴ ⁴⁴⁵ ⁴⁴⁶ ⁴⁴⁷ ⁴⁴⁸ ⁴⁴⁹ ⁴⁵⁰ ⁴⁵¹ ⁴⁵² ⁴⁵³ ⁴⁵⁴ ⁴⁵⁵ ⁴⁵⁶ ⁴⁵⁷ ⁴⁵⁸ ⁴⁵⁹ ⁴⁶⁰ ⁴⁶¹ ⁴⁶² ⁴⁶³ ⁴⁶⁴ ⁴⁶⁵ ⁴⁶⁶ ⁴⁶⁷ ⁴⁶⁸ ⁴⁶⁹ ⁴⁷⁰ ⁴⁷¹ ⁴⁷² ⁴⁷³ ⁴⁷⁴ ⁴⁷⁵ ⁴⁷⁶ ⁴⁷⁷ ⁴⁷⁸ ⁴⁷⁹ ⁴⁸⁰ ⁴⁸¹ ⁴⁸² ⁴⁸³ ⁴⁸⁴ ⁴⁸⁵ ⁴⁸⁶ ⁴⁸⁷ ⁴⁸⁸ ⁴⁸⁹ ⁴⁹⁰ ⁴⁹¹ ⁴⁹² ⁴⁹³ ⁴⁹⁴ ⁴⁹⁵ ⁴⁹⁶ ⁴⁹⁷ ⁴⁹⁸ ⁴⁹⁹ ⁵⁰⁰ ⁵⁰¹ ⁵⁰² ⁵⁰³ ⁵⁰⁴ ⁵⁰⁵ ⁵⁰⁶ ⁵⁰⁷ ⁵⁰⁸ ⁵⁰⁹ ⁵¹⁰ ⁵¹¹ ⁵¹² ⁵¹³ ⁵¹⁴ ⁵¹⁵ ⁵¹⁶ ⁵¹⁷ ⁵¹⁸ ⁵¹⁹ ⁵²⁰ ⁵²¹ ⁵²² ⁵²³ ⁵²⁴ ⁵²⁵ ⁵²⁶ ⁵²⁷ ⁵²⁸ ⁵²⁹ ⁵³⁰ ⁵³¹ ⁵³² ⁵³³ ⁵³⁴ ⁵³⁵ ⁵³⁶ ⁵³⁷ ⁵³⁸ ⁵³⁹ ⁵⁴⁰ ⁵⁴¹ ⁵⁴² ⁵⁴³ ⁵⁴⁴ ⁵⁴⁵ ⁵⁴⁶ ⁵⁴⁷ ⁵⁴⁸ ⁵⁴⁹ ⁵⁵⁰ ⁵⁵¹ ⁵⁵² ⁵⁵³ ⁵⁵⁴ ⁵⁵⁵ ⁵⁵⁶ ⁵⁵⁷ ⁵⁵⁸ ⁵⁵⁹ ⁵⁶⁰ ⁵⁶¹ ⁵⁶² ⁵⁶³ ⁵⁶⁴ ⁵⁶⁵ ⁵⁶⁶ ⁵⁶⁷ ⁵⁶⁸ ⁵⁶⁹ ⁵⁷⁰ ⁵⁷¹ ⁵⁷² ⁵⁷³ ⁵⁷⁴ ⁵⁷⁵ ⁵⁷⁶ ⁵⁷⁷ ⁵⁷⁸ ⁵⁷⁹ ⁵⁸⁰ ⁵⁸¹ ⁵⁸² ⁵⁸³ ⁵⁸⁴ ⁵⁸⁵ ⁵⁸⁶ ⁵⁸⁷ ⁵⁸⁸ ⁵⁸⁹ ⁵⁹⁰ ⁵⁹¹ ⁵⁹² ⁵⁹³ ⁵⁹⁴ ⁵⁹⁵ ⁵⁹⁶ ⁵⁹⁷ ⁵⁹⁸ ⁵⁹⁹ ⁶⁰⁰ ⁶⁰¹ ⁶⁰² ⁶⁰³ ⁶⁰⁴ ⁶⁰⁵ ⁶⁰⁶ ⁶⁰⁷ ⁶⁰⁸ ⁶⁰⁹ ⁶¹⁰ ⁶¹¹ ⁶¹² ⁶¹³ ⁶¹⁴ ⁶¹⁵ ⁶¹⁶ ⁶¹⁷ ⁶¹⁸ ⁶¹⁹ ⁶²⁰ ⁶²¹ ⁶²² ⁶²³ ⁶²⁴ ⁶²⁵ ⁶²⁶ ⁶²⁷ ⁶²⁸ ⁶²⁹ ⁶³⁰ ⁶³¹ ⁶³² ⁶³³ ⁶³⁴ ⁶³⁵ ⁶³⁶ ⁶³⁷ ⁶³⁸ ⁶³⁹ ⁶⁴⁰ ⁶⁴¹ ⁶⁴² ⁶⁴³ ⁶⁴⁴ ⁶⁴⁵ ⁶⁴⁶ ⁶⁴⁷ ⁶⁴⁸ ⁶⁴⁹ ⁶⁵⁰ ⁶⁵¹ ⁶⁵² ⁶⁵³ ⁶⁵⁴ ⁶⁵⁵ ⁶⁵⁶ ⁶⁵⁷ ⁶⁵⁸ ⁶⁵⁹ ⁶⁶⁰ ⁶⁶¹ ⁶⁶² ⁶⁶³ ⁶⁶⁴ ⁶⁶⁵ ⁶⁶⁶ ⁶⁶⁷ ⁶⁶⁸ ⁶⁶⁹ ⁶⁷⁰ ⁶⁷¹ ⁶⁷² ⁶⁷³ ⁶⁷⁴ ⁶⁷⁵ ⁶⁷⁶ ⁶⁷⁷ ⁶⁷⁸ ⁶⁷⁹ ⁶⁸⁰ ⁶⁸¹ ⁶⁸² ⁶⁸³ ⁶⁸⁴ ⁶⁸⁵ ⁶⁸⁶ ⁶⁸⁷ ⁶⁸⁸ ⁶⁸⁹ ⁶⁹⁰ ⁶⁹¹ ⁶⁹² ⁶⁹³ ⁶⁹⁴ ⁶⁹⁵ ⁶⁹⁶ ⁶⁹⁷ ⁶⁹⁸ ⁶⁹⁹ ⁷⁰⁰ ⁷⁰¹ ⁷⁰² ⁷⁰³ ⁷⁰⁴ ⁷⁰⁵ ⁷⁰⁶ ⁷⁰⁷ ⁷⁰⁸ ⁷⁰⁹ ⁷¹⁰ ⁷¹¹ ⁷¹² ⁷¹³ ⁷¹⁴ ⁷¹⁵ ⁷¹⁶ ⁷¹⁷ ⁷¹⁸ ⁷¹⁹ ⁷²⁰ ⁷²¹ ⁷²² ⁷²³ ⁷²⁴ ⁷²⁵ ⁷²⁶ ⁷²⁷ ⁷²⁸ ⁷²⁹ ⁷³⁰ ⁷³¹ ⁷³² ⁷³³ ⁷³⁴ ⁷³⁵ ⁷³⁶ ⁷³⁷ ⁷³⁸ ⁷³⁹ ⁷⁴⁰ ⁷⁴¹ ⁷⁴² ⁷⁴³ ⁷⁴⁴ ⁷⁴⁵ ⁷⁴⁶ ⁷⁴⁷ ⁷⁴⁸ ⁷⁴⁹ ⁷⁵⁰ ⁷⁵¹ ⁷⁵² ⁷⁵³ ⁷⁵⁴ ⁷⁵⁵ ⁷⁵⁶ ⁷⁵⁷ ⁷⁵⁸ ⁷⁵⁹ ⁷⁶⁰ ⁷⁶¹ ⁷⁶² ⁷⁶³ ⁷⁶⁴ ⁷⁶⁵ ⁷⁶⁶ ⁷⁶⁷ ⁷⁶⁸ ⁷⁶⁹ ⁷⁷⁰ ⁷⁷¹ ⁷⁷² ⁷⁷³ ⁷⁷⁴ ⁷⁷⁵ ⁷⁷⁶ ⁷⁷⁷ ⁷⁷⁸ ⁷⁷⁹ ⁷⁸⁰ ⁷⁸¹ ⁷⁸² ⁷⁸³ ⁷⁸⁴ ⁷⁸⁵ ⁷⁸⁶ ⁷⁸⁷ ⁷⁸⁸ ⁷⁸⁹ ⁷⁹⁰ ⁷⁹¹ ⁷⁹² ⁷⁹³ ⁷⁹⁴ ⁷⁹⁵ ⁷⁹⁶ ⁷⁹⁷ ⁷⁹⁸ ⁷⁹⁹ ⁸⁰⁰ ⁸⁰¹ ⁸⁰² ⁸⁰³ ⁸⁰⁴ ⁸⁰⁵ ⁸⁰⁶ ⁸⁰⁷ ⁸⁰⁸ ⁸⁰⁹ ⁸¹⁰ ⁸¹¹ ⁸¹² ⁸¹³ ⁸¹⁴ ⁸¹⁵ ⁸¹⁶ ⁸¹⁷ ⁸¹⁸ ⁸¹⁹ ⁸²⁰ ⁸²¹ ⁸²² ⁸²³ ⁸²⁴ ⁸²⁵ ⁸²⁶ ⁸²⁷ ⁸²⁸ ⁸²⁹ ⁸³⁰ ⁸³¹ ⁸³² ⁸³³ ⁸³⁴ ⁸³⁵ ⁸³⁶ ⁸³⁷ ⁸³⁸ ⁸³⁹ ⁸⁴⁰ ⁸⁴¹ ⁸⁴² ⁸⁴³ ⁸⁴⁴ ⁸⁴⁵ ⁸⁴⁶ ⁸⁴⁷ ⁸⁴⁸ ⁸⁴⁹ ⁸⁵⁰ ⁸⁵¹ ⁸⁵² ⁸⁵³ ⁸⁵⁴ ⁸⁵⁵ ⁸⁵⁶ ⁸⁵⁷ ⁸⁵⁸ ⁸⁵⁹ ⁸⁶⁰ ⁸⁶¹ ⁸⁶² ⁸⁶³ ⁸⁶⁴ ⁸⁶⁵ ⁸⁶⁶ ⁸⁶⁷ ⁸⁶⁸ ⁸⁶⁹ ⁸⁷⁰ ⁸⁷¹ ⁸⁷² ⁸⁷³ ⁸⁷⁴ ⁸⁷⁵ ⁸⁷⁶ ⁸⁷⁷ ⁸⁷⁸ ⁸⁷⁹ ⁸⁸⁰ ⁸⁸¹ ⁸⁸² ⁸⁸³ ⁸⁸⁴ ⁸⁸⁵ ⁸⁸⁶ ⁸⁸⁷ ⁸⁸⁸ ⁸⁸⁹ ⁸⁹⁰ ⁸⁹¹ ⁸⁹² ⁸⁹³ ⁸⁹⁴ ⁸⁹⁵ ⁸⁹⁶ ⁸⁹⁷ ⁸⁹⁸ ⁸⁹⁹ ⁹⁰⁰ ⁹⁰¹ ⁹⁰² ⁹⁰³ ⁹⁰⁴ ⁹⁰⁵ ⁹⁰⁶ ⁹⁰⁷ ⁹⁰⁸ ⁹⁰⁹ ⁹¹⁰ ⁹¹¹ ⁹¹² ⁹¹³ ⁹¹⁴ ⁹¹⁵ ⁹¹⁶ ⁹¹⁷ ⁹¹⁸ ⁹¹⁹ ⁹²⁰ ⁹²¹ ⁹²² ⁹²³ ⁹²⁴ ⁹²⁵ ⁹²⁶ ⁹²⁷ ⁹²⁸ ⁹²⁹ ⁹³⁰ ⁹³¹ ⁹³² ⁹³³ ⁹³⁴ ⁹³⁵ ⁹³⁶ ⁹³⁷ ⁹³⁸ ⁹³⁹ ⁹⁴⁰ ⁹⁴¹ ⁹⁴² ⁹⁴³ ⁹⁴⁴ ⁹⁴⁵ ⁹⁴⁶ ⁹⁴⁷ ⁹⁴⁸ ⁹⁴⁹ ⁹⁵⁰ ⁹⁵¹ ⁹⁵² ⁹⁵³ ⁹⁵⁴ ⁹⁵⁵ ⁹⁵⁶ ⁹⁵⁷ ⁹⁵⁸ ⁹⁵⁹ ⁹⁶⁰ ⁹⁶¹ ⁹⁶² ⁹⁶³ ⁹⁶⁴ ⁹⁶⁵ ⁹⁶⁶ ⁹⁶⁷ ⁹⁶⁸ ⁹⁶⁹ ⁹⁷⁰ ⁹⁷¹ ⁹⁷² ⁹⁷³ ⁹⁷⁴ ⁹⁷⁵ ⁹⁷⁶ ⁹⁷⁷ ⁹⁷⁸ ⁹⁷⁹ ⁹⁸⁰ ⁹⁸¹ ⁹⁸² ⁹⁸³ ⁹⁸⁴ ⁹⁸⁵ ⁹⁸⁶ ⁹⁸⁷ ⁹⁸⁸ ⁹⁸⁹ ⁹⁹⁰ ⁹⁹¹ ⁹⁹² ⁹⁹³ ⁹⁹⁴ ⁹⁹⁵ ⁹⁹⁶ ⁹⁹⁷ ⁹⁹⁸ ⁹⁹⁹ ¹⁰⁰⁰ ¹⁰⁰¹ ¹⁰⁰² ¹⁰⁰³ ¹⁰⁰⁴ ¹⁰⁰⁵ ¹⁰⁰⁶ ¹⁰⁰⁷ ¹⁰⁰⁸ ¹⁰⁰⁹ ¹⁰¹⁰ ¹⁰¹¹ ¹⁰¹² ¹⁰¹³ ¹⁰¹⁴ ¹⁰¹⁵ ¹⁰¹⁶ ¹⁰¹⁷ ¹⁰¹⁸ ¹⁰¹⁹ ¹⁰²⁰ ¹⁰²¹ ¹⁰²² ¹⁰²³ ¹⁰²⁴ ¹⁰²⁵ ¹⁰²⁶ ¹⁰²⁷ ¹⁰²⁸ ¹⁰²⁹ ¹⁰³⁰ ¹⁰³¹ ¹⁰³² ¹⁰³³ ¹⁰³⁴ ¹⁰³⁵ ¹⁰³⁶ ¹⁰³⁷ ¹⁰³⁸ ¹⁰³⁹ ¹⁰⁴⁰ ¹⁰⁴¹ ¹⁰⁴² ¹⁰⁴³ ¹⁰⁴⁴ ¹⁰⁴⁵ ¹⁰⁴⁶ ¹⁰⁴⁷ ¹⁰⁴⁸ ¹⁰⁴⁹ ¹⁰⁵⁰ ¹⁰⁵¹ ¹⁰⁵² ¹⁰⁵³ ¹⁰⁵⁴ ¹⁰⁵⁵ ¹⁰⁵⁶ ¹⁰⁵⁷ ¹⁰⁵⁸ ¹⁰⁵⁹ ¹⁰⁶⁰ ¹⁰⁶¹ ¹⁰⁶² ¹⁰⁶³ ¹⁰⁶⁴ ¹⁰⁶⁵ ¹⁰⁶⁶ ¹⁰⁶⁷ ¹⁰⁶⁸ ¹⁰⁶⁹ ¹⁰⁷⁰ ¹⁰⁷¹ ¹⁰⁷² ¹⁰⁷³ ¹⁰⁷⁴ ¹⁰⁷⁵ ¹⁰⁷⁶ ¹⁰⁷⁷ ¹⁰⁷⁸ ¹⁰⁷⁹ ¹⁰⁸⁰ ¹⁰⁸¹ ¹⁰⁸² ¹⁰⁸³ ¹⁰⁸⁴ ¹⁰⁸⁵ ¹⁰⁸⁶ ¹⁰⁸⁷ ¹⁰⁸⁸ ¹⁰⁸⁹ ¹⁰⁹⁰ ¹⁰⁹¹ ¹⁰⁹² ¹⁰⁹³ ¹⁰⁹⁴ ¹⁰⁹⁵ ¹⁰⁹⁶ ¹⁰⁹⁷ ¹⁰⁹⁸ ¹⁰⁹⁹ ¹¹⁰⁰ ¹¹⁰¹ ¹¹⁰² ¹¹⁰³ ¹¹⁰⁴ ¹¹⁰⁵ ¹¹⁰⁶ ¹¹⁰⁷ ¹¹⁰⁸ ¹¹⁰⁹ ¹¹¹⁰ ¹¹¹¹ ¹¹¹² ¹¹¹³ ¹¹¹⁴ ¹¹¹⁵ ¹¹¹⁶ ¹¹¹⁷ ¹¹¹⁸ ¹¹¹⁹ ¹¹²⁰ ¹¹²¹ ¹¹²² ¹¹²³ ¹¹²⁴ ¹¹²⁵ ¹¹²⁶ ¹¹²⁷ ¹¹²⁸ ¹¹²⁹ ¹¹³⁰ ¹¹³¹ ¹¹³² ¹¹³³ ¹¹³⁴ ¹¹³⁵ ¹¹³⁶ ¹¹³⁷ ¹¹³⁸ ¹¹³⁹ ¹¹⁴⁰ ¹¹⁴¹ ¹¹⁴² ¹¹⁴³ ¹¹⁴⁴ ¹¹⁴⁵ ¹¹⁴⁶ ¹¹⁴⁷ ¹¹⁴⁸ ¹¹⁴⁹ ¹¹⁵⁰ ¹¹⁵¹ ¹¹⁵² ¹¹⁵³ ¹¹⁵⁴ ¹¹⁵⁵ ¹¹⁵⁶ ¹¹⁵⁷ ¹¹⁵⁸ ¹¹⁵⁹ ¹¹⁶⁰ ¹¹⁶¹ ¹¹⁶² ¹¹⁶³ ¹¹⁶⁴ ¹¹⁶⁵ ¹¹⁶⁶ ¹¹⁶⁷ ¹¹⁶⁸ ¹¹⁶⁹ ¹¹⁷⁰ ¹¹⁷¹ ¹¹⁷² ¹¹⁷³ ¹¹⁷⁴ ¹¹⁷⁵ ¹¹⁷⁶ ¹¹⁷⁷ ¹¹⁷⁸ ¹¹⁷⁹ ¹¹⁸⁰ ¹¹⁸¹ ¹¹⁸² ¹¹⁸³ ¹¹⁸⁴ ¹¹⁸⁵ ¹¹⁸⁶ ¹¹⁸⁷ ¹¹⁸⁸ ¹¹⁸⁹ ¹¹⁹⁰ ¹¹⁹¹ ¹¹⁹² ¹¹⁹³ ¹¹⁹⁴ ¹¹⁹⁵ ¹¹⁹⁶ ¹¹⁹⁷ ¹¹⁹⁸ ¹¹⁹⁹ ¹²⁰⁰ ¹²⁰¹ ¹²⁰² ¹²⁰³ ¹²⁰⁴ ¹²⁰⁵ ¹²⁰⁶ ¹²⁰⁷ ¹²⁰⁸ ¹²⁰⁹ ¹²¹⁰ ¹²¹¹ ¹²¹² ¹²¹³ ¹²¹⁴ ¹²¹⁵ ¹²¹⁶ ¹²¹⁷ ¹²¹⁸ ¹²¹⁹ ¹²²⁰ ¹²²¹ ¹²²² ¹²²³ ¹²²⁴ ¹²²⁵ ¹²²⁶ ¹²²⁷ ¹²²⁸ ¹²²⁹ ¹²³⁰ ¹²³¹ ¹²³² ¹²³³ ¹²³⁴ ¹²³⁵ ¹²³⁶ ¹²³⁷ ¹²³⁸ ¹²³⁹ ¹²⁴⁰ ¹²⁴¹ ¹²⁴² ¹²⁴³ ¹²⁴⁴ ¹²⁴⁵ ¹²⁴⁶ ¹²⁴⁷ ¹²⁴⁸ ¹²⁴⁹ ¹²⁵⁰ ¹²⁵¹ ¹²⁵² ¹²⁵³ ¹²⁵⁴ ¹²⁵⁵ ¹²⁵⁶ ¹²⁵⁷ ¹²⁵⁸ ¹²⁵⁹ ¹²⁶⁰ ¹²⁶¹ ¹²⁶² ¹²⁶³ ¹²⁶⁴ ¹²⁶⁵ ¹²⁶⁶ ¹²⁶⁷ ¹²⁶⁸ ¹²⁶⁹ ¹²⁷⁰ ¹²⁷¹ ¹²⁷² ¹²⁷³ ¹²⁷⁴ ¹²⁷⁵ ¹²⁷⁶ ¹²⁷⁷ ¹²⁷⁸ ¹²⁷⁹ ¹²⁸⁰ ¹²⁸¹ ¹²⁸² ¹²⁸³ ¹²⁸⁴ ¹²⁸⁵ ¹²⁸⁶ ¹²⁸⁷ ¹²⁸⁸ ¹²⁸⁹ ¹²⁹⁰ ¹²⁹¹ ¹²⁹² ¹²⁹³ ¹²⁹⁴ ¹²⁹⁵ ¹²⁹⁶ ¹²⁹⁷ ¹²⁹⁸ ¹²⁹⁹ ¹³⁰⁰ ¹³⁰¹ ¹³⁰² ¹³⁰³ ¹³⁰⁴ ¹³⁰⁵ ¹³⁰⁶ ¹³⁰⁷ ¹³⁰⁸ ¹³⁰⁹ ¹³¹⁰ ¹³¹¹ ¹³¹² ¹³¹³ ¹³¹⁴ ¹³¹⁵ ¹³¹⁶ ¹³¹⁷ ¹³¹⁸ ¹³¹⁹ ¹³²⁰ ¹³²¹ ¹³²² ¹³²³ ¹³²⁴ ¹³²⁵ ¹³²⁶ ¹³²⁷ ¹³²⁸ ¹³²⁹ ¹³³⁰ ¹³³¹ ¹³³² ¹³³³ ¹³³⁴ ¹³³⁵ ¹³³⁶ ¹³³⁷ ¹³³⁸ ¹³³⁹ ¹³⁴⁰ ¹³⁴¹ ¹³⁴² ¹³⁴³ ¹³⁴⁴ ¹³⁴⁵ ¹³⁴⁶

gerār, roaring, howling, thine. 58;

gerecednes. narration, history. Ap. 1, 5P. 62
[under Abge. Boes. Tot.];

gereordung, meal, ASt. i, 60;

gerimereft, arithmetic, art of reckoning, Angla 8, 298;

gerip, brute. Z. 304, ASt. i, 530;

gerisen f. a due, ASt. 158;

gerige, a company, troop. Sachsenchr. s. 1. 1070; [Y. PBB.
10, 43];

gerisonlie. secondly, suitable, befitting, ASt. 9;

gerihtsumris, abundance. ASt. i, 64; Yere. 112^b;

gerip. Yere. 109; 116;

geristerung, condemnation, humiliation [BT.], 19. ii, 2;
Angla. 10, 155;

gerihtsumjara to suffice. Ap. 12, ASt. i, 64;

gerira nearer, more direct, Alex. 1144;

gerös a. (pl. gerosse) catank, cold. Cl. i, 149; ii, 54; Angla 8, 299,
[Y. Chance. 11. 8, 129 ¹⁸⁵⁵];

gerād, sub.
Z. 3;

- der Negation: noch nicht, nicht mehr.
- gên- s. gegn-.
- gêna, gêna, gêno = gên noch.
- genægled part. adj. genagelt.
- genamne pl. gleichnamig Rā. 53^a.
- genāg adj. stemmend, stossend, drängend? Reim 57, 58.
- genehe, -nehhe, -nehhige s. geneahhe, -neahhige.
- gener st. n. Zufluchtsort.
- genēahe st. pl. Nachbarn? nahe Verwandte? Lēas 36.
- geneahhe, -neahe, -nehhe, -nehe adv. genügend, genug, in hohem Grade, sehr, häufig.
- geneahhie, -neahhige, -nehhigeadv. dass.
- genēahsen adj. benachbart.
- genēat st. m. Genosse.
- genēatscolu st. f. Menge, Schaar von Genossen.
- geng, gēng s. geong, gangan.
- gengan sw. ztw. gehen, laufen, fahren.
- tōgengan auseinander gehen.
- genge adj. gäng, gangbar, üblich, im Gange, von gutem Erfolg.
- geniht st. f. n. Genüge, Ueberfluß, Reichtum, Ergiebigkeit.
- genihtsum adj. 1. genügend, in Menge, ergiebig. 2. genügsam.
- genip st. n. einhüllendes Duster, Nebel, Wolke, Finsterniß.
- geniðla sw. m. Feind, Feindseligkeit, Feindschaft, Haß.
- gennan sw. ztw. sprengen.
- gêno s. gêna.
- genōg, -nōh adv. genug.
- gēnunga s. gegnunga.
- gerād -rād adj. unterrichtet, erfahren, klug, geschickt, in Bereitschaft gesetzt, wolgesetzt, kunstvoll.
- gerādscipe st. m. Klugheit, Vernunft.
- gerædan? Gn. Ex. 178.
- geræde st. n. Brustschmuck, Gerät, Rüstung, Hausgerät; Veranstaltung, Vermittelung (Zuspitze).
- geræf st. n. was bestimmt, beschlossenen ist.
- geræswa sw. m. Kamerad.
- gēr s. gear.
- gere s. geara.
- gerec st. n. Regierung, Leitung.
- geredice adv. gerade, ungehindert.
- gerēfa sw. m. Sheriff, ein vom König eingesetzter Beamter. Z. 300, über gerēfa X. Z. 27. 28, 29, 30;
- gerela, gierela sw. m. Kleidung, Gewand, Umwurf.
- gerēn st. n. Schmuck.
- gerēne s. gerfne.
- gereord, -reorde st. n. Rede, Sprache, das Sprechen, Stimme. 12. 1, 2, 3¹⁹;
- gereord, -reorde st. n. Erholung, Ap. 14. Mahlzeit, Schmaus, Gastfreundschaft.
- geriht, -ryht st. n. Richtung, gerade Richtung. 34. 37,
- gerim st. n. Anzahl, Zahlung.
- gerisne, -rysne st. n. was angemessen, passend, geziemend ist; geziemende, passende Art und Weise.
- gerscipe st. m. Scherz, Bildung, Geschicklichkeit (Leo). Reim 11.
- gerūm st. n. Raum; on gerūm in die Breite, weiter Rā. 21¹⁴; hinweg El. 320.
- gerūma sw. m. weiter, ausgedehnter Raum.
- gerūme adj. geräumig, ausgebreitet, bloßgestellt.
- gerwan, gærwian, girwan, gierwan, gyrwan, gearwian sw. ztw. 1. rüsten, bekleiden. 2. rüsten, bereit machen, vorbereiten. 3. schmücken, ausschmücken. 4. bereiten, fertig

machen, machen, bauen, errichten.

gegerwan u. s. w. 1. *anlegen, umgürten, bekleiden.* 2. *schmücken, ausschmücken.* 3. *ausrüsten, ausstatten.* 4. *bereiten, verfertigen.*

ongyrwan *entkleiden.*

geryde *adj. bequem, gelegen, passend.*

geryht s. geriht.

gerfne, -rēne st. n. *Geheimnis* ^(W. 26)

gerysne s. gerisne.

gesaca sw. m. *Widersacher, Gegner, Feind.*

gesælig *adj. selig, glücklich, vom Glück begünstigt, wolhabend, vermögend.* *2. 303 A. 2, W. 27,*

gesæliglic *adj. dass.*

gesælignes st. f. *Seligkeit, Glückseligkeit.*

gesællic *adj. beglückt, glücklich.*

gesæld st. f. *Glück, Erfolg, Gut.*

gesamning, -somning st. f. *Versammlung, Vereinigung.*

gesamnung st. f. *dass.*

gescād, -sceād st. n. 1. *Bescheid, Unterscheidung, Vernunft.* 2.

Scheidung, Trennung. *W. 10,*

gescādlice (-sceād-) *adv. auf gescheide, vernünftige Weise.*

gescādwis (-sceād-) *adj. gescheidt, klug.* *W. 10, 1, 7, 4,*

gescādwisnes (-sceād-) st. f. *Unterscheidung, Gescheidtheit, Klugheit.* *W. 15,*

gescæphwl st. f. *Schicksalsstunde, vom Schicksal bestimmte Zeit, Todesstunde.*

gescentu st. f. *Vermischung, Verwirrung?* *Seel. 49.*

gescēad s. gescād.

gesceaft, -scaeft, -scaft st. f. 1. *Geschöpf, das Geschaffene; im Sing. teils die ganze Schöpfung, teils die Erde oder der Himmel,*

teils eine einzelne Creatur. 2. *göttliche Schickung, Loos, Geschick, Schicksal.*

gesceap st. n. 1. *Geschöpf, Schöpfung, Welt.* 2. *Schicksal, Geschick, das vom Schicksal Bestimmte oder Verliehene, Natur, Anlage, Form, Art.*

gescildend, scyldend *part. u. subst. Schütz, Beschützer.*

gescip st. n. *Schicksal, Geschick* *B. 2570.*

gescirpla sw. m. *Kleidung, Zurichtung, Gerät.*

gescot st. n. *Geschoß.*

gescotfeoh st. f. *Gefecht.*

gesculdre st. f. pl. *Schultern.*

gescyf st. n. *Fußbedeckung, Schuhwerk.*

gescyldend s. gescildend.

gescyldre st. f. pl. *Schultern.*

gesēft *part. adj. besänftigt, angenehm, mild,*

gesegen st. f. *Sage.* *h. nicht, M. 40,*

geselda sw. m. *Hausgenosse, Gefährte.*

geseld st. f. *Wohnsitz, Haus.*

gesēne s. gesfne.

geset st. n. *Sitz, Wohnsitz, Wohnung.* ^(geset)

gesetnes st. f. *Stätte.* ^(W. 2)

gesevenlic *adj. sichtbar.* *M. 1, 4,*

geseotu n. pl. v. *geset.*

gesib, -syb *adj. wer zu demselben Stamme gehört, verwandt.* *G. 2,*

gesiblice *adv. friedlich, einträchtig.*

gesihd, -siehd, -syhd st. f. *Gesicht, Sehkraft, Augen, Ansicht, Anblick.* *M. 1, 2,*

gesīne s. gesfne.

gesinge sw. f. *Gattin.*

gesid st. m. *Begleiter, Gefährte, Genosse.*

gestādmægen st. n. *Gesamtheit des Gefolges.*

gestād st. n. *Genossenschaft, Gefolgschaft.*

geschap. Judea, Jun 23 f. 37;

gesceapennis, creation, creating. Angl. f. 4;

gescealce mystically W. 36,

gesceap als confl. fem. AS. 213;

gesceala = companion [von scāle = Schaar -] MS. Jun. 22,
fol. 114, 2. 10;

gescý, Ec. 3⁵, 12ⁿ; Mat. 3ⁿ, 10th Luc. 10⁴, 15²², 22³⁰

Leschd. 3, 200.

giscoe (Rushw.) Luc. 10⁴, gen. giscoes Rushw.
Joh. 1²³ giscoe, sog. kont B. 107¹⁰.

Über gescý ist zu vgl. Siemers, Beitr. 9, 206.

gescealdnes, protection, Act. 1, 58; Hpt. f. 489;

gescealdnes broader on account of W. 7;

gesceaf, affirmation, Mat. Trin. 292;

gesceaf f. narrative SR. 98, Act. 1, 2,
Stiftung(?) SR. 100;

gesceafum, Vnc. 116;

gesceaf f. vision, 9F. 2;

gesceaf = human. Z. 299 (= conjuger);

gesceaf = the. Z. 299 (= conjugium & matrimonium); [cf. B. T.]; CR. 393; 399; 401; 409;
"to hire girdon to rihtum gesceafum" Ap. 5.

eslit, a reading, biting. lito, Jun. 23. f. 106^b;

espeja, deputy, substitute, vicegerent, W. 176;

esplotum [f. B.T.];

espraca, A.H. i, 90;

gestal, W. 156; Verc. 106^b; 19^b; 115^b;

gesthais, gaanthome. Ap. 18^{1b};

gestint, Verc. 27^b;

gestynfo, Verc. 22^b;

gesund adj.

also grass, 'wel gesund' Ap. 4¹; 7; [cf. gr. d. h. l. 1464].
'and bēdon hīz gesunde bēon' (Grass beim Wegeln) Ap. 18.

gesundful, vnde, sound, AS. 140;

geswēsnyss, sweet pleasant word - blandishment.
2fA. 26, 40 (= blanditiss);

geswēga, harmonious, AS. 172;

geswipnes, cunning, craftiness [B.T.]; Verc. 10;

getāenjan, to expify, botchan [Bolge hi B.T.];

getāenung, signification, token, type [Mol. hi B.T.];
N. 33;

gētan (not gētan) f. Somers, F86. 10. 513;

getāne (mit langen ā; vermaut mit tōsa. and nān)

getān f. B.T.
getānigoldie, NE 34. 10 f. 15^b;

getānig, power of speech, eloquence [B.T.]; A.H. i, 26;

getot, pomp. vanity [B.T.]; A.H. ii, 52; MS. Jan. 22, fol. 62;

getruma, Scherz, Flauje. SC. p. 74 (an. 374);

getrūwt faith. gonfrith, W. 156;

getrūsa twin [B.T.]; A.H. i, 110;

getrūsa, suitable, fitting. Engl. Ind. 9, 295; 2pt. 94

gestehđ, -sīene s. gesihđ, -sýne.
gesleht, -sliht, -slyht st. n. Schlacht,
Kampf.

gēsne s. gāsne.

gesom adj. einträchtig, einig.

gespan, -spon st. n. Lockung, Ver-
lockung, Verführung.

gespan, -spon st. n. Gespänge, Ge-
füge, Geflecht.

gespang, -spong st. n. Gespänge.

gesprec st. n. Fähigkeit zu spre-
chen. Ver. 40^b.

gespreca st. m. der mit einem an-
deren spricht, Ratgeber. A. 21, 90

gespring st. n. hervorspringendes
Wasser, Strömung.

gest s. gæst.

gestæddig adj. feststehend, fest.

gesteal st. n. Grund, Boden, Raum.

gesteald st. n. Stätte, Wohnung,
Aufenthaltsort.

gestealla sw. m. Genosse.

gestrēon st. n. pl. gesammelte oder
erworbene Schätze, Kleinod,
Habe, Vermögen, Reichtum.

gestun st. n. Dröhnen, Gekrache.

gesund adj. gesund, heil, unver-
letzt, glücklich.

geswās adj. teuer, angenehm.

gesweorc st. n. Dunkelheit, Be-
wölktsein, Wolke.

gesweoru, -swiru, -swyra st. n. pl.
Hügel.

gesweoster pl. Geschwister. A. 2, 40, 41.

geswin s. geswins.

geswinc st. n. Arbeit, Mühsal. W. 21.

geswincdagas st. m. pl. Mühsal-
tage.

geswing st. n. Geschwinge, wogende
Bewegung.

geswins st. n. Abwechselung in
der Stimme, Gesang.

geswiru s. gesweoru.

geswyrū, -syb, -syhđ s. gesweoru,
-sib, -sihđ.

gesýne, -sēne, -sīne, -stene adj.
zu sehen, sichtbar, sichtlich, of-
fen, offenbar.

gesynto st. f. Gesundheit, unver-
sehrtter Zustand, Heil.

get, geta s. git, gita.

getæl, -tel st. n. 1. Anzahl, Reihe,
Aufzählung. 2. Stamm, Haufe,
Völkerschaft, Hundertschaft. } A. 1, 44 (C);
A. 14, 14^u;

getælrim st. n. berechnet, gezählte
Zahl.

getæse adj. ruhig, still, sanft,
bequem.

getāh st. n. Lehre, Disciplin?
Ruin. 2.

getal adj. schnell, rasch, bereit.

getan sw. ztw. verletzen, nieder-
machen, zerstören.

āgetan dass.

getang, -tong adj. ergeben.

getang, -tong st. n. schnelle Be-
wegung, Eile? Reim. 8.

getawe st. f. pl. Rüstung.

getel s. getæl.

getenge adj. nahe, reichend zu,
sich andrängend, hastend an,
liegend auf, kurz die unmittel-
bare Nähe an etwas bezeichnend. } oppening. A. 14, 14^b;
(B. T.);

geteoh s. getāh.

getimbru st. n. pl. Gebäude.

getoht st. n. Kriegszug, Schlacht.

getrēowe adj. treu, getreu.

getrum st. n. Schaar, Haufe,

Heer.

getrym st. m. Firmament.

getrywe adj. treu, getreu. 2103.

getwinnas st. m. pl. Zwillinge.

getýne st. n. Vorhalle.

getyngge adj. geläufig redend, ge-
sprächig.

geþaca sw. m. der welcher etwas
deckt, bedeckt.

geþafa sw. m. der sich wozu ver-
steht, für etwas stimmt, wozu
hilft, etwas eingesteht.

geþafung s. þarmission, hanc. W. 11;

geþanc, -þonc *st. m. n.* Denken, Gesinnung, Gedanke, Sinn.
 geþancol *adj.* sinnig, bedacht, eingedenk.
 geþeahst *st. f. n.* Ueberlegung, Beratung, Rat. §IV. 36;
 geþeahting, -ung *st. f.* Beratung, Ratschluß, Einwilligung.
 geþeawe *s.* geþýwe.
 geþeode *st. pl.* Völker Sat. 19.
 geþeode *st. n.* Sprache.
 geþing *st. n.* 1. Geding, Versammlung. 2. Vertrag, verträgliches Versprechen B. 1085. 3. was einem bevorsteht, über einen verhängt ist; was sicher zu erwarten oder zu hoffen steht.
 geþingð *st. n.* Würde, Ehre. §f. 2;
 geþoht *st. m.* Gedanke, Sinn, Denkungsart.
 geþræc, -þrec *st. n.* Gedränge, Getümmel, Gewühl, Strudel, Tumult.
 geþrang *st. n.* Gedränge.
 geþring *st. n.* Tumult, Gewühl, Strudel.
 geþræn *adj.* zusammengefügt, zusammengedrängt.
 geþwære *adj.* einträchtig, willig, willfährig, mild, friedfertig, ruhig. Voss. 116;
 geþýde *adj.* gut, freigebig.
 geþýht *adj.* passend, angenehm.
 geþyld *st. f.* Geduld.
 geþyldig *adj.* geduldig, langmütig, billig.
 geþyncð = gepingð *st. n.* Würde, Ehre. §K. 101,
 geþýwe, -þeawe *adj.* gewohnt, gebräuchlich.
 geunwendnes *st. f.* Unveränderlichkeit.
 gewæde, -wæde *st. n.* Gewand, Kleidung, Kampfkleid, Brünne.
 gewêd *st. n.* Wut, Raserei.
 gewêde *s.* gewæde.

gewef *st. n.* Gewebe.
 gewelhwær *adv.* überall.
 gewealc *st. n.* das Wälzen, Wogen; Angriff Chron. Sax. a. 1100.
 geweald, -wald *st. f. n.* Macht, Gewalt.
 gewealdend *part. adj.* mächtig, stark, kräftig.
 gewealdendlice *adv.* dass.
 gewealdenmôd *adj.* tapferen Sinnes.
 gewealdleðer *st. n.* Leder zum Lenken, Zügel. B. 21 (p. 74), w. §f. 15;
 geweoldum *s.* gewild.
 geweorc *st. n.* Werk.
 geweorht *s.* gewyrht.
 geweorp *st. n.* Wurf.
 gewidor *st. n.* Gewitter, Witterung, Wetter.
 gewil, -will *st. n.* Wille.
 gewild *st. n.* Wille, freier Wille.
 gewilt? El. 938 = gewitt?
 gewin, -winn *st. n.* 1. Streit, Kampf, Krieg, Angriff, Aufruhr, Tumult. 2. Mühsal, Leid, Bedrückung. 3. Erwerb, Gewinn.
 gewindæg *st. m.* Tag des Kampfes, der Arbeit, Mühsal und Bedrückung.
 gewinna *sw. m.* Feind, Bedränger, Bedrücker.
 gewinworuld *st. f.* Welt voll Mühe und Trübsal.
 gewis *adj.* gewiß, sicher, zuverlässig.
 gëwis *st. f.* Mühseligkeit, Drangsal, Not.
 gewislice *adv.* gewißlich, sicher.
 gewit *st. n.* Witz, Verstand, Sinn, Einsicht, Bewußtsein, Brust, Inneres.
 gewita *sw. m.* Mitwisser, Zeuge. w. 40, 41.
 gewitta *sw. m.* Genosse.
 gewitlêas *adj.* sinnlos, töricht.
 gewitloca *sw. m.* Bewußtseinsver-schluß, Geist, Sinn, Brust.

effekt = effect, advice, resolution, purpose [B.T.]
i. assembly, meeting [B.T.], A.T. i. 44; 46;

effektung, meeting, assembly, S. 2, f. 486;

effektive, force, 25;

effekte, companion, Genoss [B.T.], A.T. i. 46; Vor. 3;

effektiv, associate, join (intrins.) [B.T.].

effektiv, companionship, fellowship, consoci. A.T. i. 90

effektiv, companionship CP. 351; 393, W. 265;

effektiv to dare, parum [B.T.], W. 34;

effektiv, crowd, Gedränge A.T. i. 34;

effektiv, 16. 1879;

effektiv, gediegen, tüchtig. Angl. 8, 298;

effektiv, excellence, [B.T.]; B.T. 5;

effektiv, force, 114;

effektiv als Neub. Zf. 18. 20, 38;

effektiv, patently W. 7; A.T. i. 56;

effektiv, sure. Sax. Chron. 1098;

gewalt . n. rolling (of the waves). Ap. 11ⁱ

gewalt adj. inconsiderable, small, A. 5. 164, 52, 485;
Sax. Chron. 894;

gewalt, building. G.F. 1;

gewicht weight, Gewicht. mid micellum gewichte
goldes y moltes Ap. 6²; Ap. 18ⁱ;
A. 5. 152⁸⁸.

gewiss, with certainty G.F. 1;

gewiss, exactly - sage me gewisslich (= tell me more
exactly). Ap. 15²⁴, 98, 2;

gewiss, transitory, A.T. i. 56;

gealk, transv. betrikt. WSW. 172 (triktis = sarot t' gealk),
Astr. i, 472 (gealgum);

geaps use craft, craning, decent [BT]; Nap. 80;

gewuldonbêagjan = to crown [Bel. bei B.T].
ZFA. 20, 37;

gewunclic, customary. SP. 94;

gewyde, subject - under one power & control [BT];
Mx. 140;

gearcjan

gegearcjan berit maken, Ap. 7^{16, 17}.

gegearfjan = to bestow gift on. Alex. 146;
[7 geafjan];

geafl a fork. Astr. i, 430;

- gewitnes, -nys st. f. Zeugenschaft, Mitwissenschaft, Zeugniß; Wissen, Kenntniß; Zeuge. *SR. 54, W. 40*.
- gewitod st. m. die einem bestimmte Lebenslage? *Reim. 44.*
- gewitt s. gewit.
- gewittig adj. bei Bewußtsein seiend, wissend.
- gewið adj. geschmückt.
- geworp s. geweorp.
- gewrit st. n. Schrift, bes. von der heiligen Schrift. *Ap. 2b. 21, 2. 104*.
- gewrixle st. n. Wechsel, Tausch, Handel.
- gewun adj. gewöhnt.
- gewuna sw. m. Gewohnheit, Brauch, Sitte.
- gewyrd st. f. 1. Ereigniß. 2. Schicksal, Schicksalsbestimmung. *Men. 66.*
- gewyrht, -weorht st. n. 1. Tat, Werk, Arbeit, Verdienst. *W. 12*. 2. Schicksalsbestimmung, das vom Schicksal Festgesetzte Döm. 61.
- gewyrhta sw. m. der etwas wirkt, verursacht, Urheber.
- gêac st. m. Kuckuck.
- geâcning s. geâcning.
- geador, gador adv. zusammen, zugleich, beisammen, gesamt.
- geaf adj. zur Kurzweil dienend, scherzhaft? *Reim. 25.*
- geafe sw. f. Gabe, Geschenk.
- geafas st. m. pl. Schnabel, Kinnlade.
- geafol st. n. Tribut, Gabe.
- geagl st. m. Schlund, Rachen; Kinnlade. *J. 23. f. 42*.
- geagn-, geagninga, geahð s. gegn-, gegninga, geað.
- galdor, galdor st. n. Klang, Ton, Gesang, Zauberspruch, Zauberspruch, Rede.
- gealdorcraeft st. m. Zauberkunst, Zauberspruch, Bannspruch.
- gealdorcraeftig, *Varc. 174*.
- galdorung *W. 293*;
- gealdorcwide st. m. Gesang, Rede.
- gealdorword st. n. Wort eines Gesanges.
- gealga, galga sw. m. Galgen, Kreuz. *SR. 57*.
- gealg-, gealh-, galgmôð adj. gall-süchtig, wütend, boshaft, jähzornig, zornig.
- gealgtrêow st. n. Galgenbaum, Galgen, Kreuz.
- gealla sw. m. Galle. *2. 208*.
- gêan, gêanes s. gegn, gegnes.
- geap Tor? *Ruin. 11, 31.*
- gêap adj. 1. weit, geräumig, ausgedehnt. 2. erfahren, gewandt, schlau, verschlagen.
- gêapneb adj. Beiwort der Brünne; in gêapneb? zu ändern Wald. *218*.
- gear Scherz? *Reim. 25.*
- gêar, gêr st. n. 1. Jahr. 2. jährlicher Ertrag.
- geara adv. vollständig, sehr, genug, genügend.
- geâra adv. gen. pl. v. gêar vor Jahren, vor langer Zeit, einst, ehemals.
- gearc adj. bereit.
- geard st. m. Verdzünnung, umzäunter Platz, Wohnsitz, Wohnung.
- geârdagas st. m. pl. 1. Jahres- oder Lebensstage. 2. Vorzeit, frühere, einstige Tage; geârdagum adv. instr. früher, einst.
- geare, gere adv. ganz und gar, völlig, durchaus, sehr, genügend.
- gearewe s. gearwe.
- geârgemearec st. n. Bestimmung der Jahre.
- geârgêrim st. n. Zahl der Jahre.
- geârmæl st. n. Zeit der Jahre.
- gearnung s. geearnung.
- gearo s. gearu.
- geârrim st. n. Zahl der Jahre.
- geârtorht adj. glänzend im Jahre, glänzend vom jährlichen Ertrag.
- gearu s. gearu.

- gearu, gearo *adj.* bereit, bereitet, fertig, gerüstet, wolgerüstet; vollständig.
 gearu, gearo *adv.* bereit, fertig, völlig, vollständig, ganz und gar, durchaus, sehr, reichlich.
 gearubrygd *st. f.* fertiges, vollkommenes Schwingen Crä. 50.
 gearufohm *adj.* mit bereiter Hand.
 gearugangende *part.* unbehindert gehend.
 gearulice *adv.* vollständig, sehr.
 gearusnotor, -snottor *adj.* sehr weise.
 gearuþancol *adj.* sehr bedächtig, vorsichtig.
 gearuwian *s.* gerwan.
 gearuwyrdig *adj.* mit Worten bereit, schlagfertig, beredt.
 gearwe, gearuwe, gearewe *adv.* vollständig, durchaus, ganz und gar, genau, sehr, sicher, genügend.
 gearwe *st. f. pl.* Rüstung, Kleidung, Schmuck.
 gearwe *sw. f.* dass.
 gearwian *s.* gerwan.
 geäsne *s.* gäsne.
 geat, gat *st. n.* Tor, Tür. Ap. 21.
 geatolic *adj.* bereit, voreingerichtet, schmuck, stattlich.
 geatwan *sw. ztw.* bereiten, schmücken.
 geatwe *st. f. pl.* Rüstung, Schmuck.
 gëað, gëahð *st. f.* Torheit, Narrheit, Mutwille, Ausschweifung, Gespött.
 gëo, gëo *adv.* einst, ehemals.
 geoc, gioc *st. n.* Joch. 2:304,
 gëoc, ëoc, gioc *st. f.* Hilfe, Unterstützung, Rettung, Abhilfe, Erleichterung, Trost. [ZpA. 9, 6],
 geocend *part. u. subst.* Helfer, Retter.
 gëocian *sw. ztw. m. gen. od. dat.* helfen, retten.
 gëocor *adj.* stark, tapfer, wild, böse, schlimm, mißlich, drückend, herb, traurig.
 gëocre *adv.* hart, rau, gereizt.
 geocsa, geohsa, gihsa *sw. m. n. f.* Schluchzen, Röcheln Met. 2^o.
 geofa, geofan, geofe *s.* gifa, gifan, gife u. gifu.
 geofian *sw. ztw.* geben, schenken.
 geofon, gifen, gyfen *st. n.* Meer, Flut. (ZpA. 2:4, 1:157, 14,
 geofonfrod *st. m.* Meerfut.
 geofenhús *st. n.* Meerhaus, Schiff.
 geofenýð *st. f.* Meereswooge.
 geofun *s.* gifen.
 geogud, giogud *st. f.* 1. Jugend, Jugendalter. 2. Jugend, Jünglinge, junge Mannschaft.
 geogudcnól *st. n.* junges Geschlecht, Kinder.
 geogudfeorh *st. n.* Jugendalter, Jugend.
 geogudhád *st. m.* Jugendllichkeit, Jugendzeit, Jugend.
 geogudmyru *st. f.* Jugendfreude? Rā. 39.
 geohsa, geohðu *s.* geocsa, gehðu.
 geoleca, geolca, gioleca *sw. m.* Eidotter. A. 7. 1:40,
 geolo, -u *adj.* gelb.
 geolorand *st. m.* gelber d. i. mit Geflecht aus gelbem Lindenbast überzogener Schild.
 gëomær? Ps. 77⁸⁹.
 gëoman *st. m.* Mann der Vorzeit.
 gëomor, glomor *adj.* kummervoll, traurig, betrübt, elend, beklagenswert.
 gëomorfród *adj.* im Jammer klug, weise, sehr alt.
 gëomorgid, -gyd *st. n.* Klagelied, Trauerspruch, Trauerrede.
 gëomorlice *adj.* traurig, kummervoll, schmerzlich.
 gëomorlice *adv.* traurig, kläglich.
 gëomormód *adj.* traurigen, trüben Sinnes.

gearajan, Ap. 25,

gatecard, gatekeeper, Ver. 2^b,

geol. Mes, NS. 7. 4. 10. f. 144 (at geolam),

geolstor, corruption, maktea [G.T.], Ver. 19^b,
Ver. 21^b (geolstor); 22^b;

ageolorian, Jan. 23. f. 143;

geömerung, lamentation. GF. 8;

geon-poner CP. 443^{as}; [like geon, geond vgl. Stenar. PBB. 9, 157¹¹].

geonglic, youthful, young - MS. Jan. 22. fol. 5 (in geonglic);

geongling, youth, Z. 301 (ejuuomis); Z. 3;

gidig, giddy - verstauchlos etc. Ap. Gl. 520⁶ [pene
gidigan = verstauchlos]; Schöner, Wörterb. Tenn., 41²;

forqifan to give in marriage Ap. 1.

giestra, giestrig.
Ap. 19 (giestan);

gifermes, giedinon, glicktony. [adverb BT].
vgl. Stuk. 8, 62; W. 40;

geornung, lenahten SP 99, AS. II, 14,

gêomran, -rian *sw. ztw. trauern, g. m.*

betrübt sein, klagen, jammern.

geoncer? *s. gêomâr.*

geond, giond *praep. m. acc. durch, hindurch, längs — hin, über, zwischen, überhaupt die räumliche Ausdehnung bezeichnend.*

geong, geng, ging, iung, giung *adj. 1. jung, jugendlich. 2. neu, frisch.*

3. superl. der letzte B. 2817.

geong *st. m. Gang, Lauf, Reise.*

gêong *praet. v. gangan.*

geongan *st. abl. ztw. I. gehen.*

geongewife *sw. f. im Gehen webend, Spinne.*

geongordôm *st. m. Jüngerschaft, Gehorsam, Dienst.*

geongorscipe *st. m. dass.*

geongra, giongra, gingra *sw. m. Jünger, Anhänger, Schüler, Gefolgsmann, Diener.* AS. I, 4,

geongre, gingre *sw. f. Dienerin.* AS. I, 25.

gêopan *st. abl. ztw. VI. in sich aufnehmen.*

georn *adj. wonach strebend, verlangend, begierig.*

georne *adv. 1. gern, willig, willfährig, eifrig, sorgfältig, begierig, dringend. 2. vollständig, genau, sicher.*

geornful *adj. voll Begierde, eifrig, begierig.*

geornlice *adv. gern, sorgfältig, eifrig.*

georran *st. abl. ztw. I. dröhnen, knirschen.*

gêosceaf *st. f. längst bestimmtes Geschick.*

gêosceafgâst *st. m. Geist aus der Urzeit? oder vom Schicksal gesandter Dämon? B. 1266.*

geostra, giestra, gystra *adj. gestrig.*

geotan *s. gitan.*

gêotan *st. abl. ztw. VI. 1. gießen, ausgießen, vergießen. 2. intr. gießen, sich ergießen, strömen, fließen.*

gêotan *1. ausgießen, vergießen. 2. entleeren. 3. sich*

ergießen, ausströmen.

begêotan *1. begießen, übergießen. 2. eingießen.*

gegêotan *gießen.*

purhgêotan *durchgießen, erfüllen.* W. 26;

geodû *s. gehdû.*

gicel *st. m. Eszapfen.*

gid, gidd, gied, gyd *st. n. Gesang, Spruch, Lied, Rede (in Alliteration).*

giddian, gieddian, gyddian *sw. ztw. singen und sagen, sprechen (in Alliteration).*

gidding, giedding *st. f. Gesang, feierliche Rede, Spruch.* AS. II, 134,

gif, gyf *1. m. ind. u. conj. wenn. 2. m. ind. od. conj. wenn auch, obgleich* Gen. 661. *3. m. ind.*

od. conj. ob.

gif *st. n. Gabe, Geschenk, Wollat.*

gifa, giefa, geofa, gyfa *sw. m. Geber, Spender.*

gifan, giefan, gefan, geofan, giofan, gyfan *st. abl. ztw. III. geben.*

âgifan *1. geben, hingeben, übergeben, herausgeben, erlösen. 2. zurückgeben, wieder herausgeben. 3. aufgeben, verlassen, unterlassen.*

ætgifan *beigeben, beitragen.*

forgifan *1. geben, bewilligen.* AS. I, 13.

gewähren, übergeben. *2. vergeben. 3. aufgeben, verlassen.*

ofgifan *abgeben, aufgeben, verlassen, wegschicken, weggeben.*

gifen *s. geofen.*

gifen, gyfen, giefen, geofun *st. f. Gabe, Geschenk, Wollat, Gut.*

giffer *st. m. Fresser, Schlemmer? Seel. 118.*

gifed *Meer, Ocean? An. 489.*

gifede, gyfede *adj. gegeben, bewilligt.*

gifeðe *st. n.* das vom Geschick
Verliehene, Geschick? B. 3085.

giffæst *adj.* begabt.

gifheal *st. f.* Halle, in der Ge-
schenke verteilt werden, Thron-
halle.

gifi, gifel, giesfi, gyfi *st. n.* Speise,
Bissen, Bischen. *Ver. 24^e.*

gifnes *st. f.* Wollat, Gnade, Gunst,
Huld.

gifre *adj.* gierig, begierig, ge-
fräßig, habgierig.

gifre *adj.* heilsam, nützlich.

gifsceat *st. m.* Gabe, Geschenk,
Tribut B. 378.

gifestól *st. m.* Sitz, an dem Gaben
ausgeteilt werden, Königssitz,
Gnadenthron.

gift, gyft *st. f. n.* Gabe, Mitgift;
Hochzeit.

gifu, giesfu, geofu, giofu, gyfu *st.*
f. Gabe, Geschenk, Wollat, Le-
hen, Gnade, Gunst, Talent, Tu-
gend, Fähigkeit.

gigant *st. m.* Riese.

gigantmæcg *st. m.* Sohn eines
Riesen.

gihsa, giðfu *s.* geocsa, gehðu.

gild, gield, gyld *st. n.* 1. Zurück-
erstattung, Vergeltung, Lohn.
2. Ersatz für etwas, Stellver-
tretung. 3. Verehrung, Cultus,
Opfer. 4. Gottheit. 5. Götzen-
bild.

gildan, gieldan, gyldan, geldan
st. abl. ztw. I. 1. Gegenleistung
tun, vergelten, lohnen, bezahlen.
2. geloben, opfern.

ägildan 1. zurückgeben, ent-
richten. 2. sich darbiehen.
angildan entgelten.

forgildan 1. vergelten, be-
zahlen. 2. einen womit belohnen
B. 956. 3. geben, entrichten,
zurückgeben. 4. abtragen, er-
füllen.

gegildan verleihen, geben.

ongildan 1. entgelten, büßen.

2. bezahlen, entrichten, herge-
ben. 3. als Strafe empfangen
Fa. 71.

gilp, gelp, gielp, gylp *st. m. n.*
Ruhm, edler Ruhm, Rühmen,
Ruhmrednerei, Prahlerei, Groß-
sprechererei, Anmaßung.

gilpan, gielpan, gylpan *st. abl.*
ztw. I. sich selbst rühmen, prah-
len, übermütig sein, triumphie-
ren, frohlocken, sich freuen.

ägilpan sich rühmen, sich
freuen.

gilpcwide *st. m.* Ruhmrede, Trotz-
rede, Prahlerei.

gilpen *adj.* ruhmredig, prahlerisch.

gilphlæden *adj.* beladen mit Ruhm-
reden, der viel solche Ruhm-
reden gehalten und in Folge
dessen schon viele Kämpfe sieg-
reich bestanden hat, ruhmreich
B. 868.

gilplíc *adj.* prahlerisch, glanzvoll.

gilpplega *sw. m.* vermessenenes Spiel,
Streit.

gilpsceaða *sw. m.* prahlerischer,
großsprecherischer, anmaßen-
der Feind.

gilpspræc *st. f.* Trotzrede, Ruhm-
rede, Großsprechererei.

gilpword *st. n.* trotziges, prahlen-
des Wort (= Rede).

gilt *s.* gylt.

giltan *s.* gyltan.

gim *st. m.* 1. Gemme, Edelstein. *Ap. 25.*

2. Auge. 3. Sonne, Gestirn,
Stern.

gimcyn (gym-) *st. n.* Edelsteinart. *Ver. 20.*

gimreced *st. n.* Halle die mit
Edelsteinen geschmückt oder in
der Edelsteine verteilt werden.

gin *adj.* klaffend, weit, ausgedehnt.

gin, gyn *st. n.* gähnender Abgrund,
Weite, Tiefe.

gilp [On the gender of gilp cf. Ind. lang. Notes.
H (1887), p. 441];

gilen to bestow gifts - [BT.]; SC. 994, 1001;
(gigeaniam).

gig in possession of, rich, Anglia XI, 121;

gim marriage chamber, Angl. 8, 299;

giltic marriageable - Ap. 1. (mid pî pe heo
beom to giftelicere sylde);

gimbere, Hpt. 412;

gimmisc, jewels, Alex. 143;

gimstân, scribe, AS. i, 64;

gimwyrhta, worker in gold. jeweller, AS. i, 64;

gitsore, miser, sorrowful person W. 26;

undersigianan, to begin, undertake, and an etic machine,
Aris, 2;

yisalan, to weep, lament, B. p. 4;

gisel, hostage. Geisel. 2. 300 (yisal = obses), 56. 50;
AO. 122, 3; [with the range B.T.], suppl. 12. 21, 64;
Voc. 55;

yegladjan to make glad W. 24; Ad. 12. p. 277; }→

gīnan *st. abl. ztw. V.*

beginnan begāhnen, angāhnen.

tōgīnan sich öffnen, sich spalten, spalten.

gīnfæst *adj. nach allen Seiten hin fest, gewaltig, mächtig.*

gīng, gīngra, gīngre *s. geong, geongra, geongre.*

gīnnan, gynnān *st. abl. ztw. I. aninnan anfangen.*

beginnan beginnen.

onginnan 1. *m. infin. anfangen, oft zur Umschreibung der einfachen Handlung.* 2. *m. acc. beginnen, unternehmen.* 3. *auf einen losgehen, angreifen, bekämpfen.*

gīnne *s. gīn.*

gīn-, gynnwīsed *adj. sehr weise.*

gīrran, gīrwan, gīst *s. georran, gerwan, gæst.*

gīsel, gýsel *st. m. Geißel.*

gīt, gyt *nom. voc. dual. des pron. pers. der II. pers.: ihr beide; git Johannis du und Johannes; gen. incer; dat. inc; acc. incit, inc.*

gīt, get, giet, gyt *adv. noch, bisher, noch dazu, noch einmal, wiederum; mit Negat. noch nicht, nie bisher.*

gita, geta, gieta, gyta *adv. bisher.*
gitan, gietan, gytan, geotan *st. abl. ztw. III.*

āgitan zerstören, auslöschen, umstürzen.

angitan erreichen, erfassen, überfallen.

be-, bigitan 1. nehmen, erreichen, erwerben, erlangen, fassen, erfassen, an sich reisen. 2. überfallen Seef. 6.

forgitan *m. acc. u. gen. vergessen.*

ofergitan vernachlässigen, vergessen. W. u.

ongitan erfassen, bes. geistig erfassen, fühlen, einsehen, wahrnehmen, erblicken, erkennen.

gītsian, gýtsian *sw. ztw. heftig begehren, geizig sein.*

gītsung *st. f. Lüsternheit, Gier, Begierde, Habsucht. W. u.; A. X. i. 66;*

gied, gieddian, giedding *s. gid, giddian, gidding.*

giefa, giefan, giefen, giefi, giefu *s. gifa, gifan, gifen, gifi, gifu.*

gield, gieldan, giellan, gielp, gielpan, gielt *s. gild, gildan, gellan, gilp, gilpan, gylt.*

gīeman, gīen, gīena *s. gýman, gēn, gēna.*

gīeng *praet. v. gangan.*

gierd, gierela, gierwan *s. gyrd, gerela, gerwan.*

giest, giestra *s. gæst, geostra.*

giet, gieta, gietan *s. git, gita, gitan.*

gto (gto-), gioc, gtoc, giofu, giofan, giogud, gιοhdu, giolecā, gtomor, giond, giong, gtong, giongor, giongra, gtotan *s. gēo, geoc, gēoc, gifu, gifan, geogud, gehdu, geolecā, gēoman, gēomor, geond, geong, gangan, geongor, geongra, gēotan.*

gtong *praet. v. gangan.*

giung *s. geong.*

gladian *sw. ztw. 1. glänzen, schimmern. 2. aufheitern u. intr. sich freuen. A. 7. 47. i. 54,*

glæd *adj. 1. glänzend, schimmernd, strahlend. 2. heiter, froh. 3. angenehm, gnädig, freundlich, wohlwollend.*

glæd *st. n. Heiterkeit, Freude.*

glæde *adv. freundlich, wohlwollend.*

glædlic *adj. glänzend, angenehm, freundlich.*

on the length
of the word
f. PBB. 10,
p. 300.

- glædlice *adv.* auf heitere, angenehme, freundliche Weise.
- glædmôð *adj.* 1. heiteren, frohen Sinnes. 2. freundlich, gefällig, anmutig. *Voe.* 22,
- glædstede *s.* glædstede.
- glæm *st. m.* Blüten, Blinken, Glanz, Schönheit.
- glæss *st. n.* Glas. *AS.* 152,
- glæshluttor, glashlupor *adj.* glashluttor, durchsichtig.
- glêd *st. f.* Glut, Feuer, Flamme. *(AS. 57)*
- glêdan *sw. ztw.*
 geglêdan glühend machen.
 purhglêdan durchglühen.
- glêdegessa *sw. m.* Glutschrecken, Flammengraus.
- glêdstede, -stye *st. m.* Glutstätte, Heerd, Brandopferaltar.
- glendran *sw. ztw.*
 forglendran verschlingen.
- gleng *st. f.* Schmuck, Zierde. *AS. 20a*
- glengan *sw. ztw.* schmücken, zieren.
 geglengan *dass.* *Ap. 24, 5f. 1,*
- glêam *st. n.* Freude, Jubel.
- glêaw *adj.* 1. scharfsinnig, schlau, geschickt, klug, weise; kundig, von etwas Kenntniß habend. 2. gut. 3. feig, lässig, sparsam, geizig.
- glêawe *adv.* klüglich, weise, überlegt, bedacht, sorgfältig; genau, sehr.
- glêawferhð *adj.* klugen oder guten Gemütes, Sinnes.
- glêawhycgende *part.* sinnbedächtig, klug, weise.
- glêawhydig *adj.* *dass.*
- glêawlice *adv.* klüglich, weise, vorsichtig, gut, genau.
- glêawmôð *adj.* klugen Sinnes, weise, gut.
- glêawnes *st. f.* Klugheit, Weisheit.
- glêo *s.* gleow.
- glêobêam *st. m.* Baum der Musik, Spielhols, Harfe.
- glêodrêam *st. m.* frohes Treiben, gesellige Lust, Jubel.
- glêoman *st. m.* Sänger, Musiker, Harfner, Spielmann. *gliman. 2. 302,*
- gleomu, glimu *st. f.* Glanz, Schmuck.
- gleow, glêo, glfo, gliw, glig *st. n.* gesellschaftliches, frohes Treiben, Freude, Musik, Spiel, Gesang.
- gleowstôl *st. m.* Freudensitz.
- glêo-, glfoword *st. n.* Wort der Freude, Lied.
- glida *sw. m.* Taubenfalke (milvus.) *Rä.* 25^b.
- glidan *st. abl. ztw.* V. 1. gleiten. 2. entgleiten.
 be-, bigldan entgleiten, ent-
 schwinden.
 geglidan gleiten, fallen.
 ôðglidan entgleiten.
 tôglidan auseinandergleiten,
 zerfallen, verschwinden.
- glig *s.* gleow.
- glimu *s.* gleomu.
- glisian, glissian *sw. ztw.* blinken, glitzern.
- glitinian *sw. ztw.* glänzen, schimmern, funkeln. *AS. 152; Voe. 20,*
- gliw *s.* gleow.
- gliwian *sw. ztw.* erfreuen? schmücken? *Rä.* 27¹⁸.
- gliwstæf *st. m.* Freudezeichen, Melodie.
- glfo *s.* glêo.
- glôf *st. n.* Klippe, Felsen.
- glôf *st. f.* Handschuh.
- glôm *st. m.?* Dämmerung, Morgen-, Abendglanz *Sch.* 71.
- gnæt *st. m.* Sommermücke, Schnake.
- gnêað *adj.* karg, sparsam, knauserig.
- gnorn *adj.* traurig, betrübt, niedergeschlagen.
- gnorn *st. m.* Kummer, Betrübniß.
- gnornan, -ian *sw. ztw.* trauern, Betrübniß haben.

lesen, made of glass. Al. II, 384, 2.15;

forghendnjan, to dawn, W. 18c, 187; Verc. 18^b;

leg, Vmc 62^b;
linge, Verc. 62^b;
glengzeta ?

Alx. 140;

glofe, sw. RL. T. 108;

gnidan, raiben. RL. T. 85, 98;

godsi ⁶ sponsor, W. 160;

godspellewe, wangelst. Angl. 5484;

godspelleic, ewangelical, Act. i, 2;

godsunne, godson, SC. 50;

godweh Act. i, 62; Vere. 5⁶;

godwebbon, Engl. Stat. 8, 473; see Vere. 5⁶;

godwraec (cf. Mod. Lang. Notes i, p. 89), unproven
(cf. B.T. and godwraec).

godleam, godchild, W. 160;

godcundnes, divine nature, divinity W. 16;

goldbloma, W. 257 [= BH. 105];

godsiht, Vere. 116;

gōdian, gegōdian, intrans. besser werden. W. 137⁶,
W. 14₁;

trans. bereichern, to benefit, enrich. to make
13. 42²¹²; 156¹⁴⁷; W. 34, 257; ^{to make} better
Ap. 18; MS. Jan. 22. fol. 56; Angl. 9, 262;

- begnornian betrauern, beklagen.
 gnorncearig adj. traurig, betrübt.
 gnornhof st. n. Trauerwohnung, Kerker.
 gnornscendende part. in Trauer dahineilend.
 gnornsorg st. f. Kummer, Betrübnis.
 gnornung st. f. Trauer, Kummer, Klage. *Rec. 176*,
 gnornword st. n. Trauerwort, Klagelaut, Wehklage.
 gnyrn st. f. 1. Trauer, Unglück. 2. Unrecht, Beleidigung.
 gnyrnwacu st. f. Rache für erlittenes Unrecht.
 gnyðe s. gneað.
 god st. m. Gott, Gottheit.
 góð adj. gut, tüchtig, freigebig.
 góð st. n. 1. Gutes, das Gute. 2. das Gute, das man erweist, Wollat, Geschenk, Gabe, Freigebigkeit. 3. Gut.
 goda sw. m. Gott, Gottheit.
 godbearn st. n. Gottes Kind, Sohn.
 godcund adj. von Gott stammend, göttlich.
 góðdæd st. f. 1. gute Tat, gutes Werk. 2. Wollat.
 góðdónd, -dónd part. u. subst. 1. der welcher das Gute tut. 2. Wolltäter.
 goddræam st. m. Freuden des Himmels.
 godegyld st. n. Götzenbild.
 godeweb s. godweb.
 godfæder st. m. Gott Vater.
 godferht, -fyrht adj. gottesfürchtig.
 góðfremmend part. wer Gutes tut.
 godgim st. m. göttlicher Edelstein.
 góðian sw. m. nützen, besser machen, verbessern.
 gegóðian unterstützen, bereichern.
 góðlic adj. gut.
 góðnes st. f. Güte, Mitleid. *Al. L. n. L. a. p. 136*;
 godsæd st. n. Gotteswachstum, Gottesfrucht.
 godscyld st. f. Schuld gegen Gott begangen.
 godscyldig adj. sträflich, straffällig.
 góðspædig adj. reich an Gütern, reich, glücklich.
 godspel st. n. Evangelium. *2. 304*;
 godprym st. m. göttliche Pracht, Majestät.
 godweb, godeweb st. n. göttliches, sehr kostbares Gewebe, Purpur, seidener Stoff. *Ar. i. 62*;
 gold st. n. Gold.
 goldæht st. f. Besitztum an Gold, Schatz.
 goldbeorht adj. von Gold glänzend.
 goldbburg st. f. Burg mit Gold verziert, geschmückt.
 goldfæt st. n. 1. goldenes Gefäß. goldfæt (-fatu?) st. f. goldene Fassung, goldenes Armband *Ph. 303*.
 goldfah adj. goldbunt, vom Golde schimmernd.
 goldfrætwe st. f. pl. Goldschmuck.
 goldgifa, gyfa, giefæ sw. m. Goldspender, Fürst.
 goldhama sw. m. goldgeschmücktes Kleid.
 goldhilted adj. mit goldenem Griff versehen.
 goldhladen part. mit Gold beladen, geschmückt.
 goldhord st. n. Goldschatz, Schatz. *Ap. 17, 5 f. 11*;
 goldhroden part. mit Gold beladen, goldgeschmückt.
 goldhwæt adj. goldreich.
 goldmædm st. m. Kleinod von Gold.
 goldsele st. m. Goldsaal, Saal in dem Gold verteilt wird, Herrschersaal.

goldsmid *st. m.* Goldschmied, Gold-
arbeiter. *Æ. 501*;

goldsmidu *st. f.* Kunst, Gold zu
bearbeiten.

goldspedig *adj.* reich an Gold.

goldtorht *adj.* goldglänzend.

goldweard *st. m.* Goldwart, Hüter
des Goldes.

goldwine *st. m.* Gold verteilender
Freund, Herrscher, König,
Fürst.

goldwanc, -wanc *adj.* stattlich
mit Gold geschmückt, goldreich.

goma *sw. m.* Gaumen, Kehle.

gombon *s.* gamban.

gomel, gomelian, gomen *s.* gamol,
gamelian, gamen.

gong, gongan *s.* gang, gangan.

gop *st. m.* Sklave Rā. 50³.

gor *st. n.* das Gährende, Unrat,
Mist.

gôs *st. f.* Gans.

græd *st. m.* Begierde, Hunger.

grædan *sw. ztw.* schreien, rufen.

grædig, grêdig *adj.* gierig, begie-
rig, gefräßig. *SE. 66*;

græf *st. n.* Grab.

græfhus *st. n.* Höllenhaus, Höhle,
Grab.

græft *st. m. f. n.* Bildwerk.

græg *adj.* grau.

græghama *sw. m.* das graue Ge-
wand, Panzer.

grægmael *adj.* grauegezeichnet, graue
Farbe habend.

grêtan, grêtan *st. red. ztw.* wei-
nen, klagen, beklagen.

begrêtan beklagen.

græs *st. n.* Gras.

græsmolde *sw. f.* Grasflur.

græswang *st. m.* dass.

gráf *st. m. n.* Hain. *SE. 7*;

grafan *st. abl. ztw.* IV. 1. graben.

2. aushauen, meißen.

agrafan einschneiden.

be-, bigrafan begraben, ver-
graben.

gram, grom *adj.* grimmig, erzürnt,
feindselig, feindlich, wild, rauh,
grausam.

grame, grome *adv.* feindlich, feind-
selig, grimmig, grausam.

gramheort *adj.* feindlich gesinnt.

gramhygende *part. dass.*

gramhydig *adj. dass.* *Ver. 11*;

gramhygdig, -hegdig *adj. dass.*

gramlic *adj.* feindlich, grausam. *ms. J. 1. 27*;

gramlice *adv. dass.*

gramword *st. n.* gehässiges Wort
(Rede).

grandorléas, grondorléas *adj.* feh-
lerlos.

gránian *sw. ztw.* klagen, murmeln,
kläffen.

gráp *st. f.* die greifende Hand.

grápian *sw. ztw.* ergreifen, zu-
greifen, angreifen.

gegrapian greifen.

grêdig *s.* grædig.

gregg *adj.* grau.

gremian, gremman *sw. ztw.*

gegremian wild, grimm ma-
chen, erzürnen. *W. 10*;

grêne *adj.* grün.

grénian *sw. ztw.* grünen.

grennian *sw. ztw.* grinsen.

grêtan *s.* grêtan.

grêtan *sw. ztw.* 1. grüßen, be-*h. 19*;

grüßen, anreden, berufen.

2. herangehen, nahen, aufsu-
chen, berühren, eingehen.

geggrêtan *dass.*

grêat *adj.* ungeheuer groß, groß-
artig. *AR. i. 52*; [*ST.*], *J. 1. 1. 40*;

grêosan *st. abl. ztw.* VI.

begrêosan von Schrecken er-
griffen werden *Sat. 52*.

grêot *st. m.* Gries, Sand, feine
Erde, Erde. *Asyl. i. 140*; *Ver. i. 63⁶*; *J. 1. 1. 40*;

grêotan *st. abl. ztw.* VI. weinen,
klagen, trauern.

gräset ?

[SM] 284].

grana, anger. A. i. 4,

grisea, 2, 298⁶ (= palatum); W. 145; Venc. 113⁶;

goratan [Schrauer 37]; W. 234; A.R.i, 530;
Jan. 23, 1908;

prot. = no. gorse.
Luc. 6, 44.

gränung, groaning, moaning N. 26;

Médélise, grandif., A.R.i, 66;

graspable, tangible [B.T.]; Md Inr. 267;

~~prof.~~ grazing instrument, style. 2-304; M.T. 112;

Grass, growing knife. 7.204;

craft. Bildwerk, graving, carving, a grave (mag.
172.1, 464, 3.304)

größt. f. Abzugskanal für Jante - gutten für die wena
 f. wena dr. Bp. 9, 202, [f. Hage, Eng. 51. 2. 9. 505],
 [f. grupe] W. 4. 49835, 52115; Rec. 68, W. 4. 216, 578

grafere a graver, Steinhauer. Z. 304;

grêada, bosom, breast, lap. CP. 77,6; 103,23; 405,9;
407; Luc. 16,^{22,23}; 2pt. 6/1. 476 [gradum = gremio];

grometan, -ian, see L. 12. 357,

gustbitian, to quash the heath [Bt.]. 28 Jan. 1677,

gustbrue Friedrichbruch [Sm.];

gustian to protect - W. 168; [Sm.];
in f. w. ed. setzen

gustless defences, W. 158;

gust snare [i. e. s. of 2. p. 1. 2. 3. 4. 11, 127]; CR 129^m; 317^o;
207^o;
NE. 7. 4. 10. f. 26,

- græthord st. n. Erdschatz, d. i. menschlicher Körper, weil er in die Erde begraben wird.
- grim adj. grim, zornig, wild, grausam, hart, scharf, heftig, aufgeregt, feindlich.
- grīma, grīmma sw. m. Maske, Larve, Gespenst, Helm.
- grimetan grymetan, -ian sw. ztw. einen Ton der Wut von sich geben, toben, knirschen, brüllen, grunzen, dröhnen. *græt, græt, græt*
- grimlic adj. grim, schrecklich.
- grimlice adv. grimmig, hart, grausam.
- grimhelm st. m. (verhüllender) Helm.
- grimman st. abl. ztw. I. 1. schnaufen, dröhnen, tosen. 2. in heftiger Bewegung sein, eilig vorwärts gehen, eilen B. 306.
- grimme grymme adv. grimmig, grausam, wild, hart, scharf, herb.
- grimnes, -nys st. f. Wildheit, Grausamkeit.
- grin, gryu st. f. Fallstrick.) *snare, noose* } Z. 302,
- grindan st. abl. ztw. I. reiben, anschlagen, an einander schlagen; mahlen, zermahlen in. *grind, grind* } Z. 302,
- begrindan 1. abreiben, abschleuern. 2. berauben.
- forgrindan vermahlen, zermahlen, zerstören, aufreiben. 2. m. dat. einen vernichten, tödten? oder einem das Handwerk legen B. 424.
- gegrindan schleifen, schärfen; part. gegrunden Ruin. 14?
- grindel st. m. Reibel, Riegel, Knebel.
- gring st. f.? Niederfallen.
- gringan st. abl. ztw. I. fallen, sinken.
- gringwacu st. f. Todesmarter.
- gripan st. abl. ztw. V. greifen, fassen, packen.
- forgrīpan 1. ergreifen, erfassen, angreifen. 2. Hand anlegen, Gewalt antun.
- gegripan greifen, fassen, ergreifen.
- widgrīpan m. dat. einer Sache entgegen greifen, sie hemmen.
- gripe st. m. Griff, Angriff; gūdbilla gripe Schild Wald. 213.
- gripu st. f. Kessel, Gefäß (Leo) Sal. 46.
- gristbitung st. f. Zähneklappen.
- grīð st. n. Friede. W. 161;
- grom, grondor s. gram, grandor.
- grorn st. m.? Trauer, Betrübnis.
- grorne adv. traurig, elendiglich,
- grornhof st. n. Trauerwohnung, Hölle.
- grornian sw. ztw. trauern.
- begornian betrauern.
- grornorn st. m.? Trauer? Reim. 66.
- grōwan st. red. ztw. wachsen, sprießen, keimen, grünen.
- forgrōwan in der Verbindung in forgrōwan in etwas hineinwachsen Reim. 46.
- grund st. m. eig. das Zerriebene (von grindan). 1. Grund, Boden, unterste Fläche oder unterster Teil eines Körpers oder Raumes. 2. Boden, Erde, Ebene, Gefilde, Land. 3. Abgrund; Hölle; Meer, Ocean.
- grundbedd st. n. Boden.
- grundbænd part. u. subst. Erdbewohner.
- grundfōs adj. der zum Abgrund, d. i. zur Unterwelt neigt.
- grundhirde, -hyrde st. m. f. Hüter des Meerggrundes B. 2136.
- grundlæas adj. 1. grundlos, sehr tief. 2. heimatlos, verbannt.
- grundscæt st. m. Erdschoß, Erde.

- grundsele st. m. Saal auf dem Grunde des Sees, des Meeres.
 grundwæg st. m. Grundmauer, Erde.
 grundwang st. m. Grundfläche, Grund und Boden.
 grundwela sw. m. Grundbesitz.
 grundweall st. m. Grundmauer, Grundwall.
 grundwyrge st. f. Wölfin des Moorgrundes B. 1518.
 grym, grymetan, grymme, gryn s. grim, grimetan, grimme, grin.
 gryn st. f. Kummer.
 gryndan sw. ztw. tief oder in der Tiefe sein? Dan. 324.
 ågryndan sich zum Grunde wenden, herabsteigen.
 grynde st. n. Abgrund.
 grynsmið st. m. Urheber von Uebel, Schmerz, Kummer.
 gryre st. m. Graus, Grauen, Grausen, Schrecken; was grausig, schrecklich ist. 22. s.
 gryrebrôga sw. m. grausiger Schrecken.
 gryrefæst adj. schrecklich fest, sehr fest.
 gryrefæh adj. grauenvoll, feindlich.
 gryregæst st. m. Schrecken bringender Fremdling, Schreckensgast.
 gryregeatwe st. f. pl. Rüstung gegen den Graus des Kampfes, kriegerische Rüstung.
 gryrehwil st. f. Schreckenzeit.
 gryrelôð st. n. Schreckenslied, grausiger Gesang.
 gryrellic adj. grausig, grauenhaft.
 gryresif st. m. grausiger Weg, schreckenvolle Fahrt.
 gudað s. iudæd.
 guma sw. m. Mensch, Mann.
 gumcyn st. n. Menschengeschlecht, Menschen; Volk, Nation.
 gumcyst st. f. Mannesvortügllichkeit, Mannestugend, Tapferkeit, Frömmigkeit, Freigebigkeit u. s. w.
 gumdræam st. m. fröhliches Treiben der Männer.
 gumdryhten st. m. Herr der Männer.
 gumfêða sw. m. zu Fuß gehende Männerschaar.
 gumfræa sw. m. Herr der Männer, König.
 gumman st. m. Mensch, Mann.
 gumrice st. n. Menschenreich, Reich, Erde.
 gumrinc st. m. Mann.
 gumstól st. m. Männersitz, Burg.
 gumpege st. m. Mann.
 gumpêod st. f. Volk.
 gûð st. m. Krieg, Kampf, Schlacht, Treffen.
 gûðbeorn st. m. Kampfesheld.
 gûðbill st. n. Kampfschwert.
 gûðbord st. n. Kampfschild.
 gûðbyrne sw. f. Kampfbrünne, Panzerhemd.
 gûðcearu st. f. Kummer den der Kampf bringt.
 gûðcræft st. m. Kampfkraft.
 gûðcwên st. f. Kampfkönigin.
 gûðcýning st. m. Kampfkönig, kriegerischer König.
 gûðcyst st. f. Kampfschaar? Tapferkeit? Exod. 343.
 gûðdæað st. m. Tod im Kampf.
 gûðfana sw. m. Kriegsfahne.
 gûðfla sw. m. Kampfpfeil.
 gûðflôga sw. m. fliegender Kämpfer, Drache.
 gûðfrec adj. schlachtenkühn, kriegsmutig.
 gûðfremmend part. u. subst. Kämpfer, Krieger.
 gûðfræa sw. m. Kampfherr.
 gûðfruma sw. m. dass.

grunnethers to grunt W&M. 25;

grymethung, noonny, shorne, 50;

grype [of grey]; grype 515 [ad cloacae =
to greypan]; 464 (cunicali: greypan);

grpto = grater, size. Alp. 146;

gy/lean ?? . M. T. 105;

gy/ster, fondness, corruption.
MS. Jan. 23, fol. 144,

for/gylan, W. 104^a; 153⁹;

- gûdfugol *st. m. Vogel des Kampfes, Adler.*
 gûdgelāca, -gelāca *sw. w. Kampfgenosse, Kämpfer.*
 gûdgemōt *st. n. Kampfbegegnung, Schlacht.*
 gûdgetawa *st. f. pl. Kampfrüstung.*
 gûdgeþingu *st. n. pl. bevorstehender oder zu erwartender Kampf.*
 gûdgewāde *st. n. Kampfgewand.*
 gûdgeweorc *st. n. Kampfwerk, kriegerische Tat.*
 gûdgewinn *st. n. Kampfarbeit, Schlacht.*
 gûdgeatwe *st. f. pl. Kampfrüstung, Waffen.*
 gûdhafoC *st. m. Habicht, insofern er den Schlachten nachzieht.*
 gûdhelm *st. m. Kampfhelm.*
 gûdhere *st. m. Kriegsheer.*
 gûdheard *adj. kampftüchtig.*
 gûdhorn *st. n. Kampfhorn.*
 gûdhrēd *st. m. Kampfruhm.*
 gûdhring *st. m. Geschrei, Klage?*
 B. 1118.
 gûdhwæt *adj. schnell, heftig im Kampfe.*
 gûdleoð *st. n. Kampflied.*
 gûdmæcga *sw. m. Krieger.*
 gûdmaga *sw. m. dass.*
 gûdmōd *st. n. Kampfesmut, kriegerisches Gemüt.*
 Gûdmyrce *st. pl. die kampfsgeübten Schwarzen, Aethiopen.*
 gûdplega *sw. m. Kampfspiel, Kampf.*
 gûdræs *st. m. Kampfsturm, Angriff, Kampf.*
 gûdrēaf *st. n. Kampfkleid, Waffen.*
 gûdrēow *adj. wild im Kampfe.*
 gûdrinc *st. m. Kampsheld, Kämpfer, Krieger.*
 gûdrōf *adj. tatkräftig oder tüchtig im Kampfe.*
 gûdscear *st. m. Kampfgemetzel, Niederlage.*
 gûdsceaða *sw. m. der durch Kampf schädigt.*
 gûdsceorp *st. n. Kampfschmuck, Kampfkleid.*
 gûdscrūd *st. n. Kampfkleid.*
 gûdsele *st. m. Kampfsaal, d. i. Saal in dem Kampf stattfindet.*
 gûdsearo *st. n. Kampfrüstung.*
 gûdspell *st. n. Kriegsbotschaft.*
 gûdsweord *st. n. Kampfschwert.*
 gûðpracu *st. f. Kampfsandrang, kriegerische Energie.*
 gûðpræt *st. m. Kampfschaar.*
 gûdwērig *adj. durch den Kampf entkräftet, müde.*
 gûdweard *st. m. Kampfwart, Führer.*
 gûdweorc *st. n. Kampfwerk.*
 gûdwlga *sw. m. Schlachtenkämpfer, Krieger.*
 gûdwine *st. m. Kampffreund, Kampfgenosse.*
 gûdwudu *st. m. Kampfholz, Speer.*
 gyd, gyddian *s. gid, giddian.*
 gyden *st. f. Göttin. Ap. 24, 14. 198,*
 gyf, gyfa, gyfan, gyfen, gyfede, gyfl, gyft, gyfu *s. gif, gifa, gifan, geofon oder gifen, gifede, gifl, gift, gifu.*
 gylan *sw. ztw. jubilieren, johlen.*
 gyld, gyldan *s. gild, gildan.*
 gylden *adj. golden. 2. 15;*
 gyllan, gylp, gylpan *s. gellan, gilp, gilpan.*
 gylt, gelt, gielt *st. m. Vergehen, Schuld, Sünde. 9f. 2;*
 gyltan, giltan *sw. ztw.*
 agyltan *fehlen, verschulden.*
 gŷman, gēman, gīman, gēman *sw. ztw. wofür Sorge tragen, sorgen, sich um etwas kümmern, beobachten, bewachen.*
 forgŷman *außer Acht lassen, sich nicht worum kümmern.*

- ofergýman *dass.*
 gymcyn *s. gimcyn.*
 gýmelêas *adj. sorglos, nachlässig, unvorsichtig. carelas. A. i. 9,*
 gýmen, gëmen *st. f. Sorge. A. i. 42,*
 gyn (gynn), gynnan *s. gin, ginnan.*
 gyrd, gierd *st. f. Gerte, Rute. A. i. 47,*
 gyrdan *sw. ztw. gürtlen, umgeben, umgürtlen.*
 begyrdan *begürtlen, umgürtlen.*
 embegyrdan *dass.*
 gegyrdan *dass.*
 gyrdels *st. m. Gürtel, Zone.*
 gyrdwite *st. n. die durch Mosi's Stab verhängten Strafen, Plagen Aegyptens Exod. 15.*
 gyren *st. f. Schlinge.*
 gyrla, *garment, A. i. 2, 156;*
 gyryn *st. m. n. Trauer, Betrübnis, Kummer, Uebel, Beunruhigung, Unglück, Unbill.*
 gyrgan *sw. ztw. begehren, verlangen. Ap. 19,*
 gegyrgan *dass.*
 gyrynstæf *st. m. Unbill, Beunruhigung.*
 gyrynwracu *st. f. Rache für Kummer oder Leid.*
 gyrgan, gýsel, gyst, gystra, gyt, gyta, gytan *s. gerwan, gýsel, gæst, geostra, git, gita, gitan.*
 gyte *st. m. Ausströmung.*
 gytesæl *st. m. Freude, durch Wein erzeugt.*
 gýtsian *s. gitsian.*

H

- habban *unr. ztw. præ. ind. sg.*
 1. hæbbe, hafa, hafo, hafu.
 2. hæfst, hafast, hafest. 3. hafað, hæfed, hæfd; *pl. habbað, hæbbað; conj. sg. hæbbe; pl. hæbben; imp. hafa, habbað; præ. hæfde; part. hæfed.* 1. haben, inne haben, besitzen, halten, festhalten, zusammenhalten, behaupten. 2. Hilfsverb: haben.
 behabban 1. umgeben, umschließen. 2. erfassen, verstehen.
 forhabban halten, zusammenhalten, zurückhalten, verhindern, vermeiden; sich halten, sich zurückhalten, sich enthalten.
 gehabban *intr. halten, Stand halten.*
 onhabban sich enthalten, sich fernhalten.
 wiðhabban *m. dat. einem gegenüber aushalten, Stand halten, Widerstand leisten.*
 wiðerhabban *übrig bleiben, übrig sein.*
 hād *st. m. 1. Person. 2. Geschlecht. 3. Alter, Stand, Rang, Würde; bes. vom geistlichen Stand und geistlichen Orden. 5. Inbegriff von Wesen einer Art, Geschlecht, Familie, Stamm. 6. Chor; on hāde im Chor. 7. Art, Form, Gestalt, Natur. 8. Art und Weise. Wald. 2²¹ wol in hand zu ändern.*
 hador *s. heador.*
 hādor *adj. heiter, klar, lauter, glänzend.*
 hādre *adv. heiter.*
 hæbbað, hæbbe, hæbben, hæbbende, hādre (*adj.*) *s. habban u. hebban, hādor.*
 hādre *adv. eng, ängstlich.*
 hādre *adv. heiter, klar, hell, ungetrübt, lauter.*

gymelast, carolynnes; GK 2; A.K. 1, 58,
neglect-

gyssan dag [cf. geork.] yesterday. A.K. 1, 56;
[4th ed., 5179 am.], Verc. 55 (gyssan); 756 (gyssan)

gyrder, Gyrder, Vol. T. 15;

haccjan, to hack, chop.

haccjan, GK. 36;

haccian, AS. 492;

hacela garment, mantle [BT.], A.K. 1, 48;

hadswepe, -swape, bridemaid, 174^{8,10}; 174³⁵
wgn. 277¹⁸;

halsand a soothsayer, angust. W.G.W. 20², 290²;

halsare, soothsayer, W.G.W. 8²; 242, 507; 191¹⁴ (hals);

halsjan to practice divination or augury W.G.W. 8²; 351;

halsung, divination, soothsaying W.G.W. 348²²;

halmadping Bardhal W. 15;

hânam, stearigen. Joh. 10^{32, 33}, 11³; Luc. 13³⁰, 28³;
Levit. 20²;

hænop, hænep, Hænp. Rauf; Cl. i, 122; 124^{4, 5}; III, 22;

hæppe out. hæp. 32 87;

hære, hærclof, oarclorok [B.T.], 77P. i, 568, 78, 31
Vere. 108⁶; L. 12, 358;

hærl, hærl. W.G.W. 3³⁶; 14³¹; 137¹⁶; 139¹⁷; 268²⁰; 324²¹; 350²²; 34

hærlhæute, hærlaut W.G.W. 1¹⁵; 139¹⁷; 452²³;

hærlwird hærlwirdet 3R. 68;

hæst, hæst, hæst. Z. 303; A.O. 202^{24, 27}; Hpt. Gf. 309, 310
Hpt. Gf. 325, 326;

hæste, f. witeh, G.W. 318;

hæte su. W. 17;

hæf, heaf st. n. Meer.

hæfde, hæfed, hæfedð, hæfst, hæfen s. habban, hebban.

hæft st. m. 1. Gefangener. 2. Sklave.

hæft st. n. Heft, Handhabe.

hæft st. m. 1. Fessel. 2. Haft, Gefangenschaft. 3. Enge, Beengung, Bedrängniß.

hæftan, heftan sw. ztw. heften, fesseln.

gehæftan fesseln, binden, gefangen nehmen.

hæfteclomm st. m. Fessel.

hæftedóm st. m. Knechtschaft.

hæftenôð st. f. das Streben zu fesseln oder zu bedrängen.

hæftling st. m. Gefangener s. hel-lehæftling.

hæftmêce st. m. Schwert mit einem Heft.

hæftnan, -ian sw. ztw. fangen, gefangen nehmen.

gehæftnan fesseln.

hæftnêd, -nyð st. f. Haftnot, Gefangenschaft, Drangsal.

hæfd s. habban.

hægan sw. ztw.

gehægan bekämpfen, beunruhigen.

hægel, hægl st. m. Hagel und Name für die Rune H.

hægesteald s. hagusteald.

hæglfaru st. f. Hagelschauer.

hæglscûr st. m. dass.

hægesteald s. hagusteald.

hæl st. n. günstiges Omen, Zeichen von günstiger Vorbedeutung.

hæl st. f. Heil, Gesundheit, Glück.

hæl adj. heil, ganz, vollständig.

hæla s. hêla.

hælan, hêlan sw. ztw. heilen, gesund machen.

gehælan dass. A. 1, 4.

hæle st. m. Mann.

hæle sw, f. Heil.

hælend, hêlend, hælynd part. u. subst. Heiland.

hæledð, heledð st. m. Held, Mann, Mensch.

hæledðhelm st. m. Tarnkappe, unsichtbar machender Helm Gen. 444.

hælsman, (hêls-) st. m. Zauberer? B. 3056.

hælu, hêlo, hêlo st. f. Heil, Heilung.

hælubearn st. n. Kind des Heils, Christus.

hæman sw. ztw. beischlafen, be-schlafen, Paederastie treiben, KS. 187,

hæmed st. n. Beischlaf. V. 67⁶,

hæmedlâc st. n. dass.

hæn, hen st. f. Henne.

hændu s. hýndu.

hær, hêr st. n. Haar. 2. 298¹;

hærfest st. m. Ernte, Erntezeit, Herbst. [f. sm. p. 210].

hærlic hêrian s. hêrlíc, hêrian.

hærn st. f. See, Meer, Flut.

hærnflota sw. m. Schiff.

hæs st. f. Geheiß, Befehl, Auftrag. Ap. 13. 25. 5. F. 2; 10, A. 1, 62,

hæst, hêst st. f. Hast, Eifer, Heftigkeit, Anstrengung, Streit.

hæste adj. hastig, heftig, gewalt-sam.

hæstlice adv. dass.

hætan sw. ztw. heizen.

onhætan heizen, anheizen, anzünden, entflammen, heiß machen.

hætsan sw. ztw. schlagen, wer-fen? Râ. 45.

hætte, hætsð s. hâtan.

hættian sw. ztw. skalpieren.

hætu, hêto st. f. Hitze, Wärme.

hæð st. f. Haide, Haidefeld, Wüste.

hæðen adj. u. subst. heidnisch, Heide.

- hæðencyning *st. m. König der Heiden.*
 hæðencynn *st. n. Heidengeschlecht, heidnisches Geschlecht.*
 hæðendóm *st. m. Heidentum. W. 32,*
 hæðenfeoh *st. n. Heidenopfer.*
 hæðengild, -gield *st. n. heidnischer Götze, heidnische Gottesverehrung.*
 hæðenstyre *st. m. Heidenstier.*
 hæðstapa *sw. m. Haidegänger.*
 hæwen *adj. himmel-, azurblau.*
 hafa hafast, hafað, hafo, hafu *s. habban.*
 hafenian *sw. ztw. halten, festhalten.*
 hafoc, hafola *s. heafoc, heafola.*
 haga *sw. m. eingezäuntes Grundstück, Gehöfte, Hof, kleines Langut, Haus.*
 hagol, hagol *st. m. Hagel.*
 hagolsctr *st. m. Hagelschauer.*
 hagu-, hæg-, hægesteald *st. m. der in eines anderen Gehöfte lebt, Hintersaß, Lehnsmann, Dienstmann; Jüngling, Hagestolz.*
 hagostealdman (hægsteald) = hagu-
 steald *st. m.*
 hagusteald *st. n. Stand eines Unverheirateten.*
 hæl *adj. heil, gesund, unversehrt.*
 haldan, half *s. healdan, healf.*
 hægian *sw. ztw. heiligen, heilig machen, weihen.*
 gehægian 1. weihen. 2. heiligen, heilig halten.
 hægig *adj. heilig.*
 Hæligmōnd *st. m. Heiligmonat, September Men. 164.*
 hægnes *st. f. 1. Heiligkeit. 2. Heiligtum, das Heilige. W. 153;*
 hælōr *st. m. ? n. ? Heil.*
 hals *s. heals.*
 hals, heals *st. f. Gesundheit, Heil.*
 halsian, healsian *sw. ztw. flehentlich bitten, anflehen, beschwören.*
 G.F. 1; A.R. 1, 3; W. 232;
 halsre *s. healsre.*
 halsung *st. f. Bitte, Flehen.*
 halswurdung, -weordung *st. f. Lob und Preis für empfangenes Heil.*
 hælwende *adj. heilsam.*
 ham, hom *st. m. Gewand, Kleid.*
 hām *st. m. Heim, Wohnsitz; adv. acc. heim, nach Hause.*
 hama, homa *sw. m. Gewand, Kleid.*
 hamelian *sw. ztw. verstümmeln, bes. Knieflechten durchschneiden.*
 hāmfast *adj. seßhaft, ansäßig.*
 hāmlēas *adj. heimatlos.*
 hamor, homer *st. m. Hammer.*
 hāmsittende *part. zu Hause sitzend.*
 hāmweordung *st. f. Zierde der Heimat, des Hauses.*
 hana *sw. m. Hahn.*
 hancrēd (-crād) *st. m. Krähen des Hahnes, Hahnschrei. Ven. 14,*
 hand, hond *st. f. Hand.*
 handbana *sw. m. der mit der Hand tödtet.*
 handgemōt *st. n. Handgemenge, Treffen.*
 handgesceaft *st. f. Handgeschöpf, d. i. durch die Hand geschaffen.*
 handgesella *sw. m. Handgeselle, d. i. Gefährte der einem zur Hand geht.*
 hand-, heandgestealla *sw. m. dass.*
 handgeswing *st. n. Handgeschwinge, Kampf.*
 handgeweald *st. f. n. Gewalt der Hände, Gewalt.*
 handgeweorc *st. n. der Hände Werk oder Tat.*
 handgewinn *st. n. Faustkampf, Mühe, Mühsal.*
 handgewriden *part. mit den Händen gedreht oder geflochten.*
 handgift *st. f. n. Brautgabe.*

håleung, Kent. gl. [IPA. 21. a. 33]; W. 33;

hålewendlic, heilsam, Vere. 109⁶;

hålellas, poor, indigent. Z. 303, A. 11, 143, 176; hålellast, resident (in or at), Boet. 64³; G. F. 1;
Z. 1, 101, 118, 124; Jun. 23 f. 117⁶;

hålellast, indigence. A. 11, 123, 130; 332, 550; hålellast, Knickstelle, Z. 299 (people);
Z. 1, 101, 118, 124; Jun. 23 f. 117⁶;

handbred, palm of the hand, Z. 298⁴; SR. 181;

handeläst, hand cloth, towel, A. 11, 1426;

handweorn (y). handmill. A. 11, 16²¹ (auch Z. 116²¹);

hålellast to greet [BT];

hålellast, greeting, salutation [BT]; A. 11, 3;

hålellast, holy object, relic, SP. 87;

hålellast (über Känge des Vocals vgl. Z. 11, 21, 33)
hålellast. P. 11, 369;

handle a handle. *W.M.* 98; 273;

handlin, handtrich. *W.T.* 18;

hātēote f. anger, *984*. 24;

handotoc, (BT), *W.T.* 105; 107;

kāwian, to look, *CP* 403, [*Leo*, p. 291];

gehāwjan to look, observe, examine. (4 BT).
Sax. Chron. 7. 9. 896, *CP* 308;

on hāwian to look on, *Ab. Trist.* 96;

harnocan, greyhairs [B.T.], *AS*. 202; 204;

handhrine st. m. *Berührung mit der Hand.*

handlëan st. n. *Lohn durch die Hand.*

handlocen part. mit den Händen geknüpft oder in einander gefügt.

handmægen st. n. *Stärke der Hand.*

handplega sw. m. *Faustwettspiel, Kampf.*

handræs st. m. *Handsturm, Kampf.*

handrôf adj. *handkräftig, kraftberühmt.*

handscálu, -scôlu st. f. *Handgefolge, Suite.*

handscio st. m. *Handangriff, d. i. Angriff mit den (bewaffneten) Händen od. Eigenname B. 2076.*

handslyht st. f. *Handschlag, d. i. Schlag mit der Hand.*

handspora sw. m. *Handsporn, Kralle.*

handpegen st. m. *der einem an die Hand geht, Diener.*

handweorc st. n. *der Hände Werk oder Tat.*

handwunder st. n. *Handwunder, wunderbare Handarbeit.*

handwurm st. m. *Handwurm, Krätzmilbe.*

hangen s. hön.

hangelles sw. f. *Pendel.*

hangian, hongian sw. *ztw. hangen.* ^{NT. 2;}

hâr, heâr adj. *grau.*

hâr s. hær.

hard s. heard.

hâs adj. *heiser.*

hasu, heasu adj. *grau, graubraun, rotbraun.*

hasufag adj. *graufarbig.*

hasupad adj. *graugefedert.*

haswigfedere adj. *dass.*

hât adj. 1. *heiß, brennend, glühend, flammend.* 2. *angelegen, teuer.*

hât st. n. *Hitze.*

hâta sw. m. *Gebieter, Aufforderer; nur in Compositis.*

hâtan st. red. *ztw. præt. hêht, hêt* ^[4.60. 1.40, 24. 25, 59.] ^{SM 296}

1. *heißen, befehlen, anweisen.*

2. *geloben* Jul. 53. 3. *nennen, rufen, benennen.*

behâten *verheißen, verspre-* ^{gAV. 36;} *chen, androhen.*

forhâtan *verachten, hassen; sw. part. forhâtena* *Erzfeind.*

gehâtan 1. *geloben, verheißen, versprechen.* 2. *befehlen, heißen; herbeirufen.* 3. *nennen.*

onhâtan *geloben, versprechen.*

hâtan sw. *ztw. heißen, gerufen oder genannt worden.*

hâte adv. *heiß, brennend, glühend.*

hâtheort adj. *heißherzig, hitzig, jähzornig.* ^{Yere. 192;}

hâtheortnes st. f. *Jähzorn, Wut, Eifer.* ^{anger gAV. 34;}

hâthige st. m. *hitziger Sinn, Wut.*

hâtian sw. *ztw. hassen, beseinden.*

hâtwende adj. *heiß, brennend.*

hâwe adj. *von Ansehen, von Gesicht; nur in Compositis.*

hê m., hêo f., hit n. *pron. pers. er, sie, es; in den obliquen Casus*

auch reflexiv: sing. nom. m. hê;

f. hêo, hîo, hîe, hî; n. hit,

hyt. gen. m. his, hys; f. hire,

hyre, hierie; n. his. dat. m. him,

hym; f. hire, hyre; n. him.

acc. m. hine, hyne, hîene; f.

hî, hî, hîe, hêo; n. hit, hyt.

pl. nom. m. hî, hî, hîe, hêo,

hîo, hîg; f. hî, hî, hîe, hêo;

n. hîo. gen. m. f. n. hyra, heora,

hiora, hiera. dat. m. f. n. him,

hym, heom, hiom. acc. m. hî,

hîg, hîe, hêo, hîg; f. hîe, hîg;

n. hîe, hêo, hî, hîg.

hebban, hæbban st. *abl. ztw. IV. heben, erheben, errichten, emporrichten, aufziehen.*

- ahebban *dass.*
 inhebban *entheben, wegheben.*
 onhebban *errichten, erheben.*
 hēdan *sw. ztw. hüten; sich bemächtigen; s. auch hȳdan.*
 gehēdan *sich einer Sache bemächtigen, erwerben.*
 hefe, hefeð *s. hebban.*
 hefgan *s. hefgan.*
 hefig *adj. schwer, beschwerlich, lästig. Ap. 15, 5. f. 4;*
 hefig *adv. dass.*
 hefigian, hefgan *sw. ztw. 1. belästigen, bedrängen. 2. schwer, niedergedrückt, geschwächt werden.*
 gehefigan *beschweren, bedrängen.*
 9F. 3; *gen, niederdrücken, beunruhigen.*
 hefigness, hefigness *st. f. Schwere, Bürde.*
 hefon, heftan *s. heofon, hæftan.*
 hēg *s. hfg.*
 hēgan *sw. ztw.*
 gehēgan *hegen, pflegen, üben, tun, bewirken, vollführen, ausführen. [cf. SM. 293], Sæva. hyl. 4, 31.*
 hēgan *sw. ztw. erheben, verherrlichen? Dan. 207.*
 hegdig *s. hygdig.*
 hēh, heht, hēht, hēhð, hēhðu *s.*
 hēah, hyht, hātan, hēahðu.
 hel, hell, helle, hyll *st. f. Hölle.*
 hēla, hēla *sw. m. Ferse.*
 helan *st. abl. ztw. II. verhehlen, verheimlichen. Ap. 29.*
 be-, bihelan *verbergen.*
 forhelan *verheimlichen, verbergen. 9F. 4;*
 hēlan *s. hēlan.*
 hellbend *st. m. f. Fessel der Hölle.*
 hellcræft *st. m. höllische Kraft, Macht.*
 helcwalu *st. f. Höllenqual.*
 held *s. hylð.*
 heldan (= healdan?) *vgl. hylðan.*
 beheldan *aufmerken.*
 heldor *st. n. Höllentor.*
 hēlend, heleð *s. hēlend, hæleð.*
 helfiren *st. f. Höllenfrevell.*
 helfūs *adj. zur Hölle neigend.*
 helgeþwing *st. n. Höllenzwang.*
 helhēoðo *st. f. Höllengewölbe.*
 helian *sw. ztw.*
 be-, bihelian *verbergen, begraben. von. 61,*
 hell, hell- helle *s. hel u. hel-.*
 hellebealu *st. n. Höllenübel.*
 hellebryne *st. m. Höllenbrand.*
 helleceaf *st. m. Höllenrachen, Höllenschlund.*
 helleclam *st. m. Höllenfessel.*
 hellecynn, -cinn *st. n. Höllenvolk.*
 helledēofol *st. m. n. Höllenteufel.*
 helledōr *st. n. Höllentor.*
 helleduru *st. f. dass.*
 helleflōr *st. m. Höllenflur.*
 hellefȳr *st. n. Höllenfeuer.*
 hellegāst, -gæst *st. m. Höllengeist.*
 hellegrund *st. m. Höllengrund.*
 hellegryre (hülle-) *st. m. Höllengraus.*
 hellehæft *st. m. Gefangener oder Diener der Hölle.*
 hellehæfta *sw. m. dass.*
 hellehæftling *st. m. Gefangener od. Diener der Hölle, Teufel.*
 hellehēaf *st. m. Höllengeheul.*
 hellehincā *sw. m. Höllenhinker, Teufel.*
 hellehūs *st. n. Höllenhaus.*
 hellenifð *st. m. Höllenqual.*
 hellescealc *st. m. Höllennecht.*
 hellesceada *sw. m. Höllenfeind, Teufel.*
 hellesēað *st. m. Höllenspfuhl, Hölle.*
 helleþegen *st. m. Teufel.*
 hellewite *st. m. Höllenqual.*
 helm *st. m. 1. Schutz, Schirm, schützende Hülle. 2. Helm. 3. Krone, Diadem. 4. Schutz, Schützer, Beschirmer (Gott, Christus und weltl. Schirmherr).*
 helma *sw. m. Stouerrader. = m. helma.*
 B. p. 160;

hebben - Impact. zeigt sich neben dem regelb.
Prof. and some des. Form: hefede, cf. S.M. 284.
MS. Jan. 22. fol. 69, b. [ahelde 3mal]; Belang bei Herrn. Rec. 284

anhebban ? anheben, bejtanen. dd. 11;
to raise, cult. Angl. 7.6;

hege m. hedge. BR. 58;

hiden, aufpassen, beobachten. Angl. 9.257;

hefe m. weight [B.T.], AG. 20; Afl. i, 336; AS. 216;
Nap. 41; Anglin, 10, 155;

hefeld, thread Ep. 13. f. 28 [hefeld]; NG. N. 30^{20, 21}; } hellebroga, H. 256;

heftice, heavily, grievously GF. 110;

heftymod, grievous, sad. MS. Trin. 24 p. 281;

heftighe, troublesome, wearisome, grievous. [B.T.];
Afl. i, 56, 472; 574;

heftighe, tribulatio, trouble. Afl. i, 614;

hege m. hedge. BR. 58; Angl. 9.262;

hegeve, hedgevow [B.T. & deo 324].

hege. Angl. 9.262;

hellheort afraid. {MS. B. 340} f. 149; 145;
= NE. 7.4.10

hellie, l. 12, 355;

helina Jachow [cf. Bugge. ZfA 4, 194]

helüne Jachow [cf. ZfA 4, 194]; Hpt. Gl. 451;

helwaras, Hohenbrunner, CN. 80 (-helwara nce);

helwened, Hollenschen W. 29;

hem. m. a hem, border. K.T. 110;

hemepe, Hond. K.T. 101;

hengen, galkows, cross [BT], Mf. juv. 22. f. 86; A. 1. 426;
AS. 202 (= rack);

henn, ahen, Angl. 9, 262;

helman *sw. ztw. vergl. hylman.*
 behelman *überdecken.*
 oferhelman *überdecken, über-*
schatten.
 helmberend *part. u. subst. Helm-*
träger, Krieger.
 helmian *sw. ztw. überziehen.*
 bihelmian *überdecken.*
 helo *st. f. Umhüllung, Rüstung*
B. 2723. (Leo).
 hêlo *s. hêlo.*
 help *st. f. Hilfe.*
 helpan *st. abl. ztw. I. helfen.*
 âhelpan *dass.*
 helpe *sw. f. Hilfe.*
 helpend *part. u. subst. Helfer.*
 helrûna *sw. m. höllischer Unhold.*
 hêls- *s. hêlsman.*
 hêlsceada *sw. m. Höllenfeind,*
Teufel.
 heltræf *st. n. Teufelstempel An.*
1693.
 heltrega *sw. m. Höllenqual.*
 helwaran *sw. m. pl. Höllenbe-*
wohner.
 helwaru *st. f. Höllenbewohner-*
schaft. W. 25; A. 1, 36.
 hen, hēnan *s. hēn, hȳnan.*
 hendan *sw. ztw.*
gehendan fassen, halten.
 hēng *s. hōn.*
 hengest *st. m. Hengst.*
 hentan *sw. ztw. etwas eifrig ver-*
folgen, um es wieder zu er-
langen, nach etwas forschen.
 gehentan *erjagen, ergreifen.*
 hēnd, hēndu *s. hȳnd, hȳndu.*
 hēr *adv. 1. hier (oft = auf die-*
ser Erde, auf dieser Welt).
2. hieher. 3. in diesem Jahre.
 hēr *s. hēr.*
 hēr *adj. hehr, erhaben.*
 hēra *sw. m. Höriger, Gefolgs-*
mann, Dienstmann.
 hēran *s. hērian u. hȳran.*
 hērbuend *part. u. subst. hier (auf*

dieser Erde) wohnend, Erdbe-
wohner.
 hērcyme *st. m. Hieherkunft.*
 herd *s. heord.*
 herdan *härten, hart machen;*
vergl. hyrdan.
 herde *s. hirde.*
 here *st. m. Heer, Menge, Schaar,*
Kriegsvolk. A. 1, 135.
 hēre, hēre *st. f. Würde.*
 hereblēađ *adj. heerblöde, feig.*
 herebroga *sw. m. Heerschrecken,*
Kriegsschrecken.
 herebȳme *sw. f. Heertrompete,*
Posaune.
 herebyrne *sw. f. Heerbrünne,*
Panzer.
 herecambol, -combol *st. n. Heer-,*
Feldzeichen.
 herecirm *st. m. Heergeschrei.*
 herecist, -cyst *st. f. Heeresab-*
teilung.
 herefēða *sw. m. Schaar zu Fuß.*
 herefeld *st. m. Schlachtfeld, Feld.*
 hereflȳma *sw. m. der Heerflüch-*
tige.
 herefolc *st. n. Heervolk.*
 herefugol *st. m. der dem Heere*
folgende Vogel: Adler, Geier,
Rabe.
 heregeatu *st. f. Kriegsrüstung.*
 heregrima *sw. m. Heermaske,*
Helm und Visier.
 herehlōđ *st. f. Schaar, Haufe.*
 herehūđ *st. f. Kriegsbeute.*
 herelāf *st. f. Rest eines Heeres.*
 heremæg *st. m. Krieger.*
 heremægen *st. n. Heeresmacht,*
Volksmenge, Versammlung.
 heremedel *st. n. Volksversammlung.*
 hērenes, -nis, -nys *st. f. Lob.*
 herenet *st. n. Heernetz, Brünne.*
 herenīđ *st. m. Heerfeindschaft,*
Kampf.
 herepåd *st. f. Heerkleid, Brünne,*
Panzerhemd.

- herepað *st. m. Heerweg, Kriegspfad.*
 hereræswa *sw. m. Krieger.*
 hereræf *st. n. Heerbeute.*
 hererinc *st. m. Kriegsmann.*
 heresceaft *st. m. Heerschaft, Schaft des Kampfspeeres.*
 heresceorp *st. n. Heerschmuck.*
 hereslð *st. m. Heerfahrt.*
 herespêd *st. f. Kriegsglück.*
 herestræl *st. m. Heerpfel, Geschoß.*
 herestræt *st. f. HeerstraÙe.*
 hereswêg *st. m. Lärm der Mannschaften.*
 heresyrcesw *f. Heerhemd, Brünne.*
 heretêma, -týma *sw. m. Heerführer, König, Kaiser.*
 heretêam *st. m. 1. Heerbeute. 2. Heereszug, Verheerungszug? An. 1553.*
 heretoga *sw. m. Herzog, Führer.*
 herepræt *st. m. Heerschaar.*
 herewæd *st. f. Heergewand, Brünne.*
 herewæpen *st. n. Kriegswaffe.*
 herewæsma *sw. m. wilde Heerkraft B. 677.*
 herewæða *sw. m. kriegslicher Waidmann.*
 hereweorc *st. n. Kriegswerk, Kampf.*
 herewíc *st. n. Heerlager.*
 herewisa *sw. m. Heerführer.*
 herewóp *st. m. Heerjammer.*
 herewósa *sw. m. Heerführer.*
 herewulf *st. m. Heerwulf, kriegslicher Feind, Krieger.*
 herga, hergas *s. here u. hearg.*
 herge, hergea, hergeas, hergum *s. here.*
 hergian *sw. ztw. verheeren, verwüsten.*
 herheard *s. heargeard.*
 herian, herigean *sw. ztw. verhöhnen, verachten.*
 hērian, hērgan, hērgian, hērian, *Ap. 13. 76. 7. 7. 17. 24; A. 2. 11. 442.*
 hēran *sw. ztw. loben, preisen, verherrlichen; mit Bezug auf Gott anbeten; vergl. hýran.*
 āhērian *auspreisen? Hy. 3¹⁰.*
 gehērian *loben, preisen, verherrlichen.*
 herige, heriges, herigum, herigweard *s. here u. hearg, heargweard.*
 hērlic, (hær-) *adj. löblich.*
 herm, herra *s. hearm, hearra.*
 herstan *s. hyrstan.*
 herwan, hyrwan, hirwan *sw. ztw. vernachlässigen, verschmähen, verachten, lästern.*
 gehyrwan *dass.*
 hēst, hēt *s. hēst, hātan.*
 hētan *sw. ztw.*
 andhētan *gestehen.*
 hete *st. m. Haß, Feindschaft, Anfeindung.*
 hetegrim *adj. haßgrimmig, wild.*
 hetelic *adj. haßvoll.*
 hetend *s. hettend.*
 hetenlð *st. m. haßvolle Feindschaft, Feindseligkeiten.*
 heterof *adj. haßtüchtig, sehr haßvoll.*
 heterún *st. f. Rune welche Haß erzeugt Rā. 34⁷.*
 hetespræc *st. f. gehäßige Rede.*
 hetesweng *st. m. feindlicher Schlag, Züchtigung.*
 hetepanc *st. m. Haßgedanke.*
 hetepocol *adj. feindselig gesinnt.*
 hetlen *adj. voll Haß, feindselig.*
 hettend, hetend *part. u. subst. der jem. haßt, Feind.*
 hēa (= hēo, hīe) *nom. pl. v. hē.*
 hēa, hēaburg *s. hēah, hēahburg.*
 hēadūn *s. hēah u. dūn.*
 heador *s. heador.*
 hēaf *st. m. Geheul, Wehklagen.*
 hēafan *st. red. ztw. heulen, wehklagen; beklagen.*

herizendle, lobenw. mainly - A.H. i, 56;

hetol, hostile, malignant, Angl. 7.4 [ms, heatol],
Hil. Trin. p. 100;

gang = Versicherung N. 46, 3P. 36,
rangig

heaf m. Ap. 6⁹; Vers. 73,
[Boleyn bei B.T.] cf. heof.

heafod [Ea, with ea, cf. PBB.5, 79],

heafod bend, fetter on the head. GF. 2;

heafod beag, crown. Pw. 5²;

heafod bolha, NE. 7.4.10. f. 127 (heafod bolhan stow
= place of the skull, Calvary);

heafod leahtr, deadly sin [BT.]; Jun. 23 f. 140;

heafodman, chiefman, leader. Z. 300, SP. 82; [BT.];
AX. i, 44, SR. 99;

heahhelm, alticornus, ZfdA³⁰ (238);

- hêafæder *s.* hêahfæder.
 heafidian *sw.* *zto.*
 beheafidian *enthaupten. Ap. 3, 13*
 heafo *s.* hæf.
 heafoc, hafoc, hafuc *st. m.* *Habicht.*
 heafod, heafud *st. m. n.* *Haupt.*
 heafodbeorg *st. f.* *Hauptberge,*
Schutz des Hauptes.
 heafodbeorht *adj.* *am Haupte*
glänzend.
 heafodgerim *st. n.* *Kopfszahl.*
 heafodgim *st. m.* *Edelstein des*
Hauptes, Auge.
 heafodgold *st. n.* *Diadem, Krone.*
 heafodlêas *adj.* *des Hauptes be-*
raubt.
 heafodmæg *st. m.* *Hauptverwandter,*
naher Blutsverwandter.
 heafodmaga *sw. m.* *dass.*
 heafodswima *sw. m.* *Kopfschwin-*
del, Betrunktheit.
 heafodsýn, -sien *st. n.* *Gesicht des*
Hauptes, Augen.
 heafodweard *st. m.* *Hauptwart,*
oberster Wächter oder Herr.
 heafodweard *st. f.* *Wache bei dem*
Haupte des Todten, Todten-
wache.
 heafodwisa *sw. m.* *Hauptführer,*
oberster Lenker.
 heafodwôð *st. f.* *Stimme des*
Hauptes.
 heafodwylm *st. m.* *Thränen.*
 heafola, hafola, -ela, -ala *sw. m.*
Kopf, Haupt.
 hêah, hêa, hêh *adj.* 1. hoch, räum-
lich hoch der Ausdehnung nach,
auch hoch oben befindlich. 2.
hoch, hoch erhaben, hervorra-
gend, ausgezeichnet, erlaucht,
bedeutend, gewichtig. 3. hoch-
mütig, stolz.
 hêah, hêa *adv.* *hoch.*
 hêahbeorg *st. m.* *hoher Berg.*
 hêahbliss *st. f.* *Frohlocken, Aus-*
gelassenheit.
 hêahboda *sw. m.* *Erzengel.*
 hêah-, hêaburg *st. f.* *Hochburg,*
(Herrscherburg, Metropole.
 hêahcæsere *st. m.* *oberster Kaiser.*
 hêahclif (*pl.* cleofu) *st. n.* *hoher*
Felsen.
 hêahcræft *st. m.* *erhabene Kunst.*
 hêahcýning *st. m.* *Hochkönig, hoch-*
angesehener König, mächtigster
der Könige.
 hêah-, hêhengel *st. m.* *Erzengel.*
 hêah-, hêa-, hêhfæder *st. m.* *Erz-*
vater, Patriarch. 2. 299⁶
 hêahfæst *adj.* *unwandelbar, un-*
veränderlich.
 hêahflôð *st. m.* *Hochflut.*
 hêahfrêa *sw. m.* *höchster, erhaben-*
ster Herr.
 hêahfýr *st. n.* *Hochfeuer.*
 hêahgæst *st. m.* *heiliger Geist.*
 hêahgesceaft *st. f.* *Hochgeschöpf.*
 hêahgesceap *st. n.* *vom Höchsten*
bestimmtes Geschick, Geschick.
 hêahgestrêon *st. n.* *vorzügliche*
Kleinode, sehr kostbarer Schatz.
 hêahgetimbrad *part. adj.* *erhaben*
gebaut.
 hêahgetimbru *st. n. pl.* *Hochge-*
bäude.
 hêahgeþring *st. n.* *hochgehender*
Wogen Andrang.
 hêahgeweorc *st. n.* *erhabenes, aus-*
gezeichnetes Werk.
 hêahgealdor *st. n.* *Zauberspruch.*
 hêahgnornung *st. f.* *großes Seuf-*
zen, Wehklagen.
 hêahgod *st. m.* *höchster Gott.*
 hêahheort *adj.* *hohen Herzens,*
stolz.
 hêahhlîð, -hleod, -hliod *st. n.*
Hoch-, erhabene Klippe.
 hêahland *st. n.* *Hochland, Gebirgs-*
gend.
 hêahlic *s.* hêa-líc.
 hêahlufe *sw. f.* *vorzügliche Liebe.*

hēahmægen *st. n. hohe Macht, Kraft, Tugend.*

hēahmiht *st. f. erhabene Macht.*

hēahmōd *adj. 1. hochgemut, hohen und freudigen Mutes. 2. hochmütig, übermütig.*

hēahnama *sw. m. erhabener Name.*

hēah-, hēanes, -nis, hēannes *st. f. Höhe, Erhabenheit.*

hēahræced *st. n. hohes Haus.*

hēahrodor *st. m. erhabener Himmel.*

hēahsæ *st. f. hohe See.*

hēahsæl *st. f. günstige Gelegenheit, Glück.*

hēah-, hēhseld *st. n. Hochsitz, Thron.*

hēahsele *st. m. Hochsaal, Herrschersaal.*

hēahsetl *st. n. Hochsitz, Thron.*

hēahstede *st. m. Hochstätte, Herrscherstätte.*

hēahstefn *adj. mit hohem Vorderteil.*

hēahstēap *adj. sehr hoch, steil.*

hēahstrengdū *st. f. Tapferkeit, Stärke.*

hēah timber *st. n. Hochgebäude.*

hēahtrēow *st. f. großes od. heiliges Bündniß.*

hēah-, hēhpegen *st. m. Engel.*

hēahpegnung *st. f. ausgezeichnete(r) Dienst.*

hēahpearf *st. f. großes Bedürfnis, Notwendigkeit.*

hēahpræa *sw. m. großer Schrecken, Betrübnis.*

hēahprym *st. m. Hochherrlichkeit.*

hēahprymnes *st. f. dass.*

hēahdū, hēhdū, hēhđ, hēhđo *st. f. Höhe, Spitze, Gipfel.*

hēahþungen *part. adj. vornehm, edel.*

hēahweorc *st. n. hohes, erhabenes Werk.*

heal, heall *st. f. Halle.*

healsærn *st. n. Hallengebäude, Hallenhaus, Burg.*

healdan, haldan *st. red. stw. 1. halten, fest halten, aufrecht halten; in Gewahrsam halten. 2. in seiner Gewalt haben, innehaben, besitzen, bewohnen. 3. bewachen, beschirmen, bewahren, verteidigen; beobachten, erfüllen, leisten, halten, woran fest halten, erhalten, wahren, bewahren, behaupten, behalten; feiern, begehen; pflegen. 4. regieren, lenken. 5. einem etwas hinhalten, darreichen, gewähren. 6. aushalten.*

anhealdan *bewahren, halten, leisten.*

be-, bihealdan *1. halten, innehaben, bewohnen. 2. aufrecht halten, bewahren, schützen, achten, warten, pflegen. 3. sehen, betrachten, beobachten, anschauen.*

forhealdan *schlecht oder in Unehren halten, hintansetzen, verachten, von einem abfallen.*

gehealdan *1. mit den Händen halten, fest halten. 2. halten, erhalten, bewahren, behüten. 3. besitzen, inne haben. 4. halten, beobachten, wobei beharren. 5. mit prädic. Zusätzen halten, erhalten. 6. refl. sich woran, wozu halten; sich hüten.*

ymbhealdan *umfassen, von allen Seiten halten.*

healdend *part. u. subst. Halter, Herr, Wächter, Bewohner.*

healf, half *adj. halb.*

healf *st. f. 1. Hälfte, Teil. 2. Seite.*

healfcwic *adj. halblebend, halbtod.*

healfweard *st. m. Genosse an der Herrschaft oder dem Besitze.*

heal, Fels (g. hallus) [cf. Kluge, etym. Wb. unter Halle + Halde] Sp. 4. 503;

healdan (m. Acc.) to treat, behave towards. SR. 55;

behealdan, ^{to behold.} sehen, betrachten, Ap. 11, 14; GR. 13;

behealdan, to be of use, nützen [Schr. p. 7];

forhealdan to withhold, W. 167;

forhealdan, nützen, to be of use. [Schr. p. 7];

aheardian, to grow hard, to harden, last, inde [BT]
8 Ben. 128;

← healt, W. 5²; St. 16; 2. 304;

heardwendlice, severely, HE. 3. 4. 10. f. 149.

heamal, Vere. 68, = stingy, miserly with.
heamoloepe, Vere. 11,

healgamen st. m. *Hallenfreude, gesellige Lust in der Halle.*

hēalfe adj. 1. hoch. 2. ausgezeichnet, erhaben.²⁷⁴ 3. hochfahrend, hochtrabend, übermütig.

hēalfe adv. hoch, ausgezeichnet.

heall, heall- s. heal, heal-.

healm st. m. *Halm, Stroh.*

healreced st. n. *Hallengebäude, Halle.*

heals, hals st. m. 1. *Hals.* 2. *Vorderteil des Schiffes.*

heals s. hals.

healsbēag st. m. *Halsring.*

healsfæst adj. *halsstarrig, obstinat.*

healsgebedda sw. f. *Bettgenossin welche den Eheherrn umhalst, liebe traute Bettgenossin.*

healsian s. halsian.

healsittende part. in der Halle sitzend.

healsmæged st. f. *Jungfrau deren Hals der Mann umfaßt, Heißgeliebte.*

healsrefeder, (halsre-) st. f. *Halsfeder.*

healswrida sw. m. *Halskette.*

healt adj. *hinkend.* MS. *hald* p. 267;

healpegen st. m. *Hallendegen, d. i. Held der in der Halle weilt.*

healwudu st. m. *das Gebälk und Getüfel der Halle.*

hēan sw. *ztw. erhöhen, verherrlichen.*

hēan adj. *gedrückt, niedrig, verworfen, verachtet, elend, arm.*

heandgestealla s. handgestealla.

hēane adv. *niedrig, schimpflich.*

hēanes, -nis s. hēahnis.

hēanlic adj. *schmachvoll.*

hēanlice adv. *auf schmachvolle, schimpfliche, elende Weise.*

hēanmōd adj. *niedergeschlagenen Gemütes, traurig.*

hēanne, hēannes s. hēah u. hēan, hēahnis.

hēanspēdig adj. *der nur geringes Glück hat, armselig.*

heap s. hēap.

hēap st. m. n. (Sat. 87) *Haufe, Menge, Schaar, Heer; Vereinigung, Versammlung.*

hēar, hēara (gen. pl.) s. hār, hēah.

heard adj. 1. *hart, von physischer Härte.* 2. *kühn, tapfer, kriegstüchtig, stark.* 3. *hart, verhärtet; hartherzig, undarmherzig.* 4. *hart, streng, grausam, rauh, heftig, furchtbar; schwer zu ertragen.*

heardwide st. m. *Schmährede.*

hearde adv. 1. *hart, streng, heftig.* 2. *hart, eng, fest.* 3. *sehr.*

heardeg adj. *mit harter Schneide.*

heardfyrd adj. *schwer fortzubewegen, schwer zu tragen.*

heardhygende adj. *von tapferer Gesinnung.*

hearding st. m. *Held.*

heardlic adj. *hart, streng, heftig, grausam, schwer.*

heardlice adj. *hart, streng, heftig, sehr.*

heardmōd adj. *tapferen Sinnes.*

heardræd adj. *festen Entschlusses, standhaft.*

heardsælig adj. *unglücklich.*

hearg, hearh, herg, herig st. m.

1. *Hain.* 2. *Götterhain, heidnisches Heiligtum.* Nap. 21;

hearh-, herheard st. m. *Hainwohnung.*

hearhtræf st. n. *Götzentempel.*

hearh-, herigweard st. m. *Tempelwächter.*

hearm, herm st. m. 1. *Harm, Kummer.* 2. *Schaden, Verlust, Unglück, Elend, Uebel.* 3. *kränkende, verletzende Reden.*

hearm, herm adj. *harmbereuend, verletzend, bitter, böswillig.*

hearna, Wiesel, Humelin, Haselmaus.

[=ahd. *harmo* cf. Engl. *harm* 8, 115]; Ep. 15. d. 14, 16. l. 20; WgW. 32, 34, 118, 443; 452;

- hearmcwalu *st. f.* harmvolle Qual.
 hearm-,hermcweðend *part. u. subst.*
Verleumder.
 hearmcwide, -cwyde *st. m.* ver-
 letzende Rede, Verleumdung,
 Lästerung, Verwünschung.
 heardmedwit *st. n.* kränkender
 Hohn.
 hearmlēoð *st. n.* Trauergesang,
 Wehklage.
 hearmloca *sw. m.* Trauerverschluß,
 Kerker.
 hearmplega *sw. m.* schmerzliches
 Wettspiel, Streit.
 hearmscearu *st. f.* was zur Qual
 oder Pein auferlegt wird.
 hearmsceaða, -scaða *sw. m.* Kum-
 mer oder Schaden bringender
 Feind.
 hearmslege *st. m.* harmvolle, bittere
 Schläge.
 hearmstæf *st. m.* Ursache des
 Schmerzes, Schaden, Bedräng-
 niß, Betrübnis.
 hearmtān *st. m.* Schmerzensrute.
 hearpe *sw. f.* Harfe, Cithar. *Ap. lb.*
 hearpere *st. m.* Harfner. *2. 12, c. 175,*
 hearra, herra, hierra, heorra *sw.*
m. Herr.
 hearsum *s. hýrsum.*
 heaðor, heador, hador *st. n.* Ort,
 der etwas aufnimmt, bewahrt,
 Behälter, Niederlage etc.
 heaðorian *sw. ztw.*
 geheaðorian *einschließen, ein-*
sperren, einengen, einschränken.
 heaðu, heaðo *st. f.* Kampf; nur
 in Compositis.
 heaðu (= heaðu?) *st. f.* hohes
 Meer, Hochstut.
 heaðubyrne *sw. f.* Kampfbürne.
 heaðudeor *adj.* tapfer im Kampf.
 heaðufremmende *part.* kampf-
 ühend.
 heaðufýr *st. n.* Kampfffeuer, Flam-
 menatem.
 heaðugeong *adj.* jung und kriege-
 risch.
 heaðuglem *st. m.* Kampfwunde,
 Wunde.
 heaðugrim *adj.* kampfgrimm.
 heaðuhelm *st. m.* Kampfhelm.
 heaðulác *st. n.* Kampfspiel, Kampf.
 heaðuliðend *part. u. subst.* Meer-
 gänger, Seefahrer, Schiffer.
 heaðulind *st. f.* Kampflinde,
 Schild aus Lindenholtz.
 heaðumære *adj.* kampfberühmt.
 heaðurás *st. m.* Kampfsturm, An-
 griff im Kampf.
 heaðuræf *st. n.* Kampfgewand,
 Brünne.
 heaðurinc *st. m.* Kampfheld, Krie-
 ger.
 heaðuróf *adj.* tüchtig im Kampfe.
 heaðusceard *adj.* kampfschartig,
 in Kampfe zerhauen.
 heaðusðoc, -sðoc *adj.* kampsiech,
 verwundet.
 heaðusigel *st. m.* Meersonne *Rä.*
 72¹⁶.
 heaðustéap *adj.* kampfhoch, im
 Kampfe hervorragend.
 heaðuswát *st. m.* Kampfblut.
 heaðusweng *st. m.* Kampfschlag,
 Schwerthieb.
 heaðutorht *adj.* kampshell, im
 Kampfe helltönend.
 heaðuwæd *st. f.* Kampfgewand,
 Panzer.
 heaðuwælm, -welm, -wylm *st. m.*
 feindliche, zerstörende Flammen-
 woge.
 heaðuwèrig *adj.* kampfmüde.
 heaðuweorc *st. n.* Kampswerk,
 Kampf.
 hæawan *st. red. ztw.* hauen.
 ahæawan *abhauen.*
 be-, bihæawan *abhauen, durch*
Hauen berauben.
 oftan hæawan = to slander, *H. 160;*

hearmian, to hear, harm [Bel. bu. B.T.], W. 36;

hearmlic, Jun. 23, f. 105^b;

hearme Ap. 17^{1,3} 2.302;

hearmstrong, m. harpstrong Ap. 17⁸

hearmeugel, Ap. 17⁸; 2.302; Wycl. 137²⁶;

hearpjan,

hearpung, playing on the harp, B. 35, 6 (p. 168) (SR. 44);

hearpolage Supl. Stud. XI, 64;

heofan, lamont, lamit, weklagen W. 18d;
Ad. Linn. fol. 265, 267, 80, 88,

heofonwered Himmelsthaar W. 25;

- forhêawan *verhauen, zerhauen, niederhauen.*
 gehêawan *hauen.*
 hêo *s. hê u. hiw.*
 hêodæg *adv. instr. heute.*
 hêof *st. m.? Klage, Wehklage, Trauer. Ap. 24. 25; Aß. II, 4;*
 hêofan, hfofan *sw. ztw. trauern, wehklagen, heulen. Verc. 119;*
 heofod? = heafod? *Gn. Ex. 68.*
 heofon, hiofon, hefon, -un, -en *st. m. Himmel.*
 hêofon, hêofun *st. f. Wehklagen, Heulen.*
 heofonbêacen *st. n. Himmelszeichen, Zeichen am Himmel.*
 heofonbeorht *adj. mit himmlischem Glanze versehen.*
 heofonbÿme *sw. f. Himmelstrompete.*
 heofoncandel, -condel *st. f. Himmelslicht.*
 heofoncol *st. n. Himmelskohle, Himmelsglut.*
 heofoncund *adj. vom Himmel stammend, himmlisch.*
 heofoncynning *st. m. Himmelskönig.*
 heofondêma *sw. m. Himmelsrichter.*
 heofondream *st. m. Himmelsfreuden.*
 heofondugud *st. f. himmlische Heerschaar.*
 heofonengel *st. m. Engel, insofern er im Himmel weilt.*
 heofonfugolas *st. m. pl. Vögel unter dem Himmel, Vögel.*
 heofonhâlig *adj. heilig und himmlisch.*
 heofonhâm *st. m. Himmelswohnung.*
 heofonhêah *adj. hoch gen Himmel ragend.*
 heofonhlâf *st. m. Himmelsbrod.*
 heofonhrôf *st. m. Himmelsdach, Himmel.*
 heofonhwealf *st. f. Himmelsgewölbe.*
 heofonlêocht *st. n. Himmelslicht.*
 heofonlêoma *sw. m. Himmelsglanz, Sonne.*
 heofonlîc *adj. himmlisch. Aß. i, 6;*
 heofonmægen *st. n. himmlische Macht, teils von Gott, teils von seinen Heerschaaren gebraucht.*
 heofonrice *st. n. Himmelreich.*
 heofonsteorra *sw. m. Himmelsstern.*
 heofonstôl *st. m. Himmelsthron.*
 heofontimber *st. n. Himmelsgebäude, Himmel.*
 heofontorht *adj. mit himmlischem Glanze versehen.*
 heofontungol *st. n. Himmelsgestirn. Verc. 76; 77;*
 heofonprêat *st. m. himmlisches Heer.*
 heofonpÿm *st. m. himmlischer Ruhm, himmlische Majestät.*
 heofonwaru *st. f. Bewohnerschaft des Himmels. W. 25; Aß. i, 36;*
 heofonweard *st. m. Himmelswart, Gott.*
 heofonwolcen *st. n. Himmelswolke. Verc. 56;*
 heofonwôma *sw. m. Ertönen des Himmels.*
 heofonwaldor *st. n. himmlischer Ruhm.*
 hêof-, hêowsið *st. n. beklagenswertes Geschick, beklagenswerte Lage.*
 heofun, hêofun *s. heofon, hfofan.*
 heolfor *st. n. Blut, geronnenes Blut, Blutjauche.*
 heolfrig *adj. blutig.*
 heolodcyn *st. n. Bewohner der Unterwelt.*
 heolodhelm *st. m. unsichtbar machender Helm. Wal. 45.*
 heolstor *adj. finster.*
 heolstor *st. n. Hülle, Versteck,*

- Schlupfwinkel, Finsterniß, Dunkelheit.*
 heolstorcôfa *sw. m. verhülltes Lager, Grab.*
 heolstorhof *st. n. finstere Wohnung.*
 heolstorloca *sw. m. Kerker, Gefängniß.*
 heolstorsceadu *st. m. Finsterniß.*
 heolstorscuwa *sw. m. dass.*
 heona, hiona *adv. von hinnen.*
 heonan, hionan, -on, -un *adv. von hier, von hinnen, von jetzt ab.*
 heonane, -one *adv. von hier, von hinnen.*
 heonansîð *st. m. Weggang von hier, Tod.*
 heonanweard *adj. im Begriff von dannen zu eilen.*
 heopian *sw. ztw.*
 beheopian *berauben* Gen. 2644.
 heor *st. m. f. Türangel.*
 heordan *sw. ztw.*
 âheordan *aus der Gefangenschaft befreien?* B. 2930.
 heord, herd, hyrd *st. f. 1. Hut, Obhut. 2. Herde, Acker-, Zugvieh. 3. Familie.*
 heorde *s. hirde.*
 hêore, hîore, hÿre, hîre *adj. 1. angenehm, geheuer. 2. sanft, artig, willfährig. 3. rein, lauter, fleckenlos.*
 heoro *s. heoru.*
 heorot, heort *st. m. Hirsch.*
 heorra *s. hearra.*
 heort *adj. verständig, bieder?* Ps. 118².
 heorte, hiorte *sw. f. Herz.*
 heortlufe *sw. f. Herzliebe, herzliche Liebe.*
 heorð *st. m. Heerd.*
 heorðgenêat *st. m. Heerddgenosse, Hausgenosse.*
 heorðweorud, -werod *st. n. Heerd-*
- genossenschaft, Hausgesinde, Dienerschaft.*
 heoru, heoro, hioro *st. m. Schwert.*
 heorublâc *adj. von Schwerthieben bleich.*
 heorucumbol *st. n. Feldzeichen.*
 heorudolg *st. n. Schwertwunde, tödliche Wunde.*
 heorudrêor *st. m. Schwertblut.*
 heorudrêorig *adj. blutig.*
 heorudrêorig *adj. zum Tode traurig.*
 heorudrync *st. m. Schwerttrunk, Blutstrom den das Schwert aus der Wunde zieht.*
 heorufædm *st. m. Schwertumarmung, todbringende Umarmung.*
 heorugîfre *adj. begierig Verderben zu bringen.*
 heorugrædig *adj. blutigierig.*
 heorugrim *adj. schwertgrimm, kampfgriem, sehr grimmig.*
 heoruhôciht *adj. mit schwertscharfen, einschneidenden Widerhaken versehen.*
 heoruscearp *adj. schneidend scharf.*
 heorusceorp *st. n. Kriegsschmuck.*
 heoruserce *sw. f. Kampfbrünne.*
 heorusweng *st. m. Schwertschlag.*
 heoruswealwe *sw. f. Raubschwalbe, Falke.*
 heoruwæpen *st. n. verwundende Waffe.*
 heoruweallende *part. tödtlich wallend.*
 heoruwearh *st. m. blutigieriger Wolf.*
 heoruword *st. n. verletzendes Wort.*
 heoruwulf *st. m. Schwertwolf, Krieger.*
 hêoð *st. f. gewölbter Teil der Halle, wo sich der Hochsitz befindet.*
 heow *s. hiw.*
 hêowan *s. hêofan.*
 heowian *s. hiwian.*

st. hng. - Holl. 388;

meniam, tohearken, listen [B.V.];

menung, hearkening, listening, sense of
hearing. Z. 4;

stad a stage, wedding place SR. 57;

stawiŋce, bridesmaid, wgw. 41³³;
[? hālvīŋce].

hielt a handle. CP. 167^{1,2.9}, Schm. 163,

hiesset, the cutting, das Flauen (of stone), [S.M. 224].
CP. 252²⁰;

hêowstð *s.* hêofstð.

h̥t, h̥ie, h̥iegean, h̥idan *s.* h̥e, h̥ycean, h̥ydan.

hider, h̥ider, hyder *adv.* hieher.

hidercyme *st. m.* Hierherkunft, Ankunft.

hig *s.* h̥e.

h̥ig, h̥eg, h̥io *st. n.* Heu.

hige *s.* hyge.

higian *sw. stw.* aufmerken, streben, wohin eilen.

oferhigian *über etwas hinausstreben, übertreffen.*

higora *sw. m.* Heher, Eichelheher.

hiht, hihtan, hild *s.* hyht, hyhtan, hyld.

hild *st. f.* Kampf, Schlacht.

hildbedd *st. n.* Kampfbett.

hildebill *st. n.* Kampfschwert.

hildebord *st. n.* Kampfschild.

hildecalla *sw. m.* Schlachtrufer, Rufer zur Schlacht.

hildecordor *st. n.* Kampfschaar.

hildecyst *st. f.* Vorzüglichkeit im Kampfe, Kampftugend.

hildedeoful *st. n.* Dämon.

hildedeor *adj.* kampfkühn, tapfer im Kampfe.

hildefreca, *s.* hildfreca.

hildefrôfor *st. f.* Kampftrost.

hildgæst, -giest *st. m.* Kampfgast, Feind.

hildgesa *sw. m.* Kampfschrecken.

hildegeatwe *st. f. pl.* Kampfrüstung, Kampfschmuck.

hildgicel *st. m.* Kampfsapfen, sapfenförmig geronnenes Blut.

hildegrâp *st. f.* Kampfgriß, Kampfaust.

hildhlæm, -hlem *st. m.* Kampfgetöse.

hildelôma *sw. m.* Kampfpflicht, Kampfesglanz.

hildelôð *st. n.* Kriegslied.

hildemæcg *st. m.* Mann des Kampfes, Krieger.

hildemêce *st. m.* Kampfschwert.

hildenædre *st. f.* Schlachtnatter, Geschoß, Pfeil, Lanze.

hildeptl *st. m.* Kampfgeschoß.

hilderæs *st. m.* Kampfsturm.

hilderand *st. m.* Kampfschild.

hilderinc *st. m.* Kampfheld, Krieger.

hildessæd *adj.* kampfsatt, kampfmüde.

hildesceorp *st. n.* Kampfschmuck, Brünne.

hildescûr *st. m.* Kampfschauer.

hildesegese *sw. f.* Kampfsense, Schwert.

hildeserce *sw. f.* Kampfhemd, Panzer.

hildesetl *st. n.* Schlachtsessel, Sattel.

hildespell *st. n.* Schlachtkunde.

hildestrenge *st. f.* Kampfkraft.

hildeswât *st. m.* Kampfschweiß, Flammenatem des Drachen B. 2558.

hildeswæg *st. m.* Kampflärm, -getöse.

hildetorht *adj.* mit Kriegesglanz versehen.

hildetusc, -tux *st. m.* Kampfsahn, Haulahn, Fangzahn.

hildeþremma *sw. m.* Krieger.

hildeþrym *st. m.* Kampfkraft.

hildeþryð *st. f.* dass.

hildewæpen *st. n.* Kampfswaffe.

hildewisa *sw. m.* Kriegsführer, Feldherr.

hildewôma *sw. m.* Kampflärm, Kampfschrecken.

hildewræn *st. f.* Kriegsfessel.

hildewulf *st. m.* Schlachtenwolf, Kampfheld, Krieger.

hild-, hildefreca *sw. m.* dass.

hildfrom *adj.* kampfstark, tüchtig in der Schlacht.

hildfruma *sw. m.* Kampferster, Kampffürst.

hildlæt *adj.* im Kampfe träge,
feig.

hildstapa *sw. m.* Kampfgänger,
Krieger.

heldpracu *st. f.* Kampfstorm, An-
griff.

hī-, **hýgedryht** *st. f.* Hausgenos-
senschaft.

hilt *st. m. n.* Heft, Griff des
Schwertes, Hülse.

hiltacumbor *st. n.* Banner mit Griff
B. 1022.

hiltet *part. adj.* mit einem Heft oder
Griff versehen.

hīna *s.* hīwan.

hind *st. f.* Hinde. 88. 57,

hindan *adv.* hinten, im Rücken.

hinternweard *adj.* der hintere.

hindema *sw. adj.* der letzte.

hinder *adv.* hinter, hinten hin, in
den entferntesten Teil.

hinderhōc *st. m.* böser Streich.

hinderling nur in der Formel on
hinderling rückwärts.

hinderpēpstru *st. n. pl.* der hin-
tere Teil der Höllensfinsterniß,
daher der dunkelste.

hinderweard *adj.* hinterwärtlich,
tückisch.

hindeweard *adj.* hinten.

hine *adv.* hin, von dannen,

hine *s.* hē.

hinfōs *adj.* beeilt zum Weggehen,
todesbereit.

hingang *st. m.* Abgang, Fortgang,
Hingang, Tod.

hingan *s.* hyngran.

hin-, **hinnsīd** *st. m.* Hinweg, Hin-
gang, Tod.

hinsīdgryre *st. m.* Hingangs-
schrecken, Todesschrecken.

hīran *s.* hýran.

hirde, **hierde**, **heorde**, **hiorde**, **hyrde**
st. m. Hüter, Erhalter, Bewah-
rer, Herr eines Dinges. 88. 16;

hire *s.* hē.

hīdrāden, guardianship. 88. 86,

hīre *s.* hēore.

hī-, **hýrēd** *st. m.* Haus, Familie,
Versammlung.

hīrēdman *st. m.* Gefolgsmann. 88. 2.

hīrwan *s.* herwan.

hīs, **hīt** *s.* hē.

hītsian *sw. stw.* erhitzt, warm,
heiß sein.

hīðan, **hīðer** *s.* hýðan, hīder.

hīw, **heow**, **hēo** *st. n.* Erscheinung,
Gestalt, Aussehen, Farbe.

hīwan *sw. m. pl.* die zur Familie
gehörigen Leute, Hausgenossen-
schaft.

hīw-, **hiowbeorht** *adj.* von strah-
lender Schönheit oder Gestalt.

hīwcūð *adj.* der Familie bekannt
und befreundet. 88. 3.

hīwe *adj.* von vollendeter Gestalt,
schön.

hīwian, **heowian** *sw. stw.*

gehiwian bilden, formen.

hīe, **hīedan**, **hīehðu**, **hiene**, **hīendo**,
hīeran, **hierde**, **hierra**, **hīedan**
s. hē, hýðan, hēahðu, hē,
hýnd, hýran, hirde, hearra,
hýðan.

hīo, **hīofon**, **hīfold**, **hīom**, **hīona**,
hīonan, **hīorde**, **hīore**, **hīoro**,
hīorte, **hiow** *s.* hē und hīg, heo-
fon, healdan, hē, heona, heo-
nan, hirde, hēore, heoru, heorte,
hiwbeorht.

hladan *st. abl. stw.* IV. 1. laden,
zusammentragen, aufhäufen,
übereinander schichten. 2. laden,
aufladen, hincinladen. 3. belad-
en. 4. schöpfen.

āhladan ausschöpfen, heraus-
führen.

gehladan 1. laden, aufhäu-
fen. 2. beladen, belasten, be-
frachten.

tōhladan zerstören.

hlæder *st. f.* Leiter. 88. 23, [hlæder 88. 23, 768. 5, 71,

hlæfdige *sw. f.* Herrin.

hirzel 2.300;

Über die Länge des z in der 2. Silbe vgl. Ten Br.
(Angke 5, 3), Sierens (Bach, 9, 200).

hislodan ? [cf. loda], Vers. 96⁶;

hiwore, hypocrite [B.T.], ms. Trin. 889;

gehiojan - 1) bilden, gestalten Ap. i, 6; to make
nachtrag geben
2) erscheinen, sich den Schein geben.
to feign - Ap. 3. 'mid gehijwedan
mode'.

hiwleas mingehtet. § 299 (a deformis);

hiwredan family. 2.300;

low ?

Hex. 145;

hlædel, 1) machine for pumping - vgl. gl. 418 (antlia);
2) ledle, sporn.

hlædder f. ladder SP. 87; [Über die Länge des z vgl. PB.
AS. 12, 5.71]

hlædfrædel, wheel for draining up water, *Hpt.* 418;

hlæpere { ^{conna, mæsse} *WGN.* 311;
Tænzer, Z. 302; *SC.* p. 36 (= *WGN.* 311); [*BT.*];
hlæpcote, *Tænzer*, Z. 302; *WGN.* 311;
hlæpewine *Capring* [*BT.*]; *WGN.* 260, 285, 367;

hlæfhus, *Asf.* i, 34;

{ gæhlrostan, *Ap.* 6³,

hlæfcest want of bread. *Gotl.* V. 34;

hlæfordlic *MS. B. 10. Aust.* 7. 2. 14 fol. 14 b. (= *Map.* 46);

hlæfordscipe, lordship - dominium, *Heuschelt -*
Asf. i. 7. 6;

hlæfordswica w. m. betrayer of one's master.
W. 160; 165 (var);

hlæfordswice, betrayal of a master. *W.* 160;

hlæfordswicing, *Var.* 118;

hlæot, *Wange.* Z. 298³ (= maxilla);

behlæstan, *Var.* 108⁶;

hláman *sw. m.*

bihláman *betönen, mit Lärm treffen.*

hlánan *sw. ztw. lehnen.*

áhlánan *sich auflehnen.*

bihlánan *belehnen.*

hlæst *st. n. Ladung; holmes hlæst Fische.*

hlæstan *sw. ztw.*

gehlæstan *beladen, belasten.*

hlæw, hláw *st. m. 1. Hügel, bes. Grabhügel. 2. Grabkammer, Höhle.*

hláf *st. m. Laib, Brod. M.T. 4;*

hláfgebrece *st. n. Brodbissen.*

hláfmæsse *sw. m. Brodmesse, Kalanden des August.*

hláford, -urd *st. m. Herr.*

hláfordléas *adj. herrenlos.*

hlanc *adj. dünn, schlank, mager.*

hláw *s. hlæw.*

hlégan *s. hltgan.*

hlehhan, hlihhan, hlihan, hlyhhan *st. abl. ztw. IV. lachen, sich freuen.*

áhlehhan *1. auslachen, belachen. 2. auflachen, jauchzen, sich freuen.*

bihlehan *etwas belachen, sich über etwas freuen.*

hlem *st. m. Lärm; nur in Compositis(?), als Simplex hlem, CP. 253*

hlemman *sw. ztw. tönen machen; hlemman tógædre aneinander schlagen.*

bihlemman *dass.*

hlence, hlenca *sw. f. m. Kette, Brünne.*

hleahor *st. m. 1. Lärm, Getöse. 2. Lachen, ausgelassenes Lachen. 3. Gelächter, Hohnge-lächter. 4. Jubel. 5. Freude.*

hleahorsmíð *st. m. einer der Ge-lächter erregt.*

hleápan *st. red. ztw. laufen, springen.*

áhleápan *aufspringen, hervorspringen, jauchzen.*

gehleápan *m. acc. erlaufen, erspringen, wohin laufen oder springen.*

hlêo, hleow *st. m. 1. Schirm, Obdach, Decke. 2. Schutz. 3. Beschützer, Schirmherr.*

hlêobord *st. n. schützendes Brett, Hüllbrett (Bücherdeckel) Rā. 27¹².*

hlêoburg *st. f. Obdach gewährende Burg.*

hlêodryhten *st. m. Schirmheer.*

hlêofæst *adj. schirm-, schutzfest.*

hlêolêas *adj. 1. obdachlos. 2. kein Obdach gewährend, dachlos.*

hlêomæg *st. m. Verwandter der zu rechtlichem Schutz verpflichtet ist.*

hlêon, hlêowan *sw. ztw. 1. erwärmen. 2. warm, heiß werden.*

hleonað *st. m. Sicherheitsplatz, Wohnung, Lager.*

hleonian, hlinian *sw. ztw. sich anlehnen, sich niederlehnen, sich lehnen, überhängen.*

hlêor *st. n. Wange, Gesicht. MS. 198, XL T. 29, 87, 89, 99*

hlêorbere *sw. f. was auf dem Gesicht getragen wird, Helmvisier? B. 304.*

hlêorbolster *st. m. Wangenpolster, Kopfkissen.*

hlêordropa *sw. m. Tropfen der über die Wange läuft, Thräne.*

hlêorsceamu *st. f. Scham die durch die Wangen kund wird, Röte.*

hlêortorht *adj. glänzende, schöne Wangen habend.*

hlêorsceorp *st. n. schutzverleihen-der Schmuck.*

hlêotan *st. abl. ztw. VI. 1. lösen, das Los werfen. 2. erlösen, erlangen.*

tō hleo tan, tē cast loto, ms. Verc. fol. 7^b,

Verc. 100^b;

- gehlēotan *erlösen, erlangen.* hlīmman, hlymman *st. abl. ztw. I.*
 hlēoð, hlēowð *st. f. Obdach, Hülle.* tōnen, erdröhnen, brausen, to-
 hleodian *s. lidian.* sen.
 hlēoðor *st. n. 1. Gehör, Hören.* hlimme *sw. f. Strom.*
 2. *Laut, Ton, Getön.* 3. *Stimme,* hlin *s. hlyn.*
 Rede, Geschrei, Gesang. 4. *Orakel, Offenbarung.* hlin Name eines Baumes Rā. 56°.
 hlēoðorcwide, -cwyde *st. m. 1. Rede,* hlīn Lehn-.
 Ausspruch. 2. *Erzählung.* 3. hlīnbed *st. n. Lehnbett, Ruhebett.*
 Prophezeiung, Orakelspruch, hlinc *st. m. Hügel.*
 Verkündigung. hlīnduru *st. f. die angelehnte, ver-*
 schlossene Tür.
 hlēoðorstede *st. m. Orakel, Weis-* hlinian, hlingan *s. hleonian.*
 sagsstätte. hlīnræced *st. n. das verschlossene*
 hlēodrian *sw. ztw. 1. intr. spre-* Haus, Kerker.
 chen, feierlich reden. 2. *m. acc.* hlīnscā, -scuwa *sw. m. Dunkel-*
 sagen. 3. *intr. ertönen, erschal-* heit eines verschlossenen Rau-
 len. *Grund, N. 182; Voc. 9⁶, 115;* mes.
 hlēoðu *pl. v. hlīð.* hlīnsian, hlīsa, hlistan *s. hlynsian,*
 hleow, hlēow, hlēowan *s. hlēo,* hlīsa, hlystan.
 hlōwan, hlēon. hlīsa *s. hlīsa.*
 hleowfedre *st. f. pl. schutzver-* hlīð *st. n. Bergabhang, Klippe.*
 leiendes Gefieder. hlosnian *sw. ztw. lauschen.*
 hlēowlora *sw. m. der den Schutz* hlōð *st. f. Schaar, Zug, Haufe,*
 verloren hat. Menge, Volk.
 hleowstol *st. m. sicherer Sitz, Asyl.* hlōðgecod *st. n. Schaarengedränge.*
 hlēowð *s. hlēoð.* hlōwan *st. red. ztw. brüllen, laut*
 hlīd *st. n. Deckel, Schluß, Türe,* blasen.
 Tor. 5.F. 2, M.T. 80, hlūd *adj. laut.*
 hlīdan *st. abl. ztw. V. 1. decken,* hlūde *adv. dass.*
 bedecken. 2. *hervorschießen,* hlutor, hluttor *adj. lauter, rein,*
 hervorkommen. *M.T. 80;* klar, hell.
 behlīdan *bedecken, zuschlies-* hluttre, hluttre *adv. hell, klar.*
 sen. hluttran *sw. ztw. läutern.*
 onhlīdan *1. entschließen, er-* āhluttrian *dass.*
 öffnen, öffnen. 2. *aufgehen.* Hlīða *sw. m. Klangsmonat, März,*
 tōhlīdan *sich öffnen, sich auf-* von den Aequinoctialstürmen so
 schließen, zerhauen, brechen. genannt.
 hlīfian *sw. ztw. emporragen, her-* hlīðan *sw. ztw. anstimmen,*
 vorragen. *(in vocal langk. 4. P. 8. 10. 100.)* schreien, lärmern. CP. 91; Hpt. 4. 126;
 oferhlīfian *überragen.* 2. 4. 115, hlīggan, hlyhhan, hlymman *s. hlī-*
 hlīgan *st. abl. ztw. V. rufen, an-* gan, hlehhan, hlīmman.
 rufen; loben. hlyn, hlin, hlynn *st. m. Ton,*
 be-, bihlīgan *beschreien, ver-* Klang, Getöne, Lärm, Geräusch.
 unglimpfen Gn. Ex. 65. hlynian *sw. ztw. tōnen, rauschen,*
 hlihhan *s. hlehhan.* brausen.
 hlim *st. f. Strom.*

hinnian, sich neigen, XL T. 44;

hlope w.f. loop, SR. 57;

holl, top. crown of the head. Z. 297⁴;
Ae. II, 256⁸; 480²; 432¹⁶;

hnute a nut [cf. Siew. M. 249; Thb. engl. Stud. b. 749]
Belge auch in BT.

ahlythrian, to pass through sieve or strainer.
Ms. Trin. 347;

hód, hood, XL T. 106; 121;

hnägun neighing (of horses), Z. 45; Wgt. 26²³;

hofer on a hump. GF. 3⁴ [old. hovar]

hoferede adj. humped [Belge in BT.]; MS. Jan. 22, 1874

hoferende (agitation, curium) Xpt. 41, 492;

gehoferod humped adj. GF. 3; AH. II, 526; 526;

hofing, Kreis [Kreis Gram];

hofel, full of care, careful, anxious [BT.]; AS. 266

hol slander, calumny W. 169; AS. 408;

hol adj. hollow, SR. 57;

hold course [BT.]; MS. Jan. 23, 1874

holdian [cf. BT.]; AS. 492;

holh dock, sp. hol, [cf. SM. 231]. (P. 219; 245;
Xpt. 41, 489; Ae. I, 160; Ch. Angl. 408, 528;

ahnesian to make soft, Juv. 23 f. 36.

hnese soft, W. 184; Var. 10; 57⁶; Juv. 23 f. 36;

(cf. MS. B. 24, 383.)

hnese red, Var. 57⁶;

- hlynnan *sw. ztw.* tönen, ertönen, dröhnen, brausen, schreien, lärmern.
hlynsian, hlynsian *sw. ztw.* dass.
hlýp *st. m.* Sprung, Lauf.
hlýsa, hlýsa, hlýsa *sw. m.* was man hört: 1. Ton. 2. Gerücht, Ruf. [Ga. 1. 92, Lt. H. 35, 57] As. 20,
hlyst *st. f.* 1. {Gehör, Hören. 2. hlystian *sw. ztw.* stoßen.
Lauschen mit gespannter Aufmerksamkeit. 1. 35, 2. 4,
hlystan, hlystan *sw. ztw.* hören, anhören, hinhören, zuhören, lauschen, gehlystan *dass.*
hlyt *st. m.* Los. Voc. 108; S. 2, 45;
hlytm *st. m.* dass.
hlýðan *sw. ztw.* behlýðan berauben.
hnæcan *sw. ztw.* tödten.
gehnæcan stoßen, anreiben, anschlagen, zerreiben.
hnægan, hnægan *sw. ztw.* beugen, bezwingen.
gehnægan neigen, demütigen, zu Falle bringen, niederstrecken.
hnægan = (nægan) *sw. ztw.* angehen, anreden B. 1320.
hnæsc, hnæsc *adj.* weich, zart.
hnæg, hnæg *adj.* 1. niedrig, gering, elend. 2. von niedriger Gesinnung.
hnappung *st. f.* Schlummer.
hnatan *st. red. ztw.* anschlagen, schlagen.
hnecca *sw. m.* Nacken. Ap. 9 Lp. 297.
hnægan, hnæsc *s.* hnægan, hnæsc.
hnæpan *st. red. ztw.*
ähneapan abbrechen.
hnæaw *adj.* geizig, karg.
hnæawlice *adv.* dass.
hnigan *st. abl. ztw. V.* 1. neigen, sich neigen. 2. sich gegen einen verneigen (bei Gruß, Bitte u. s. w.). 2. hinabsteigen, fallen.
gehnigan sich neigen, demütig sein. Voc. 96;
onhnigan sich neigen, sich beugen.
underhnigan sich neigen, unter etwas hinabsteigen. Voc. 26;
hnipian *sw. ztw.* sich neigen.
hnitan *st. abl. ztw. V.* stoßen, hauen, an einander prallen.
hnyssan *sw. ztw.* gehnyssan erschrecken.
hō s. hōh.
hōc *st. m.* Haken, Angel, Schlinge, Falle.
hōciht *adj.* mit Widerhaken versehen.
hōf *s.* hebban.
hof *st. n.* umschlossener Raum, Hof, Gehöfte, Herrenhof, Wohnung, Haus.
hōf *st. m.* Huf. 7. 299;
hōfian *sw. ztw.* be-, bihōfian bedürfen. {Kl. 1. 2; 8; Kl. T. 56; 58, Voc. 114;
hogde *s.* hycgan.
hogian *sw. ztw.* denken.
hogede, hogode, hogade *s.* hycgan.
hōh, hō *st. m.* Ferse; on hōh rückwärts, zurück. Ap. 7, 26; 28,
hohsnian *sw. ztw.* onhohsnian schelten, verschmähen, verhöhnen B. 1944.
hol *st. n.* Höhle.
hōl *st. n.* alberne Rede.
hold *adj.* hold. 1. vom Herrn gegen seine Untergebenen: wolwollend, gnädig, gut. 2. vom Untergebenen gegen seinen Herrn: hold und gewärtig, ergeben, anhänglich. 3. überhaupt hold, freundlich, befreundet, zugetan. 5. angenehm, lieb.
holde *adv.* wolwollend, ergeben.
holdelice *adv.* ergeben.
holdlice *adv.* wolwollend, gefällig, gnädig, ergeben.

- holen, holegn *st. m. Stechpalme.* Geheimniß und endlich alles was
 hólunge, hólunge *adv. vergebens,* sich angesammelt hat, Fülle.
 ohne Grund.
 holm *st. m. eigentlich abgerundete* hordærn *st. n. Schatzhaus, Schatz-*
 Höhe. 1. die hochgehenden Meeres- raum. [ß T];
 wogen. 2. hohe See, Meerflut, hordburh *st. f. Hortburg, Burg*
 Meer, Wasser. 3. Helm des in der sich der (königliche) Schatz
 Schiffes am Steuerruder An. 396. befindet.
 holmærn *st. n. Meerhaus, Schiff.* hordcöfa *sw. m. Gedankensitz,*
 holmclicf *st. n. Meerklippe, felsiges* Brust, Herz.
 Ufer, Vorgebirge. hordfæt *st. n. Gefäß das einen*
 holmig *adj. stürmisch wie auf dem* Schatz enthält. W. 250, Nr. 47;
 Meere? neblig Exod. 118. hordgestræon *st. n. Schatzkleinod,*
 holmmægen *st. n. Kraft oder Fülle* kostbarer Schatz oder aufge-
 der Wogen. häufter Schatz.
 holmpracu *st. f. ungestüme See,* hordgeat *st. n. Thür zur Schatz-*
 Wogenandrang. Meersturm. kammer.
 holmweg *st. m. Meerstraße.* hordloca *sw. m. Schatzverschluß,*
 holmweall *st. m. Wogenwall.* Gedankenverschluß.
 holmweard *st. m. Meerwart.* hordmægen *st. n. Fülle an Schätzen,*
 holmwudu *st. m. Bergholz, Kreuz.* Reichthümer.
 holmwylm *st. m. das Wogen der* hordmæddum *st. m. Schatzkleinod.*
 Meerflut. Fülle an Schätzen.
 holt *st. n. 1. Wald, Gehölz, Hain.* hordwela *sw. m. Schatzreichtum,*
 2. Holz. DD. 2, Nr. 62; Fülle an Schätzen.
 holtwudu *st. m. 1. Waldgehölz,* hordweard *st. m. Hortwart, Hüter*
 Wald. 2. Holz. des Schatzes.
 hólunge, hom, homa, homer *s.* hordweordung *st. f. Gabe, Schen-*
 hólunge, ham, hama, hamer. kung aus dem Schatz.
 hón *st. red. ztw. hängen, aufhängen.* hordwyn *st. f. Schatzwonne, kost-*
 ahón hängen, aufhängen, kreuz- barer, lieblicher Schatz.
 zigen. }
 be-, bihón behängen. 9F. 1, }
 gehón dass. }
 hond, hongian *s. hand, hangian.* horn *st. n. Horn 1. am Tiere. 2. Blasinstrument. 3. Zinne.*
 hóp *st. n. Einbiegung, Bucht, Meer.* hornboga *sw. m. Hornbogen.*
 hópgehnast *st. n. Meerreibung, Be-* hornbora *sw. m. Hornträger, Hor-*
 spülung. nist.
 hopian *sw. ztw. hoffen.* 9A. 9, 214; hornfisc *st. m. Hornfisch, Horn-*
 hópig *adj. ringförmige Wellen* hecht.
 schlagen, strudelnd Ps. 68². horngestræon *st. n. Gesamtheit*
 hord *st. n. m. der verwahrte Schatz,* der Zinnen eines Hauses.
 Hort; für die in der Brust ver- horngæap *adj. reich an Zinnen.*
 schlossenen Gedanken, den im hornreced *st. n. Hornhaus, mit Zin-*
 Körper wohnenden Geist, das nen versehenes Gebäude.
 hors *st. n. Roß, Pferd.*

haben ^{verb.} geholfen - (= ac. to hale - act).

haben + helfen, to acquire, gut. CP. 209¹⁹;

hellen, to hollow out, [Ger. 48]; Alt. ii, 162, Y. Ind. (11th) 471;

hellen, to hollow out, [OT.]; Alt. Proc. 9; W. G. 231, 345; 349;

hellen, to hollow, W. G. 412;

hordcleofa, treasure chamber. Alt. Proc. 22. fol. 66; [BT.];

hordere [säte die schwächung der o der 2. silbe zu e,
W. G. 1100, W. G. Gram. 2. § 43], [BT.];

hordere, Schutzmeister, W. G. 1100, [BT.];

hordian to hoard, Alt. i, 66;

horth of PBB. 9, 232, 10, 485;

horig, schmutzig, unrein. Ap. 13, Alt. i, 472; 528;
W. G. 1100;

hornbläwerc, hornblower. 2-302,

hore, dancer, Alt. i, 484;

horen, to hop. W. G. 1100;

hornungsume, a barrow, W. G. 1100, 456;

W. G. 1100;

hose, Florc, Hl.T. 104;

hredding, saving, salvation, Atl. i, 194;

forhradian, Hpt.R. 435;

forhradian, to hasten before, anticipate, prevent;

CP 281; Atl. i, 82; 480; 482;
gehradian, to hasten, Jun. 28. f. 296;

hremman, to hinder, Atl. i, 60;

hreding (-ung) haste, hurry. SP. 86;

on hredinge adv. rasch, schnell, W. 22;

hrepian, to touch, AS. 210; [BT.];

gehröran, move, agitate. DB. 8;

to hröran, zerstören, Hpt.R. 457, 488;

hregl. S. 2, 486;

hrögan on heron [f. ald. reiger, ald. Reicher]; Ep. 2. b. 25;
meat, 6th 131; 287; 318, 351; 356; 2. 307; ZfdA. 53, 240;

- horce adj. 1. schnell, rasch. 2. von raschen Gedanken, gewandt, verschlagen, klug.
- horceſlice adv. rasch, verschlagen.
- horu st. m. Schmutz, unreiner Speichel, Auswurf. *Ap. 24* [5M. 122].
- hōs st. f. Schaar.
- hosp st. m. Schmährede, Stichelei, Beschimpfung, Schimpf, Lästung. *AR. i, 5; 60*;
- hospwide st. m. Hohn-, Schmährede.
- hospword st. n. dass.
- hodma sw. m. Versteck.
- hrā, hrāw, hrēa, hrēaw, hrāw, hrā st. n. 1. Körper des lebenden Menschen. 2. Leichnam.
- hraca sw. m. Rachen, Kehle, Schlund. *Rec. 59*;
- hræd, hred adj. rasch, gewandt, schnell, tätig. *Rec. 79*;
- hræder s. hreder.
- hrædſlice adv. rasch, schnell, sogleich.
- hrædtæſſe adj. gewandt im Brettspiel.
- hrædwægn, -wæn st. m. schnell fahrender Wagen.
- hrædwyrde adj. unbesonnen sprechend.
- hræfn, hrefn, hræm, hrem st. m. Rabe.
- hrægl st. n. Hülle, Umwurf, Gewand, Kleid. *N. 36, Ap. 74*;
- hrægnloca (Rā. 72²¹), hræw s. brægnloca, hrā.
- hræð, hrēð adj. schnell, rasch, plötzlich.
- hræde, hræder s. hraðe, hreder.
- hræw s. hrā.
- hráfyl st. m. Fall der Leichen, Gemetzel, Schlacht.
- hragan st. abl. ztw. IV. oferhragan überdecken.
- hran, hron st. m. Wallfisch.
- hranſic st. m. dass.
- hranmere st. m. Wallfischmeer.
- hranrād st. f. Wallfischstraße, Meer.
- hraðe, hræde, hrede adv. rasch, schnell, sogleich, bald.
- hraðer s. hreder.
- hrāw s. hrā.
- hrāwærig adj. leibmüde, lebenssatt.
- hrāwic (hræa-) st. n. Walstatt.
- hred s. hræd.
- hreddan sw. ztw. entreißen.
- āhreddan 1. entreißen, erretten, befreien von etwas. *§ 1, W. 22*;
- hreddan sw. ztw. āhreddan bewegen.
- hrēfan sw. ztw. gehrēfan decken, bedecken.
- hrefn, hrem s. hræfn.
- hrēman sw. ztw. über etwas Lärm machen, sich einer Sache rühmen. *q. hufman.*
- hrēmig, hrēamig adj. 1. klagend Seel. 9. 2. sich freuend, sich rühmend, frohlockend.
- hreppan sw. ztw. berühren, anrühren. *AR. i, 14; [B.T.], Jun. 23. f. 37*;
- hrēran sw. ztw. 1. rühren, bewegen. 2. sich rühren, sich bewegen.
- onhēran bewegen, erregen, aufregen, verwirren.
- hrērnes st. f. Erregung, Aufregung.
- hrest (praes. 3. sg.) welkt? Met. 11⁵⁸.
- hrēð s. hræð.
- hrēð st. f. Ehre, Ruhm, Triumph, Freude.
- hrēðan sw. ztw. sich rühmen, sich freuen, triumphieren.
- hrēde s. hraðe.
- hrēde adj. rüde, rauh, wild.
- hrēðeaðig adj. freudvoll, ruhmvoll.
- hreder, hredor, hræder, hraðer st. m. 1. Inneres des Körpers, Eingeweide, Brust, insbes. als Sitz

mit laugen Vocal;
hredor zu hredan;
cf. PBB. 9, 91, nicht
hier sitzen das e
für kurz d. PBB. 10, 502;
Klage PBB. 11, 559;

des Lebens und der Gedanken. hræow s. hræoh.

2. überhaupt Inneres eines Körpers oder Raumes. hræow st. f. Trauer, Betrübnis, Kummer, Reue.

hræderbealo st. n. Uebel das zu Herzen geht, schwer empfundenes Uebel, Kummer. hræowan st. abl. ztw. VI. impers. reuen, leid tun.

hrædercôfa sw. m. Brust.

hræderglæaw adj. klug.

hræderloca sw. m. Brustverschluß, Brust.

hræðig adj. sich einer Sache erfreuend.

hræðlæas adj. freudlos oder ruhmlos.

hræðsigor st. m. ruhmvoller Sieg, Triumph.

hræð, hræðaw s. hræ.

hræam st. m. Geschrei, Jauchzen, Lärm, Tumult. Jan. 23. f. 115.

hræamig s. hræmig.

hræo s. hræoh.

hræof adj. rauh, krätzig.

hræofan st. abl. ztw. VI. behræofan? Ruin. 4.

hræoh st. n. Rauheit, rauhes Wetter.

hræoh, hræoh, hræo, hræow adj. 1. rauh, wild, wildend, stürmisch, aufgereg. 2. betrübt, traurig.

hræohmôd adj. 1. zornigen Sinnes. 2. betrübten Sinnes, betrübt, traurig.

hræorig adj. abstürzend, zerfallend.

hræosan st. abl. ztw. VI. stürzen, zusammenstürzen, fallen, sinken.

be-, bihræosan 1. befallen.

2. part. behræosan beraubt. gehræosan fallen, stürzen, sinken, schwinden.

ofhræosan abstürzen, abfallen.

tôhræosan zerfallen. W. 263;

hræoðan st. abl. ztw. VI. überziehen, bedecken, bekleiden, verzieren, schmücken.

gehræoðan dass.

onhræoðan dass.

gehræowan dass.

hræowcearig adj. traurig. pitef.

hræowig adj. dass.

hræowigmôd adj. dass.

hræowlic adj. dass. 24. 36;

hræowlice adv. auf bedauernde Weise.

hræg s. hrycg.

hrif st. f. Bauch, Mutterleib. (Verc. 166.)

hrim? hrim on lime Ruin. 4.

hrim st. m. Reif.

hriman sw. ztw.

behriman mit Reif befallen.

hrimceald adj. reiskalt.

hrimgicel st. m. Reif, Eiszapfen.

hrimig adj. bereift.

hrimigheard adj. reifhart.

hrinan st. abl. ztw. V. rühren, berühren, anrühren, angreifen.

gehrinan dass.

onhrinan dass.

hrind part. abgestorben.

hrindan st. abl. ztw. I. stoßen, drängen.

hring st. m. 1. Ring, Goldring als Schmuck. 2. Ring als Fessel.

3. Panzerring und Brünne.

4. den Ring den eine Menschenmenge bildet. 5. Ring des Jahres.

6. Erdkreis. 7. Bann, Bannring, Bezirk durch welchen sich die Gewalt des Bannherrn erstreckt. 8. überh. Bezirk, Gebiet.

hring st. m. Getöse, Schall, Lärm.

hringan sw. ztw. einen Klang geben, klingen, klirren.

hringboga sw. m. der sich in Ringe zusammenkrümmende, sich ringelnde Drache B. 2615.

hringed adj. mit Ringen versehen, daraus bestehend.

of hrowan Acl. i, 2 (part. of hrow),

hrownes, repentance, cf. B.T.

hrowstan, to repent, Verc. 118;

behrowan, to repeat sp. 88, Acl. i, 314;

hrow, heap. Kanh. 2. 304.
Hrow 195

hrow :
Hrow. 1144,

hrow, red [B.T.], Acl. 116, 952, 487; NE 74-10, 128;

hrow, leprosy, Kanh. 1, 252, 11, 78

hrow, leprosy,

hrow, leprosy, Nunn. 12, 10, [B.T.], Math. 8, 3, [Lamb.], 1, 202, 224, 220; Acl. 1, 124;

hrow, leprosy, GAV. 26, Math. 8, 2;

hrow, leprosy, to touch. W. 36; GAV. 36;

hrow, having elephantiasis. Hpt. Gf. 48 519; ~~519~~ 519;

hrow, 398; Napier 79;

hrow, leprosy, 398; Acl. 1, 178; 512; Acl. i, 124;

hrow, having elephantiasis. Hpt. Gf. 455; 490;

hrow, roughness. GAV. 8;

hrow, sw. form. ring. Gf. 1;

hrow, red [B.T.], [cf. Engl. 2nd. X1, 512];

hrow, intrane. to fall W. 9;

hagman, lärmen, to make a noise, cry out. 984.1
hyscan, to make a rushing noise, Hpt. 8. 820; 494
kule, hut, cabin, house [B.T.]; AL. i, 336; 544;

hameta, how? in what manner [B.T.]; M. J. 247.

haisel, shuttle, wgw. 18³³; 43³; 187¹⁸; 262¹⁰; 504⁷;
Hpt. 8. 494;

hissan (later hissian) to shake [B.T.]; Kl. T. 68;
hissian, -hissian, Md. J. 2. 338; 344;

hriten n. cork. [B.T.]. Anf. 9, 262;

hrytshyd. head of cattle, Kap. 1;

hritian to be feverish [B.T.]; AL. i, 86;

hroet, a roost, Anglia 4. 262 (neana hroet);

- hringedstefna *sw. m.* das am Vordertheil (Steven) mit einem Ringe zum Anbinden am Ufer versehene Schiff.
- bringtren *st. n.* Ringeisen, die Eisenringe der Brünne.
- bringloca *sw. m.* Ringverschluß, Kettenhemd.
- bringmæl *st. n.* das ringgezeichnete, mit ringförmigen Characteren gezeichnete, damascierte oder am Hefi mit Ringen geschmückte Schwert.
- bringmæled *adj. dass.*
- bringmere *st. m.* das Wasserbassin im Badehaus.
- bringnaca *sw. m.* das am Steven mit einem Ring versehene Fahrzeug.
- bringnet *st. n.* Ringnetz, die aus Eisenringen bestehende Brünne.
- bringsele *st. m.* Ringsaal: 1. Saal in dem Ringe verteilt werden. 2. die Drachenhöhle mit dem Ringe enthaltenden Schatze B. 2840. 3053.
- bringbegu *st. f.* das Ringerhalten, Ringbekommen.
- bringweorðung *st. f.* Ringschmuck.
- hrisil *st. f.* Weberschiffchen, Knochen des Unterarms, Speiche.
- hríð *st. f.* Schneegestöber? Wand. 102.
- hríoh *s. hrēoh.*
- hróf *st. m.* 1. Dach, Dachstuhl, Gewölbe, Kammer. 2. der oberste Teil eines Gegenstandes, Gipfel, Spitze.
- hróffæst *adj. dachfest.*
- hrófsæle *st. m.* bedachter Saal.
- hron *s. hran.*
- hrópan *st. red. ztw.* rufen.
- hrór *adj. rührig, rüstig, kräftig, behend, tüchtig, tapfer.*
- hróstþæg *st. m.* Dachsparrenwerk Ruin. 32.
- hróðor *st. m.* Freude, Erfreung, Trost, Wohltat, Vorteil, Gewinn.
- hróðorlæas *adj. freudlos.*
- hrung *st. f.* Wagenrune, die Sparren oder Reife des Wagendaches.
- hrunggeattorr *st. m.* Türen mit einem Gattertor? Ruin. 4.
- hruse *sw. f.* Erde. *hruse cf. Stevas Angl. i, 586.*
- hrútan *st. abl. ztw.* VI. rauschen. *(FOS. 10, 226;*
- hrycg, hrieg *st. m.* Rücken. *z. 198^{te};*
- hryre *st. m.* Fall, Sturz, Einsturz, Untergang, Tod.
- hryslan *sw. ztw.* schütteln, bewegen. *(cf. hrissan).*
- hrystan *sw. ztw.* schmücken.
- hryðig *adj. morsch, zerfallen.*
- hú (= hwi instr. v. hwæt) *adv. wie, warum; beim Compar. je.*
- hugod, hugende *s. hycgan.*
- huilpa *sw. m.* Name eines See-tieres (Wülcker) Seef. 21.
- hálte *adj. wie beschaffen.*
- hund *st. m.* Hund.
- hund *n.* hundert.
- hundnigontig *n.* neunzig.
- hundred *n.* hundert.
- hundseofontig *n.* siebenzig.
- hundteontig *n.* hundert.
- hundtwelftig *n.* hundert und zwanzig.
- hungor, hungur *st. m.* Hunger.
- hungrig *adj. hungrig.*
- hunig *st. n.* Honig. *MT. 69,*
- hunigflōwend *part. honigtriefend.*
- hunigsmæc *st. m.* Honigsüßigkeit.
- hunta *sw. m.* Jäger. *z. 301,*
- hunted *st. m.* Jägd.
- hupseax *st. n.* das an der Hüfte getragene Messer.
- hūru *adv. wenigstens, gewiß, fürwahr, doch, jedoch; and hūru und besonders Sat. 523.*
- hūs *st. n.* Haus; auch collectiv für Familie, Geschlecht.
- husc, hux *st. n.* Hohn, Spott.
- huscword *st. n.* Hohnwort.

hûsel, hûsl st. n. *Opfer, Abendmahl, Hostie.* W. 37,

hûselbearn st. n. *Sohn (Mann) des Abendmahls würdig.*

hûselfæt st. n. *Opfergefäß.*

hûselwer st. m. *Mann des Abendmahls würdig.*

hûð st. f. *Raub, Beute.*

hûðan st. abl. *ztw.* VI.

hûðan *rauben.*

hux s. husc.

huxlic adj. *spöttisch.*

hwâ nom. n. hwæt; gen. m. n.

hwæs; dat. m. n. hwam, hwæm,

hwan, hwon; acc. m. hwane,

hwone, hwæne; n. hwæt; instr.

n. hwi, hwig, hwȳ. I. pron.

interrog. wer, was, wie, in ab-

hängigen Sätzen mit dem indic.

u. conjunct. II. pron. indef.

irgend einer, einer; swâ hwâ

swâ jeder der.

hwæl *Zirkel, Umkreis* Exod. 161.

hwæl st. m. *Wallfisch.* W. 15^b, 106^b;

hwæla sw. m. *dass.*

hwælmere st. m. *Wallfischmeer.*

hwæm, hwæne s. hwâ, hwêne.

hwæne, hwonne adv. *wann, so*

lange bis; hwonne ær wie bald,

wanehr.

hwær, hwar adv. *wo; wohin; ir-*

gendwo; irgend wie? B. 3062.

hwærfed, hwærgen s. hwearfan,

hwergen.

hwæs adj. *scharf.*

hwæs, hwæt s. hwâ.

hwæt (= neutr. v. hwâ) 1. *warum.*

2. *wie! was! (bei verwunder-*

tem Ausruf.) 3. fürwahr, traun,

in der Tat (certe, immo, ete-

nim) als betuernde und zur Auf-

merksamkei auffordernde Inter-

jection.

hwæt adj. *scharf, kühn, tüchtig,*

tapfer, mutig. W. 48; W. 63;

hwæte st. m. *Waizen.* Ap. 6^a,

hwætecyn st. n. *Waizen-, Getreideart.*

hwæten adj. *Waizen-.*

hwætædig adj. *reich an Tapferkeit.*

hwæthwega, -hwiga, -hwyga, -hwugu n. *ein Wenig.*

hwætlice adv. *schnell, bereit.*

hwætmod adj. *mutig.*

hwætræd, -rêd adj. *fest entschlossen.*

hwæder pron. 1. *welcher von bei-*

den. 2. einer von beiden Met.

5¹¹.

3. *jeder von beiden* Sat.

132. 4. *swâ hwæder wer auch*

immer von beiden.

hwæder conj. m. *conjunct. ob.*

hwæder = *hwider wohin* B. 1331.

hwædere, hwædre, hwedere 1.

adv. *gleichwol, doch, dennoch.*

2. conj. *ob* B. 1314. Gd. 323.

hwam, hwom st. m. *Ecke, Winkel.* CP. 24;

hwan s. hwâ.

hwanan, hwanon, hwonan adv.

woher.

hwanne, hwar s. hwæne, hwær.

hwelan st. abl. *ztw.* II. *tosen.*

hwelc s. hwilc.

hwelp st. m. *Hündchen, Junges.*

hwêne adv. *beim Comp. ein wenig.*

hwer st. m. *Kessel, Casserole.* W. 12^a;

hwerfan sw. *ztw. sich umwenden,*

sich drehen.

âhwerfan *abwenden.*

behwerfan *wenden, drehen.*

forhwerfan *umändern, umge-*

stalten.

ymbhwerfan *umwandeln, um-*

gehen.

hwergen, hwærgen adv. *irgendwo;*

elles hwergen anderswo.

hwetan st. abl. *ztw.* III. *welsen,*

spitzen.

hwettan sw. *ztw. welsen, antrei-*

ben, anreizen, ermuntern. [Bd. 1. 67.]

âhwettan 1. *anregen, entsün-*

huotkura, Oros. 52;

huotkälung, W. 24;

huotie, symmetrical, sharp
gr. R. 2, 36; Engl. Stud. 8, 62;
huotice, Sp. 85; A. 7. i, 48;

huotie = 'autóm', Kreuz 24; 57, (and vichair
zo); [cf. ibid., p. 91];

huotiean, m. Digby. 146, fol. 32, [cf. wapdian];

huotie, no. Oros. 894²⁵;

huotie, m. corner, angl. [A. 7. i]; A. 7. i, 466; 130;

huotie J. huotie? Kucher, part. u. hange.
[cf. S. 100, A. 7. i, 166; M. 7. i, 293; S. 100,
A. 7. i, 267; A. 7. i, 296], A. 7. i, 86 [part.
huotie];

huisee, varadhu, Kirtu, Map. 24 (phon.);

huilwendlic, transitory, fleeting, lasting but for a time
SR. 101, W. 265;

huistle, whistle. Z. 302;

huistlian, of B.T.

huitgös, ZfdA. 33, 240;

huilnos, whiteness B.T. 7;

huönlic small, insufficient. A.T. i, 38;

behuorfan to arrange, put in order [B.T.]; Anglin } huönlic, little, slightly [B.T.]; m. 2 in 22 277;
q. 261;

den. 2. *hinhalten, zustecken.*

3. *verscheuchen, zurückweisen.*

hweðer (Seef. 63), hweðere s.

hreðer, hweðere.

hwealf adj. *gewölbt.*

hwealf st. f. *Wölbung.*

hwearf st. m. *Haufe, Auflauf.*

hwearf adj. *sich schnell bewegend.*

hwearfan sw. ztw. *sich wenden, wandern, sich drehen, rollen, sich ändern.*

ymbhwearfan *umwandern, umrollen.*

hwearfan sw. ztw. *sich wenden, wandern, herumschweifen, herumfliegen, im Kreislauf vollenden.*

hwearft. st. m. *Herumgehen, Umlauf, Umkreis.*

hweol st. n. *Rad.*

hweorfan, hworfan, hwurfan st. abl. ztw. I. 1. *wenden* Cri. 485.

2. *sich wenden, umkehren, zurückkehren, sich bekehren, bekehrt werden.* 3. *gehen, wandern, umhergehen, umherschweifen.* 4. *wohin oder von wo weg gehen.*

ähweorfan 1. *abwenden, umwenden, bekehren.* 2. *sich wenden, sich ab-, wegwenden.*

æthweorfan *herzuzugehen, hingingehen.*

behweorfan *verändern, wechseln, vertauschen.*

gehweorfan 1. *sich wenden, sich umwenden, gehen, wandern, übergehen, kommen.* 2. *wenden, umwenden, bekehren.*

geondhweorfan *in einem Raume umhergehen, ihn durchschreiten, durchgehen, durchwandern.*

onhweorfan 1. *wenden, umwenden, ändern.* 2. *sich wenden.*

tōhweorfan *weggehen, auseinander gehen.*

ymbhweorfan *umwandeln, umgehen.*

hweodu st. f. *Luft.*

hwi, hwig instr. v. hwæt; *vergl. hū.*

hwider, hwyder adv. *wohin; bisweilen wie hwær m. gen.*

hwil st. f. *Weile, Zeit, Zeitdauer; acc. þā hwile þā so lange als; hwile eine Zeit lang, die Zeit daher, lange; hwile — hwile bald — bald; dat. pl. hwilum (hwilon) bisweilen, manchmal; hwilum — hwilum bald — bald.*

hwilc, hwelc, hwylc pron. *interrog. welcher, welcher Art; indef. irgend einer; jeder.*

hwilen adj. *nur eine Zeit lang dauernd.*

hwiled An. 495 s. hwelan.

hwīnan sw. ztw. *schwirren, sausen.*

hwitt adj. *weiß, glänzend, leuchtend, hell.*

hwittan *glänzend machen, polieren* Reim. 62?

hwittloc adj. *blondlockig?* Rā. 43⁸.

hwittlocced part. *dass.*

hwom, hwon s. hwam, hwā.

hwōn sbst. n. u. adv. *ein wenig, sehr wenig.* Ap. 21, Kl. T. 44;

hwonan s. hwanan.

hwōnlīce adv. *ein wenig, sehr wenig.* SR. 101; Kl. T. 41; 42; 43;

hwonne s. hwænne.

hwōpan st. red. ztw. *drohen.*

hworfan, hwurfan, hwȳ, hwyder, hwylc s. hweorfan, hwi, hwider, hwilc.

hwyfan sw. ztw.

ähwyfan *bewölben, bedecken.*

behwyfan *dass.* Vore. 10⁶, 115⁷,

hwyrfan sw. ztw. 1. *wenden, ändern.* 2. *sich umwenden, sich ändern.* 3. *hin und her fahren.* 4. *fallen.*

ähwyrfan *abwenden, wegwenden.*

forhwyrfan umwenden, umstürzen, verderben, vernichten. gehwyrfan abwenden; umkehren, umwenden, ändern.

onhwyrfan wenden, umwenden, umkehren.

ymbhwyrfan umwandeln, umgehen.

hwyrfe (Dan. 221) s. hweorfan.

hwyrft st. m. 1. Umkehr, Ausweg.

2. Umlauf. 3. Gang, Lauf.

4. Auflauf, Schaar. 5. regelmäßige Wendung, Kreis, Umlauf.

hwyrftweg st. m. Umkehrweg, Ausweg.

hŷ s. hē.

hyrgan, hicgan, -ean sw. zhw.

2/4A 9, 14 | (praet. hogade, hogode, hogede, hogde) 1. denken. 2. nachdenken. 3. worauf denken, bedacht sein. 4. beabsichtigen, beschließen, gedenken. 5. eingedenk sein, bedenken. 6. hoffen.

āhyrgan ausdenken, durchsuchen, durchforschen, erdenken, ersinnen, erfinden.

behhyrgan m. acc. sich Bedenken machen, besorgt sein um.

forhyrgan verschmähen, verachten, mißachten.

gehyrgan 1. denken. 2. bedenken, beherzigen. 3. erdenken, ersinnen. 4. gedenken, beschließen, beabsichtigen. 5. eingedenk sein. 6. hoffen. 7. gesinnt sein; part. gehugod gesinnt.

Ap. 3. oferhyrgan verschmähen, verachten, aufsagen, aufkündigen. onhyrgan bedenken, betrachten.

wiðhyrgan in Gedanken jem. widerstehen oder widerstreben, verachten, verschmähen.

hŷd st. f. Haut, Fell. 2. 146⁷;

hŷdan, hŷdan, hŷedan, hŷedan sw. zhw. bergen, verstecken, bewahren, schützen.

āhŷdan verstecken, verbergen. be-, bihŷdan verhüllen, verstecken, verbergen. 5P. 35;

forhŷdan dass.

gehŷdan 1. bergen, bewahren.

2. in Sicherheit bringen Wal. 13.

3. bergen, verbergen, verstecken.

4. erwerben, erlangen.

hyder s. hider.

hydig adj. gesinnt, sinnig, bedacht.

hygd st. f. Sinn.

hyge, hige st. m. Denkart, Sinn, Gesinnung, Gedanken, Herz, Mut.

hygebend st. m. f. Fessel der Gedanken, Band des Herzens.

hygeblind adj. blinden Sinnes.

hygeblīde adj. heiteren Sinnes.

hygeclāne adj. reiner Gesinnung.

hygecræft st. m. Geisteskraft, Kraft zu denken, Wissen, Weisheit.

hygecræftig adj. weise.

hŷgedryht s. hŷgedryht.

hygefæst adj. sinnfest, im Sinne fest eingeschlossen.

hygefrōd adj. klug, weise.

hygefrōfor st. f. Trost für den Sinn, Herzenstrost.

hygegælsa sw. adj. übermütig Ph. 314.

hygegāl adj. lose, zügellos, lasciv.

hygegār st. m. Gedankenger, -geschloß.

hygegōmor, -gōmor adj. traurig gestimmt, traurigen Sinnes.

hygeglēaw adj. klugen Sinnes, klug, weise.

hygegrim adj. grimmen Sinnes.

hygelēas adj. sinnlos, verwegen.

hygelēast st. f. Sinnlosigkeit, Verwegenheit. hŷf. 5P. 4, 12; hŷf. 10, 15⁷;

hygemað st. f. gesiemende Gesinnung, aufmerksame Sorgfalt.

Hyf f. line, Bronenstock. [cf. Strom, PBB. 9, 243];
N. Am. Hyf WGN. 123¹⁶, 267¹⁷,
Det. Hyf CL. i, 98; Venc 107¹⁸,
N. Am. Hyf WGN. 5¹⁴, Hyf WGN. 345²⁷, 487²⁸, Hyf WGN 74²⁹.

h₂ll (= hell), W. 8;

h₂ll, fern. a-h₂ll, A.H. i, 576;

hyge^{er}occan, W. 146¹, Voc. 114⁶;

hymner^e, 'hymnarium' M. T. 33.

hyht m. A.H. i, 250;

geh₂htan, hoffer. Ap. 15², 1953;

trich₂pan, to heap up [BT], M. T. 340;

hyre, hip. H-4E. Z. 299¹; M. T. 15;

h₂yre, H-4E. heap Z. 304;

hyr, hire. Miste. M. 7m. 24. p. 175;

hyra, a hovel, one hired. A.H. i, 240, 242;

- hygemêde *adj.* die Gedanken niederdrückend, Kummer bereitend.
 hygerôf *adj.* sinnungstüchtig, tapfer.
 hygerûn *st. f.* Herzensgeheimniß.
 hygesceaft *st. f.* Sinn, Gesinnung.
 hygesnottor *adj.* im Sinne weise.
 hygesorg *st. f.* Herzenskummer, Herzenssorge.
 hygestrang *adj.* starken, tapferen Sinnes.
 hygethona *sw. m.* Sinnesunbill, Beleidigung.
 hygetreow *st. f.* Treue.
 hygeþanc, -þonc *st. m.* Herzensgesinnung, Sinn, Gedanke.
 hygeþancol, -þoncol *adj.* denkend, überlegend, erwägend.
 hygeþrym *st. m.* Sinnesstärke, Hochsinn, Tapferkeit.
 hygeþryð *st. f.* Sinnesheftigkeit, Uebermut, Stolz.
 hygeþyhtig, -þihtig *adj.* sinnes-tüchtig, tapfer.
 hygewælm *st. m.* Sinneswallung, Jähzorn, Zorn.
 hygewlanc, -wlanc *adj.* übermütig, stolz.
 hȝht *superl. v.* hēah.
 hyht, hiht, heht *st. m. (f.)* 1. Hoffnung. 2. Sinnen, Streben. 3. wonniges Denken, Freude, Jubel.
 hyhtan, hihtan *sw. stw.* 1. hoffen. 2. sich freuen, jauchzen.
 hyhtful, (heht-) *adj.* 1. voll Freude oder Hoffnung, angenehm. 2. froh, fröhlich.
 hyhtgifa *sw. m.* Freudenspender.
 hyhtgiefu *st. f.* erfreuende Gabe.
 hyhtlēas *adj.* hoffnungslos, ungläubig, mißtrauisch.
 hyhtlice *adj.* freudvoll, angenehm, süß.
 hyhtlice *adv.* dass.
 hyhtplega *sw. m.* erfreuendes, angenehmes Spiel.
 hyhtwilla *sw. m.* erwünschtes Gut.
 hyhtwyn *st. f.* Hoffnungswonne, erwünschte Freude.
 hyld, hild, held *st. m.* Schutz, Gunst, Huld.
 hyldan *sw. stw.* schützen, halten, aufhalten.
 gehyldan bewahren, erhalten.
 hyldan, heldan *sw. stw.* neigen, sich neigen.
 āhyldan 1. neigen, beugen. SP. 52, 58 v. 36;
 2. ablenken Jul. 171.
 onhyldan 1. neigen. 2. sich neigen, hinabsteigen Gû. 1186.
 hyldelēas *adj.* schutzlos.
 hyldemæg *st. m.* naher Verwandter.
 hyldo, hyldu *st. f.* Huld, Gunst, Zuneigung.
 hylest, hyll *s.* helan, hell.
 hyll *st. m.* Hügel.
 hylman *sw. stw.*
 forhylman überschreiten.
 oferhylman dass.
 hylt 3. pers. sg. v. hyldan.
 hyltan *sw. stw.*
 āhyltan Jem. den Weg versperren.
 hym *s.* hē.
 hȝnan, hēnan *sw. stw.* erniedrigen, niederdrücken, niederstrecken. {*16c. 17*;
 gehȝnan dass.
 hyne *s.* hē.
 hȝnran, hīnran *sw. stw.* hungrig sein, hungern. W. 17;
 hȝnð, hȝnðo, -u, hēnðo, hēnðo, hēnðo *st. f.* Erniedrigung, Niederlage, Beschädigung, Schaden, Verlust. X 303; Jm. 13. / 119;
 hȝra *s.* hēra.
 hȝran, hēran, hīeran *sw. stw.* 1. hören, vernehmen, wovon hören. 2. gehorchen. 3. gehören, hörig sein.
 gehȝran 1. hören, vernehmen. 2. erhören. 3. gehorchen. oferhȝran überhören, vernachlässigen.

ordemann, herdman AR. i, 36;

ordemann, guardianship, case [OT]; Trin. 378;

kyromen retainer, unterkan. [das η = adv. ite]
CP. 150⁴; 152^{6, 14, 25}; 157¹⁰ etc; Angke 9, 260;

gehysumjan, to obey, Ap. 14

kyrostan, ? to rest? Ven. 57⁶;

yrne, corner, SR, 103;

kyr! = advantage, Z. 303 (= commodum); AR. i, 260;
AR. i, 570, ii, 100;

aidlay, to make out a void. annual, AR. i, 60; Np. 66;
NGW. 200¹³; 244¹³; 375²⁶; 397⁴⁰; 523⁴⁰; 526⁷; S. Ben. 139¹;

igal, hedgehog, NGW. 122 [igil],

igod island. AR. i, 58;

ages adv. 'Gessellen Tages' (Kinn, Gran.);

il hedgehog, SP. 85; Z. 307; NGW. 19; 26; 320, 392; 430;
CP. 141; 248; AS. 144;

ile, m. Fuss-sole, also used of hard cotton lumps on the
skin. AR. ii, 298; 452; NGW. 162; 197;
AS. 142;

impian to graft. CP. 98⁹; 132²⁵; Ang. 9, 262;

geimpian, CP. 99;

ingeport, vers. 78⁶;

inhired, family, household. GAV. 30, AS. 136;

inlanda a native. Engl. Stud. 8, 62;

inlendisc, 2. 303 (= inleda);

in mæde, pleasing, acceptable, Trin. 401; Baily. 191
Jun. 23. f. 103⁶;

inburch, Jan. 22 f. 58;

inbyrdling, strangerborn. 2. 301;

inca offence, cause for blame [B.T.]; f. M. Virelli, f. 6;
vers. 79⁶;

incenht, 4. folgeman. [of Leo, 441; 5th. hat so chne
eclog]. 2. 361 (= clients & clientulus); 2. 427; 482; 514;

incund
Engl. Stud. 8, 62; M. B. Trin. 64. p. 206;

infer entrance - going in. A. X. i. 370;
M. B. Trin. 64. p. 252;

geinjan (to make good, make up for, A. X. i. 180; 34
to bring in, to fill, engorgon. Ap. 23. [B.T.];

geinnian to entertain, gastol aufnehmen. AS. 140;

geinseggan, to seal, Ap. 20, 21; GAV. 42;

insight - insight - understanding. A. X. i. 590.

intinga of Sweet, Angl. III, 152.
Ap. 6, 8;

inweare, work done in the house. Angl. 9. 261;

- in, in etwas hinein, auf, zu; mitunter für den Dat. im Deutschen. 2. den Zweck bezeichnend: in, zu. 3. zeitl.: in, zu, gegen. III. m. instr. in Jud. 2.
- in, inn adv. 1. drinnen, inwendig, in, ein. 2. hinein.
- in, inn st. n. Gemach, Zelt, Herberge, Haus.
- inbend st. m. f. innere Fessel.
- inc s. git.
- inca, incga sw. m. beunruhigender Zweifel, Argwohn, Grund, Veranlassung, Klage, Beschwerde.
- incapode = ingepode? Exod. 448.
- incer 1. pron. pers. euer beider, euch beiden gehörig. 2. gen. s. git.
- incg adj. kostbar? wichtig? oder Incges? B. 2577.
- incit s. git.
- incōfa sw. m. inneres Lager, Herz, Brust.
- indryhten adj. sehr edel, vornehm.
- indryhto st. f. edle Gefolgsschaft, Adel.
- inflēde adj. sehr wässerig oder flutend.
- infrōd adj. hochbetagt, sehr erfahren.
- ing = ging, geong adj. jung. Exod. 190.
- in-, ingang st. m. Eingang, Zutritt. *bezeichnet, B. 9, f. 12. 353,*
- ingehed st. n. unbrünstiges Gebet.
- ingefolc st. n. Inländer.
- in-, ingehygd st. n. innerste, geheimste Gesinnung.
- ingemynd st. n. inniger Gedanke, Ueberlegung, Gedächtniß.
- ingemynde adj. den Gedanken, dem Gedächtniß eingepägt.
- ingenga st. m. der zu einem ein- geht, Besucher, Heimsucher.
- ingesteald st. n. die im Hause befindliche Habe.
- ingehanc, -geþonc st. m. n. innige, innerste Gesinnung, inniger Gedanke, Sinn.
- ingepode st. f. pl. Völker.
- inlende adj. inländisch.
- inlocast adv. innerlichst.
- inn s. in subst. u. adv.
- innan I. adv. innen, inwendig, im Innern; oft mit in, on, geond verbunden; þær on innan drinnen, dahinnein. II. praep. 1. m. dat. in. 2. m. gen. in. 3. m. acc. in — hinein.
- innancund adj. innern, innerst.
- innanweard adj. innenwärts, im Innern.
- innad, innod st. m. f. Inneres, Inhalt, Eingeweide, Bauch, Mutterleib, Brust. *7. 298¹⁰ W. 14; M. T. 94, 95,*
- inne adv. 1. innen, im Innern. 2. hinein.
- innera sw. adj. der innere.
- innweard adj. innenwärts, im Innern.
- inngang, ingehyld s. ingang, ingehygd.
- innian sw. ztw. geinnian erfüllen.
- innod s. innad.
- innweorud st. n. Hausgenossenschaft, Gefolge.
- innwit s. inwid, inwit.
- insittende part. drin sitzend.
- instæpes adv. sogleich, auf der Stelle.
- intinga sw. m. Ursache, Grund.
- inweardlice adv. innerlich, im Geiste.
- inweorud s. innweorud.
- inwid, inwit (inn-) st. n. Unbilligkeit, Schlechtigkeit, Bosheit, List. *Ver. 17;*
- inwid, inwit adj. unbillig, schlecht, boshaft, böswillig.

inwid- s. inwit.
 inwitfeng st. m. *boshafter Griff oder Angriff*.
 inwitflān st. m. *Geschoß aus Bosheit*.
 inwitfull adj. *boshastig, hinterlistig, listig*. *M. 153*.
 inwitgæst st. m. *boshafter, feindlicher Gast*.
 inwitgecynde st. n. *Bosheitsnatur*.
 inwitgyren st. f. *hinterlistige Schlinge*.
 inwithelm (inwid-) st. m. *Bosheitswunde, Wunde aus Bosheit bereitet*.
 inwithrōf st. m. *Bosheitsdach*.
 inwitnet st. n. *Netz der tückischen Bosheit*.
 inwitnūf st. m. *arglistige Feindschaft, Feindschaft durch heimliche Ueberfälle*.
 inwitran st. f. *boshafter, arglistiger Rat*.
 inwitsear st. m. *arglistiges Kampf-gemetsel*.
 inwitsearo st. n. *Hinterlist*.
 inwitsorg (inwid-) st. f. *Kummer durch Bosheit oder arglistige Feindschaft verursacht*.
 inwitspell st. n. *Unglückskunde*.
 inwitstæf st. m. *Schlechtigkeit, Bosheit*.
 inwithpāc (inwid-) st. m. *boshafte, arglistige Gesinnung*.
 inwithpāc adj. *arglistige, boshafte Gedanken habend*.
 inwitwāsen st. f. *tückische Fessel, Bosheitsfessel*.
 iren st. n. *Eisen, Schwert*.
 iren adj. *eisern*.
 irenbend st. m. f. *Eisenband, Eisenfessel*.
 irenbyrne sw. f. *Eisenbrünne*.
 irenheard adj. *hart von Eisen, d. i. von hartem Eisen*.

irenþræat st. m. *Schaar in Eisenrüstung*.
 irnan, yrnān st. abl. stw. I. *rin-*
nen, laufen, fließen, verfließen.
 āirnan *verfließen, vergehen.*
 beirnan *einlaufen, einkom-*
men, einfallen. *M. 1, 2*.
 onirnan *entrinnen, zurück-*
weichen.
 tōirnan *auseinander laufen.*
 irre, irsung s. yrrē, yrsung.
 is, ys III. pers. sg. zu eam ist,
entweder absolut: besteht, wdhrt
oder mit adj. oder subst. Prä-
dicat oder m. part. praet.
 is st. n. *Eis und Name der Ru-*
ne 1. *Vorn. 176*.
 isceald adj. *eiskalt*.
 isen st. n. *Eisen*.
 isen adj. *eisern*. *Vorn. 63*.
 isern st. n. *Eisen, Schwert*.
 isern adj. *eisern*.
 isernbyrne sw. f. *Eisenbrünne*.
 isernhere st. m. *Eisenheer, be-*
pansertes Heer.
 isgebind st. n. *Eisfessel*.
 isig adj. *eisig*.
 isigfeðera adj. *mit beeistem Ge-*
fieder.
 ismere st. m. *Eismeer*.
 istoria *Geschichte*.
 it, iteð, itst s. etan.
 iŵ st. m. *Eibe, Taxusbaum*.
 iecan, ieg s. ēcan, ŷcan, ig.
 iekt st. f. *Stärke, Größe*.
 ierne, ieteð, iewan s. yrrē, etan,
 ēowan.
 iode, iogoð s. eode, geogoð *Ju-*
gend.
 ior st. m. *Name eines Fisches und*
der Rune 10.
 iorne, iowian s. yrrē, ēowan.
 iu adv. *noch* *Sal. 249*.
 iu adv. *einst, jemals, je*.

Isaac [Anglia IV, an. 19, 138.10, 492];

isenwyhta, blacksmith. 7.301;

1w. griffin. ZfdA. 33, 239;
[x giew];

lāc f for. ASP. i, 124; 134; ii, 584; [cf. shrine, p. 5]; lāccraft, healing power, MS. Trin. 237;
lāccdomlic, healing, wholesome, Vere. 71^b, 76^b; 109^b;
lāccfinger, 46^o finger, Z. 298^o (= medicine);

laca f. lake, pond. 92.53;

lāke = lake, 7cl. T. 126;

lākan

lākan Latin W. 39;

lākanise, Latin, Vere. 7;

lākan is to remain [A.T.];

lāket, lightning, [cf. lāket], Chad, 175;

lācan, sp. 25.26.27

iudæd, gudæd st. f. einstige Tat,
Tat früher begangen.

Jula sw. m. Desember und Ja-
nuar Men. 221.

iulæan st. n. Lohn für eine frühere
Tat.

Julius mōnað Men. 182.

iuman st. m. Mann der Vorzeit.
iumæowle sw. f. einstige Jungfrau,
Greisin.

Junius mōnað Men. 109.

iung s. geong.

iuwine st. m. einstiger, verstor-
bener Freund.

L

lā interj. o! s. ða.

lā enklitische Partikel: ja, wol,
jawol, gewiß, sicher (ecco,
certe).

lāc st. n. 1. Spiel, Streit, Kampf.

4.24. 2. Beute. 3. Gabe, Geschenk.
4. Darbietung, Opfer. 5. Bot-
schaft Gû. 1317.

lācan st. red. ztw. springen, flie-
gen, kreisen, schwimmen, schif-
fen, flackern, wogen. 2. kām-
pfen, streiten. 3. die Stimme
abändern, modulieren Rā. 32¹⁹.

belācan umfließen, umwogen.

forlācan verführen, betrü-
gen, täuschen, verraten.

geondlācan durchfließen.

lācgeofa sw. m. Gabenspender.

lācnian sw. ztw. heilen, gesund
machen.

gelācnian dass. m. 7. n. 137,

lād st. f. 1. Straße, Weg, Reise.

2. Nahrung, Unterhalt Gû. 360.

lādian, lādigan sw. ztw. 1. reini-
gen, von einer Schuld freispre-
chen. 2. entschuldigen. 52, 4. 466,

lādteow s. lādteow.

læc adj. verwundet Fin. 34?

læcan sw. ztw. aufspringen, em-
porschlagen.

nēah-, nēalæcan nahe brin-
gen, nähern.

genēalæcan dass.

læccan sw. ztw. fassen, nehmen,
ergreifen.

læce st. m. Arzt. 2. 302, m. 7. n. 337.

læcecynn st. n. Geschlecht, Art
von Aerzten.

læcedōm st. m. Heilkunde, Heilung. 2. 302; Trin. 374,

lædan, lēdan sw. ztw. 1. leiten,
führen, bringen. 2. sich bewe-
gen Kr. 5. 3. hervorbringen
Gen. 1298. 4. hervorspringen,
wachsen.

ālædan 1. führen, heraus-
führen, hervorbringen. 2. her-
vorkommen, herauskriechen,
-springen.

anlædan heranziehen, herbei-
führen, hinführen.

forlædan 1. verleiten, ver-
führen. 2. unglücklich führen.

gelædan 1. geleiten, führen,
bringen. 2. gehen, reisen? Ap.
43.

onlædan hinführen.

ōðlædan weggleiten, heraus-
führen, entführen, entreißen.

widlædan dass.

lædan entschuldigen Ps. 140¹.

læfan sw. ztw. 1. zurücklassen,
hinterlassen, übrig lassen.

lægdon s. læcgan.

læht s. læccan.

læl st. f. 1. Rute, Peitsche. 2.
Fleck, Maal von Schlägen,
Beule.

lælan, lælian sw. ztw. fleckig, bläu-
lich sein oder werden.

læmen adj. thönern, lehmig.

læn st. n. das Ueberlassene, Dar-
gelehnte, Gabe, Geschenk, Wol-
tat. *Afl.* 4, 176; *Afl.* 10, 155 [Ker];

lænan sv. ztw. darleihen, dar-
leihen, geben, gewähren.

onlænan verleihen.

lændagas st. m. pl. die nur zeit-
weilig geliehenen Tage.

læne, **lône** adj. nur zeitweilig zu
w. 102. | Lehen gegeben und daher wie-
der heimfällig, unbeständig, ver-
gänglich, hinfällig, dem Tode
oder der Vernichtung verfallen.

læran sv. ztw. lehren, belehren,
unterrichten, raten, ermahnen,
befehlen.

álæran lehren.

forlæran Jemandem Schlech-
tes lehren, verleiten, verführen. *N.* 1,

gelæran 1. lehren, unterrich-
ten. 2. vorspiegeln *Sat.* 413.

9. wozu raten, überreden.

lærgedöfe adj. zum Lehren pas-
send, der Lehre sich anpassend.

lærig st. m. Rand des Schildes.

læs I. adv. weniger; þý, þè **læs**
conj. damit nicht. II. n. we-
niger; þý **læs** um so weniger.

læssa sv. adj. (superl. læsast, -est)
weniger, geringer, kleiner.

læst st. f. Leistung, Erfüllung.

læstan, **lætan** sv. ztw. 1. leisten,
befolgen, halten, erfüllen, voll-
führen, vollbringen, ausführen.
2. einem Folge leisten, will-
fahren *Met.* 1²⁷. 8. dauern,
fortdauern, bleiben.

gelæstan 1. leisten, machen,
vollführen, vollbringen. 2. hal-
ten, leisten, erfüllen. 3. einem
Folge leisten, bei ihm aushar-
ren, ihm beistehen. 4. dauern,
fortdauern, bleiben.

fullæstan Hilfe leisten, helfen,
beistehen.

gefullæstan dass.

læst adj. 1. lässig, säumend, zö-
gernd, langsam. 2. von der Zeit
sich verzögernd. 3. geduldig?
Cri. 1436.

lætán, **létan** st. red. ztw. 1. lassen,
veranlassen, zulassen, dulden.
2. zurücklassen, hinter sich las-
sen, verlassen. 3. einem etwas
überlassen *Chr. Sax.* 852.

álætán 1. lassen, zugeben,
dulden. 2. erlassen. 3. ledig
lassen, frei machen. 4. verlas-
sen, fahren lassen, aufgeben,
zurücklassen. *Ap.* 24.

forlætán 1. lassen, zulassen,
veranlassen; án, áne, áne for-
lætán allein lassen, sich selbst
überlassen, verlassen, aufgeben,
loslassen, überlassen. 2. los-
lassen, erlassen. 3. verlassen,
aufgeben, meiden, zurücklassen,
hinter sich lassen. 4. übergehen,
verschonen, verschweigen.

gelætán lassen.

oflætán verlassen, zurück-
lassen.

onlætán entlassen, loslassen.
læthydig adj. lässigen, langsamen
Sinnes.

lætlíce adv. lässig, langsam.

læddu st. f. Leid, Beleidigung.

láf st. f. das Uebriggelassene, 2,
Hinterlassene, Erbstück, Erbe;
folgt Genetiv, so bezeichnet er
teils das, wovon etwas übrig
ist, teils den Erblasser, teils die
Sache, der etwas entronnen ist.

lavian sv. ztw.

gelavian laben.

lago, **lugu** st. m. See, Meer und
Name für die Rune L.

lugu st. f. Gesetz. *N.* 13,

lagucræftig adj. seekundig, ge-
schickt im Seefahren.

lagufæsten st. n. Wasserfeste, Meer,
Ozean.

kenan, Angl. 10, 165,

meadlic, Vere. 118,

lätan, to think, suppose, uferhalten. W. 197, 58v. 42;
B. preb. 4. 197,

to lätan to grant (land etc.) Cod. Dipl. III, 361²³;
CD. VI, 149⁸, CS. II, 329¹⁷,

liringmæden, female pupil. Ap. 20.

lærnes, emptiness, (Leech). II. 60²⁰,

læ f. meadow [^{q. Scort. Hist. 139} ^{Plat. Angl. 6. 176}] Z. 85, 313;

læga, weniger - Mit læ zu schreiben Angl. 4, 105, læwede lay. Z. 299;

læðo, hatred, Vere. 17⁶,

boldwan to bring. Mt. 4¹⁰, 26^{10, 11} etc; Jud. 16²¹; W. 18,

gelagan to appoint W. 157;

leáseow [über die Etymol. vgl. Sweet, Angl. III, 152]

ⁱⁿ
assum, Donelli 12;

læteow [vgl. Sweet, Angl. III, 152]
= leaht, Z. 300 (a. du. z.); §F. 4;

lección m. reading (9th goyal), leorn (1st day)
NT. 7-4. 10 f. 144;

læden n. Latin [cf. lēdon, lēdon] NT. i. 2; 2, 3¹⁴;

lædensprede, 2. 8;

lædenwæres, Latin people. Romans. Angl. 8, 298;

lollan, to halt [B.T.], Vere. 23;

læf, schwach, Hord. 389;

alæfan, schwach machen, krank machen: NT. i. 4 (alæfan 32;
NT. 5, 294; 472 (alæfeden); Jun. 23. f. 100,

læfung, Schwäche. NT. 5, 486.

legot, Blt 2, [cf. liget], Chad, 182; 194;

-legu [cf. SM. 243];

lehtan to relax, erleichtern, lighten, Af. 146;

lehten, garden, W. 227;
cf. leactin;

lemphealt, lundus

W. 433; 476;
londen = 1, spring 2.45; 2.1; 148;
cf. leut. W. 102; 108.

galandan to land, SP. 83, m. 2. 361;

londana nompl. 'loins' Z. 298¹⁸; 178, II, 564.

londenu, nom. = acc. pl. = loins. Exod. 12¹¹; Mark. 3⁵; Marc. 1⁶;
Luc. 12²⁸; 178, II, 264.

lengthen, L. 12, 351;

lengu, f. length, m. 2. 266;

toleran, Ver. 82⁶;

leactan, garden, m. 2. 361;

leaden, made of lead, leaden. 178, i, 424; 426; Z. 15¹¹; 178, II, 56;

leat inlambis. 178, 139;

leah m. meadow 68. 57; 58;

leaktian
sp. 8. 306 (= insular, desipere);

geleaktian, to blame, rebuke. SP. 355;
178, i, 8;

leasfyrht? : inconstant -
Ver. 19⁶;

leasfyrht? [cf. BT], Ver. 112⁶;

leasrht = leno, m. 2. 266, f. 66⁶;

leod, Sg. fem. people. 178. 300¹¹; 178. 22, fol.
[Se cyning for mid his leode];

leod bisceop, Z. 299;

- leger *st. n. Lager.* <sup>(Vore. 10⁶;
w. 39, 167/168.)</sup> 2. Tadelswürdiges, Sünde, Fre-
vel, Verbrechen. *Al. i, 6;*
legerbed *st. n. Lagerbett.* *w. 197;*
lêh *pract. v. lêogan.*
lehtor *s. leahtor.*
lemian (lemman?) *sw. ztw. lähmen,*
hemmen, bedrängen, drücken.
lencten *st. m. Lenz, Frühling.*
lenctentîd *st. f. Frühlingszeit.*
lendan *sw. ztw. landen.*
lêne, leng *s. lâne, lange.*
lengan *sw. ztw. 1. verlängern,*
hinausschieben, verschieben. 2.
intr. langen, reichen.
gelingen verlängern.
lengē, lengest *s. lange, lang.*
lengē *adj. bei der Hand, nahe,*
sich erstreckend.
lengian *sw. ztw. verlangen; im-*
pers. m. acc. der Person, die
sich nach etwas sehnt *Sal. 270.*
lengra, lengust *s. lang.*
lengu *st. f. Länge.* *MT. 12,*
leppan *sw. ztw. matt machen, ab-*
spannen.
lesan *st. abl. ztw. III. lesen, zu-*
sammenlesen.
alesan erlesen, auslesen, aus-
wählen.
lësan, lëst, lëstan, lëtan *s. lÿsan,*
lëast, lëastan, lëatan.
lettan *sw. ztw. (m. acc. pers. u.*
gen. rei) einen woran hindern.
gelettan hindern, aufhalten;
verletzen.
leder *st. n. Haut, Leder.*
leðre *s. lyðre.*
lëad *st. n. Blei.* <sup>(Mt. T. 38, 94;
L. 11, 52, 53;</sup>
lëaf *st. f. Erlaubniß, Gewährung.)*
lëaf *st. f. Laub, Blatt, Laubwerk.*
lëafnesword *st. n. Erlaubniß.*
lëafscæd *st. n. Laub-, Baum-*
schatten.
leab *s. lÿhan.*
leahan *s. lëan.*
leahtor, lehtor *st. m. 1. Vorwurf,*
2. Tadelswürdiges, Sünde, Fre-
vel, Verbrechen. *Al. i, 6;*
leahtorcwīde *st. m. Lüsterrede,*
Lüsterung.
leahtorlëas *adj. 1. untadelhaft,*
tadellos. 2. sünden-, frevellos.
lëan *st. abl. ztw. IV. schelten,*
tadeln.
belëan m. dat. pers. u. gen.
rei. durch Tadel ausreden oder
wovon abbringen.
lëan *st. n. Lohn, Vergeltung,*
Nutzen, Vorteil.
lëan *st. n. Lehen, leihweise Hin-*
gabe.
lëanian *sw. ztw. lohnen, vergelten.* *h. 9, 261,*
gelëanian dass.
lëap *st. m. 1. Korb. 2. Rumpf,*
erstarrter Leichnam *Jud. 111.*
lëas *adj. los, frei, ledig, leer,*
bar, beraubt.
lëas *adj. lose, falsch, betrügerisch,*
lügenrisch, treulos, unbeständig,
schimpflich. *Al. i, 4; w. 33, 40,*
lëas *st. n. Falschheit, Lüge.*
lëasing, lëasung *st. f. Falschheit, Al. i, 4; 6,*
Vorspiegelung, Lüge, Betrügerei.
lëaslic *adj. falsch, trügerisch.*
lëast, leatian *s. lëst, latian.*
lëawfinger *st. m. Zeigefinger.*
leax *st. m. Lachs.*
leo *sw. m. f. Löwe, Löwin.* *Gf. 110, Vore. 76⁶; L. 12, 351,*
lëod *st. m. Fürst.*
lëod, lÿod *st. f. Volk, Völker-*
schaft; im pl. gewöhnlich Stam-
mesgenossen, Leute, Menschen.
leoda *s. lida.*
lëodan, lÿodan *st. abl. ztw. VI.*
sprossen, wachsen.
alëodan *dass.*
gelëodan *wachsen.*
lëodbealu *st. n. Volksübel, Uebel*
welches das Volk, die Leute be-
trifft.
lëodburg *st. f. Volks- oder Für-*
stenburg, Hauptstadt, Metropole.

leahorfull, verbrüht. *vians, w. 40,*
h. 345, 347,

- lêodecyning *st. m. Volkskönig.*
 lêodfruma *sw. m. Volksfürst, Herrscher.*
 lêodgeborga *sw. m. Volksbeschützer, einflußreicher Bürger.*
 lêodgebyrga, -gea *sw. m. dass.*
 lêodgewin *st. n. Streit.*
 lêodgeard *st. m. Volksumhegung, Stadt, Staat, Gebiet.*
 lêodgryre *st. m. Volksschrecken, Schrecken welcher das Volk, die Leute erschauet.*
 lêodhata *sw. m. Leutehasser, Tyrann, Wüterich.*
 lêodhete *st. m. Verfolgung von Seiten des Volkes.*
 lêodhryre *st. m. Fall (Niederlage, Tod) der Leute.*
 lêodhwæt *adj. sehr tapfer.*
 lêodmæg *st. m. Volksverwandter, Volksgenosse.*
 lêodmægen *st. n. Volkskraft, Menschenmenge, Heer.*
 lêodmearc *st. f. Volksmark, Gebiet.*
 lêodriht *st. n. Heimatsrecht.*
 lêodsceaða *sw. m. Volksbeschädiger, Leuteverderber.*
 lêodscearu *st. f. Volksabteilung, Völkerschaft, Nation, Gegend, Provinz.*
 lêodscipe *st. m. dass.*
 lêodstefn *st. m. Stamm, Geschlecht.*
 lêodþeaw *st. m. Volkssitte.*
 lêodweras *st. m. pl. Volksmänner, Menschen.*
 lêodwerod *st. n. Volksmannschaft, Heer.*
 lêodweard *st. f. des Volkes Obhut, Regierung, Gebiet.*
 lêodwyn *st. f. Wonne des Zusammenlebens mit dem eigenen Volke.*
 lêof, lîof *adj. lieb, teuer, wert.*
 lêofan *st. abl. ztw. VI. lieben, schützen? Dan. 56.*
 leofon, lifen *st. f. Speise, Nahrung.*
 leofian *s. lifian.*
 lêofian *sw. ztw. lieb werden. Gd. 110.*
 lêoflic *adj. lieblich, teuer, wert, geliebt, liebenswürdig.*
 lêoflice *adv. lieblich, freundlich.*
 lêofspell *st. n. liebe Kunde.*
 lêoftæl, -tæle *adj. freundlich.*
 lêofwende *adj. liebend, freundlich, höflich; lêofwendum adv. instr. pl. dass. 8. p. 34, 7. u. 14. r. 9.*
 lêogan *st. abl. ztw. VI. lügen, täuschen, betrügen.*
 ælêogan *lügen, unerfüllt lassen.*
 gelêogan *lügen, täuschen, betrügen.*
 leoht *s. leccan.*
 lêoht *adj. leicht. Angl. 7. 4;*
 lêoht *adj. licht, leuchtend, glänzend, klar.*
 lêoht, lioht, lîht *st. n. Licht, Tageslicht.*
 lêohtan *sw. ztw. erleuchten.*
 inlêohtan *dass.*
 onlêohtan *dass.*
 lêohtbære *adj. lichtervorbringend, leuchtend.*
 lêohtberende *part. Lichtträger, Lucifer.*
 leohte *praet. v. leccan.*
 lêohte *adv. licht, leuchtend, glänzend, klar.*
 lêohtfæt *st. n. Lichtgefäß: Le- 2. Jan. 21*
 terne, Leuchter, Fackel. *W. 1. 34, 164.*
 lêohtfruma *sw. m. Schöpfer des Lichtes.*
 lêohtian *sw. ztw. leuchten.*
 lêohtlic *adj. leuchtend.*
 lêohtmôð *adj. leichten Sinnes, sorgenfreien Gemütes.*
 lêole *praet. v. lăcan.*

leofwende, chad, 129 (wynda);

leögere a hær, Varc. 17^b;

leohberend, Varc. 106^b;

leohbrednys, name of some vira? Varc. 110, 111;
q.B.T.

pusklovan ? Angl. XI, 390⁴⁶⁹,

leornere, a learner, W. 263,

leorningehit, disciple. Z. 304, 422. i, 2, W. 17:20,

leodwyrtta, poet. Z. 302,

leodgiddung ZfA. 33, 22,

lice !?/adj. placing GAV. 22 (gif ðow swā lice þuðto);

licetung, Venc. 111⁶, 116,

oflicgan, with acc. to kill (a child) by lying upon it,
Engl. 10, 152, 155,

lichardlic, bodily. W. 2;

- lêoma *sw. m.* Licht, Lichtschein, Glanz.
 leomu *pl. v.* lim.
 leoran *sw. ztw.* gehen, weggehen, vorübergehen, vergehen. § 110, geleoran gehen, wandeln. oferleoran überschreiten.
 leornere *st. m.* Gelehrter.
 leornian *sw. ztw.* lernen, erwägen, überlegen, ausdenken, erdenken. geleornian lernen.
 leorning, leornung *st. f.* Lernen, Lehre.
 leornungcræft *st. m.* Gelehrsamkeit.
 lêort *praet. v.* lætan.
 lêosan *st. abl. ztw.* VI. be-, bilêosan 1. berauben. 2. beraubt werden, verlieren. forlêosan 1. *m. acc.* verderben, zerstören. 2. *m. acc. u. instr.* einer Sache verlustig gehen, verlieren.
 lêot *praet. v.* lætan.
 lêoð, lloð *st. n.* Lied, Gesang, Gedicht.
 lêoðcræftig *adj.* liederkundig, sangeskundig.
 lêoðgidding *st. f.* Lied, Gedicht.
 leoðian *s.* liðian.
 lêoðian *sw. f.* singen, tönen.
 leoðu *st. f.* Gefolge Reim. 14.
 leoðo *pl. v.* lið oder = leoðu.
 lêoðor = hlêoðor Klang, Ton? oder leoðor Leder?
 lêoðubend *st. m. f.* Gliedband, Fessel.
 lêoðucæge *st. f.* Gliedschlüssel, Glieder gleichsam als Schlüssel dienend Cri. 334.
 leoðucræft *st. m.* Gliedergeschicklichkeit, Kunst der Glieder (Hände).
 leoðucræft *st. m.* Liederkunst, Dichtkunst.
 leoðucræftig *adj.* gliederkräftig, gewandt.
 leoðufæst *adj.* fest, in etwas wol bewandert.
 leoðultc *adj.* zu den Gliedern gehörig.
 lêoðurûn *st. f.* Liedgeheimniß, geheime Belehrung durch ein Lied.
 leoðusyrce *sw. f.* die aus einzelnen Kettengliedern bestehende Brünne.
 leoðuwac *adj.* mit biegsamen, gelenken Gliedern.
 lêoðword *st. n.* dichterisches Wort.
 leoðwyrht *st. f.* Poesie, Dichtung.
 libban, lybban *sw. ztw.* leben. ælibban *dass.* belibban; *part.* belifd verstorben.
 lic *st. n.* Leib.
 lican *gefallen.*
 licysig *adj.* geschäftigen Leibes.
 liccan *s.* leccan.
 liccian *sw. ztw.* lecken. § 110, 46x. 147.
 licendlíc (lícend-) *adj.* wolgefällig, angenehm.
 licettan *sw. ztw.* heucheln, vor- spiegeln. S. 2, 462.
 licfæt *st. n.* Körper.
 licgan, -ean *st. abl. ztw.* III. 1. liegen, daliegen, darniederliegen, gelegen sein. 2. sich legen, erliegen, darniederliegen, ruhen, fehlen.
 ælicgan liegen, erliegen, darniederliegen, ruhen, aufhören, fehlen, gebrechen.
 be-, bilicgan umliegen, umgeben, einschließen, belagern.
 forlicgan liegen in unerlaubter Weise, unerlaubt beschlafen.
 gelicgan 1. liegen. 2. darniederliegen, ruhen.
 lichama, -homa *sw. m.* Leib (als Hülle der Seele).

- lichord st. n. Leibschatz, d. i. Inneres des Körpers.
 lichryre st. m. Verfall, Untergang des Körpers.
 lician sw. ztw. gefallen.
 gelician dass. Hy. 11¹⁷.
 licieudlic adj. wolgefällig, annehmen.
 licsar st. n. Leibesschmerz, Wunde.
 licsyrce sw f. Leibesbrünne, Brünne die den Leib bedeckt.
 licwund st. f. Wunde.
 licwyrde, -werde adj. beifallswert, angenehm. AS. V, 6, Jn. 325,
 lid, lid st. n. Fahrzeug.
 lida, leoda sw. m. Schiffer.
 lidan st. abl. ztw. V. wachsen Ps. 91¹¹, Rā. 84¹¹.
 liden s. lidan.
 lidman st. m. Schiffsmann, Seefahrer.
 lidwërig adj. von der Seefahrt müde.
 lidweard st. m. Wart oder Herr des Fahrzeugs.
 lif st. n. Leben.
 lif adj. schwach? Wy. 18.
 lifan s. lyfan.
 lifen lassen, überlassen Gen. 1916.
 lifbysig adj. ums Leben arbeitend d. i. mit dem Tode ringend.
 lifcearu st. f. Lebenskummer.
 lifdæg st. m. Lebenstag.
 lifde praet. v. libban.
 lifen s. leofen.
 lifer st. f. 1. Leber. 2. die Leberklumpen im ausfließenden Blut, gelibertes Blut An. 1278.
 liffæst adj. lebenskräftig.
 liffrea sw. m. Herr des Lebens.
 liffruma sw. m. Urheber des Lebens.
 lifgan s. lifian.
 lifgedal st. n. Trennung vom Leben, Tod.
 lifgesceaft st. f. Lebensgeschick.
 lifgetwinnan sw. m. pl. Zwillinge.
 lifian, lyfian, lifgan, leofian sw. ztw. leben.
 lifnaru st. f. (dat. nere) Nahrung.
 lift s. lyft.
 lifweg st. m. Lebensweg.
 lifwela sw. m. 1. Lebensreichtum, herrliches, himmlisches Leben.
 2. Reichtum.
 lifweard st. m. Lebenshüter.
 lifwraðu st. f. Lebensschutz, Lebensrettung.
 lifwyn st. f. Lebenswonne, -freude, -genuß.
 lig, ligg st. m. n. Lohe, Flamme.
 ligbryne st. m. Feuerbrand.
 ligcwalu st. f. Flammenqual.
 ligdraca sw. m. Flammendrache.
 lige s. lyge.
 ligegea sw. m. Flammenschrecken, Flammengraus.
 ligen s. lygen. *f. lyet, leget*
 liget st. f. n. Blitz, Blitzstrahl. [SM. 24]
 ligfyr st. n. Feuerflamme.
 lignian s. lygnian.
 ligpracu st. f. Flammenandrang.
 ligþd st. f. Flammenwoge.
 lifhan, lyhan st. abl. ztw. V. leihen, verleihen, geben.
 onlifhan dass.
 lifht s. leohht.
 lifhtan sw. ztw. absteigen.
 gellifhtan herabsteigen zu Sat. 431; doch wol gelyhtan erleuchten.
 lifhtan s. lyhtan.
 lilie f. Lilie. AS. 7, Land. III, 144; York. 20,
 lim st. n. 1. Glied. 2. Zweig. Ar. 26.
 lim st. m. Leim, Mörtel. 2. 200 (e. g. 200),
 limhæl adj. an den Gliedern verkehrt.
 limnacod adj. glied-, splüternackt.
 limpan st. abl. ztw. I. impers. m. dat. geschehen, sich ereignen, sich zutragen, widerfahren, be-

liflic. AS. i, 34; MS. Trin. Coll. 275; Mss. 106^b;

mislicjan, misfallen, Ap. 20.

lician, churchyard, burial ground. GF. 4;

liprowere, leper, AS. i, 328; 336;

licweost pleasing [AS. i, p. 331];
licwasmnes, Mss. 16^b;
licwasmnes pleasingly - AS. ii, 6;

licfen, lighten. SP. 55; GAV. 34; AS. 138;

alictan, to make lighter, lighten. L. Sc. 11;

liffor, time of life - W. 4^b, 5^c.

linsed, linsed, Angl. 9, 262;

lina, fleshy part of the body, 2.299 (= palpa); K&T, 78;
[Kluge, Techn. 79 schreibt langen Vocal].

oflinnan to cease, GAV. 22; Vene. 120,

belisnian, entmannen. Hald. 394; 4528;

lissian, lbe merciful, gentle. MS. Trin. 391;

forli'san, to suffer shipwreck. Ap. 11⁹, 14^{1,9}, 15¹
Ap. 21^{1,10}, 22^{1,12}, 24¹⁰, 25⁹.

gelte wacian, Vene. 55 (= to appease, calm);

gelid wacian, [B.T.];

litan, leotian, führen [cf. Lewis, MSS. 11, 349];
Normed 40;

gegenen, ergehen, von Statten gehen, glücken.

ālimpan sich zutragen, sich ereignen, einem zufallen, zu Teil werden.

belimpan m. dat. über Jemand kommen, ihn treffen.

gelimpan = limpan. *Ap. 19.*

limsēoc adj. gliedersiech, gelähmt.

limwæde st. n. Kleidung insofern sie die Glieder bedeckt.

limwæstm st. m. Gliederwuchs.

limwërig adj. gliedermüde, müde Glieder habend.

līnan sw. ztw. Zeile für Zeile verfolgen, durchforschen, lernen *Sal. 86.*

lind st. f. Linde, aber bei den Dichtern nur für Schild, Lindenschild d. i. mit Lindenbast übersponnener Schild.

linderōda sw. m. Schildgedränge, Schlacht.

linden adj. linden, aus Lindenholtz.

lindgeborga sw. m. Schildbeschützer.

lindgecrod st. n. Schaar mit Schilden.

lindgelac st. n. Kampf der Schildtragenden.

lindgestealla sw. m. Schild-, Kampfgefährte.

lindhæbbend part. u. subst. Schildträger, mit einem Schild versehener Krieger.

lindhwæt adj. tapferer Schildträger *El. 11.*

lindplega sw. m. Wettspiel der Schilde, Kampf der Schildträger.

lindwered st. n. mit Schilden bewaffnete Schaar.

lindwiga sw. m. Schildkämpfer.

lindwīgend, -wīgend part. u. subst. dass.

līne sw. f. Leine, Tau; Linie, Reihe; Leitseil und daher Leitung.

linnan, lynnān st. abl. ztw. I. weichen, hinweggehen; m. instr. oder gen. einer Sache beraubt werden, sie verlieren.

ālynnan befreien.

lis, liss st. f. Nachricht, Gunst, Gnade, Milde, Sanftmut, Ruhe, Vergnügen. *M. Trin. 341;*

lisne? *Ps. 52^e.*

lissan? *Sal. 294.*

list st. m. f. Kunst, Erfahrung, Weisheit, Geschicklichkeit, List, Arglist; instr. pl. listum kunstgemäß, überlegt, bedächtig, mit Bedacht.

listhendig adj. geschickte Hände habend.

listan, lit (*Met. 26¹¹⁹*), litel, lið s. lystan, lytan, lytel, lid.

lið = liged s. licgan.

lið st. n. Glied, Gliedmaßen, Glieder. *2. 298⁴, NLT. 62; 76;*

lið st. m. Getränk, Trank, Becher. *CP. 261¹⁵; Trin. 347;*

lið adj. lind, sanft, mild. *Ap. 2.*

līda sw. m. Monate Juni und Julius *Men. 108.*

liðān st. abl. ztw. V. 1. gehen, reisen, fahren, schiffen, fliegen, hin und her bewegen. 2. beraubt werden, verlieren *Gn. Ex. 26.*

beliðān entfliehen, verlassen; berauben.

geliðān gehen, reisen, fahren, kommen, gelangen; vergehen.

oferliðān überschreiten.

liðe adj. linde, sanft, gütig, gefällig, friedsam, freundlich, wolwollend.

liðe adv. linde, sanft, wolwollend.

liðian, leodīan sw. ztw.

āleodīan abgliedern, herausnehmen. *cf. Lamm, Ff. 15. 11, 349;*

tōliðian zergliedern, trennen, ablösen.

- litian sw. ztw. bestärken. *Et. 107*; lot st. n. List, Betrug. *deut. CP 245^{1,2}*;
onlitian nachgiebig werden. lōda sw. m. Mantel, Kleid. [BT], *f. 104*
litre sw. f. Schleuderriemen, die Schleuder. *MS. 384*;
lids st. f. Milde, Ruhe.
litwage st. n. Trinkschale mit lid, einem gegohrenen, weinartigen Getränk. B. 1982.
lian = linan Sal. 86.
lixan, liexan sw. ztw. leuchten, glänzen. [*i. or i 1 4. Swen. 4p. 1. 12*];
lōd, lōdan, lōf, lōht, lōd, lōdu s. lēd, lēdan, lēof, lēht, lēd, lēdu.
loc st. m. Locke. *Z. 298¹*;
loc st. n. Verschluss, Schloss, Riegel, Hürde. *NT. 4*;
loca sw. m. Verschluss, Schloss, Riegel, Gefangenschaft.
locen st. n. Verschluss.
locen part. s. lōcan.
lōcian sw. ztw. lugen, schauen, sehen, blicken. [*1. 104*];
lof st. n. (m.) Lob.
lof st. n. schattiger Ort, Schutz, Hilfe, Huld, Gunst.
lofdæd st. f. Lobtat, Tat welche Lob oder Ruhm verdient.
lofgeorn adj. lobgierig, nach Lob oder Ruhm strebend.
lofian sw. ztw. loben, preisen, verherrlichen.
lofmægen st. n. zahlreiche Lobesbezeugungen.
lofsang st. m. Lobgesang, Hymnus.
lofsum adj. lobesam, lobenswert.
lōg praet. v. lēan.
loga sw. m. Lügner; nur in Compositis.
lomber, lond, long, longad, longe, longian, lonn s. lamber, land, lang, langad, lange, langian, lann.
losian sw. ztw. herausgerissen, abgelöst, entrissen werden, entkommen, entweichen, entgehen.
tojan is be lost, perit. *GF. 2*; *AS. 112*; *166*;
11. 472;
MS. Trin. Coll. 257;
los, destruction, perdition [BT].
losing — — — [BT].
loswind — — — *10. 10*
- lōda sw. m. Mantel, Kleid. [BT], *f. 104*
lōcan st. abl. ztw. VI. 1. schließen, einschließen. 2. knüpfen, in einander fügen, flechten. 3. intr. sich schließen.
be-, bildācan verschließen, einschließen, umschließen, umarmen, bewahren, beschützen.
geldācan (zusammenschließen), knüpfen, flechten.
onlōcan erschließen, aufschließen, öffnen.
tōlōcan aufschließen, auflösen, zerbrechen, zerstören. *10. 10*
lufe sw. f. Liebe. [*sm. 247*], [*4. 10. 10*];
lufen st. f. Hoffnung, Trost? B. 2886. Dan. 73.
lufian sw. ztw. lieben, lieb und wert halten, einem seine Liebe durch Worte oder durch die Tat beweisen.
gelufian lieben, lieb und wert halten.
lufsum adj. freund, freundlich, wohlwollend.
lufācan st. n. Liebeszeichen.
lufa st. f. Liebe. [*sm. 247*]. *sp. 10* (*10. 10*);
lungre adv. hurtig, schnell, eilends, alsbald, bald.
lust st. m. Lust, Freude, Gelüste, Verlangen, Sehnsucht, Begierde.
lustgryn, -grin st. f. Fallstrick der Lust. Seel. 28.
lustice adv. lustig.
lustice adv. dass. *10. 10*
lūtan st. abl. ztw. VI. sich neigen, sich beugen, sich niederbeugen, niederfallen. *sp. 10*;
onlūtan sich neigen, sich beugen, neigen, streben. *Von 73*;
underlūtan sich worunter beugen.
lutian sw. ztw. *AS. 142*; *Nap. 20*;
gelutian verborgen sein, sich verbergen.
lūdenfall, nicht, würdig, nichtlich *10. 10*;

high, mercy, gentleness, ms. Trin. 341;

kind, kindly spoken, speaking kindly, Ver. 20;

alwa PAB. 9, 529;

hoyke Angl. 8, 302;

akwerna 15. 336;

akwerna, crumple, Lind. of. Mark. 1335;

chydol = Schapherde. melon made of wood.

Angl. 9, 261;

da 1 Ver. 96⁶ [hisledan - ? = hislostan?];

addere, watch. Lumpenhandel, A.H. i, 256;

on lofte = aloft [OT.]; ms. Trin. 89;

gian [ord. lungen, ord. lügen] to place, dispose, deposit,
amongst etc. [cf. Eng. Lendr. Phil. Soc. 1842, 2208];

gian [cf. B.T.], A.H. i, 316; 45. 50; W. 161¹; A.H. i, 12;
SP. 88; SP. 105;

alip, frequent, Gt. Gl. 429;

dehnechin, W. 262; [B.T.];

tolican, to hear sounds, Lind. 370;

luffe, lieblich, [OT.], Trin. 80;

luffe, in lieblicher weise W. 27.

luh lake, Lind. Math. 14^{22, 34}, 16⁵;
Lind. of. John, 6¹; Lind. Mark, 5^{1, 21}; 6⁴⁵, 8¹³;

lund
lundlage. Niero 2p. 22. 8. 18; WGN. 48¹¹; 160¹⁰; 168¹⁰ (phon);
rennensius, WGN. 295³;

lungen f. lunge. Wright, Gloss. i, 45, col. 1¹² lungen
(= pulmo); 2. 298⁸ lungen (= pulmones);

lust bare

cf. 205; 2. 207; A.H. i, 130;

gelustfullian, 1, permut. to rejoice [cf. B.T.];

4 impersonal: me gelustfullax 2. 206, Angl. 8, 298 (cf. hwan
gelustfullax to witnesse = if anyone desires to know);

fohlutan, Chad, 173;

setlutan, to hide, A.H. II, 122;

lyt, lyft, zambora

lybbastre

lybeorn,

lybereft, magic, sorcery. JNV. 2

lyblac, magic

lyblaca, magician, sorcerer. W. 11, 363; Viney (-lacon),

lydon, Latin (cf. Cædon), Angl. S. 293

lyffotari, to flatter. AS. i, 492; 494; Edder, 195;

lyffotere, flatterer, sycophant. AS. ii, 570; i, 494;

lyffett... Schmeicheler, Flatory. AS. ii, 404; 520; 572;
AS. ii, 590; AS. i, 492; 494; AS. 348; Jun. 28, f. 28^b;

alynnan, to deliver from. [BT.]; Zup. Kent. Gl. 127;
[d. A. 21 altered]; W. 178; MS. A. 12. 7. 4. 12, f. 20^b;

utalyman, sycophant. Sp. Gl. 455, 487 (-lamed); AS. 513;

upalyman (?) Hpt. 516;
lynewone, Vere. 23;

lyft, inanis. Mon. Q. & F. i, 442 (lyft, inanis);
? = re. lyft (cf. Sunt. Angl. iii, 168.)

lyftædl, paralysis. Ch. ii, 355^f;

lyfelice in a deceitful and cunning manner. W. 11;

lytig saddle. Sp. Gl. 501; CP. 161, 203;
int.

- lybban s. libban.
 lycan sw. ztw. *herausreißen* Met. 12²¹.
 lycendlic s. licendlic.
 lyf s. lif.
 lyfan sw. ztw. (v. lêof.)
 gelyfan *teuer machen*.
 lyfan, lêfan, lifan sw. ztw. *erlauben, gewähren, gestatten*.
 Alýfan *erlauben, gewähren, gönnen, überlassen, übergeben*.
 gelyfan *erlauben, gewähren*.
 lyfan, lêfan, lifan sw. ztw. *glauben, vertrauen in*.
 gelyfan *glauben, vertrauen, hoffen*.
 lyfan s. lifan.
 lyft st. m. f. *Luft*.
 lyft, læft st. n. *Gelübde, Zusage, Geschenk*.
 lyftedor st. n. *Luftbehauung, Luft-region*.
 lyftst st. n. *Luftgefäß*.
 lyftfliegende part. in der *Luft* *fliegend*.
 lyftfloga sw. m. der in der *Luft* *fliegt*.
 lyftgelac st. n. *Flug*.
 lyftgeswenced part. von der *Luft* *geschaukelt* (das Schiff im Hafen) B. 1913.
 lyfthelm st. m. *Luftkasko, Atmosphäre, Nebel*.
 lyftlācende part. in der *Luft* *fliegend, schwebend*.
 lyftsceada sw. m. *Luftfeind, Feind* der in der *Luft* *zubringt*.
 lyftwundor st. n. *Luftwunder, Meteor*.
 lyftwyn st. f. *Luftwonne*.
 lyge, lige st. m. *Lüge*.
 lygen, ligen st. f. *dass*.
 lygenword st. n. *Lügenwort, Lüge*.
 lygecearu st. n. *kügnische List*.
 lygesynnig adj. durch *Lüge* *stündend*.
 lygetorn st. n. *erlogener, grundloser Zorn*.
 lygeword st. n. *kügnisches Wort, Lüge*.
 lygewyrhta sw. m. *Lügenschmied, Lügner*.
 lygnian, lignian sw. ztw. *lügen, verleugnen*.
 lyhan s. lihan.
 lyhtan, lihtan sw. ztw. *leuchten, glänzen*. *Wc 20*,
 geondlyhtan *durch und durch erleuchten*.
 inlyhtan *erleuchten*.
 onlyhtan *dass*.
 lyhd, lyhd s. læan, læogan.
 lynd st. f. *Fett, Schmalz*.
 lynnān s. linnan.
 lyre st. m. *Verlust*. 2. 303; *AR. i, b*.
 lȳsan, læsan sw. ztw. *lösen, erlösen, befreien*.
 Alȳsan *ablösen, loslösen, erlösen, befreien, loskaufen*.
 onlȳsan 1. *lösen*. 2. *erlösen, loskaufen*.
 tōlȳsan 1. *aufösen*. 2. *trennen*.
 lystan sw. ztw. *impers. m. acc.* } *XL T. 23*;
 pers. u. gen. rei od. m. inf. }
 gelüsten, verlangen; part. ge-
 lysted verlangend, begierig.
 lysu adj. *böse, falsch, treulos*.
 lysu st. n. *Falschheit*.
 lyt adv. *wenig*.
 lyt n. *eine kleine Menge, wenig*. *AR. i, b*,
 lȳt 3. pers. sg. praes. v. *litan*.
 lytan, litan sw. ztw. *neigen, wenden*.
 lytegian sw. ztw. *heucheln, sich verstellen*.
 lytel, litel adj. *klein, gering*. [*Samazin 1913, 9. 365 schlägt*
 litol vor.]
 lytelhydig adj. *kleinlichen Sinnes*.
 lytesnā adv. *um ein kleines nicht, beinahe, fast*.
 lythwôn n. u. adv. *wenig, sehr wenig*.

lytlian *sw.* *ztw.* sich vermindern, abnehmen.

gelytlian verkleinern, erniedrigen. *Verz.* 36; *W.* 260; *Verz.* 117^b;

lytling, *child.* *Jan.* 23.-f. 35^b;

lyðre, leðre *adj.* läderlich, schlimm, schlecht, verdorben, nichtswürdig. *L.* 2; *Verz.* 78^b;

lytful *sw.* *small.* *W.* 40^b (*van*)
cf. *læstuf*.

M

mâ 1. *n.* subst. u. *adj.* mehr. 2. *adv.* mehr, länger noch (quantitativ oder eine Fortsetzung oder Wiederholung in der Zukunft bezeichnend).

macian *sw.* *ztw.*

gemacian machen, bereiten.

mâcræftig *adj.* vor anderen kräftig, geschickt.

mâdmôd *st.* *n.* Wahnsinn, Verstandeslosigkeit.

mâ *adv.* mehr.

mæc *adj.* kameradschaftlich, Gefährte.

mæcg, mœcg *st.* *m.* Mann.

mæcga *sw.* *m.* dass.

mædan *sw.* *ztw.*

gemædan betören.

mæg *s.* magan.

mæg *st.* *m.* Verwandter für alle Grade der Blutsverwandtschaft: Sohn, Neffe, Vetter, Bruder, Enkel u. s. w. *z.* 300,

mæg *st.* *f.* Verwandte, Frau, Jungfrau.

mægburg *st.* *f.* 1. Gesamtheit der Verwandten, Familie, Stamm, Geschlecht, Volk, Nation. 2. Genealogie, Stammbaum.

mægden *st.* *n.* Mädchen, Jungfrau. *z.* 301,

mægdenhåd *st.* *m.* Jungfrauschaft.

mæge *s.* magan.

mæge *sw.* *f.* Verwandte.

mægen *s.* magan.

mægen, mægn, mægyn *st.* *n.* 1. Kraft, Stärke, Körperkraft,

Heldenkraft, Macht, Tüchtigkeit, Tugend. 2. streitbare Macht, Menge, Heer.

mægenâgend *part.* Heldenkraft habend, tapfer.

mægenbyrðen *st.* *f.* gewaltige Bürde, übergroße Last.

mægencordor *st.* *n.* Gewalthaus, große Schaar.

mægencreâft *st.* *m.* gewaltige Stärke, große Kraft, Heldenkraft.

mægencyning *st.* *m.* Tugendkönig, mächtiger König.

mægendæd *st.* *f.* Krafttat.

mægenellen *st.* *n.* gewaltige Stärke, Heldenkraft.

mægenêaca *sw.* *m.* Vermehrung der Kraft, Stärkung.

mægenêacen *adj.* kraftreich, kräftig, tüchtig.

mægenearfeðe *st.* *n.* gewaltige Mühsal.

mægenfæst *adj.* standhaft.

mægenfolc *st.* *n.* gewaltiges, großes Volk.

mægenfultum *st.* *m.* Kraftstütze.

mægenhæp, -heap *adj.* kraftreich.

mægenheard *adj.* stark, kräftig.

mægenræs *st.* *m.* gewaltiger Anlauf.

mægenrôf *adj.* krafttüchtig.

mægenscype *st.* *m.* Macht.

mægenspêd *st.* *f.* Macht-, Kraftfülle.

mægenstân *st.* *m.* gewaltiger Stein, Felsstück.

mād f. meadow, Wisc. 2. 313; [^{cf. Stems. Mex. 239;}
Platt. Angl 6, 176]
See medwe OET. 450, Wisc. 187¹⁴, 187⁸, 325²⁰;

Medonmann, vinyo 2. 301, 2f. 82,

medere, madder, [cf. med-], [B.T.];

magenleast, want of strength, helplessness. AX. 1, 301

mæltīma, meal time, Jun. 23 f. 49⁶, l. 22;

mæglic, related, vermaist. A. 1. i, 58;

meoniġfealdlice, GF. 110;

gemæniġfealdian, A. 5. ii, 23;

gemæniġfyldan to multiply W. 8;

mægenstrang *adj.* an Kraft stark, energisch.
 mægenstreng *adj.* dass.
 mægenstrengdu *st. f.* gewaltige Kraft, Macht.
 mægenstrengu *st. f.* dass.
 mægenþegen *st. m.* gewaltiger Degen, Diener stark durch seine Tugend.
 mægenþise *sw. f.* Angriff? Rð. 28¹⁰.
 mægenþræt *st. m.* gewaltige Schaar, starkes Heer.
 mægenþrym *st. m.* 1. Herrlichkeit. 2. Kraft, Stärke. 3. Lärm Exod. 540. 4. die Menge der himmlischen Heerschaaren, die himmlische Glorie. Að. i, 64.
 mægenþrymnes *st. f.* große Herrlichkeit.
 mægenweorc *st. n.* gewaltiges Werk.
 mægenwisa *sw. m.* (gewaltiger) Heerführer.
 mægenwudu *st. m.* Kraftholz, Speer.
 mægenwundor *st. n.* (gewaltiges) Wunder der Herrlichkeit.
 mæged *s.* mægd.
 mæglufe *sw. f.* Verwandtenliebe, Gattenliebe.
 mægn *s.* mægen.
 mægnian *sw. ztw.* stark, mächtig sein.
 mægon *s.* magan.
 mægræden *st. f.* Verwandtschaft.
 mægd, mæged *st. f.* Maid, Jungfrau, Frau, Weib.
 mægd *st. f.* Maagschaft, Stamm, Volk, Völkerschaft, Familie. 2⁵⁰⁰.
 mægdhād *st. m.* Jungfrauschaft.
 mægwine *st. m.* Blutsfreund, Verwandter.
 mægwite, (mæg-) *st. m.* Familiengesicht, Aussehen, Gestalt, Form, Figur.

mægyn, mæht, mæhtig *s.* mægen, meahht, meahhtig.
 mæl *st. n.* 1. Maß. 2. die abgemessene bestimmte passende Zeit, Zeitpunkt, Zeitabschnitt. 3. Mahl, Mahlzeiten. 4. Mal, Zeichen. 5. in Compositis unserem adverbialen „mal“ entsprechend.
 mæl *st. f.* Rede.
 mælan *sw. ztw.* reden, sprechen. [Kluge. KZ. 26, 96].
 gemælan *dass.*
 onmælan *anreden.*
 mælan *sw. ztw.* bestecken, besudeln, zeichnen.
 gemælan *dass.*
 mælcearu *st. f.* Kummer wegen (böser) Zeit B. 189.
 mældæg *st. m.* Zeittag, Zeit, Tag.
 mældan *s.* meldan.
 mælgesceaft *st. f.* die vom Geschick bestimmte Zeit, Lebensgeschick.
 mæn *s.* man.
 mænan *sw. ztw.* mitteilen, verkünden, aussprechen, wovon reden.
 gemænan *aussprechen, berichten.*
 mænan *sw. ztw.* 1. intr. klagen, wehklagen, trauern, sich beschweren. 2. m. acc. beklagen, betrauern.
 bimænan *beklagen, betrauern.*
 mænan *sw. ztw.* meinen. --- to mean, bedeuten. Aug. 5, 27.
 mænan *sw. ztw.*
 gemænan *frevelhaft verletzen, brechen* B. 1101.
 mæne *adj.* gemein, frevelhaft, verrucht, gottlos. Voc. 74⁶.
 mængan, mæni, mænig, mænio, mænigeo *s.* mengan, manig, menigo.
 mæran *sw. ztw.* verbreiten, bekannt machen, verkünden, rühmend erwähnen, verherrlichen.
 mæran *sw. ztw.*

mængtýwe, -tæaw (2. tæawe ?), klug, erfährt.
 = erich, geschickt. Wg. 311 (= soles); Apg. 8, 42; 512;
mængtýrnes, -tæawes, Klugheit, Gewandtheit, Geschicklichkeit. Apg. 8, 42; 428, 429

- gemæran *abgrenzen, vergrößern* Wld. 42.
- mære, mære *adj.* 1. hell, klar. 2. hehr, erlaucht, ansehnlich, bekannt, berühmt.
- mære-, mæretorht *adj.* hell leuchtend.
- mærlīce *adv.* großartig, herrlich.
- mærsian *sw. ztw.* 1. bekannt machen, verherrlichen, erzählen. 2. auszeichnen Met. 1⁶.
- gemærsian *auszeichnen, verherrlichen.*
- mærd, mærdū *st. f.* 1. Ruhm, Verherrlichung, Herrlichkeit. 2. ruhmvolle, glänzende Tat.
- mærworc *st. n.* ruhmvolles Werk.
- mæsse *sw. f.* Messe und der Tag an dem die alljährliche Messe abgehalten wird (2. Februar) Men. 20.
- mæssere *st. m.* Messepriester.
- mæst, most *st. m.* 1. Baumstamm, Ast. 2. Mastbaum des Schiffes A0.7.
- mæst *st. f.* Mast.
- mæst *adj. superl.* 1. größt, meist. 2. subst. n. am meisten. 3. *adv.* am meisten, am größten.
- mæstan *sw. ztw.* mästen, fett machen.
- āmæstan *dass.*
- mæstrāp *st. m.* Maststrick.
- mætan *sw. ztw.*
- gemætan *impers. m. dat. od. acc. pers. träumen.*
- mæte *adj. mäßig, mittelmäßig, klein, gering, bescheiden.* A. 1. 9, 159.
- mætgan *sw. ztw.*
- gemætgan *vermindern, verkleinern.*
- mætīng *st. f.* Traum.
- mæð *st. f.* (= gemet) das rechte Maß, Schranke; auch die einem zukommende Ehre. *hom. m. mæðana* W. 157.
- mæð *st. n.* Schändung? Dëor. 14.
- mædel, medel *st. n.* 1. Versammlungsplatz. 2. Versammlung. 3. Rede, Unterredung.
- mædel-, medelwīde *st. m.* Rede.
- mædel-, medelhēgend *part.* Versammlung haltend, beratend.
- mædelhergend *part. dass.*
- mædel-, medelstede *st. n.* Versammlungsort wo Gericht gehalten oder etwas verhandelt wird.
- mædel-, medelword *st. n.* Wort der Rede, Rede.
- mædian, median *sw. ztw.* sprechen, reden.
- mæw *st. m.* Möve. 104. 285, 30A. 33. 41
- maga *sw. m.* Sohn, junger Mann, Mann.
- māga *sw. m.* Verwandter; nur in Compositis.
- magan (mugan) *praet. praes.; praes. indic. sing.* 1. 3. mæg, 2. meaht, miht; *pl.* māgon, māgon Gen. 2013, māgan An. 760, 1349, māgum Cri. 1179, māgun Cri. 862; *conj. sing.* 1—3 mäge; *pl.* māgen, mäge Exod. 428, Hy. 3¹²; *praet. indic. sing.* 1. 3. meahte, mehte, mihte, 2. meahtes; *pl.* meahtum Jul. 599, meahton, meahtan, mihton, mihten Jud. 24; *conj. sg.* 1. 3. meahte, mihte, 2. meahte, meahtes Met. 24⁶. 11, meahtest Met. 24¹⁵; *pl.* meahton, mihton An. 132, meahtan Az. 164, meahten Ph. 573, mihten Sat. 500, meahte Gd. 404, mihte Ps. 77¹ können, mögen; *der indic. mæg in adhortativen Sätzen gebraucht, wo wir den conj. „möge“ setzen.*
- māgas s. mæg.
- māge *sw. f.* Verwandte.
- māgister *st. m.* Magister. 3. 304, 41. 15.
- māgon s. magan.

maetful, humane, courteous [cf. B.T.];

mergitt, beam pit 3 SR. 87;

messen kacele, Messgewand - Kl.T. 17;

mesec, Kl.T. 9;

maga, stomach, Z. 298⁹;

messe preost, Z. 299, AK. i, 2; W. 34; Kl.T. 123;

messecall, Voc. 90⁶;

mesjan, Messe halten - to read mass. AK. ii, 174; 672; 358;
W. 34;

mesjan, AK. i, 430;

metling, Messing, brass. Z. 36

metlingomix, brass smith, Z. 301;

etc weorode used as adverbial expression

"attain". Krauz 69, 124;

[cf. ebent. p. 91];

manega als nom. Plur. AR. i, 4;

mangere, merchant. Math. 13, 45; AR. i, 254
sp. 10; 2.302;

mangjan, AR. i, 412; Kunkel hirt, kanfar; CP. 333;

mangung AR. ii. 94; i, 524
Kpt. 5. 478, 500

marcwill, destruction [bel. Sw. OT. p. 499];

maneyst, virtue, Vore 93⁶;

mand f. a basket, sp. 7. d. 20; 9. d. 25; 21. f. 8; WSH. 14⁶, 14²⁷,
42¹⁰; 209⁹; 370¹¹; 481¹⁰; 485¹⁶; Rusch. Math. 14¹⁰; 16⁹;
Lindif. Math. 16¹⁰;

gemanigfealdjan, to multiply, increase - [B.T.]

gemanigfyldan [gemon-, gemen-] AR. i, 464;

mānlic, wicked. Trin. 89;

māndēda, door of a "māndēd"; ms. Trin. Col. 270;

- magu, mago *st. m.* 1. Sohn. 2. Diener. 3. Mann.
 magudryht, -driht *st. f.* Schaar von jungen Männern.
 magugeoguð *st. f.* Jugend, junge Männer.
 māgum, māgun *s.* magan.
 magurædend *part. u. subst. der* den Männern Rat erteilt.
 maguræswa *sw. m.* Führer der Männer.
 magurinc *st. m.* Mann.
 magutimber *st. n.* 1. Sohn. 2. Aufbau, Zuwachs der Verwandtschaft.
 magutudor *st. n. (f. ?)* Nachkomme, Sproß.
 maguþegn *st. m.* Lehnsmann, ritterlicher Gefolgsmann, Mann.
 māgwite *s.* mægwite.
 mǫh *adj.* rücksichtslos, hartnäckig.
 Maius der Monat Mai.
 māmrian *sw. ztw.* ausdenken.
 man *s.* munan.
 man, mann, mon, monn *unreg. m.*
gen. mannes, dat. mænn, men, menn; nom. acc. pl. mæn, men, menn, gen. manna, dat. mannum.
 1. Mann, Mensch. 2. indef. man.
 mǫn *adj.* schlecht, gottlos, verbrecherisch.
 mǫn *st. n.* Unrecht, Schlechtigkeit, Unbilligkeit, Verbrechen, Schandtat.
 mǫnbealu *st. n.* verbrecherische Tat, verruchtes Uebel, Grausamkeit.
 mǫnwealm *st. m.* Verderben, Tod.
 mancyn, -cynn *st. n.* Menschengeschlecht, Menschen.
 mand *s.* mond.
 mǫndæd *st. f.* Meintat, Verbrechen, Schandtat, Uebel. *AN. ii. 432, AN. i. 4.*
 mandream *st. m.* fröhliches Treiben der Männer, Freude der Menschen.
 mǫndrinc *st. m.* verderblicher Trank.
 mandryhten, -drihten *st. m.* Herr der Männer, Volkskönig, Fürst, Herr.
 manegu, manetian *s.* mengo, monetian.
 mǫnfæhðu *st. f.* verderbliche, verruchte Feindschaft.
 manfaru *st. f.* Heer.
 mǫnfolm *st. f.* lasterhafte, verderbliche Hand.
 mǫnfordædla *sw. m.* Uebeltäter, Frevler.
 mǫnforwyrht *st. n.* Uebeltat, Stinde.
 mǫnfremmende *part. wer mǫn tut,* sündigend, lasterhaft, frevelnd.
 mǫnfræa *sw. m.* frevelhafter Herr.
 mǫnful *adj.* frevelhaft, verrucht, nichtswürdig. *Ap. 24. w. 27.*
 mǫngemíðla *sw. m.* frevelhafter Feind.
 mǫngewyrhta *sw. m.* Sünder, Uebeltäter.
 mǫnhús *st. n.* Verbrecherhaus.
 manian, monian *sw. ztw.* ermahnen, auffordern, mahnen, erinnern. *AN. i. 6;*
 gemanian *dass.*
 mǫnðel *adj.* frevelhaft und eitel.
 manig, mænig, monig *adj.* mancher, viele.
 manigeo *s.* mengu.
 manigfeald *adj.* mannigfaltig, vielfach.
 manig-, mænifealdlice *adv.* dass.
 manlica *sw. m.* menschliches Bild, Standbild.
 manlice *adv.* mannlich.
 manlufe *sw. f.* Liebe zu den Menschen.
 mann *s.* man.
 manna, monna *sw. m.* Mann, Mensch. *4. st.*
 manna *n.* Manna Ps. 77²⁵,
 manræden, allegance SP. 83, [BT], Trin. 358,

- manrīm st. n. *Menschenzahl, Menge.*
 mānsceaða, maanscaða sw. m. *frevelnder Schädiger, boshafter Feind, Räuber, Sünder.*
 mānsceat st. m. *Wuchergeld.*
 mānscyld, -scild st. f. *Schuld, Verbrechen.*
 mānscyldig adj. *verbrecherisch, frevelhaft.*
 mānslagu st. f. *sündhaftes Geiseln.*
 mānswara, -swora sw. m. *Mein-eidiger.* W. 26, 40,
 manþeaw st. m. *Menschenbrauch, Süte.*
 manþwære adj. *menschenfreund-*
 Vuc. 11^b; | *lich, wohlwollend, sanft, mild.*
 manþwærnes st. f. *Menschenfreund-*
 | *lichkeit, Sanftmut, Milde.*
 mānwam, -wom st. m. *Frevel-*
 | *befleckung.*
 mānweorc st. n. *Freveltat, Ver-*
 | *brechen.*
 mānweorc adj. *sündhaft.*
 manweorud st. n. *Menschenmenge,*
 | *Vereinigung.*
 manwīse sw. f. *Menschenweise,*
 | *Gewohnheit.*
 mānword st. n. *schlechtes, frevel-*
 | *haftes Wort.*
 mānwyrhta sw. m. *Frevler, Sün-*
 | *der.*
 mārā comp. adj. 1. *größer. 2.*
 | *mehr; acc. sg. n. adv. mehr,*
 | *weiter.*
 marmanstān st. m. *Marmor* [BT];
 Martius m. *März* Men. 36.
 martyrdōm st. m. *Märterertum,*
 | *Märterertod.* A. i. 6,
 martyr st. m. *Märterer.*
 martyrhd st. m. *Märterertum.*
 maðelian, maðolian sw. *zuv. spre-*
 | *chen.*
 mādum, mādūm, mādū, mā-
 | *dum st. m. Geschenk: Kleinod,*
Kostbarkeit, kostbarer Gegen-
stand.
 mādumæht st. f. *Kleinodbesitz,*
 | *Kleinod.*
 mādumfæt st. n. *Schatzgefäß, kost-*
 | *bares Gefäß.* A. i. 12,
 mādumgesteald st. n. *Kleinodbesitz,*
 | *Reichtum.*
 mādumgestrēon st. n. *Kleinod-*
 | *schatz, kostbare Kleinode.*
 mādumgyfa sw. m. *Kleinodspen-*
 | *der, -geber.*
 mādumgifu st. f. *Kleinodspende.*
 mādumhord st. n. *Kleinodschatz.*
 mādumsele st. m. *Halle in der*
 | *Kleinode verteilt werden.*
 mādumsigle st. n. *kostbarer Edel-*
 | *stein.*
 mādumsweord st. n. *kostbares*
 | *Schwert.*
 mādumwela sw. m. *Reichtum an*
 | *Kleinoden, Schatz.*
 māvan st. red. *zuv. mähnen.* Angl. 9, 26,
 | *āmāwan abmähnen.*
 me, mec s. ic.
 mēce st. m. *Schwert.*
 mecg s. mæcg.
 mecgan Gn. C. 24 in *mecgan?*
 | *zu ändern.*
 mēd st. f. *Miete, Lohn, Beloh-*
 | *nung, Preis.*
 mēdan sw. *zuv. impers. muten, in*
 | *den Sinn kommen.*
 | *geēadmēdan demütigen.*
 mēde adj. *gesinnt.*
 mēder, medo, medo- s. mōdor,
 | *meodu.*
 mēdrencyn st. n. *mütterliches Ge-*
 | *schlecht, mütterlicher Stamm-*
 | *baum.*
 medspēdig adj. *mäßig oder we-*
 | *nig glücklich.*
 med-, mettrymnes st. f. *Schwäche.*
 medu, medu-, medum s. meodu,
 | *meodum.*

martyr, 58. 59, Vm. 11^b;

māta worm, maggot. Made, 12. i, 472;

māumeyot, treasury. AE. 7. 4. 10, f. 126

manslaga, manslaughter, murder. W. 26;

mansliht manslaughter W. 80;

mansroica W. 26; 40;

manþrým, Venc. 55;

mane, mane (of a horse). OT. 110;

manung, Mahnung, admonition [etm. 218];
Angl. 9, 260;

me für may (unverb. Pronom.) Angl. 9, 261;

mechanisc AS. 192;

mēd m. oder n. [to mēder. ea a reward, GAV. 28];

mēdenlice in a moderate or slight degree; etrus, Kl. T. 4;

mēdomp. AS. 8, 16;

mēd micel small, GAV. 6; BZ. 239; [etm. 213]; GAV. 24;

BZ. 51;

mēdommicel, Ziv. 80, 81;

mēdere, madder [f. mēdore], Angl. 7, 262;

mēdrengecynd Mithras mēdrengecynd - W. 17;

meneldin, Eng. 8, 476;

meneldin [B.T.];

menjaran, to trouble, amaze. BDD. 129; W. 187;

menrobigum Kl. T. 30, 45;

menjaran, to amaze, confuse BDD. 129; W. 187;

mēdrenmæg, mütterlicher Verwandter. Aelf. 587;

mēdrenmæg Anhang VII, Cap. 1, 3. (Schmid).

mette, metteok. instrument for hearing stone with: pikka,

mette (with a). AO. 186; W. 261; 433;

mette Ep. 27. 6. 3

mette Ep. 18. 6. 20; 18. f. 1; 22. d. 29; W. 43; 44;

W. 47; 48;

mette W. 30; 51;

mettrum infirm. CP. 165; [etm. 214];

menigtywe, Kunstsch. aufwandsch. 8.302;

menisc 1) mankind, A.R. i, 4;

2) tribe, nation, Gr. R. 4th, 18;

3) crowd, multitude, A.R. i, 102;

mantel, cloak, mantle, CR 197²; 199ⁿ;

maraldjan, botan., rural, make known. G.R. 62, 92;
B.Ben. 71¹³, 72²; Jain. 98;

moremenen Sirena, Apt. Gl. 498; W.G.H. 47² [m
506²; cf. 277²⁸;

morenddye a sort of fish. morena W.G.H. 1
N.G.W. 450²⁹; 543³⁰; Nap. 56;

medwis *adj.* *mäßig* oder *wenig*
weise. simple. CP 203, 205,
 meht, mehte, mehtig *s.* meabt,
 magan, meahtig.

meld *st. f.* *Meldung, Kunde, Be-*
richt, Macht zu erklären oder
zu verkünden.

melda *st. f.* *Melder, Anzeiger,*
Verkündiger, Verräter.

meldan, mældan *sw. ztw.* *melden,*
sprechen, berichten.

tómældan *zermelden, d. i.*
durch Worte zerstören.

meldian, meldigan *sw. ztw.* *mel-*
den, sprechen, berichten, an-
zeigen, offenbaren.

gemeldian *künden, ankündi-*
gen.

meledéaw *st. m.* *Mehlthau, Honig-*
thau.

meltan *st. abl. ztw.* *1. schmelzen,*
flüßig werden, sich auflösen,
im Feuer vergehen, verbrennen.

formeltan *zerschmelzen.*
 gemeltan *schmelzen, flüßig*
werden, sich auflösen, verbren-
nen, vergehen.

meltan *sw. ztw.* *schmelzen, lösen,*
befreien.

onmeltan *erweichen.*

men, mencgan *s.* man, mengan.

mene *st. m.* *Halsband.*

mengan, mencgan, mængan *sw.*
ztw. *1. sich mengen Sat. 132.*
2. mengen, mischen. 3. sich
mischen unter, sich vereinigen
mit.

gemengan *mengen, mischen,*
verwirren; vereinigen, vermi-
schen, versetzen, tränken mit.
 geondmengan *verwirren.*

mengu, -go, -geo, menigo, -ego,
 -igeo, menio, mænigo, -ego,
 -igeo, -egeo, mænio, manegu,
 -igeo *st. f.* *Menge, Volksmenge,*
Volk.

menn *s.* man.

mennen *st. n.* *Magd, Dienerin,* *Verord. 2⁸; S. 2, f. 486,*
 mennisc *adj.* *menschlich.* *KE 3-4-10, f. 125⁴.*

mennisc *st. m.* *Mensch.*

menniscnis *st. f.* *Menschheit, mensch-*
liche Natur, Menschwerdung
 Hb. 123. W. 5;

merce *s.* mearc.

merced = myrced *verdunkelt?*
 Sat. 710.

mercels *st. m.* *Ziel.*

mere *st. m.* *Meer, See, Sumpf.*

mère *s.* mære.

merebât *st. m.* *Seeboot.*

merecandel, -condel *st. f.* *Meer-*
lampe, Sonne.

mereciast *st. f.* *Meerkiste, Schiff,*
Arche.

meredéad *st. m.* *Tod im oder auf*
dem Meere.

meredéor *st. n.* *Meer- Seetier.*

merefara *sw. m.* *Meerbefahrer, See-*
fahrer, Schiffer.

merefarod *st. m.* *das Wogen des*
Meeres.

merefisc *st. m.* *Meerfisch.*

mereflöd *st. m.* *Meerflut.*

meregrund *st. m.* *Meeresgrund,*
Tiefe des Meeres.

merhengest *st. m.* *Meerhengst,*
Schiff.

merehreagl *st. n.* *Meergewand,*
Segel.

merehûs *st. n.* *Meerhaus: Schiff,*
Arche.

merehwearf *st. m.* *Meeresufer.*

merelâd *st. f.* *Meerweg.*

merelîdende *part.* *das Meer durch-*
schiffend, Seefahrer, Schiffer.

meresmylte *adj.* *meerstill, ruhig*
wie das Meer.

merestrât *st. f.* *Meerstraße, See-*
weg.

merestrengo *st. f.* *Heldenkraft im*
Meere, Anstrengung im Meere
 B. 533.

meresteall, *Ver. 58⁸,*

merestrëam *st. m. Meeresströmung, Meerflut.*

meretor *st. m. Meerturm, Wassermauer.*

meretorht *adj. meerglänzend.*

merepissa, -pyssa *sw. m. Meer-durchrauscher, Schiff.*

mereweard *st. m. Meerwart.*

merewërig *adj. seemüde.*

merewiff *st. n. Meerweib.*

merg *adj. lustig, erfreulich.*

mergan *s. merian.*

mergen *st. m. der Morgen, Morgenzeit.* 5P.3;

mergentid *st. f. Morgenseit.*

merian, mergan *sw. ztw. läutern, säubern.*

amerian *prüfen, reinigen, läutern.*

merran *sw. ztw.*

amerran *ärgern, beunruhigen.*

mersc *st. m. Marsch, sumpfiger Boden, Sumpf.*

merwe *s. mearu.*

mësan *sw. ztw. frühstücken, essen.*

metan *st. abl. ztw. III. 1. einen Weg durchlaufen, durchmessen. 2. messen, ausmessen. 3. messen, abstecken Exod. 92. 4. wofür halten, schätzen.*

ametän *1. ausmessen. 2. zu-messen. 3. schaffen El. 730.*

gemetan *einen Weg durch-messen oder gehen.*

mëtan *sw. ztw. begegnen, finden, antreffen.*

gemëtän *dass.*

mete *st. m. Speise, Nahrung.*

mëte *adj. belegend, entgegen-*

metend *part. u. subst. der Mes-sende, Schöpfer, Gott.*

metegian, -igean *sw. ztw. nachden-ken, nachsinnen, überdenken.*

gemetgian *dass.*

gepancmetian *überlegen.*

metegung *st. f. das Nachdenken, Ueberlegung.*

metelëas *adj. speiselos.*

metelëast, -list *st. f. Nahrungs-mangel.*

metepëgen *st. m. Dienstmann der für Speise sorgt.*

metepëarfende *part. Speise bedür-fend.*

metgian *sw. ztw. mäßigen, len-ken, regieren.*

gemetgian *1. mäßigen, len-ken, regieren. 2. sich mäßigen, mildern.*

metod, metad, mettrymnes *s. meo-tud, mettrymnes.*

mëde *adj. 1. müde, erschöpft. 2. betrübt, traurig.*

medel *s. mædel.*

mëdgian *sw. ztw.*

gemëdgian *ermüden.*

medlan *s. mædlan.*

meagol *adj. mächtig, stark, kräf-tig, tüchtig, nachdrücklich.*

meagollice *adv. kräftig, nach-drücklich.*

meaht, mæht, meht, miht, mieht, myht *st. f. Macht.*

meaht *adj. mächtig.*

meaht, meahte, meahtan, meahten, meahtes, meahtest, meahton,

meahtum *s. magan.*

meahtellice *adv. mächtig.*

meahtig, mæhtig, mehtig, mihtig *adj. mächtig.*

meahtmôd (miht-) *st. n. heftiger Sinn.*

mear *s. mearg.*

mearc (merc) *st. f. 1. bestimmter Zeitpunkt, Ziel, Ende. 2. Gren-ze. 3. Gebiet, Bezirk, Gemarkung.*

mearcan *sw. ztw.*

gemearcan *bemerkend, beob-achten.*

meteradore, Vorleser bei Tisch, Kl. T. 51;

métère, maler 2. 304 (= pictor).
Storkaner [cf. Leo, a. 467];

meterlic, poetical, Rpt. fl. 411;

mêding, picture. Ase. i, 186; 2. 304 [pictura];

metrâp, meas. sail N. G. W. 9^{to}, 258;

metrian to feed, AS. ii, 10;
to provide with food

gemetrian, [B.T.];

met, Vere. 18^b (by mete = in dem Zwecke);

mitmetan, vergleichen, to compare. Deut. 3, 24;

Marc. 4, 30; Ase. i, 486; ii, 200; Ase. i, 182; 184;

Aestius 32, 1; Ap. 8;

mëhtiglic, m. Trin. Col. p. 235;
mög

mitan to paint [B.T.];

mitan to paint Sax. Chron. 1104; [B.T.];

mealtgesot, N. 171;

gemedemian, to condense, to squeeze, *KL* 1, 50;

meolac [*cf. litt.* 1507, s. 108];

meolcan, melken (*cf. SM* 280)

Ld. 2, 142 (*inf. melcan*); *BR* 93³² (*meolcan*);
Ep. 628 (*pres. milcip*); *Shine* 61 (*mealc*);
WGW. 91 (*pres. i. y. melke*); *N.* 22 (*meolige 3. pres.*);
KL T. 66 (*2. y. pres. subj. melce*);

mearcung, *Alt. Tarn. Coll.* p. 110;

meark,

Z. 298⁵ [= *medulla*];

marrow, Mark.

meos, moss, *SR* 99;

meard, Marder, Wiesel [*mhd. meit*, *dazn ahd.*
mardas, *ahd. Marder* mit *re. Ableitung*], *Ep.* 9. d. 11;

WGW. 23, 118; 404; 411; *Z.* 309;

mearchof st. n. in der Gemarkung
liegender Hof.

mearcian sw. stw. 1. anmerken,
durch Zeichen kenntlich machen.
2. bezeichnen. 3. wo hausen,
bewohnen? B. 450. *MJ. n. L. A. p. 110*;
Amearcian bezeichnen. *Ap. S. 190*;
gemearcian zeichnen, bezeich-
nen, anzeichnen, bestimmen, zu-
teilen, beschließen.

mearcland st. n. Grenzland, Grenz-
bezirk und überhaupt Gebiet,
Bezirk, Land, Gemarkung.

mearcpeð st. m. n. durch die Ge-
markung führender Weg.

mearcstapa sw. m. der auf den
Marken schreitet, Grenzbegeher,
der in der Gemarkung umher-
geht.

mearcstede st. m. Stätte in einem
Bezirk, Landschaft.

mearcpræt st. m. über die Gren-
zen des Landes hinaus ziehen-
des Heer.

mearcwadu (EL 233) s. mearc-
peð.

mearcweard st. m. Wächter der
Waldemarkung, Wolf.

mearg, mearh, mear st. m. Pferd.

mearhcôfa sw. m. Marklager,
Knochen.

mearmstân st. m. Marmor.

mearu, meru adj. zart, weich.

meodu, meodo, medu, medo st. m.
Met, Honigseim.

meoduzern st. n. Metsaal.

meodubenc st. f. Metbank, Bank
im Metsaal.

meoduburg st. f. Metburg.

meodudream st. m. Metjubil, frohes
Treiben beim Met.

meodudrinc st. m. Mettrank, das
Mettrinken.

meoduful st. n. Metbecher.

meodugal adj. vom Mete lustig,
trunken.

meoduheal st. f. Methalle.

meodum, medum adj. 1. mäßig,
mittelmäßig, klein. 2. ansehn-
lich, angesehen, tüchtig.

meoduræden st. f. Metbesorgung,
Metbewirtung.

meoduscenc st. m. Metschenk.

meoduseld st. n. Metwohnung.

meodusetl st. n. dass.

meodustig st. m. Steig, Weg zur
Methalle.

meoduwang st. m. Metfeld, d. h.
das die Metburg umgebende Feld.

meoduwærig adj. vom Mettrinken
müde, trunken.

meohx, meox st. m. Mist, Düng- } Jun. 23. f. 118.
ger, Kot. *Inf. 3. H. 9, 62, 18. 170;*

meolc, meoluc st. f. Milch. *KSS. 190* } W. 227; M. T. 66,
meord, meord st. f. Lohn, Beloh- } Jun. 23. f. 356.

nung.

meoring st. f. Hinderniß, Gefahr?
Exod. 62.

meornan st. abl. stw. I. 1. besorgt
sein. 2. sich scheuen etwas zu
tun.

bemeornan betrauern.

meord s. meord.

meoto st. f. das Sinnen, Nach-
denken.

meotud, meotod, metod, metud
st. m. 1. Schicksal Wald 1¹⁹.

2. Schöpfer, Gott, Christus.

meotudgesceaft st. f. Schicksal,
bes. das nach dem Tode.

meotudsceaft st. f. dass.

meotudwang st. m. Feld auf dem
das Schicksal der Menschen
entschieden wird, Schlachtfeld.

meowle sw. f. Jungfrau, Frau,
Weib.

meox s. meohx.

micel, mycel adj. groß; instr. sg.
micle beim Comparativ u. Su-
perl. um großes, um vieles;
gen. sg. micles u. instr. pl. mi-
clum stehen adverbial in der

- Bedeutung um großes, um vieles, viel, sehr.*
 micellie adj. groß, großartig.
 micelmôd adj. großmütig, hochherzig.
 micelnes st. f. Größe, Hochherzigkeit. *GF. 110, 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.*
 miclian sw. ztw. 1. vergrößern.
 2. größer werden, wachsen.
 gemiclian vergrößern. W. 34,
 mid I. praep. m. dat., instr. u.
 acc. 1. zur Bezeichnung der Begleitung oder Gemeinschaft, der eine Handlung begleitenden Umstände und der Gleichzeitigkeit: mit, in Gemeinschaft, in Begleitung. 2. mit, bei, unter, und mit dem Plural oder einem Collectivum in, unter einer Menge. 3. zur Bezeichnung des Mittels wodurch etwas geschieht: mit, mit Hilfe, durch. Oesters mid dem regierten Worte nachgesetzt. II. adv. mit, zugleich.
 mid, midd adj. mittler, in der Mitte befindlich.
 mid st. n. Mitte; tō middes in der, in die Mitte. DD. 2,
 middaneard st. m. Mittelwohnung, Erde.
 middangeard st. m. dass. 12. i. 4,
 midde sw. f. Mitte. (Voc. 10,
 middel st. m. Mitte, mittlerer Teil,
 middelgemæru st. n. pl. Mittel-district.
 middelneacht, -niht st. f. Mitternacht.
 midl st. n. das eiserne Mittelstück, die Gebiſskette des Zaumes.
 midor comp. v. mid adj. (W. 36,
 midwist st. f. Beisein, Gegenwart.
 miht, mihte, mihten, mihton s. magan.
 miht, mihtig, mihtmôd s. meaht, meahtig, meahtmôd.
 mîl st. f. Meile.
 milde adj. milde, gütig, wohlwollend.
 milde adv. dass.
 mildheort adj. mildherzig. W. 17, 52. 57,
 mildheortnes, -hiortnys st. f. Mitleid, Barmherzigkeit. 4. 21.
 milds, milts st. f. 1. Milde, Mitleid, Gunst, Gnade. 2. Freude, Heiterkeit.
 mildsian, miltsian sw. ztw. jem. geneigt, günstig sein, mit jem. Mitleid fühlen.
 gemiltsian 1. jem. geneigt W. 17, sein, mit jem. Mitleid haben. 2. jem. milde, geneigt, wohlwollend machen.
 mildsion, miltsion st. f. Mitleid.
 mîlgemearc st. n. Meilenbestimmung, Meilenmaaß.
 mîlpæd st. m. Meilenpfad, nach Meilen gemessener Weg.
 miltan, myltan sw. ztw. 1. schmelzen, flüssig werden, schwinden. 2. lösen, befreien Sal. 55.
 gemiltan schmelzen, flüssig machen, erschaffen.
 milts, miltsian, miltsion s. milds, mildsian, mildsion.
 min adj. 1. klein. 2. niedrig, gemein.
 mîn 1. pron. posses. mein, mir gehörig. 2. gen. v. ic s. ic.
 mindôm st. m. Zustand der Hagerkeit, Kraftlosigkeit.
 mine s. myne.
 minsian sw. ztw. sich verkleinern, schwinden.
 mîrc, mîrce, mîrhd, mîrigd s. myrc, myrce, myrgd.
 misdæd, -dæd st. f. Missetat, Uebeltat.
 misgedwield st. n. verkehrter Irrtum.
 misgehyd st. f. n. verkehrter Gedanke, schlechte Denkungsart.
 misgemynd st. f. dass.
 misherne (-hyrned), W. 256 [Voc. 67];

milian, BZ. 7;

milite, solburs, ns. Vere. 456, 73;

mittsigondlic, pardonable, Anglia. 7, 11,

midday, midday, i.e. 12 o'clock. ASt. 11, 74, 76;
MS. Jun. 22. fol. 56; ASt. 11, 12; Vere. 76;

milte, Milz, the milt, spleen. Z. 2989,

middelengle, midland Angles. MS. Jun. 24. p. 16,

middeffinger, 2nd or middle finger. Z. 2989,

midemest, midmost, 3CL T. 109;

geminsjan to make less, diminish W. 35,

mīdl, Gebiss am Zaum [man schreibt meist mīdl,
Klage. KZ. 26, 97. setzt Lunge an. Siervers.
Nirn. 220 schütt. Kienfalls Lunge.
= an. mīd [mīdl = mīhl = mīhl] cf. Klage. no. 97
= abd. gemindil of Klage. no. 329.] ASt. 1, 360;

mīdl [beht von Siervers aad.] Corp. 1770.

gemidlan to put a bit on, to restrain. CP 271; 455, 279;
CP. 291³; W. 191³; Vere. 146⁶;

midlian, to bridle, CP. 375¹¹;

midwunig the dwelling together with MS. Jun. 18.
fol. 256;

miscian to mix [A.T.]; Boob. p. 226;

misfang, mistake, wrong doing. Vere. 114;

misworolt, sonfal (having wrought amiss).
Zen. 367;

mitte (? mitte) gebräudemass, metze [27],
[cf. Leo 4. 103], Trin. 400, 406; Apoll. 9¹⁵, 10⁸
Luc. 16²,
← mitte, when, whilēt, Chad. 97, 113; Remm. 50;
mitte pe (= mid py pe), when, Rec. 54⁶; 55, 56⁶, 56.
mittes, whilēt, Chad. 74, 121, 156; 178, 206; 214
Chad. 234, 252;

mōdgaian

gemōdo d, disposed, Jan. 23. f. 24⁶.

- mislic adj. mannigfaltig, vielfach, verschieden.
- mislice adv. auf verschiedene Weise.
- mismicel adj. von verschiedener Größe.
- missan sw. ztw. missen, verfehlen.
- missenlic adj. mannigfaltig, vielfach, verschieden.
- missenlice adv. auf verschiedene Weise.
- missere st. n. Halbjahr; die Zählung nach Halbjahren statt nach Jahren entspricht der Zählung nach Nächten. *2P. 18, 576*.
- mist st. m. Dunst, Nebel.
- mistglóm st. m. ? Finsterniß, dichter Nebel Wal. 47.
- misthelm st. m. Nebelhülle.
- misthlið, -hleod st. n. Nebelklippe, in Nebel gehüllter Bergabhang.
- mistig adj. neblig.
- mittan sw. ztw. finden, begegnen, antreffen.
- gemittan dass.
- misðan st. abl. ztw. V. 1. verbergen, verhehlen, verschweigen. *2. m. instr. meiden, unterlassen. 3. verstellen. 4. intr. sich verbergen.*
- be-, bimisðan verbergen, verheimlichen.
- mieht s. meaht.
- môð st. n. 1. Geist, Gemüt, Herz als Sitz des Denkens, der Gefühle und Leidenschaften und der Gesinnung. 2. Mut. 3. Uebermut. 4. Größe, Kraft Ps. 144, 150; Heftigkeit Exod. 488.
- môðblind adj. geistig blind.
- môðblissiende adj. sich freuend.
- môðbygung st. f. geistige Niedergeschlagenheit, Betrübnis.
- môðcearig adj. sorgenvoll.
- môðcearu st. f. Herzenskummer, Gram.
- môðcræft st. m. Geisteskraft, Weisheit, Klugheit, Gewandtheit.
- môðcræftig adj. einsichtsvoll, geschickt.
- môðcwánig adj. traurig im Herzen.
- môðdor, môðer s. môður.
- môðelice adv. mutig, tapfer.
- môðewæg st. m. reißende Woge, Strömung.
- môðearfoð st. f. Herzenskummer, Gram.
- môðgehygd st. f. Herzensgesinnung, Sinn, Gedanken.
- môðgemynd st. f. n. Gesinnung, Sinn, Ueberlegung, Gedächtnis.
- môðgeþanc (-geþonc) st. m. n. Herzensgedanke, Gesinnung, Sinn.
- môðgeþoht st. m. dass.
- môðgeþyldig adj. mutig ausharrend.
- môðgewinna sw. m. Feind des Gemütes d. i. Sorge, Kummer.
- môðgeomor -giomor adj. traurigen, bekümmerten Gemütes.
- môðgian, môðigan sw. ztw. 1. tosen, brausen, aufgeregt sein Exod. 458. 2. sich mutig, tapfer zeigen. *übermütig werden A. P. 1, 103*
- ofermôðgian übermütig sein, sich erheben.
- môðglæd adj. heiteren Gemütes, Sinnes.
- môðglæaw adj. weise, scharfsinnig.
- môðhæp, -heap adj. reich an Mut.
- môðhete st. m. Haß.
- môðhord st. n. Herzensschatz, Gedanken.
- môðhwæt adj. kühn, energisch, tapfer.

môdig adj. 1. mutig, hochherzig.

2. aufgeregt.

môdigan s. môdgian.

môdiglic (môdi-) adj. mutiglich,
mutig, hochherzig.

môdlêof adj. lieb.

môdlufe sw. f. Liebe. *Verc. 91^f*;

môdor s. môdur.

môdrôf adj. rüstigen Geistes.

môdsesa sw. m. des Geistes Sinn,
Gedanken, Mut.

môdsêoc adj. siechen Gemütes,
traurig.

môdsnottor, -snotor adj. sinnes-
klug, weise, scharfsinnig.

môdsorg st. f. Herzenssorge, Be-
trübnis.

môdswîð adj. tapfer.

môdpracu st. f. Sinneskühnheit,
Mutstärke, Tapferkeit.

môdpræa sw. m. Beunruhigung
des Gemütes, Schrecken.

môdpryðu st. f. Gemütsstärke,
Energie? B. 1931.

môdur, môdor, môddor, môder
unreg. f. gen. sg. môdur, mô-
dor, môddor; dat. sg. mêder,
mêdder.

môdurcild st. n. Muttersohn.

môdwên st. f. Meinung? Rā. 87^l.

môdwlanc adj. übermütig.

moldærn, -ern st. n. Erdhaus,
Grab.

molde sw. f. 1. Staub, Erde als
Stoff. 2. Erdboden. 3. Erde als
Wohnsitz der Menschen, im
Gegensatz zu Wasser, Luft und
Himmel. 4. Landschaft.

moldgræf st. n. Grab.

moldhrêrende part. in, auf der
Erde sich bewegend.

moldweg st. m. Erdweg, Erde.

moldwurm st. m. Erdwurm.

molsnian sw. ztw. mürbe machen,
verwesen.

gemolsnian verwelken.

amolsnian

W. 147; *Verc. 69*;

mon, môn s. man u. munan, mân.

môna sw. m. Mond.

mônað, mônð st. m. Monat.

mond st. n.? Gā. 514.

monetian sw. ztw. verachten? An.
747.

monian, monig, monn, monna s.
manian, manig, man, manna.

môr st. m. 1. Moor, Morast,
Sumpf. 2. Berg, Waldgebirge.

morgen st. m. der Morgen, Vor-
mittag.

morgenceald adj. morgenkalt, früh-
kalt.

morgencolla sw. m. Morgen-
schrecken? Jud. 245.

morgenlang adj. morgenlang, den
Morgen durch dauernd.

morgenleôht st. n. Morgenlicht.

morgenregn, -rên st. m. Morgen-
regen.

morgensêoc adj. am Morgen siech
oder traurig.

morgenspel st. n. Kunde die sich
am Morgen verbreitet.

morgensteorra, -stiorra sw. m. Mor-
genstern. *Verc. 65*;

morgensweg st. m. Morgenlärm,
Geschrei am Morgen erhoben.

morgentîd st. f. Morgenzeit.

morgentorht adj. am Morgen leuch-
tend.

môr hæð st. f. Sumpf-, Berghaide.

môrheald adj. an sumpfigen Berg-
halden liegend? Ex. 61.

môrhop st. n. Moorbucht, Moor-
timpel.

môrland st. n. Moorland oder
Bergland.

morna gen. pl. v. morgen.

môrstapa sw. m. der die Moore
oder Bergwälder durchklingt.

mord st. n. 1. Mord, Tod. 2.
Todsünde Gen. 691. *57. 58 (anlehnung an mord)*

mordbealu st. n. Mordübel, Mord,
gewaltsamer Tod.

modignys, prida AH. 5, 420;
ATR. i, 6; Tib. C. I. f. 161⁶;

modind, mended, disposed, Jun. 23, 24⁶.

modliast Jun. 23. f. 118,

monandeg, Verc. 82⁶;

monadæoe Jun. 23. f. 38,

more, ^{mountain?} ~~more~~, Jun. 23. f. 146 (gylden mor);

mor, Berg, Lindif. Math. 5¹, 14⁸, 14²³, 15²⁷, 17¹⁸;
17²⁰, John. 4²⁰, 24¹; 62, 15, 8¹; Math. 18², 21¹, 24²¹;
Math. 24³, 16, 26³⁰; End. Mark. 55¹¹, 64⁶; 9², 9, 11¹, 13²;
Verc. 64;

mor, Berg, Lindif. Math. 5¹, 14⁸, 14²³, 15²⁷, 17¹⁸;
17²⁰, John. 4²⁰, 24¹; 62, 15, 8¹; Math. 18², 21¹, 24²¹;
Math. 24³, 16, 26³⁰; End. Mark. 55¹¹, 64⁶; 9², 9, 11¹, 13²;
Verc. 64;

morgengifu, Morgengabe, G. 8⁹¹; 310⁷³;
Ap. 20;

morgemessa, E. Hen. 4;

modorlufa, love of a mother. Verc. 7⁶;

morhana (cf. worhana) ZfdA. 33, 240,

molde, mol. Trine. p. 278, N. 263,

moïdorewala, murder, Vers. 24,

mundbyrdan to protect, Vers. 74^b,
gemundbyrdan [B.T.];

moït'slaga, M. Trin. 270; Jan. 22. f. 7^b;

munacke, n. monastio. 98.2;

munackif, n. amonastung. 98. f. 42 (= monastium); 98.2; AS. 22.4
2.316;

munackif, monastic life, Chad. 204; Vers. 95^b (= M. 2)

moïtwyrhta murder W. 26;

murcnjan klagen, Math. 20, 11; Vers. 21^b;

moït, n. a mote, atom, Stäubchen, Math. 7^b; [B.T.];
M. Trin. 339;

murcnung Klage, AS. 30¹⁰⁵; W. 246[?]; Ap.
Vers. 11^b;
moïrcnung Ap. 6.

moïtern, meeting house, S. 2, 497;

moïtan, talk with, have speech with, Jun. 23, f. 64^b.

māga Laufe, Esch. 22, 6.
cf. 58m. 232.

muïellan, M. Trin. 88;

mūl, muk, maulkies. 147;

mordor, mordur st. n. 1. gewaltsame Tötung, Mord. 2. Todesstrafe, Todesqual, Marter. 3. Verbrechen, Todsünde.

mordorbed st. n. Mordbett.

mordorbealu st. n. Mordübel, Mord.

mordorcōfa sw. m. Mordzelle, Kerker.

mordorcraeft st. m. Mordkraft, verbrecherische Macht.

mordorcwealm st. m. Mord, Tod.

mordorhete st. m. Mordhaß, tödtliche Feindschaft, blutige Fehde.

mordorhof st. n. Mordhaus, Straf-ort.

mordorhūs st. n. dass.

mordorhyegende part. auf Mord, Verderben sinnend.

mordorlēan st. n. Vergeltung des Mordes, Verbrechens.

mordorscyldig adj. des Mordes, Verbrechens schuldig.

mordorsleah, -sleht st. m. Mordgemetzel, Niederlage.

mordor s. mordor.

mōs st. n. Speise, Futter.

mōt s. mētan.

mōtan praet. praes., praes. ind. sg. 1. 3. mōt, 2. mōst; pl. mōtum Gā. 786, mōtun Ph. 668,

mōton, mōtan An. 109, mōten Sat. 297; conj. sg. mōte; pl. mōtan Reb. 16, mōten El. 433, mōte Cri. 1327; praet. mōste eig. in der geeigneten Lage wozu sein,

Gelegenheit wozu haben, daher 1. dürfen, können, mögen. 2. müssen B. 1939, 2886. Sat. 108.

modde sw. f. Motte, Büchermotte.

magan s. magan.

munan praet. praes., praes. ind. sg. 1. 3. man, mon, 2. manst; pl. munon; conj. mune; praet. munde 1. worauf bedacht sein, gedenken. 2. halten, schützen.

gemunan sich erinnern, gedenken, eingedenk sein, im Sinne haben.

onmunan 1. einen mit Etwas versehen, ihn einer Sache würdigen. 2. sich zu einem einer Sache versehen? B. 2640.

mund st. f. 1. Hand. 2. Mund, Schutz. W. 157,

mund st. m. Brautgeschenk, Mitgift Cri. 93.

mundbeorg st. m. Schutzberg, Berg der Schutz verleiht.

mundbora sw. m. Schutzbringer, Schützer, Hüter, Beschirmer. AS. 138,

mundbyrd, -berd st. f. Schutz, Beschützung, Beistand, Hilfe.

mundgripe st. m. Handgriff.

mundheals, -hals st. n. des Schutzes Heil? Cri. 446.

mundian sw. ztw. schützen, beschirmen. Jun. 23. f. 119⁶,

mundrōf adj. handkräftig.

munec st. m. Mönch. 2. 299; 5F. 2; AL. i, 2,

munst st. m. Berg. W. 3⁴, 4F. 62, 15. hin. p. 108, 109,

munstgiōp = munstgiōf: Jupiterberg, [f. And. 5, 436];

Alpen? Met. 1⁸. 14. W. 5N. 340, 37 [munst goofa = alpien];

mūr st. m. Mauer. W. 4N. 353 [munst iohes alife = alpien];

mure adj. düster, unheimlich. Oros. 186¹⁸. W. 162,

murge adv. heiter. *Sehe den Scherke p. 412 (mougeus)*

murnan sw. ztw. trauern, besorgt sein; betrauern.

be-, bimurnan trauern, betrauern, um etwas Sorge tragen, besorgt sein.

must st. m. Most. haw wīae - AL. i, 314;

mūtian sw. ztw.

bimūtian umändern.

mūd st. m. 1. Mund, Mündung, Tür.

mūda sw. m. Mündung, Eingang.

mūdhana sw. m. Mundmörder, der mit dem Munde mordet.

mūdhæl st. n. Heil mit dem Munde gesprochen.

mādīēas adj. ohne Mund.

mycel, myclian, myht *s.* micel, miclian, meahht.

mylenscearp *adj.* am Schleifstein geschärft.

myltan *s.* militan.

myndgian *sw. ztw.* ins Gedächtniß rufen, erinnern, sich erinnern, eingedenk sein.

gemyndgian *dass.*

myne, mine *st. m.* 1. Geist. 2. Gesinnung. 3. Sinn. 4. Absicht, Verlangen. 5. Liebe.

mynefic *adj.* wünschenswert, prächtig.

myngian *sw. ztw.* 1. mahnen. 2. sich erinnern. W. 6; *h. d. 5, 299*;

gemynegian sich erinnern.

mynian, mynnan *sw. ztw.* worauf bedacht sein, streben, verlangen.

gemynian eingedenk sein, worauf bedacht sein, sehen.

mynele *sw. f.* Sinn; Verlangen.

mynster *st. n.* Münster, Kloster.

myntan *sw. ztw.* es worauf gemünzt (abgesehen) haben, worauf bedacht sein, beabsichtigen, gedenken, meinen.

gemyntan *dass. h. d. 2, 4*;

myrc, mirc *st. n.* Finsterniß, Unheil.

myrce, mirce *adj.* düster, finster, unheimlich.

myrce *adv. dass.*

myrcels *st. f.* Gefahr, Unheil Gd. 429.

myrgan *sw. ztw.* jubelieren.

amyrgan erfreuen, erheitern Sal. 240.

myrgen *st. f.* Freude, Vergnügen.

myrgd, myrd, mirhd, mirigd *st. f. dass.*

myrran *sw. ztw.* verwirren, unruhig machen. Exod. 5, 4 [*h. d. 19 - mirad*];

amyrran beunruhigen, hin- *h. d. 1, 144*

dern, hemmen. *Ant. 10^{te}, Luc. 15^{te}, Act. 16, 32*;

gemyrran ärgern, beunruhigen, hindern, hemmen, verkindern.

myrrelse *sw. f.* Anstoß, Aerger.

myrd *s.* myrgd.

myrd *st. f.* Betrübnis? B. 810.

myrðra *sw. m.* Mörder.

mysci *pl.* Moose.

N

nā (= ne ā) *adv.* nie, nimmer, durchaus nicht.

nabban (= ne habban) *praes. ind. sg.* 1. næbbe, 2. nafast, næft, 3. nafad, næfd; *pl.* nabbað; *conj.* næbbe; *praet.* næfde nicht haben.

naca *sw. m.* Nachen, Schiff.

nacod, nacud *adj.* nackt. *h. d. 7*.

nædl *st. f.* Nadel. [*h. d. 1, 294*];

nædre, næddre, nedre *sw. f.* Natter.

næfne *s.* nefne.

næfre (= ne æfre) *adv.* niemals, nie.

nāgan, nēgan *sw. ztw.* angehen; wordum nāgan anreden.

genāgan einen angehen, auf einen eindringen, bedrängen, beunruhigen; rufen, anreden.

nāgel *st. m.* 1. Nagel. 2. Griffel *h. d. 2, 17*; bei der Harfe Wy. 84. 3. Nagel (an Fingern und Zehen).

nægled *part.* genageli.

nægledbord *adj.* genagelte Seiten habend.

nægledcnear *st. m.* genagelles Schiff.

nāh, nāllas *s.* nēah, nealles.

nāman *sw. ztw.*

benāman benehmen, berauben.

mylon, milt, *Apf.* 9, 261,

mylostre, above, *MS. Trin.* 270,

myrocl, Zol, mark (at white to as), *AS.* 164,

myrge, pleasant, *ang. eachm* [*q. Zep. Apf. An.* 8
469]; *AT. i.*, 154, 182; *MS. Trin. Glt. p.* 109, 353,

myrnis, Unterhaltung, *WGA.* 93³¹,
musica

myne, Halsbalk, Halsband. *Z.* 303 (monile), *Apf.* 419,

Apf. 836, 458; 481; 500; 508; 512;

myngang Mahnung, Reminding. *W.* 21;

mynat, Münze. *Z.* 302,

myneere, Münzbeamte, Geldwechsler. *Z.* 302; *WGA.* 164³²
coiner, Münzer *Kap.* 95; *WGA.* 183, 311; 453
Schm. d. G. 40, 216, 218;

mynotsmittle, Münzstätte, *Schm. d. G.* 4. 180,

myne f. *myne*, *AT. i.*, 116;

myne & cyne, *Z.* 299, *Don. Legb.* 3:11; 4:9;
[*q. Silm. Acc.* 258].

myse latb, *AT. i.*, 238; 330,

myntormann, *Z.* 3; *Jun.* 23. p. 396;

myxendinegan (2.c.) *Most. dng.* *Apf.* 9, 261,

necedu, nackt, *Var. Cod.* f. 22⁶; 60⁶;

näll, *AT.* 110,

nagelbeax, nagelbeax, *AT.* 79;

nebiolite, Gesicht, Antlitz, face, countenance d.H. 114;

nospyrel, nostril, GAV. 26; Voss. 63,
Zus. 23, 145⁶ [nyd-], K 55. 84 [nospy], Zfd. 33, 66 [nos-],

nepa. 2. 300 (neua = nepot);

nafol, navel, NO. 186, 11, Kl. T. 15,

namcut noumen, Anglia, 9. 27.

natesharon, nichts (mit folg. Gen.) Gb. 1;
indawo nicht, 50. 91, 14. 7. 10. 100, 290,

nænne acc. v. nān.

næniġ = ne æniġ pron. keiner;
oft noch durch ne verstärkt.
nærende s. neam.

næs = ne wæs war nicht; pl.
næron = ne wæron; conj. nære
= ne wære.

næs adv. nicht, durchaus nicht.

næs, nes st. m. 1. Erdlage, Erd-
schicht, Erdkruste. 2. Vorge-
birge, in die See ragender Fels,
vorspringendes Ufer.

næslid, -hleod st. n. Absturz des
Vorgebirges.

næssa sw. m. Vorgebirge.

næstan sw. ztw.

genæstan stoßen, kämpfen?

Rä. 28¹⁸.

nætan sw. ztw. einem zusetzen.

nāgan (= ne āgan) praes. ind.
sg. nāh; pl. nāgon; praet.
nāhte nicht haben.

nāht s. nāwiht.

nahte praet. gewährte nicht? Dan.
454.

nāhtfremmende part. nichts tuend,
nichtsnutzig.

nāhwær, -hwar adv. nirgends.

nāhwæder pron. keiner von beiden,
nichts.

nalas, nales, nales, nalles s.
nealles.

nām st. f. Nahme, Wegnahme,
Raub.

nama, noma sw. m. Name.

namian, nomian sw. ztw.

genamian nennen, angeben.

nān (= ne ān) keiner; n. nichts.
nāpan st. red. ztw.

genāpan überfallen? Exod.
475.

nard st. m. Narde, Nardenbalsam.

nāst, nāt s. nitan.

nāthwær adv. ich weiß nicht wo-
hin oder wo.

nāthwæt pron. ich weiß nicht was,
irgend etwas.

nāthwile, -hwyle pron. ich weiß
nicht welcher, irgend einer.

nāuht s. nāwiht.

nāwiht, nāwuht, nāuht, nāht n.
pron. nichts.

nāwðer = ne āwðer pron. keiner
von beiden.

ne adv. nicht; ne — ne weder —
noch; öfters doppeltes ne als
Verstärkung der Negation.

nē, nēo st. m. Leichnam.

neb, nebb st. n. Gesicht, Antlitz, } 5AV.26, 3.2, 456,
Mund, Schnabel.

nēd, nēdan, nedre s. nȳd u. nēod,
nȳdan, nædre.

nefa sw. m. Nefte, Enkel. Enkelin. 4p. 27.

nefne, næfne, nemne (= ne gif ne)

1. conj. wenn nicht. 2. praep.

m. dat. außer, mit Ausnahme
von.

nefre adj. schwach Gn. Ex. 38.

nēfugol st. m. Leichenvogel, Aas-
vogel.

nēgan, nēh, neht, nellan, nēman,
nemde (praet.) s. nēgan, neāh,
neaht, nillan, nēman, nemnan.

nemnan sw. ztw. 1. benennen, 4p. 21.

einem einen Namen geben. 2.
anrufen, anreden. 3. mit Na-
men erwähnen, gedenken. 4.
erzählen, berichten Gd. 64.

ānemnan aussprechen, berich-
ten.

benemnan feierlich ausspre-
chen, bekräftigen.

genemnan nennen, benennen.

nemne s. nefne.

nemneð Ps. 106⁴¹ = hemneð?
hemnan verstopfen, verschließen.

nemde, nimde, nymde conj. m.
conjunct. wenn nicht, es sei denn
daß.

nep? nēp? Exod. 469.

nerian, nerigan, nergan sw. ztw.

- nähren, erhalten, erretten, heilen, erlösen, befreien.
 generian erlösen, befreien, loskaufen; erhalten, retten, schützen.
- neriend, nerigend, nergend *part.* u. *subst.* Retter, Heiland, Gott und Christus.
- nes *s.* næs.
- nesan *st. abl. ztw.* III. etwas glücklich überstehen, heil aus etwas hervorgehen, wovon befreit oder errettet werden.
 genesan 1. *intr.* erhalten werden, unverletzt bleiben. 2. *m. acc.* etwas glücklich überstehen, heil aus etwas hervorgehen, wovon befreit oder errettet werden.
- nest *st. n.* Nest.
- nest, nyst *st. n.* Nahrung, Speise, Reisegeld.
- net *st. n.* Netz. f. 301;
- netan *s.* nitan.
- nēten, nīeten, nŷten *st. n.* Zugvieh, Vieh.
- nēðan *sw. ztw.* wagen, kühnlich unternehmen, sich tapfer zeigen.
 genēðan wagen, kühnlich unternehmen, wohin streben.
- nēðing *st. f.* Kühnheit, Verwegenheit.
- nēad *s.* nŷd.
- nēadcōfa *sw. m.* Gefängniß.
- neafola *sw. m.* Nabel.
- nēah, nēh *adj., adv. u. praep. m.* dat. nahe; comp. near, niór; superl. neāhst, nēhst, nŷhst, nīhst, nīehst 1. der nächste. 2. der neueste, letzte. 3. *adv.* zuletzt.
- neah *s.* nugan.
- neah *adv.* genug, genügend.
- nēahbūend *part. u. subst.* nahe wohnend, Nachbar.
- neahhige *adv.* genug.
- nēahman *st. m.* Nachbar.
- neaht, neht, niht, nyht *st. f.* Nacht; oft nach Nächten statt nach Tagen gezählt; *adv. gen.* nihtes bei Nacht; dages and nihtes bei Tag und Nacht.
- neaht-, nihtbeala *st. n.* Nachzübel, nächtliches Verderben.
- neaht-, nihtegesa *sw. m.* Nachschrecken, nächtlicher Schrecken.
- neaht-, nihtfeormung *st. f.* Nachherberge, Herberge für die Nacht.
- neaht-, nihtgerim *st. n.* Anzahl Nächte (Zeitrechnung nach Nächten); Zeitrechnung Gen. 1193.
- neaht-, nihtglōm *st. m.?* Morgen-, Abenddämmerung, Dunkelheit.
- neaht-, nihthelm *st. m.* Hülle der Nacht.
- neahthraefn, nihtthrefen *st. m.* Nachtrabe.
- neaht-, nihtlang *adj.* nachilang, die Nacht durch dauernd.
- neaht-, nihtrest *st. f.* Nachtruhe.
- neaht-, nihtrim *st. n.* Anzahl Nächte.
- neahtscha, nihtscuwa *sw. m.* Nachtschatten.
- neaht-, nihtwacu *st. f.* Nachtwache.
- neaht-, nihtweard *st. m.* Nachtwart.
- neaht-, nihtweorc *st. n.* Nachtwerk, nächtliches Beginnen.
- nēah-, nēawest *st. f. m.* Beisein, Nähe, Nachbarschaft, Beischlaf.
- nealles, nalles, nallas, nællas, nales, nalas, nales *adv.* durchaus nicht, keineswegs, am wenigsten.
- neam, neom (= ne eam) *ich bin nicht*; *sg.* 3. nis, nys; *pl.* nearon Seef. 82; *part. praes.* nārenda.
- neān *adv.* 1. aus der Nähe, von nahe. 2. in der Nähe, nahe. 3. beinahe.
- near, nearon *s.* nēah, neam.

noon [SM. 245];

nk f. 2006, 9W. 29 (R. 112),

ndchēfe = neeful - 25.9.294,

ndjan, to force, compel. AR. 114;
ndpcautkai [of Leo. 376] & ndp-
cautpcaut. Bpt. Gl. 412, & ndp-
cautpcaut, according as. Vor. 108;

t nāhtan,
Ap. 19.22.24.

sahfala, Vor. 376;

riahlācan = riahlācan,
riahlācan, nahe kommen. W. 18; 25;

riahlācan, Ap. 13.

neorolice ad. Kap 90;

neoroler, Voc. 47^b;

neotxnawong, W. 1^b, 2^b

neoropane, Michael thought, [BT.], Vere. 11; 116;

neawet, nachbarschaft. the being near. Ms. Trin. 96; geneosian (mit Gen.) nötig haben, Kl. T. 95;

neowol (neowol nes), Academy 1889, ii
p. 257, 274; 291, 306, 322; 335, 372; ii
Academy 1889, i, 43;

geneosian nötig haben, Kl. T. 97;

nierwet, die Enge [SM. 234].

- nearu, nearo *adj.* enge, schmal, beengend, Bedrängniß erregend.
- nearu, nearo *st. f.* Enge, enger Raum, Klemme, Bedrängniß.
- nearubregd *st. f.* beengende List.
- nearucraeft *st. m.* die Kunst unzulängliche Verstecke anzulegen? B. 2243.
- nearufäg *adj.* Bedrängniß bringend, feindlich.
- nearugröp *adj.* von beengendem Griff Rā. 81⁶.
- nearulic *adj.* beengend, bedrängend.
- nearunēd *st. f.* Gefangenschaft.
- nearunes *st. f.* Enge, Bedrängniß.
- nearusearu *st. f.* beengende, geheime List, Bedrängniß erregender Rank.
- nearusorg *st. f.* beengende, drückende Sorge.
- nearupearf *st. f.* bedrängende Not.
- nearuwrence *st. m.* beengende, bedrängende List.
- nearwe *adv.* enge, schmal, knapp, genau.
- nearwian *sw. ztw.* 1. beengen, einengen. 2. sich einengen, geringer werden.
genearwian *einengen, in die Enge treiben, bedrängen.*
- nēat *st. m.* Zugvieh, Vieh, Ochse.
- nēawest *s.* nēahwest.
- nēo *s.* nē.
- nēo-, nēobed *st. n.* Sterbebett, Todtenbett.
- nēod, nēod, nēod, nēd, nēd *st. f.* Streben, Eifer, Verlangen, Begierde, Lust; *instr. sg.* eifrig, sorgfältig, fleißig, heftig.
- nēodfracu *st. f.* Streben, Verlangen, Sehnsucht.
- nēodful *adj.* eifrig, sorgfältig.
- nēodladu *st. f.* angelegentliche Einladung, fleißiges Credenzen beim Gelage B. 1320.
- nēodlice *adv.* eifrig, sorgfältig.
- nēodlof *st. n.* eifriges, sorgfältiges Lob.
- nēodspearuwa *sw. m.* Sperling.
- nēodweorđung *st. f.* eifrige Herrlichkeit.
- nēol *s.* neowol.
- neom *s.* neam.
- neoman *s.* niman.
- nēomian *sw. ztw.* singen Wy. 84.
- nēon *s.* niwan.
- neorxna-, neorxena wang *st. m.* Paradies.
- nēosan, nīosan *sw. ztw.* 1. forschen, erkunden, zu erfahren suchen. 2. suchen, aufsuchen, heimsuchen, besuchen.
- nēosian, nīosian *sw. ztw.* 1. ausforschen, durchsuchen. 2. aufsuchen, besuchen, wohin gehen, angreifen.
geneosian *besuchen.*
- nēostā *st. m.* Tod.
- nēotan, nīotan *st. abl. ztw.* VI. genießen, gebrauchen.
be-, binēotan *einer Sache berauben.*
- neodān, nīodān *adv.* von unten, unten.
- neodāne, -one *adv.* dass.
- neodemest *adj. superl.* zu unterst.
- neodor *s.* nider.
- neodoweard (nīodo-) *adj.* unterwärts.
- neowan, neowe, neowīnga *s.* niwan, niwe, niwīnga.
- neowol, nēol, nywol *adj.* geneigt, steil, abschüssig, tief. [SM. 200]
- neowol, nēol-, nywolnes *st. f.* Abgrund.
- nicor *st. m.* Nicks, Wassergeist.
- nicorhts *st. n.* Wohnung der Nicksen.
- nīfol *adj.* nebelig, finster, dunkel.
- nigan? Rā. 9⁸. 9.

nigen, nigon *zahlw. neun.*
 nigeda, nigoda *adj. zahlw. der*
neunte.

nigontig *zahlw. neunzig; s. hund-*
nigontig.

nigontyne *zahlw. neunzehn.*

niht, niht *s. neah, neht.*

nillan, nellan, nyllan (= ne willan)
praes. ind. sg. 1. 3. nelle, nele,
nylle, nyle; pl. nellað; praet.
nolde nicht wollen.

niiman, nyman, neoman, nioman
st. abl. ztw. II. 1. nehmen, an-
nehmen, empfangen, einnehmen;
ergreifen, erfassen. 2. wegraf-
fen, wegnehmen. 3. erleiden, er-
langen, erreichen.

animan *nehmen, rauben.*

aetniman *wegnehmen, entneh-*
men.

be-, biiman *benehmen, be-*
rauben. W. I,

forniman *hinraffen. Ap. 21.*

geniman *nehmen, zu sich neh-*
men, ergreifen, empfangen, ein-
nehmen. 2. nehmen, wegnehmen,
entfernen. 3. erlangen, erleiden.
4. eingehen Dan. 313.

nimde *s. nemde.*

niþan *st. abl. ztw. V. Finsterniß*
verbreiten, einhüllen, überdecken.

geniþan *1. finster, dunkel sein*
oder werden. 2. überfallen, ein-
hüllen.

nis *s. neam.*

nistlan, nystlan *sw. ztw. nisten.*

nitlan, nytan, netan (= ne witan)
praes. ind. sg. 1. 3. nāt, 2.
nāst; pl. nyton, neton; praet.
nyste, nysse nicht wissen.

nið *st. m. Mensch; nur im Plur.*
gebraucht.

nið *st. n. Abgrund Sat. 634.*

nið *st. m. 1. Streben, Anstrengung,*
heftige Gewalt. 2. kühne Tat,
Kampf, Streit. 3. feindlicher

Andrang, Bekämpfung, Verfol-
gung, Bedrängniß, Drangsal.
4. Haß, Neid, Feindschaft. 5.
Schlechtigkeit, Nichtswürdigkeit.

nið *adj. beabsichtigt? Mōd. 44.*

niðcwalu *st. f. Tod durch Bos-*
heit, Verderben.

niðcwealm *st. m. gewaltsamer Tod.*

niðdraca *sw. m. Kampfdrache,*
Feindschaft hegender Drache.

niðe *adv. unten B. 2243.*

niðer, nyðer, nyðor, niðor *adv.*
nach unten, nieder, unten. Ver. 18;

niðerdæl *st. m. unterer Teil.*

niðrheald *adj. nach unten nei-*
gend, niederwärts.

niðerian, nyðerian *sw. ztw.*

genyðerian *erniedrigen, de-*
mütigen.

niðrweard *adj. nach unten nei-*
gend, niederwärts. Kl. T. 120,

niðgæst, -gyst *st. m. feindlicher,*
Kampf bringender Fremdling.

niðgeteon *st. n. Kampf Bemühung,*

Kampf.

niðgeweorc *st. n. Feindschafts-*
werk, Kampfstat.

niðgrim *adj. kampfgrimm, drang-*
salsgrimm.

niðgripe *st. m. feindlicher, ge-*
waltsamer Griff.

niðhete *st. m. 1. Kampfhaß,*
Feindschaft. 2. Qual, Unglück.

niðhete *st. m. Feind.*

niðheard *adj. kampfstüchtig, kühn.*

niðhycgende *part. auf Kampf*
sinnend, feindlichen Sinnes.

niðhydig *adj. kampfgemut.*

niðloca *sw. m. Qualverschluß.*

niðplega *sw. m. Kampfspiel,*
Schlacht.

niðre *adv. unten.*

niðsceaða *sw. m. Feind.*

niðsele *st. m. Saal in der Tiefe.*

niðsyn *st. f. schwere Sünde.*

niðweorc *st. n. Kampfwerk.*

nicht erne, adv. for a night [B.T.], Ver. 44⁶,

enichian, to grow dark, become night, ns. Ver. 1,
sd. 2⁶, WE. 7-4-10. f. 147⁶;

shelle, adv. by night. ns. Trin. 284,

nicht enichian, genigen. GK. 110; GAV. 18; Augl. 7, 6, W. 257;

ist fullie full of plated a enig.

ist fullie enig. i. 46;

eniman, W. 1¹¹,

— nicht, full of enig enalica. Ver. 19⁶; 17⁶;

nosu : nasu . cf. Kluge, Beitr. 8, 506.

newel nis, depth, [cf. newohn-], Akl. i, 8,

notgan, gebrauchen, verwenden, M. T. 8, 11, 29, Akl. ii, 100,

notu, use, employment, office AD. 48²⁵; CP. 7²;
Akl. ii, 592; [Skm. p. 297]; Engl. 9, 260,

nunne, nun, Z. 299;

nôn 3. p. m. Akl. ii, 74 (se nô n);

nântich die Zeit um 3 Uhr Nachm. Akl. ii, 74;
Mark. 15, 34;

nýdbehöfe, necessary, Engl. 5, 455;

nīdwracu *st. f. Qual, Strafe, Todesstrafe, Unheil.*

nīdwundor *st. n. Wunder der Tiefe.*

niwan, neowan, nēon *adv. 1. neu-lich, jüngst. 2. von neuem B.3104.*

niwe, neowe, niowe *adv. neu.*

niwian, niowian *sw. ztw. erneuern. edniwian dass.*

geedniwian *dass.*

geniwian *dass.*

niwinga, neowinga *adv. von neuem.*

niwlīce *adv. neulich, unlängst.*

niwtýrwed, -týrwyd *part. neuge-tert.*

nīfed, nīfhest, nīfeten *s. nýd u. nēod, neah, nēten.*

nīobed, nīod, nioman, nīor, nīosan, nīosian, nīotan, nīodan, nīodor, nīodoweard, niowe, nīowian *s. nēobed, nēod, nīman, nēah, nēotan, nēosan, nēosian, neo-dan, nīder, neodoweard, niwe, niwian.*

nō (ne ó) *adv. niemals, gar nicht, keineswegs, nicht.*

nōht, nohte *s. nōwiht, nūgan.*

nolde, noma, nomian *s. nīllan, nama, namian.*

nōn *st. f. neunte Stunde des Tages (Nachmittags 3 Uhr).*

nord *st. m. Norden und adv. nach Norden, im Norden.*

nordān *adv. von Norden her.*

norddæl *st. m. nördlicher Teil, Nordwind.*

nordende *st. m. Nordende.*

nordern *adj. nordisch.*

nordhealf *st. f. Nordseite.*

nordman, -mon *st. m. Bewohner des Nordens.*

nordmest *adj. im äußersten Norden.*

nordrōdor *st. m. nördlicher Himmel.*

nordweg *st. m. Weg nach Norden.*

nōse *sw. f. nasenartiger Vor-sprung, Vorgebirge. [4 Pp 13.10, 248];*

nosth, noole, a pin or head for fastening. CP. 77^o;

nōsu *st. f. Nase. 2.298¹; w. 35; Kl. T. 39, 3.4. y;*

nōð *st. f. 1. Kühnheit, Verwegen-heit, kühne Tat. 2. Fang, Beute Wal. 28.*

nōðer, nōwðer *adv. nicht, durch-aus nicht.*

Nowembris *November Men. 196.*

nōwiht, nōht *1. n. nichts. 2. adv. nicht, durchaus nicht.*

nu *1. adv. nun, jetzt. 2. conj. da nun, weil.*

nūgan *praet. praes., praes. sg.*

neah; *pl. nūgan; praet. nohte. benūgan in Gewalt haben, zur Verfügung haben, genießen. genūgan genießen.*

nýd *s. nēod.*

nýd, nīed, nēad, nēd *st. f. Notwendigkeit, Gewalt, Not und Name der Rune n.*

nýdan, nēdan *sw. ztw. nötigen, zwingen.*

genýdan *nötigen, zwingen, aufnötigen.*

nýdan *sw. ztw. sich eifrig bemühen, wohin streben.*

genýdan *dass.*

nýdbād *st. f. gewaltsam genom-menes Pfand.*

nýdbibod *st. n. zwingendes oder bindendes Gebot.*

nýdboda *sw. m. Bote der Not und Unheil voraussagt.*

nýdbysgu *st. f. Arbeit, Mühe, Drangsal.*

nýdbysig *adj. aus Notwendigkeit arbeitend, sich abmühend.*

nýdclāfa *st. m. Notkammer, Ge-fängniß, Zwinger.*

nýd-, nēdclēofa *sw. m. dass.*

nýdcosting *st. f. Bedrängniß, Beunruhigung.*

nýdfara *sw. m. aus Notwendigkeit reisend, Flüchtling.*

nyðgedál *st. n.* Trennung von der
Not, Tod.

nidgenga *sw. m.* der in Not, Elend
wandelt.

nyðgestealla *sw. m.* Geführte in
der Not.

nyðgeweald, -gewald *st. f. n.* Ge-
walt Not, Bedrängniß zu be-
reiten, Tyrannei.

nyðgráp *st. f.* zwingende Hand.

nyð-, nêðþearf *st. f.* 1. Not. 2. Be-
dürfnis, notwendige Sache.

nyðþeow, nêðþlow *st. m.* Diener
aus Not, armer Diener.

nyð-, nêðwædla *sw. m.* Bedürf-
tiger.

nyðwraçu *st. f.* gewaltsame Ver-
folgung, Drangsal.

nyhst, nyht, nyllan, nyman, nymðe
s. neah, neaht, nillan, niman,
nemðe.

nyrwian *sw. stw.*

genyrwian *beengen, in die*
Enge treiben, bedrängen.

nys, nyst, nyste, nystlan, nytan
s. neam, nest, nitan, nistlan,
nitan.

nyt *adj.* nütze, nützlich, Nutzen
bringend. *Angl. 9, 261,*

nyt *st. f.* 1. Nutzen, Vorteil. 2.
Pflicht, Dienst, Amt.

nytan, nŷten *s. nitan, nēten.*

nyttian *sw. stw.* genießen, gebräu-
chen.

genyttian *dass.*

nyð = nŷd *st. f.* Eifer, Begierde?
Gn. Ex. 38.

nyðer, nyðor *s. niðer.*

nyðerian *s. niðerian.*

nywol, nywolnes *s. neowol, neo-*
wolnes.

O

ô *adv.* jemals, irgend.

October October Men. 183.

of I. *praep. m. dat.* von, aus, von —
weg, von — an, von — her; auch
nachgestellt. II. *adv.* abwesend,
weg, hinweg.

ofæt *s. ofet.*

ofdæl *st. n.* Abgrund. *[Angl. 9, 161]*

ofen, ofn *st. m.* Ofen. *[AS. 124; Voc. 116]*

ofer *praep.* über I. *m. acc.* 1. bei
Verben der Bewegung, des
Sehens u. s. w. und zwar in
einer Richtung, auf die andere
Seite oder zum anderen Ende
hin oder nach oben oder über
einen Raum nach verschiedenen
Richtungen hin. 2. die Bewe-
gung von unten nach oben bis
oberhalb eines Raumes bezeich-
nend. 3. das Ziel einer Bewe-
gung bezeichnend. 4. die Er-

streckung über einen Raum hin
bezeichnend. 5. das Befinden über
einen Gegenstand bezeichnend, wo
wir auf, über *m. dat.* setzen. 6.
über etwas mächtig sein, herr-
schen, Gewalt haben. 7. einen Vor-
zug, ein Uebertreffen, Ueberschrei-
ten bezeichnend. 8. Jemandes
Willen, Gebot, Gelübde u. s. w.
zuwider laufend. 9. ohne Dan.
73. B. 685. 10. die Ursache
der Freude oder den Gegen-
stand des Gespräches bezeich-
nend B. 2724. Ps. 118¹⁶². 11.
zeill. nach, hindurch Jud. 20. II.
m. dat. 1. über einem Dinge. 2.
auf einem Dinge. 8. einen Vorzug,
Uebertreffen bezeichnend Ps. C.
75. 4. worüber herrschen. —
In I. und II. ist on mitunter
vom Casus getrennt.

gyroan, to make narrow, oppress. GP. 110; A.H. i, 34, 36;
to crowd,

gywet, narrowness, A.H. i, 34;

nyten, ignorant A.H. i, 62;

nyten beast, brute. W. 4;

nytonis ignorance A.H. i, 36; M. Trin. p. 286;

nylic useful - Mex. 144;

nywyrde, Ync. 107^b;

nyweron, tender. A.H. i, 256b;

den, good - Ref. Angl. 9, 260, 262, 264;

offeratore, a superstructure, atomb. Apt. Gl. 488;

oferbrüwa, eyebrow, Z. 298³ (= supercilium);

oferdrone. Tib. C. 9. f. 161⁶;

oferdruncen, intoxicated, CR 295;

oferdruncen. Tib. C. 1. f. 161⁶;

oferfeng. Spango. Z. 303 (= fibula); Apt. Gl. 323;

oferflowedays. Jun. 23. f. 119;

oferfylle f. glutting. W. 40;

oferlydo, extreme age, Verc. 63;

offerenda, offeritorium, Z. Henc. 29; Anal. 5. 353;

offrian, to offer up. offren. Gr. 9. 4²⁶; M. 56⁷.
3 f. 20, 24; Verc. 114; Z. Henc. 30;

zoffrian. ---. AZ. i. 68; ii. 60; 62; AS. 96.
3 f. 20, 36;

offrang, the offering - Offra. AZ. ii. 60; XL T. 19; Z. 201

ofest, mass. AS. 529, 539;

oflate f. Oblate, M. T. M.; [AT];

offspring naukonenschaft. offspring { Jun. 23. f. 119¹;
W. 8, 10; AZ. i. 11

(offpweal, frequent washing, Verc. 58;

offrede, frequent, Verc. 120; [AT];

olecan, to flake [or];

olecung, flaking [or]; B. 225;

olekung flaken, Verc. 57; 58;

olekung, Verc. 58;

olekung, Verc. 99⁶;

ofering, superabundance, superfluity, B. 42; 44;

offend Camel, Gen. 30⁹³; 31^{17, 34}; 32⁸; H. 147;

oll continually (i.e. to phrase mid oke). AZ. ii. 166, 168
W. 164; M. Rodl. 340 f. 48 b. (on ol;
on edust); Apt. Gl. 453 (on ol = nequicquam
frustra, inanity); [cf. M. oke, Verc. 1000 q. 110
p. 415];

ollung pop. (= andlang) along. So. 2nd Reader. p. 203;

ofermodigues = pride W. 8;

ofermodnes, pride, Jun. 23. f. 119;

ofermod. Tib. C. 1. f. 162.

ofermod, übermod. G. P. Y;

oferstigenlie, superlatives, Z. 15;

oman pl. measure (foal), Joins. 400, 405;

öfer *st. m.* Ufer, Gestade, Rand.
oferceald *adj.* übermäßig kalt.

ofergeata *st. f.* Vernachlässigung,
Vergeßlichkeit.

ofergitnes, -gytnes *st. f.* dass.

ofergitol, -gittol, -gyttol, -geotul,
-geottul *adj.* vergeßlich.

ofergitolnes, -gytolnes, -giotolnes
st. f. Vergeßlichkeit.

oferhæah *adj.* übermäßig, sehr
hoch.

oferhidig, -higd *s.* oferhydig, -hygd.

oferhige *Erhebung, Aufschwung.*

oferhlæodur *adj.* überhörend, nicht
gewahr werdend.

oferholt *st. n.* Holz das etwas
überdeckt, Schild.

oferhyd *st. n.* Hochmut, Stolz,
Anmaßung.

oferhydig *adj.* übermütig, stolz,
= anmaßend.

oferhydig *st. n.* Uebermut, Stolz.

oferhygd, -higd *st. n.* dass.

oferhyrned *part.* mit gewaltigen
Hörnern.

oferlæof *adj.* sehr lieb.

ofermæga *sw. m.* vor anderen
die Uebermacht habend, sehr
mächtig, tüchtig Gð. 664.

ofermægen *st. n.* Uebermacht.

ofermæte *adj.* übermäßig.

ofermæmas *st. m. pl.* überreiche
Kleinode.

ofermæde *st. n.* Uebermut, Stolz.

ofermedla *sw. m.* dass. W. 163,

ofermet *st. n.* Uebermaß, Hoch-
mut. A. i. 192, V. 110;

ofermhtig *adj.* übermächtig.

ofermōd *st. m.* Uebermut.

ofermōd *adj.* übermütig, stolz, er-
haben.

ofermōdig *adj.* übermütig, stolz.

ofersæld *st. f.* falsches Glück.

oferpearf *st. f.* großes Bedürf-
niß, übergroße Not. W. 116;

oferpearfa *sw. m.* der in über-
großer Not lebt.

oferþrym *st. m.* übermäßige Kraft,
Stärke.

oferwealdend *part. u. subst.* ober-
ster Herr.

oferwlenca *st. f. pl.* übermäßige
Reichtümer.

öfest *s.* öfost.

öfet, -öfet *st. n.* Obst. V. 15;

öfhende *adj.* abhanden.

öfongod *part.* von Sehnsucht er-
griffen.

öfysted, lyst *part.* zu listern, zu
begierig. sehr begierig.

öfn *s.* öfen. W. 156,

öfost, öfest *st. f.* Eile. [nach *þinn öfost*, *öft aus*
öf - est. A. i. 192, V. 110]

öfostlice (öfest-, öfat-, öfes-) *adv.*

in Eile, eilig, schnell.

öft *adv.* oft.

öfyrsted *part.* übermäßig dur-
stig, begierig.

öht *s.* öwht.

öht *st. f.* Verfolgung, Bedräng-
niß, Beunruhigung.

öhtnýd, -nied *st. f.* dass.

öhwær, öwer *adv.* irgendwo, ir-
gendwohin.

öhwæder *s.* öwder.

öhwonan *adv.* irgendwoher.

öl *praet.* v. alan wachsen, her-
vorsprossen Reim. 28.

öm *st. m.* Rost, Ausschlag. A. i. 192,

ombeht, -biht, -bieht *s.* ambeht.

ömig *adj.* rostig.

on *s.* unnan.

on *praep.* I. *m. dat.* oder *instr.*

1. an, auf, bei, in; und die Be-
gleitung eines Instruments zum
Gesang bezeichnend. 2. von:
nach den Verben nehmen, em-
pfangen etc. und zur Bezeich-
nung des Stoffes, wovon etwas
gemacht ist. 3. wo wir in, an,
auf *m. acc.* setzen. 4. zeül. in,
an, während. II. *m. acc.* 1. an,

auf, zu; auf einen hoffen, vertrauen, woran glauben, woran oder worauf denken; worauf oder wonach sehen oder hören; zu, nach etwas hin; wozu werden oder machen, in etwas verwandeln; zur Seite, nach einer Seite hin. 2. in etwas hinein. 3. nach, gemäß. 4. gegen. 5. zeitl. zu, für, an, in. In I. und II. oft dem Casus nachstehend oder von ihm getrennt.

onæðele adj. angeboren.

onbæru st. f. Enthaltsamkeit? Gû. 1027.

onbeht, -byht s. ambeht.

onbid st. n. Erwartung, Hoffen, Harren, Weilen.

oncer, oncyr s. ancor.

oncyð st. f. Schmerz, Leid.

oncyðdæd st. f. eine Tat die Schmerz oder Leid bereitet.

oncyðig adj. leidend.

ond, ond-, onda s. and, anda.

ondrysne adj. schrecklich, Schrecken, Furcht, Ehrfurcht einflößend, ehrwürdig.

ondryslic adj. schrecklich, Schrecken einflößend Ps. Th. 46³.

onettan sw. stw. eilen, munter, frisch, geschäftig, daran sein.

oneardiend part. u. subst. Einwohner.

onfeng st. m. 1. das Anfassen Run. 44. 2. feindlicher Angriff, Anfall.

onforan adv. vorn.

onforht, onga, onge s. anforht, anga, ange.

ongegn, -gegen, -geân, -gân, -gên praep. m. dat. u. acc. u. adv. entgegen, gegenüber.

ongend praep. jenseits? Wid. 85.

ongin st. n. 1. Anfang Ph. 638.

2. Beginnen, Unternehmen. 3.

Andrang An. 466.

onhæl adj. heil, ganz.

onhæle adj. geheim, verborgen.

onhinden adv. hinten.

onhrernes st. f. Verwirrung, Aufregung.

onlang adj. fortlaufend, in die Länge ausgestreckt Exod. 53.

onlic adj. ähnlich.

onlice adv. dass.

onlicnes st. f. 1. Aehnlichkeit.

2. Ebenbild, Bildniß.

onmedla, -mædla sw. m. Uebermut, Stolz. Vre. 17, 18, 22, 23;

onmôd adj. mutig, tapfer.

onn s. unnan.

onriht adj. 1. gesetzmäßig, schicklich, wahr. 2. sich an etwas haltend? Exod. 358.

onsæge adj. anfallend, zum Falle gereichend, fallend, zu Falle kommend. m. p. 159;

onscœoniendlic adj. verabscheuungswürdig.

onsegednes st. f. Opfer.

onsœon, -sien, -ston s. onsyn.

onstæl st. m. Einrichtung, Bestimmung.

onstealle? Dan. 247.

onsund adj. gesund, heil, unverehrt. ~~st. f.~~

onsyn, -synn, -sœon, -sien, -ston st. f. Gesicht, Blick, Angesicht, Ansehen, Aussehen, Anblick.

onsyn, -sien st. f. Mangel.

onsyne adj. sichtbar, hervorstechend.

onwald, onwalg, -walg s. onweald, onwealh.

onweg adv. hinweg, fort.

onwendednes st. f. Veränderung, Umänderung.

onweald, -wald st. m. Macht, Gewalt.

onweald adj. mächtig, gewaltig.

onhop { improbability, abusive language.
onhop, { calling, clamour, Anrufen. AR. i, 248; Luc.
Hd. Bodl. 280 (Hd. F. 4. 10) fol. 117;

onhyring, emulation, imitation. AS. ii, 4;

onlighting, illumination, Venc. NR;

onwlet, Blit₂ [SM. 234].

olawner, inspiration AR. 7;

olaydnes, Venc. 75;

olawwener, knowledge AR. i, 42;

onmôd of Simeon, Zfd Phil. 21, 361;

onsægnis a sacrifice, AR. i, 363, Venc. 78; 118;

onseyte calumny, slander, W. 160; 165;

onhlath, Zfd A. 33, 250;

onellan (ð - cf. PHB. 10, 463);

onsunder, soundness, wholeness. AR. i, 62.

olereid, {anf)
journey. GAR. 26;

ontendnis, Peneschnut incendium Zpt. 51. 499; AR. 208

Wiltsh. & Hiltshio. Zpt. 51. 505; AR. ii, 156 (4-mal);
AS. 170;

ontygnis, Peneschnut Zpt. 51. 460;
Wiltshio Zpt. 520

olapwener, embryo AR. 7;

olongnis, Impfängnis, rearing, Chad, 155;

Örettan (♂ - cf. PDB. 10, 488);

orð, catb. Jan. 26. f. 101^b;

orðewælan, catb. plague, W. 159,

orwrignes, arabahy, revelation, Chad, 194;

organ, Ps. 136^a (wie organen up a kengan -
superdumus organa "nostra"); Ap. 25 (organen, n.
n.); Jan. 22. f. 54^b;

openears the muller [m. open ears]; Wgt. 192^{ab} (openears);

orgol, pride, W. 148³²;

orgellice, proudly. AS. 146; SP. 88; Angl. 299b

orgelword, arrogant word. AK. II, 268.

ora Öre [cf. Sren. Ang. f. m. 526].
? Af. 141;

orl ^(max. a. 200) orl, cloth for covering head or shoulders. Wgt. 107⁷
Ap. 61. 486; 526; AS. 172; Map. 14; Angl. 108; 152²⁰.
Wgt. 188¹, 205², 462²⁰;

ornate, AK. i, 88⁵;

II, 66

AS. 96⁹,
Ap. 6⁹, 26;

orionless, Verc. 117;

orðgeard, orchard. cp. 380 [Allion As. orðgeard;
Ap. 9, 261 (no card); Verc. 57⁶ (no card)];

ostrumian, Angl. 10, 158;

geestrywan, to disbelieve, W. 3¹⁹.

- ord, ^{Voc. 63; W. 149; Ver. 106^u;} orað, oreð, oroð, oruð st. ^{os st. m. Gott und Name der Rune} ^{n. Atem, Hauch, Schnaufen} ^{ð Run. 10.}
- orþanc, -þonc adj. kunstvoll Ruin. 16. ^{otor praep. außer Dan. 78.}
- orþanc, -þonc st. m. n. 1. Urge- ^{oð I. praep. m. acc. bis, bis zu;}
danke, Geist, Geschicklichkeit, ^{oð þæt conj. m. ind. u. conj.}
Kunst. 2. Sorglosigkeit, Nach- ^{bis daß; so lange als An. 827;}
lässigkeit Sal. 164. ^{oð þe conj. bis daß. II. conj.}
^{bis daß.}
- orþoncbend st. f. kunstvolles Band. ^{oðel st. m. Heimsitz, Heimat.}
- orþoncpil st. n. kunstvoller Stab, ^{oðer pron. 1. der andere, der}
Stil. ^{zweite; oðer — oðer der eine—}
^{der andere; pl. die übrigen, die}
^{andern. 2. der eine von beiden.}
^{3. ein anderer.}
- orwæna sw. adj. ohne Hoffnung, ^{oðer s. oðwer.}
hoffnungslos, woran verzwei- ^{oðde conj. oder.}
felung. ^{oðwiht, oðt n. etwas.}
- orwennys st. f. Verzeufelung. ^{oðwer, oðer (= oðwæder) pron.}
^{einer von beiden.}
- orwearde adv. hüterlos. ^{oðwer s. oðwær.}
- orwige adj. unkriegerisch, feig. ^{oxa sw. m. Ochse.}
- orwyrdū st. f. Unwürdigkeit, ^{oxanhyrde, sabuleus, 2. f. 33, 252,}
Schande. ^{ostre, oster. Kl. T. 72;}
- oryldū st. f. Uraltzeit, Greisen-
alter, Altersschwäche.

P

- pād st. f. Umhüllung, Gewand.
- pæð, pað st. m. Pfad.
- pæððan, peððan sw. ztw. durch-
wandern, durchdringen.
- palma sw. m. Palme.
- palmtréow st. m. Palmenbaum.
- panna, panne sw. m. f. Pfanne.
- pandher st. m. Panther.
- Pater Noster m. n. Vaterunser.
- pað s. pæð.
- pentecosten n. Pfingsten.
- pernex st. m. ein Vogel? Rā. 41⁶⁶.
- peððan s. pæððan.
- pēa sw. m. Pfau.
- peorð Name für die Rune p
Run. 38.
- pfl st. m. Pfeiler, Stil. AS. 142;
- plega sw. m. 1. schnelle Bewe-

gung, Fahrt. 2. Kampfspiel,
Kampf. 3. Spiel, Scherz, Kurs-
weil, Freude. A. i. 66;

plegan, plegian sw. ztw. 1. sich
rasch bewegen. 2. die Hände
zusammenschlagen, klatschen.
3. spielen, schersen.

porte sw. f. Pforte, Tor, Tür.

portie st. m. Säulengang.

prass? By. 68.

preost st. m. Presbyter, Priester. 9. f. 12, 39.

psalterium Psalter.

pund st. n. Pfund.

pynd Pfütze, Lache? Reim. 49.

pyndan sw. ztw.

forpyndan unterdrücken, ent-
fernen.

pyt st. m. Pfütze, Grube. CP. 29;

pyngan, to stab, CP. 297;

pleoh "dangere, A. i. 1, 78; B. 14;
2. 3;

pliecan zupfen. Kl. T. 50; 105;

pliht, "dangere" (v. r.); 101. Trin. p. 286;
T. 1. 1. 1. 1.

pyle pilow, cushion, wgv. 267⁴²; 325³; A. 1.

pus, Nap. 36;

pyllan to blow Kl. T. 34; [cf. pyllan
2. f. 8. 450 & 2. f. 472 (at ap

met/aa to breathe, [too 488], AT. i, 456, ii, 118; W. 33, 26;
MS. T. u. 128, 29; Z. 14;
actung, breathing, breath AT. ii, 474, W. 36, Z. 7;

~~at and out of the pocket of the graph 1384, 158;
K. 2, 6, 67;~~

noEuan, to depart, Voc. 118;
noEne, departing of, Gl. Fr. 3 (mass);
noEne, Voc. 111⁶; Jun. 23. f. 40;

oVer, left (hand), KL. T. 53 (help for up fine open
hand); KL. T. 57; [??? doesn't it mean simply
one of your 2 hands. of Bo. T. under open];

oGel pail, defies, fimer W. N. 126² (cf. KL ge Anglia 8, 450)
Engl. St. u. 10, 180;

plaster, MS. 80; CL. i, 298²;
(Jun. 23. f. 23;
plantjan, to plant, KL. SS. 190; AT. i, 304; Ang. 9, 262;
plastic, dangerous AT. i, 360; Jun. 23. f. 36;
plume, plume W. N. 41³⁷ [plumex]; 269³¹ [plyme = prunum];
470³⁷;

hepEacay, to deceive, betrogen, verfahren.
AS. 120, Ap. Gl. 431, 492; 498; 521, 526;
Sup. CL. 5930; AT. i, 4, 80; W. 11;
cell, purple cloth. AV. 46, Est. 18 (cell);

betten, purple, made of purple cloth. AV. 42; AT. i, 44;
AT. i, 456, 468; AT. ii, 88;
formapan betroy, ruin, pervert [BT]; AT. i, 216;
peru 2. 804 (a enula);

plamala W. N. 139⁴ (= pramicalus);
plantrean AT. 138⁴, 139⁴, 269³⁰;
poken pure. CL. 308;
potion = to push, bud; W. SS. 18, 524;
prafost, vorgeschter, 2. 300 [prafost = propositus];
potic W. N. 185¹⁹;

palant palace, Et. 31, SC. a. 1049; Est. 64 (ll);

paltr = cupis, W. N. 16²⁹, 16²⁹, 378²;

pape, Voc. 86³;

papolotlan, pebble, AT. i, 64; Ap. Gl. 249;

papolian, Ap. Gl. 451 [sordens a mistake for soap];

plara, Fla. W. N. 97, 318, 191 (pawey);

poa w. fen pear [BT], KL. 74;

prass, pride, arrogant display? W. MS. 32.
Ap. (Kend. u. 4, p. 204) gives two examples from MS.
MS. 488;
pream, m. Kette. Spange. Armband. 2. 303 (= spinther); Ap. Gl.
424, 448;
priefan, to prick, puncture 2474, AT. ii, 88;
priefan, Sel. 3. 5. 1. p. 81.
purpure. Av. purple. Mark 15, 17; Luo. 16, 19; So. 19, 2;
Ap. 28, Est. 18;

pinjan, to torture.
AS. 160³¹ pinian (var. pinigan).
W. 81²⁰, 195¹;

pinn, Angl. 9 (gerotai);

pinay? mather 89 (liudof).

piper, paper = KL. T. 61;

pape, Fla. 2. 302; W. 46;

pipere, Fla. Fla. Fla. Fla. 2. 302;

pitelbue, KL. T. 10;

prico, ca. 64. 4. 85; W. 146; KL. AT. 340, f. 29; Jun. 23. f. 145;
priefan, apriefing. AT. 2. 88;
pica, golden imp, Germania 23, 398 [cf. Engl. 312. XI, 511];
pical, golden [BT]
Pueblonagios De name [sordid wie gepackte Kinde].
profost, profost, KL. T. 3;
priede adv. 2. 3. A. 21, 23.
priefe Ap. 6 29;
Prieda, W. 178;
pusa m. Ranzel, Sup. AT. i, 254; ii, 502; 524;
sureau W. N. 177.

râ m. Reh. [SM. 466].

rabbian Lo rage, wüthen, W. 84;

rédi f. condition Art. i, 56;

rad; mit rade = intentionally, mit Absicht?
Arglin, 10, 155;

rédiels m. Räthel. Ap. 3. 24, Kap. 67;

rédiere, reader, Z. 299;

rédiestre, Z. 299;

rédiing, passage, text. See foreword rédiing = the old
passage Arglin, 8, 298; Art. i, 48, 54; SR. 1005

aræfian to ponder over Art. i, 30, 42;

râge f. w. Reh, wild Ziege, caprea [râighe, = old
raia], WGW. 201, 320, 119 (linage); 369 (rage);
92 [râgan = caprea, ? in v. 92, m. ?];

rédi, to read, m. Jm. G. p. 238;

← rédi, av. leon. breed [cf. Zep. Arglin, 2, 17; Am. 21]
Gay. 313; for drink, Arglin, 1, 543
Ap. 21;
oferrédi, to read through. Ap. 21.

forrédi, to devour, eat up. GR. y; W. 17, 23, 160;

reps, reps. ^{responsory} (responsorium). BR. 35¹
BR. 39¹, 34¹³; 35¹, 12, 18, 36¹, 21¹ etc. Art. 8, 22

- ræs st. m. 1. *Angriff, Andrang*.
 2. *Lauf, Sprung*.
 ræsan sw. ztw. *anstürmen, angreifen, auf jem. eindringen*.
 2. *schicken* Rā. 26^a.
 geræsan dass.
 þurhræsan *durchrasen*.
 ræsborā sw. m. *Bestürmer, Führer, Berater, König*.
 ræst, ræstan s. rest, rēstan.
 ræsu st. f. *Vorsicht?* Az. 126.
 ræswa sw. m. *Berater, Lenker, Vorsteher, Fürst*.
 rafan st. abl. ztw. IV.
 berafan *berauben*.
 rahte praet. v. reccan.
 ram, rom st. m. *Rammbock, Wider*. *20, 36*;
 rancstræt st. f. *Schlachtgasse, Gasse durch die Feinde*. Gen. 2112.
 rand, rond st. m. *Rand*. 1. *Rand des Felsen* B. 2538. 2. *Rand des Schildes* und 3. *den ganzen Schild bezeichnend*.
 randa sw. m. *Schild* By. 20.
 randburg st. f. 1. *eine mit Schilden ausgestattete Burg* Jul. 19. 2. *das zu Mauern aufgetürmte Wasser des roten Meeres* Exod. 463.
 randgebeorh st. n. *Randschutz, schützender Rand*.
 randhæbbende part. einen Schild habend, *schildtragender Krieger*.
 randwiga sw. m. *schildtragender Streiter, Krieger*.
 randwīgend, -wiggend part. u. subst. dass. (cp. 76)
 rāp st. m. *Seil, Riemen* 2. 304, 5^a, 16.
 rāsettan sw. ztw. *rasen*.
 rāsian sw. ztw. *erforschen, entdecken*.
 ārāsian *erforschen, aufdecken, entdecken, ergreifen*.
 raðe adv. *sogleich, alsbald, schnell*.
 rēc st. m. *Rauch, Dampf*.
 rēcān sw. ztw. *rauchen*.
 rēcān, rēcān sw. ztw. *sich sorgen, kümmern um, nachforschen, nachfragen, verlangen*.
 reccan, recan, reccean sw. ztw. (praet. reahte). 1. *regieren, lenken*. 2. *ausstrecken* Met. 29⁶⁸. 3. *darlegen, berichten, sagen, sprechen*.
 āreccan 1. *ausbreiten, aus schlagen* Cri. 1125. 2. *in Ordnung bringen, ausbilden* Reim. 10. 3. *errichten, empor-, auf-richten*. 4. *auseinandersetzen, erklären, ins Licht setzen*. 5. *sagen, aussprechen, verkünden, berichten, erzählen*. 4. 25, 17. 71.
 andreccan *berichten, erzählen, vorbringen*.
 gereccan 1. *lenken, ordnen, aufstellen, festsetzen*. 2. *auseinandersetzen, darlegen, erklären*. 3. *berichten, erzählen*. 4. *hart anreden, tadeln, schelten*.
 reccend part. u. subst. *Regierer, Lenker, Leiter*.
 rêcelæst, -læst st. f. *Sorglosigkeit*.
 reced, rêcels s. ræced, rȳcels.
 recen, recon adj. *bereit, fertig*. 2. 12. f. 41.
 rêcen adj. *geräuchert, voll Rauch, rußig*.
 recene, ricene, ricone, rycane adv. *sogleich, augenblicklich, alsbald, schnell*. *Chad.* 151, 170, 176.
 recenian sw. ztw.
 gerecenian *auseinandersetzen, darlegen*.
 recon, recyd s. recan, ræced.
 rêd s. ræd.
 rede adj. *bereit*.
 redian sw. ztw.
 āredian trans. u. intrans. *den Weg finden, wohin gelangen*;
wegaredian to find one's way. B. 70, 84.

rāw, strong to weak. 2648;

rāsuan (erwägen, vermuten) [S. 3400, i, an. 6; B. 78;
{meditate about.}

rāv, row. Rāte [S. 344] [BT];
q. haga rāw. cf. an. rāw.

āsāfjan to unravel. ryl. ne. to unrove [cf.
Zupitja, Anzinger] A. 11, 118; CP. 245²²;
247A. 21, 44;

raqa lichen? Col. ii, 96²; 144; Dent. 28²² (G. N. 294) [S. 344]
raqa and moss translate rubigo; Ep. 4. f. 17 (= nominalum), 5W. 28², 33², 27, 24, 295², 445²;

ragfne already fbird. NGW. 260; 286, 387;

rāh Reh, row, NGW. 201 (raa); 369; 11 (raha);
capra.

rāhdīr, Rahbook, NGW. 119 (caprea); 320 (capreolus); gerrean, intercept, translate. A. 11, 4;

randbāg, iron ring round the shield? it glows i' umbra' } revere, ruler. CP. 51;
- G. N. 111 - Ep. 1. d. 11; W. 4. W. 10²; 142²²; 196²²; 227²;
258²²; 373²; 358²²; 489²²; 512²²; 579²; 712²; 423;
424; 495; 521; } recede, to be careful of, W. 258;
} recede, Venc. 68;

reclat, careformar, headleornest, reghjone, A. 11, 118, p. 23;
Venc. 117²;

- reordberend *part. u. subst. redobegabt, Mensch.*
 reordian *sw. ztw. reden, sprechen, sagen.*
 reordian *sw. ztw. gereordian mit Speise stärken, sättigen, einem ein Mahl bereiten, bewirten.*
 reot *st. m. ? f. ? rauschende Lustbarkeit, Saus und Braus B. 2457.*
 rêotan *st. abl. ztw. VI. weinen, jammern, klagen.*
 berêotan *bewein, beklagen.*
 widrêotan *widerstreiten, zurückschrecken.*
 rêotig *adj. weinend.*
 rêow *adj. rauh, wild, grimm.*
 rib *st. n. Rippe. W. 8; Ver. 107.*
 rice *adj. mächtig, gewaltig, wohlhabend, reich.*
 rice *st. n. 1. Obergewalt, Uebermacht, Herrschaft, Macht, Regierung, Botmäßigkeit. 2. Reich.*
 ricels, ricene, ricone *s. rycels, recene.*
 ricsian, rixian *sw. ztw. mächtig sein, herrschen, regieren. W. 156.*
 ricu *st. f. Richtung? Rā. 4⁵¹, 21¹⁶.*
 ridan *st. abl. ztw. V. 1. reiten. 2. für andere Arten schaukelnder Bewegung. 3. auf etwas liegen, sitzen Gen. 372.*
 geridan *über eine Stätte hinreiten.*
 ôðridan *hinzureiten, -gehen.*
 ridan *st. abl. ztw. V. geridan bereiten.*
 ridend *part. u. subst. Reiter.*
 rift, ryft *st. f. leinenes Tuch, Sack, Hülle, Schleier. vā. mandel.*
 rignan *st. abl. ztw. I. regnen.*
 rihde *B. 2239 s. wýscan.*
 riht, ryht *adj. 1. gerade. 2. recht, richtig, rechtmäßig, gerecht. 3. was erlaubt ist, passend.*
 riht *st. n. 1. Recht. 2. rechtmäßiger Anteil od. Besitz. 3. Pflicht, Verpflichtung, Schuldigkeit. 4. das Rechte, Richtige, der wahre Sachverhalt, Wahrheit. 5. Rechenschaft.*
 rihtan *sw. ztw. 1. richten, zurückten, einrichten. 2. aufrichten.*
 gerihtan *richten. W. 1, 2, 3.*
 rihtsædelo *st. n. pl. wahre Naturanlage.*
 rihte, ryhte *adv. recht, richtig, gerade, gradaus.*
 rihtend, ryhtend *part. u. subst. Lenker, Leiter.*
 rihtfremmende *part. rechthandelnd.*
 rihtheort *adj. rechten, geraden Herzens.*
 rihtlice *adv. recht, richtig, gerecht.*
 rihtnes, -nys *st. f. Richtigkeit, Billigkeit.*
 rihttryne *st. m. gerader Lauf.*
 rihtscytte *st. m. guter Schütze.*
 riht, ryhtwis *adj. rechtskundig, gerecht.*
 rihtwislice *adv. weise.*
 rihtwisnes *st. f. Geradheit, Gerechtigkeit, Billigkeit.*
 rim *st. n. Zahl, Anzahl, Menge.*
 riman *sw. ztw. 1. zählen. 2. her zählen, aufzählen. 3. worunter zählen, wozu oder worunter rechnen.*
 ârman *auszählen, her-, durchzählen.*
 german *zählen.*
 rimcræft *st. m. Rechenkunst.*
 rim-, rymcræftig *adj. in der Rechenkunst erfahren.*
 rimgetæl, -getel *st. n. Zahl.*
 rimtalū *st. f. dass.*
 rinc *st. m. Mann.*
 rincgetæl *st. n. Zahl, Anzahl von Männern.*
 rind *s. lāmringum.*
 ringan *to ring (abbl.). M. T. 8.*

rihtayn W. 12;

rihtgeleafful, Chad. 28,

rihtlæc a proper physician. W. 12;

rihtlæcan to put straight, rectify. GF. 1;
AZ. i, 8,

rihtor n. power, strength (cf. riht, 324). CP. 119; 121;
Ap. Gl. 414; 422; 453; 468; 500, AZ. ii, 532;

rihtore n. power, strength, violence, pomp,
ambition. AZ. i, 12; Jun. 23. f. 119b;
AZ. ii, 596; SP. 58 (pomp); SR. 63^{ab}; 98^a;

rihtorrian, to push, AZ. i, 50,

rihtymbrendages. Tib. C. i. f. 161^b;

rihtlæde adj. wrinkled, uneasy (= re. rivelled), Nap. 78 (f. 40m.)

riht, soil, mantle (cf. riht. Ang. f. 11, 12^a); CP. 239^{ab};
Sp. Gl. 20. B. 5; riht. 29^{ab}, 37^{ab}, 195^b, 492^a [cf. riht];
riht, der Mäher, Schnitter, reaper. Z. 304 (measur);
AZ. i, 570; ii, 570;

riht f. Rinde, Brottrinde etc. [cf. riht. 257]
AZ. ii, 14 [p. a rinde etc.]; AZ. ii, 8,
Ap. Gl. 496. 497. 497.
riht adv. Ap. Gl. 462

raddoc, robin redbreast W. Gt. 131, 286;

raddy, red, ruddy (= re. ruddy) Sept. Gl. 475 [rudi];

raddy, Redness, Rötze. Wright's Voc. i, 42, col. 2.
Sept. Gl. 507; Ap. 22; AS. 404; W. Gt. 156⁹;

ragian, to befitting. M. Trin. p. 280; Vere. 74⁶;

rise f. rush. BR. 58 (r. 15a accpl.);

roccian, to rock (in aerate), Kluge, Leich. 473;

radegealga, cross, AZ. i, 574;

radehengen, cross. AZ. i, 574, 576, 82, 58; Trin. 84;

radetacn, sign of the cross, M. T. 120;

rumgaltic, vere. 17;

rumgaltic, freigebig. munificent. AS. 138; T. 138;

rumheortlic, generous, literally. Vere. 19;

rumheortlic, liberality. M. [B.T.];

rinjan to whisper [cf. W. 263; Leich]

Bahn, Spelman 40, 8 [rinedon = susurrabant];

running, a whispering [B.T.]; Trin. 88, 200, 201;

rycelofat, recelefat, Jun. 23. f. 105,

ryge, ry. Roggen. Wright's Voc. 287, col. 1.
[except in 7up: 1a. Aug. 1. 6, 130]

rotian, to rot, CP. 171; AZ. i, 116; 118; Aug. 8, 299;

rotian, decay

formotian, SR. 100; AZ. i, 118; Jan. 23. f. 117⁶;

robor, oat, Rudee 2. 302;

rymet, room, AZ. i, 30; Vere. 22;

rymetlaest, want of room, AZ. i, 34;

rinnan st. abl. ztw. I. rinnen,
rennen, laufen, fließen.

arinnan ablaufen, vergehen.

be-, birinnan belaufen, über-
laufen.

gerinnan zusammenlaufen,
gerinnen.

ödrinnan entrinnen.

rip, rŷp st. n. Reife, Ernte.

rip adj. reif.

rŷpan sw. ztw. ernten. ^{ven. 726,} ^{14. 9. 261,}

rŷsan st. abl. ztw. V. sich erhe-
ben, aufstehen.

arŷsan sich erheben, auf-
stehen, wieder aufstehen, her-
rühren, entstehen.

gerŷsan ziemen, wol anstehen,
passen, gehören. ^{ES. 9. 294, 1. 14,}

rŷd, rŷd st. m. Bach, Fluß.

rŷxian s. rŷcsian.

rocettan sw. ztw. ausrülpsen, aus-
werfen. ^{W. 531,}

röd st. f. Kreuz.

rödor, rädor st. m. Himmel, Fir-
mament, Aether.

rödorbeorht adj. himmelsglänzend.

rödor-, rädorcŷning st. m. Him-
melskönig.

rödorstöl st. m. Himmelsstuhl,
-thron.

rödortorht adj. himmelsglänzend,
mit himmlischem Glanze ver-
sehen.

rödortangol st. n. Himmelsgestirn.

röf adj. tüchtig, stark, tapfer.

röfword adj. worttüchtig.

rogian sw. ztw. gedeihen.

röhte praet. v. rēcan.

rom s. ram.

rōmian, rōmigan sw. ztw. etwas
erstreben, zu erlangen suchen.

rond, röp? (Rā. 58⁹) s. rand,
rōf.

rōrend part. u. subst. Ruderer.

rōse sw. f. Rose. ^{AK. i, 64, 1. 544, 1. 545,}

röt adj. heiter. ^{1. 547; AK. i, 444;}

rōw st. f. Ruhe.

rōwan st. red. ztw. steuern, rudern,
schiffen, schwimmen. ^{Ap. 3⁴⁵, 5¹¹, 10¹⁴,}

rāh, rāw adj. rauch, rauh.

rām st. m. Raum.

rām adj. 1. geräumig, räumlich
ausgedehnt, weit, umfassend. 2.
auf den inneren Sinn übertra-
gen. 3. von großer Tragweite
und Wirkung Hy. 7¹⁵. 4. weit-
läufig Gā. 460.

rāme adv. 1. weit, weithin. 2.
reichlich, in Menge. 3. weit und
leicht ums Herz Jud. 97. 4.
offen Jul. 314. 5. zeitl. comp.
rāmor noch ferner.

rāmgāl adj. sich des weiten Rau-
mes freuend Gen. 1466.

rāmheort adj. weit-, großherzig,
freigebig.

rāmlice adv. 1. reichlich, in Menge.
2. entfernt B. 139.

rāmmōd adj. großmütig, freigebig. ^{Verc. 12, 22, 57 (c. W. 157)}

rān st. f. 1. geheime Besprechung,
Beratung. 2. Geheimniß. 3.

Geheimschrift, Runenschrift.

rāncōfa sw. m. Geheimnißlager,
Brust.

rāncræftig adj. runenkundig.

rānstæf st. m. Runenstab, Rune.

rānwita sw. m. 1. Geheimniß-
kundiger. 2. geheimer Rat.

rāw s. rāh.

rŷcels, rēcels, rŷcels st. n. Räu-
cherwerk. ^{AK. i, 116;}

rŷcene s. recene.

rŷfan sw. ztw.

berŷfan berauben.

rŷft, rŷht, rŷht-, rŷhte, rŷhtend

s. rift, riht, rihte, rihtend.

rŷfman sw. ztw. 1. räumen, aus-
breiten, Platz machen, bereiten.

2. wegräumen, entfernen Ex. 479.

gerŷfman räumen, ausbreiten,
Platz machen, einräumen, ge-
währen, verstatten.

rŷmcraeftig s. rŷncraeftig.

rŷn Brüllen.

rýnan *sw. ztw. brüllen.*

ryne, rene *st. m. 1. Bahn, Lauf.*
 2. Hervorfließen, Regen Gen. 1416.

rýne *st. n. Geheimniß.*

rynegæst, -giest *st. m. Gast der*
Regen mit sich bringt, Blütz.

rynel *st. m. Läufer, Bote.*

rýneman *st. m. Mann der Ge-*
heimnisse hegt.

rynestrong *adj. im Laufe tüchtig.*

ryneswift *adj. schnellen Laufes.*

ryneþragu *st. f. Lauf.*

rynig *adj. guter Läufer seiend.*

rýp *s. ríp.*

rýpan *sw. ztw.*

árýpan *trennen, abreißen.*

berýpan *berauben* { *SR. 55; 1A. i, 66;*
W. 157; 58;

ryð *s. rið.*

S

sacan *st. abl. ztw. IV. 1. kämpfen,*
streiten. 2. anfahren, verwün-
schen.

ansacan *zurückweisen, ver-*
neinen, widersprechen.

forsacan *eine gebotene Gabe*
zurückweisen. W. 21; 42;

gesacan *erstreiten, erobern,*
einnehmen.

onsacan *1. anfechten, be-*
kämpfen. 2. sich einem wider-
setzen, etwas bestreiten. 3. leug-
nen.

widsacan *widerstreiten, be-*
kämpfen, verleugnen, verschmä-
hen, aufgeben, entsagen. W. 21, 38;

sacerd *st. m. Priester. Ap. 15; 299;*

sacerdhād *st. m. Priesterstand.*

sacu *st. f. Streit, Feindschaft,*
Fehde, Kampf.

sāda *sw. m. Schlinge.*

sadian *sw. ztw.*

gesadian *sättigen, satt ma-*
chen.

sadol *st. m. Sattel.*

sadolbeorht *adj. mit glänzendem*
Sattel.

sæ *st. m. f. See, Meer.*

sæbāt *st. m. Seeboot.*

sæbeorg *st. m. Seeberg, Ufer,*
Wellenberg.

sæc *st. n. Streit.*

sæcan *s. sēcan.*

sæccan *kämpfen? Rā. 172.*

sæcce, sæce *s. sacu.*

sæcgen *st. f. Ausspruch, Äußer-*
ung.

sæcgan *s. secgan.*

sæcir, -cyr *st. m. das Wegwen-*
den, Zurückfließen der See.

sæcra = sætra *gen. pl. v. sætere*
Nachstellung? Reim. 65.

sæcýning *st. m. Seekönig.*

sæd *adj. satt, gesättigt.*

sæd *st. n. 1. Saat. 2. Aussaat,*
Samen. 3. Saat, Nachkomme.

4. Saat, Saatfeld. 5. Anwuchs.
 sædberende *part. samentragend,*
gottesfürchtig? Gen. 1145.

sæðeor *st. n. Seetier.*

sædraca *sw. m. Seedrache.*

sæfarod, -fearod *st. m. Wellen-*
schlag, Woge.

sæfæsten *st. n. Seefeste, Meer.*

sæfisc *st. n. Seefisch.*

sæflōd *st. m. Seeflut.*

sæflota *sw. m. Schiff.*

sæfōr *st. f. Seefahrt, -reise.*

sægan *sw. ztw. sinken machen.*
gesægan fällen, niederstrek-
ken, beugen.

onsægan *fällen, hinabwerfen.*

sægen *st. f. Sage.*

sægenga *sw. m. Seegänger, sur*
See fahrendes Schiff.

Hyper, spoilers, plunderer, W. 26; 159; Hpt. Gl. 469;

nyzel Fett, Schmiere, Wagenschmiere usw. L. 298⁹ (Adap);
Hpt. Gl. 501 (hryseles = resins); Hpt. Gl. 471 (nysele-
acungia); NDL. i, 522; L. 67⁴; Wf. Gl. 7⁴ (risal);

otocan, to deny SR. 54;

otocan, to deny S.L., f. 486;

sacced, [f. 755. 9, 440]; W. 33; [f. 754. 10, 506];
[f. 755. 10, 506];
Sacful, quarechrome, Jun. 28. f. 118⁶;
Sachog, Vere. 111;

onsagan offer, to sacrifice (ergent. 'zu Falle bringen'
of Kluge, Lit. Bl. 1884, 428).

onsce

seht, reconciliation. cf. seht.

sehl time, occasion. At. i, 62;

gesälen, to happen [sohr. p. 6];

sestet, seashore, Yec. 108^b;

sestrand, seashore, At. i, 64;

soeternesdag, Saturday, Yec. 83^b;

satsrsdag, 2. Nov. 145;

sewikt, a marine animal, Beda M. 26^b;

sagol m. rod, staff. SP. 95; AO. 88; CP. 171; 173;
At. i, 424; 432; 468;

sege, a hair, Augl. 9, 263; Ind. Q. 400;

saht etc. reconciliation. cf. seht.

sahtlan, versöhnt machen. to reconcile. SC. 209 (x); 228 (x); 265 (x);

sægeap *adj.* geräumig zur See.
 sægl, segl *st. n.* Sonne.
 sægon *s.* sæon.
 sægrund *st. m.* Grund oder Tiefe der See, des Meeres.
 sæhengest *st. m.* Seepferd, Schiff.
 sæholm *st. m.* Meer.
 sæl *st. n.* Saal, Haus, Halle.
 sæl *st. m. f.* 1. Heil, Glück, Wolsein, Glückseligkeit, Freude. 2. Lage, Zustand. 3. günstige Gelegenheit, gute, passende Zeit.
 sæl *s.* sæl.
 sælæc *st. n.* Meerbeute.
 sælæd *st. f.* Seeweg, Seereise.
 sælæf *st. f.* die der Seegefahrentronnen sind.
 sælan *sw. ztw.* sich ereignen, geschehen, widerfahren.
 gesælan 1. sich ereignen, geschehen, widerfahren. 2. eine Sache glücklich ausführen Gñ. 318.
 tósælan *impers.* 1. mißglücken. 2. fehlen, mangeln.
 sælan *sw. ztw.* seilen, binden, fesseln.
 æsælan *dass.*
 gesælan *dass.*
 onsælan *entbinden, entfesseln.*
 sæle *s.* sellan.
 sæld *s.* seld.
 sælida, -leoda *sw. m.* Schiffer, Seefahrer.
 sæliðend *part. u. subst.* Seefahrer.
 sæld *st. f.* Wohnung, Haus, Halle.
 sæld *st. f.* Heil, Glück, günstiges Geschick.
 sælwæg *st. m.* Hausmauer.
 sælwong *st. m.* fruchtbares, reizendes Feld.
 sæman *st. m.* Seemann.
 sæmæde *adj.* seemüde, von der Seereise ermüdet.
 sæmest *s.* sæmra.
 sæmearh, -mear *st. m.* Seepferd, Schiff.

sæmra *comp. adj.* schwächer, geringer, schlechter; superl. sæmest. *147. 9. 160;*
 sænaca *sw. m.* Schiff.
 sænæs *st. m.* Vorgebirge am Meere.
 sæne *adj.* träge, lässig, säumig, langsam.
 sæp *st. m.* Saft.
 særinc *st. m.* Seemann, Seeheld.
 særoð *adj.* seetüchtig, tapfer zur See.
 særyric *st. n.* Röhricht, Ried am Meer.
 sæsð *st. m.* Seefahrt, Seereise.
 sæstræam *st. m.* Seeströmung.
 sæt *st. f.* Hinterhalt.
 sæta *sw. m.* Saße.
 sætan, sætian *sw. ztw.* auf jem. im Hinterhalte lauern, nachstellen.
 sætere *st. m.* Auflaurer, Nachsteller.
 sætilcas *Met.* 8⁸¹ = scealcas.
 sætnian *sw. ztw.* nachstellen.
 sæwæg *st. m.* Seewoge.
 sæwang *st. m.* Gefilde an der See, Gestade.
 sæwaroð *st. m.* Werder, Gestade, Ufer.
 sæwærig *adj.* seemüde, von der Seereise ermüdet.
 sæweall *st. m.* Seewall 1. Seeufer. 2. Wassermauer im roten Meer.
 sæwicing *st. m.* Seeräuber.
 sæwudu *st. m.* Seeholz, Schiff.
 sæwylm *st. m.* Wallung, Brandung der See.
 sæyð *st. f.* Meereswoge.
 sæg Bündel, Last.
 sagian *sw. ztw.* (defect.) sagen.
 gesagian *dass.*
 sagu *st. f.* Aussage, Erzählung, 5. f. 1, Ueberlieferung Gen. 535.
 sæl *st. m.* Seil, Strick.
 salig, salh *st. f.* Weidenbaum, Weide.

salletan *sw. ztw.* zur Psalter singen.
salt *s.* sealt.

salor *st. n.?* Saal.

salu *pl. v.* sæl.

salu, salo *adj.* dunkel, dunkelbraun, schwärzlich.

salu-, sealobrun *adj.* dunkelbraun, schwarzbraun.

saluneb *adj.* einen dunklen, schwärzlichen Schnabel habend.

salupåd *adj.* mit dunklem, schwarzem Kleide angetan.

sålwang *s.* sælwang.

salwed *part.* mit dunkler, schwarzer Farbe überzogen, geteert.

salwigfeðere *adj.* dunkelbraun gefiedert.

salwig-, saluwigpåd *adj.* dass.

same, some *adv.* auf gleiche, ähnliche Weise; swâ some ebenso, gleichfalls.

samheort *adj.* einträchtig.

samnian, somnian *sw. ztw.* 1. sammeln, versammeln, vereinigen. 2. sich sammeln, sich versammeln, zusammenkommen.

gesamnian 1. sammeln, versammeln, zusammenkommen lassen, vereinigen. 2. vereinigen, zusammenfügen, beigesellen. 3. sich sammeln, sich versammeln, zusammenkommen. W 25;

samnunga *adv.* plötzlich.

samod, samed, somod, somud, somed *adv.* 1. zusammen, beisammen, zugleich. 2. praep. m.

dat. gleichzeitig mit B. 1311, 2942. A 11, 16;

samode *adv.* beisammen.

samodeard *st. m.* gemeinsame Wohnung.

samodfæst *adj.* fest beisammen.

samråd, -ræd *adj.* einträchtig.

samtenges *adv.* augenblicklich, so gleich.

sāmwis *adj.* halbweise, ein wenig geschickt. CP. 202³;

samweaxen, half grownup.

ms. Trin. Coll. p. 266;

sam-, somwist *st. f.* Zusammenleben, Gemeinschaft.

sāmworht *adj.* halbvollendet.

sanc *s.* sang.

sanct *adj.* heilig.

sand, sond *st. m.* Gesandte, Bote Run. 74.

sand, sond *st. n.* 1. Sand. 2. sandiges Gestade, Ufer. W 7, 14⁶, 57;

sandbeorg *st. m.* Sandberg, Sanddüne.

sandcorn *st. n.* Sandkorn.

sandgrot *st. n.* dass.

sandhlið (*pl.* hleoðu) *st. n.* sandiger Bergabhang.

sandhof *st. n.* Sandhaus, Grabhügel, Grab.

sandlond *st. n.* sandiges Ufer.

sang, song (sanc) *st. m.* Sang, Gesang, Lied, Geschrei.

sangcræft *st. m.* Kunst, Vermögen zu singen.

sangere *st. m.* Sänger. 2-199;

sānian *sw. ztw.*

sānian trüg werden, erschlaffen, nachlassen.

sār *st. n.* Schmerz. A 1-25.

sār *adj.* schmerzlich.

sārben *st. f.* Schmerz verursachende Wunde.

sārcwide *st. m.* 1. verletzende Rede. 2. schmerzliche, traurige Worte Met. 2⁴.

sāre *adv.* schmerzlich, bitter, herb, drückend, schlimm.

sārferhð *adj.* traurigen Sinnes.

sārgian *sw. ztw.* Schmerz bereiten, verletzen, verwunden.

gesārgian Schmerz bereiten, verwunden, bedrängen.

sārig *adj.* traurig.

sārigferð *adj.* traurigen Sinnes oder Gemütes.

sārigmòd *adj.* dass.

sārlic *adj.* schmerzlich, traurig. A 1⁵.

sārlice *adv.* schmerzlich, bitter, herb. A 1⁴.

ltter, Poster, KLT. 32;

althaga, a kind of bird, WGW. 286, f. 11. 33, 281;

altian to dance Lucke, 7³² (ms. corpse);
f. sealtian.

sand f. sanding. Sandung. Mission, Botschaft. Str. 18;
M. i. 194; ThCh. 339 [sic note?];

sand f. food, a meal, a dish, Gericht. Hpt. Gl. 464; AM. i. 572;
AM. ii. 166; WGW. 126; 207; 350; 364; (? WGW. 117 = samia
= Kuden?); SR. 100; Jun. 23. f. 103;

sandhriee the gl. 421 (oder nicht es für - hriee?);

sa - (ab Prof.) f. PPSB. 9. 201.
f. som.

sangestre, songstow, Z. 299 (= rumbstix);

unlæred, halbgebildet [BT]; MS. Trin. 339;

unloccn, halbgeschlossen, KLT. 26; 30; 11;

säpe, soap, Seife, AM. i. 472; KLT. 98;

sanga, sink, sinket. Z. 302 (a lituus); WGW. 311⁹; M. 8. 446;

sargian, to lament about, Vers. 118;

besargian to lament on, sp. 85, f. 12, 355;

swæge, Archiv, 79, 89;

särnes sorrowful ren. Ap. 14; Z. 11;

to säran. *Arm.* 56⁴⁰;

to scæned, *MS. Vere.* 70;

scāf, *schief* [*cf. Germ. PBB.* 11, 543 & 16, 245]

scāf-fōt 'schiffhuf' *OT.* p. 645;

scænea, *John.* 19^{31, 32, 33}; *MS. Trin.* s. 95;
MS. Vere. f. 8;

scændlienes, *Vere.* 111;
scændword, *W.* 255;

scapulare, *HP. T.* 107;

scēið, small ship, boat, *WGW.* 181¹⁰; 165⁴¹ (*scēið*);
WGW. 284¹⁰ (*scēið*); *HP. T.* 406, *Sax. Chron.* 1000;
scēiðman pirate, *WGW.* 111²⁷ (*scēið*); [*cf. also* p. 639]

sāwelleas, soulless, having no soul *AS.* 12;

sawlean, to give up the ghost. *AS.* 238;
MS. Trin. Coll. p. 259; *Jun.* 23. f. 40;

scene, = a giving to drink, *Z. Herm.* 195;

scænean, *swenken*, to give to drink, *MS. Trin.* 2;
Z. Herm. 187; 193; *Angla.* 13, 452;

sārslege st. m. Schmerz verursachender Schlag, Züchtigung.

sārspell st. n. klagende Kunde, Klage.

sārstaef st. m. was Schmerz oder Kummer verursacht, Beschimpfung, Beleidigung, Anfahren.

sārwracu st. f. Schmerz verursachende Verbannung, Bedrängniß.

sārwyln st. m. Wallung des Schmerzes, Krankheit.

Sātan m. Satan.

sāul s. sāwel.

sāwan st. red. ztw. säen, aussäen. āsāwan säen, besäen.

geondsāwan aussäen, streuen, verbreiten.

onsāwan säen.

tōsāwan aussäen, ausbreiten.

sāwel, sāwol, sāwul, sāwl, sāul,

sāwle st. f. Seele.

sāwlberend part. u. subst. Seelenträger, Mensch.

sāwelcund adj. geistig.

sāwelldrōr st. m. Lebensblut, Herzblut.

sāwelgedāl st. n. Trennung von der Seele, Tod.

sāwelhord st. n. Seelen-, Lebensschatz.

sāwelhūs st. n. Haus der Seele, Körper.

sāwellēas adj. entseelt, leblos.

sāwl, sāwle, sāwol, sāwul s. sāwel.

sāwon s. sēon.

scacan s. sceacan.

scādan, scēdan st. red. ztw. 1. scheiden, trennen. 2. entscheiden Cri. 1238. 3. wovon geschieden werden, verlieren Ruin. 31.

āscādan abscheiden, absondern, fernhalten, reinigen.

forscādan 1. zerstreuen. 2. verdammen Gā. 449.

gescādan scheiden, entscheiden, anordnen.

tōscādan 1. scheiden, zertrennen. 2. unterscheiden.

scāde sw. f. Scheitel.

scaduhelm s. sceaduhelm.

scæcen, scæced s. sceacan.

scæd, scead, scod st. n. Schatten.

scānan, scēnan sw. ztw. *MT. 72*, gescānan brechen, zerbrechen, zerreiben, verwunden.

scēnan sw. ztw.

gescānan scheinen machen, glänzend machen.

scād, scēd, sceād st. f. Scheide. *12, 486*;

scal, scale, scālu, scamian, scamu s. sculan, scealc, scōlu, scamian, scamu.

scānan st. red. ztw. scheinen, glänzen.

scanca, sconca sw. m. Schenkel. *scanca. 7. 299*;

scand, sceand, scond, sceond st. f. Schande.

scand-, sceandlic adj. schändlich, verabscheuungswürdig.

scāda s. sceādā.

scod, scēd (praet.) s. scæd, scādan.

sceddān, sceadian sw. ztw.

besceddān beschatten.

sceft s. sceaft.

scehdun Cri. 980 für scēdun schonten oder sceldun = scildun schirmten.

scel, sceld, sceldburg, sceldig, scell s. sculan, scild u. scyld, scyldburg, scyldig, sculan.

scell, scyll st. f. Schale. [*scm. 677*], *Leeds. II, 264*;

scēnan s. scānan.

scenc st. m. Schenk.

scencan sw. ztw. einschenken. *Ec. 26*, biscencan beschenken, übergießen.

scendan, scyndan sw. ztw. schänden, zu schanden machen.

gescendan schänden, verwirren.

scendan, scēne *s.* scyndan, scýne.
scenne *sw. f.* dünne Metallplatte,
Lamelle? (am Schwertgriff) B.
1694.

sceþ *s.* sceap.

sceppan, scyppan, sceoppa *st.*
abl. *ztw.* IV. schaffen, bewirken,
ordnen, bestimmen, festsetzen,
beschließen.

ásceppan schaffen, bestimmen.
forsceppan umbilden, umfor-
men.

gesceppan schaffen, bilden,
anordnen, einrichten. W. 1¹;

sceppend, scippend, scyppend, scy-
pend *part. u. subst.* Schöpfer;
adj. Hy. 4¹⁸.

scearan, sceoran *st. abl. ztw.* II.
scheeren, schneiden, durchschnei-
den, zerbrechen, radieren.

biscean abschneiden, ablösen.
gescearan zerschneiden, zer-
hauen.

scearian, scirian, scyrian *sw. ztw.*
in Abteilungen bringen, schaa-
ren, anordnen, bestimmen, zu-
weisen, darbieten.

áscyrian bestimmen; abson-
dern, trennen, befreien.

be-, biscean einen um etwas
bringen, berauben, von einer
Sache trennen.

gescean 1. bescheren, be-
scheiden. 2. zählen.

scepan *s.* scypan.

sceowan *st. abl. ztw.* III. vergeuden,
verschütten.

bescowan berauben.

scēt *praet. v.* scēotan.

scād *s.* scād.

sceādan, scyādan *sw. ztw.* scha-
den, beschädigen, verletzen, be-
drängen, beunruhigen.

gesceādan dass.

sceacan, scacan *st. abl. ztw.* IV.
1. intr. sich heftig bewegen,

cilen, stürzen, springen, fliegen,
entfliehen etc. 2. trans. schüt-
teln Exod. 176.

ásceacan 1. schwingen, schla-
gen. 2. erschüttert, schwankend
gemacht werden.

onsceacan schwingen.

scead, sceādan, sceadian *s.* scæd,
scādan, sceodan.

sceadenmæl *adj.* mit geschmiedeten,
d. i. in feine Verzierungen aus-
einander gehenden Figuren ein-
gelegt B. 1939.

sceadu *st. f.* Schatten.

sceadugenga *sw. m.* Schattengänger,
der im nächtlichen Dunkel Ge-
hende.

sceaduhelm *st. m.* Hülle der nächt-
lichen Schatten, des nächtlichen
Dunkels.

scēaf *st. m.* Garbe, Bündel. *hy. 9, 260,*

sceaft, sceft *st. m.* Schaft, Pfeil-
und Speerschaft, Speer, Schaft
des Getreides.

sceal Haufe, Schaar? Sat. 268.
sceal, sceall, scealt *s.* sculan.

scealc *st. m.* Sklave, Dienstmann,
Knecht, Kriegsknecht, Mann.

sceām *st. m.* Schimmel, weißes
Pferd.

sceamian, scamian, scomian, sco-
mian *sw. ztw.* schämen 1. pers.

sich schämen, erröten. 2. im-
pers. = lat. pudere. *1. y. 64. 2. 64. 3. 64.*

áscamian beschämen.

gesceamian 1. pers. sich schä-
men, erröten. 2. impers. m. acc.

= lat. pudere.

sceamu, scamu, scomu, sceomu *st. f.* 1. Scham, Schande, Ver-
wirrung. 2. Scham, Schamge-
gend.

sceamul *st. m.* Schemel. *5F. 2, Anglin 17, 175*

sceand, sceandlic *s.* scand.

sceap *st. n.* Faß.

Sceap. the genitive. Anglin 21, 2;

scabb ⁷/₈ scab, CP. 70³; 70⁴; 70¹; 65⁵; Leach. i, 150⁶; 316⁷; Leach. 322¹⁷;

scabbed, scabby, Hpt. gl. 519

scac an, Prod. gl. 401;

scaces, Hpt. gl. 507;

to scac an, W. 263, 148²³;

scacel, platinum, wgw. 466²⁸; 517²;

scadenung, shade, Hpt. gl. 416;

sc, ploughshare. 2. 306;

scden, 'of shanks', Pr. gl. 400;

scēaf, sheaf, bundle [OT. p. 612]; wgw. 350¹²; 401¹⁰; 413¹; 517¹¹; Angl. q. 260;

scēafa, sheaf, plane (= instrument for planing); [OT. 463]; Angl. q. 263; wgw. 44¹²;

scēafan, sheafings (Bel. Leach. III, p. 319); Bada. M. 30⁶;

scēafor, m. Tauchvogel, diver, [Old. Tark.]; Hpt. gl. 418¹; 118. II, 516 [pl. scēaftran]; Ver. 100; wgw. 297²;

scēian, to deprive of, d. Sc. 167;

scēian, to pass judgement upon, Ver. 62⁶;

scēian to separate, WW. 71¹⁶; 72¹³; 74⁷; 75²⁵;

Hpt. gl. 528; Prod. gl. 397;

scēamian, P. gl. 389;

scēamian 118. i, 40; 416; [B.T.]; m. Xim. 271;

scēamfēst, modest. CP. 205^{19, 21, 23}; 207³ m. Hpt. 21, Hpt. gl. 492; wgw. 172²¹; 337²⁰; 553⁹; Ser. B. R. 137⁴;

scēamleat, branchless. Hpt. gl. 526; Mark. 7²²;

scēamleas, shamless. CP. 205²⁰ etc. wgw. 165⁹ m. Hpt. gl. 506;

scēamleska, impudent, Ben. R. 139²⁸;

scēamlic, shameful. Hpt. gl. 492; 306. b. 18; [4. 18m. 672];

scēamlic, adv. Assmann. 19. 40; 89, 202 (1907);

scēanca, identical, John 19^{21, 22}; K. T. 103, 104;

Ver. 8; Hpt. gl. 482;

scēamlin, P. gl. 390 (= dedecus);

Schar? Schein, Schein, KP.T. 109; Wgs. 336, 339, 399, 488; } of Scharre
Scharre - st. Schar, Scharr, Hpt. Gl. 172;
Scharre - scharr, Jan. 23. f. 398;
Scharren, mit der Scharre schneiden, KP.T. 99;

scarfian to scrape?
M.T. 52;

scarra, Scherz, Angl. q. 263,

scat, Inch, Sheet. Kl. T. 52;

seduces, seduces, temptation, instigation, suggestion.
[1900. p. 685 1st Ediz. aus. Bold]; 27.5, 19, 25,

Selonian to Thun. (vgl. seunian);

Sciortice, adv. shortly. GF. 2; W. 7, 211;

scadele, Angl. 9, 263,

Reading, Dec. 11;

purhoceotan, Atl i, 62;

scicell [f. scell], Vow. 96⁶ [f. B. M. 215];
scid, a struggle, wgw. 432⁶, 294, 266, 497;
scie f. scale (of a fowl), cp. 361;

seaweed, a glass, Spizal - Md. Trin. Coll. p. 279;

oresceawjan, to proordain, decree. SP. 84,

See m. Schuch. *gf. 3*, *KL. T. 93*; *Nb. cc. 5.6. p. 142*;

sceap, scēp *st. n.* Schaaf.
 sceapen *part. v.* sceppan.
 scear *st. f.* Schaar? B. 8171.
 sceard *part. 1.* schartig. 2. *m.*
gen. beraubt.
 scearp *adj. 1.* scharf, spitz. 2.
scharfsinnig.
 scearpe *adv.* scharf.
 scearplice *adv.* scharf, schnell.
 scearpnes *st. f.* Schärfe. W. 15.
 scearu *st. m.* Griffel? Wy. 83.
 sceat *st. m.* Münze, Geld.
 scēat *st. m. 1.* vorspringende Ecke.
 2. Erdteil, Gegend. 3. Schooß
 des Gewandes und des Leibes.
 4. Schooß oder Oberfläche der
 Erde. 5. Schlupfwinkel El. 588.
 scēad *s. scād.*
 sceada, scāda *sw. m. 1.* Schäd-
 licher, Räuber, Feind, Gegner,
 Uebeltäter, bes. Teufel. 2. Held,
 Krieger. 1-302;
 sceadan *st. abl. ztw. IV. m. dat.*
 schaden, verletzen, bedrängen,
 beunruhigen.
 gesceadan *dass.*
 sceaden *st. f.* Schaden.
 scēawendwise *sw. f.* scenischer,
 theatralischer Gesang. (G. 155,
 scēawere *st. m.* Späher, Spion.)
 scēawian *sw. ztw. 1. intr.* schauen,
 sehen, blicken. 2. *trans.* sehen,
 erblicken, ansehen, beschauen.
 3. *trans.* zu sehen gehen, be-
 suchen B. 3008.
 bescēawian *beschauen, vor-*
hersehen, sorgen.
 gesceawian 1. *intr.* sehen,
 umschauen, überlegen Ps. 93.
 2. *sehen, beschauen, erblicken,*
anblicken. 3. *schauen lassen,*
zeigen.
 geondscēawian *überschauen,*
etwas im Geiste vorüberführen.
 scēawung *st. f.* Betrachtung. 51. 66;
 scēo? Rā. 4¹¹.

scēoh *adj.* scheu, furchtsam.
 scēohmōd *adj.* furchtsamen Sinnes.
 sceoldan, sceolde, sceole u. sceolon,
 scēolu, sceomian, sceomu *s. scil-*
dan, sculan, scōlu, sceamian,
sceamu.
 sceon *sw. ztw. 1. zufallen. 2.*
sich plötzlich wenden.
 gesceon *sich ereignen, zu-*
fallen; zuteilen, zukommen las-
sen.
 sceond, scēone, sceop, sceoppian,
 scēor, sceoran *s. scand, scfne,*
scop, sceppan, scūr, sceran.
 sceorp *st. n.* Schmuck, Kleidung.
 sceort *adj.* kurz; *comp.* scyrtra.
 scēot *st. m.* schnelle Bewegung.
 scēotan, scōtan *st. abl. ztw. VI.*
 1. *intr.* sich heftig bewegen, her-
 vorspringen, hervorschießen. 2.
intr. schießen. 3. *trans.* einen
 schießen. 4. *m. acc.* auf einen
 eindringen. 5. *m. acc.* vorstoßen.
 gescēotan *m. acc.* wohin
 schießen, sich jählings wohin
 bewegen.
 ofscēotan *erschießen.*
 tōscēotan *mit Gewalt herbei-*
führen? Met. 27¹⁰.
 scēotend *part. u. subst.* Schütze.
 soeucca *s. scucca.*
 scild, sceld, scyld *st. m. 1. Schild.*
 2. Schutz Ph. 463. Sal. 79. 3.
 ein Teil des Vogelgefieders
 Ph. 308.
 scildan, scyldan, sceoldan *sw. ztw.*
 schilden, schützen, beschirmen,
 verteidigen.
 gescildan *dass. W. 139;*
 scildend, scyldend *part. u. subst.*
 Beschützer.
 scild-, sceldburg *st. f. 1. Schild-*
burg, Schilddach. 2. Burg.
 scild-, scyldfreca *sw. m. schildbe-*
waffneter Held.
 scildhræda *sw. m. Schild.*

scildhræða *sw. m. dass.*

scildig *s. scyldig.*

scildweall *st. m. Damm aus Schilden, Schildwall.*

scild-, scyldwiga *sw. m. schildbewaffneter Krieger.*

scyle *s. sculan.*

scilling *st. m. Schilling, silberne Münze.*

scillingrim *st. n. Zahl von Schillingen.*

scima *sw. m. Schimmer, Dämmerlicht.*

17. 159th, scima sw. m. Licht, Glanz, Schimmer. 58, { mer, Blinken. Cp. 369, B. 6, 10;

scimian *sw. ztw. dämmern.*

scin *adj. glänzend.*

scin *st. n. Gespenst.*

scinan, scýnan *st. abl. ztw. V. scheinen, glänzen, leuchten.*

ascinan *hervorleuchten, -strahlen, ausstrahlen.*

bescinan *bescheinen, erleuchten.*

gescinan *dass.*

geondscinan *bescheinen, durchleuchten.*

ymbscinan *umleuchten.*

scingelac *st. n. Blendwerk, Gaukeleien. Monum. ideston.*

scinlāc *st. n. dass. 4. 9. 457; 482; 483*

scinna *sw. m. Dämon, Teufel, Schädiger, Verführer.*

scinsceada, -scaða *sw. m. dämonischer Feind.*

scip, scyp *st. n. Schiff. 2. 102,*

scipferend *part. u. subst. Schiffer.*

scipflota *sw. m. dass.*

sciphære *st. m. Schiffsheer. 18. 11,*

scippend *s. sceppend.*

scipweard *st. m. Schiffswart, Schiffer.*

scr *adj. glänzend, hell, lauter, klar. 7. 7. 49; 163; Ms. Trin. 189;*

scrān, scýran *sw. ztw. klar machen, aufhellen, ans Licht bringen, vorbringen; intr. sprechen*

Ps. 118²². / PPS 10. 213;

scire *adv. hell, klar; helltönend.*

scrham *adj. mit glänzender Brünne.*

scirian *s. scerian.*

scirmæled *part. glänzend gezeichnet.*

scirwered *part. glänzend geschmückt Gd. 1262.*

sciene, scierpan, scfo, sciolde, scio-

nan, scionon, sciotan *s. scýne,*

scyrpan, sceon, sculan, scinan,

scānan, scēotan.

scōd *praet. v. sceadan.*

scolde *s. sculan.*

scōlu, sceōlu, scālu *st. f. 1. Schule { scōlu B. 10*
Boeth. 3¹. 2. Schaar, Menge, Haufen.

scomian, scomu, sconca, scond *s.*

sceamian, sceamu, scanca, scand.

scop, sceop *st. m. Dichter, Sänger. 2. 102,*

scotere *st. m. Schütze. { Engl. 3. 13, 14.*

scotian *sw. ztw. schießen. 2. 102, 104; 106; 107;*

scrād *Schiff? Reim. 13.*

scræf, scref *st. n. Höhlung, Höhle,*

Hölle, Grube, Lager. 7. 55⁶, 62;

scralletan *sw. ztw. laut schallen,*

schrillen.

scrid, screod *st. m. Wagen. 1. 200⁶, 219⁶*

scrid *adj. vorwärtsgehend, schnell. 2. 107, 108*

scrifan *st. abl. ztw. V. 1. Beichte*

hören. 2. nach gehörter Beichte

Buße auferlegen oder fordern.

3. urteilen, verurteilen, einem

auf Grund richterlichen Urteils

etwas, bes. Strafe auferlegen.

4. bewilligen, gewähren, spenden.

5. auferlegen, befehlen. 6.

m: gen. od. dat. sich worum be-

kümmern, worauf Rücksicht nehmen.

forscrifan 1. durch auf-

geschriebene oder eingeritzte Zau-

bercharaktere verhexen. 2. m.

acc. od. dat. verurteilen, ver-

dammen.

scrif *f. = 1/2 a province, shire.*

2) superintendens (f. a. shire) Verwaltung } ahd. scrif = cura, negotium
Bischof, Schrift AS. 140; } d. 12; 13. 2.

1) W. 175² (provincia); 225², AO. 19⁹; Ang. 9. 27; MS. Trin. 353; 3. 14, 8;

2) W. 18⁷ (dispensatio); 222², 385², 40² (= passio); 103², 27²; 291² (= negotium); Ang. 9. 259; 265;

scipflota
AS. 8, 200.

for Adrian, Dec. 59⁶,

gescrifan einem etwas zu-
schreiben, zuerkennen, aufer-
legen, vorschreiben, bescheiden,
verleihen.

scrifan? Reim. 18.

scrift st. m. Beichtvater. W. 263;

scriнду st. f. schneller Lauf?
Ps. 108²⁴.

scriðan st. abl. ztw. V. schreiten,
gehen, einhergehen, sich bewegen.
tōscriðan auseinanderschrei-
ten, -gehen.

ymscriðan umschreiten, um-
wandern.

scriðe st. m. Lauf.

scrið st. n. Kleidung, Bekleidung,
Kleidungsstück. A. 1. 16;

scūa, scūwa sw. m. Schaden.

scucca, sceucca sw. m. Verführer,
Teufel, Dämon. A. 1. 16; Jn. 12. 1. 57f

scucc-, sceuccgylt st. n. Götzen-
bild.

scūðan st. abl. ztw. VI. laufen,
eilen, fliehen.

scūðan st. abl. ztw. VI. 1. trans.

† scieban, stoßen, vorstoßen. 2.
intr. dass. By. 136. 8. intr.
sich schieben, gehen.

āscūðan abstoßen, heraustrai-
ben, entfernen.

bescūðan stoßen, hineinschie-
ben, hineinstürzen.

forscūðan verstoßen, entfer-
nen, zerstreuen.

ōðscūðan m. refl. dat. sich
wegmachen.

tōscūðan auseinanderschieben,
zerstreuen.

sculan praet. praes., praes. sg.
ind. 1. 8. sceal, sceall Sal. 159,
scal Gen. 663, scel B. 2804,
scell An. 1483, 2. scealt, scealtū
(An. 220) = scealt pt; pl. scu-
lon, sculon Run. 64, sculan
Men. 68, sceolon, sceolon Sat. 41,
sceolan Jul. 195; conj. sg. scyle,

scile B. 8177; pl. scylen, scy-
lan Ps. 139¹⁸, scyle Ps. Th.
4⁵, sceole By. 59; praet. sceolde,
scolde, sciolde Met. 26⁸² sollen,
bes. im Praes. oft fast nur zur
Umschreibung des Futurums die-
nend in der Bedeutung werden,
wollen.

scūnian sw. ztw.

onscūnian verabscheuen, ver-
schmähen, meiden. SP. 2, Jn. 42 [maccan], 113 [sc]

scunnian sw. ztw. aufhetzen.

scūr, scēor st. m. 1. Schauer, Un-
wetter. 2. rasche Bewegung Hy.
11¹. 3. Schlag? Jud. 79.

scūra sw. m. Schauer, Platzregen.

scūrbeorg st. f. Wetterdach.

scūrboga sw. m. Regenbogen.

scūrheard adj. hart im Kampf-
schauer, Streite.

scūrsceadu st. f. Obdach gegen das
Wetter.

scūwa s. scūa.

scyccan sw. ztw. (praet. scyhte)
verführen.

scyde praet. v. sceon.

scyft 3. sg. praes. v. scūðan.

scyl adj. wönend.

scyld, sceld st. f. Schuld, Ver-
schuldung, Vergehen, Sünde.

scyld, scyldan, scyldend, scyldfreca,
-wiga s. scild, scildan, scildend,
scildfreca, -wiga.

scyldfracu st. f. (dat. frece) ver-
brecherische, frevelhafte Scham-
losigkeit, Frechheit.

scyldfull adj. schuldvoll, schuldbe-
laden, verbrecherisch.

scyldhata sw. m. Schuldhasser,
Eintreiber, Schuldvollzieher.

scyldhete st. m. Feind.

scyldig, sceldig, scildig adj. schul-
dig.

scyldwreccende part. Schuld, Sün-
den rächend.

scyldwyrccende *part.* Schuld, Sünden begehend.

scylfe *s.* sculan.

scylfe *sw. f.* Bretterverschlag.

scyll, scýnan, scyndan *s.* scell, scinan, scendan.

scyndan *sw. ztw.* eilen, enteilen, entziehen.

gescyndan *dass.*

scýne, scéone, scíone, scéne *adj.* glänzend, schön, wolgestaltet.

scyp, scype, scyppan, scyppend, scýran *s.* scip, scipe, sceppan, sceppend, sciran.

scyrðan *sw. ztw.*

gescyrðan? *An.* 1315.

scyrrian *s.* scerian.

scyrpan, scierpan, scerpan *sw. ztw.*

schmücken, bekleiden. *W.* 255; *V.* 10;

gescyrpan *dass.* 7267,

scyrpan *sw. ztw.* schärfen.

ascyrpan schärfen, zuspitzen.

scyrðan *sw. ztw.* *W.* 14;

gescyrðan verkürzen, vermindern, verkleinern. *Ä.* 1, 4; *J.* 23 f. 17,

scyrtra *comp. v.* sceort.

scýt 3. *pers. sg. indic.* scýte *conj.*

praes. s. sceotan.

scyte *st. m.* Schuß.

scytel *st. m.* Pfeil.

scyððan *s.* sceððan.

se, sêo, slo *pron.* 1. *art. u. dem.* der, die. 2. *rel. welcher; oft mit dem indecl. þe verbunden:* se þe welcher, der welcher und bisweilen mit *Attraction* se þe his Sat. 283 *dessen*, se þe him welchem *Wid.* 182—33. *Die übrigen Casus und das Neutrum s. þæt.*

sê (= swâ) *so; sê þeah nichts-destoweniger; vgl. swâ.*

sêcan, sêcean, sêccan, seôccan, sæcan *sw. ztw.* 1. suchen, forschen, durchforschen, versuchen. 2. aufsuchen, wohin oder

zu einem gehen oder kommen, besuchen. 3. jem. feindlich aufsuchen, angreifen, mit Krieg überziehen.

asêcan 1. aussuchen, auslesen. 2. ausforschen, durchforschen. 3. von jem. etwas bitten oder fordern.

forsêcan heimsuchen.

gesêcan 1. suchen. 2. aufsuchen, wohin oder zu einem gehen, kommen oder gelangen, besuchen. 3. feindlich aufsuchen, angreifen, überfallen. 4. *intr.* gehen, reisen. 5. fordern, bestimmen, beschließen. *An.* 1134. *Ps.* 104⁹.

geondsêcan durchsuchen, durchforschen.

ofersêcan übermäßig versuchen, so daß es die Probe nicht aushält.

onsêcan jem. wegen einer Sache bekämpfen, von jem. etwas fordern.

secg *st. m.* Ried, Schüf.

secg *st. f.* Schwert.

secg *st. m.* Mann, Held.

seccan, seccgan, secgean, sæcgean *sw. ztw.* sagen, sprechen.

asæcgan sagen, aussagen, vortragen, erzählen, verkünden.

foresecgan aussagen, verkünden.

gesecgan sagen, ansagen, erzählen.

onsecgan ein Opfer geloben, opfern. *Verc.* 76⁶,

secge *sw. f.* Redensart, Rede? *Cri.* 190.

secghwæt *adj.* schwertkühn.

secgplega *sw. m.* Schwertkampf.

secgróf *st. n.* Rüstigkeit? *Ruin.* 27.

sedian *sw. ztw.*

gesedian sättigen.

scyligade ab. equating - 2.800;

scylla. m. Hyp. R. 449;
Ab. 442 [scylfasc] } Hyp. G. 421 [scylla = scapularum]
A. i. 170; } according to Henschel the MS. had
scylas.

scylas, to divide, separate, Hyp. XI, 370.

scylp Hyp. 42 (cf. scylf);
= scapular

scylp, scapularis, Hyp. 529;

scyrpan anapomen, Angl. 9, 260; W. 255¹² (var.);

seeg; das Meer - WGH. 45⁵ [seeg = salum ul mare]; 278
[salum];

seeg. Red. Schif. WGH. II; 135; 200; 296; 297; 324; 362;
113; 438; 476; 545; Ep. 10. d. 27;

seife, seite, sheet, 'on clærre scyten befold'
unfolds in a clean sheet. Nic. xiv. p. 6;

Wright Vocab. i, 284, col. 2, j 84, col. 2

Ap. 12, 98V. 42; MS. Vere. f. 8²; 105W. 124²⁴; 267²⁰; 358²

Hyp. G. 494 (= dindas);

seigefinger, der Fingefinger. Z. 298^m; Kl. T. 3, 30; 32;
Kl. T. 36; 46; 54; 75; 88; 90; 91; 92; 93 etc. } forsegean to accuse [BT.]; Atl. i, 50;

seighe m. Schütze, shooter, Hk. 142;

seighe, m. a bolt. Riagal. GF. 2; 15.70 [seighe = seighe];

segel, segl., Z. 302;
segelbohm, sailing sail, Wgr. 513;
segelgyrd, segelstange, Mast. Z. 302; Hpt. Gl. 529; Wgr. 167²; 167³;
 Wgr. 162²; 162³; 312²; 288¹⁰; 347¹¹; 493¹⁵; 515⁸; 535³;
 Wgr. 6¹;
segen f. Aussage, Bericht, Rede. AS. 36¹⁹⁰
 N. 2^{12, 18}.
 ARL. II, 248, 320, 484.

seglung, sailing Ap. 6 (unton);
schöte, .2. see. Nap. 8. 58⁴; 8, 16, 67²⁴; 72^{12, 15, 27}; 82³; 86^{9, 10};

seht adj. a. versöhnt, SC. 229; 245 (a); [cf. 8. note 78B. 10];

seht, Versöhnung, SC. 159; 228; 265 (a);

sehtan versöhnen, W. 265; 272;

sehtan versöhnen, SC. 237;

sehtnis, Versöhnung, ARL. II, 198; SC. 203 (a);

sehtnis, Versöhnung, K. Cod. Dipl. III, 129;

seim, C. 62⁶ (mid seime = adipe);

selfama, selbstmörder, Hpt. Gl. 469;

selfewala, selbstmörder, Vers. 39⁶; Angl. 13, 33;

selflie, spontaneous, voluntary. Hpt. Sl. 436;

selfwillia, Hpt. Gl. 413;

selfwillie adj. voluntary. Hpt. Gl. 412; 413; 415; 415¹;

selfwillie, voluntarily, ~~through~~; Wgr. 524;

seld, Sif. Thron. [Xing. Xp. 26, 96], Buz. Truk. 8, 290; SM. 220;
 Chak. — 18¹; 15¹; 61¹; 63¹; 74¹; [cf. Buz. 10, 197];
seldan, Vere. 12;

seldcūt, strange, rare, extraordinary. [Sfm. 631];

seltan 'to salt', Kl. I. 68;

seldor, more seldom, S. Vere. 108⁴;

sêman *sw. ztw.* 1. schlichten, beilegen. 2. befriedigen, zufriedenstellen.

gesêman zufriedenstellen, befriedigen.

semian, semle *s.* seomian, semle.

semninga *adv.* alsbald, plötzlich.

sencan *sw. ztw.* senken.

be-, bisencan senken, versenken.

sendan *sw. ztw.* 1. senden, schicken.

2. aufstischen, (sich) ein Mahl bereiten B. 600.

âsendan absenden, fortsenden. *BR.*

ansendan senden, entsenden, ausschicken.

forsendan hinwegschicken, vertreiben, ins Verderben schicken.

geondsendan nach allen Seiten senden, überziehen.

onsendan senden, entsenden, ausschicken, hinsenden, übersenden.

sêngan *s.* sênian.

sênian *s.* segnian.

sênian *sw. ztw.* sehen, erblicken

Az. 175.

âsêngan = âsênian deutlich machen Jul. 313.

senn *s.* syn.

senst = sendest; sent = sendet.

Septembres September Men. 167.

serce, syrce *sw. f.* Panzerhemd, Brünne.

serwan, serian, syrwan *sw. ztw.*

mit List ersinnen, ausdenken, überlegen, zu Wege bringen, bereiten, auf tückische Nachstellungen sinnen oder sie bereiten. *Ap.* 24.

beserwan mit List ersinnen, ausdenken, zu Wege bringen, bereiten; mit List beschleichen, täuschen, betrügen, berauben.

geserwan 1. mit List ersin-

nen, ausdenken, überlegen. 2. rüsten.

sess *st. m.* Sitz, Ort zum Sitzen.

sessian *sw. ztw.* sitzen, ruhig sein.

set *st. n.* Sitz, Lager.

setl, sitl *st. n.* Sessel, Sitz. *Ap.* 15 *[Ap. 13, 14]*

setlan *sw. ztw.* setzen, stellen.

setlgang *st. m.* Untergang. *Engl. Ps.* 13, 44;

setlrâd *st. f.* dass.

sêton *prael. pl. v.* sittan.

settân *sw. ztw.* setzen, stellen;

m. pron. refl. sich setzen Ps. 117²⁵.

âsettan 1. setzen, hinsetzen, hinstellen, hinlegen, aufstellen, einsetzen. 2. sîd âsettan eine Reise zurücklegen.

be-, bisettan besetzen, umgeben.

forsettân vorsetzen, vorstellen.

gesettân 1. setzen, stellen, hinstellen, einsetzen, bestimmen, bezeichnen. 2. setzen, anordnen, begründen, schaffen. 3. besetzen, bevölkern. 4. einnehmen, besitzen. 5. beilegen B. 2029. 6. vergleichen Met. 6¹.

7. intr. sich setzen Gen. 1469.

ymbsettân umgeben, einschließen.

settend *part. u. subst.* Setzer, Gründer, Schöpfer.

sêdân *sw. ztw.* *to wîth. AX.* 1, 366;

gesêdân wahr machen, bezeugen, beweisen.

seddân, syddân *sw. ztw.* strafen, rächen.

sewian *sw. ztw.* lehren.

sewen (*part.*), sewenian (?) *s.* sêton, sênian.

sealcan.

âsealcan träge, lässig machen? Gen. 2167.

seald (*part.*), sealde (*prael.*) *v.* sellan.

sealm *st. m.* Psalm.

seten, young shoot of tree (or vine), Aboljeu, Soaker, Ablegon
[cf. setim, p. 645], HGT, 464 (plantain = seton); 40;

• sethraxgl, Ruhldecke K.T. 50;

setlung, Hpt. Gl. 447 (= consessum, assembly); B. Thorpe,
112, 3 (= setting of the sun), Lambeth B. 138, 1 (= sessio,
position = drinking);

sewe. anaso. Hmd, Hpt. Gl. 493; HGT. 129¹; 183¹⁷;
267⁰³, 352¹²;

setan, ind. truh. 292; 283;

setend, stipulator, Hpt. Gl. 527;

setung a confirmation, Hpt. Gl. 444; 409; 525;

sealf Salbo, unguentum. Z. 302; Ep. 15. b. 2 (aabb);

sealh., m. Weide [S.M. 291]. Ep. 23. d. 33; WGH. 44, 27;

sealmung, ZfNA. 33, 239 (= sinaxis);

sealtst, Aram. 163^{25a}; M.O.L. 25. p. 346;

sealthan, & salt, salzen. Zf. T. 78;

sealtflacc. salt flacc. Zf. T. 78;

sealtian to dance flake 7, 32 (ms. Cant.) - cf. saltian.

sealtore, Salzhandl. Z. 302;

sealtore, Tänzlein, Chines. 123;

seam, (unten, loat) - Hpt. 147; Hpt. Gl. 516; WGH. 106^{2a};

seam, a seam, Vere. 7; Archiv. 74, 89;

seamote, Nähen, Schneides. Z. 303;

seamestre, Nähten Z. 303;

seamstocan, pl. Saumstücke, Angl. 9, 263;

searian (ēa or ea) - cf. Trans. Phil. Soc. 88-90 p. 168;

searumet Xenelli, 22, 2. 274;
Andreas, 943;

sead, a pit. MS. Luc. 86, fol. 39; MS. Luc. 338, fol. 111;

AR. i, 468. II, 320. AS. 146; CN. 50; 144A

= cloaca, lacus Hpt. Gl. 484, 508

= infernum. Hpt. Gl. 422

cf. adel sead

seod, papil (4th sp.) [cf. S. com. Ag. gr. 8113], 609W. 60²; 156²; 223²;
WGH. 291²; 306²; 536²; 2nd. 32¹⁰; AN. i, 390; (407, 418)

seoc, dehinc, weachly, Vere. 57⁶;

seod, Goldstück, Böse. pure, Buntl. - WGH. 153; 350;
WGH. 435; 441; 484; 528; 548; Kap. 36;

seodest em häntchen, loculus, WGH. 435; 484;

seofian (ēo, nat ēo) [cf. Liemar, PBB. 10, 597];

sealma sw. m. Schlafstätte, Schlafgemach.

sealmfæt st. n. Psalmgefüß.

sealo s. *salu*.

sealt st. n. Salz, Salzflut. w. 55;

sealt, *salt* adj. salzig.

sealtstān st. m. Salzstein, Salzschule.

sealtȝð st. f. Salzwoge, Meerwoge.

searian sw. zw. vertrocknen, welk werden.

searo, *særa* st. n. 1. Rüstzeug, Rüstung, Waffenrüstung. 2. feindliche Nachstellung, List, Rank, Hinterlist. 3. List, Kunst, Geschicklichkeit, Sorgfalt, Umsicht. 4. kunstvolle Sache Rā. 33³.

searobend st. f. kunstvolles Band. *searobunden* part. kunstvoll gebunden.

searocæg st. f. kunstvoller Schlüssel.

searocæp st. m. kunstvolle Waare oder Sache.

searo-, *sīarocræft* st. m. 1. Kunstgeschick, Kunst. 2. täuschende, hinterlistige Kunst, Nachstellung.

searocræftig adj. kunstgeschickt.

searocȳne adj. wunderbar kühn oder waffenkühn.

searofāh adj. kunstvoll bunt.

searofearo st. n. feindliche Nachstellung? Reim. 65.

searogepræc st. n. Menge kunstreicher Gegenstände.

searogim st. m. künstlich gefaßter Edelstein.

searogrim adj. grim zu feindlicher Nachstellung, tapfer zum Kampfe.

searohæbbend part. Rüstung anhabend, bewaffnet.

searolic adj. kunstvoll, wunderbar, bewunderungswürdig.

searolice adv. kunstvoll, auf kunstvolle Weise.

searonet st. n. 1. Rüstzeugnetz, oder kunstvoll bereitetes Netz, Brünne. 2. Fußfessel, Fessel.

searonid st. m. 1. hinterlistige Feindschaft, Nachstellung. 2. Feindschaft, Fehde, Kampf.

searopil st. n. kunstvoll gefertigter Wurfespeer.

searorūn st. f. Geheimniß.

searosæled part. kunstvoll oder sorgfältig gebunden.

searopanc, -*ponc* st. m. kunstreicher, kluger Sinn, Gedanke, Schlaueheit, Scharfsinn (im guten und schlechten Sinne).

searopancol, -*poncol* adj. klugen Sinnes, schlau, scharfsinnig.

searowundor st. n. wunderbare Sache.

searwian? Reim. 37.

sæað st. m. Brunnen, Cisterne, Grube, Abgrund, See, Lache, Pfütze. *Ver. 15^b*;

sæaw st. n. Saft.

seax st. n. kurzes Hüftschwert, Hüftmesser, Messer. *Æl. T. 72*;

seax-, *siæxben* st. f. Wunde mit dem Hüftschwert.

sæo s. *se* und *st*.

sæo st. f. Pupille. *7. 298⁴*;

sæoc adj. 1. siech, krank, hilflos, schwach, schlaff, todkrank. 2. traurig, betrübt.

sæocan s. *sæcan*.

sæocæn adj. krank, siech.

seofa s. *sefa*.

sæofian, *siofian* sw. zw. 1. intr. *Boet. F. 7. 2*;
 seufzen. 2. m. acc. beseufzen,
 seufzend äußern.

seofon, *seofone*, *syfone* zahlw. sieben.

seofonfeald adj. siebenfältig. *Mb. Trin. Col. p. 205*;

seofontig *s.* hundseofontig.
 seofontyne *zahlw.* siebzehn.
 seofon-, syfanwintre *adj.* sieben
Winter alt, siebenjährig.
 seofoda *adj. zahlw.* der siebente.
 seofung, stofung *st. f.* Seufzen,
Wehklagen.
 seohon *s.* seon.
 seolf *s.* self.
 seolfor, silofer, sylfor *st. n.* Silber.
 seolfren, seolofren, silfren, syl-
 fren *adj. silbern.* 2. 15; A. 2. ii, 384;
 seolh *st. m.* Seehund.
 seolhbæd *st. n.* Seehundsbad, Meer.
 seolhwadu *st. f.* Seehundspfad,
 Meer.
 seoloc, sioloc *st. n.* Seide. 4. 151, 152;
 seolofren *s.* seolfren.
 seolod, stolod *st. m.* Bucht, Meer.
 seomian, siomian, semian *sw. ztw.*
weilen, harren. 2. 74. 53, 73;
 seon, sion *st. abl. ztw.* III. *prael.*
pl. sáwon, sâgon, sêgon 1. *intr.*
sehen, schauen, blicken. 2. *m.*
acc. sehen, schauen, erblicken,
besehen, finden, aufsuchen, be-
suchen.
be-, bisêon 1. *intr. sehen,*
schauen, blicken, ausblicken.
 2. *m. acc. besehen, besuchen,*
erfahren.
 forsêon *verachten, verschmä-*
hen, verabscheuen, gering-
schätzen. 4. 7. 5. 1. 1;
 foresêon *voraussehen.*
 gesêon *sehen, schauen, er-*
blicken, ansehen, besehen, ein-
sehen, erkennen.
 geondsêon *überschauen.*
 ofsêon *sehen, anschauen.*
 ofersêon *überschauen, beob-*
achten, sehen.
 onsêon *ansehen, hinblicken.*
 þurhsêon *durchsehen, durch-*
schauen.
 ymbseon *umschauen, umschauen,*

sêon *st. abl. ztw.* V.
bisêon besehen, übergießen.
gesêon fließen.
 seon, sten, sÿn *st. f.* Ansehen,
Anblick, Gesicht, Auge.
 seon, seondan *s. st.* sind.
 seonod, sionod, sinoð *st. m.* Sy-
 node. 2. 300,
 seonoddom *st. m.* Synodalbeschl.ß.
 seonu, sionu, sinu, synu *st. f.*
Schne. 1. 76, 2. 298 7;
 seonuben *st. f.* Wunde die die
Sehnen verletzt.
 seonudolg *st. n.* dass.
 seoslig *adj.* von Schmerz gequält.
 seodan *st. abl. ztw.* VI. *sieden,*
kochen. 1. 113,
 asêodan *dass.*
 seodðan *s. sidðan.*
 seowian, siowian *sw. ztw. nähén,*
zusammennähén, aneinanderfü-
gen, knüpfén, flechten. 1. 110,
 st, sÿ, sig, sle, sêo, sfo; *pl. sten,*
sle, sÿn, stn, sêon conjunct. For-
men praes. vom Verbum sein.
 sib, syb *st. f.* 1. *Friede.* 2. *Freund-*
schaft, Freundschaftsbund, Ver-
wandtschaftsbund. 3. *Liebe,*
Freundlichkeit.
 sib, syb *adj.* durch Freundschaft
verbunden.
 sibædeling *st. m.* verwandter
Edeling.
 sibbian *sw. ztw.*
gesibbian befriedigen, er-
freuen.
 sib-, sybcwide *st. m.* Friedenswort.
 sibgebyrd *st. f.* Verwandtschaft,
Blutsverwandtschaft.
 sibgedryht, -gedriht *st. f.* fried-
liche, einträchtige Schaar.
 sibgemagas *st. m. pl.* Blutsver-
wandte.
 siblufe (sibb-) *sw. f.* Freundschaft,
Wohllöben, Liebe.

ascen, to boil down, purify by boiling Lf. 165;

ohke, oore, strained. Trin. coll 347;

colforomith, arluvenomith. Z. 301;

olcen, aslon, 9R86, M. digby f. 13^b (Hpt. has
colcol p. 412), wgt. 191^g, 191^g, 195^g, 199^g, 408^g;
+ calaeolcen [or], + silcen
denzin, silkwora, 121^g, 191^g, 360^g;
omyan - Sarrazin P.B. 9, 367 - schlägt 60m - nr.
dageon Sterns, P.B. 10, 507;

Gen, mit reflex. Pion. sich umsehen. Gf. 110;

goubrian, to make peace between Vers. 26^b;

Albie, W. 253;

siblinge, relation 2.200; 192. i, 88; 298; ii, 526; 549, Hpt. 7. 173;
Ms. Jan. 22. f. 52^b;

gesibumian, to make ones peace with, AT. i, 54;

asican, to sigh, L. Sc. 28; 158; 228;

sican, seufen, AO. 92³⁶;

siceyan, Aphara, CP. 438;

sice, ^{sicel (see next page)} ~~sice~~, ~~sice~~, ~~accuse~~ f. as. sicear, abd. silhuar [cf. sup. dactilo

lit. zutung, 1884 (Oct. 20) o. 1882.]

CP. 425; Z. 217¹⁰ (von) [Nieuw Holog. schon mo.];

siceethan to sigh, [SM. 663]; [cf. Silmar p. 38]; CP. 64⁸;

Wght. 45¹⁰, 24¹⁰; ~~Wght.~~

siceethung a sigh [SM. 853]; AT. i, 86; Wght. 423¹²;

AT. i, 614; ii, 120;

gostolian to arise, become awake, SR 103, Jun. 23. f. 28⁶;

sidgeas Adj. with disordered hair? Ap. 6.

siden, silken, Hpt. 412; 480;

besidian, die Größe bestimmen, SBen. 89¹⁸;

gesidian, messem, Kl. T. 50 (-sydian); [Lao. 312, 6];

gem. 23. 998 (gesidode = conserit); 999 (determinabit = gesidode);

sicheworm silkworm, WGN. 121¹⁰, 360¹⁰

siding - Germania 23, 998 (sydung = regula);

Anglia viii, 306, 16;

sife u. siove Sub. [SM. 241; Kluge Angl. anz. 5, 85].

bideful, sitcam, Hpt. 7; 428; 439; WGN. 172¹⁰, 28

sidgefullic [Lao. 312];

sidgefulnos, Hpt. 31. 433; 440; 447; Jun. 22. f. 106⁶;

sigel, solunete, W. 253;

Sigelheawen, an Ethiopian. Gen. 2¹⁰ (sitheawen)

AN. i, 454; 466; ii, 472; 482; 490; 496;

in Pm. 15; Loe. ad. iii, 258 (= Wght. p. 12);

Ant. Nam. 38

Sigelheawen, Ethiopian, Num. 12¹;

sigande, proceps. Pr. gl. 399.

onizgan auf etwas herabfallen - auf etwas kommen [Lao.];

Gr. 28; AN. i, 346; Hpt. 505; Jun. 23. f. 28²;

Jun. 23. f. 496;

to sigan ^{to see} Hpt. 494; AN. i, 456; ii, 196;

sige wif (wed f. bee) Angl. i, 190.

sibspræc st. f. *friedliche oder einnehmende Rede.*

sibsum adj. *friedsam.*

siccetung, sicetung st. f. *Seufzer, Wehklage.* AS. II, 14.

sīd, sȳd adj. *weit, geräumig, ausgedehnt, breit.*

sīde adv. *breit, weit, weit und breit, weithin.*

sīde sw. f. *Seite.* 2. 298^h; 3. 319.

sīdfædme adj. *weithusig, mit geräumigem Schosß.*

sīdfædmed part. *dass.*

sīdfolc st. n. *weitverbreitetes Volk.*

sīdian sw. *ztw. sich ausdehnen, erweitern.*

sīdland st. n. *weit ausgedehntes, geräumiges Land.*

sīdrand st. m. *breitrandiger Schild.*

sīdo, sīdo st. m. *Sitte.*

sīdweg st. m. *weiter Weg.*

sīg s. sī.

sīgan st. abl. *ztw. V. 1. sinken, sich senken, abwärtsgehen, fallen, sich neigen, sich niederlegen. 2. allg. sich bewegen, fortschreiten, gehen.* 4. 1. 140

Asīgan *sinken, sich senken.*

gesīgan 1. *sinken, fallen. 2.*

fallen machen? Gn. Ex. 118.

sīge st. m. *Sieg.*

sīgebæacen st. n. *Siegeszeichen (Kreuz).* MS. Jun. 96, fol. 39; V. 109^h;

sīgebæam st. m. *Siegesbaum (Kreuz).*

sīgebearn st. n. *siegreicher Sohn (Christus).*

sīgebeorn st. m. *siegreicher Mann.*

sīgebrōðor st. m. *siegreicher Bruder.*

sīgebȳme sw. f. *Siegstrompete.*

sīgecempa sw. m. *siegreicher Kämpfer.*

sīgecwēn st. f. *siegreiche Königin.*

sīgecyning st. m. *siegreicher König.*

sīgedēma sw. m. *Richter, Verleiher des Sieges.*

sīgedryhten, -drihten st. m. *Siegesherr, siegreicher Herr.*

sīgebædig adj. *siegreich.*

sīgefæst, -fest adj. *sieghaft, siegreich.* SP. 95, 4pt. 9. 424; Engl. Stud. 13, 145;

sīgefolc st. n. *siegreiches Volk.*

sīgehrēmig adj. *sich des Sieges rühmend.*

sīgehrēðsecg st. m. *Siegruhmsheld.*

sīgehrēðig adj. *siegeberühmt oder sich des Sieges erfreuend.*

sīgehwil st. f. *Siegeszeit.*

sīgel st. m. *Sonne und Name der Rune s.*

sīgelbeorht adj. *sonnenhell.*

sīgelēan st. n. *Siegeslohn.*

sīgelēas adj. *sieglos.*

sīgelēoð st. n. *Siegeslied.*

Sīgelhearwa sw. m. *der Aethioper.* (Bel. Angl. 5, 490).

sīgeltorht adj. *sonnenhell.*

Sīgelwaras st. m. pl. *die Aethioper.* (Bel. Angl. 5, 450).

sīgemēce st. m. *Sieg verleihendes Schwert.*

sīgerīce adj. *siegreich, siegesmächtig.*

sīgerōf adj. *siegestüchtig, siegeberühmt.*

sīgesceorp st. n. *Siegesgeschmuck.*

sīgespēd st. f. *Siegesglück.*

sīgetācen st. n. *Siegeszeichen.*

sīgetiber st. n. *Siegesopfer.*

sīgetorht adj. *siegesglänzend.*

sīgetudor st. n. *siegreiche Nachkommenschaft.*

sīgeþeod st. f. *siegreiches Volk.*

sīgeþræt st. m. *siegreiche Schaar.*

sīgeþāf st. m. *Siegesfahne.*

sīgewāpen st. n. *Sieges Schwert, Sieg bringendes Schwert.*

sīgewang, -wong st. m. *Siegesfeld, Feld des Sieges.*

sīgle st. n. *sonnenartig leuchtender Schmuck, Edelstein, Halsband.*

sigor, sygor *st. m. Sieg, Triumph.*
 sigorbæacen *st. n. Sieges- oder Triumphzeichen.*

sigorbeorht *adj. siegesglänzend.*
 sigorcynn *st. n. siegreiches Geschlecht.*

sigorëadig *adj. siegreich.*

sigorfæst *adj. sieghaft.*

sigorlëan *st. n. Siegeslohn.*

sigorspëd *st. f. Siegesglück.*

sigortæcen *st. n. Siegeszeichen.*

sigortiber *st. n. Siegesopfer.*

sigorweorc *st. n. Siegeswerk.*

sigorwuldor *st. n. Siegesglorie.*

stgu *st. f. Herabsteigen, Abfall*
Met. 13⁵⁶.

sithan, sihsta, sihd, silf, silfren,
 sillan, silofer, silofren *s. seon,*
 sixta, self, seon, seolfren, sellan,
 seolfor, seolfren.

sima *sw. m. Fessel, Schlinge.*

simle, semle, symle *adv. fortwährend, immer, stets.*

simles, symles *adv. immer.*

stn *s. st.*

stn *pron. poss. sein, ihr; auf ein Plural gehend? Dan. 393.*

sinbyrnende *part. fortwährend brennend.*

sinc, sync *st. n. Schatz, Reichtum, Kostbarkeiten, Kleinode, wertvolles Gut.*

sincald *adj. sehr kalt.*

sincaldu *st. f. sehr große Kälte.*

sincan *st. abl. ztw. I. sinken.*

besincan *untertauchen.*

gesincan *sinken, fallen.*

sincfæt (sync-) *st. n. kostbares Gefäß, Kleinod.*

sincfæg *adj. von Kleinoden schimmernd, kostbar verziert.*

sincgestrëon *st. n. Schatz, Kleinode.*

sincgewæge *n. Schatzverteilung.*

sincgifa, -giefra, -gyfa *sw. m. Kleinodspender, König.*

sincgifu *st. f. Kleinodgabe.*

sincgim *st. m. Schatzkleinod.*

sinchroden *part. mit Kostbarkeiten beladen, geschmückt.*

sincmæddum *st. m. Kleinod.*

sincstân *st. m. kostbarer Stein.*

sincþegu *st. f. Empfang von Kleinoden.*

sincweorðung *st. f. Kleinodschenkung.*

sind = stð *st. m. mal? Jul. 354.*

sind, sint, synd, synt, sindon,
 syndan, seondon, siendon *indic. praes. pl. vom Verbum: sein; vgl. st.*

sinder *st. m.? n.? Schlacken, Hammerschlag. W. 45²⁵; 200²⁴.*

sin-, syndolg *st. n. große, gewaltige Wunde.*

sindream *st. m. ewiger Jubel, ewige Freude.*

sinfrea *sw. m. Eheherr.*

singal *adj. stet, fortwährend, immerwährend, beständig. W. 24;*

singala, -e, -es *adv. beständig, fortwährend, immer, stets.*

singalltce *adv. dass.*

singan *st. abl. ztw. I. singen, klingen, schmettern; besingen Pa. 58¹⁶. 100¹.*

âsingingan *singen, zu Ende singen.*

besingingan *besingen.*

gesingingan *singen.*

singian *s. syngian.*

singrim *adj. sehr grim, grausam.*

sinhere *st. m. großes Heer.*

sinhiwan *st. m. pl. die für immer verbundenen Hausgenossen, Ehegenossen.*

sinnan *st. abl. ztw. I. auf etwas hin-
 sinnen, sich kümmern, sich
 Sorge machen um etwas. 2. einer
 Sache Erwähnung tun? Gen.
 1853.*

sin-, sien-, synneacht, -niht, -neht
st. f. ewige Nacht.

sigorian [sigorian, siguran] to triumph, APR i, 424,
Hpt. Gl. 488, WGA 489¹⁰ (sigirgendum = lurromitus);
Z. 187⁸, Paul. Gl. 395 (triumphans = sigrienda);
Ab. ecc. S. S. p. 1440;
sigoric. otobris, triumphal, Hpt. Gl. 438, WGA 381²⁹;
Hpt. Gl. 473,

sinderom, = fenugo. WGA. 402⁹;

silan, solhan, Hpt. Gl. 417;

suma, Scal (über i cf. Samazin, PBB 9, 267).
[4. Xluz. PBB 11, 357];

stingalnes, Vere. 111⁶; Hpt. Gl. 434, 572;

sîd'boe, journey book, itinerary, Hpt. Gf. 452;

sî'be, a scythe, cf. OT. p. 624; Gardsa (Aug. 9), p. 269;

of sî'tan, press down, oppress, Juv. 23, l. 119⁶;

6. { sinnŭ st. m. fortwährende Be-
 362 drängniß, Beunruhigung.
 sinoð s. seonoð.
 sinscipe st. m. fortwährende Ge-
 meinschaft, Ehe. *AK* 1, 479, 464;
 sin-, synsnæd st. f. gewaltiger
 Bissen.
 sinsorgen st. f. beständiger Kum-
 mer.
 sint, sinu, sitlu s. sind, seonu,
 setl.
 sit 3. pers. sg. v. sittan.
 sittan st. abl. ztw. III. sitzen.
 besittan m. acc. 1. bei etwas
 sitzen. 2. besetzen, umzingeln,
 umgeben, belagern.
 forsittan 1. m. acc. od. instr.
 versitzen, versäumen. 2. intr.
 sich versitzen, zum Stillstand
 kommen, nachlassen, schwinden.
 gesittan 1. sitzen, dasitzen,
 sich setzen, sich hinsetzen. 2. m.
 acc. sich auf oder in etwas
 setzen B. 633. 3. m. acc. be-
 sitzen, bewohnen.
 ofsittan m. acc. auf einem
 sitzen, sich auf ihn setzen, um-
 geben, belagern.
 ofersittan sich einer Sache
 enthalten, sie unterlassen.
 onsittan m. acc. 1. sich hin-
 einsetzen Bo. 26. 2. sich wovor
 einsetzen, fürchten.
 ymsittan um etwas herum
 sitzen, umgeben, belagern; über
 etwas sitzen, nachdenken.
 sid 3. pers. sg. praes. v. seon.
 sid st. m. 1. Gang, Weg, Reise,
 Fahrt, Kriegsfahrt, Lauf. 2.
 Ankunft B. 501. 3. Weg Gen.
 733, Exod. 478. 4. Unterneh-
 men, Beginnen. 5. Loos, Schick-
 sal, Geschick, Lebenslage: was
 einem widerfährt, wie es einem
 ergeht. 6. Reisezweck, Wer-
 bung, Botschaft B. 353. 7. mal.
- sid adj. spät; superl. sidast der
 letzte; set sidestan am Ende.
 sid adv. comp. 1. später, nach-
 her. 2. spät.
 sid praep. seit in der Verbindung
 sid þam seidem; vgl. sidðan.
 sidboda sw. m. Verkündiger des
 Aufbruches der Reise.
 sidðagas st. m. pl. spätere Tage,
 Zeiten.
 sidð st. f. Gesellschaft, Begleitung
 Gen. 2401.
 sidðan, sidðon, syððan, seodðan,
 siodðan 1. adv. seidem, von
 nun an, fortan, später, sodann.
 2. conj. seidem, nachdem, so-
 bald.
 sidfast st. n. 1. Gang, Weg, Reise,
 Fahrt, Lauf. 2. Reisezweck,
 Werbung. 3. wie es einem er-
 geht, Schicksal Jul. 537.
 sidfrom adj. auf die Reise vor-
 wärtstrebend, zur Reise beeilt.
 sidgeomor adj. traurig wegen Rei-
 sen, reisemüde.
 sidian sw. ztw. einen Weg oder
 eine Reise machen, gehen, rei-
 sen, wandern. *SR* 57, *SR* 100; *NJ. Jrnl. L.A.* p. 243;
 forsidian zum Verderben wo-
 hin gehen.
 sidnese st. f. glücklich zurückge-
 legte Reise.
 sidweg st. m. Reiseweg.
 sidwerod st. n. reisende, ziehende
 Schaar.
 six, siex, syx zahlw. sechs.
 sixta, syxta, siexta, sihsta adj.
 zahlw. der sechste.
 sixtig, syxtig zahlw. sechzig.
 sixtyne zahlw. sechzehn.
 siaro s. searo.
 sien, ste, sten, siendon, siex, siexta
 s. sinneahrt, seon, st, sind, six,
 sixta.
 sio, siodo, siofa, stofian, stofung,
 siolf, sioloc, stoloð, siomian,

slā, a sloe. *Kl. Fehm.* 77;

ston, sionod, sionu, siow, siowian s. se, st, sidu, sefa, stofian, seofung, self, seoloc, seolod, seomian, seon, seonod, seonu, sawan, seowian.

slæhte praet. v. sleccan.

slæp st. m. Schlaf.

slæpan, slāpan, slēpan st. red. ztw. schlafen.

slāpan schlāfrig sein, träumen.

slæpwærig adj. schlafmüde.

slaga sw. m. Schläger, Todtschläger. *Engl.* 3^a 1. 9, 62; *Ms. Trin. Lib.* 265;

slagan s. slēan.

slagu st. f. Schläge, Peitschen.

slāpan s. slæpan.

slāw adj. langsam, faul.

sleccan sw. ztw.

gesleccan lähmen, schwächen, entkräften *Cri.* 149.

slege st. m. Schlag, Schläge. *Sp. 84*;

slegefæge adj. dem Niederhauen, Morde geweiht.

slegen (part.) sleht, slēpan s.

slēan, sleaht, slæpan u. slūpan.

slēpan sw. ztw. überziehen, auf-erlegen.

beslēpan dass.

sleac adj. schlaff, träge. *T. 305* (= *piet*);

slēan, slagan st. abl. ztw. IV. 1. intr. schlagen. 2. m. acc. schlagen, peitschen. 3. m. acc. erschlagen, tödten.

beslēan berauben (beim Erschlagen).

forslēan erschlagen.

geslēan 1. erschlagen. 2. schlagen, pochen, klopfen *Gen.* 383. 3. erkämpfen, erobern.

4. eine Schlacht schlagen *B.* 459. 5. intr. schlagen, emporschlagen *Dan.* 249.

ofslēan erschlagen.

slīdan st. abl. ztw. V. fallen, ausgleiten, hingleiten.

slīdan dass. *Le. 98^a, 101¹⁰;*

slide st. m. Fall.

slīdor adj. schlīpfrig.

slīht s. sleaht.

slītan st. abl. ztw. V. 1. m. acc.

schleifen, zerschneiden, zerreißen, zerfleischen, zerbrechen.

2. intr. zerreißen, zerbrechen.

beslītan berauben (beim Zerreißen).

forslītan mit den Zähnen etwas zerreißen, verzehren.

tōslītan zerreißen, zerbrechen.

slite st. m. das Beißen, Zerreißen, Zerfleischen.

slīdan st. abl. ztw. V. verletzen, verwunden.

slīde adj. verletzend, schädlich, schlimm, grim, gefährlich, grausam.

slīde adv. auf schlimme, grimme Weise.

slīden adj. verletzend, schädlich, schlimm, grim, gefährlich.

slīdheard, -herd adj. grim, wild, drückend.

sluma sw. m. Schlummer.

slūpan (slēpan) st. abl. ztw. VI. schlīpfen, gleiten.

āslūpan entschlīpfen.

tōslūpan auseinandergehen, zergehen, schlaff werden, sich auflösen, sich öffnen. *Kpt. 9. 602*;

smæc st. m. Geschmack.

smæl adj. schmal, schwach, zart.

smæte adj. rein (vom Gold).

smēc, smēc st. m. Rauch, Dampf.

smēde adj. sanft, angenehm.

smēagan, smēan sw. ztw. unter-suchen, durchforschen, forschen.

nachdenken, genau betrachten.

smēalīce adv. eindringlich.

smēc s. smēc.

smēcocan st. abl. ztw. VI. schmar-chen, rauchen, dampfen. *Ad. 12^v;*

smeolt s. smolt.

smecodoma, smidema, smedma, meol, flom.
Wg. 10^a, 15^a, 20^a, 21^a, 22^a, 23^a, 24^a, 25^a, 26^a, 27^a, 28^a, 29^a, 30^a, 31^a, 32^a, 33^a, 34^a, 35^a, 36^a, 37^a, 38^a, 39^a, 40^a, 41^a, 42^a, 43^a, 44^a, 45^a, 46^a, 47^a, 48^a, 49^a, 50^a, 51^a, 52^a, 53^a, 54^a, 55^a, 56^a, 57^a, 58^a, 59^a, 60^a, 61^a, 62^a, 63^a, 64^a, 65^a, 66^a, 67^a, 68^a, 69^a, 70^a, 71^a, 72^a, 73^a, 74^a, 75^a, 76^a, 77^a, 78^a, 79^a, 80^a, 81^a, 82^a, 83^a, 84^a, 85^a, 86^a, 87^a, 88^a, 89^a, 90^a, 91^a, 92^a, 93^a, 94^a, 95^a, 96^a, 97^a, 98^a, 99^a, 100^a.

smeoltan, *Sm.* 261;

slim, 'slime', N.E.C.S. 5. p. 384;

Red n. valley. SR. 58, AD. 76²⁹ (and SR. 90); [cf. Eng. Arch. 11, 185];

Sept. 20. SAT.
Sleep - torpor, dryness. 4 (wohl für schlaf),

old van to make slow

äslévan Kap 65;

forstläraren, CP. 2854;

slinca, to slink, kriecheu - Ernst, Alex. 384;
Gen. 6, 7;

stápan Leechd. i, 246, Hom. 566; Hymn Scot. 3,

slapast Rom.i.460

slapende Hom. 424

Stäpern, Schlafsaal, Kl. T. 87;

släpene 'solläper', Flom. II, 425

släpöl Walfot. 72¹³. 40²¹. Saut. Hym. 7;

slapolnes, Vere. 11, Sust. Hymen 18;

slings Sig. in Gen. 1.26? [slings - ? minutes
for slings];

slipor, lubricus, Agnora sent, 3, 5, 15;

slite, a slit, tear, Maff. 9¹⁶,

slite, name of a plant, Cyclamen, leechd. i, 110;
Wyn. 205'; 297²⁴;

↳ sklere, larva, wyw. 495³²;

Laurian, to below, Anc. Laws, ii. 284, AS. ii, 14; Hpt. G. 479

slawian, CP. 282²; 282²⁴; AO. 212¹⁹; Nap. 648

Conclusion CP. 283; B²⁸ 28¹⁵

English, Chao, 87;

slcy a hammer. SP. 67, 4-4. 10. 144 B; 100³;

Litung, wgw. 346³⁶ (= harpago); deut. 32³⁴ (= morab,)
 3pt. 499 (litine = dilaceratio);

slôh slough [SM. 231].

Loc { P. GL 388,
Angl 9, 259; W & W. 107^m; 120'; 52^m; 43^m(e); 540(a); ^{sl}

Macian. erschaffen. A.H. i, 140; ii, 98; 442; u. 228²⁵

Enemodones, Var. 13 (S.S. 8, p. 133⁶);

Stüma (aber die Länge des u vgl. Kluge, PBB. 11, 557).

style, a sleeve, Kl. T. 101;

Heaner, Var. 14, wgw. 507³³; 533²⁸,

small tear in intestines, CP. 295,

gmedna q. sneodoma,

Smear = lip Hpt. fl. 422, 457; 481, 465;

Smearjan, Lacheln. Boet. p. 154 (ms. smearcode),
Ap. 19, AS. 2, 40 (smearcode);

Smearle, choice, excellent, wght. 291²⁶, 8da m. 132 (adj.).

âomeagan, W. 4; 16, SP. 88; BR. 24; 91; LS. 42,

consider, think of
geonds meagan. Verelli 286

Streamete, var. 22^b, 57,

Smagorinsky [1963], 1972

Smead, adj. Schmerzhaft. W. 295 ;
 1. 8. 10. 12. 14. 16. 18. 20. 22. 24. 26. 28. 30.

Smeagol, Finding Nemo, single

meapencil, subtle, dpt. 410 (-100x)

meapancollia, subsp. n. sp. 431 (substituted)
[idm. 208];

ie, Klöppel. Angl. 9.263;

Section to make smooth, Wgt. 130³⁶; Hpt. 91.448,

Median, CP. 125;

Wings, smoothest, apex 178;

snide m. der Schnitt, CP. 205;

Donation, before, Rubin, Eva 1994,

snite, snipe, wgw. 132²⁰; 285¹²;

smutte, aspot, stain, Rpt. gl. 421; Von. 57^b,

Smidung, a outling, Kelling, 10740 - 130"; 450";

smithson, to bespot, bespecken, Wg. W. 244⁹², Hpt. gl. 514,

snôd f. fîllet, Kopfflinde. 17. n, 28, 2-303 (=vita);
n.p.g. 525 (=vita), 526 (=vita), Gallus 345;

hermittian, to spot, stain, Hpt. fl. 5024; Ben. Reg. 1597,

Sno/ka, nearer [Lena form];
sno/lig, Apr. 8, 1991;
sno/otnes, Apr. 5, W. 35, Assn. 11, 265;

Smithy, Smith's bellows, Jun. 23. f. 45^b, v

motorwyrde, speaking nice words, H. 107;

Smock = a smock, Hpt. 8. 493, wgt. 125¹; 210²⁵;

Smoca smoke DD. 51; [str. 707],

Smocian to smoke, AR II, 202, Jan. 15, 17; R. 103, 33;
smoan [SHM. YOB]; o-smo-ⁿ [BT.]; Verc. 26,
asmoan n., to mother, Sufatec, [D.]; Verc. 26,
fo-smo-an, to mother, Anglia, [D. 185] Hpt. gl. 94b, AR II, 92, 200,
turkherigan, dund gahat A. p. 9, 259.
smuyal, aretreat, WNW. K. 216, 366, [Echraner p. 39];
smayal - Samar. p. 39
smayalu Krachon, smachen
holder, 388 [crepanthus flavil sub fernis c under smyll.
endum 97 + am weop];

snoru, Schwiegerbräutigam, Schwarm, Z. 300; Malt. 10³⁵;

^xsnút. sront, vgl. Zup. Deutsche Lit. Zeit. 26. April 1865, 2. H.

straightness, Trin. 375; Vert. 29; Chad, 178; Vert. 61; 116; ←

smeltiness, calmer Apr. 10.

myrtil, salbe, unguentum. 7.302;

Smyrnes, ointment, Venc. 8^b; S. 2, 4 & 4,

Smegmella, ointment, Verc. 5; S. 2, 484;
Smegmum, unguent. ointment GAV. 28, Verc. 58, S. 2, 484;

shedding, mixture, a meal, Z. Herz. 158, 159;

snåting 'sternatatio' och sternutamenton' i f.d.

snags. ^{spec?} ~~dist. crit.~~ ²³ log N. 284;

succ rock, shoking. Kl. T. 92; 47²¹;

asndasan, to stake, pierce. [BT.];

śnās, spł, dant. wynł. 237¹⁷; 521³²,

socian, to soak, Leech. ii, 240; iii, 14,

melnes softness. Ap. 19.

color of solere

Son. sound. CP. 178; B. 35, 6 (p. 46) (SR. 44); [cf. Pygmaea, p. 94];
Anglia 18, 412 (be some = sonore); 425 (be some
 = sonore); Bon. Reg. Lib. 419;

gesadian, to affirm, testify - ms. riv. 292;

teosogram, to be sorry about something. Ap. 15¹⁰; 20;
AX. 1, 50;

spades, f. a spade SR. 57; Garcia, Ap. 9, 263;
spetic openingly, Ms. 141, [400, 637]; Ms. 494;
spennis fragility, passion, ab. trauma [400, 637]; Ms. 454; 7;
Spaelina, Wade, 2, 299 (a. d. 1400), WGN. 160¹⁸, 307²⁵, Ms. 470;
Spaeline, WGN. 141, SNV. 12;
Spaelon to spit, Deut. 25⁸; Math. 26⁶⁷, 28³⁰, Mark. 7³³, 9²⁸,
Mark. 10²⁰, Mark. 14⁶⁴, 15¹⁹; John 9⁶;
spellian to spit, Ms. 237; Ms. 12 (var);
spetlan, WGN. 1482²⁵; [cf. St. Am. p. 718];
spethian, WGN. 162³⁵;

est, Russ. 400, Ap. 504; 514; WGN. 244³⁵; Held. 398;

est, foresh., Dell - WGN. 316⁷ (= 1000); 171³² (= 1000);
Ms. Jan. 21, p. 88; Ms. Jan. 22, f. 71, l. 12 [cf. est];

est, foresh., folly, SC. 1131 (f. 260); WGN. 171;
Ms. Jan. 71, p. 88;

Ho soan, to truth, truly, GF. 1, 98.2;

Spasian, L. 12, 352;

spatl, Verde 3¹; WGN. 475¹⁸;

spathian, WGN. 162¹⁵;

spathian - WGN. 162¹⁵;

sped character, dream of the eye Ap. 447;

sped, (? = us. sped : cf. OT. p. 605); WGN. 39, 464;
 = spittle.

spitzigend, vertretter, Nl. Trin. 66. p. 207;

forpillan, to destroy. W. 160;

spindel, aspinde, WGW. 23²⁷; 34³⁶; 48²⁷; 86²⁹; 125²²; 245²¹; 245²²; 246²¹; 246²²; 262²¹; 328²²; 401²¹; 401²²; 452²²; 504; 547²² (spindle); Hpt. 8. 294; Hpt. 9. 463;

spiran, Vore. 108⁶;
spire, a vomiting, Lmd. II. 60
spinedrene, emetic leech. II, 60;

spidignes, wealth, Hpt. 8. 491;

speld, Kienfackel, WGW. 502⁵; 529³⁷;
NW. 1440²⁷ (9);
spold, favilla, Hpt. 13. 35, 36;

spelian, vertretter, ~~trumpet~~ Z. 8;

speliend (cf. spitzigend) vertretter, L. 12, 355; Z. 8;
Jun. 23. f. 106;

spelling, [cf. L. 638]; WGW. 129; Hpt. 8. 505; [L. 715]; to spredan, to spread out. Kl. T. 17. 336;

spelt 2-304 (= planca);

aspidan to spend [BT.]; AH. i. 57; Trin. 299;

speldor asphalt, Ep. 2. b. 36 (spaldor = asphaltum);
WGW. 7. 22; auch in den Einfuhr. Gl.

spearhafco, ZfdA. 33, 240; WGW. 259; 285; 287;
spearlian, spearlian, to spurn, Judgen. 4²¹; Hpt. 8. 463;
spiemase, kind of bird, WGN. 286; ZfdA. 33, 241;

spigelstan to spit, Numbers 12¹⁴;

spinean (?). Funken spinnen, funkeln, scheint von
L. 200 (= o. 212) aus Hpt. 6. 429 (sein?; Mante-
spineanre; sonst fabelhaft die 400?; moget
(kann er für spindeln stehen? ~~See~~!))

spittan? (wäd spittan) Hpt. 9. 261;

spittan to spit (? nur nose = hork?) Math. 26⁶⁷ (unel);
Math. 27²⁰ (Ruch); Mark 10⁴⁴ (Ruch & Lnd);
Mark 15¹⁹ (Lnd. & Ruch);

spita { a spit (for cooking), Kl. T. 71;
{ spire.
{ spide, vomit (L. 715), Lnd. 11. 190, 200; Hpt. 8. 292; Trin. 299;

Sponge a sponge, Math. 27⁴⁵ (as. spongean);
splo8, AS. 512;

spræce sw. f. Ap. 15²⁶;

spredan

spræca, stem, branch, shoot, WGW. 139³⁰ (= shippe);
Hpt. 8. 468 (= segmentum); 454 (= lebrascas);

spicawlian = ne. to sprawl. Rnd. 8. 123, 392;

spriet, pole, spear, spike (cf. edorspriet), WGW. 139³⁰; 143⁶; 166¹⁵; 183¹⁴; 289²⁰; 343²⁰; 385²¹;
WGN. 375¹⁴; 533²²;

gang, Erfolg, glücklicher Ausgang, Erfüllung, Glück. 3. Sprößling, Nachkomme, Junges Ps. 103¹⁶. 4. Substanz, Kraft, Macht, Vermögen, Menge, Fülle.

spēdan sw. *ztw.* sich spülen, eilen.

āspēdan einer Sache glücklich entgegen.

gespēdan von statten gehen, glücken.

spēddropa sw. m. heilsamer Tropfen.

spēdig adj. glücklich, reich, mächtig.

spēdlice adv. hastig, schnell, erfolgreich, glücklich.

spel, spell st. n. Rede, Ausspruch, Erzählung, Sage, Kunde, Nachricht, Botschaft.

spel-, spellboda sw. m. Bote, Apostel, Prophet, Engel.

spellian, spellan sw. *ztw.* 1. reden, sprechen. 2. verkünden, her- sagen, vortragen.

godspellian das Evangelium verkündigen. (cf. *Lea*, 638)

spellung st. f. Rede, Erzählung

spere st. n. Speer, Wurfspieß, Lanze. *Mj. Jw. l. d. p. 151*;

sperebrōga sw. m. Speerschrecken, schreckenbereitender Wurfspieß.

sperenti st. m. Speerkampf.

spearca sw. m. Funke.

spearcian sw. *ztw.* Funken auswerfen.

spearuwa, spearwa sw. m. Sperling.

speornan, spornan st. abl. *stw.* I.

spornen, an etwas stoßen, treten.

gespeornan betreten.

speowian s. spiwian.

spild st. m. Vernichtung, Zerstörung, Verderben.

spildan sw. *ztw.* verderben, zerstören.

forspildan 1. verderben. 2. vollständig durchmachen Wy. 59.

spildstid st. m. den Feinden verhängnisvolle Kriegsfahrt.

spillan sw. *ztw.* verderben, tödten.

spiwan st. abl. *ztw.* V. speien, sich erbrechen. *Nrc. 3⁴*;

spiwian, speowian, spiowian sw. *ztw.* speien, spucken.

splot Flecken. *sp. place. AS. 512*;

spor st. n. Spur, Fußspur.

spora sw. m. Sporn.

spornan s. speornan.

spōwan st. red. *ztw.* von statten gehen, Erfolg haben, gut gehen, glücken, gelingen, gedeihen.

gespōwan dass.

spōwendlice adv. glücklich, schnell, schnell.

spræcan s. sprecan.

spræc, spæc st. f. 1. Wort, Sprache, Rede, Beredsamkeit. 2. Erzählung, Fabel, Stoff Met. 26². 3. Zwiegespräch, Unterredung. 4. Gericht, Gerichtsverhandlung, Urteilspruch. *Pend. gl. 395 (1^{pac} 2^{pac})*.

sprec st. n. Rede, Wort Gû. 225.

spreca sw. m. Sprecher.

sprecan, spræcan. specan st. abl. *ztw.* II. sprechen.

āsprecan sprechen, aussprechen.

gesprecan sprechen.

spreccan sw. *ztw.*

onspreccan buschig werden, ausschlagen.

sprengan sw. *ztw.* sprengen.

geondsprengan besprengen.

spreht part. v. spreccan.

sprēatan st. red. *ztw.*

geondsprēatan auf allen Seiten hindurchsprießen.

spreocan s. sprecan.

sprēotan st. abl. *ztw.* VI. vgl. *Nrc. 71*, sprȳtan.

āsprēotan herauskommen, hervorsprüßen, aufsprüßen.

spricest, spriced s. sprecan.

springan st. abl. ztw. I. springen, umherspringen.

áspringan entspringen, schwinden, nachlassen, mangeln.

ætspringan m. dat. entspringen, hervorspringen.

gespringan 1. hervorspringen, entspringen, entstehen, erwachsen. 2. befallen Gn. Ex. 65.

onspringan 1. entzwei springen, zerspringen, bersten. 2. ent-

to springan. In fl. 398. springen, entstehen.
Pr. 98. 399;

sprycst s. sprecan.

sprýtan sw. ztw. sprießen, hervorkommen.

spryttan sw. ztw. dass.

sprycan sw. ztw. AS. 216,

forsprycan versprühen, durch Versprühen austrocknen Ps. 101⁸.

spyrian sw. ztw. spüren, suchen, untersuchen, durchforschen, überlegen, nachdenken.

áspyrian erspüren, erforschen, ergründen. AS. 1. 141, 142. 74; stæde, stæde st. f. Festigkeit, Standhaftigkeit.

stæde-, stædefæst adj. standfest, standhaft.

stæde-, stædeheard adj. fest, hart.

stæf st. m. 1. Stab, 2. Buchstabe.

3. in Compositis gewöhnl. abstracte Begriffe bezeichnend.

stæfn, stæfna s. stefn, stefna.

stæl st. m. Stelle, Statt.

stælan sw. ztw. stellen, hinstellen, auferlegen, eine Schuld auf einen wälzen, sie ihm vorhalten oder etwas (jemanden) an einem rächen.

gestælan dass. [BT]; AS. 1. 141;

stælg = stægl adj. steil Cri. 679.

stælgæst, -giest st. m. diebischer Gast.

stænan, stænan sw. ztw. mit Steinen oder Gemmen schmücken.

ástænan dass. W. 263;

stænen adj. steinern. 9E. 1; 2. 15⁸;

stæpe st. m. 1. Gang, Schritt.

2. Stufe. 2. 15⁸ (= degen 4 comp. 2. 15⁸);

stæppan, stærced- s. steppan,

sterced-.

stæð st. n. (m.) Gestade, Ufer.

stæððan sw. ztw. stützen, befestigen.

stæðfæst adj. standfest.

stæðweall st. m. Uferwall.

stalde praet. v. stellan.

stalian sw. ztw.

gestalian begründen, befestigen.

stalgang, -gong st. m. verstohlener, geheimer Gang.

stân st. m. Stein, Fels.

stânbeorh st. m. Steinberg.

stânboga sw. m. Stein-, Felsbogen, Gewölbebogen in den Felsen gehauen.

stânburg st. f. aus Steinen gebaute Stadt, Burg.

stânclyf st. n. (pl. cleofu) Steinklippe.

standan, stondan st. abl. ztw. IV.

praet. stôð 1. stehen. 1. stehen, hervortreten, hereinbrechen, sich verbreiten.

âstandan erstehen, aufstehen, sich erheben, sich wieder stellen.

ætstandan wo anstehen, dabei stehen.

bestandan umstehen.

forstandan 1. m. acc. vor etwas stehen, sich davor stellen und zwar entweder um es abzuwehren, abzuhalten, zu verhindern (das 'wogegen' durch den Dativ oder die praep. wið ausgedrückt) oder um es zu verteidigen, zu schützen (das 'wogegen, wovor' durch den Dativ ausgedrückt). 2. verstehen Gen. 769, Boeth. 5⁸.

gestandan 1. intr. stehen.

2. m. acc. überfallen, herein-

stægan, stæir
W. 1269

stæl (m. K. 2. 142)
f. K. 2. 26. 96.
Pr. 98. 10. 244. 508.
Z. 1. 21. 360.

spyrte, basket, ^(Prod. 91.400) ~~Idol~~ Hpt. gl. 497, AN. II. 396,

sprig, grown up, adult, Hpt. gl. 485, 491;
[cf. Stritmann].

sprindlie, actively, quickly, Hpt. gl. 405, 423,

spote, wgw. 378²² [Chorus = negl. t. spot];

spote, spot, wgw. 914 [cf. 278A. 31, 38];

sprot, sprout, Hpt. gl. 448, 445, 475, 489;
Hpt. gl. 448 (= wro vines);

spryking = a sprouting, narrow e. leachd. iii, 224;
Hpt. gl. 433, 491;

spryge, a sponge, [cf. *lorip* p. 48]; Oros. 230²⁷;
Kall. 274² (dial.); Th. Ver. f. 8;

spru, spue, wgw. 197², 275²², 332¹³, 369¹³, 370^{26, 35};
wgw. 486², 508¹²; Hpt. gl. 505;

spryng, arpage, Hpt. gl. 526;

staca a staka, SR. 102;

staf, n.
Hpt. 26;
stafest, AS. II. 40;
stafereit, grammar, Z. 214¹⁶;
stafereitig, grammaticus, Hpt. gl. 410, 457, 475, 529;
stafefoght a 2.5¹⁷; 32²; (wgw. 5², 142³², 333⁹, 397²¹;
stafepone, schlendermarlinie Hpt. gl. 423, 487, 521;
stafan, Vere. 18², W. 256;

stadelen, because q. Vere. 10, 115;
to export (formerly of), Vere. 20²; Archiv, 91, 381;

stälwyrde [stäl- < stahl- < stapf-]
q. KZ. 26, 96;

stanan staving, Joh. 10²⁴ (2), 11⁶ (R), Act. i, 46, CP. 200;
gaetanum, ---, Joh. 10²⁴ (2R), 11⁶ (2), Act. i, 392;
ofetanum ---, Ap. 26
q. torfan, hēnan.

stänung, staving, Act. II. 226, Act. i, 50;

stärblend, wgw. 45²²
stärmlun, step htop. CP. 23, Hpt. gl. 497, A. H. i, 510;
stär, starting wgw. 260, 286, Galica, 345;
stär, stählung, suchere [som. 2757 helyt u aus Boda -
p. 41 p. 28, 29, 30];
stärting, stählung, ZfdA. 33, 241;
stärwiler, historian, Oros. 60²⁸, 164¹²;
stärwiler - w. 265;
stagan ? K.T. 71;

stalsen, to steal, KSS. 188;

staler rubbing, W. 40, 159; Ver. 24;

stamar stannering, stannchd. stannchd. 2.304;
wgw. 161²², 225²⁰, 314²⁸, 500⁶, Hpt. gl. 478, 507;

stänbrycg stonebridge SR. 68;

stancarr, rock, Dns. Ret. 19;

standel, a rock, Hpt. gl. 499; AN. II. 156;
Eng. Dial. 1.7;

stancysel, a stone, Hpt. gl. 449;

stanstandan, to be of use, avail CP. 91, W. 38;
[Sch. 7];

stälwyrde, unrecable, tuchy [über die Länge der
reut. vgl. Kluge KZ. 26, 96: stäl- aus stapf-
q. stapelwyrde, An. R. 272.
St. 896.]

stede. über die Nebenform stide cf. Stevens, P.B.B. 14

understandan, 16. 18¹³; 20^{9, 10}; 21¹²,
Anphi 13, 453,

stedelias, having no foothold, no support for
one's feet. AS. 12;

stanrocc, Hpt. 449,

stanhrycs, Saylla, Hpt. 529,

stede, der Stiel, Hpt. 419, NW. 158; 216; 362; 419;
Wgt. 10 (stede); 12 (co); 202 (co);

stapa ab simplex = locusta, Wgt. 435²⁶; 470²¹;

bestelan, intrins. to steal away [ST.], GF. 2;

astellan, reprehendere, S. Ben. 106; Voc. 116;

stanjan, W. 4;

stanjan, W. 4²;

stonefat, a smelling bottle, W. Royal, 5. E. XI. fol. 101⁴;

steng Root. Stange, Stiel, Stiel (as fortissim; clava, vasis,
fustis etc.); Ep. 7. f. 7¹¹⁵; 126; 208¹¹; 208⁹; 333; 364; 376,
509; 549; Hpt. 449; 2. 318;

stodolfestnes, m.s. Digby. f. 106;

geedstodoljan, to reestablish, AS. i, 62;

→ ng, Cant. R. H. H. 136²;

→ 4. *st. i, b,*

brechen, bedrängen. 3. einem gegenüber Stand halten *Sal.* 97. ofstandan entstehen.

ōðstandan entgehen, sich ziehen.

widstandan *m. dat.* widerstehen, einem gegenüber Stand halten. *st. i, b, w.* 37,

ymb-, ymbstandan umstehen.

stānfæt *st. n.* Steingefäß, Steintruhe.

stānfæg *adj.* steinbunt.

stāngefög *st. n.* Steingefüge.

stāngripe, -greope *st. m.* Handvoll Steine.

stānhlið, -hleod *st. n.* felsiger Abhang, Fels.

stānhof *st. n.* Steinbau.

stāntorr *st. m.* Steinturm.

stānwong *st. m.* steiniges Feld.

stapa *sw. m.* Gänger; nur in Compositis gebraucht.

stapan *st. abl. ztw.* IV. schreiten, gehen, fortschreiten, einhergehen.

setstapan herzuschreiten.

gestapan gehen, schreiten, einhergehen.

stapu *st. f.* Einhergehen, Gang.

stapul *st. m.* Stütze, Pfeiler, Säule.

starian *sw. ztw.* starren, seinen Blick worauf heften, blicken.

gestarian den Blick wo hängen lassen.

staðelian *s.* staðolian.

staðol (-ul) *st. m.* Fundament, Basis, Grund, Standort, Stätte. 2. Himmelsgewölbe *Edg.* 50.

staðolæht *st. f.* liegende Besitzungen.

staðolfæst *adj.* im-Grunde fest, wolbegründet, standhaft, fest.

staðolian, -elian *sw. ztw.* fundieren, feststellen, befestigen, kräftigen.

gestaðolian *dass.* *Ap.* 10. 19,

staðolwang, -wong *st. m.* Standort, Stätte.

stæde *st. m.* Stätte, Stelle, Gegend.

stæde, stæde- *s.* stæde.

stedewang, -wong *st. m.* Flur, Feld.

stefn, stæfn, stemn *st. f.* Stimme.

stefn, stæfn, stemn *st. m.* 1. Stamm,

Stock. 2. Steven, Vorderteil des Schiffes; auch Schiff selbst.

3. Volksstamm *Sal.* 51. 4. mal;

nivan stefne von neuem, wiederum.

stefna, stæfna *sw. m.* Steven, Vorderteil des Schiffes.

stefnan *sw. ztw.*

gestefnan stützen, einrichten,

ordnen.

stefnbyrd *st. f.* angestammte Beschaffenheit, natürliche Anlage.

stefne *sw. f.* Stimme.

stelan *st. abl. ztw.* II.

be-, bistelan bestehlen.

forstelan stehlen, bestehlen.

stellan *sw. ztw. praet.* stealde.

ástellan stellen, errichten,

aufstellen.

anstellan anstellen, aussinnen.

onstellan anstellen, bewirken,

ins Werk setzen. *st. i, b, w.* 24⁶, 35⁶, 46⁶;

stëman, stemn *s.* stýman, stefn.

stemnettā *sw. ztw.* Stand halten.

stënan *s.* stënan.

stenc *st. m.* Stank, Geruch, Wolgeruch. *als. h. some of smelt* *W.* 95,

stencan *sw. ztw.* bedrängen, be-

trüben, schwächen.

töstencan auseinandertreiben,

zerstreuen. *st. i, b, w.* 36⁶, 240⁶, 242⁶, *Chad.* 187⁶;

steng *st. m.* Stange. *st. i, b, w.* 428⁶, 464⁶; *Verc.* 21⁶;

stent 3. pers. sg. v. standan.

stēpan *sw. ztw.* 1. *m. acc.* er-

richten *Gen.* 1676. 2. erhöhen,

angesehen machen, auszeichnen,

womit ausstatten, bereichern.

gestēpan 1. errichten. 2. er-

höhen, unterstützen, helfen.

onstépan errichten, in die Höhe richten.

stepegong st. m. Gang? Reim. 22.

steppan, stæppan sw. ztw. gehen, schreiten, einhergehen.

gestæppan dass.

ofersteppan überschreiten.

sterced-, stærcedferhd, -fyrhd adj.

festen Sinnes, mutig.

steal st. m. Stelle, Ort.

stealc adj. steil.

stealdan st. red. ztw. besitzen.

steallian sw. ztw. Platz haben, bestehen bleiben.

stæam st. m. 1. Dunst, Dampf, Rauch, Geruch. 2. dampfende Flüssigkeit, Blut Kr. 62.

stæap st. m. hoher Becher. Hpt. g. 450.

stæap adj. steil, hoch.

stearc adj. stark, kräftig, starr, hart, heftig. W. 139²,

stearcferd adj. starken, starren Sinnes, mutvoll.

stearcheort adj. stärkeherzig, mutvoll.

stearn st. m. Seeschwalbe. W. 260,

stæopcild st. n. Stiefkind. (An. 5. 52)

stæor st. f. Steuern, Verhinderung.

stæora sw. m. Steuermann, Lenker. CP. 1431;

stæoran st. abl. ztw. VI. 1. steuern, lenken, regieren. 2. einem steuern, wehren Met. 4⁴⁰.

gestæoran steuern, lenken, wehren.

stæorlæas adj. steuerlos, ohne Lenkung oder Zucht, unbändig.

steorra, stiorra sw. m. Stern.

steort st. m. Sterz, Schwanz. A. 168,

sticce s. stycoe.

stician sw. ztw. 1. stechen. 2.

sticken, worin sein. CP. 174; 173;

sticol adj. stechend.

stig st. m. Steig, Pfad, Weg.

stigan st. abl. ztw. V. 1. allgemeinen Verbum der Bewegung:

steigen, gehen. 2. steigen, hinauf-, emporsteigen. 3. herabsteigen. Dan. 510. 4. ersteigen, besteigen.

ástigan 1. intr. emporsteigen, ersteigen, in die Höhe steigen, sich erheben. 2. intr. hinabsteigen, herabsteigen. 3. m. acc. steigen, aufsteigen zu.

gestigan steigen, sich erheben, in die Höhe steigen, besteigen, hinabsteigen.

oferstigan übersteigen, überschreiten, übertreffen.

stige st. m. Aufsteigen, Auffahrt.

stigu st. f. Steig, Pfad, Weg.

stig-, stíwita sw. m. Aufseher des Hauswesens, Oekonom.

stihian sw. ztw. bestimmen, regieren, anfeuern.

stihand part. u. subst. Anstifter, Lenker.

stihung st. f. Anordnung, Vorsicht, Zucht.

stillan sw. ztw. 1. still, ruhig sein, ruhen. 2. m. dat. od. acc. stillen, beruhigen.

gestillan dass. 588;

stille adj. still, ruhig, schweigsam. A. 110

stille adv. dass.

stincan st. abl. ztw. I. 1. stinken, duften, riechen. 2. aufwirbeln. R. 30¹²; umherfahren B. 2288.

gestincan etwas riechen.

stingan st. abl. ztw. I. stechen.

stirian, stirgan s. styrian.

stid adj. fest, stark, hart, starr, streng, rau, grausam.

stide adv. 1. fest, standhaft. 2. hart, bitter, herb.

stidec adj. mit fester Schneide.

stidferhd, -frihd adj. starken, festen oder strengen Sinnes.

stidhugende adj. dass.

stidhygende adj. dass.

stidhydig adj. dass.

stidhygd adj. dass.

stielnes = height
Hpt. g. 589

sticel high (7)

sticel high (7)
An. 23. f. 27
Jm. 22. f. 27

Jm. 23. f. 120⁶

stören rühren (mit Werkzeug); Num. 16, 6; 16, 47;
Ab. Jan. 23, f. 115; 2pt. 8. 477; 509; 519; Ann. 56;

stören = disease, 2pt. 8. 441;

stige f. a path [cf. OT. p. 631]; WgW. 240²¹;

sterowalla, Schmid Genzler p. 10 (e. ann. p. 11);

stige an ascent (cf. Gr.) (cf. up-stige);

stigyan to put into a sty, Angl. 9. 262;

stiel der Nehen (ingegewandt zu stehen); Afl. i. 48;

stealejan,

bestalejan, to go stealthily, steal, Sumt. A. 3. primer, 80;

stige stige, WgW. 235 (cf. OT.);

stigeward, steward. Birch. Cant. iii. 76;

stealang, Afl. 2. 148, 158;

steape engan Afl. i. 456;

steatlejan, 4pt. 8. 464;

steala = stem, stalk, cf. stela.

steapbeorn, Jun. 23. f. 119⁶;

steapdohor, 2. 300;

steapfedor, 2. 300.

steapmædor, 2. 300.

steapman, 2. 300, 2pt. A. 33, 246, 247;

steap, brock, Wfl. 31⁸; 41⁷; 120²⁵; 274²⁵; 426²¹;

steapfa, posthume, W. 159;

steapfæst, 4pt. 8. 467;

steapfæst, 4pt. 8. 467; 528;

steapmann, Steuermann, 7. 302; Afl. ii. 560²²;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

steapfor, Steuermann, 4pt. 8. 467; 528; 529;

strynan sw. ztw.

gestrynan aufregen, quälen?

Seel. 45.

stryðan, stryðan s. stræðan, streðan.

stund st. f. 1. Punkt. 2. Augenblick, Stunde, Zeit; instr. pl. stundum in Zwischenräumen, zuweilen; eifrig.

stunian sw. ztw. 1. dröhnen, tönen, klingen. 2. anprallen.

stycce, sticce st. n. Stück, kleiner Teil, Fragment. [407. p. 571].

stýlan sw. ztw. stählen, härten.

style st. n. Stahl. [474. p. 21, 57].

stýlecg adj. mit stählerner Schneide.

stýlen adj. stählen, hart wie Stahl.

styll, stiell st. m. Sprung, Lauf.

styllan sw. ztw. springen, laufen.

gestyllan springen, herabsteigen, erspringen.

stýman, stéman sw. ztw. einen Geruch von sich geben, nach etwas riechen. Nap. 77;

bestýman übergießen, umgießen.

stýnt 3. pers. sg. v. standan.

stýpel, stépel st. m. Turm. [474. p. 44].

stýr st. f. das Steuern, Leitung.

stýran, stieran sw. ztw. 1. m. acc.

steuern, lenken, regieren. 2. ordnen, bestimmen An. 1094.

stýra, 3. m. dat. einem steuern, wehren.

gestýran m. dat. steuern, wehren.

stýrfan sw. stw.

Ástýrian tödten.

stýrian, stýrgan, stírian, stírgan

sw. ztw. 1. bewegen, erregen, aufregen. 2. bewegt werden, sich bewegen. 3. antreiben, ermahnen Fin. 18. 4. stören B. 2840. 5. vortragen, besingen B. 872. 6. erschallen lassen Met. 13⁴⁹.

Ástýrian bewegen, aufregen, foribewegen, entfernen. Ap. 17. w. 25;

gestýrian erregen, aufregen.
geondstýrian allseitig bewe-
gen.

onstýrian bewegen, aufregen.
stýrman sw. ztw. lärmern, toben,
schreien.

stýrnan sw. ztw. streng sein.

stýrne adj. streng, ernst, hart,
grausam, wild, grimm. M. 7. 11. 573;

stýrnenga adv. streng, stýrnlega, streng, streng.

stýrnmod adj. starren oder stren-
gen Sinnes.

stý, sugu st. f. Sau.

stýcan st. abl. ztw. VI. saugen. Angl. 10, 157;

ástýcan aussaugen.

stýgan st. abl. ztw. VI.

ástýgan aussaugen.

sugu s. stý. Jan. 23. 128⁶.

suht st. f. Sucht, Krankheit.

suhtorfsæðran, -gesæðran sw. m.
pl. Oheim und Nefte.

suhtria, suhtriga, suhterga sw. m.
des Bruders Sohn.

sulhgeweorc st. n. Ackergerät.

sum pron. einer, ein gewisser,
irgend einer, einer von mehre-
ren, mancher; neutr. etwas;
adv. acc. n. teils u. adv. gen.
n. sumes in gewissem Grade.

sumor st. m. Sommer.

sumorhæt st. n. Sommerhitze.

sumorlang, -long adj. sommer-
lang.

sumsend part. summend, rau-
schend? Rā. 4⁴⁷.

sunbearo st. m. sonniger Hain.

sunbeorht adj. von der Sonne er-
hell.

sund adj. gesund, unversehrt, heil.

sund st. m. 1. das Schwimmen.

2. Fähigkeit zu schwimmen.

3. Sund, Meerenge, See, Meer.

sundbænd part. u. subst. Meer-
bewohner, Mensch.

stuntende
= stult. und
D. w. R. 57;

st. 2. 21
76. 21

st. 2. 21

Störung, Bewegung, Z.H.

restripan, ship, rob. [BT.], W. 158,

stue, Rank, [Engl. St. d. XI, 512];
studdian stetzen, Klage, Age, Level, 72⁷⁷, (cf. Vana p. 16)

Studien stützen, Klage, Arg. Leob. 72¹,
studeng, Mähe, Arbeit, Klage, Arg. Leob. 72²,

studying, mähc, Arbeit, Kluge. Ag. Leod 728,

stud. f. a post [y. SM. 249; Plat. angl. stud. 6, 149].

(reinform study of Sm. 249);

cf. fenestrata

trust, foolish, Trin. 364, 372,

that was, folly, in. 373;

study of study,

stat. a gnat, culen, wyal. 121²⁴, 519⁵, 543¹², (y. xent),

Иванов Иван

Table 2.3. Aborns (costagines shone) p. 163,

Exide of 1958. 10. 197, + 16,235,

the medium, bit 4 bit, AS. 4, 12;

instyllan, to put into a stall or stable, Anglin 9262 (surimod);

Stylen, Var. 24^b;

Lymanus, Art. 2. 413; 419, 441, 483, 516, W.C.N. 230⁵;

high. 2429; 24210

Stymning, fragrantia, Hb. fl. 676, 455;

Stypson, to depure of. n. 262,

Styran, weihrauchern, Kl. T. 24;

{stand m. l. m. Hpt. gl. 438; 457; 469; 482;
altitud. 236}

attmiller 236

Styjecian, ausrotten. Leech. iii, 184,

astypocian

stynian, wgw. 25¹⁵

astynan, Hpt. 9. 455, 471; 505; Lib. Saint. 66, 152;

W. W. 2620, 4173

etohyrtan, ms. Digby, f. 48^b,

forstentan confundere, etc.

subdianon, 2. Nov. 212,

subh. plough. 2. 304; C1

sulhaeside, Klappschicht, Angl 9, 264;

Sulung, swulung, Kentish means

[d. Sweet, Arch. III 157] 8R. 35, 7p. 11b-12b.

Ly. super, nigra, 11, 101) etc. 22, 27-28, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855,

Sulphandra, Plougher, Apt. St. 401;

Sulphandra, plough handle, stiva, WGN. 104ⁿ; Npt. 91. 470.

Sulphabere, ploughed, 1892. 495'9,

sumptulida = Sommerheer, Sax. Chr. an. 871,

sumerloda? Weinranke, Absenker der Nainsocke
WW 450³⁰/m lat. - lida. aber rel. hoch. 19.330

5. Stenandria Vern 588

Shananday, Dec. 83

gunbeam, sunbeam. MS. Trin. Coll. p. 116;

sund, das Schwimmen, Ap. 11, A2P.i, 16,
Vater fesslung

1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 26

supernumeral, Kl. T. 13;

süßgedr. Tröpfung, Z. 304 (- lippu);

süß f. 100 pa. ecan süße Akl. i, b;
N. 138¹⁵ (on pare gri amon süß);

sütere, Schuster, Schuhmacher, Z. 302; Akl. ii, stb;
AS. 320;

Sundoranwald, = sunnarahia Nap. 54;

südaesterne, Z. 8;

sundorhölge, pharisee - Md. Jun. 22. f. 123; Akl. ii, 216;
Math. 7, 29; Md. Jun. p. 254; 348; Ms. Ccl. S. S. f. 282;

sunderlipen, separately (cf. synder-), Hpt. Gl. 141, 438;

sunderst, wgw. 11525;
sunderstimmung, Ms. Ccl. S. S. p. 258
sunderstow, Jun. 23. f. 142;

sunnaräfen, Saturday evening, Md. Jun. Gl. p. 253.

sunnandag, Sunday, Akl. i, 216;

sunnaracht, Saturday night, Ms. 3-4-10. f. 146⁶;

sundflit *st. f.* Wettschwimmen.

sundgebland *st. n.* Gewühl der Meereswogen.

sundhelm *st. m.* Meerhelm d. i. das deckende Meer.

sundhengest *st. m.* Meerpferd, Schiff. 2. die das Schiff bewegende Kraft.

sundhwæt *adj.* im Schwimmen tüchtig.

sundliden *st. f.* Meerreise? B. 223.

sundnytt *st. f.* Beschäftigung des Schwimmens.

sundor, sundur *adv.* besonders, abgesondert, separat, bei Seite.

sundorcraeft *st. m.* besondere Kraft, Fähigkeit.

sundorcraeftig *adj.* besonders begabt.

sundorgecynd *st. n.* besondere, vorzügliche, natürliche Anlage, Beschaffenheit.

sundorgifu *st. f.* Vorrecht, ausgezeichnete Fähigkeit, Gabe. *afw. 165.*

sundornytt *st. f.* Sonderdienst.

sundorwine *st. m.* Busenfreund.

sundorwis *adj.* besonders weise.

sundorwundor *st. n.* besonderes, ganz eigenes Wunder.

sundoryrfe *st. n.* Sondererbe.

sundplega *sw. m.* Spiel im Schwimmen oder Schiffen: Bad, Seefahrt.

sundre *sw. f.* Besonderheit, Abgesondertheit.

sundreced *st. n.* Meerhaus, Schiff.

sundrian *sw. ztw.*

asundrian *absondern, trennen.*

gesundrian *dass.*

sundur *s. sundor.*

sundwudu *st. m.* Meerholz, Schiff.

sunna *s. sunnu.*

sunne *sw. f.* Sonne.

sunnu (-a) *st. f.* dass.

sunscene *adj.* wie die Sonne scheinend, glänzend.

sunu *unr. m. sg. gen. suna, dat.*

sunu, sunu, *acc. sunu; pl. nom.*

acc. suna, suno, sunu, gen.

sunu, sunena, *dat. sunum Sohn.*

sunwlitig *adj.* schön durch die Sonne.

sūpan *st. abl. ztw. VI. saufen, verschlucken.*

gesūpan *dass.*

sūsl *st. n.* Mühsal, Qual, qualvolle Strafe, Todesstrafe. *crf. so,*

sūslbana, -bona *sw. m.* Teufel.

sūslhof *st. n.* Hölle.

sutol *s. sweotol.*

sūð *adv.* gegen Süden, im Süden, nach Süden hin.

sūða *sw. m.* der Süden.

sūðan *adv.* von Süden her.

sūðanæstan *adv.* von Südosten her.

sūðerne *adj.* südlich.

sūðæst *adv.* im Südosten.

sūðfolc *st. n.* südliches Volk, Volk aus dem Süden.

sūðheald *adj.* nach Süden neigend, südwärts.

sūðman, -mon *st. m.* Mann aus dem Süden.

sūðportic *st. m.* südlicher Stüलगang. *Æn. 45; 51;*

sūðrōdor *st. m.* Südhimmel.

sūðweg *st. m.* Südweg, Weg nach dem Süden.

sūðweardes *adv.* südwärts.

sūðwind *st. m.* Südwind.

swâ I. *adv. u. conj. so 1. zurückweisend: so, also, in solcher Weise, unter solchen Umständen, deshalb.*

2. *emphatisch so, gar, so gar. 3. beim Comparativ*

je. 4. swâ þeah gleichwol. 5.

relat. wie; soweit, wie, wo. 6.

m. conj. gleich als ob, wie

wenn. 7. m. ind. zeitl. sobald,

sowie; obgleich; ohne daß, so-

- daß nicht (mit Negation). 8. das pron. relat. ersetzend. 9. auf daß, so daß, demgemäß daß.
- swæc, swec st. m. 1. Geruch, Ausdünstung, Hauch. 2. Geschmack.
- swæfan sw. ztw. schwanken.
- swægl s. swegl.
- swælan sw. ztw.
- beswælan sengen, versengen.
- swæman sw. ztw.
- æsweaman herumschweifen, herumwandern. *Voc. 9⁶, 10, N. 135;*
- swær adj. schwer. *M. i. 54;*
- swære adv. dass.
- swæs adj. eigen, häuslich, traut, lieb, teuer, angenehm, wohlwollend. *Voc. 26⁶, 27;*
- swæsendu st. n. pl. Mahlzeit.
- swæslíc adj. freundlich.
- swæslíce adv. freundlich, auf liebevolle Weise, angenehm.
- swætan sw. ztw. 1. schwitzen. 2. bluten. [*Voc. 23⁶*];
- swæð st. n. Spur.
- swæðer = swa hwæðer pron. wer auch immer von beiden.
- swæðorian, swaðrian sw. ztw. abnehmen, ruhig werden, sich legen.
- swæfan st. red. ztw.
- forswæfan vertreiben, verscheuchen.
- swæmian sw. ztw. dunkel werden, verschwinden.
- æsweanian dass.
- swan, swon st. m. Schwan.
- swan st. m. Jüngling *Fin. 39.*
- swancur, swoncor adj. 1. schwank, biegsam, schmächtig *Ps. 118⁸¹*. 2. von schlankem, elastischem Körperbau *B. 2175*. 3. Schwanken, Hinken verursachend *Dior. 6.*
- swangor, swongor adj. schwerfällig. *N. 257;*
- swanrād st. f. Schwanenstraße, Meer.
- swāpan st. red. ztw. 1. schwingen, fegen. 2. blasen, herwehen.
- æsweapan wegfegen, entfernen.
- forswāpan hinwegfegen, hinwegtreiben.
- tōswāpan zerfegen, auseinanderkehren. *(Quat. Hymn. 1376; S.F. 2; Basil. N. 29; Voc. 4)*
- swār adj. schwer
- swarian, swerian, sweorian sw. ztw. reden, sprechen.
- andswarian (ond-) antworten.
- swart, swās s. sweart, swās.
- swāt st. m. 1. Schweiß 2. Blut aus Wunden, Blut. *Voc. 23⁴;*
- swātfāg adj. blutgefärbt, blutig.
- swātīg adj. 1. schwitzend. 2. blutig.
- swātighlōor adj. mit schwitzender Wange, Gesicht.
- swātswaðu st. f. blutige Spur.
- swaðrian s. swæðorian.
- swaðu st. f. Spur.
- swaðul st. m. Rauchqualm, qualmende Glut.
- swebban sw. ztw. einschläfern, tödten.
- æswebban dass.
- swec s. swæc.
- swefan st. abl. ztw. III. schlafen, schlummern; den Todesschlaf schlafen; ruhen, aufgehört haben *Exod. 36.*
- swefed part. v. swebban.
- swefel st. m. Schwefel.
- swefen st. n. 1. Schlaf *Gen. 720.*
2. Traum. *S.F. 3;*
- swefed 3. pers. sg. v. swebban.
- swefnan, -ian sw. ztw. träumen.
- swe fot s. sweofot.
- swēg st. m. Ton, Stimme, Klang, Schall, Geräusch, Getöse, Lärm. *Engl.*
- swēgdyn st. m. lärmendes Getöse.
- swēghlōodor st. n. Tonerschallung.
- swegl, swegel st. n. 1. Aether,

swacc 1) small - N.W. 263⁹; 289^{3b}; 457^{23, 24}.
 2) taste, weight. 98¹; 156²⁷; Ver. 10⁶; Hpt. fl. 488;
 3) swacc glossant nectar ~~Hpt. fl. 488~~; Nap. 59; Hpt. fl. 488
 4) some of taste. Ver. 23; 27²; Hpt. fl. 488;
 5) some of small. Angl. 21, 116¹²;

swāpan, to wrap up, B.R. 215 (= Ver. 96⁶);

swāpān to surround, to wrap, Hpt. fl. 430;
 Ver. f. 5⁶;

swām - pās swāmas - 'schwarmen und singen';
 SfdA 16, 408.

swāman, Ver. 9⁶; 10, 21; N. 258; Ver. 115;

swāpīg fraudulentus, Hpt. fl. 474;

swār, N. 257; [cf. swar];

swar als Subst. = heaviness Ver. 73;

swāclāś, truel, nap kin, Andarim, Br. 55. f. 278;

swaromod, N. 257¹² (var.);

swānes blandishment, caros. Ad. 118; 120;
 Hpt. fl. 481;

swāner = swa hawēder, Ver. 18⁶;

swāś, spur, Mf. C.C. 5.5, p. 427 (para negla
swāśa on his handum);

swā, ZfdA. 33, 299;

swēflen, S. 4, 13;

swēgan transitive transire; 20.3; Mf. T. 1. f. 95; 237; 263;
 436; 438; 439; 440; 441; 442; 443; 444; 445; 446; 447; 448; 449; 450; 451; 452; 453; 454; 455; 456; 457; 458; 459; 460; 461; 462; 463; 464; 465; 466; 467; 468; 469; 470; 471; 472; 473; 474; 475; 476; 477; 478; 479; 480; 481; 482; 483; 484; 485; 486; 487; 488; 489; 490; 491; 492; 493; 494; 495; 496; 497; 498; 499; 500; 501; 502; 503; 504; 505; 506; 507; 508; 509; 510; 511; 512; 513; 514; 515; 516; 517; 518; 519; 520; 521; 522; 523; 524; 525; 526; 527; 528; 529; 530; 531; 532; 533; 534; 535; 536; 537; 538; 539; 540; 541; 542; 543; 544; 545; 546; 547; 548; 549; 550; 551; 552; 553; 554; 555; 556; 557; 558; 559; 560; 561; 562; 563; 564; 565; 566; 567; 568; 569; 570; 571; 572; 573; 574; 575; 576; 577; 578; 579; 580; 581; 582; 583; 584; 585; 586; 587; 588; 589; 590; 591; 592; 593; 594; 595; 596; 597; 598; 599; 600; 601; 602; 603; 604; 605; 606; 607; 608; 609; 610; 611; 612; 613; 614; 615; 616; 617; 618; 619; 620; 621; 622; 623; 624; 625; 626; 627; 628; 629; 630; 631; 632; 633; 634; 635; 636; 637; 638; 639; 640; 641; 642; 643; 644; 645; 646; 647; 648; 649; 650; 651; 652; 653; 654; 655; 656; 657; 658; 659; 660; 661; 662; 663; 664; 665; 666; 667; 668; 669; 670; 671; 672; 673; 674; 675; 676; 677; 678; 679; 680; 681; 682; 683; 684; 685; 686; 687; 688; 689; 690; 691; 692; 693; 694; 695; 696; 697; 698; 699; 700; 701; 702; 703; 704; 705; 706; 707; 708; 709; 710; 711; 712; 713; 714; 715; 716; 717; 718; 719; 720; 721; 722; 723; 724; 725; 726; 727; 728; 729; 730; 731; 732; 733; 734; 735; 736; 737; 738; 739; 740; 741; 742; 743; 744; 745; 746; 747; 748; 749; 750; 751; 752; 753; 754; 755; 756; 757; 758; 759; 760; 761; 762; 763; 764; 765; 766; 767; 768; 769; 770; 771; 772; 773; 774; 775; 776; 777; 778; 779; 780; 781; 782; 783; 784; 785; 786; 787; 788; 789; 790; 791; 792; 793; 794; 795; 796; 797; 798; 799; 800; 801; 802; 803; 804; 805; 806; 807; 808; 809; 810; 811; 812; 813; 814; 815; 816; 817; 818; 819; 820; 821; 822; 823; 824; 825; 826; 827; 828; 829; 830; 831; 832; 833; 834; 835; 836; 837; 838; 839; 840; 841; 842; 843; 844; 845; 846; 847; 848; 849; 850; 851; 852; 853; 854; 855; 856; 857; 858; 859; 860; 861; 862; 863; 864; 865; 866; 867; 868; 869; 870; 871; 872; 873; 874; 875; 876; 877; 878; 879; 880; 881; 882; 883; 884; 885; 886; 887; 888; 889; 890; 891; 892; 893; 894; 895; 896; 897; 898; 899; 900; 901; 902; 903; 904; 905; 906; 907; 908; 909; 910; 911; 912; 913; 914; 915; 916; 917; 918; 919; 920; 921; 922; 923; 924; 925; 926; 927; 928; 929; 930; 931; 932; 933; 934; 935; 936; 937; 938; 939; 940; 941; 942; 943; 944; 945; 946; 947; 948; 949; 950; 951; 952; 953; 954; 955; 956; 957; 958; 959; 960; 961; 962; 963; 964; 965; 966; 967; 968; 969; 970; 971; 972; 973; 974; 975; 976; 977; 978; 979; 980; 981; 982; 983; 984; 985; 986; 987; 988; 989; 990; 991; 992; 993; 994; 995; 996; 997; 998; 999; 1000; 1001; 1002; 1003; 1004; 1005; 1006; 1007; 1008; 1009; 1010; 1011; 1012; 1013; 1014; 1015; 1016; 1017; 1018; 1019; 1020; 1021; 1022; 1023; 1024; 1025; 1026; 1027; 1028; 1029; 1030; 1031; 1032; 1033; 1034; 1035; 1036; 1037; 1038; 1039; 1040; 1041; 1042; 1043; 1044; 1045; 1046; 1047; 1048; 1049; 1050; 1051; 1052; 1053; 1054; 1055; 1056; 1057; 1058; 1059; 1060; 1061; 1062; 1063; 1064; 1065; 1066; 1067; 1068; 1069; 1070; 1071; 1072; 1073; 1074; 1075; 1076; 1077; 1078; 1079; 1080; 1081; 1082; 1083; 1084; 1085; 1086; 1087; 1088; 1089; 1090; 1091; 1092; 1093; 1094; 1095; 1096; 1097; 1098; 1099; 1100; 1101; 1102; 1103; 1104; 1105; 1106; 1107; 1108; 1109; 1110; 1111; 1112; 1113; 1114; 1115; 1116; 1117; 1118; 1119; 1120; 1121; 1122; 1123; 1124; 1125; 1126; 1127; 1128; 1129; 1130; 1131; 1132; 1133; 1134; 1135; 1136; 1137; 1138; 1139; 1140; 1141; 1142; 1143; 1144; 1145; 1146; 1147; 1148; 1149; 1150; 1151; 1152; 1153; 1154; 1155; 1156; 1157; 1158; 1159; 1160; 1161; 1162; 1163; 1164; 1165; 1166; 1167; 1168; 1169; 1170; 1171; 1172; 1173; 1174; 1175; 1176; 1177; 1178; 1179; 1180; 1181; 1182; 1183; 1184; 1185; 1186; 1187; 1188; 1189; 1190; 1191; 1192; 1193; 1194; 1195; 1196; 1197; 1198; 1199; 1200; 1201; 1202; 1203; 1204; 1205; 1206; 1207; 1208; 1209; 1210; 1211; 1212; 1213; 1214; 1215; 1216; 1217; 1218; 1219; 1220; 1221; 1222; 1223; 1224; 1225; 1226; 1227; 1228; 1229; 1230; 1231; 1232; 1233; 1234; 1235; 1236; 1237; 1238; 1239; 1240; 1241; 1242; 1243; 1244; 1245; 1246; 1247; 1248; 1249; 1250; 1251; 1252; 1253; 1254; 1255; 1256; 1257; 1258; 1259; 1260; 1261; 1262; 1263; 1264; 1265; 1266; 1267; 1268; 1269; 1270; 1271; 1272; 1273; 1274; 1275; 1276; 1277; 1278; 1279; 1280; 1281; 1282; 1283; 1284; 1285; 1286; 1287; 1288; 1289; 1290; 1291; 1292; 1293; 1294; 1295; 1296; 1297; 1298; 1299; 1300; 1301; 1302; 1303; 1304; 1305; 1306; 1307; 1308; 1309; 1310; 1311; 1312; 1313; 1314; 1315; 1316; 1317; 1318; 1319; 1320; 1321; 1322; 1323; 1324; 1325; 1326; 1327; 1328; 1329; 1330; 1331; 1332; 1333; 1334; 1335; 1336; 1337; 1338; 1339; 1340; 1341; 1342; 1343; 1344; 1345; 1346; 1347; 1348; 1349; 1350; 1351; 1352; 1353; 1354; 1355; 1356; 1357; 1358; 1359; 1360; 1361; 1362; 1363; 1364; 1365; 1366; 1367; 1368; 1369; 1370; 1371; 1372; 1373; 1374; 1375; 1376; 1377; 1378; 1379; 1380; 1381; 1382; 1383; 1384; 1385; 1386; 1387; 1388; 1389; 1390; 1391; 1392; 1393; 1394; 1395; 1396; 1397; 1398; 1399; 1400; 1401; 1402; 1403; 1404; 1405; 1406; 1407; 1408; 1409; 1410; 1411; 1412; 1413; 1414; 1415; 1416; 1417; 1418; 1419; 1420; 1421; 1422; 1423; 1424; 1425; 1426; 1427; 1428; 1429; 1430; 1431; 1432; 1433; 1434; 1435; 1436; 1437; 1438; 1439; 1440; 1441; 1442; 1443; 1444; 1445; 1446; 1447; 1448; 1449; 1450; 1451; 1452; 1453; 1454; 1455; 1456; 1457; 1458; 1459; 1460; 1461; 1462; 1463; 1464; 1465; 1466; 1467; 1468; 1469; 1470; 1471; 1472; 1473; 1474; 1475; 1476; 1477; 1478; 1479; 1480; 1481; 1482; 1483; 1484; 1485; 1486; 1487; 1488; 1489; 1490; 1491; 1492; 1493; 1494; 1495; 1496; 1497; 1498; 1499; 1500; 1501; 1502; 1503; 1504; 1505; 1506; 1507; 1508; 1509; 1510; 1511; 1512; 1513; 1514; 1515; 1516; 1517; 1518; 1519; 1520; 1521; 1522; 1523; 1524; 1525; 1526; 1527; 1528; 1529; 1530; 1531; 1532; 1533; 1534; 1535; 1536; 1537; 1538; 1539; 1540; 1541; 1542; 1543; 1544; 1545; 1546; 1547; 1548; 1549; 1550; 1551; 1552; 1553; 1554; 1555; 1556; 1557; 1558; 1559; 1560; 1561; 1562; 1563; 1564; 1565; 1566; 1567; 1568; 1569; 1570; 1571; 1572; 1573; 1574; 1575; 1576; 1577; 1578; 1579; 1580; 1581; 1582; 1583; 1584; 1585; 1586; 1587; 1588; 1589; 1590; 1591; 1592; 1593; 1594; 1595; 1596; 1597; 1598; 1599; 1600; 1601; 1602; 1603; 1604; 1605; 1606; 1607; 1608; 1609; 1610; 1611; 1612; 1613; 1614; 1615; 1616; 1617; 1618; 1619; 1620; 1621; 1622; 1623; 1624; 1625; 1626; 1627; 1628; 1629; 1630; 1631; 1632; 1633; 1634; 1635; 1636; 1637; 1638; 1639; 1640; 1641; 1642; 1643; 1644; 1645; 1646; 1647; 1648; 1649; 1650; 1651; 1652; 1653; 1654; 1655; 1656; 1657; 1658; 1659; 1660; 1661; 1662; 1663; 1664; 1665; 1666; 1667; 1668; 1669; 1670; 1671; 1672; 1673; 1674; 1675; 1676; 1677; 1678; 1679; 1680; 1681; 1682; 1683; 1684; 1685; 1686; 1687; 1688; 1689; 1690; 1691; 1692; 1693; 1694; 1695; 1696; 1697; 1698; 1699; 1700; 1701; 1702; 1703; 1704; 1705; 1706; 1707; 1708; 1709; 1710; 1711; 1712; 1713; 1714; 1715; 1716; 1717; 1718; 1719; 1720; 1721; 1722; 1723; 1724; 1725; 1726; 1727; 1728; 1729; 1730; 1731; 1732; 1733; 1734; 1735; 1736; 1737; 1738; 1739; 1740; 1741; 1742; 1743; 1744; 1745; 1746; 1747; 1748; 1749; 1750; 1751; 1752; 1753; 1754; 1755; 1756; 1757; 1758; 1759; 1760; 1761; 1762; 1763; 1764; 1765; 1766; 1767; 1768; 1769; 1770; 1771; 1772; 1773; 1774; 1775; 1776; 1777; 1778; 1779; 1780; 1781; 1782; 1783; 1784; 1785; 1786; 1787; 1788; 1789; 1790; 1791; 1792; 1793; 1794; 1795; 1796; 1797; 1798; 1799; 1800; 1801; 1802; 1803; 1804; 1805; 1806; 1807; 1808; 1809; 1810; 1811; 1812; 1813; 1814; 1815; 1816; 1817; 1818; 1819; 1820; 1821; 1822; 1823; 1824; 1825; 1826; 1827; 1828; 1829; 1830; 1831; 1832; 1833; 1834; 1835; 1836; 1837; 1838; 1839; 1840; 1841; 1842; 1843; 1844; 1845; 1846; 1847; 1848; 1849; 1850; 1851; 1852; 1853; 1854; 1855; 1856; 1857; 1858; 1859; 1860; 1861; 1862; 1863; 1864; 1865; 1866; 1867; 1868; 1869; 1870; 1871; 1872; 1873; 1874; 1875; 1876; 1877; 1878; 1879; 1880; 1881; 1882; 1883; 1884; 1885; 1886; 1887; 1888; 1889; 1890; 1891; 1892; 1893; 1894; 1895; 1896; 1897; 1898; 1899; 1900; 1901; 1902; 1903; 1904; 1905; 1906; 1907; 1908; 1909; 1910; 1911; 1912; 1913; 1914; 1915; 1916; 1917; 1918; 1919; 1920; 1921; 1922; 1923; 1924; 1925; 1926; 1927; 1928; 1929; 1930; 1931; 1932; 1933; 1934; 1935; 1936; 1937; 1938; 1939; 1940; 1941; 1942; 1943; 1944; 1945; 1946; 1947; 1948; 1949; 1950; 1951; 1952; 1953; 1954; 1955; 1956; 1957; 1958; 1959; 1960; 1961; 1962; 1963; 1964; 1965; 1966; 1967; 1968; 1969; 1970; 1971; 1972; 1973; 1974; 1975; 1976; 1977; 1978; 1979; 1980; 1981; 1982; 1983; 1984; 1985; 1986; 1987; 1988; 1989; 1990; 1991; 1992; 1993; 1994; 1995; 1996; 1997; 1998; 1999; 2000; 2001; 2002; 2003; 2004; 2005; 2006; 2007; 2008; 2009; 2010; 2011; 2012; 2013; 2014; 2015; 2016; 2017; 2018; 2019; 2020; 2021; 2022; 2023; 2024; 2025; 2026; 2027; 2028; 2029; 2030; 2031; 2032; 2033; 2034; 2035; 2036; 2037; 2038; 2039; 2040; 2041; 2042; 2043; 2044; 2045; 2046; 2047; 2048; 2049; 2050; 2051; 2052; 2053; 2054; 2055; 2056; 2057; 2058; 2059; 2060; 2061; 2062; 2063; 2064; 2065; 2066; 2067; 2068; 2069; 2070; 2071; 2072; 2073; 2074; 2075; 2076; 2077; 2078; 2079; 2080; 2081; 2082; 2083; 2084; 2085; 2086; 2087; 2088; 2089; 2090; 2091; 2092; 2093; 2094; 2095; 2096; 2097; 2098; 2099; 2100; 2101; 2102; 2103; 2104; 2105; 2106; 2107; 2108; 2109; 2110; 2111; 2112; 2113; 2114; 2115; 2116; 2117; 2118; 2119; 2120; 2121; 2122; 2123; 2124; 2125; 2126; 2127; 2128; 2129; 2130; 2131; 2132; 2133; 2134; 2135; 2136; 2137; 2138; 2139; 2140; 2141; 2142; 2143; 2144; 2145; 2146; 2147; 2148; 2149; 2150; 2151; 2152; 2153; 2154; 2155; 2156; 2157; 2158; 2159; 2160; 2161; 2162; 2163; 2164; 2165; 2166; 2167; 2168; 2169; 2170; 2171; 2172; 2173; 2174; 2175; 2176; 2177; 2178; 2179; 2180; 2181; 2182; 2183; 2184; 2185; 2186; 2187; 2188; 2189; 2190; 2191; 2192; 2193; 2194; 2195; 2196; 2197; 2198; 2199; 2200; 2201; 2202; 2203; 2204; 2205; 2206; 2207; 2208; 2209; 2210; 2211; 2212; 2213; 2214; 2215; 2216; 2217; 2218; 2219; 2220; 2221; 2222; 2223; 2224; 2225; 2226; 2227; 2228; 2229; 2230; 2231; 2232; 2233; 2234; 2235; 2236; 2237; 2238; 2239; 2240; 2241; 2242; 2243; 2244; 2245; 2246; 2247; 2248; 2249; 2250; 2251; 2252; 2253; 2254; 2255; 2256; 2257; 2258; 2259; 2260; 2261; 2262; 2263; 2264; 2265; 2266; 2267; 2268; 2269; 2270; 2271; 2272; 2273; 2274; 2275; 2276; 2277; 2278; 2279; 2280; 2281; 2282; 2283; 2284; 2285; 2286; 2287; 2288; 2289; 2290; 2291; 2292; 2293; 2294; 2295; 2296; 2297; 2298; 2299; 2300; 2301; 2302; 2303; 2304; 2305; 2306; 2307; 2308; 2309; 2310; 2311; 2312; 2313; 2314; 2315; 2316; 2317; 2318; 2319; 2320; 2321; 2322; 2323; 2324; 2325; 2326; 2327; 2328; 2329; 2330; 2331; 2332; 2333; 2334; 2335; 2336; 2337; 2338; 2339; 2340; 2341; 2342; 2343; 2344; 2345; 2346; 2347; 2348; 2349; 2350; 2351; 2352; 2353; 2354; 2355; 2356; 2357; 2358; 2359; 2360; 2361; 2362; 2363; 2364; 2365; 2366; 2367; 2368; 2369; 2370; 2371; 2372; 2373; 2374; 2375; 2376; 2377; 2378; 2379; 2380; 2381; 2382; 2383; 2384;

saxghorn, a musical instrument, sambucus
W. 44³⁷, Sp. 445;

sweltan, 12.1.67
swyltan, W. 59,
sulttan, 4.26;

sweofennes, Ver. 92¹;

Himmel. 2. Sonne. 3. Gesang, Symphonie.

sweglbefalden *adj.* ätherbedeckt.

sweglbeorht *adj.* mit himmlischem Glanze versehen.

sweglbōsm *st. m.* Schooß oder Busen des Himmels.

sweglcandel, -condel *st. f.* Aether-, Himmelslicht.

sweglcynning *st. m.* Himmelskönig.

swegldrēam *st. m.* himmlischer Jubel.

[*swegle*] *adj.* klar. zu sehen oder zu hören, lichtvoll, rauschend.

swegle *adv.* klar, glänzend.

swēgledr, -leodr *st. n.* Tonleider, Dudelsack.

sweglrad *st. f.* Wechsel der Töne.

swegltorht *adj.* mit himmlischem Lichte versehen, ätherglänzend.

sweglwered *part.* ätherbekleidet.

sweglwaldor *st. n.* Himmelsglorie.

sweglwundor *st. n.* Himmelswunder.

swelan *sw. ztw.* brennen, glühen, sich entzündend, sich durch Hitze verzehren.

forswelan *verbrennen.*

swalc *s. swilc.*

swelgan, sweolgan *st. abl. ztw. I.* schlingen, verschlingen, in sich aufnehmen, einsaugen.

forswelgan *dass.*

geswelgan *dass.*

swelgian *sw. ztw.*

geswelgian *aufschwellen machen, aufschwellen, aufgeschwollen sein? Pa. 41.*

swellan *st. abl. ztw. I.* schwellen, anschwellen.

swelling *st. m.* schwellendes Segel.

sweltan *st. abl. ztw. I.* sterben.

swencan *sw. ztw.* beunruhigen, bedrängen, plagen.

geswencan *verwirren, beun-*

ruhigen, bedrängen, ermüden, Ap. 19; 5AV. 8; plagen, züchtigen, niederdrücken.

swendan *sw. ztw.*

tōswendan *auseinander*

schwinden machen, zerstören.

sweng *st. m.* Schlag, Hieb. *sp. 85;*

swengan *sw. ztw.*

tōswengan *durch Schwingen*

zerstören, auseinander treiben.

swer, swyr *st. m. f.* Säule. *5AV. 14; 20; 24; [q. swer]*

swerian *st. abl. ztw. IV.* schwören.

āswerian *dass.*

forswerian *1. verschwören, sich durch Zaubersprüche gegen*

etwas unantastbar machen. 2.

einen Meineid begehen.

geswerian *schwören.*

swerian *s. swarian.*

swētan *sw. ztw. süßen, süß machen.*

geswētan *dass.*

swēte *adj. süß; subst. Süßes*

Seef. 95.

swētnet *st. m. süße Speise. Ver. 21⁶ (A.S. 2, 273);*

swētnes *st. f. Süßigkeit.*

swetole *s. sweetule.*

swēdian *sw. ztw.*

biswēdian *einschlagen, ein-*

wickeln.

swēdrian *sw. ztw.* abnehmen, nachlassen, schwinden.

geswēdrian *dass.*

swealg *praet. v. swelgan.*

swealwe *sw. f. Schwalbe.*

sweart, swart *adj. schwarz 1. Ap. 14; Nap. 30; 35; schwarz, dunkel, finster. 2. un-*

heilvoll, schändlich, ruchlos.

swearte *adv. unheilvoll, schändlich, ruchlos.*

sweartlāst *adj. schwarze Spuren hinterlassend Rā. 27¹¹.*

sweofot, sweofot *st. m. Schlaf.*

sweolec, sweolgan *s. swyloc, swelgan.*

swēolod, swōlod *st. m. Glut, Flamme. Hpt. 88. 482; 495; wv. 176³⁴, 317²³; swōlod, sw. Beda 3, 19 (whelec. p. 214);*

Deut. 28²²;

- sweon (Rā. 16⁴), sweopa, sweo-
 . pian, sweopu (pl.) s. sū, swipa,
 swipian, swip. (Aðr. 66,
 sweor st. m. Schwärher {2. 300, Angl. 5, 48}, pl. sweetum in Schaaren. } 12, 106.
 sweora, swiora, swira, swyra sw. sweotol, swutol, sutol adj. 1. deut-
 m. Nacken, Hals. 5P. 66, M. 5. 12. 1. 7. 5. lich zu sehen, sichtbar, offen-
 sweorcan st. abl. ztw. I. düster, bar, offen. 2. deutlich zu hören,
 dunkel, traurig sein oder wer- hörbar, hell, klar B. 90.
 den. Ver. 63, sweotule, swetole adv. sichtbar,
 forsweorcan dunkeln, dunkel offenbar, offen, klar, deutlich,
 werden. M. 5. 12. 1. 1. 65, genau.
 gesweorcan verdunkeln, sweotulian, swutulian sw. ztw.
 dunkeln, sich verfinstern, düster, offenbar, sichtbar sein.
 traurig werden. gesweotulian sichtbar, offen-
 sweorcendferhd adj. dunklen, bar machen. 5F. 1, W. 15. 3P. 39,
 traurigen Sinnes. sweotul-, swutollice adv. sichtbar,
 sword, swurd, swyrd st. n. Schwert, offen, deutlich, genau.
 swordberend part. u. subst. sweodrian s. swidrian.
 Schwerträger. swian s. swigian.
 swordbealo st. n. Schwertübel, swic st. m. Geruch.
 Uebel durchs Schwert. swican st. abl. ztw. V. 1. absolut.
 swordbite st. m. Schwertbiß. gehen, umherwandern, weichen,
 swordfreca sw. m. Schwertwolf, nachlassen, entweichen, ent-
 schwertführender Krieger. schlüpfen, entkommen. 2. út
 swordgentla sw. m. mit dem swican herausgehen. 3. from
 Schwert drohender Feind. swican oder swican from ab-
 sword-, swyrdgeswing st. n. fallen, ablassen. 4. m. dat.
 Schwertgeschwinde, Schlacht. abfallen, im Stiche lassen, ver-
 swordgiftu st. f. Schwertspende, lassen, versagen.
 Schwertschenkung. aswican abfallen, einen ver-
 swordgripe st. m. Schwertan- lassen, im Stiche lassen; ärgern.
 griff. beswican täuschen, betriegen.
 sword-, swurdlaoma sw. m. hintergehen, verführen. 4P. 12. 5F. 2,
 Schwertglanz. geswican unterlassen, ablas-
 swordplega sw. m. Schwertspiel, sen, weichen von etwas, auf-
 Kampf. hören zu helfen, im Stiche las-
 swordräs st. m. Schwertangriff. sen, versagen, täuschen, betri-
 swordslege st. m. Schwertschlag, gen. 12. 1. 6;
 -hieb. swice, swyce st. m. 1. Ausgang,
 swordwīgend part. u. subst. Erfolg. 2. Aufschub, Verzöge-
 Schwertkämpfer. rung Gā. 1007. 3. Anstoß,
 swordwund adj. schwertwund, Aerger, Beleidigung.
 durchs Schwert verwundet. swice adj. versagend, abfallend,
 sweorfan st. abl. ztw. I. abwischen, im Stiche lassend.
 feilen, polieren. swician, swycian sw. ztw. 1. irren,
 umherirren. 2. abfallen, ab-

sweetish, band or chain for the neck - collar
Hpt. fl. 508; 454w. 120'9;

sweet, stalk, column, pillar [cf. sweet], CP. 304;

sweet, father-in-law, CP. 304⁹; Ver. f. 2; sweetest, 2.300(y);

sweet, neck. [co. 2. co. of Xlye, PMA N, 558; Sians PDB. 10, 487;
2. 297⁵ (swura, swyra = collum), GA. 4(5);

sweetish, stalk, stalked. Hpt. fl. 434; H. 436;
2. 303 (sweeth-);

sweeten [ST.];

sweeten, to darken, Hpt. fl. 442;

sweetling, sunteling { sweet (linguistic), explanation -
manifestation, showing. ST. 86; Hpt. 7, 2;

sword, swordbearer, SP. 82;

swic, treason, deception [ST. 762];

swica, deceiver, traitor, seducer, WGN. 165²⁶;

swicam, to cease from (with Gen.), Hpt. 7, 2;

swidom, deceit, Betrug. GF. y; AS. 424;

swice sw. f. discipula. Hpt. fl. 520;

swicful, cunning, deceitful, Hpt. 423, 444, 517;
Hpt. fl. 521, 523;

swicol, Veri. NB;

ymb swifan, NE. 7.4.10. f. 146.

Swiftlere (an. lat. substantia), Schul. Kl. T. 91; Wgt. 547;

swigen, silence, Z. Hen. 84 (4. ad), AH. ii, 532,

swiftnes, Ap. 13.

swigdagas, die 3 besten Tage in der Karwoche AH. i, 218; ii, 262

swigjan [Siwen swigjan, swagjan, swagjan swigjan] Swinsang .melodia. Wgt. 446 (i. swin-sang aber für swinsung?), swinsang, 267A. 33, 238,

swigjan / to be silent about, verschweigen. Swinsung Gesang. Melodie [cf. 100635], 47. 91. 438, 465, 498, 519, Voc. 71, Wgt. 342², 446², Wgt. 520², swinsung Kraft Wgt. 442², swipen f. (?) a ship. 47. i, 406, 426; Kl. T. 48; [cf. Henr. Marc. p. 247]. AH. i, 432;

Ap. 21; 58. 83, Voc. 117;

Ap. 24, W. 6, Angl. 7. 4, 45. ii, 2;

swija, Schwesternsohn, [Kl. MS. 91];

swiglunga, adv. silently [cf. swiglunge + swilunge], 2. Hen. 9;

swiglunge, 2. Hen. 105,

swigilunga, 2. Hen. 57;

swigan, to wash [Bosworth quotes from Lambeth, Psalter. 6⁶]; Ms. Trin. 351, 354;

swigian, Angl. xi, 321⁵⁴.

swiglunge, 2. Hen. 99, 91, 99;

swig, Lied, Gesang, 47. 91 (swin = melodium), 467;

sw Schwein. Wgt. 271, 321, 395, 511;

swin, porcinus, Leechd. 1, 156; Ms. Digby t. 71¹ [cf. 47. 507 swynum];

swice . of stein-form swice, Ap. 17.

- weichen Ps. 118¹⁰². 3. sich abmühen, sich Mühe machen? Gen. 607.
- swicol adj. trügerisch, täuschend, falsch. W. 40; AS. 424; M. Trin. 270;
- swifan st. abl. ztw. V. schweifen, umherschweifen.
- onswifan 1. m. acc. entgegen-schwingen. 2. abstoßen, ab-, wegwenden.
- tōswifan abschweifen, herum-schweifen.
- swift adj. schnell, hurtig, rasch, behend.
- swiftu st. f. Schnelligkeit.
- swige sw. f. Schweigen, Stillschweigen, Ruhe. Ap. 7; CP. 271; M. T. 116; 2^{Nov.} 22.
- swiġe adj. schweigend, schweigsam, ruhig. CP. 271;
- swiġian, swiġian sw. ztw. schweigen, ruhig sein.
- geswiġian 1. schweigen, ruhig sein. 2. zum Schweigen bringen.
- swilc, swylc, swulc, swelc pron. 1. jeder B. 299. 2. wer, welcher auch immer Ps. Ben. 19^o. 3. ein solcher. 4. welcher. 5. swylc — swylc ein solcher welcher, so, wie.
- swilce, swylce, swelce, sweolce adv. 1. sowie auch, und auch, auch, ferner. 2. m. subst. wie, sowie. 3. derart, desgleichen, ebenso, so. 4. wie. 5. m. conj. gleich als ob.
- swilt s. swylt.
- swima sw. m. Schwindel. [M. 11, 55];
- swimman, swymman st. abl. ztw. I. schwimmen.
- oferswimman m. acc. über-schwimmen, durchschwimmen.
- swin st. n. 1. Schwein, Eber. 2. Eberbild auf dem Helme.
- swincan st. abl. ztw. I. sich abarbeiten, sich abmühen, sich quälen.
- swingan st. abl. ztw. I. 1. peitschen, schlagen, geißeln, züchtigen. 2. swingan on twā durch einen Schlag trennen, auseinander treiben. 3. intr. sich schwingen, fliegen, flattern.
- beswingan peitschen, schlagen, geißeln.
- geswingan dass.
- swingel st. f. Schlag, Prügel, Peitschen, Niedergeschlagenheit. [SP 95 (Swinglam 2. 4. pl.); AS. 200; Hpt. 9. 522;]
- swingela, swingla sw. m. Geißel, Peitsche.
- swingere st. m. Schwinger, Schläger, Geißler.
- swinlica sw. m. Bild eines Schweines, Eberbild auf dem Helme.
- swinsian, swynsian sw. ztw. tönen, ertönen, rauschen, singen.
- swip st. n. (pl. sweopu) Geißel, [J. S. 200, M. 2. 47].
- Peitsche. SP 95;
- swipa, sweopa sw. m. dass. Hpt. 9. 497; [J. S. 200, M. 2. 47];
- swipian, swippan, sweopian sw. ztw. geißeln, peitschen.
- swira s. sweora.
- swið, swið adj. 1. stark, kräftig, tapfer, mächtig, gewaltig, heftig. 2. im Compar. recht im Gegensatz zu linc.
- swiðan, swiðan st. abl. ztw. V. stärken, befestigen, beistehen, bereichern.
- forswiðan drücken, drängen, zurückdrängen.
- geswiðan stärken, stark machen, kräftigen.
- oferswiðan m. acc. übertreffen, überwinden, überwältigen, besiegen.
- swiðe, swiðe adv. stark, sehr, viel, bedeutend, heftig; comp. swiðor mehr, lieber, stärker, heftiger; superl. am meisten, sehr.
- swiðferð, -ferhð adj. starken Sinnes, kühn, tapfer.

swiðfeorm *adj.* stark, mächtig, reich.

swið-, swyðgeneahhe *adv.* vollständig genug, sehr häufig, sehr oft.

swiðgeneahhige *adv.* dass.

swiðhwæt *adj.* sehr hurtig, rasch.

swið-, swyðhygende *part.* starken Sinnes, kühn, tapfer.

swiðlic *adj.* ungeheuer, groß, heftig.

swiðmihtig *adj.* sehr mächtig.

swiðmōd *adj.* starken oder gestimmen Sinnes, kühn, tapfer, übermütig.

swiðrian, sweoðrian *sw. ztw.* abnehmen, nachlassen, schwinden, verschwinden, schwach werden, ruhen.

geswiðrian *vermindern,*

schwächen; zu Stands bringen.

swiðsnel *adj.* sehr schnell, beweglich, behend.

swiora, swioðol *s.* sweora, swaðol.

swōgan *st. red. ztw.* rauschen, sausen, brausen, prasseln. ^[1474]

swōl *Glut, Flamme.* ^{WW. n^o 12^o, 176^o}

swōloð, swon, swoncor, swongor, swor (Exod. 289), sworcan *s.* sweoðol, swan, swancor, swangor, spor, sweorcan.

sworcenferð *adj.* traurigen Sinnes Wy. 25.

swulc, swurd, swuster, swutol,

swutulian *s.* swilc, sweord,

sweostor, sweotol, sweotulian.

swyce, swycian, swyðgian, swyle,

swylce *s.* swice, swician, swigian,

swilc, swilce.

swyð *st. f.* Schmerz? Ps. 114^o.

swylian *sw. ztw.*

beswylian *beflecken, besudeln.*

swylt, swilt *st. m.* Tod.

swyltcwalu *st. f.* Todesqual, Tod.

swyltdæg *st. m.* Todestag.

swyltdæad *st. m.* Tod.

swylted *s.* sweltan.

swylthwil *st. f.* Todesstunde.

swymman, swynsian, swyr, swyra,

swyrd, swyð, swyðian, swyðe

s. swimman, swinsian, swer,

sweora, sweord, swið, swiðan,

swiðe.

sy, syb, syð *s.* si u. seon, sib, sið.

syfan *s.* seofonwintre.

syfer *adj.* nüchtern, enthalten, rein. ^{AS. n. 6, L. 12, p. 391;}

syflan *sw. ztw.*

gesyflan mit Zukost, Reismitteln versehen.

syfone *s.* seofon.

syge *Anblick, Gesicht.*

sygor, syhð, sylf, sylfor *s.* sigor, seon, self, seolfor.

sylian, selian *sw. ztw.* beflecken, besudeln.

besylian *dass.*

syll *st. f.* Schwelle, die Balkenerhöhung worauf die Bank steht.

sylla, syllan, syllend, syllic, sylo-

fren *s.* sel, sellan, sellend, sellic,

seolfren.

symbol *st. n.* Gelage, Trinkgelage, Schmaus, Gastmahl, Mahlzeit,

Festlichkeit, Fest.

symbol *st. n.* Beständigkeit, Fortdauer.

symboldæg *st. m.* Mahlzeittag, Festtag. ^{M. S. 2, 424; N. E. 3. 4. 10 f. n. 3}

symbolgál *adj.* lustig, ausschweifend beim Schmausen, trunken, betrunken.

symbolgefera *sw. m.* ständiger Gefährte.

symbolgereordu *st. n. pl.* Schmausereien, Gastmähler.

symbolgifa *sw. m.* Mahlzeitsspender.

symbolwërig *adj.* schmausmüde, vom Essen müde.

symbolwlone *adj.* von der Mahlzeit übermütig.

swiðt. *adj.*
G. A. N. n. 49^o
swiðlic. CP. 311^o

swarman, schwärmen, Augl. i, 190 (swirman);
[= ahd. swerimen, Zyc. Zentrbl. 15, 16, 640].

syding, vgl. siding.

syferlice purely, SP. 87;

syferlicnes, Vere. 196;

syfling, Zukost,

Art. II, 136; Hpt. St. 194;

syfla a plougher, Hpt. St. 461;

syflon a gift (cf. selen); Nr. 258 ^{Maar}, Vere. 68, W. 258;
Hpt. St. 466, 473, 517;

sythse, team of oxen, Napier's Thronson, p. 23,
(cf. gesylhse)

syth, on etymology, Engl. Stud. 20, 334;

swagan, Art. II, 336 [ppp. geswagan = in a swim];

swägan, CP. 48 [Bswägan ppp. = choked];

swät, least, NW. 369⁴, 379⁶, 542³⁵, Beda (A. Miller) p. 216;

sworetan, to pant (Art. II, 16; Vere. Cod. I, 19⁶;
Archiv. 91, 320¹; Cor. 2, 268;

sworetung [deo]. syth. panting. Vere. 92, 85;

AS. II, 114;

swöte ad. 2. 220⁴;

swötmotus Booth ed. 70r. p. 48. swötlie CP. 348

swöstanz NW. 346⁵;

swözung, fomentum, Legen. Ber. Reg. p. 59;

swylce, a swelling, tumour, Beda. ed.
Miller, 392^{3, 6};

swyltan, starcken, W. 5;

synhelngs sollemnitas, festivitas [Bul. bei SWm. 655
AS. II, 10; Hpt. St. 496; 500; NE. 7-4-10. f. 24]

syndlic, nd. Trin. Col. p. 208; Vere. 117;

synnes. gen. sg. 3 Anglia 9, 262, 50;

synbryne? Vere. 118;

syndesgife, a privilege, prerogative, Hpt. fl. 468, 466;

syndelic, Trin. 88; Hpt. fl. 444; W&W. 38⁵⁷; 354; 487; 2. 14;

syndelic. 2. 8;

syndelic. Hpt. fl. 415;

syndram, to separate, Hpt. fl. 441;

synderlipes Hpt. fl. 438; 475; 484; 522;

Sypian, 2. fl. 397 (= sonarons, friganous);

tâ, lot, door. AX. 246;

ta, toe. Z. 299⁵

tâconbora

Ap. 87.

tacneircal, CD. 6, 202;

tâcor, schwafer, brother in law. Hpt. fl. 498; W&W. 30³; 174;

[= ab. zikhure], W&W. 481; 506; 528;

tadde toad, W&W. 564 (frühme. - cf. tadde);

tâdje, toad, Z. 310 [xi pihme. ho. y' her tadde] W&W. 321
W&W. 122³; Z. 35³;

syrf, service tree - wild pear tree, [Ed. Trana Phil. Soc.
1885-7. p. 5];

syfex; measure (for length) ab. cf. syfex, 61.
Anglia 9, 264;

tâcung, teaching. AX. i, 54;

teflung, Würfelspiel, Vere. 108;

tâl blane CP. 222⁹; 12; [cf. tâl, = lang f. 57m]

tâlan, 45. Trin. Col. p. 242;

tâleude, W. 253;

tâellan = tyroo (ie. Thyso) Rad. fl. 394;
(? for telga, telgra);

symbolwyn *st. f.* Schmauses Wonne.
symble *adv.* fortwährend, immer,
stets.

symblan, symblan *sw. stw.* schmau-
sen, sich freuen. *Voc. 22^b; 56^b;*

symle, symles, syn-, sȳn *s.* simle,
simles, sin-, st *u.* seon.

syn, sinn, senn *st. f.* 1. Sünde,
Schuld. 2. Feindschaft, Fehde.

synbyrden *st. f.* Sündenbürde.

sync, synd *s.* sine, sind.

syndæd *st. f.* Sünde.

syndig *adj.* im Schwimmen er-
fahren? *Crā. 58.*

syndon *s.* sindon.

syndrian *sw. stw.*

āsundrian absondern, trennen^(u. 17)
tōsyndrian *dass.*

syndrig *adj.* einzeln, einzig, allein.

syndfah, -fā *adj.* sündenbefleckt.

syndfull *adj.* sündenvoll, sündenbe-
laden, schuldig.

syngian, singian *sw. stw.* sündigen.

gesyngian *dass.* *Ap. 16^a.*

syngryn *st. f.* Sündenübel.

synlēasig *adj.* sünd-, schuldlos,
unschuldig.

synlice *adv.* sündlich, sündig,
ruchlos.

synlust *st. m.* Lust zur Sünde.

synn *s.* syn.

synnig *adj.* sündig, schuldig, sträf-
lich, frevelhaft. *Verc. 14;*

synrust *st. m.* Sündenrost, Sün-
denschmutz. *q. Nord. Lang. 1839, 257*

synsceaða, -scaða *sw. m.* Frev-
ler voll Sünde, der rechtswidrig
schadet. *Verc. 24;*

synt, synu *s.* sind, seonu.

synwraçu *st. f.* Strafe für die
Sünde.

synwund *st. f.* Sündenwunde.

synwyrçende *part.* Sünden be-
gehend.

sȳp *st. n.* Einschlürfen, Einsau-
gen, Aufnehmen.

syrcē, syrwan *s.* sercē, serwan.

syððan *s.* siððan.

syððan *sw. stw.* übergeben, über-
liefern, hinwerfen? *Ps. 73¹⁸.*

T

tācen, tācn *st. n.* 1. Zeichen, Merk-
mal. 2. Bedeutung, Sinnbild.

3. Wunder, wunderbare Sache,
Tat, Heldentat. 4. Kennzeichen,
Beweisgrund, Beweis, Sujet.

tācnian *sw. stw.* *Mss.*

getācnian zeichnen, auszeich-
nen, bezeichnen, bestimmen, fest-
setzen. *Lection. W. 35;*

tācan, tācean *sw. stw.* zeigen.

betācan zeigen, bezeichnen,
überweisen, übergeben. *Ap. 18.*

getācan zeigen, offenbaren,
bezeichnen, anweisen, überwei-
sen.

tācnan *sw. stw.* bezeichnen, vor-
zeichnen.

getācnan zeigen.

tācne *adj.* zu zeigen; nur in Com-
positis gebraucht.

tāsef *st. f. n.* Würfel, Würfel-
spiel.

tāsefe *adj.* des Würfelspiels kun-
dig oder dem Würfelspiel er-
geben.

tāseġel *st. m.* Schwanz. *AR. i, 252; H. T. 20;*

tāel *s.* talu.

tālan *sw. stw.* verleumden, be-
schuldigen, tadeln, schelten. *Ap. 16. 25. AR. i, 339, 48;*

tāle, tæled (*part.*) tālian *s.* talu,
tellan, talian.

tāelmet *st. n.* Zahlmaß.

tāelmearc *st. f.* Zählung.

tāel-, tælnis *st. f.* Entscheidung, Her-

tāelæ, *Verc. 11; 79^b; 116; 120. Th. c. 6 f. 161^b;*

tāelæas, blæmæles. *cp. 205;*

tāelsum, rȳthmæus, *H. T. 415;*

tāelsum, rȳthmæus, *H. T. 415;*

absetzung, Erniedrigung, Schelten, Tadeln, Ueberschreitung der Pflicht, verletzte Amtstreue.

tāsan sw. ztw. 1. zausen, rufen.

2. verwunden. 2. 170 [scarp];

tāse adj. mild, sanft.

tāsu st. f. Schaden, Verderben.

tātan lieblosen Wy. 4.

talian, tālian sw. ztw. zählen, abschätzen, wofür halten, wännen, glauben, meinen. W. 25; W. 25, 1. 10;

talū st. f. 1. Zahl, Zählung. 2. Rede, Erzählung.

tālu st. f. Verleumdung, falsches Zeugniß, Beschimpfung, böswillige Anklage. W. 1, 352;

tam, tom adj. zahm. SP. 96;

tama sw. m. Zahmheit.

tān st. m. 1. Rute, Gerte, Buschwerk, Sproß, Zweig. 2. Zweig, Stab als Mittel der Weissagung, Schicksal.

tān adj. verzweigt.

tāpur st. m. Wachskerze, Kerze.

tēdre s. tydre.

tēgan sw. ztw.

getēgan machen Met. 13¹⁴.

tela, teala adv. geziemend, gut, wol, recht. W. 1, 51;

teldan st. abl. ztw. I.

be-, biteldan bedecken, umgeben.

oferteldan überdecken, bedecken.

telg st. m. Flüssigkeit, Tinctur.

telga sw. m. Zweig, Rebschoß.

telge (B. 2067) s. talian.

telgian sw. ztw. Zweige treiben.

tellan sw. ztw. (praet. tealde) 1.

zählen. 2. aufzählen, herzählen.

3. wofür halten, rechnen, wännen, glauben, meinen.

getellan zählen, auszählen, zusammenrechnen, überzählen, erwägen.

betellan, to count, justly, clear (from an account). [B. 7], ml. 3in. 87;

tōtellan durch Zählen trennen, ordnen, unterscheiden.

tēlnys s. tēlnis.

temian sw. ztw.

ātemian zähmen, zahm, mild machen.

tēman, tēman sw. ztw. gebären, sich vermehren.

tempel st. n. Tempel. W. 1, 17;

ten, tene, tyn, tyne zahlw. zehn.

tēnan s. tēnan.

tengan sw. ztw. wohin streben, rasch gehen, eilen. W. 1, 450; 5, 194;

getengan drängen, W. 1, 470;

tennan sw. ztw. locken? Wy. 4.

teran st. abl. ztw. II. zerreißen. W. 1, 471;

tergan, tyrgan sw. ztw. hin und her zerren, quälen, schmähen.

tesu, teswian s. teosu, teoswian.

tēd s. tōd.

tēafor st. n. Grundbau, Baustätte mit den äußeren Wänden des Hauses Ruin. 31.

tēag st. f. Riemen, Seil, Band, Fessel. W. 1, 410 ³⁶ (teg = collarium);

teagor st. m. Zähre, Träne.

teala s. tela, til, talu.

tealde s. tellan.

tealt adj. schwankend, unbeständig. W. 159; 164;

tealtrian sw. ztw. wanken, schwanken, in Gefahr sein. W. 1, 513; 529;

tēam st. m. das Aufgezogene, Sproß, Sprößling, Abkömmling.

tear, tār st. m. 1. Tropfen. 2. Träne. Ap. 15. Ap. 21. 9. 110;

tearighlēor adj. tränenvolle Wangen habend.

tēofenian sw. ztw. fügen, zusammenfügen, verbinden.

tēofrian sw. ztw. dass.

teoh, teohh st. f. m. (n.?) Geschlecht, Gesellschaft, Haufe, Schaar, Menge.

tēohan s. tēon.

gatoekhian, Voc. 2, Chad, 86; Yon. 964;

tconyiden
Min. 372;

forttkon,
Ap. 17^{13, 19}.

toorian [cf. Sier. PBB. 19, 442].

toorian, Schwinden, Nachlassen } W. 28; 121, 58;
fast, become exhausted, run short } Z. 3; RLT 107;

toes, m. penis, Leach. 1, 558 (small);

toea, tar,

toedian (with roots) to pay title of. 47. 5, 428; 444;
M. Min. 369; 54, 8;

tidan to happen (cf. Boos); Sier. Chr. an. 1123;

getidan to happen [B.T.];

tidambulatand, Zfdt. 31, 26;

tidlic temporary, 2-14;

tidang, 2. Men. 74, 76;

tidlic = temporary, 15. 9, 294;

tidewritere, chronographer, 47. 8, 410, 47. 10, 411;

tige, for R. 48;

tigehoc, a forming implement, 47. 9, 263;

tigelstan, Zepelstein Kap. 50;

tigeliyokta, 47. 24, 10. f. 126;

tiging, tiging, conjunction with, 2. 10;

toona, 2. Adulst. V. 1, 7; 8; Voc. 60; 2pt. 51. 505;

teohhian, tīohhian, tīhhian, tyhhian
 sw. ztw. festsetzen, anweisen, be-
 stimmen, beschließen, glauben.
 geteohhian dass. *Angl.* 5, 454.

teolian, teolum s. tilian, til.

tēon, tīon st. abl. ztw. VI. 1. m.
 acc. ziehen, führen. 2. erziehen,
 ernähren Ps. 79^b. 3. intr. zie-
 hen, gehen, wandern. 4. m. acc.
 hervorziehen, erzeugen Gen. 980.

ātēon 1. heraus-, weg-, ab-
 ziehen. 2. ziehen, behandeln. 3.
 ziehen, reisen, wandern. 4. intr.
 up ātēon aufsteigen, aufziehen
 Exod. 490.

fortēon 1. verziehen, verfüh-
 ren. 2. überziehen.

getēon 1. ziehen. 2. jem. et-
 was zuwenden, geben, verleihen.

oftēon 1. entziehen, wegneh-
 men. 2. versagen, verweigern,
 vorenthalten.

ofertēon überziehen, bedecken.

tōtēon zerziehen, zerreißen.

purhtēon durchsetzen, durch-
 führen, ausführen. *Alt.* i, 64, Voc. 116.

tēon s. tīhan.

44. 21. 358. tēon, tīon sw. ztw. 1. schaffen,
 machen, wirken, setzen, fest-
 setzen. 2. mit etwas ausstatten
 B. 43.

foretēon vorher schaffen, fest-
 setzen, aufstellen, ordnen, ordi-
 nieren.

getēon machen, wirken, setzen,
 festsetzen, beschließen.

tēon st. n. Schaden, Verderben,
 Befehdung.

tēona sw. m. Vorwurf, Beschul-
 digung, Beleidigung, Zwist, Be-
 fehdung, Verletzung, Schaden.

tēonewide st. m. verleumderische
 Rede, Vorwurf, Lästung.

tēone sw. f. Verleumdung, Unrecht.

tēonful adj. frevelhaft, nichtswür-
 dig, boshaft. *9. 903 (= infamiasus)*.

tēonhete st. m. schadenbringender
 Haß.

tēonlēg st. m. verderbliche Flamme,
 Weltbrand.

tēonlic adj. verderblich.

tēonlice adv. harmvoll, schimpf-
 lich.

tēonsmīd st. m. Erzeuger von Ver-
 leumdungen, Unbillen.

teontig zahlw. (zehnzig) hundert.

tēonwærgdū st. f. Strafe.

tēonwīt st. m. Zank, Streit.

tēonword st. n. Scheltwort, ver-
 leumderisches Wort.

teorian sw. ztw. 1. intr. schwin-
 den, ermüden, nachlassen. 2.
 m. acc. ermüden Ps. 141^b.

geteorian intr. schwinden, *er- to be weary, faint*
 müden, nachlassen. *9AV. 15. to be exhausted, to weary*

teosel st. m. Würfel.

teosu, tesu st. f. Schaden, Ver-
 derben.

teosuspræc st. f. frevelhafte, ver-
 leumderische Rede.

teoswian, teswian sw. ztw. belei-
 digen.

tēoda adj. zahlw. der zehnte.

tiber, tifer st. n. Opfer, Opfer-
 tier. [*nach Kluge K'ben PAB. 11, 557, Sauer PAB. 10, 509*];

tielum? Rā. 40? = tīdum?

tīd st. f. 1. Zeit; instr. pl. tīdum
 zur rechten Zeit Gn. Ex. 125.

2. Festtag. 3. Stunde. *Ap. 19.*

tīddæg st. m. Lebenszeit, Tod.

tīdege st. m. Zeitschrecken, Tod.

tīdfara sw. m. der zu geeigneter
 Zeit reist Cri. 1674.

tīdlice adv. zeitlich, zur Zeit ge-
 eignet, passend.

tīfer, tīgan s. tiber, tīgan.

tīgol st. f. u. tigele sw. f. Ziegel.

tīgelfæg adj. bunt von Ziegeln.

tīgđian s. tīđian.

tīhan, tēon st. abl. ztw. V. zeihen,
 anklagen, beschuldigen.

oftīhan versagen.

tihhian, tiht, tihtan, tihd s. teohhian, tyht, tyhtan, tēon u. tihan.

til, till adj. geeignet, nützlich, gut, tüchtig.

til st. n. Güte.

tīla = tela adv. gut, wol RA. 49².

Tile Insel Thule Met. 16¹⁶; gewöhnl. pyle.

til-, tillfremmend part. gut handelnd.

tilian, tiligan, tiligeon, tilgan, teolian, tiolian sw. ztw. m. infin.

chw, 57, 1. 12, 254, 1. 9, 262, 1. zielen, streben, suchen, sich bemühen. 2. m. gen. erzielen, etwas zu erreichen suchen, strebend erwirken, erwerben, verdienen. 3. 9, 261, Ver. 28⁶; getilian erwerben.

till st. n. fester Standort, Stütze Met. 20¹⁷². Menol. 111;

tillse adj. gut.

tillse adv. dass.

tilmōd adj. guten Mutes, Sinnes.

tilmōdig adj. dass.

tīma sw. m. Zeit.

timber st. n. Stoff, Bau, Gebäude.

timbran, timbrian sw. ztw. zimmern, bauen, erbauen, aufbauen, errichten, bilden, schmieden.

stimbran bauen, aufbauen.

betimbran aufzimmern, aufbauen.

getimbran zimmern, bauen, aufbauen, errichten.

timpanum s. tympanum.

tingan st. abl. ztw. I.

getingan sich anfügen, sich vereinigen mit, sich drängen.

tinnan? Reim. 54.

tintreg, tinterg st. n. Qual, Marter, Strafe. GA. 4; BR. 229; Or. 54²⁷;

tintrega sw. m. dass.

f. 188. 21, 425. tīr, tīr st. m. 1. Ruhm, Ehre, Zierde, Glanz. 2. Name der Rune t und eines nicht untergehenden Sternbildes Run. 48.

tīr-, tīrēadig adj. ruhmreich.

tīrfæst adj. ruhmfest, mit stetem Ruhm begabt.

tīrfruma sw. m. Ruhmesfürst.

tīrlæas adj. ruhmlos, d. i. schmähtlich besiegt B. 843.

tīrmechtig adj. ruhmreich, sehr mächtig.

tīd, tīd st. f. Bewilligung, Geschenk, Gunst. W. 259;

tīda sw. m. m. gen. einer Sache mächtig, teilhaftig. AS. 90; MS. Trin. 1. 109;

tīdian, tīgdian, tīdian sw. ztw. einer Bitte willfahren, gewähren, leisten, halten. AS. 90; 48; MS. Trin. 1. 109;

getīdian dass. AS. 1. 76; 466; AS. 98, 99, 100;

tīedran s. tydran. (S. 7. 1¹⁸); AS. 1. 148; 150;

tīer Reihe, eine Menge an einander gereihter oder angehäufte Dinge, Masse Met. 20⁸¹.

tiohhian, tiolian, tion, tionlæg s. teohhian, tilian, tēon, tēonlæg.

tō I. praep. 1. m. dat. a) auf die Frage 'wohin', das Ziel, den Endzweck einer Bewegung, eines Strebens u. s. w. bezeichnend; zu einem sprechen, rufen. b) auf die Frage 'wozu', den Zweck bezeichnend; zu etwas machen, in etwas verwandeln, zu etwas werden. c) auf die Frage 'wo' in der Bedeutung bei, an, von (letzteres bei den Verben bitten, empfangen u. s. w.). d) ne tō wuhte mit nichten, unter keiner Bedingung Gen. 839; tō him nächst ihm Gen. 254; tō hwænes willan nach jem. Willen Gen. 717. e) zeil. α. für die Dauer eines Zeitraumes: tō langre hwile auf (für) lange Zeit Gen. 489. β. bis zu einer bestimmten Zeit: næs long to þon þæt bis daß B. 2591. γ. zu oder in einer Zeit: tō dæge heute Hy. 5⁶. 2. m. gen. tō þæs zu ihm Gn. Ex. 35; tō

til, proposition, zu, Lindif. mch. 26³¹;

titelung, recapitulatio Apt. gl. 433;

tilga, Oberster Landarchiver, Landbaner, Axt. ii, 74;
Z. 202; Apt. gl. 422; M. C. C. S. S. f. 252;

tilg Vere. 110;

tilt, tyrk, Arde, Arde, Apt. 9, 257 [tildan gen. 3];
Arde, tyrk, Apt. 9, 261;
Sax. Gl. 1098, 1092;
= gain, Apt. gl. 452;

tilung, occupation, CP. 155 [Yon scythian tielunga = seen.
tarda negativ], M. S. Jan. 22, fol. 28, CP. 416;
= gain, Axt. i, 60; Apt. gl. 419;

timber,
M. S. Jan. 86, f. 39;

timbrung, wgt. 68³⁰, Apt. gl. 456;

gabimyan = thappen, Axt. i, 316; [Schr. p. 6];
M. S. Jan. 381, Vere. 1086;

templean ?? Anglo. 9, 263;

tin, tin, Z. 15¹²; ~~tin~~

tinon, adj. of tin Z. 15; Thora, Arc. d. ii, 384; 351 (ann);

tinrege next pt. formant, Bl. Horn. [cf. Thora to Bl. Horn.];

tinregean, to formant [cf. OT. 508], Bl. Horn. 57³¹;

tinregeung, formant, wgt. 179²⁰;

tiurung = delusio, Lore, gl. am 29 (cf. M. S. 9, 442)

tiw, the Germanic God Tiw [an. Týr, old Zio], Ep. 15. d. 9, wgt. 3;
in both cases (Ep. = wgt. 32) Maos = Tig, wgt. 649 [Tha]

tiweschdy, Tuesday - Vere. 82⁶;

tobrocenlic, W. 263;

to cwipnes, crushed condition, A.R. i, 62;

to cyne, coming, arrival. M.S. Trin. Coll. p. 233;

to deledlic, wgw. 221³⁶;

to delednes, wgw. 389⁵;

tidal separation, difference, A.R. i, 48;
tidung, incursio, distantia, differentia. comma. Rpt. gl. 411;
438; 439; 473; 500; Nap. 9; 48;

to forletenness, omission, the omitting to do sth. M.S. Trin. p. 200;
tawn, wgw. 524³⁶ (f. leatrescent). of. Rpt. Stud. 8, 1162;

to gettles, eagerly, enviously. Apr. 10⁵; Rpt. gl. 467 (contation)
toga 408;

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

to gettles [cf. Schummer, p. 38];
to gettles [cf. Schummer, p. 38];

tosca, rana. Duob. Rit. 125;

toscedednes, separation. Vere. 60;

to slopen 'remissus', Pgl. 393;

to spendax, distansio. M.S. 529;

totjan to project [cf. Znp. Aug. 7A. 11, 126];
CP. 105⁵;

totrima egum (of the mouth) [OT. 1. 509]; wgw. 268⁵;

trundelia, arrogantly, st. gl. 422;

trunden, Pgl. 390 (a. gravio);

trundennas, Vere. 111; A.R. i, 558;

to twol: Springerz. Anglin 9, 263;

townfennis, laffinslung - enrolment -
A.R. i, 30;

tracter, Frickter, leave, Roscoe nomencl. p. 53;

trappe a trap, wgw. 95 (mid trappan);

betreppan, to intrap. Sax. Chr. 992. E.

tracht (tracht)
a treatise, K.T. 31; M.S. Trin. Coll. p. 286;
Geo. 620; Z. Hom. 218 (cf. note);
wgw. 233; 374³⁷; 393³⁸; 523³⁹; Anglin 62, 453;

traktiere, supponere, dolnotuler - A.R. i, 70; 72;

M.S. Trin. 321;

traktieren, 2. 11;

traktierung, exposition, A.R. i, 72;

traktierung, wgw. 383⁴⁰;

tramel, a page, Reg. Ben. Libr. 135; Logen 135⁴¹;
wgw. 246⁴²; 546⁴³. An. 11

pæs dorthin An. 1125; tō pæs
 þe dahin wo An. 1061; tō pæs
 dahin wo An. 1072; tō hwæs
 wohin Exod. 192; tō pæs vor
 adj. u. adv. so, so sehr; tō mid-
 des dæges mittags. 3. m. acc. zu,
 nach, in; tō dæg heute. 4. m.
 infn. a) m. unlect. infn. Az.
 37. b) mit flect. infn., im Ge-
 brauch im Allgemeinen dem
 lat. Gerundium u. Supinum od.
 ut m. conj. entsprechend Gen.
 243. B. 257. II. adv. zu. 1.
 bei Verben in uneigentlicher Com-
 position. 2. dazu Gen. 1224.
 3. vor adj. u. adv. zu, allzu,
 zu sehr.

tôgadere, -gædere, -gædre adv.
 zusammen.

tôgegnas, -gênes, -geânes adv. ent-
 gegen, auf etwas zu, wider, er-
 widernd. Ap. 23.

tôheald adj. vorwärts.

tôhiht s. tôhyht.

tôhopa sw. m. Hoffnung.

tohte sw. f. Kriegszug, Auszug,
 Kampf, Schlacht.

tôhyht, -hiht st. m. Hoffnung.

tom s. tam.

tôme adv. m. gen. frei von etwas.

tor, torr st. m. 1. Turm, Berg-
 kuppe, Felsen Met. 5177, 1306, 509, 449.

tord st. m. Kot, Dünger, Mist.

torht adj. lichtvoll, leuchtend, glän-
 zend, hell, klar, erlaucht, be-
 rühmt.

torhte adv. glänzend, hell, klar.

torhtlic adj. glänzend.

torhtlice adv. glänzend, hell, klar.

torhtmôd adj. von glänzendem Ge-
 mütte.

torn st. n. Beleidigung, Kränkung,
 Bedrängniß, Leid, Kummer,
 Unwille, Zorn.

torn adj. Kummer, Leid bereitend,
 betrübend, bitter, boshaft.

torncwide st. m. beleidigende, bos-
 hafte Rede.

torne adv. beleidigend, betrübend,
 bitter.

torngemôt st. n. Zornbegegnung,
 feindliches Zusammentreffen.

torngemîdla sw. m. Feind der
 einem Kummer macht oder einen
 empört.

torntlic adj. kummervoll.

tornmôd adj. ersürnten Gemütes,
 Sinnes.

tornsorg st. f. kummerbereitende
 Sorge.

torneword st. n. beleidigendes, be-
 trübendes Wort.

tornewracu st. f. Auslassung des
 Zornes.

torr s. tor.

tôsamne, -somne adv. zusammen.

toste sw. f. Kröte.

tôð unr. m. dat. sg. têt Exod.
 2124; nom. acc. pl. tôðas Ph.
 407, têt Deut. 32²⁴, têt Ps.
 Stev. 57¹ Zahn.

tôðmægen st. n. Stärke, Festig-
 keit der Zähne.

tôweard adj. 1. bevorstehend, zu-
 künftig, kommend. 2. entgegen
 Met. 28⁷.

tôwidere, -widre praep. m. dat.
 od. acc. gegen.

trædan durchwandern Râ. 58⁵.

træf st. n. 1. Zelt. 2. Gebäude?
 An. 844.

trag adj. übel, schlimm, wider-
 wärtig.

trage adv. übel, schlimm, un-
 günstig.

tragmæl st. n. Beunruhigung, Be-
 drängniß, Qual.

tragu st. f. dass.

trahtian s. treahtian.

tredan st. abl. ziv. III. 1. treten,
 zusammentreten, mißhandeln.

2. *betreten, auf etwas gehen, etwas durchwandern.*
treddan sw. ztw. ausforschen, überdenken.
Atreddan dass.
treddian, tryddian sw. ztw. trotten, schreiten, gehen, einhergehen.
trede adj. gangbar.
trega sw. m. Bedrängniß, Beunruhigung, Schmerz.
trem, tremman s. trym, trymman.
trendlian sw. ztw. [f. tryll, 295].
Atrendlian hervorstiegen, entrollen.
treaflc adj. bedrängend, beschwerlich, drückend.
treahtere st. m. Ueberdenker, Ausleger.
treahtian, trahtian sw. ztw.
getrahtian überlegen, bedenken.
trêo, treow st. n. 1. Baum. 2. Gehölz, Hain Ph. 200. 3. Holz Rā. 57°. 4. Kreuzes Stamm, Kreuz.
trêocynn st. n. Holzart.
trêofugol st. m. Waldvogel.
treow s. trêo.
trêow, tryw st. f. 1. Festigkeit, Zuverlässigkeit Run. 25. 2. Treue, Festhalten am gegebenen Versprechen, Bundestreue, Treubund. 3. Gelübde der Treue, feierliche Verpflichtung. 4. Huld. 5. Vertrauen, Glaube.
trêowan, trûwan, trywan sw. ztw. trauen, vertrauen, zuversichtlich glauben.
getrêowan 1. trauen, glauben, hoffen. 2. sicher, glaubbar machen, feierlich geloben B. 1095, Ps. 92°.
geotrêowan mißtrauen.
ontrêowan vertrauen.
trêo-, treowwæstm st. f. Baum.
trêowe, trywe adj. treu, getreu.
trêoweg, tryweg made of wood.
9A.V. 30; 12.11. 294; 2.15; Chad. 224; 45.426,
trêow-, trêowfæst adj. treufest, treu.
trêowgeþofsta sw. m. Treugenosse, treuer Gefährte.
trêowian, trûwian, trywian sw. ztw. 1. m. gen. od. dat. trauen, vertrauen, Zuversicht haben, zutrauen. 2. m. dat. treu sein Gen. 2324. 9F.10; 12.14; getrêowian trauen, vertrauen, Zuversicht haben, hoffen.
trêowloga sw. m. trügend in der Treue, Treubrecher.
trêowlufu st. f. treue Liebe.
trêowræden st. f. Treubund, Vertrag.
trêowd st. f. Treue, Wahrheit.
trêowþrag st. f. Zeit der Treue.
treowwæstm s. trêowæstm.
trided, trieded 3. pers. sg. praes. v. tredan.
trîo, trîow s. trêo, trêow.
trod st. f. Gang, Schritt, Gangspur.
trum adj. fest, stark, kräftig, rüstig, munter.
trumlic adj. fest, stark.
trumnað st. m. Befestigung.
trûwan, trûwian s. trêowan, trêowian.
tryddian s. treddian.
tryded 3. pers. sg. praes. v. tredan.
trym, trem st. n. Fragment, Teil, Stück; fôtes trym Stückchen von Fußes Länge.
trymian sw. ztw. stärken, ermahnen, anfeuern.
getrymian dass.
trymman, tremman sw. ztw. 1. kräftigen, stärken, befestigen, fest bauen. 2. stärken, ermahnen, anfeuern, trösten. 3. mächtig einherfahren, stürmen, schwüren El. 35, Exod. 159.
getrymman kräftigen, stärken, befestigen, ermahnen; schaffsen Gen. 248. 4H.14;

teyning, strengthening. W. 21;

twengian, knifen (re. twinge), Kl. T. 46, 378;
Kl. T. 84;

triguen of triguon.

twentywintre, adj. twenty years old. W. 31,

tuogan, gäulen, d. hant. SP. 83, ZH. 50, [cf. PWB. 11, 55?];

tuogan zwifeln. W. 2⁵¹⁸.

tud 1. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 2. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 3. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 4. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 5. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 6. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 7. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 8. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 9. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 10. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 11. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 12. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 13. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 14. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 15. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 16. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 17. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 18. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 19. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 20. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 21. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 22. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 23. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 24. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 25. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 26. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 27. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 28. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 29. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 30. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 31. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 32. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 33. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 34. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 35. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 36. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 37. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 38. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 39. askiolk. Hpt. Gl. 521;

tud 40. askiolk. Hpt. Gl. 521;

twengian donst. ap. 22,

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

twengian to dance, Math. XV, 6; Mark. 6, 22;

tyhtan, tih̄tan ^{W. 39,} *sw. ztw. züchten, erziehen, unterrichten, anregen.*

ättyhtan 1. erzeugen. 2. führen? anlocken? Met. 1^a.

fortyhtan verführen.

getyhtan erziehen, lehren, unterrichten. W. 10;

ontyhtan antreiben.

týhđ 3. pers. sg. praes. v. tihan u. tēon.

tyllan *sw. ztw.*

fortyllan vom Ziele ablenken, verführen Cri. 270.

tyllan s. til.

týma, týman s. tēma, tēman.

tympanum n. Tympanum.

tyn s. ten.

týnan *sw. ztw.*

ätýnan aus-, abschließen.

be-, bitýnan bezäunen, um-? 174; zäunen, verschließen, begraben? 3;

getýnan einschließen, vergraben.

ontýnan entschließen, aufschließen, öffnen, offenbaren, enthüllen.

untýnan dass.

týnan *sw. ztw. beleidigen, betriiben.*

tyne, týr, tyrf s. ten, tūr, turf.

týtan *sw. ztw. schimmern, glänzen.*

týđ, týđa, týđian s. tīđ, tīđa, tīđian.

p

pā 1. adv. da, dann. 2. conj. als, wenn, da.

pa, pā s. pæst pron. u. pāw.

pæc st. n. Dach.

pæh, pām, pæanne s. pæah, pæst pron. u. pæam, pæanne.

pær, par, per I. adv. u. conj. des Ortes. 1. da, dort. 2. wo, da wo. 3. dahin. 4. wohin. 5. dahin wo. II. in Verbindung mit nachgesetzten Präpositionen das Demonstrativ- oder Relativpronomen vertretend. III. conj. m. conj. u. ind. wofern, wenn.

pæra, pære, pæs, pæs s. pæst pron. u. pes.

pæst (m. se, f. sēo, sīo) pron. gen. m. n. pæs, pes; dat. m. n. pām, pām, pān, pōn; gen. dat. f. pære, pære, pæra (Ps. C. 34), pære; acc. m. pæne, pæne, pōne, f. pā, n. pæst; instr. m. n. pý, pī, pē; pl. nom. acc. m. f. pā, n. pā; gen. m. f. pæra, pæra, pæara; dat. m. f. n. pām, pām, pēm,

pān, pōn. I. adj. vor einem Nomen als unbetontes Demonstrativum oder als Artikel; ihm kann im Nebensatz ein Relativum entsprechen. II. subst. 1. Demonstrativum; gen. sg. n. pæs dafür, deswegen, darum; seitdem; pæs pe s. pē; pæs vor Adjektiven und Adverbien so, so sehr; tō pæs s. tō m. gen.; dat. sg. n. bi (be) pām, pōn daran; ēac pām (pān, pōn) überdies, sowie auch, ja sogar; ēr pōn vordem, vorher; ēr pōn pe conj. bevor daß; æfter pām (pān, pōn) nachdem, später, nächstdem, desgleichen; for pām (pām, pān, pōn) deshalb, daher; for pām pe darum daß, weil; ful nēah pōn beinahe; on pām daran, darin; on pān pe darin daß; stīđđam seitdem s. stīđđan; instr. n. æfter pý nachdem, später; pý deshalb; beſm Comparativ desto, um so. 2. Relativum. Oefsters

pentagonales
Auk. 295,

Polram, to day
Auk. 105
ms. ecc. 5. 538

† [for the meaning of the sign †
cf. Mod. Lang. 1 (1906) p. 88;
II (1917) p. 141; Anglia, 10, 151]

tichen, to induce, excite } Stimulats, A.T. i, 56,
urge, persuade - ms. Trin. 290;

gotikan, ~~BT~~ [BT];

mistikan, Jun. 23. f. 104^b;

tylting ^{paradektion-}
excitement, inducement - Anreizung
MS. Jun. 22. fol. 78; AS. 118;

tylq, more, rather [cf. 988. 9, 265], Chad. 160;
fused tylgest, Chad. 56;

tyrgan, Jun. 23. f. 105;

getyrgan ^{to torture, stimulate} A.T. i, 562, ii, 64; Vero 20,
(provoke, exasperate)

tyndting sobriety - Anfeuerung. Apt. Gl. 485 (tind);

tynefeald. Prod. gl. 401;

tyran to watery, A.T. i, 520³⁴.

tyran { to burn, A.T. ii, 508; A.T. i, 574;
(cf. 508, 523), M.T. 11; Angl. 8, 309; Leach. iii, 258; Angl. 7, 12;
M.T. 98; R.R. 592²⁰;
~~tyran~~ Leach. iii, 258;

tyrning, Drehung, Rundung, Schwindel.

Apt. Gl. 419 (tyrningo = rotunditate); 422 (tyrningo
= vertigo);

tyrgan, torture, stimulate [Leo, 620]; Andr. 963; Vero. 118; ^{tyrning}

tyrwe, tan, barren, A.T. i, 20; Gs. Pa. 36¹⁸ (tyrwe. 6¹⁸); 4
(= Gen. 11³), 12³ (= Ex. 2³); Apt. Gl. 445, 488⁵

tyolian

Engl. Stud. 8, 62; Angl. 13, 383 (inducant = tyolian)

tylung

Engl. Stud. 8, 62;

pacjan to stroke (gaul), CP. 303, 461;

pacjan = to thack. Angl. 9, 261;

pacjan thack = Vero. 100 f. 4, 79⁶, 56, 108, 92, 487;

pacjan thack = Vero. 100 f. 4, 79⁶, 56, 108, 92, 487;
thorp, Dipl. 587;
pacjan = thack (cf. page), 8; John 10¹⁶, 12²⁰, 14¹⁶, 4⁴⁰;

pacjan ? f. 12, 55²⁰, 35²⁰, 35²⁰; 35²⁰; 5.4 y;

pacjan thack, Mch. 316, 4²⁰;

pacjan thack, N. 154²⁰; Apt. Gl. 419 ms. Angl. f. 62;

pacjan, to be strong, suitable, convenient. Apt. Gl.
508; 109²⁰, 208;

pacjan [BT], Apt. Gl. 506, 523;

paclic such, [Iren. lyp. gram. 5349];

paclic, fitting, suitable, [Leo 307]; A.T. i, 194, 508;

(cf. 988). Apt. Gl. 432, 437, 443, 528;
Angl. 206, 207, 208; 2. Rev. 126, 132;

paclic, Rpl. 990;

page - the, Sal. & Sat. p. 180 (end), cf. page.

Vara, dent, CP. 443, Sect. 507, Mark 14¹⁵, Late 2

Parion to thaw, Decid. iii, 274 (to Wright, 2)
Treat. on Science, p. 177,

Attraction oder Ellipse von þe, rel. pron. u. conj; so a. Ellipse vom relat. þe; gen. sg. þæs für þæs þe Gen. 456; dat. þām = þām þe Sch. 9; gen. pl. þāra = þāra þe Hy. 4²⁸; acc. pl. þā = þā þe Dan. 125. b. Ellipse der conj. þæs = þæs þe dafür da.ß, weil Wald. 1²⁶; soweit, wie Dan. 648; to þæs = to þæs þe dahin wo (wohin); for þām = for þām þe darum da.ß, deswegen, weil; ær þām = ær þām þe bevor da.ß; siððan = siððan þe nachdem, als; þý = þý þe dadurch da.ß, weil Rā. 10¹³; damit, auf da.ß B. 242; weil, als ob; þý læs conj. damit nicht s. læs; for þý = for þý þe darum da.ß.

þæt conj. da.ß, so da.ß, damit, auf da.ß; þæt þe da.ß.

þætte = þæt þe I. pron. das was. II. conj. da.ß, so da.ß, auf da.ß, damit.

þasian sw. ztw. sich in etwas fügen, sich wozu verstehen, etwas geschehen lassen.

geþasian zulassen, erlauben, einwilligen, bewilligen, vollbringen, ertragen. A. 1, 4; W. 22, 29; A. 1, 11, 12.

þām, þān s. þæt pron.

þan, þon adv. 1. von da, dannen B. 2423. 2. in negativen Sätzen beim Comparativ, von da aus gerechnet, im Vergleiche damit. 3. da, als Seel. Ex. 42. Gn. Ex. 42. 108 (?).

þanan, þanon, þonan, þonon adv. 1. von da, von da her, von dannen. 2. von wo. 3. davon, dadurch Ps. 67³. 4. zeitl. dann, fortan, darauf.

þananne, þanonne adv. von dannen Jud. 13.

þanc, þonc st. m. 1. Denken, Ge-

danke, Gesinnung. 2. Gnade Gen. 796. Ps. 101¹⁵. 3. Zufriedenheit, Gefallen an etwas. 4. Dank. 5. Lohn Gū. 442.

þanchycgende part. gedankensinnend, gedankenvoll.

þancian, þoncian sw. ztw. danken; lohnen, vergelten Gen. 2689.

geþancian danken.

þancol, þoncol adj. gedankenvoll, bedacht, vorsichtig, weise.

þancol-, þoncolmōd adj. dass.

þanc-, þoncsnottor adj. weise.

þancung st. f. Danksagung, Dank.

þanc-, þoncword st. n. Dankwort.

þanc-, þoncwyrdē (denkwürdig), dankenswert, angenehm.

þanne, þænne, þonne I. adv. dann, da, darauf, darnach, fortan; aber, dagegen, zwar; im Hauptsatze þonne dann der conj. þonne oder gif im Nebensatze entsprechend; zuweilen anakolutisch; in Fragesätzen = denn (nam). II. conj. 1. zeitl. m. ind. u. conj. wann, wenn, als, so lange als, da. 2. in Comparativsätzen als; öfters = þonne þæt (m. conj.) als da.ß oder = þonne þonne, þonne gif (m. indic. od. conj.) als wenn, als ob; ähnlich nach gelice ungelice u. s. w. Der Begriff des Comparativs fehlt mitunter im vorhergehenden Satzgliede.

þanon, þanonne, þar, þāra, þās (pl.) s. þanan, þananne, þær, þæt pron., þes u. þāw.

þāw st. m. Sklave, Diener.

þawenian sw. ztw.

geþawenian besuchten, bewässern. Pr. 15. 7, 455.

þe indecl. Relativpartikel. I. das pron. relat. in allen Casus der Ein- und Mehrzahl vertretend, alleinstehend oder mit dem De-

monstrativum verbunden; nach þara þe steht das Verb gewöhnlich im Singular. Oefsters in Verbindung mit dem pron. pers. mit Attraction: þe ic der ich Cri. 792, þe we die wir Cri. 25, þe he usic uns die er B. 2638, þe þu der du Hð. 126, þu þe der du Ps. 79¹, þe he Ps. 67⁴, þe hæo Jud. 6, þe his dessen Ps. Th. 39⁴, þe þu his dessen du Ps. 79¹⁴, se þe his dessen Sat. 283, þe him welchem Sch. 66, þe ic him welchem ich Wld. 133 u. s. w. Mitunter fällt das pers. pron. 1. u. 2. pers. aus; so þe = þe ic Rð. 28¹⁶, þe = þe þu Hy. 10², þe = þe ge El. 577. II. Conjunction 1. daß, weil; þæs þe daß Gen. 1469, dafür daß, weil Gen. 77, insofern, wie Cri. 74, seit, seitdem Jud. 13; on þan þe darin daß Ps. 118⁷, wid þan þe dagegen daß Ps. 118⁶⁹, ær þon þe bevor daß, Jud. 252, for þam þe darum daß, weil Dan. 226; þy þe so lange als Sal. 486, þy þe weil Dan. 85. 2. oder Cri. 1307; þe — þe entweder — oder. 3. nach dem Comparativ: als Dan. 264, je Met. 10²⁰. 4. für þær wo El. 717, tó þæs þe dahin wo B. 714, ðð þe bis daß B. 649; þeah þe s. þeah.

þe, þec, þe s. þu, þæt pron.

þeccan, -ean sw. ztw. in sich aufnehmen, verzehren.

þeccan sw. ztw. (praet. þehte, þeahhte, part. þeahht) decken, bedecken, überdecken.

þe-, biþeccan dass.

geþeccan dass.

oferþeccan dass.

þeccend part. u. subst. Beschützer.

Kfs. 192;

þecele sw. f. Fackel.

þecen st. f. Decke, Hülle.

þecgan sw. ztw.

 aþecgan aufnehmen.

 geþecgan verbrauchen, verzehren.

 ofþecgan wegraffen.

þegan annehmen, nehmen? Gð. 140.

þegan sw. ztw.

 geþegan verbrauchen, verzehren Cri. 1510.

þegen, þegn, þen st. m. Degen, Mann, Lehnsmann, Dienstmann, Ritter.

þegenlice adv. männlich, ritterlich, tapfer.

þegnscipe st. m. 1. Gefolgschaftsdienst, Dienst. 2. Männlichkeit Gen. 836.

þegnsorg st. f. Kummer über den Verlust des Mannen.

þegnweorud st. n. Dienerschaar.

þegn s. þegen.

þegnian, þenian sw. ztw. dienen, aufwarten.

 geþegnian dass.

þegnung st. f. Dienst.

þegon praet. pl. v. þicgan.

þegu st. f. Empfang; nur in Compositis. [cf. sm. 142];

þeh s. þeah.

þehte s. þeccan.

þel st. n. þelu st. f. Diele; nur in Compositis.

þellfaesten st. n. Dielfeste, Schiff, Arche.

þeltrëow st. n. Baum? Hy. 11⁴.

þen s. þegen.

þencan, -ean sw. ztw. (praet. þohte), denken, gesinnt sein, gedenken, beabsichtigen, wähnen, meinen, bedenken, überdenken.

 aþencan 1. ausdenken, erdenken, aussinnen. 2. gedenken,

kecon roof- math. 8,8; NW. 126⁶, 546³⁷;

kegan, Angl. 9.261,

? pedum - taste, Hpt. fl. 525⁵,

? pede - mancipium, WGW. 445³³;

begnreden - clintola, WGW. 388²³, Hpt. fl. 504,

pegnung - ministratio pönung Ap. 14; Nr. 30,

pef - thin metal plate, W. 147; Jun. 23. f. 145⁶;
Nr. 143; 145,

pelma, ? inflammation, Leach. II, 82;

beakt, Rath. Council. Trin. 364;

beaktung, Council, Rath, S. 2. 484;

penestre, cultrix, Hpt. gl. 438;

beninghus, Pand. gl. 394 (officina);

beningman, Z. Henr. 175; 181;

beartednis, Chad, 163;

beartlio usq. necessary de GF. 2;

beartlicner, Vore. 494; Hpt. gl. 438;

beartliis, streng, Hpt. gl. 486; Bl. Mon. 95²⁰;

beartliisic severely. Bl. Mon. 68²⁰;

beartliisnes, streng, severity (Bl. Mon. 583);

bearm, m. Darm. Z. 298¹⁰; Hpt. gl. 453, 520;
[+ W. 9. N.]; [402 T. p. 484]; Galae, 346;

beartfornes { Ann. 40²⁰; 402; Jun. 23. 1 28¹;
discipline, Hpt. gl. 432; Z. Henr. 61;
20. Henr. 23, 18; 45, 2; 117, 9; strong, 402; 402¹;

beartlie.
Hpt. gl. 410;

beartlie 22. Henr. 109;

- beabsichtigen, wollen B. 2643.
 bipencan bedenken, gedenken,
 überdenken, woraufbedacht sein;
 sorgen, Sorge tragen. 9F. 2,
 forpencan mißtrauen.
 gepencan 1. denken. 2. be-
 denken, behersigen. 3. gedenken,
 eingedenk sein. 4. erdenken. 5.
 beabsichtigen, wollen.
 geondpencan überdenken.
 ymbepencan umherdenken
 Met. 10⁴.
 pencan? Wy. 48.
 pendan, pendan, pendon, pynden
 I. conj. m. ind. u. conj. wäh-
 rend, so lange als, bis. II. adv.
 während dessen, so lange, in
 der Zeit. Ver. 59.
 pengel st. m. Fürst, Herr.
 pënian s. pegnian.
 penian, pennan sw. ztw. dehnen,
 spannen, ausdehnen, ausspan-
 nen, ausstrecken. Chd. 47, 528;
 æpenian dass.
 bepennan bespannen.
 per s. pær.
 perscan st. abl. ztw. I. dreschen,
 schlagen. [Zcumb], Ang. 9, 261; 9F. 457;
 perscwald s. pyrscwald.
 pes, pëos (ptos), pis adj. u. subst.
 pron. dieser, diese, dieses, dies;
 sg. nom. m. pes, f. pëos, ptos,
 n. pis, pys; gen. m. n. pisses,
 pysses, pises; dat. m. n. pis-
 sum, pyssum, peossum; þipum,
 pysum, þisson, þysson, þisan,
 þyssan; gen. dat. f. þisse, þysse;
 acc. m. þisne, þysne, f. þäs, n.
 þis; instr. m. n. þys, þis; nom.
 acc. m. f. n. þäs, þäs; gen.
 þissa, þysa; dat. þissum, þys-
 sum, þysum, þiossum.
 pëwan s. pëowan.
 pëah, pëh, pëh 1. adv. doch, den-
 noch, nichts destoweniger; swä,
 sê pëah gleichwol. 2. conj. m.
 ind. u. conj. obgleich; desgl.
 pëah pë.
 peahst st. f. 1. Nachdenken, Ge-
 danke El. 1242. 2. Rat.
 peahst, peahste s. peccan.
 peahstian sw. ztw. nachdenken,
 überlegen, erwägen.
 pëam, pëm st. m. Dampf? Sat.
 179.
 pëana adv. dennoch; swä pëana
 gleichwol.
 pëara, pëarf s. pæst, purfan.
 pëarf st. f. 1. Bedürfnis, Not-
 durft. 2. Gebrauch, Nutzen,
 Vorteil, Heil. 3. Entbehrung
 Gen. 503. 4. Not, Bedrängnis.
 pëarfa sw. m. der einer Sache be-
 darf, elend, arm. Ap. 1, 2-303;
 pëarfende part. dass.
 pëarfendlic adj. armselig, arm.
 pëarfian sw. ztw. darben, bedürf-
 tig sein, nötig haben.
 gepëarfian Notwendigkeit auf-
 erlegen.
 pëarflice adv. dem Bedürfnis ge-
 mäß, sorgfältig? Met. 180.
 pëarl adj. heftig, streng, hart,
 kräftig, kühn.
 pëarle adv. heftig, sehr, zu sehr,
 übermäßig. Ap. 19, 23.
 pëarlic adj. heftig, hart, beschwer-
 lich.
 pëarlmöd adj. heftigen, harten,
 kühnen Sinnes.
 pëaw st. m. Sitte, Gewohnheit,
 Gebrauch, Herkommen. Wg. 114²³,
 pëawfæst adj. sittenfest, ehren-
 haft. Ver. 116;
 pëo s. pëod, pëoh, pëow.
 pëod, pëod st. f. Volk, Völker-
 schaft, Nation; im plur. auch
 Leute.
 pëod st. f. Zucht? Az. 171, Gn.
 Ex. 18.
 pëodan, pëodan, pëedan, pëdan
 sw. ztw. Best. ed. 1. 56;

- geþeodan beigesellen, anschließen, hingeben. *AK. i, 62*;
 ödþeodan scheiden, trennen.
 önderþeodan unterjochen, unterwerfen. *AK. 44^f, Augli 13, 453*;
 þeodbealu st. n. Volksübel, allgemeinen, mächtiges Uebel.
 þeodbúend part. u. subst. Erdbe-
 wohner, Mensch.
 þeodcwæn st. f. Volkskönigin.
 þeodcyning st. m. Volkskönig;
 König der Völker, Gott Seel. 12.
 þeodegsa sw. m. Volksschrecken,
 allgemeiner, großer Schrecken.
 þeoden þioden st. m. Volksherr,
 König, Herr; sowol vom welt-
 lichen Herrn als auch von Gott
 u. Christus.
 þeodengedal st. n. Trennung vom
 Herrn (durch dessen Tod).
 þeodenhold adj. dem Herrn hold.
 þeodenlæas adj. herrenlos, des
 Herrn beraubt.
 þeodenmádm, -mádm st. m. Klein-
 nod das der Herr seinen Man-
 nen giebt.
 þeodenstól st. m. Thron.
 þeodfruma sw. m. Volks- oder
 Völkerfürst.
 þeodgestræon st. n. Volksschatz,
 großer Schatz,
 þeodguma sw. m. Mann aus dem
 Volke.
 þeodhere st. m. Volksheer.
 þeodisc st. n. Sprache, Rede.
 þeodland st. n. Volksland, Gegend,
 Provinz. *Augl. 4, 140; Wulfst. 205¹³*;
 þeodmægen st. n. Volksmacht,
 Heer, Cohorte, Abteilung.
 þeodmearc st. f. Volksgemarkung,
 Land.
 þeodsceaða sw. m. Volksbeschädi-
 ger, Volksfeind. *W. 26*;
 þeodscipe st. m. 1. Volk, Völker-
 schaft. 2. Verbindung, Gesell-
 schaft, Gemeinschaft *Jul. 178*.
 3. Disciplin, Zucht, Verfassung,
 Gesetz. *Chad, 124*;
 þeodstefn st. m. Volksstamm, Volk.
 þeodþræa st. m. n. Dangsäl des
 Volkes, allgemeine Not.
 þeodwiga sw. m. Volksheld.
 þeodwundor st. n. Volkswunder,
 großes Wunder.
 þeof st. m. Dieb. *E. 203*;
 þeoh, þeo st. n. Hüfte, Schenkel. *E. 298⁹*;
 þeön, þion st. abl. ztw. VI. ge-
 deihen, wachsen, aufwachsen,
 nützlich, von Vorteil sein, ver-
 mögen.
 geþeön gedeihen, wachsen,
 erwachsen, zunehmen, an Macht
 und Ansehen zunehmen.
 misþeön schlecht gedeihen,
 mißglücken.
 onþeön entwachsen, wachsen,
 entgegen, glücklich bestehen.
 þeön sw. ztw. begehen, ausführen.
 geþeön dass.
 þeön, þeonyð s. þeowan, þeow-
 nyð.
 þeos s. þes.
 þeoster, þýster, þeostre, þiostru
 st. n. f. Dürsterheit, Dunkelheit,
 Finsterniß.
 þeostercōfa sw. m. dunkler Raum.
 þeosterloca sw. m. dunkler Ge-
 wahrsam.
 þeostre, þýstre adj. düster, dun-
 kel, finster, getrübt, betrübt.
 þeossun s. þes.
 þeotan st. abl. ztw. VI. 1. heulen. *W. 70*;
 2. tosen, rauschen *Ra. 39¹. E. 29¹*;
 þeow, þeo st. m. Sklave, Diener,
 Ordner.
 þeow adj. Sklaven-, sklavisch. *Ap. 15¹³*;
 þeowa, þiowa sw. m. Sklave, Diener. *E. 298¹²*;
 þeowan, þeön, þýwan, þýan, þe-
 wan, þiwan sw. ztw. drücken,
 stoßen, drängen, bedrängen,
 bändigen. *AK. 1, 28; LL. II, 201*;
 þurhþeowan. to stat, pierce. *Rpt. G. 511*.
 298. 10, 37

pfedan, join, unite, associate. Ap. 24; Kl.T. 68; 117;

geunderpedan, to subject to, Angl. 7.4;

peofend, theft [cf. Wofunt, -ent]; W. 253; 255;

peof, theft, Ver. 66; 67;

peofung, theiving, theft - Ver. 24;

peoh, Häfte. Kl.T. 102 (peah);

pe

peofond W. 83;

peoreung, crepusculum [cf. deoreung],
Angl. 13, 398, 400;

peorf unleaved. Ww. 348, 411.11, 210;

peorfigs unleaved AN. 4, 212;

peorfling, unleaved bread, Ww. 348;

peate, a pipe, tube, waterpipe, conduit,

(pipe of a wind instrument), cataract.
Wgw. 12²¹; 150²⁸; 362³⁰; 147³⁹; 403²⁴; 461²⁸;
Gal. 12, 88²²; 534⁹; Apt. Gl. 418; W. 223⁷ (1020)

peotan, Pnd. Gl. 399 (murmurens = peotende);

(cf. Dore, beyond Aked. München, 1895, 223.)
peodisc [adj. Ad Royal 5.2.21, fol. 11 (= gentili);

peodiga W. 149²⁸;

peodland W. 149²⁸;

peodnyb, a joining together, Apt. Gl. 481; Wgw. 178³;

peow adj. of Dore. p. 255;

peowa, sw. m. diener, A.T. i, 62; Hymn. Luth. 13;

peowdom, md Trn. Cor. p. 253, W. 120⁶,

peowotling a slave. Lye Mabr. VIII, 6;

tepin dan, to send. Hpt. gl. 465, 526;
Angla 13, 441, 1084;

gopēonjan, to make a slave of, to enslave W. 14;

peowrace throat, [Leo, 131]; Axl i, 564, 578; 594;
As. 308, Axl. i. 450; ii, 46, Rpt. gl. 448,

picatan, to make Kite, Wyl. 219³,

piccol, corpulent, wallbeist, Wyl. 172¹³, 391¹⁰, 549,

picfeald, apissus, Rpt. gl. 448;

piſſyl dan, vendictum [Leo, 307],

pixes, thickness, density. Lechl. iii, 232, Rpt. 388, 390,
Hpt. gl. 519 (= callosities), 499 (= glands or masses of flame),

pingere, mediator, interceder - M. Trn. p. 105;
Hpt. gl. 466; Wyl. 4¹², 155³⁰, 345¹¹, 496¹,

piling ^(boarding) flooring. Wyl. 147¹⁴
(cf. wahpylting).

pille, boarding, flooring of board. tabulamen
[cf. Mord. ang. Notes, March 1894, p. 114-5].
W. W. 50ⁿ, 50¹³, 282²;

forpəon drängen, drücken, unterdrücken.

gepəowan drängen, drücken, stoßen, bedrängen, bewältigen, bändigen, niederdrücken.

pəowan sw. ztw. dienen.

pəowdōm st. m. Sklaverei, Dienst.

pəowe sw. f. Magd, Dienerin.

pəowen st. f. dass. 587, 155, 12,

pəowene sw. f. dass.

pəowet, pəowot st. m. n. Dienst.

pəowian, pəowian sw. ztw. dienen, bedienen.

pəowmennen st. n. Magd, Dienerin.

pəownēd, -nēd st. f. Knechtsnot, Knechtschaft, Sklaverei.

picce adj. dick, dicht. 17. T. 78,

picce adv. 1. dick, dicht, fett.

2. häufig Gen. 684. 9855,

picgan, -ean st. abl. ztw. III. nehmen,

zu sich nehmen, annehmen, empfangen. Ver 53;

gepicgan dass.

ōpicgan entziehen, entreissen.

picgan, pycgan sw. ztw. nehmen, zu sich nehmen.

piclce adv. häufig.

pider, pyder adv. dahin, dorthin.

piderweard adj. dahin-, dorthinwärts.

picge praet. v. picgan.

pigen, pīn st. f. Essen, Verspeisen. 2. Speise. 4. 413, 513,

pignen, pīnen st. f. Magd, Dienerin.

pīhan st. abl. ztw. V. gedeihen, wachsen, zunehmen, fortschreiten, glücken, Vorteil bringen, einem zum Guten gereichen.

gepīhan dass.

onpīhan m. gen. wovon Vorteil haben

pīhtig, pīn s. pyhtig, pū u. pīgen.

pīn, pīn pron. poss. dein, vgl.

pū.

pinc, pincg, pincan s. ping, pyncan.

pindan st. abl. ztw. I. schwellen,

aufschwellen; schmelzen, vergehen (fälschlich durch Verwechselung von tabescere mit tumescere) Ps. 111⁹, 118¹⁵⁸. *Ms. Jun. 23, fol. 142 b.*

āpindan an-, aufschwellen; schmelzen, vergehen.

pīnen s. pīgen.

ping, pincg, pinc st. n. 1. Ding,

Sache, Wesen, Gegenstand; Tat, Unternehmen, Ereignis,

jemandes Angelegenheiten, Lage,

Umstände; selces pinges durchaus, in jeder Beziehung; nānige

pinga in keiner Beziehung, in

keiner Weise, unter keiner Bedingung.

2. Versammlung, Gerichtsversammlung.

3. instr. pl. pingum mächtig, heftig.

pingan st. abl. ztw. I. gedeihen, Ansehen haben.

gepingan wachsen, gedeihen,

zunehmen, an Macht, Ansehen,

Würde zunehmen.

oferpingan überflügeln, über- } *cf. K. Luge, Angl. 4, p. 105.*

winden, besiegen.

onpingan entwachsen, entgehen, glücklich bestehen.

pingan sw. ztw.

gepingan 1. verhandeln, unterhandeln, Hilfe und Freundschaft suchen (tō bei) B. 1837.

2. verordnen, bestimmen. 3. beschließen, sich vornehmen

Dōm. 5.

pinggemearc st. n. Dingbezeichnung, Zeitrechnung.

pingian sw. ztw. 1. m. dat. bitten, Ap. 26; 98. 110,

Fürsprache tun für. 2. m. acc. 17. 27²; 120²,

schlichten, beilegen, sühnen; fō

durch Sühngeld B. 156, 470.

3. reden, eine Rede halten,

sprechen. 4. sich wo aufhalten,

leben? Sat. 447.

gepingian 1. intr. bitten, um

Gnade sehen Jul. 198. 2. m. dat. bitten, Fürsprache tun für Cri. 342. 3. versöhnen Jul. 717. 4. einen Streit beilegen, schlichten Cri. 616. 5. sich einigen, einen Vertrag schließen Gn. Ex. 57. 6. beschließen, sich vornehmen Sat. 598.

þingræden st. f. 1. Vermittelung, Fürsprache, 2. Brautwerbung? Jul. 126. *Ms. Jun. 2. l. p. 260,*

þingstede st. m. Versammlungsort.

þinne s. þynne.

þinra? Met. 16^o.

þirel, þirscēð, þirst, þis, þis, þisa, þisan, þises s. þyrel, þerscan, þyrst, þes.

þisla sw. m. Deichsel Met. 28¹⁰.

þisne, þissa, þissan, þisse, þisses, þisson, þissum, þisum, þislic, þistrian, þiwan s. þes, þyslic, þystrian, þeowan.

þledan s. þeodan.

þlod, þlodan, þloden, þlodisc, þlon, þlos, þlestro, þlotan, þlowa, þlowian s. þeod, þeodan, þeoden, þeodisc, þeøn, þes, þeostor, þeotan, þeowa, þeowian.

þohste s. þencan.

þolian sw. ztw. 1. m. acc. dulden, leiden, ertragen; zugeben, zulassen, geschehen lassen Gen. 597.

2. m. gen. entbehren. 3. intr. ausharren, Stand halten.

þolian schwinden.

forþolian entbehren.

geþolian 1. dulden, leiden, ertragen. 2. geduldig ausharren oder warten. 3. m. gen. entbehren Sat. 237.

þon, þonan, þonon, þonc, þonc-, þoncian, þoncol, þonne s. þan, þanan, þanc, þancian, þancol, þanne.

þorn st. m. Dorn und Name für die Rune þ. 5R. 67,

þorneht, þorny 5R. 67; 7R. 129¹⁰,

þornig, þorny, 17R. 1, 342,

þracu st. f. Ungestüm, Sturm, Andrang, Angriff, Kampf.

þræcheard adj. im Kampfe tapfer.

þræschwil st. f. Zeit des Kampfes oder der Bedrängniß.

þræcrōf adj. im Kampfe tüchtig.

þræcwīg st. m. heftiger Kampf.

þræc-, þræcwudu st. m. Kraftholz, Kampfholz, Speer.

þræd st. m. Faden.

þræft st. n. Schwatzhaftigkeit, Sucht zum Zanken.

þrægan sw. ztw. laufen, rennen.

þræstan sw. ztw.

geþræstan betrüben, bedrängen. *formet, afluht, hurt [51]; 8. 266;*

þrāfian sw. ztw. schieben, drängen.

þrag, þrah st. f. 1. Lauf Rā. 82⁴,

Ph. 68. 2. Zeilauflauf, -raum, Zeit,

Ordnung oder Stand der Dinge,

Zustand, Geschick; böse Zeit,

schlimme Zeit B. 2883; acc. sg.

þrage lange, einige Zeit; ealle

þrage fortwährend; lytle þrage

auf kurze Zeit; instr. pl. þragum

einige Zeit, bisweilen.

þragbysig adj. laufgeschäftig.

þragmælum adv. von Zeit zu Zeit, zu Zeiten.

þrec, þremma, þreswald s. þræcwudu, þrymma, þyrscwold.

þræa st. m. f. n. Drohung, An-

fahren, Bedrängniß, Beunruhigung,

Schrecken, Uebel, Not,

Unglück.

þræagan, þræan sw. ztw. drohen, *for m.*

bedrohen; anfahren, schelten.

züchtigen, quälen. 9F. 2; 17R. 1, 16;

geþræan quälen, züchtigen,

bedrängen, drängen.

þræalic adj. schrecklich.

þræanýd, -nied, -nēd st. f. (n. ?),

Drangsalszwang, Bedrängniß,

Not, Unglück.

þræanýdlic, -niedlic adj. schrecklich, gefährlich, verderblich.

primilee, May, Parise p. 77.
Mendogium (Earle. Chronicle, p. XXXI).

præap, companion, commanipularis, socius, Rpt. Gl. 487;
Hpt. 477;

præappan anfahren, drängen, to urge KSS. 84; CP. 165;
to reprove

præapung reproval CP. 167;

præatnes, oppression, tribulation, Vere. 80^b;

præatniam to threaten, A.D. i, 424;

præodian, Arson. 124²⁴²;

pripel, felle 344 (to: po da = thripil);

pristfull, presumptuous. Anglia 13, 452.

pristnes, presumptio Anglia 13, 452.

prædda, der duxer. q. prinde

prēanŷdla, -nēdla, -nēdla *sw. m.*
Drangsalszwang, Bedrängniß,
Not.

prēat *st. f.* *Bedrängniß, Züchtigung, Not, Unglück.*

prēat *st. m.* *Gedränge, Schaar, Troß.*

prēat *Teil des Webstuhls* Rā. 36⁶.

prēatian *sw. ztw.* *anfahren, drängen, bedrängen, drangsalen.*

geprēatian *drängen, bedrängen, peinigen, zwingen.*

prēaweorc *st. n.* *Mühsalswerk, Bedrängniß.*

prēo *s. pri.*

preodian, pryidian *sw. ztw.* *überlegen, erwägen.* *vgf. prydian.*

preohtig *adj.* *aushaltend, arbeitssam.*

prēoniht *st. f.* *Zeit von drei Nächten.*

prēora *s. pri.*

preostru, prystru *st. f.*
od. st. n. pl. *Düsterheit, Finsterniß.*

prēotan *st. abl. ztw. VI.*

āprēotan *1. impers.* *Verdruß, Widerwillen machen, überdrüssig sein. 2 pers. einer Sache überdrüssig sein.*

prēotene, -tyne *zahlw. dreizehn.*

prēotēoda, prēottēoda *adj. zahlw.*
der dreizehnte.

prēowan *st. abl. ztw. VI.*

āprēowan *aufregen, herausdrücken, verspritzen?* An. 1427.

preowian *s. prowian.*

pri, prie, prio, pria, prēo, prȳ
nom. acc. m. pri, pry; f. prēo;
n. prēo, prio, pria; gen. priora;
dat. prim, prȳm zahlw. drei.

priccan *s. pryccan.*

pridda *adj. zahlw. der dritte.*

pri-, prifeald *adj. dreifaltig, dreifach.* *Yrudi 55;*

prim, prim *s. prȳm, pri*

prindan, printan *st. abl. ztw. I.*
geschwollen, angeschwollen sein.
aprintan dass.

pri-, prȳnes *st. f.* *Dreiheit, Dreieinigkeit.* *Y. 16,*

pringan *st. abl. ztw. I.* *dringen, drängen, sich drängen, heftig oder gewaltsam sich bewegen; eilen, hervorbrechen; auch m. acc. drängen, bedrängen* Luc. 8⁴⁵, Marc. 5²⁴ ⁸¹. *Pfl. 392 (embutan prungun);*

āpringan *1. herausstoßen, hinaustreiben. 2. intr. hervorstoßen, -brechen.*

setpringan *entreiben.*

be-, bipringan *von allen Seiten bedrängen, umgeben.*

forpringan *einem etwas abdringen, entreiben, es gegen ihn verteidigen.*

gepringan *1. intr. dringen, sich drängen. 2. m. acc. drängen, bedrängen, abdrängen, erobern. 3. anschwellen* Rā. 84².

onpringan *1. andringen, vorwärts dringen. 2. bewegt werden, sich bewegen* Gā. 1300.

ōðpringan *abdrängen, entreiben.*

tōþpringan *zerdrängen, auseinander treiben.*

ymbpringan *umdrängen.*

printan *s. prindan.*

prirēðrecēol *st. m. dreirudrige Galeere.*

prist, priste *adj. dreist, vertrauensvoll, entschlossen, kühn, verwegen.*

priste *adv. dass.*

pristhygende *part. dreist, kühn gesinnt, tapfer.*

pristhydig *adj. dass.*

pristlice *adv. dreist, kühn, verwegen.*

pritiȳ, prittiȳ *zahlw. dreifig.*

prid, pridu *s. prȳd.*

primo name of a coin [= *ahd. drimissa*].

Schmid. Ayo. Gld. p. 396 (f. nach des Glaser, 599);

priwa adv. dreimal. *Gr. 2*;

pria, prie, prio, priostru s. pri, preostru.

proht st. m. Mühe, Beschwerde.

proht adj. beschwerlich, quälend.

protheard adj. 1. stark im Ertragen, stark bei Qualen, geduldig. 2. hart zu ertragen

An. 1141. *W. 129¹; Jan. 23. 1. 1206¹*

prosm st. m. *{ Dampf, Rauch, Qualm. Ver. 12¹; 19. 55. 1¹; 22. 55. 546¹; Ver. 51¹*

prower st. m. Dulder, Märtyrer. browian, preowian sw. ztw. dulden, leiden, ertragen.

geprowian dass.

browing, prowung st. f. Leiden, Dulden.

prý s. pri.

prýccan, priccan sw. ztw. 1. trans. drücken Met. 4⁸⁸. 2. intr. dringen Gt. 256.

bipryccan bedrücken, drücken. forþryccan bedrücken, bedrängen.

ofþryccan dass. *{ W. 14. 5¹; Ver. 115¹*

prydian s. preodian.

prydig adj. bedacht, besonnen.

pym, prim st. m. 1. eigentl. lärmende Schaar, Schaar, Menge, Heer, Chor, Haufe. 2. Lärm, Aufruhr, Sturm, Heftigkeit. 3. Macht, Kraft, Stärke, Tüchtigkeit. 4. Ruhm, Herrlichkeit, Majestät, Pracht, Glanz. 5. der Herrliche, Epitheton Gottes.

prymcyme st. m. herrliche Kunst.

prymcyning st. m. König der Herrlichkeit, Gott.

prymfæst adj. glorienfest, ruhmvoll, herrlich, erlaucht, mächtig, tüchtig.

prymful adj. dass.

prymlic adj. dass.

prymlice adv. dass.

prymma sw. m. tapferer Mann.

prymsittende part. in Majestät thronend, in der Himmelsglorie wohnend.

prýnes s. priues.

prysman sw. ztw.

þprysman mit Dampf erstickten, einhüllen.

prystru s. preostru.

prýð, prið, pryða, priða st. f. Stärke, Kraft, Macht, Fülle, Vorzüglichkeit, Herrlichkeit, Magnificenz.

prýðern st. n. herrliches Haus, Königsbau.

prýðbearn st. n. starker Sohn Jüngling.

prýðbord st. n. starker Schild.

prýðcyning st. m. König der Herrlichkeit.

prýðfull adj. stark, tapfer. *Ver. 66¹*;

prýðgesteald st. n. herrlicher Wohnsitz.

prýðian sw. ztw.

geþryðian kräftigen, abhärten? Ph. 486.

prýðlic adj. stattlich, vorzüglich, tapfer.

prýðswið, -swýð adj. stark an Kraft.

prýð, pryðo s. prýð.

prýðweorc st. n. starkes, festes Werk.

prýðword st. n. auserlesenes Wort, vorzügliche Rede.

þú pron. du; gen. þín; dat. þe; acc. þec, þø.

þáf st. m. Fahne, Feldzeichen. *Gl. 1. 17¹*;

þáhte s. þyncan.

þuncan sw. ztw.

þeþuncan sich sorgen, sich kümmern um.

þunian sw. ztw. 1. sich ausdehnen, schwellen, strotzen. 2. donnern, rauschen, dröhnen.

onþunian anschwellen, sich heruntreiben? *Rä. 41⁸¹*.

prosm s. f. 398 (consonant)
= wound from
burning.
prosm = chaos
Sunf. Hymn 12, 16.
prosmig, vapomy.
W. 158

W. 148²³

bröh, rancor, spin. gl. 874 (Sw. d. T. p. 92).
cf. p. 644.

bröh ? rancidus, Hpt. gl. 472; Hpt. 13, 33;

broste, throstle, WGW. 260; ZfA. 33, 241;

brotholla the gullit, Hpt. gl. 490; WGW. 257; 157^{us. 44};

WGW. 204^{us}; 267^{us}; 291^{us}; 380^{us}; 412^{us};

brote, fem. dw. Hl. T. 45; Hl. T. 45; f. 95;

brute, throat, Z. 298⁷ (= guttur);

brüan (niet bröian) of PAB. 10, 510;

bröwend, scorpion, ATh. i, 252⁴; 9, 11, 31;

W. 200^{us}; ATh. i, 250; Hpt. gl. 450; BLS. 41;

ZfA. 33, 239; Gb. hist. 86⁴;

bröwing-riding 'martyrlogium', Anglia 13, 453;

brüh f. affm. ATh. i, 216, 222; ATh. 136²⁹⁹; Gf. 1, Trin. 89;

had. 230; WGW. 169, 335, 851; Hpt. gl. 450;

Hpt. gl. 400;

brüh = a pipe, conduit WGW. 52¹⁰; 198²⁵; Hpt. 416;

brütan, to strut, za impotenti sucher, ATh. ii, 168;

to kruten. AS. 236;

brütung, threatening? AS. 174;

brüdeled, Z. Bern. 60;

brüdiän, to hesitate, WGW. 216;

brüdiän, Vere. 103;

brümest, threne, Ap. 25. AS. 106²⁹⁵; ATh. i, 90¹; Vere. 114;

Anglia 13, 453;

brümlee May, cf. brümlee.

brümwealden

M. Trin. Col. p. 254;

brysce, throstle, WGW. 260; 286; ZfA. 33, 241;

[ij = j? cf. Hpt. gl. 450, = Archiv. 85, 290].

brüt, Pnd. gl. 402 (cunctus = putrefactus);

brüma, thank. Z. 298¹⁴; Hl. T. 8, 10, 29, 35, 54;

Hl. T. 92; Hpt. gl. 409;

punorrad, W. 186, Ver. 10^b, Chd, 175; Ver. 82^b; 116^b;

Pungro, Hut. d. 609,
Pungroslit! C.S. 2.290,
Pungro d. 7, Thursday, no. Trin. Coll. p. 852, Vor. 83 [burned-];
L. 12, 3574;

pumwenge temple, S.W. fr. Z. 298², [S.M. 248]. procal bath, a washing. [cf. S.M. 67] Apr. 7-8
Mar. 7⁹; Ap. 12; Bl. Nov. 147²²; Sene, barly. 55²
[Del. w. Bar], CP. 421¹², wgr. 191²; 206²², 202²
wgr. 324²⁵. Aug. 13, 453;

procurie, Vere. 13;

huyuk, pravis, [Engl. Stud. 9. 41:

Profile, perennae, Anglia, 10, 135, Engl. Stud. 9, 41,

12. i. 4; Jun. 23. f. 100,
Brynian, to oppose, as previously, quoted, AN. v, 260, 298, (1)

Weyrauch, perovskite. *Abh. i. 14*, *Engl. Stud.* 9. 41,

Purpus ^{clav.} adv. - garr.: XI. T. 94; Oors. 270¹³; Sark. la
Chapov. p. 184; [cf. Anglia, XI. 2 nam]; Bird. Clad. 2
burnt qor (? hat die Hs. dia. unvold ?) CS II. 377; qfor

pyfel {m. bush, SF. 85, W. W. 1
1941. 1942. 1947.

fortyldian, endure, suffer, be patient under [57]
N.H. i, 58;

by Nic. AS. 5, 12, 14; Vere. 117;

Pyru (am^x Yghan = ahd. dūken) drücken; S. 111; 112
+ Strabo, Pers. 193; to stab 189 u. 194

purk pyn, to stab. Hpr. 8. 411, 501,

misþyncan, sich irrren.
(mistaken) Ap. 14. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855.

purkhaliq = sacrose notes, Thpt. pl. 487, 409, 503,
MS. cor. S. 5, 482;

purksajne, transparent, WW. 148⁷;

Purshyne, limpidus, MS. Gg. v. 35 (comb.) f. 406^b;

purpurea, pretristia, ZfdA. 33, 298,

parthocendlio, AS. II, 4,

purshwacol = perusgil, Wgw. 162²¹, 315²⁹, 541²⁹,
Flat. Gl. 426, Hymn Surt. 61

pus endg? nom sg. (cf. Mod Lang. Notes, 1895, p. 259.

pasendhawe, milleformis, Wg. 101;

purple towel. [OT. 594]; wgw. 50m.

geprærlæcan to agree, to consent to, S.P. 67,

to
Kysel. adj. durchlöcher. W. 4⁴ (var.). W. 124⁹;
(Abtlänge aus 9 P.B. 10,487);

Pyrexias durchlöchern, bohren, perforate. 2 mod. 23, 6;
Leut. 25, 10; Nap. 66;
? to be made hollow wgt. 201³¹;

Fyrne, a bush, bramble, WW. 18²⁹; 225²⁹, 240²¹; 3
WW. 385⁴²; 2(1) 388³⁸, Prod. gl. 400,

pyrnett, Thicket of Horns, Sept. 8. 436; 463;

Puang^{max} (Thong, Resmen [Sdm], Hpt. 8.483, WYU. 332¹²;

pys, pȳs s. pes.

pyslic adj. derartig.

pysne, pyssa, pyssan, pysse, pysses, pysson, pyssum, pysum s. pes.

pȳster, pȳstre s. pēoster, pēostre.

pȳstrian, pīstrian sw. ztw.

pīstrian verdunkeln. *Ap. i, 28.*

pȳtan sw. ztw.

pȳtan dūten, das Horn blasen.

pȳwan s. pēowan.

U

ufan, ufon adv. 1. von oben. 2. oben.

ufancund adj. von oben stammend oder kommend.

ufane adv. oben.

ufera adj. compar. später.

ufeward adj. aufwärts. *Ap. i, 118.*ufor adv. höher; später von der Zeit. *45. 12; Ver. 18.*

uhtcearu st. f. Nachtkummer, Kummer am frühen Morgen.

uhte sw. f. der frühe Morgen, Morgenzwielicht.

uhtfloga sw. m. der im Zwieliht fliegt.

uhtthlem st. m. Lärm am frühen Morgen.

uhtsceaða sw. m. Feind der im Zwieliht kommt.

uhttid st. f. Zeit des Zwielihtes.

umbor st. n. Kind, neugebornes Kind.

unæðele adj. unedel, unberühmt.

unāga sw. m. der mittellos, arm ist.

unār st. f. Unehre.

unārlic adj. unehrlich.

unārlice adv. 1. unehrlich. 2. unbarmherzig.

unāsecgendlic adj. unaussprechlich. *Ap. 10.*

unāprēotend part. unverdrossen, anhaltend.

unāwendend adj. unveränderlich.

unāwendendlic adj. dass.

unbefohten part. unangefochten.

unbēted part. ungebüt.

unbeald adj. nicht frech, mißtrauisch, feige. *Ver. 18.*

unbealu st. n. Unschuld.

unbipyrfe adj. untätig, unnütz, eitel.

unbliðe adj. 1. unfroh. 2. unfreundlich.

unbræce adj. unzerbrechlich, unvergänglich.

unbryce, -brice adj. dass.

unbrȳce adj. unbrauchbar, unnütz.

unbunden part. ungebunden.

unbyrnende part. nicht brennend.

unc, uncer s. wit.

uncer pron. poss. uns beiden gehörig. *f. unceapunga 344. 33, 219.*

uncēapunga adv. unentgeltlich.

unclæne adj. unrein, unlauter. *3. 299.*

unclænnis st. f. Unreinheit.

uncūð adj. 1. unbekannt, fremd. 2. unerhört, ungewöhnlich B. 876. 3. unsicher, unbestimmt Hy. 114. 4. unfreundlich, un-

lieb, ungut, roh, rau, ungeschlacht.

uncyst st. f. Fehler, Vergehen, *unā. 11*Hüßlichkeit. *Letter. A. 1. 66; Chas. 196.*

uncyððu st. f. unbekanntes, fremdes Land.

uncyðig adj. 1. unkundig, unwissend El. 961. 2. fremd, unteilhaftig Gd. 1199.

under I. praep. m. dat. u. acc. unter, unterhalb. II. adv. unten, darunter.

undercȳning *Sp. 81; 2. 16.*unalyfð li. *Ap. 1. 518.*unastȳred, unmoor
sw. *Hy. 11*

abyssan, eliminate
local. 1913,

unbelimp, misfortune, Hpt. Gl. 478;

unbesenged unsinged, unburnt, W. 25;

unbesmiton unbeflexed, und of. wd. B.H. 3;

unbiseped W. 120¹⁵;

unbless, Trin. 89; Vers. 4⁶;

unbloody, Prod. Gl. 395, ed. i;

unceapunge, graph's, 2nd A. 33, 339;

unceaprop, unvarlike, Pa. Gl. 399 (in bellis);

ufward, up.

W.T. 15;

uite, nest. or mass. [cf. P.B. 13, 216] [Folk. & Mod. Lang. Soc. 146]
AH. i, 74; Decad. ii, 346;

uithie 'metatypic', Angl. 13, p. 392, l. 243,
C.A. 62;

uithsang, morning chant, matins.

S.R. 101; X.L.T. 27; 2. Hen. 81, Angl. 13, 253;
~~uithsang~~ Angl. 13, 453.

uile, not, devit. 11¹⁶, W.G.W. 34; 54; 181; 260; 286;
318; 373; 453; 574; 543;

uicumenelic in schenstle, too, Hpt. Gl. 414;

uicumenelic, Hpt. Gl. 497 (unwhicablis);

uundwis = unexpected, W.G.W. 425²⁹, 495²⁹, 506⁶;

uncumlike, inhospitable. W. 257;

unrefnedlic, intolerable, unbearable - Alex. 146;

W. 146, 147;

unrimed, numerous, Hpt. Gl. 408;

unatellendlic but it cannot be enumerated or recounted

Vinc. 111; W. 7-4-10. f. 118⁶.

unawendlic, Vinc. 60;

unawendlicce, eternally, Vers. 19⁶; Andir 91, 139.

uncyest, parsimony. W. i, 328;

uncyestig, illiberal, parsimonious, stingy - W.G.W. 23⁷;

W.G.W. 165¹¹; 315¹¹; 404⁷; W. i, 328;

a underlike, W. 5.2.485.

underdiacon, 2.299;

undeadliness.

W. 7-4-10 f. 159

ungeliefdlic
Ap. 1.8,

undersang, 2. Mem. 98;

undernted, forenoon (about 9 o'clock). MS. Jan. 22. fol. 56; } ungemaca 'impar', Pfl. 389;
the 5th hour of the day. Mark. 16, 28;

understandan Ap. 3.

underveodngs, subjection, MS. Trin. Coll. p. 207;

undeadlic, immortal A7. i. 34; MS. Trin. Coll. p. 263;
L. 12, 354;

undeadlicnes, immortality, MS. Trin. Coll. p. 252; Voc. 78 (207);
L. 12, 354;

undenes, Voc. 119⁶;

unfaterliche KSS. 121;

unfones 'hehlman', Klags. Ap. Local 73;

unforcedlic, unbreakable. [in forced broken] Apt. Gl. 442; ungetrounlich unfrequented (a lonely place); MS. 1;
Hpt. 621;

unformolonod, undecayed, SP. 98;

unfrenghul, Hpt. Gl. 524;

unfaliendlic, in corruption, Hpt. Gl. 419

unforwandigendlic, unhesitatingly, Goldb. Ap. 21.

unforwandlicke, MS. Trin. 340; Hpt. Gl. 457, 406, 474, 509;

unforwacht immo cent. W. 158;

ungedwimothec, without illusion, MS. Trin. p. 96;

ungehealdow, not frugal, wanting in abstinence
MS. Jan. 24. p. 178;

ungehen, sorrow, Voc. 73;

ungehüllendlic, Voc. 111.

ungeheulliche, Myster, Rhodtra 30⁴;

ungeh For. 2. 278⁹ (carnina), A7. i. 122; WW. 306²⁴, 536¹²;

ungeföge adv. excessively, Oros. Ser. 21⁶;

ungeföglis, Oros. Ser. 74, 18;

ungeläred, A7. i. 2;

ungelomp, misfortune, Ap. 22; ~~Ap. 22~~

ungemiddell without a bit. Zpt. 20, 39;

ungemyndig Pfl. 390 (oblitus);

ungerad, unbrist, untüchtig

A7. i. 444; CX. 11, 208;

ungerad, mid ungerade = unintentionally, accidentally?

Angla. 10, 105;

ungerede? misfortune?, S. 2, 484, 487;

ungerien, sehr große Zahl, unzahl. A7. i. 534; W. 165¹⁰;

ungerien, MS. Trin. 621. p. 256 (immature); Hpt. 5207; 5208, 17;

ungerien, adv. ungerade; Apt. Gl. 502;

ungerien, Voc. 111;

ungerien, want of faith, treachery, W. 160;

ungerien, W. 209;

ungerien, discord A7. i. 38; Voc. 111⁶;

ungerien, unstrong? weak 2;

ungerien, MS. Trin. Coll. p. 42;

ungerien foolish. SP. 98;

ungilde n. excessive talk or contribution W. 159;

ungilich, unright;

ungilich, Pfl. 392, Voc. 17 (= S. 2. 252).

ungilich, Voc. 75;

unhâr *adj.* ohne Haare, kahlköpfig.

unhêore, -hîore, -hÿre *adj.* ungeheuer, unlieblich, ungefüge, unheimlich, grauenhaft.

unhêore, -hîore *adv.* dass.

unhlêow *adj.* keinen Schutz bietend.

unhlitme B. 1129 für unffitme.

unhnêaw *adj.* nicht karg, freigebig.

unhold *adj.* unhold.

unholda *sw. m.* Unhold.

unhwîlen *adj.* unzeitlich, nicht an Zeit gebunden, ewig.

unhydig *adj.* unweise, unverständlich.

unhyldo *st. f.* Unhuld, Ungnade.

unhÿre *s.* unhêore.

unhydig *adj.* ohne Vorteil, unglücklich.

unlêd, -lêde *adj.* arm, elend, unselig. *Vrc. 11⁷; W. 264, 52, 487;*

unlêred *part.* ungelehrt.

unlæt *adj.* unverdrossen, rastlos.

unland, -lond *st. n.* Unland, was man fälschlich für Land hält Wal. 14.

unlêof *adj.* unlieb.

unlêde *adj.* herb, hart.

unlifigende, -lifigende, -lyfigende *part.* unlebendig, leblos, todt.

unlust *st. m.* Unlust. *Vrc. 11⁷;*

unlyt *n.* nicht wenig.

unlytel *adj.* unklein, nicht klein, sehr groß. *W. 157;*

unmæg *st. m.* Nichtverwandter, Fremder.

unmæge *adj.* nicht verwandt.

unmæle *adj.* unbefleckt. *Vrc. 91;*

unmæne *adj.* nicht verbrecherisch, unschuldig, rein.

unmæte *adj.* unmäßig, ungeheuer, groß. *5F. 110;*

unmendlinga, -myndlinga *adv.* unverhofft, unerwartet.

unmeaht, -miht *st. f.* Unmacht, Schwäche.

unmeahtig, -mehtig *adj.* unmächtig.

unmiltegeadlic = unvornehmlich.
unpauhaltic. *Apf. 7. 41*

unmurn *adj.* sorglos.

unmurnlice *adj.* unbetrübt, sorglos, ohne Scheu.

unnan *praet. praes. praes. sg. 1.*

3. an, ann, onn, 2. unne; *pl.*

unnon; *praet. 2de 1. gönnen, gewähren, verleihen, schenken.*

2. gern sehen, wollen, wünschen. geunnan *dass.*

ofunnan *mißgönnen.*

unneah *adj.* unnahe, fern.

unnyt, -net *adj.* unnützlich, nutzlos, eitel. *Ps. 91. 402;*

unoferswîded *part.* unbesiegt.

unorne *adj.* alt, abgelebt.

unræd *st. m.* böser Rat, unüberlegte, verderbliche Tat, Unklugheit.

unræden *st. f.* dass.

unrædsîd *st. m.* töriges Beginnen.

unriht *adj.* unrecht, ungerecht, gottlos.

unriht, -ryht *st. n.* Unrecht, Ungerechtigkeit, Schlechtheit, Bosheit, Sünde.

unrihtdôm *st. m.* Unrecht.

unrihtfoung, -foung *st. f.* unbilliger Haß.

unrihtthæmed *st. n.* Ehebruch. *Vrc. 110⁷, 111⁷;*

unrihtlice *adv.* unbillig, ungleich.

unrihtwis *adj.* unweise, unverständlich, ungerecht.

unrihtwyrhta *sw. m.* Unrechtwörter, Sünder.

unrim *st. n.* Unzahl, sehr große Zahl.

unrim *adj.* zahllos, unsäglich.

unrôt *adj.* unfroh, traurig. *Ap. 15, 44. 11;*

unrôtnes *st. f.* Traurigkeit. *11. 11;*

unryht *s.* unriht.

unsæd *adj.* unersättlich.

unsælig *adj.* 1. unselig, unglücklich. 2. unheilvoll Gen. 637.

unscende, -scynde *adj.* nicht schändend, untadelhaft, nicht schätzenswert, nicht zu verachten.

unhetel, Trin. 412;

unhearingeorn, harmless, Trin. 412;

unheve, informis Prud. Gl. 399.

unhesful, infamis, Hpt. 524; 505;

unhöf, decalatus, Hpt. Gl. 510;

unhöflic, transig. unhöflich, gloomy. dcl. 11 (pas
unhöflican fers = comme ingratia);
unhöfde, Early Law dictio, p. 164; NE. Gl. 10. f. 446^b;
unhöflic, miserable, wretched. m. l. Vere. f. 6^b;

unhöre, unorginlich, W. 264;

unlagu, badlaw, W. 156;

unlär, wicked teaching W. 19, 32, 37;

unlās, Hpt. Gl. 32;

unlāsliche, truly, A. Gl. i, 42;

unlās, south, W. 196;

unlās, schlechte Kunst. Kunst zu schlechten Dingen. A. Gl. ii, 156.

Trin. 389;

unlybgerichte, Giftmischer, Z. 303; m. l. Trin. 270;
Hpt. Gl. 501;

unmāc weak? deprived of one relation? [etm. p. 203] unrot, s. 2, 484;

some. frage (flour), Et. 86 (pa pa res
unmāc wāc);

unmāc, a weak person, child? Vere. 62; Trin. 23. f. 441^b;

unmāclic, improper, unfitting. AS. i, 32;

unmācful, ? inhuman, m. l. Trin. 270;

unmācig, m. l. Vere. 55;

unmāc, unworthy, Chd. 18;

unmācig, p. m. l. Trin. 241;

unmycht sorrow, Vere. 16^b;

unmyctes, Prud. Gl. 401;

unferwinnendlic, Vere. 116^b;

unferwinnendlic ? in sumo untale, Vere. 16;
[wohl nur verstanden für winnendlic];

unferwinnendlic, unceasingly. Vere. 117^b;

unpledic, not dangerous, A. Gl. i, 476;

geunreitan, to make sad, Vere. 20^b;

unrichtgestrod, a possession wrongfully gained, Vere. 76;

unrichthemere, Vere. 112^b;

unrichtid, Vere. 22^b;

unrichtansnys, unrichtconsens. wretchedness.
A. Gl. i, 6;

unrot, s. 2, 484;

unrotsian, to become sorrowful, Trin. 91-96;
Vere. 19;

unscetig, innocent self. Glom. i, 89^{13, 93};
Ap. 5, 11;

unscetigres innocence, A. Gl. i, 558; Prud. Gl. 394;

unscetfulnes, Vere. 92^b;

untwögendliche undoubtedly, W. 2;

unverschämter, inconsequence, unfithness, Afl. II, 516;

unverschämte {ungrateful, improper, indecent, Afl. I, 482;
Hpt. 510};

undankbar, ungrateful, Ver. 60, 68;

unbarmherzig, Ver. 374; 375;

unbescheiden, indiscreet, Schidw. W. 10;

unbescheiden, needlessly, Ten. 23. f. 103;

unbescheiden unscrupulous, wicked, Trin. 373;
Hpt. 8, 62; Hpt. 926 (indiscreet);

unbeständig, barrenness, bad season, W. 157;

unbeständig Ten. 22. f. 58;

unbeständig, storm, bad weather - W. 157;

unbeständig, Ver. 636;

unbeständig, incomparable, Afl. I, 64;

unbeständig, Hpt. Gl. 414;

unbeständig, Kluge, Afschreib. 71¹⁸ (cf. Vanc. p. 6)

unbeständig, weak, unstable, insecure. SC. 187, 220;

Hpt. Gl. 455 [= abgrund, inconsequence]; Ten. 98;

unbeständig Gen. 39¹⁸, CP. 244¹⁹;

unbeständig none who writes or copies incorrectly - 23;

unbeständig, Ver. 64;

unbeständig, discomfort, Ver. 58;

unbeständig, arrogantly, Ms. Digby. 146, f. 16;

unbeständig, presumption, arrogance. Afl. I, 428;

unbeständig, arrogantly, Hpt. Gl. 422.

unbedacht, without shoes, Z. Nov. 201;

unbedacht Ap. 6.

unbedacht, disorder, Ver. 506;

unbedacht, Ver. 72;

unbedacht, untruthful, GF. 2;

unbedacht, in literature, Pfl. 392;

unbedacht, unstable, unsteadfast. Afl. II, 176;

unbedacht, instability, Afl. II, 176; Ver. 147;

unbedacht, disturbance, SC. 50;

unbedacht, not false, Hpt. Gl. 432;

unbedacht, unadvised CP. 55; 205;

unbedacht, blamelessly. Afl. II, 14;

unbedacht, wrongly, Ver. 3;

unbedacht Ver. 336 (for sent);

unbedacht, undivided, Afl. I, 40;

unbedacht, in divisible, Z. 4, 19;

unbedacht, GF. 3; Afl. I, 4;

to make,

unbedacht, Afl. I, 4; 66;

unsceamig, -scamig adj. ohne Schande, Schimpf.

unsceamllice, -scomlice adv. unzuchtig.

unsceyldig adj. unschuldig, schuldlos.

unsceynde s. unscende.

unslaw adj. unträge, rührig. 2. 308,

unsmæde adj. unstilß, rau.

unsnyttro st. f. Mangel an Weisheit, Unverstand, Unklugheit.

unsoden part. ungesotten, nicht gekocht.

unsöfte adv. 1. unsanft, hart, schwer, bitter. 2. mit Mühe, kaum.

unsöðfæst adj. ungerecht.

unsöðfæstnes, -nys st. f. Ungerechtigkeit.

unspædig adj. unergiebig, unfruchtbar.

unstill adj. unstill, unruhig.

unswæse adj. unlieb, ungemütlich, unangenehm.

unswælic adj. unsanft, unstilß.

unswete adj. unstilß.

unswæotale adv. unsichtbar, unerkennbar.

unswiciende part. unvergänglich.

unswidor adv. comp. minder heftig.

unswyre adj. unsauber, unrein.

unswyre adv. dass.

unsyn adj. unschuldig, schuldlos.

unsynnig adj. dass. 117. 2. 14. p. 150,

untæle adj. untadelhaft.

unteorig, -tiorig adj. unermüdlich, unablässig.

untraglice adv. ohne Hinterhalt, ohne Arg.

untræow st. f. Untreue.

untræowd, -træowd st. f. dass.

untrum adj. nicht stark, schwach.

untrymnes st. f. Schwäche.

untwæo adj. unzweifelhaft.

untwæod part. nicht wankend gemacht.

untwæofeald adj. aufrichtig.

untwælic, untwæly, 5. 4. 7,

untwæonde part. nicht zweifelnd, nicht wankend.

untyddre adj. unbeugsam, fest.

untyder st. m. böses Geschlecht B. 111.

unþanc st. m. Abneigung.

unþæaw st. m. Unsitte. 981, 1. 2. 1. 8, 62,

unþinged part. ungerufen, unaufgefordert.

unwælic adj. nicht weichend, stark, fest.

unwælicce adv. dass.

unwær adj. unvorsichtig, sorglos. 117. 2. 1. 208,

unwærlc adj. dass.

unwærllice adv. dass.

unwæstmære adj. unfruchtbar.

unwemme adj. unbesfleckt, unverletzt. 117. 2. 1. 159¹⁷⁴, ccc. 5. 5. p. 342,

unwæn adj. ohne Hoffnung.

unwered part. unbeschützt, unbekleidet.

unwearnum adv. unwiderstehlich.

unweaxen part. unerwachsen.

unweord adj. unwert, unlieb.

unwilla sw. m. das Nichtwollen. 117. 2. 1. 117⁶;

unwis adj. unwissend, unverständlich, unklug.

unwislice adv. dass.

unwita sw. m. der unwissend, unkundig ist.

unwiotod part. unbestimmt, nicht bestimmt.

unwrecen part. ungerächt.

unwundod part. unverwundet, nicht verwundet.

unwurdlice adv. unwürdig.

unwyrdc adj. dass.

up, upp adv. 1. auf, aufwärts, die Richtung in die Höhe bezeichnend. 2. oben.

upcund adj. von oben stammend, himmlisch.

upcyme st. m. Aufkunft, Aufgang, Ursprung.

upende st. m. oberes Ende, Pol.

upengel st. m. himmlischer Engel.

upeard st. m. Wohnsitz droben.

upgang st. m. Aufgang, Ursprung.

upganga sw. m. dass.

upgemynd st. n. Richtung der Gedanken auf etwas das oben ist.

uphebbe sw. f. Aufheberin, Wasserhuhn.

uphêah adj. hoch, hervorragend, erhaben.

upheofon st. m. der Himmel droben, Himmel.

uplang adj. in ganzer Länge aufgerichtet, aufrecht.

up-, upplie adj. oben befindlich, erhaben, himmlisch. *ßR. 9,*

uplyft st. f. höhere Luft, Aether.

upon adv. von oben.

upp s. up.

uppan adv. praep. über, obendrein.

uppe adj. oben befindlich, erhaben.

uppe adv. oben.

up-, uppriht adj. aufrecht. ^{4p. 32?} _{5-d. 257}

uprôdor, -râdor st. m. der Himmel droben, Aether, Firmament.

upstige st. m. Aufgang, Himmelfahrt. *ßR. 9; AR. 1. 58; MS. C. 5. 5. p. 432.*

upweg st. m. Weg nach oben, Aufgang.

upweard adj. aufwärts gerichtet.

upweardes adv. aufwärts.

ur adv. einst, ehemals? *Cri. 806, El. 1266.*

ûr st. m. Ur, Auerochse u. Name für die Rune û.

ûre pron. poss. unser, uns gehörig; vgl. wê.

ûrigfedera adj. mit nassem, be-
taulem Gefieder.

ûriglâst adj. feuchte Spuren zurücklassend.

ûs, ûsic, ussic, ûser, usser s. wê.

ûser, usser pron. poss. unser, uns gehörig.

ût adv. 1. aus, heraus, hinaus.
2. außen, draußen.

utan s. wutan.

ûtan, ûton adv. außen, von außen, von außen her.

ûtanweard adj. nach außen gerichtet.

ûte adv. außen, draußen; hinaus
Gen. 369. 415.

ûtfûs adj. zur Ausfahrt gerüstet.

ûtgang st. m. Ausgang.

ûtgârsecg st. m. äußerster Ocean.

ûtgemâru st. n. pl. äußerste Grenzen.

ûtland st. n. Ausland.

ûtmyne st. m. Streben nach außen.

uton s. wutan.

ûtor, utton adj. u. adv. außen, von außen.

ûtsîd st. m. Ausgang, Weggang, Untergang. *Wjw. 231¹⁰;*

ûtweard adj. hinausgerichtet, hinausstrebend.

ûde s. unnan.

ûdgenge adj. entschwindend, dahingehend, entfliehend.

ûdwita, -weota sw. m. Philosoph, Weiser, Schriftgelehrter. *Ap. 5, 29; AS. 1b; AR. 1. 1, 62; 7rc. 62;*

ûdwille,
Wjw. 414¹⁷; 416¹⁸; 521¹⁶;

W

wâ 1. adv. wehe. 2. interj. wehe!
o! o weh! o schreck!

wâc adj. weich, biegsam, schwank, schwach, elend, feige, furchtsam, träge. *W. 264;*

wacan st. abl. tw. IV. (erwachen)

erstehen, entstehen, erzeugt werden, abstammen.

âwacan 1. erwachen, vom Schlaf aufwachen. 2. entstehen, erzeugt, geboren werden, abstammen.
-þ. 1.

upflört, upper story. MS. Trin. Coll. p. 206; 258;

uplang = 'in die Höhe gerichtet, aufgerichtet'
(vgl. Lewis, Festgrenzen an Böhlichkeit, p. 111);

uplandisc, der vom oberen Lande ist
AEE. II, 302; Engl. Stud. 8, 62; Pfl. 389 (= forensis);

utan cumen, advenas 2. 203;

ut chaf, expulsion. G.F. 2;

gelitjan, to banish, Lex. chr. 975;

utlaga, outlaw. 2. 303; Hpt. St. 412;
Sunt. Hyms 14;

geutlagian, to outlaw, MS. Trin. p. 235;

utlaga, exile, Hpt. St. 415; WGM. 233¹², 235²⁹;

utsiht, diarrhoea, AO. 266⁴; WGM. 113²³;
ZfdA. 32, 250;

upreaston, stature, Reicht. Angl. 17, 113;

uac. mean, insignificant, AEE. i, 34;

wafels garment. *Ar.* i, 62; [*cf.* *Leo.* 77];
Ap. II. 27, *AS.* II, 14;

wafersolor, palpitation, *Diab.* 46, f. 66^b;

waferslow, *2FA.* 31, 26;

wafersyn *Hpt.* gl. 412, 435; 470, 501, 508, 510, 523, 10
Luke 23⁴⁸, *Wgt.* 1605; *Ms. Ec.* 2.6. p. 189;

waflean, *2FA.* 31, 26.

wafle wrap. *Comp.* gl. [*Hpt.* 16⁷, 21⁴²]; *Sp.* gl. 28.6.37;

wafle, spectrum *Wgt.* 180;

wasacian, *wasachon*, *Trin.* 28;

wäclie, mean, poor, insignificant *Ar.* i, 40, 62;
Ind. gl. 395;

wasmodnes, *Venc.* III^b; *Ar.* II, 220;

wasnys *in R. has Estm. p. 101* *Bel. p. 101* *Reg. Ben. interl.*];
ms. Diab. f. 263

wasol, *wasolful* *Ar.* i, 36;

wasor, *wasolful*, *CP.* 405; *W.* 72¹⁴;

wäth wood, *V. i.* *Ar.* gl. 9.261; *Hpt.* gl. 431;

wätsied, *wasolful*, *Ar.* gl. 9.262;

wätsotel *Ar.* gl. 9.263 (*cf.* note);

wädon, *bla*, *Wädfertig*, *M. Royal* 5.2.Xi. fol. 112^b;

wäg ? (*Long.* gl. *Nov.* 36) (*concordatio* = *wäg*);
Sp. gl. 359

wasogan, to deceive [*cf.* *B. T.*]; [*OT.* p. 598];

wäbung, a spectacle, *Hpt.* gl. 474;

wascan, *wascan*, trouble, *rep.* *GA.* V. 32; *Ms.* 145; [*BT.*];
Ms. 147;

gewädan, to clothe, *Dress.* *Sax.* *Ch.* i. f. 990; *W.* 35;
cf. [*BT.*];

wädel [über die Länge des Vowels bei *wädel* und Ableitungen
gl. Kluge, *Recht.* *B.* 335]. *Bei den abid.* *wädel* *Kurzer Vocal.* J, *B.* 30;

wädla as *abid.* *transl.* *lat.* *agens*, *Ms.* 144;
W. 1717; 312; 540 (*cf.* *W.* 1403); *Ind.* gl. 403;

wäpundern, *Wage*, *Anglia* 9.263 (*wäpundern*);

wädla (*abid.* *lat.*) a poor man, *Ap.* II. 2. 308, *Ar.* i, 62

wädlian, *Beckler sein*, *Luz.* 163; *Angl.* 5.435;

Ar. i, 64; 62; *Venc.* 117^b;

W. 1717; 312; 540 (*cf.* *W.* 1403);

theatralis, *Hpt.* gl. 407;

Hpt. gl. 510, *Luke* 23⁴⁸ (*Hakon* *MS.*);

- wægþræa st. m. Meerschrecken
 oder -gefahr.
 wægþræat st. m. Wogenmenge,
 Uberschwemmung.
 wæl st. n. 1. die Gesamtheit der
 von den Walkyrien für Wal-
 halla erlesenen und daher im
 Kampfe gefallenen Krieger. 2.
 der einzelne Tode des Schlach-
 telfes, Kriegerleiche. 8. das
 Schlachtfeld voll Leichen, Wal-
 statt.
 wæl st. m. n. Wasserstrudel, Was-
 serwirbel.
 wælan sw. ztw. bedrängen, quälen,
 peinigen.
 bewælan dass.
 gewælan dass.
 wælbed st. n. Todtenbett, Leichen-
 lager.
 wælben st. f. tödtliche Wunde.
 wælwend st. f. Todesfessel.
 wælblāt, -bleāt adj. todtenbleich.
 wælceald adj. tödtlichkalt, leichen-
 kalt.
 wælceæssig adj. die Leichen aus-
 wühlend.
 wælclam, -clom st. m. Todesfessel,
 tödtliche Fessel.
 wælcræft st. m. tödtende Kraft.
 wælcealm st. m. Tod auf dem
 Schlachtfelde, überhaupt gewalt-
 samer Tod.
 wældæað st. m. dass.
 wældræor st. m. Blut des Erschla-
 genen.
 wælfah adj. dem Strudel oder dem
 Meere feind oder wælfah adj.
 vom Blute der Gefallenen bunt,
 blutgefärbt B. 1128.
 wælfahð st. f. tödtliche Feind-
 schaft, todbringende Fehde.
 wælfædm st. m. tödtliche Umar-
 mung.
 wælfel adj. blutdürstig, leichen-
 gierig.
 wælfeld st. m. Schlachtfeld, Feld
 voll Leichen.
 wælfeall, wælfyll st. m. Fall der
 Kriegerleichen, blutiger Tod,
 Niederlage.
 wælfus adj. zum Tode bezielt.
 wælfyllo st. f. Fülle von Erschla-
 genen.
 wælfyr st. n. 1. todbringendes
 Feuer, die Flammen des Dra-
 chen B. 2582. 2. Leichenfeuer,
 Flammen des Scheiterhaufens
 B. 1119.
 wælgār st. m. todbringender
 Speer.
 wælgæst st. m. todbringender
 Gast.
 wælgifre adj. leichengierig.
 wælgim st. m. todbringender Edel-
 stein? Rā. 214.
 wælgædig adj. leichengierig.
 wæl-, wællgrim adj. voll tod-
 bringenden Grimmes, grausam,
 verhängnisvoll.
 wælgryre st. m. todbringender
 Graus.
 wælhere st. m. das dem Unter-
 gange bestimmte Heer.
 wællhem st. m. Todesstreich.
 wællhence sw. f. Kampfkette,
 Kettenpanzer, Brünne.
 wælhræow, -hræow adj. kampfwild,
 grausam. Axi, 6,
 wællhwelp st. m. todbringendes
 Hündchen.
 Wælisc adj. welsch.
 wæll s. wæl.
 wælm, welm st. m. das Wallen,
 Wogen, Sprudeln, Flut, Wallung.
 wælmfyr st. n. wallendes Feuer.
 wælmist st. m. tödtlicher Nebel.
 wælnet st. n. Todesnetz.
 wælnið st. m. tödtliche Feind-
 schaft, Fehde.
 wæl-, wællnot st. f. Todeszeichen.
 wælpil st. m. tödtlicher Pfeil.

wal, gorges. Pr. Gl. 401, vol. 2;

walgrim, Pr. Gl. 399 (violentus = walgrim);

walgru, W. Gl. 360 (B. Bona); 527 (B. b.), 189 (Tisiphone);
467 (Grimm); 367 (Alf. b.), 533 (Alf.);
= a. with, concurrens. W. 165 (van.);

walhröwe Crull, SP. 89;

walhröwen, Crull, SP. 83,

Wepmann, man. 7.301;

gewepman, to arm. 95.110;

wepnung, Trin. 82;

Wet covenant, agreement, treaty. OT. p. 600, BR. H. m. 11.
Oros. 170;

welshiten, Ven. 115^t;

werlan:

awerlan, declinare, D. Rit. 89¹³;

bewerlan, ^{D. Rit.} 121 4.17 (bewerle = cascat);

gawerlan, declinare, D. Rit. 19²⁰;

werlienes, Vorsicht, Azon. 163²⁶³; M. C. 5.5.30

wänere, chariotter, Wg. W. 150¹⁴;

wäzgewäde, Wagonbekleidung, Ayl. 9, 264;

werscipe, prudence, foresight. wariens, Ven. 44;
Wg. 202⁴;

werword, Wgt. 347⁹; 515² (antipatris = werwordamb)

welatere, Sachschon. 565;

wepenbore, Wgt. 142⁹; 193¹⁷; Ayl. 9. 424;

weps wepe. 7. 307¹³.

wrachus, nachhorte 24. 2, 26;

westmbernes, 8. 4. 7;

westmberende, bearmfmit Ggt. 20;

westling coming. blausat. Wgt. 124²³; 147²⁶; 32
Ayl. 430;

- wælræs st. m. todbringender Angriff, blutiger Kampfsturm.
 wælráp st. m. Fessel der Flut, d. i. Eisdecke.
 wælréc st. m. todbringender Qualm.
 wæl-, wællregn st. m. todbringender Regen.
 wælrest, -ræst st. f. Todbett, Grab, Grabesruhe.
 wælreaf st. n. Beute von den im Kampfe Gefallenen.
 wælreow adj. wild auf der Walstatt, stürmisch im Kampfe.
 wælrun st. f. Kampfgeheimniß.
 wælscel Niederlage Jud. 313.
 wælscæft st. m. todbringender Schaft, Speer.
 wælseax st. n. todbringendes Hüftschwert.
 wælsleah, -slíht st. m. n. ? Schlacht, Gemetzel.
 wælspere st. n. todbringender Speer.
 wælsteng st. m. todbringende Stange, Speerschaft.
 wælstow st. f. Walstatt.
 wælstræl st. m. f. todbringender Pfeil.
 wælstræam st. m. todbringender Strom.
 wælsweg st. m. tödtlicher Schlag, Hieb.
 wælwang st. m. Leichen-, Schlachtfeld.
 wælweg st. m. verhängnißvolle Fahrt.
 wælwulf st. m. Leichenwolf, Krieger, Menschenfresser.
 wæn s. wægen.
 wæpen st. n. 1. Waffe, (Schild, Schwert, Speer). 2. männliches Glied.
 wæpengewrixle st. n. Waffenaustausch, d. i. Kampf.
 wæpenhete st. m. Haß der sich durch die Waffen offenbart.
 wæpenstræl st. m. Pfeil.
 wæpenbracu st. f. Waffens Sturm, Kampf.
 wæpenpræge Waffn, Rüstung? Crā. 61.
 wæpenwiga sw. m. bewaffneter Krieger.
 wæpned part. (bewaffnet) ein männliches Glied habend, männlich, Mann.
 wæpnedcyn st. n. männliches Geschlecht.
 wæpnedman st. m. Mann.
 wær adj. vorsichtig. mit gen. mindful of. W. 6;
 wær st. n. Meer.
 wær st. f. Bündniß, Vertrag, Versprechen, Gelübde, Treue. W. 255, 274. fl. 439;
 wær adj. wahr Gen. 681.
 wærc st. n. Schmerz.
 wærfæst adj. am Bündniß oder Vertrag festhaltend, treu, wahrhaftig.
 wærgan s. wergan.
 wærgenga, wergenga sw. m. eig. der Schutz suchend umherwandert, Fremdling, Ankömmling.
 wærgðu s. wergðu.
 wærlæas adj. bundbrüchig, treulos.
 wærlíc adj. vorsichtig, umsichtig.
 wærlíce adv. dass. v. 19,
 wærlíce adv. wahr.
 wær-, wærlaga sw. m. Bundbrüchiger, Treuloser.
 wærnis, -nys st. f. Fluch, Verdammniß.
 wæron s. wesan.
 wærdo st. f. ungewöhnliche Sache, Wunder, Ungeheuer? Met. 28⁸³.
 wærwyrde adj. vorsichtig redend.
 wæstem, wæstem, westem st. m. f. n. 1. Wuchs, Statur, allgemeine Körperbeschaffenheit. 2. Gewächs, Pflanze. 3. Frucht, 4. Fülle.
 wæstmbære adj. fruchtttragend, fruchtbar.
 wæt adj. feucht, naß. Pfl. 390;
 wæt. subst. drink, A. N. i. 66; Vers. 109,

Don. W. 148⁵;
wæstma setan
= plantatio
Nath. 15¹⁹ (Rach)

watani to wet, *Hpt. fl. 421*; *WGN. 418²*;

waterelak, *Eggen Ben. Reg. p. 66*;
waterharne, *waterstream. D.D. 8*;

waterfat, *CCS. S. 5, f. 264*;
waterfuk, *tropical, WGN. 412³⁰, 488⁴*;
waterlie, *aquaticus, Ind. gl. 394*;

waterig, *moist, Verech. 62², C. 6. 62³*;

waterkast, *Wannoth, Ann. 108*;
waterkast a cistern, *Hpt. fl. 418*;

waterseec *tropical, As. 124; Vere. III, Hpt. fl. 478; 514*;
Ind. 14, 2;

waterscepe, *Ann. 107, MS. CS. 5, f. 227, B.H. 209*;
Ind. CCS. 5. 6, f. 257;

waterstream, *Mt. Trin. Coll. p. 250*;

waterpeate, a conduit, aqueduct, *WGN. 418⁴*;
WGN. 191⁵;

waterwille, waterwyl, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

waterwille, *WGN. 416⁹*;

wambeyldig, *Vere. 21² (ms. CCS. S. 2. 273 has
wam sigldig)*;

wana, *want, Ind. gl. 395, ed. i (decrat-wana was)*;

wanaol, *unstable, changeable, B. 18*;

wandwoorpe, *mole, Ep. 27. d. 22; WGN. 49⁴, 119⁹;
320⁵; R. 309*;

forwandjan, *to reverence, to be afraid, to hesitate.
Ap. 15*;

wangere a pillow, *Bida M. 296³⁰*;

wanhâl, *unsound, ill, unwhole, AdP. i, 124,
Mt. Trin. Coll. p. 267; 408*;

walkfmutu, *walnut, WGN. 452*;

walu, *Id. Pl. 21, 360, P.B. 12, 369*;

waniendlic, diminutive, Z. 16;

wannisa, to become dark? Voc. 23^b;

webba, a weaver, H. Dipl. 665;

wanspēdig poor, needy, Afl. i, 66;

wanung, diminution, Z. 16;

wanung, weeping, lamentation W. 26, 199³;

waput, a little, wgw. 21⁹ (00); 402¹⁰; [4. Angl. 13, 326];

wape? KLT. 52 [wapan, Acc];

wapolian, Germ. 23, 298 (= waporat), Hpt. 41. 488; 499;
Hpt. 4458 [wpele] undent for w; wgw. 69³²;

onwarigan, Voc. 62^b; 68^b;

wariht, = algosus, wgw. 345²⁶, 486²⁶; Hpt. 406;

warian to beware, Rgl. 393;

warnian, Z. 3¹⁰; M. 22 S. 5. p. 435;

weccend, Rgl. 393 (imitator);

war ^{to be} ~~hard~~ ^{lump} ~~lump~~; wgw. 12¹² (war = callus); 282¹⁹;
wgw. 36³ (wean); [du Voul it will hurt and the
Voul it will hurt mit wean]

weeg n. wedge Afl. i, 60; Law. 81 nom. 87;

geweezan, toshen, W. 262;

wedlac, wgw. 115⁹; 171¹;

weddloga, pledge breaker, violator of agreement, W. 24
instr. 170;

awēdan = to go mad 8788;

awēdan

ware, die Ware, Z. 302; wgw. 311²⁵; 320¹³;

wade, mud, wgw. 11¹⁸; 203⁸; 362²⁰; 372¹; 603¹; Hpt. 465;

wadesete, catfish, wgw. 181³;

wederblac

Angl. 8, 409 (= palus)

wasend, the weekend, wgw. 157, 45; 264, 19;
898, 4; 421, 37; Hpt. 464, 490;

watel hurdle, covering of a roof [Belege Skat 81m. 310;
Bela M. 202⁵;
on watle]

- wan-**, wonhydig *adj.* unbesonnen, verwegen, unverständlich.
wanian, wonian *sw. ztw.* 1. intr. sich vermindern, abnehmen, schwinden. 2. trans. abnehmen machen, mindern. *W.* 158;
 gewanian *dass. SR. 66, W. 6, 34, 158*;
wānian, wānigean *sw. ztw.* weinen, klagen, beweinen, beklagen. *W.* 158;
wann *s. wan.*
wan-, wonselig *adj.* unglücklich, unselig.
wan-, wonnscaft *st. f.* Zustand des Mangels, Elend, Unglück, Mißgeschick.
wan-, wonspedig *adj.* unglücklich, unselig. (*Gr. 1. 1. 19, W. 5, 116, 349*)
wār *st. n.* Alge, Meergras.)
waran *sw. m. pl.* Einwohner, Bürger.
warenian *sw. ztw.*
 bewarenian (*refl.*) hüten.
warian *sw. ztw.* 1. wahren, hüten, inne haben, besetzt halten, besetzen, bewohnen. 2. sich wovor wahren *Gen.* 236. 801.
 bewarian 1. abhalten von, bewahren vor. 2. verteidigen.
wārig *adj.* seetang, schmutzig.
warnian, warnung, waroð, wāroð *s. wearnian*, wearnung, waruð, wāruð.
waru *st. f.* Bürgerschaft, Bürger; nur in *Compositis* gebraucht.
waru *st. f.* Hut, Schutz. [*W. 1. 1. 16, 41*]
waruð, waroð, wearoð *st. m.* Gestade, Ufer.
wāruð, wāroð *st. n.* Alge.
waroðfaruð *st. m.* Brandung.
waruðgewinn *st. n.* *dass.*
wascan *st. abl. ztw.* IV. waschen.
wadol *st. m.* Vollmond.
wādu *st. f.* 1. Wanderung, Reise. 2. Jagd *Met.* 27¹³.
waðum *st. m.* Flut.
- waðuma**, waðema *sw. m.* Flut, Meer.
wāwa *sw. m.* Wehe, Elend.
wāwan *st. red. ztw.* wehen.
 biwāwan umwehen.
wē *pron.* wir, *gen.* ūser, usser, *dat.* ūs, *acc.* ūsic, ussic, ūs.
web *st. n.* Gewebe, gewirkte Tapete.
webban, webbian *sw. m.* weben, wirken, sinnen, anzetteln.
weccan, weccan *sw. ztw.* 1. wecken, aufwecken. 2. erwecken, erregen, hervorrufen, hervorbringen. 3. ermuntern, erfrischen, aufrichten, jemandens Lebenskräfte wecken. 4. bewegen, in Aufregung bringen.
 āweccan aufwecken, erwecken, *Ap.* 19.
 erregen, anregen, aufstacheln, schaffen.
 tōweccan erregen.
wecgan *sw. ztw.* 1. bewegen, hin- und her treiben. 2. sich bewegen *Met.* 27⁴.
 āwecgan bewegen, erregen.
wecnian *s. wæcnian.*
wed *st. n.* Pfand, Unterpfind. *Pand. Gl.* 400,
wēdan *sw. ztw.* willen, toben. *Map.* 44; *Jon.* 23. f. 29;
weddian *sw. m.* *Pand. Gl.* 396, ed. i;
 biweddian verloben.
wēdehund *st. m.* willender Hund.
weder *st. n.* Wetter, Witterung. *S. 2, 486*;
wederburg *st. f.* dem Wetter ausgesetzte Burg.
wedercandel, -condel *st. f.* Wetterleuchte, Sonne.
wederdæg *st. m.* durch Wetter auszeichneter Tag.
wedertācen *st. n.* Wetterzeichen, Sonne.
wederwolcen *st. n.* Wetterwolke.
wefan *st. abl. ztw.* III. weben, anzetteln, anordnen.
 āwefan weben.
 gewefan *dass.*

wegbräde, Nagebreite, *species f. plantago*
wegm. 2, 296, 299, 3. W. 317
wegbräde, NW. 154; 221, 322, 352, 353, 469,

218

weß — wending

weß, Ansh. 9, 263;

weß st. f. Einschlag Rā. 36³.

weg, wæg s. wig, wæg.

weg st. m. Weg.

weg in der Verbindung weg lā,

weg lā ganz recht Ps. 69⁴.

wegan st. abl. ztw. III. 1. tra-

gen. 2. sich bewegen Exod. 180.

Reim. 6.

āwegan entfernen, zerstören.

ætwegan hinzu oder hinweg-

tragen.

bewegan 1. erschlagen By.

183. 2. umgeben, einküllen.

forwegan erschlagen.

gewegan kämpfen.

tōwegan zerstreuen.

wæge, wehte (praet.) s. wæge,

weccan.

wel, well adv. wol, gut.

wel st. f. Geschmeide Wy. 74.

wela, weala, weola sw. m. Schätze,

Reichtum, Ueberfluß.

weldæd st. f. gutes Werk, ^{SEY}Wollat.

weleras, weoloras st. m. pl. Lippen.

welgian, welgian sw. ztw. 1. be-

reichern. 2. intr. im Ueberfluß

vorhanden sein.

welhwā pron. jeder; adv. gen. n.

welhwæs überhaupt, durchaus

Met. 21⁰.

welhwær adv. überall.

welhwile pron. jeder.

welig adj. reich, mit Ueberfluß

ausgestattet. Ap. 16, 18, 2. 302,

well s. wel.

well st. m. Quelle. Surt. Hymn 15;

wella sw. m. dass.

wellan sw. ztw.

āwellan in Wallung bringen.

onwellan in Wallung, heftige

Aufregung bringen.

welm s. wælm.

welungen part. wolgediehen, tüch-

tig, ehrbar.

wēman sw. ztw. 1. ertönen, er-

schallen, rufen An. 741. 2.

anstimmen, verkünden An. 1482.

3. raten, überreden, verlocken,

verführen. 4. freundlich zu-

sprechen, trösten? Wand. 29.

wemman sw. ztw. schmähen,

schimpfen.

gewemman häßlich machen,

verderben, beschmutzen, verun-

reinigen, mißhandeln, verletzen.

wen, wenn s. wynn.

wēn st. f. 1. Wahn, Meinung. 2.

Wahrscheinlichkeit. 3. Hoffnung,

Erwartung, Aussicht auf etwas.

4. Name der Rune w; vgl.

wynn.

wēna sw. m. 1. Wahn, Meinung.

2. Hoffnung, Erwartung.

wēnan sw. ztw. wānen, hoffen,

erwarten, worauf rechnen, sich

eines Dinges versehen.

gewēnan hoffen, erwarten.

wencel, wencele adj. wankend,

schwach.

wendan sw. ztw. 1. wenden, keh-

ren, umkehren, ändern. 2. be-

grenzen? Gen. 2209. 3. sich

wenden, sich umwenden, sich

ändern, gehen. 4. verschieden

sein, sich verschiednen zeigen.

āwenden 1. abwenden. 2.

wenden, ändern Gen. 259. 3.

sich abwenden Ps. 77⁵.

edwenden sich wieder ab-

wenden, weichen, aufhören.

gewendan 1. wenden, um-

wenden, richten. 2. sich wen-

den, sich umwenden, sich ver-

ändern.

onwenden 1. trans. wenden,

umwenden, abwenden, beseitigen,

verändern. 2. intr. umkehren,

zurückkehren Ps. 145³.

ōdwenden entwenden.

wending st. f. Veränderung, Än-

derung.

wencel child (apparently rather old) BN 34;

cf pl. winclo Exod. 21⁹; 21⁵;

-wende f. 1913. 14. 50;

gesēman to entree, persuade, SR. 99

wēmere, pimp, pandor, seducer, Wgt. 171²³ (leno =
wēmere & tiktara),

wemming, corruption, defiling, profanation, Hpt. 507;

āwegan to weigh, Aa. i, 8;

wegccc Cant. Sax. ii, 490¹⁹;

wēn, [on meaning of Staver, Anglia 14, 139];

wenn, a ven. Leech. iii, 20, 46;

wenbylde, wenboil, Leech. ii, 123;

wenscelf, wensolve, Leech. i, 332; ii, 123, 326;
Leech. iii, 12;

wenwyt, wensort, Leech. ii, 128, 326;

wegferende = wayfarer SR. 103;

weggelatz, wewroad, Wgt. 146⁴⁰; 177⁹; Hpt. 505;
Jun. 23. f. 65⁶;

wela, anal. Wohlfahrt, wellgehen. Ap. 28.
welboren, generous, nobilis, 89L 390,
weler, Lippe. 8. 298⁵; M.T. 80; 82;
% Jais. 372; Voc. 63; W. 139⁸;

welgestemned, having a good voice. Z. Hen. 45;

welig on. willow, Wgt. 267³⁶; SR. 58⁹; OT. p. 123;
gewelgias to make well, endow, Aa. 142; W. 207;

bewendan, to turn. Math. 9²² se halond bewende
hync; Ap. 25;

welling? Cant. Sax. 3, 653;

to mendan to change, Aa. i, 46;

welwillende, benevolent (Jun. 342; Voc. 118⁶;
Ap. 27; SR. 99; Ab. Jun. 5. 95;
welwillendlice, Ap. 28; Engl. Ind. 13, 145;

welwillendnes benevolence, Ap. 16, 82. 82;

welwillendnes, Voc. 114;

wendere, translator, Hpt. 525;

wendelsæ, mod. lang. Noko, 1891, 270.

zetwanian, to deliver from, to wear from, W. 38,

wenunga, adv. vielleicht, etwa - by chance -
A9. II, 8;

wen, Mann, Ap. 19. 20. 29. 5 F. 2, Z. 301; W. 15,

were ^{by man (with final s in nom), Mark. 10^{re}, Luke 1st;}
^{Engl. 21, 3403}

wer ^{weir, Mählwehr. CP. 278th;}

weck manly, masculine, male, worthy of a man.
Hpt. 8. 434, 444; 502, Z. 17, 18,

weice adv. manfully, like a man, AT. i, 360,

wered, were, wert, Apt. fl. 462; 413, 408, Prod. 5²⁵,
W. 60th, 225th, 225th;

wered süßes Getränk, Math. Hpt. 413;

wereche, Dulcken, Sust. Hymn. 7,

werehup, sweetener. A9. II, 212; M. Jun. 23. f. 101b,
LBR. 6; Grg. Dial. 1, 3; W. 225th;

werodian to become sweet, Boet. 22, 1 (ed. For. p. 76),

wisan to seek, mix, Leech. i, 86 (var.);

wisian to seek, mix, Leech. i, 228, Hpt. 524;

zetwasan, to present [B.T.], Ver. 55; Hym. Sust. 12;

wesla, weasle, Z. 19;

wesian to wear, tragen (von Xthron). 98V. 42; Z. 12, 558,

awesian to wear out, Ben. Reg. 89,

bewesian to deprive of, Ver. 66,

wæstansetla, hermit, Z. 299; W. 155th, 308th,
W. 332th; Ben. Reg. 9th; 134th, 138th;

wæstheowag, occidentalis par. Z. Herz. 88;
(cf. Sup. Ambro, 88, 67).
= wæstholung

westweg *st. m. westlicher Weg.*
 weðian *st. abl. ztw. III. binden?*

Ps. 106²⁸.

wēde *adj. süß, lind, angenehm.*

wedel *st. f. Armut, Bedürftigkeit.*

wēðnes *st. f. Annehmlichkeit, Anmut.*

were *s. weax.*

wēa *sw. m. Wehe, Mühsal, Uebel, Unglück, Elend.*

wēadæd *st. f. wehvolle Tat.* (*vinab*)

wēagesið *st. m. Unglücksgefährte.*

weaht *part., weahte praet. v. weccan.*

weal, weala *s. weall, wela.*

wēalāf *st. f. den das Unglück übrig gelassen hat.*

wealand = wealhland *st. n. Welschland, Ausland, Fremde.*

Wealas *s. wealh.*

wealca, walca *sw. m. 1. die rollende, sich wälzende Woge. 2. leichtes wallendes Gewand.*

wealcan *st. red. ztw. herumtreiben, gewecalcan dass.* (*q. wylc*)
 onwealcan *sich herumwälzen.*

weald, wald *st. m. Wald; Buschwerk, Laubwerk, Baumzweige*
 Gen. 846.

wealdan, waldan *st. red. ztw. walten, Macht haben, besitzen, herrschen, regieren, lenken.*

gewealdan *walten, herrschen,*

Macht haben, regieren, lenken;

part. gewealden 1. stark, kräftig, tüchtig. 2. unterworfen, unterjocht B. 1732.

wealdend *adj. mächtig.*

wealdend, waldend *part. u. subst.*

Walter, Lenker, Regierer, Herrscher, Herr, König. *Ps. 113*

wealdendgod *st. m. wallender Gott, Herr Gott.*

weald-, waldswaðu *st. f. Wegspur im Walde.*

wealg lukewarm, tepid CP. 447¹⁹ (*cf. Smith's note*);

wealh *st. m. Welscher, Fremder, Sklave.*

wealhstōd *st. m. Dolmetscher.* SR 100

wēalīc *adj. wehvoll.*

weall, weal *st. m. 1. Erdwall, Damm, Hügel, Berg. 2. Uferwand, Felsenufer. 3. Mauer.*

weallan *st. red. ztw. wallen, aufwallen, wogen; m. acc. geiseln* Sal. 143.

āweallan *1. hervorquellen, hervorstießen, heraussprudeln.*

2. part. āweallen? Cri. 625.

weall-, wealclif *st. n. Uferklippe.*

wealldor *st. n. Tor in der Mauer.*

weall-, wealfæsten *st. n. Wall, Schutzmittel, Burg.*

weall-, wealgeat *st. n. Tor am Walle, in der Mauer.*

weallian *sw. ztw. wallen, umher-schweifen, in der Fremde sich aufhalten.*

weall-, wealstān *st. m. Mauer-, Eckstein.*

wealsteall *st. m. Mauerstätte.*

weallstēap *adj. mit hohen, steilen Mauern, steil.*

weallwāla *sw. m. Mauerstock.*

wealsāda *sw. m. Strick zum Binden der Sklaven? Ps. 139⁵.*

wēan? Ps. 68²⁷.

weard *adv. gegen, zu — hin.*

weard *st. m. f. Wache, Schutz, Abwartung, Lauer, Kundschaft, Besitz.*

weard *st. m. Wart, Wächter, Behüter, Beschützer, Herr.* *Ps. 99*

weardian *sw. ztw. 1. bewachen, hüten, bewahren. 2. inne haben, bewohnen, sich wo aufhalten. 3.*

läst (swaðe) weardian Jemandens Spur innehalten und zwar a) ihm auf dem Fuße folgen B. 2164 und b) hinter ihm zurückbleiben.

wealkhafoc 3fdA 53, 240;

wea, a weather, Horned, Hpt. fl. 524; WW. 121³; 321¹²;
WW. 356²⁸ (Del. auch bei See (Boon));

weall, eingekochter Wein, Defuturum, Hpt. fl. 414; 520;
65 W. 217⁴⁶;

weallan, Rnd. fl. 401;

weagesis. W. 145⁴;

geweallian, to provide with walls, fortify.
Jun. 23. f. 104;

wealcol, mobilis, Hpt. 441 (Sarm. 23. p. 399);

weald in use, lost, { of conja. PSB. 21, 17;
[cf. 88m. 115, also 426,
weld to grün] (Stratmanns baltst er aus
Schorham). Es kommt auch in Ormulum vor: 11, 56;
(weald hwa 8a mæclan ymsta gebidan
sceolde ASt. i, 6); W. 90³;
Rom. Nicod. XIX [weald þeah we hyne
gemetan megen]; ASt. i, 316; 11, 466;
Jun. 23. f. 101 (weald hwa 8a ymsta
gebidan sceolde);

weall-wyhta, a builder, MS. CCC. 55. f. 253;

wealwian to roll, wallow, SR. 103;

wæamōd, Rnd. fl. 395 (turbulentis = q. wæamodum;
Jun. 23. f. 119⁶;

weardmann, guard, M. Trin. f. 93, 88;
Jrm. p. 107⁴;

weard seld, ww. 20⁴⁸ (exculsive). cf - seld.
weard seld, ww. 342²⁶, 393²¹, 475¹, 499²⁶;

weolocread, common, scarlet, Hpt. fl. 523, 524, 526;
wgw. 140²⁸, 212²⁸, 364²⁷, 491⁸, 557²², Bede m. 26²⁰;

weardsteal, ww. 150¹⁰, 180³;

weolescylf, shell fish Bede m. 26⁸;
ww. 37¹¹ (witloesceol); 140¹⁴ (weoloesceol);
ww. 13 to (witloesceol);

weary, outlaw, felon, ww. 245⁴⁰, 407²⁶ (cf furuifer);

wearn, hindrance, etc. Hpt. fl. 465 (obstruction);

weorstan, AH-i, 402, MS.C.5.5, f. 127;

wearnian 1) to take heed. sich hüten vor. Luc. 11.35;

2) jemand warnen. Gen. 6.6;

gowernian to warn. AH. i.6;

wearn, ^m a hard knotty lump on the body, AS. 124;
AS. 125; wgw. 365 [wearn], [cf. auch wearn]; [18m. 106];
cf. i. 356; f. wgw. 11 (wearnas = callus);

wearnig, schwich, callous (of the hard portions of the skin),
AH. 11, 298¹⁶;

wearnig, = callous, hard, wgw. 197²⁰; 574²²; 375¹, 531;
170. 526;

wearnig, hardness, roughness, wgw. 197²¹; 572³; Hpt. fl. 490;

weary-bred, Wachtstufel (zum Schreiben), Hl. T. 115, 116;
Luth. 21¹⁸; Luth. 76²; Rom. Reg. 56²⁰; 92²;

wearygescot, W. 171;

weoce, wick, Docht, Garn oder Faser als Docht, wgw. 439;
wgw. 126; 267; 295; 204; 498; Hl. T. 391;
Hl. T. 88; Hpt. fl. 470;

weodhæc, a weed hook, implement for getting up
weeds. Gerefa (Apgl. 9) 268;

wæodjan To weed. Apgl. 9. 261;

weofed, MS.C.5.5, 437;

weohstæll, heilige Stätte, sanctuarium, Chor (eine
Kirche), Lg. an. 51. Thoma. An. L. 11, 256; Sup. Str. XI,
— 64;

wearg, wearh, werg st. m. 1.

Wolf. 2. geächteter, friedloser
Verbrecher. *Sp. 77*.

weargtræf, -træaf st. n. Haus der
Verdammten.

wearm adj. warm. *Pr. 9. 401*;

wearmian sw. ztw. warm werden.

wearmlic adj. warm.

wearn Menge.

wearn st. f. 1. Verweigerung,
Versagung B. 366. 2. Wider-
stand. 3. Vorwürfe.

wearnian, warnian sw. ztw. sich
wahren, sich wovor hüten, sich
etwas versagen.

wearning, warning st. f. 1. War-
nung. 2. Vorsicht.

wearod s. warud.

wearp st. m. Werft, Weberzettel,
Aufzug. *Ap. 8. 430; 494*;

wéas adv. zufällig, durch Zufall.

wéaspeall st. n. Unglücksbotschaft.

wéatācen st. n. Wehezeichen.

wéaspearf st. f. wehvolle Bedräng-
niß.

weax st. n. Wachs. *Ap. 21*,

weax = weācs = wāces gen. n.
v. wāc weich Rā. 46¹.

weaxian st. abl. ztw. IV. wachsen,
zunehmen, sich vermehren, sich
stärken, mächtiger werden.

āweaxian wachsen, aufwach-
sen, erwachsen, entstehen, her-
rühren.

be-, biweaxian bewachsen.

geweaxian wachsen, heran-
wachsen.

weaxian verzehren? B. 3115.

wéō, weobēd s. wōh u. wigbed.

wéod, wíod st. n. Unkraut. *Ap. 9. 162*;

weodewe s. widwe.

wéodmonað st. m. Unkrautmonat,
August Menz 138. *Shine 110*;

weogas, weog, weola s. weg, wig,
wela.

weolme sw. f. Auswahl, das Beste
unter Seinesgleichen Cri. 445.

weoloc, a welc. *Ap. 8. 524; Bede m. 26¹⁰*;

weoloras s. weleras.

weor adv. schlimm, arge. *Ap. Kluge, Angl. 4. 106*.

weora gen. pl. v. wer.

weorc, worc, werc st. n. 1. Werk,

Tat, Arbeit. 2. Mühsal, Be-

schwerde, drückende Last,

Schmerz (wie das lat. labor).

weorce adj. beschwerlich, schwer,
schmerzlich. *Ap. 205, 217 [Verc. 97¹], 219*, *Ap. 21, 353*.

weorce adv. dass.

weorcean s. wyrcan, -ean.

weorcsun adj. beschwerlich, schäd-
lich.

weorcþeow 1. st. m. arbeitender

Diener, Sklave. 2. st. f. Skla-

vin, Magd Gen. 2260.

weoren part. v. weasan.

weorfan s. hweorfan.

weorm st. m. Wurm.

weorn? Az. 185. An. 677. 1492.

weornan s. wyrtan.

weornian sw. ztw. welken, schwin-

den. *Ap. 1. 160; Ap. 8. 430*;

forweornian verwesen. *Ap. 1. 64, 168; Ap. 8. 436*;

weorod, weorold s. weorud, weo-
rud.

weorpan, worpan, wyrpan, wur-
pan st. abl. ztw. I. werfen. *Ap. 8. 400*;

āweorpan ab-, herabwerfen,

aus-, hin-, hinauswerfen, ver-

treiben, entfernen; bestreiten,

widerlegen.

be-, biweorpan 1. bedecken,

umgeben. 2. werfen, hinwerfen.

forweorpan 1. aus-, hin-, hin-

auswerfen, vertreiben. 2. ver-

schleudern B. 2872.

geweorpan 1. werfen, hin-

werfen. 2. reflex. sich erheben.

3. umwenden, ändern Cri. 188.

4. vorübergehen, fortgehen Gn.

Ex. 77.

oferweorpan 1. überwerfen,

bewerfen. 2. niederwerfen. 3.

intr. sich überschlagen, umfallen.

weolen, *Ms. Trin. s. 96*;

Aylf. 12, 450,

tōweorpan zerwerfen, zer-
streuen, vernichten, zerstören,
vereiteln, ab-, wegwenden; intr.
sich veruneinigen Gn. Ex. 191.
widweorpan verwerfen.

ymbweorpan umwerfen, um-
geben.

weorpere st. m. Werfer.

weorð, wurd st. n. 1. Wert, Preis,
Kaufpreis, Lösegeld. 2. Ehre,
Würde Bed. Sm. 545⁶. 32. 184;

weorð, wurd adj. wert, würdig,
geehrt, geachtet, teuer; m. gen.
einer Sache wert, würdig.

weorð, word st. m. Straße, Gasse;
Gang, Vorhalle.

weorðan, wiordan, wurdan, wyr-
ðan st. abl. ztw. I. werden,
geschehen; m. part. prael. transi-
tiver Verben zur Umschreibung
des Passivums und m. part.
prael. intransitiver Verben zur
Umschreibung des Praeteritums.

forweorðan vergehen, schwin-
den, untergehen. *Al. i, 4, 54 v. 20; W. 161*;

geweorðan 1. werden, ge-
schehen. 2. impers. m. acc. der
pers. werden, ergehen, gesche-
hen, treffen, einem vorkommen,
dünken, scheinen, gefallen.

weorðful adj. würdevoll, hochan-
gesehen, ruhmvoll. *Ap. 7, 14; 2P. 2, 17*;

weorðgeorn adj. ehrgeizig, ruhm-
begierig.

weorðian, wurdian, wyrðian sw.
ztw. 1. wert halten, in Ehren
halten, respektieren, ehren, ach-
ten, verehren, anbeten. 2. ver-
herrlichen, loben. 3. ehren, aus-
zeichnen, zieren, schmücken, be-
schenken.

geweorðian 1. auszeichnen,
ehren, schmücken, ausstatten, be-
schenken. 2. verherrlichen, loben.

weorðig, wordig st. m. Straße,
Lech. II, 44; f. m. p. d. m.
W. 333²², 550⁷⁹;
Isa. 40 (Salm. p. 38);
CS. II, 422; W. 506;
Ms. CCC. 5. 1. 257, 430,

Gasse; Grund und Boden, auf
dem ein Gut liegt, Hofstatt.

weorð-, wurdlic adj. würdiglich,
verehrungswürdig, ehrwürdig,
ausgezeichnet. *Ap. 5.*

weorð-, wurdlice adv. würdiglich,
ausgezeichnet.

weorð-, wurd-, wordmynd, -mynd,
-mynt st. f. n. Würde, Ehre. *f. 4;*

weorð-, wyrdscipe st. m. Ehre,
Würde.

weorðung st. f. Ehre.

weorud, weorod, werud, werod,
wered st. n. Schaar, Volk,
Menge. *Phl. 91;*

weorudān? Wy. 93.

weorudlēast, werodlēast st. f. Man-
gel an Leuten, Kriegern.

weoruf-, woruſtord st. m. Mist,
Dünger vom Rindvieh.

weoruld, weorold, woruld, worold,
world st. f. 1: Welt als Inbe-
griff aller endlichen Dinge, alles
dessen was zwischen Himmel
und Hölle ist, und im biblischen
Sinne alles Irdische, Sinnliche.
2. Menschheit, Menschen. 3.
Leben, Weltleben Met. 10⁷⁰; Sch.
22. 4. Lebenszeit, Jahrhundert.

weoruld-, woroldār st. f. weltliche
Ehre, Ehre vor der Welt.

weoruld-, worldbearn st. n. Welt-
kind, Mensch.

weoruld-, woruldbliſs st. f. welt-
liche Freude.

weoruld-, woruldbūand part. u.
subst. Weltbewohner.

weoruldbysgung, -bisgung st. f.
weltliche Mühsale.

weoruld-, woruldcandel st. f. Welt-
leuchte, Sonne.

weoruld- woruldcraeft st. m. welt-
liche Kunst und Weisheit.

weoruld-, woruldcand adj. weltlich.

weoruld-, woruldeyning st. m. welt-
licher König.

weordlic. Pm. gl. 400 (debitum = wurdlic);

weorod. note weorode adv. "alone" [cf. Eket, 91]
Kraug 69; 124;

weorold, worold, cf. Laws. PBB. 22, 235.

wenewordian to treat with a word of respect -
to consult. Est. 83;

would care worldly care, SR. 99;
Jm. 23. f. 24^b.

wouldstang Jun. 22. f. 107⁶

wouldstrüdere, world-spoiler, spoiler, W. 26⁷;

wouldgetincd, worldly honour, W. 26²;

wouldwisdom, worldly wisdom (? philosophy;
A. 1. 60;

wexian ? A. 1. 9, 261, 262;

wic f. Flecken (place) [Bayer. Kluge, PBB. 9, 183];
Gallen 346 (vicus);

wice, with. 2-308, W. 27¹; ms. Jun. 270; A. 1. 30;
wicecraft, A. 1. ii, 392; Hpt. 501; Jun. 23 f. 119⁶;

wroldmann, Jun. 23, f. 25;

wice, Amt. Dienst. Office [see 262]; A. 1. i, 242; Jun. 262;
Jun. 249;

wicel ? Kl. T. 81 (vicelre);

weoruld-, worulddéad *adj. tod.*
 weoruld-, worulddream *st. m. Weltfreude.*
 weorulddriht *s. weorulldriht.*
 weorulddryhten, -drihten *st. m. Herr der Welt, Gott.*
 weoruld-, worulddugud *st. f. weltliches Gut.*
 weoruld-, woruldende *st. m. Weltende.*
 weoruld-, woruldearfoð *st. n. weltliche Mühsal.*
 weoruld-, woruldféoh *st. n. weltliches Gut, Reichthum.*
 weoruldfreond *part. u. subst. weltlicher Freund.*
 weoruld-, worulddedál *st. n. Trennung von der Welt, Tod.*
 weoruld-, worulldgesálig *adj. reich an weltlichen Gütern.*
 weorulldgesæld *st. f. weltliches Glück.*
 weoruld-, worulldgesceaft *st. f. 1. Weltgeschöpf. 2. Welt Gen. 110.*
 weoruld-, worulldgestræon *st. n. weltliche Schätze.*
 weorulldgeswinc *st. n. weltliche Mühsal.*
 weoruld-, worulldgitsere *st. m. der nach weltlichen, irdischen Dingen begierig ist. Gen. 22. f. 1076.*
 weorulldgitsung *st. f. Begierde nach weltlichen Dingen, Habsucht.*
 weoruld-, worulldhyht *st. m. weltliche Freude.*
 weoruld-, worulldlíc *adj. weltlich. AN. i. 42.*
 weoruld-, woruld-, worulldlíf *st. n. Welleben, Leben in der Welt. u. 158.*
 weoruld-, worulldmágas *st. m. pl. weltliche Verwandte.*
 weoruld-, worulldman *st. m. Mensch.*
 weoruld-, worulldnytt *st. f. Nutzen oder Benutzung in dieser Welt.*

weoruld-, woruldræden *st. f. Weltbestimmung, Weltordnung.*
 weoruld-, woruldrice *adj. reich an weltlicher Macht und an Weltgütern.*
 weoruld-, woruld-, woruldrice *st. n. 1. Weltreich, Welt. 2. weltliches Königreich.*
 weorulldriht, worulldryht *st. n. Säkular- oder Civilrecht Gt. 28.*
 weoruld-, woruldsæld *st. f. weltliches Glück.*
 weoruld-, woruldsceaft *st. f. Weltgeschöpf, Kreatur.*
 weoruld-, woruldspêd *st. f. Glück, Erfolg in der Welt.*
 weoruld-, woruldstrengu *st. f. weltliche Kraft.*
 weoruld-, woruldstund *st. f. Stunde, Zeit in dieser Welt.*
 weoruld-, woruldpearfa *sw. m. arm an weltlichen Gütern.*
 weoruld-, woruldpearfende *part. dass.*
 weoruldwela *sw. m. Weltreichtum.*
 weoruld-, woruldwild *st. m. n. (?) Weltschmutz.*
 weoruld-, woruldwite *st. n. Marter.*
 weoruld-, woruldwuniende *part. in der Welt wohnend.*
 weoruld-, woruldyrmdû *st. f. weltliches Elend.*
 weos, weota, weotian, wibed *s. wig, wita, witian, wigbed.*
 wíc *st. n. Wohnstätte, Aufenthaltsort, Wohnung, Haus, Lager.*
 wícan *st. abl. zw. V. weichen, zusammenstürzen.*
 gewícan *weichen, abgleiten, versagen.*
 wiccræft *st. m. Zauberkunst.*
 wiccungdóm *st. m. dass.*
 wiceard *st. m. Wohnstätte.*
 wicfreoðu *st. f. Beschützung der Wohnstätte.*
 wicg, wycg *st. n. Pferd. [cf. PSB. xi, 56],*

wician sw. ztw. wohnen, weilen,
sich wo lagern.

gewician intr. wohnen, eine
Wohnung haben.

ymbwicigean umlagern.

wicing st. m. Seeräuber. *Æ. 382,*

wicstede st. m. Wohnstätte.

wicsteal st. m. Stätte des Heer-
lagers.

wicstow st. f. Wohnstätte. *MS. A. 6. 160,*

wictan st. m. Vorhalle.

wid adj. weit, ausgedehnt, breit,
lang.

widbrād adj. weit und breit.

widcūð adj. weithin bekannt.

wide adv. weit, weithin.

wideferð, -ferhð, -fyrhð st. m.
n. langes Leben, lange Zeitdauer.

widefeorh, -ferh, -ferg st. m. n.
dass.

widewe s. widwe.

widsæðme adj. weit umfassend.

widfærende part. weithin fahrend,
weither kommend.

widflaga sw. m. der Weithinflie-
gende (Drache) B. 2346.

widfole st. n. großes Volk.

widgal, -gel, -gil, -giell adj. 1.
weit ausgedehnt, weitreichend.

2. wandernd, umherschweifend
R. 21^b. *SR. 102,*

widgangol, -gongel adj. wandernd,
umherschweifend.

widl st. m. n.? Schmutz, Kot.

widlan sw. ztw. beschmutzen, be-
flecken.

widland, -lond st. n. weit ausge-
dehntes Land.

widlāst st. m. weite Wanderung,
weiter Weg.

widlāst adj. weitspurig, weithin
gehend.

widmære adj. weithin kund.

wido s. widu.

widrynig adj. weithin fließend?
An. 1509.

widsæ, the ocean, Opt. Gl. 409;

widsceop adj. weitschichtig, groß,
ansehnlich.

widsfd st. m. 1. weite Fahrt.
2. der Weitgeraste Wid. 1.

widu, wido = wudu Holz, Zweig
Met. 13⁵⁵; R. 57².

widwe, wydewe, weodewe, wudwe,
wuduwe sw. f. Witwe. *2. 301,*

(widwegas st. m. pl. weitführende
Wege.

(wif st. n. (f.) Weib, Frau, Gattin.

wifel st. m. Käfer, Mistkäfer.

wifgift st. f. Mitgift, Aussteuer.

wifhād st. m. weibliches Geschlecht.

wiflufe sw. f. Liebe zur Gattin.

wifman, -mon, wimman st. m. f.
Weibmann, Weib.

wifmyne st. m. Liebe zu einer
Frau.

wifre sw. f. Weberin.

wig, wih, weoh, weq st. m. Götzen-
bild, Heiligtum, Tempel, Altar.

wig, wigg st. m. n. 1. Kampf,
2. Kampftüchtigkeit.

wiga sw. m. Krieger, Streiter.

wigan st. abl. ztw. V. streiten,
kämpfen.

gewiganswinden? Reim. 76.

oferwigan überwinden, besie-
gen.

wig-, wi-, weo-, weohbed st. n.
Altar, Opferstätte. *PBB. 9. 54, c. 217,*

wigbealu st. n. Kampfübel.

wigbil st. n. Kampfschwert.

wigblāc adj. glänzend in Kampf-
rüstung.

wigbord st. n. Kampfschild.

wigcirm, -cyrn st. m. Kampflärm.

wigcræft st. m. Kampftüchtigkeit.

wigcræftig adj. kampftüchtig.

wigernð, wiggend part. u. subst.
Kämpfer, Streiter, Krieger.

wigfreca sw. m. Kampfwolf,
Kampfheld.

wigfruma sw. m. Kriegsherr.

wiggetawe st. n. pl. Kampf-
rüstung.

*widnes. n.
ca. 5. 5. 345;*

wieſen, pitch a camp, encamp. *Alp.* 146;

widſcried widely wandering. *Vere.* 112^b;

wieſing [cf. *Forest, Mincum* 1885, i, 219;], *SC.* p. 80, 82;

wienere, steward, *Trin.* 410; *Hpt. gl.* 158;
gon. 24⁵, 24¹⁰, 43¹⁹;

wicman to act as steward. *aufwerten.*
Alt. 11, 170;

wicſen, *Z. Hen.* 171, 172;

widuw m. a widower, [*fol. m. Boon.*];

widerian, *Angl.* 9, 262;

wiſian to marry (cf. *man*), take a wife. *Md. Jun.* 23, f. 123;
Hpt. gl. 267;

zewiſian, *Got.* 108; *Md. Trin.* 64, 267;

wiſie pertaining to a woman. *Alt.* 11, 14; 2, 17;
[*Wb. N.* 297²⁵; 448²³; *Hpt. gl.* 505; *pgl.* 390;

wiſice, *adv.* *Hpt. gl.* 504;

wiſſon *CS.* 2, 295;

wiſt, *ſich ſchlag*, *Angli.* 9, 263;

wiga (not wiga) cf. *PAB.* 10, 511.

widjalnis, Ausdehnung, *Ala.* 139;

widgil, *Md. Trin. Coll.* p. 111; *Hpt. gl.* 405; 434 & 527;
Md. CC. 5. 5. f. 263;

widgilnes vastitas, vastness, *Hpt. gl.* 421, *AM.* i, 296;
G. G. M. 20;

widil. [Über die Länge des Vocals cf. *Klage*, *KZ.* 26, 97;
Sturmabst. *hual Länge*, *Milo.* 2210]

wigbed, wiofoſed, *Loſijn.* 11, p. 13; *pgl.* 393;

wigbed, *Chad.* 231; *Pmd.* cf. 394 (*anules* = *wibede*);
NE. 7. 4. 10. f. 152;

widlese passives, *Archiv.* 79, 89;

wigborra, belliger. *Z.* 27;

widmiersjan, *Alt.* i, 42;

gewidmiersjan to make widely known - proclaim
about - *Alt.* i, 36;

wiguld, Voc. 716;

wighus, Z. 7; Hpt. gl. 499; WGW. 146⁸; 145⁹; 506²¹; 521²⁰;

wigl n. divination [cf. Stroswigl]. MS Royal 6 A. VI fol. 54 } wilfagen WGW. 502; Nap. 96;
(divinationis = wiggled);

wiglere, wizard, sorcerer, Wahrsager. Z. 303; Hpt. gl. 443; 502;
Mx. II, 280; W. 27; M. 2nd. 270; WGW. 912¹⁰; Rnd. gl. 398;

wigljan to practice magic or divination. AM. i, 100; M. 2, 26

wiglung, divination, magic, sorcery. Hpt. gl. 467. 422.
1, 100; 102; 476; AS, 132; Aym. 28, 99; 143, 122;
WGW. 743; Jun. 23. f. 1196;

wilian ? to join. Lb. Saint. 11⁸,
(cf. W. 163⁶).

wilge, wilie, Herb aus Weidenruthen - Ep. 4. 14
Hpt. gl. 497; Math. 4²⁰; Jda. 6¹³; Lx. i, 182; 6, 396;
WGW. 123; Nap. 13; Anglia. 9. 264;

wigg, wiggend *s.* wig, wigend.
 wiggryre *st. m.* Kampfgrau.
 wig-, wihgyld *st. n.* Götzenbild.
 wig-, wihaga *sw. m.* Schilddach,
Phalanx.
 wighete *st. m.* Kampfhaß, Kriegs-
 feindschaft.
 wigheafola *sw. m.* Kampfhaupt,
Helm.
 wighêap *st. m.* Kriegsschaar.
 wigheard *adj.* kampfhart, im
 Kampfe tapfer.
 wighryre *st. m.* Hinfall im Kampfe,
 Niederlage.
 wighyrst *st. f.* Kampfkrüstung,
 Kampfschmuck.
 wiglêod *st. n.* Kampflied, Kampf-
 signal.
 wiglic *adj.* kriegêrisch.
 wigneafola *s.* wigheafola.
 wignyt *st. n.* Kampfvorteil,
 Kampferfolg.
 wigplega *sw. m.* Kampfspiel,
 Kampf.
 wigrâd, -rôd *st. f.* Kriegsweg,
 Straße auf der die Krieger
 ziehen.
 wigrâden *st. f.* Kampfschaft (*f.*),
 Kampf.
 wigstêd *st. m.* Kriegszug.
 wigsigor *st. m.* Triumph, Sieg.
 wigsmið *st. m.* Verfertiger von
 Götzenbildern.
 wigsmið *st. m.* Kampfschmied,
 Kämpfer, Kriegsmann.
 wigspêd *st. f.* Kampfglück.
 wigsteal *st. n.* Vormauer, Boll-
 werk. *Æt. 426, 487, 529*
 wigtroð, wtroð *st. f.* Kriegs-
 Heereszug.
 wigpracu *st. f.* Kampfstorm.
 wigprist *adj.* kampfkühn.
 wig-, weohweordung *st. f.* Götzen-
 dienst, Götzenverehrung.
 wih, wihaga *s.* wig (weoh), wig-
 haga.

wiht, wuht, wyht *st. f. n.* 1. We-
 sen: Kreatur, Tier, Sache. 2.
 ein Ding, etwas bes. in negati-
 ven Sätzen; ne - wiht (*acc.*)
 nicht, durchaus nicht; ebenso
 instr. und beim Komparativ.
 wilbec *st. m.* Klagen- oder Be-
 sorgnißbach? Reim. 26.
 wilboda *sw. m.* Bote der Freude
 bringt, Engel.
 wilcuma *sw. m.* der willkommen
 ist, willkommener Gast.
 wild *adj.* wild.
 wildæg *st. m.* Freudentag.
 wilddêor, wilðêor *st. n.* wildes
 Tier.
 wilde *adv.* wild.
 wilder *st. n.* wildes Tier.
 wilfægen *adj.* froh. *Angl. 13, 268, 139;*
 wilgæst, -gest *st. m.* willkommener
 Gast.
 wil-, willgebrôðor *st. m. pl.* ver-
 traute Brüder.
 wil-, willgedryht *st. f.* willfährige
 Schaar, Gefolge.
 wilgehlêða *sw. m.* vertrauter oder
 willfähriger Gefährte.
 wil-, willgestêd *st. m.* dass.
 wil-, willgesteald *st. n.* Reichtum.
 wil-, willgesweostor *st. f. pl.* ver-
 traute Schwestern.
 wil-, willgeþofta *sw. m.* willföh-
 riger Gefährte.
 wil-, willgifa, -geofa, -giefa *sw.*
m. Freudengeber, König.
 wilhrêðig *adj.* über die Erfüllung
 des Wunsches sich freuend.
 will *s.* well.
 willa *sw. m.* 1. Wille, Wunsch,
 Verlangen, Freude, Wolgefal-
 len. 2. wünschenswerte oder er-
 freuliche Sache.
 willan, wyllan *unreg. ztw. praes.*
indic. sg. 1. 3. wille, wile, wyle,
 wyllê. 2. wilt, wylt; *pl.* wil-
 lað, wyllað; *conj. sg.* wille,

wile, wylle; *pl.* willen, wyllen, wylle; *prael.* wolde wollen.
willeburne, willfód *s.* wylleburne, willfód.

willian *sw. ztw.* begehren, verlangen, wiúnschen. [O.T. f. 497];
wiln, wyn *st. f.* Magd, Dienerin.

wilnian *sw. ztw.* 1. begehren, verlangen, fordern, wiúnschen, erbitten, erflehen. 2. *local.* wohin streben An. 283; Met. 20¹⁵⁹.

wilnung *st. f.* Sehnsucht, Verlangen.

wil-, willsele *st. m.* angenehme Wohnung.

wil-, willsíd *st. m.* erwünschte, angenehme Fahrt, Reise.

wil-, willspel *st. n.* freudige, willkommene Botschaft.

wilsum *adj.* wiúnschenswert, erwünscht, angenehm.

wilpegu *st. f.* angenehme Speisung.

wilwang, willwong *st. m.* angenehmes, liebliches Feld, Gefilde.

wilweg *st. m.* angenehmer, anmutiger Weg. W. 153,

wimman *s.* wítfman.

win, wínn *st. n.* 1. Streit, Kampf, Krieg, Aufruhr. 2. Arbeit, Mühe.

wín *st. n.* Wein.

wínsarn *st. n.* Weinsaal, Trinkhalle.

wínburg *st. f.* Burg oder Stadt in der Weingelage gehalten werden.

wincan, wincian *sw. ztw.* Augen schließen, zunicken.

wíncel *st. m.* Winkel.

wínd *st. m.* Wind.

wíndagas *st. m. pl.* Tage der Mühsal, die Lebenstage in dieser mühseligen Welt.

wíndan *st. abl. ztw.* I. 1. sich winden, sich drehen, sich wenden, sich hin und her bewegen,

rührig sein, fliegen, rollen. 2. *intr.* sich zögernd hin- und herwinden Gt. 265. 3. winden, drehen, schwingen; wunden gold zu Ringen verarbeitetes Gold.

áwindan entwínden, entziehen.
ætwindan entrinnen, entgehen, entfliehen.

be-, biwindan 1. umwinden, umgeben, einschliessen, umfassen. 2. hineinfügen, einprägen An. 58; Jul. 234.

gewíndan 1. drehen, umdrehen, verschlingen. 2. *intr.* sich winden, sich wenden, fliehend enteilen.

onwíndan 1. aufwinden, lösen, öffnen. 2. sich umwenden, zurückkehren An. 531.

ymbwíndan umfassen.

wíndbland, -blond *st. n.* das Gewühl des Windes.

wíndig *adj.* windig, luftig. Vae. 57;

wíndrinc *st. m.* Weintrank.

wíndruncen *part.* vom Weine trunken. *And. fl.* 294;

wíndsele *st. m.* Windsaal, Hölle.

wíne *st. m.* Freund, Geliebter, geliebter Herr und Eheherr.

wínedryhten, -drihten *st. m.* geliebter Herr, Herr und Freund.

wínegðomor *adj.* um die Freunde trauernd.

wíneléas *adj.* freundlos.

wínemæg *st. m.* lieber Verwandter, Blutsfreund.

wínescipe *st. m.* Freundschaft.

wínetrêow *st. f.* Freundschaft und Gattentreue.

wínepearfende *part.* des Freundes bedürftend, entbehrend.

wíngál *adj.* vom Weine aufgeheitert, berauscht.

wíngedrinc *st. n.* Weingelage.

wílnceel,
municipium.
R. fl. 401,

gewilnjan, begehren, Ap. 1, 22; SP. 64;

gewilnung Begehrde. Verlangen, Ap. 1.

beuwindan, to wrap up, m. J. m. c. 268;

airindan, to become helpless or useless, W. 148; Verc. 63;

winclyster, Engl. Stud. 9, 42; XI, 64;

wincynn, NE. 7. 4. 10. f. 124;

windel, m. Korb, basket, [Bel. la. Bors],
Angla, 9, 264;

wilsum, voluntary, freewill, Vop. 13. 118¹⁰⁸; also
m. J. m. 27, 13. 118¹⁰⁸, Chad. 163; Verc. 113⁶;
w. g. 398^m; Apt. Gl. 435; [of O. T. p. 497];

wilsumlica, voluntarily, m. J. Digby f. 24 (a sponte);
Vop. Walter 58.

wiltipe, outcompes, Apt. Gl. 488; 490;

wilthunlic, wilthunneis, 2. 15;

wimpele, veil, cloth for covering the head, or shoulders
(of women only?), as glossant eyelids; anabole, rinaum,
relanum etc. Apt. Gl. 480; 486; 506; 516; 626;
W. 14. (wimpele), 107; 125;

gewindunjan, to blow, 878. 7;

winberige, a grape. Apt. Gl. 524; W. g. 128³⁶; 270⁶; 451²;

windich, branch of the vine, Apt. Gl. 468; 496;
A. H. 2, 24; Num. 15⁶⁰; Jam. 23. f. 103⁸;

winclyster, Engl. Stud. IX, 42; Nap. 3; Engl. St. XI, 64;

winda, w. m. 2f. d. A. 33, 239;

wintersteal(?), Arc. Lave i, 1956 (= Schmid, p. 362);
CS. III, 367;

new leaf May. 23;

wintrow, vine {²⁻⁴ 1940;
KSS. 198, 146; 194-199, 200;
wintrow, 194-199; 512²;

Wipfian, to wpc. abrasion 2. 172; Ab. Janis. p. 17,
AT. i, 426; 2. Nov. 128; 163; Ms. C.C.S. 5. f. 17
Ms. C.C.S. 5. f. 202; Assn. 41 426;

winston, a wrestling place [cf. gewinston]. Hpt. fl. 489,
Hpt. fl. 405, 478;

winterdün, ? Hägel auf dem die Thafe über.
winterw. Aug. 9, 1899;

winetra Apr. 10,

winterlic, Rond. 98. 401;

wingeard *st. m.* Weingarten, Weinberg. *MS. 190; A. 9, 262;*

winhate *sw. f.* Einladung zum Weine, Weingastung *Jud. 8.*

winia, winiga, winigea *gen. pl. v. wine.*

winn *s. win.*

winnan, wynnian *st. abl. ztw. I.*

1. streiten, kämpfen, entgegen, widerspenstig sein, sich widersetzen. 2. arbeiten, sich be-, abmühen, streben, wetteifern. 3. m. acc. dulden, ertragen.

āwinnan gewinnen, erlangen; überstehen.

gewinnan 1. intr. kämpfen *Gd. 421.* 2. m. acc. besiegen, erobern. 3. m. acc. od. gen. gewinnen, erlangen.

oferwinnan überwinden, überstehen, besiegen.

winræced, -reced *st. n.* Weinsaal, Trinkhalle.

winsæd *adj.* vom Weine gesättigt, berauscht.

winsæl *st. n.* Weinsaal, Trinkhalle.

winsele *st. m. dass.* *(KL 7, 11, 105;*

winster, wynster *adj. link. KL 7, 12, 32,*

winter *st. m. n.* Winter; im pl. Jahre. *winter (acc. pl.) 82. 54;*

winterbiter *adj.* von schneidender Winterkälte.

winterceald *adj.* winterlich kalt.

wintercearig *adj.* betrübt vor hohem Alter.

winterdæg *st. m.* Wintertag.

winterfylled *Monat Oktober Men. 184. Skue 136;*

wintergerim *st. n.* Jahreszahl, Anzahl von Jahren.

wintergetæl *st. n. dass.*

wintergewæde *st. n.* Schneedecke.

wintergeweorp, -geworp *st. n.* Schneegestöber.

winterrim *st. n.* Anzahl Winter, Jahre.

winterscār *st. m.* Winterschauer.

winterstund *st. f.* Winterstunde, winterliche Stunde.

winþegu *st. f.* Weingelage.

wir *st. m.* Metalldraht und daraus gewundener Schmuck.

wirboga *sw. m.* gebogener Metalldraht.

wircan, -ean *s. wyrcan.*

wis *adj. welk? Crā. 13.*

wis *adj. weise, kundig, erfahren, klug, vorsichtig, sicher, bei vollem Bewußtsein.*

wis *st. f.* Weise.

wisa *sw. m.* Weiser, Führer, Heerführer.

wisan *sw. ztw. weisen, zeigen? Dan. 35.*

wisbōc *st. f.* Gesetzbuch.

wiscan *s. wýscan.*

wisdōm *st. m.* Weisheit, Kennniß.

wise *sw. f. 1. Weise, Art, Sitte, Gewohnheit, Handlungsweise. 2. Befinden, Lage. 3. Sachverhalt. 4. Weisung. 5. Gesangesweise, Melodie.* *Voc. 56,*

wisfæst *adj.* in der Weisheit fest, sehr weise, wolweise.

wisfæstlic *adj. dass.*

wishycgende *part. weise denkend, umsichtig.*

wishydig *adj. dass.*

wisian *sw. ztw. weisen, anweisen, zeigen, führen, lenken. W. 1205; gewisian weisen, vorschreiben, den Weg zeigen.*

wislic *adj.* sicher, zuverlässig.

wislic *adj. weislich, weise. A. 1, 6,*

wis-, wisslice *adv. sicher, bestimmt.*

wislice *adv. weislich, weise.*

wisnian *sw. ztw.*

forwisnian verweisen, altern, verwelken.

wissefa sw. m. weisen Sinnes.

wist st. f. 1. Existenz, Dasein.

Ver. 19, W. 257, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

wistfyllo st. f. Fülle an Nahrung, Speise.

wit, wyt pron. dual. wir beide;
wit Adam twā, wit Scilling:
Adam (Scilling) und ich; gen.
uncer; dat. unc; acc. uncit,
unc.

wit st. n. Witz, Verstand.

wita, weota sw. m. weiser, kun-
diger Mann, Philosoph, Rat,
Ratgeber, Senator. W. 4;

witan, wytan praet. praes., praes.
ind. sg. 1. 3. wāt, 2. wāst,
wāst; pl. witon; conj. wite;
praet. wiste, wyste, wisse wis-
sen, kennen.

bewitan leiten, wofür Sorge
tragen.

gewitan wissen.

witan st. abl. stw. V. 1. schauen,
sehen Gen. 511. 2. seine Blicke
wohin richten mit der Absicht
dieser Richtung zu folgen, sich
wohin aufmachen, sich auf den
Weg machen, wohin gehen Met.
24⁵³. 3. verweisen, vorwerfen.

ætwtan tadelnd erwähnen,
rügen, vorwerfen.

gewitan schauen, seine Blicke
wohin richten Ps. 79¹⁴; sich auf-
machen, gehen; dann allgemei-
nes Verbum der Bewegung und
zwar mit oder ohne reflexiven
Dativ, mit dem Inf. eines Ver-
bums der Bewegung oder eines
anderen Verbums, welches eine
mit der Bewegung verbundene
Handlung oder den Zweck der
Bewegung ausdrückt, oder blos
mit localen Präpositionen oder
Adverbien oder ohne Zusatz.

ōdwtan tadeln, schelten, rü-
gen, vorwerfen.

wita st. n. Strafe, Todesstrafe,
Qual, Not, Unglück, Hölle.

witebend st. m. f. quälende Fessel.

witebrōga sw. m. quälender
Schrecken.

witedōm st. m. Weissagung, Pro-
phezeiung. *Ver. 2⁶;*

witega s. wītiga.

witehrægl st. n. Büßergewand.

witehūs st. n. Qualenhaus, Hölle. *Ap. 11*

witelāc st. n. Strafe, Todesstrafe. *57b;*

witelēast st. f. Freisein von etwas,
Vorrecht.

witescræf st. n. Qualenhöhle, Hölle.

witeswing st. m. Geißelung, Be-
strafung.

witepēo st. m. gequälter Sklave.

wītiga s. wītiga.

witian, weotian sw. stw. bestim-
men, anordnen, beschließen, ver-
fügen, festsetzen, besorgen.

bewitian wofür Sorge tragen,
besorgen, bereiten, ausführen,
wahrnehmen.

witian sw. stw. m. gen. besuchen?
Gū. 488.

witig, wittig adj. wissend, klug,
weise.

wītiga, witega, wītga sw. m. Pro-
phet, Weissager, Seher. *299; 299; 299;*

witigdōm st. m. Weissagung, Pro-
phezeiung.

witigian, wītgian sw. stw. weis-
sagen, prophezeien.

witnian sw. stw. bestrafen, zück-
tigen, geißeln. *25. 424; 174. 58;*

gewitnian dass. *23. 29;*

witodlice adv. für sicher, bestimmt. *97; 97;*

witrod, wittig s. wītrod, wītig.

wid I. praep. wider, gegen 1.
m. gen. a) gegen, zu, nach etwas
hin. b) wider, gegen (Schutz).

2. m. dat. a) gegen, zu, nach

gewissag guide, hint. W. 17; SP. 82; AS. 134;

wission, guide, governor, Hpt. 8. 459;

wissung W. 32; guidance, direction, SP. 86;

wislilian Bud. gl. 394 (sibilantis = wisligandra);

wislilian, 1 to master, speak inarticulately. W. 147;

wist 65;

wistlung f. a whistling. LR. 173;

witedom, a prophecy, Hpt. gl. 409; wigh
84²⁵, y. wigh. 465²²; Hpt. gl. 442; 493;
Hpt. 520;

witegung, prophecy. MS. Trin. f. 103;

witesting, cecious. Hpt. gl. 478;

witepsow, adj. Nap. a shamesome. Chastore. 127; 182;

weantan { beaufortigen, have charge of }
to watch, guard, take care of, SP. 86;
MS. T. 5; SR. 1100;

forweatan, to know beforehand. Ap. 11.

witendlic, prophetic, Hpt. gl. 416; 441; 492; 520;

witig (nid langem E. of 1550. 10, 22, = ald. witzag); die form
witig ist jüngere Nebenform (wie partly neben frithig);

witigendlic, MS. Trin. Coll. p. 262;

Ap. 11, 344; 590; 592;

witodlice, W. 19¹⁵; 23²⁰; 27¹⁰;

witrian, cf. gewitrian.

witroec, meane. Jm. 22 f. 32;

wituma, dowry [ald. widamo, afries wetma, nld. Wiltma]
WSN. 18, 388; 525; Alfrede Gootze (Einleitung 12);

witumbora, parangnophus, Hpt. gl. 446;

widest adv. behind. H. 36;

widened towards. H. T. 15;

widde, a withy, willow twig. Hl. i, 594;
a bend. Krang. 2. 309 (= across & around);
widarian, to become lukewarm. 98m. 835;
widarian, to become warm. 2. 218;
widac lukewarm. CP. 447;
widace, Hpt. gl. 420;
widener, lukewarmness. CP. 447; 1045. 1047;
widetter, Warm. German. 23, 403;
widetan to defile, render ugly. Ms. Jun. 22. fol. 7;
Hl. 164; Hpt. gl. 417, 490; Hl. 11, 590;
widetan, Arabic. 15, p. 28;
wideter nausea. Hl. 11, 98; 499¹⁵; Hpt. gl. 476; 510;
widetur, deformation. Hpt. gl. 510;
widolarian, to look round, contemplate, consider
[Hl. 374];
widarian (impure) to feed nasea, Jun. 23. f. 102;
Jun. 23. f. 106;
widacan, to make lukewarm, CP. 447;

widestrest, Hl. 36;

widescora [cf. Grain. Walk. ii, p. 179]; Hl. Ant. i, 18; Hl. i, 322;
8. 10m. 102;

widescora wicked, Ms. Trin. 104, p. 267; [Hl. 389];
Ms. Trin. 268; Hl. 264. 19m. 268. 3m. 226;
widescorans, reprobatum [Hl. 358];

widescene, narrow, Vers. 57;
widescene, narrow, Rusch. Math. 7, 14;

widerian, to oppose, resist [Hl. 134]; Hpt. gl. 426;

wideride, contrary to, opposed to, rebellious.
Hl. 11, 238; 92; Nam. 147;

widenece, apostata, Hpt. gl. 493; 510; [Bauw];

widenece, a postulate, Hpt. gl. 477, 493; 510; 513;
Luk. 12, 12; N. 104. p. 15;

widenece, apostata, Hpt. gl. 477; 515; [Bauw]; N. 104. p. 5;

widigian, cf. wel ge. witegod = formosus? 249

widennia, enemy, adversary. Trin. 97; Vers. 15; Hpt. gl. 471;
251; Math. 525; Luke 12, 57, 103; 21¹⁵; Hpt. 228¹⁵;
396;
= rebellis. Pfl. 389.

oder zu etwas hin, an. b) gegen, wider, zuwider (feindliche Handlung oder Gesinnung, Widerstand). c) gegen, wider, vor (Schutz, Hilfe, Rettung). d) von (Trennung). e) für, gegen (Tausch, Kauf, Verkauf, Vergeltung, Ersatz). f) an, zu, bei, mit, neben. 3. m. acc. a) gegen, zu, nach etwas hin, auf; sich woran lehnen, worauf stützen. b) gegen, wider (feindlich u. freundlich). c) gegen, wider, vor (Schutz, Hilfe, Rettung, Hut, sich wahren, sich wehren). d) neben, bei, mit. e) an, auf B. 3049. f) durch, hindurch. — Oesters wechseln Dat. u. Accus.; der Kasus fehlt Fä. 50 (dagegen, wider).

wider praep. wider.

widerbreca, -breoca sw. m. der dagegen kämpft, Gegner. *Wc. 64*;

widerbrōga sw. m. dass. *Jun. 23*, *Wc. 6*;

widercwide, -cwyde st. m. Gegen-, Widerrede.

widercyr st. m. Wiederkehr. *Wc. 11*;

widerfeohend part. u. subst. Gegner, Feind.

widergyld, -gild st. n. Vergeltung.

widerhygende part. widerspenstig, feindselig gesinnt.

widerhydig adj. dass.

widerlēan st. n. Vergeltung.

widermēde adj. feindselig gesinnt.

widermēdo st. f. feindselige Gesinnung, Haß, Feindschaft.

widerræhtes adv. gegenüber.

widersæc st. n. Widerrede, Bestreitung. *Opporhū, hōrt. hē, SR. 99*;

widersteall st. m. Widerstand.

widertrod st. n. Rückkehr.

widerweard adj. gegenüberstehend, feindlich, widrig, widerspenstig, obatinat, auführerisch, böse. *W. 12*;

widerweardnes st. f. Gegnerschaft, Feindschaft. *Wc. 21*, *92*, *W. 40. 152*;

witig willow. *W. 139*, *139*, *139*, *139*;

witig willow. *W. 139*, *139*, *139*, *139*;

witig willow. *W. 139*, *139*, *139*, *139*;

witig willow. *W. 139*, *139*, *139*, *139*;

witig willow. *W. 139*, *139*, *139*, *139*;

widre st. n. Widerstand.

widsteall st. m. dass.

wiod, wiolena (gen. pl.), wiordan

s. weod, wela, weordan.

wlæclice adv. gelassen, sanft?

Ps. 148⁵ wol = wræclice.

wlanc, wlanc adj. reich, erhaben,

stattlich, froh, frisch auf, stolz,

übermütig.

wlätian sw. ztw. schauen, blicken.

bewlätian beschauen.

wlenco, wlencu, wlence st. f.

Reichtum, Glanz, Pomp; stolzes

Benehmen, Anmaßung, Ueber-

mut.

wlencan sw. ztw.

gewlencan stolz machen,

schmücken.

wlitan st. abl. ztw. V. schauen,

blicken.

andwlitan dass.

bewlitan dass.

geondwlitan 1. überschauen,

beschauen. 2. intr. umherschauen

Cri. 60.

purhwlitan durchschauen.

wlite st. m. Gestalt, Anblick, Aus-

sehen, schöne Gestalt, Schön-

heit, Zierde, Glanz. *Ap. 24*.

wliteandēt anständiges, schickli-

ches Bekenntniß Ps. 103².

wlitebeorht adj. glänzend oder

schön von Ansehen, Gestalt.

wlitleas adj. häßlich, unschön.

wlitescƿne adj. glänzend oder

schön von Aussehen, Gestalt.

wlitesēon st. f. Anblick.

wlitigtort adj. glänzend, schön.

wlitig adj. schön, lieblich. *Ap. 23*, *2. 299*;

wlitige adv. dass.

wlitigfæst adj. von unvergänglicher

Schönheit.

wlitigian sw. ztw. 1. schön und

lieblich machen, verherrlichen.

2. schön und lieblich werden

Seef. 49.

witigwyle, *wilow well* SR 57;

widmetennes, *comparativus* A. 1. 1, 434; 2. 16;

gewlitigian schmücken, zieren, verschönern. *Venc. 26;*

wlô, wlôh st. n. Franse, Zipfel, Felsen; als Bezeichnung einer geringfügigen Sache *Gd. 1127.*

wlonc, wô s. wlanc, wôh.

wôoor st. f. Anwuchs, Nachkommen, Geschlecht.

wôd adj. wütend, wahnsinnig; sinnlos.

woddor st. n. Gurgel, Kehle.

Wôden st. m. Gott Wuotan *Gn. Ex. 133. Wfb. 32 (Hercuninn);*

wôdprag st. f. Verlauf oder Zeit der Wut, Wut, Wahnsinn.

wôh, wô adj. 1. gekrümmt, gewunden, voll Krümmungen, verdreht, verkehrt. 2. verkehrt, verschoben, ungleich, unbillig, schlecht, schlimm, nachteilig.

wôh, wô st. n. Verkehrtheit, Unbilligkeit, Schlechtigkeit. *W. 6, 2, 3;*

wôhbogen adj. krummgebogen.

wôhfremmend part. Unbilligkeit, Schlechtigkeit begehend.

wôhgodu st. n. pl. falsche Götter, Götzen.

wôhhâmed st. n. unerlaubter Beischlaf, Ehebruch.

wolcen st. m. n. Wolke. *DD. 1;*

wolcenfaru st. f. Wolkenflug.

wolcengehnâst st. f. das Zusammenstoßen der Wolken.

wôldæg st. m. Tag der Pest.

wollentear adj. mit wallenden Zähnen.

wom s. wam.

wôm st. m. Geheul.

wôma sw. m. Lärm, Geheul, Getös, Graus, Schrecken; swefnes

wôma Traumbild, -gesicht.

womb, won (wonn), wong, wonge,

wonian s. wamb, wan, wang, wange, wanian.

wôp st. m. Weheruf, Wehklage, Klage, Weinen, Geschrei. *Ap. 13. 5. 9AV. 1;*

wôpdropa sw. m. Klagetropfen, Träne.

wôpig adj. klagend.

worc s. weorc.

word st. n. Wort.

word st. n. Schaden, Verlust?

Gn. Ex. 65. [4. S. 120, 121, 122].

wordbêot st. n. Wortverheißung, Versprechen.

wordbêotung st. f. dass.

wordcraft st. m. Redekunst, Dichtkunst.

wordcwide, -cwede, -cwyde st. m. Rede, Sprache, rednerischer Ausdruck, Ausspruch.

wordgebbêot st. n. Wortverheißung, Versprechen.

wordgemearc st. n. Bestimmung, Bezeichnung durch Worte.

wordgerÿne st. n. Wortgeheimnis, in Worten niedergelegtes Geheimnis.

wordgid, -gyd st. n. Gesang, Rede, Spruch.

wordglêaw adj. wortklug, wortkundig, geläufig redend.

wordhlêodor st. m. Wortklang, Rede, Predigt.

wordhord st. n. Wortschatz, Schatzkammer der Worte.

wordlatu st. f. Zögerung in Ausführung des Befehls.

wordladu st. f. Wortgespräch, Rede.

wordlêan st. n. Wortbelohnung, Lohn für den Gesang.

wordloca sw. m. Wortverschlus.

wordriht st. n. 1. Wortrecht, das geschriebene Recht, Gesetz. 2. rechtes geziemendes Wort *B. 2631.*

wordsnotor adj. wortklug. *Hpt. 8. 461, 462.*

worhte praet. v. wyrcan.

wôrian sw. ztw. wandern, wogen, in Trümmern umherrollen. *Ang. 7. 12, 13.*

world s. weoruld. *W. 262¹³ var.; Hpt. 454.*

wôh - g. - wôh -
tarhapt

wôhdæd
W. 129⁴

wolitu f. 7. 82¹⁰ (haec species = peos
wolitu),

wolfreze, W. 191⁶; Schmidt, Apo. Genio 270;

wolkeontnes, Vere. 57⁶;

wollice adv. madly, withen?; SE. 85;

wollice, madness. W. 162⁷; 315¹²; 541²⁹; [L. 13]; [L. 14];

wollice dog, Vere. 82⁶; L. 12, 354;

wolfing bloophem, L. 125; [Bosw.];

wolfian, larmen, delirant [Leo. 7. of Angl. 11, 528]; [Bosw.];

wolfian, of awofod, Hpt. 461; 495; 506;

wogere, a woeer, 2. 301 (= proius); W. 171⁶; 910¹¹;
A. S. 396;

wogian, to woo, worten

wogjan, to woo. A. S. 170¹⁴; 186; 212;

woging wooing. A. S. 186;

wohgesthon, W. 152; Vere. 115;

wohryt, wickedness. ht. Trin. Coll. p. 203, 291;
Vere. 24;

wöl, pestilence, destruction [as. wöl, ahd. wol];

A. O. 70²; 159⁷; C. P. 435¹¹; B. 12; Vere. 38⁶;

W. 144¹¹; 497¹¹; Ant. 106; L. 11 (O. T. 172);

Bed. M. 140¹; 190¹¹; 240¹³; 48¹⁴; 49²⁸; 50²;

wolhermes, A. O. 62³⁴;

wölherende pestilential C. P. 415¹²; 435^{19, 25};

wölherendic, Max. 15¹; Sax. Chron. an. 1085 (note p. 219);

wölbyre pestilence A. O. 96²⁴;

wolconbanu, purple. S. 2, 487;

wolcraf of wolcraf;

wolgarin A. O. 64¹⁹;

wolic, wicked, unjust (cf. Bosw.), Hpt. 461; 527 (=

obliquus); Pr. 402 (= innatus);

wordling, { Jun. 23, f. 118. sermocinatio. Hpt. 22. 21, 19 [cf. 495²¹];

wordnoterung, sophisma. Hpt. 469, 503 (?);

wordhana (cf. morhana), W. 260, 285;

wordwis, W. 493²;

wonfe, Bede, ed. Miller, 238²; 252⁹ (cf. Miller,

p. 81);

wörklop, tragedia, Hpt. 488;

woplic, lacrimosus, Hpt. 472; 504; 518;

wordcenned, verbigera, Pfl. 389;

wordest, Jun. 22. f. 118;

wordful, verbosus, Hpt. 461; 528;

world citizen { to go into exile, Hpt. 62, 412, 170, 510,
to wander about in foreign countries

wrecklike, punishment, misery B.H.5;

wracworld, W.1²; Ver. 72⁶;

wörung. wandering. AG. 154; Venc. 11⁶; AL. CCC. 55. f. 263,

WTRD, Band, Bündel, wie Binde WgH. 400; 402; 476;
Hptgl. 529, 525, 428,

wrótna, wrótn, 2-307; mgn. 131; 132; 195; 236, 361; 543;

wrnsclipe, wanton, [60, 502];

wrens ~~to be~~ wanton, Verd ~~X~~ (5.2.238),

wr228a, wantonness, Hpt. Gl. 461;

wracian, to be in exile, wyeś. 395^{12, 13}; 499¹⁹;

Wroëstan, to twist. (O.E. p. 596),

proesthere, a westerly, 259 W. 431²⁶;

wrestle, to wrestle

wrestliend, a wroślar, WGH. 431¹⁵;

wrestlung, wrestling. Hpt. gl. 585;

Worathu, Wrath, Mark, Lind. 3²¹; Luke Lind. 21²³; See Lind
Sax. Chron. an. 1052; Earle, Lind. Chart. p. 283;

wrang adj. wrong,

Wang, sub. impura, wrong, W. 203²⁶, 204¹, 298^{20.8};
Sar. Chem. 1124;

wrangur's adf. ms. Digby. f 30^b;

Protestant, to be in exile. Weyl. 233³⁸; 531¹⁸;

isædic, watched. W. 1²; 9;

wreca s. wræcca.

wreca*n* st. abl. ztw. III. 1. treiben, stoßen, drängen, zwingen. 2. vertreiben, austreiben, fort-treiben. 3. vorbringen, vortragen, äußern, aussprechen, singen. 4. strafen, bestrafen, rächen. 5. vorwärtsdringen, dahin eilen.

awreca*n* 1. treiben, aus-, fort-treiben. 2. treffen, durchbohren. 3. hervorbringen, vortragen, aussprechen, äußern.

be-, biwreca*n* 1. treiben, bringen. 2. umschlagen, herumstoßen, schlagen, peitschen.

forwreca*n* fort-treiben, vertreiben, in die Flucht schlagen. gewreca*n* m. acc. rächen, strafen, bestrafen.

tôwreca*n* auseinander treiben, zerstreuen.

þêodwreca*n* jemand am ganzen Volke rächen, gewaltige Rache für ihn üben? B. 1278.

wrecca s. wræcca.

wrecca*n* sw. ztw. wecken, aufrichten; drängen, plagen.

wrecca, wreclâst s. wræcca, wræclâst.

wrêgan sw. ztw. stark in Bewegung setzen, aufregen.

gewrêgan dass.

wrenc, wrence st. m. Krümmung.

1. Winkelzüge, List, Hinterlist, Ränke, Betrug. 2. Abwechslung der Stimme, Gesang Ph. 133; Râ. 92.

wrencan sw. ztw. Winkelzüge, Ränke machen.

wrenna sw. m. Späher-, Spionpferd Reim. 7.

wredian sw. ztw. stützen, auf-rechthalten, befestigen. *Al.* 143;

âwredian dass.

underwredian dass. *AS.* 5, 16; *þf.* 390, *Np.* 34, *xt.* 430,

wredistudu s. wræðistudu.

wrêon, wrion st. abl. ztw. V. u.

VI. decken, verbergen, einhüllen, bedecken, beschützen.

bewrêon einhüllen, bedecken.

onwrêon aufdecken, enthüllen. *1P.* 1, 3;

wreodenhilt adj. mit gewundener Hülse, mit gewundenem Hefte.

wriced 3. pers. sing. ind. praes. v. wreca*n*.

wridan, wrîdan st. abl. ztw. V. sich vermehren, wachsen, emporwachsen.

wridian, wrîdian sw. ztw. dass.

wrigels st. n. Decke, Hülle. *Ver.* 7,

wrigian sw. ztw. streben, vorwärtsstreben, wagen.

wrihan st. abl. ztw. V. bedecken, verhüllen, verbergen, verheimlichen.

be-, biwrihan bedecken, verhüllen, umhüllen.

inwrihan enthüllen.

oferwrihan überdecken, überhüllen, bedecken. *GF.* 10;

onwrihan aufdecken, enthüllen.

writ st. n. Schrift.

writan st. abl. ztw. V. einritzen, schreiben.

âwritan 1. schreiben, niederschreiben. 2. beschreiben El.

91. 3. bilden, abbilden An. 726.

bewritan beschreiben, einschreiben.

forwritan zerschneiden.

wrida sw. m. Ring, = *thong, torture, Lib. Saint* 190; 201

wridan st. abl. ztw. V. drehen, binden, fesseln, verbinden.

âwridan drehen, bereiten.

bewridan bewinden, umwinden, umgeben.

gewridan anbinden. *GF.* 36; *AS.* 5, 4;

onwridan losbinden, enthüllen.

wridan, wrîdian s. wridan, wrîdian.

wrixl st. f. Wechsel, Tausch, Austausch.

overdon, Ap. 26 (unnot.) ; Verc. 61;

wuidian to grow (I, not II, gl. P.B.S. 10, 511),
[cf. G.D.P. P.B.S. 21, 12,];
wrieges, velamentum, Cfr. 60⁵.

wrekan, to accuse, Verc. 28⁶;

wregestre, female accuser, AS. i, 36

wringan, draken, pressen. Gen. 40¹⁰ (Gr. R. p. 87),
Kl. T. 64;

writere, schreiben. Z. 304 (unscriptor), AS. i, 2, Verc.

wrene (not wronce cf. Sup. Luffd 11, 126),

wrean, draken, Kl. T. 14;

writian, reuschen, knarren [cf. Mago. Luf. Shd. Kl. 512],
Luf. Shd. 8: 476; Wg. 37, 516;

wridels, fascie, Wrr. 411, 17;

wridian waschen, Mx. 146;

wulldorbal, crown, At. i. 50; Wg. 157; Hpt. gl. 901
gemulldorbingian to crown, At. i. 50, 56;

wroht, Arktoge, Trin. 329; Hpt. g. 505;
hetred, malite, Vere. 786; W. 106²⁵;

wulldorful, glomms, herrlich, ms. Trin. 6A. 268;

wrohtlæ, W. 160⁵;

wudef. i., heap of wood, Wg. 150²⁰;
[cf. f. i. i.]. [cf. wudef. i. i.]

wudere (wudiere) = calo. Wg. 134³²; 150³¹; 374⁵, 490⁷;

wudewasa, Faunus, Pnd. gl. 394;

wulldorhelm, Vere. 816;

wudjan, holzm
Angl. g. 261; 308. 9²²;

wudht, Pnd. gl. 402;

wuduf, cf. P. 313. 21, 427].

wudulore, silvestris, Hpt. gl. 449;

wuducoc Wg. 258⁵; 132²⁰; ZfdA. 33, 240;

wudufcoh, ZfdA. 31, 27 (= lucar, forest tax);

wudufin (cf. wudefin) Hpt. gl. 464;

wudulia, silvestris, Hpt. g. 449;

wudewasa, cf. wudew-

wulcanb, Wolkamm, Angl. g. 262;

- wrixlan, wrixlian *sw. ztw. wechseln, abwechseln, tauschen, austauschen.*
- gewrixlan 1. cintauschen, erwerben. 2. vergelten.
- wrixon s. wrixon.
- wrixót st. m. f. 1. Rüge, Anklage. 2. Verbrechen, Frevel, Unheil, Uebel, Unrecht, Drangsal, Aerger. 3. Streif, Feindseligkeit, Zwietracht. 4. Schaden, Unheil, Unglück.
- wrixótþora *sw. m. Urheber von Verbrechen, Unhold.*
- wrixótdropa *sw. m. Tropfen welcher Verbrechen mit sich bringt.*
- wrixótgetème st. n. Unrecht, Verbrechen, Schuld.
- wrixótscipe st. m. Frevel.
- wrixótsmíð st. m. Frevelschmied, Unheilschmied.
- wrixótsæf st. m. Verbrechen, Frevel.
- wrixótan st. red. ztw. wühlen, aufwühlen. [Sw. 177] wrixótan 176¹²;
- wuce *sw. f. Woche.*
- wudig adj. waldig.
- wudu st. m. 1. Holz. 2. Baum. 3. Gehölz, Wald.
- wudubát st. m. Holzboot.
- wudubéam st. m. Waldbaum. dd. 7;
- wudubearu st. m. Baumhain, Waldhain. W. 262;
- wudubléd st. f. Baumblüte.
- wudufæsten st. n. Holzfeste, Schiff.
- wudufeld st. m. waldiges Feld.
- wudufugol st. m. Waldvogel.
- wuduhoit st. n. Waldgehölz, Hain.
- wuduréc st. m. Holzrauch, Rauch vom Holzstoß des Scheiterhaufens.
- wudutelga *sw. m. Baumsweig.*
- wudutréow st. n. Waldbaum.
- wuduwe, wudwe, wuht s. widwe, wiht.
- wuld gloriý. Ps. Verp. 23¹⁰ (wuldes);
- wuldor st. n. Glorie, Herrlichkeit, Ruhm, Preis.
- wuldorblád st. m. Gloriensfülle, Wonneglorie.
- wuldorcýning st. m. Ruhmeskönig, König der Herrlichkeit, Gott.
- wuldordréam st. m. Glorienjubel, himmlische Freude.
- wuldorfæder st. m. Ruhmesvater, Gott.
- wuldorfæst adj. ruhmfest, glorreich, herrlich, großartig.
- wuldorfæste adv. in herrlicher Weise fest.
- wuldorgást st. m. Ruhmesgeist, Engel oder heiliger Geist.
- wuldorgesteald st. n. pl. prachtvoller Besitz, Gloriensitz, Reich, Wohnung der Glorie.
- wuldorgifen, -geofun st. f. Ruhmesgabe, herrliche Gabe, glorreiche Geistesfähigkeit.
- wuldorgifu st. f. dass.
- wuldorgim st. m. herrliche Gemme, Sonne.
- wuldorhama *sw. m. Gloriengewand, prachtvolle oder glänzende Kleidung.*
- wuldorléan st. n. ruhmvoller Lohn.
- wuldorlic adj. glorreich, herrlich, prachtvoll.
- wuldormága *sw. m. Ruhmesverwandter.*
- wuldormago st. m. Ruhmessohn, glorreicher Sohn.
- wuldormicel adj. auf herrliche Weise groß.
- wuldornyttig st. f. herrlicher Nutzen, Vorteil.
- wuldorspéd st. f. Gloriensfülle.
- wuldorspédig adj. glorreich, ruhmreich.
- wuldortorht adj. in Glorie strahlend, glanzhell, glänzend klar.
- wuldorþrym st. m. himmlische Glorie, Glorienherrlichkeit.

- wuldorweorud st. n. *Ruhmes-, Him-
melsschaar.*
 wuldorword st. n. *Glorienwort,
herrliches Wort.*
 wuldrian. sw. ztw. 1. *verherrli-
chen.* 2. *sich rühmen, prahlen.*
 gewuldrianglorreich, wunder-
 bar machen, verherrlichen.
 wulf st. m. *Wolf.*
 wulfheafodtréo st. n. *wolfköpfiges
Holz* Rā. 56¹².
 wulfheort adj. *wolfherzig, hart-
herzig, grausam.*
 wulfhlid st. n. (pl. hleoðu) *Berg-
abhäng wo Wölfe hausen.*
 wull st. f. *Wolle.* *As. ii, 12, 47, 4524,*
 wund st. f. *Wunde.*
 wund adj. *wund, verwundet.*
 wundenfeax adj. *mit gewundener
Mähne* B. 1400.
 wundenheals adj. *mit gewundenem
Halse* B. 298.
 wundenheord adj. *gewundenlockig?*
 B. 3151.
 wundenlocc adj. *dass.*
 wundenmæl st. n. *das mit gewun-
denen, verschlungenen Zeichen
versehene (damascierte) Schwert.*
 wundenstefna sw. m. *Schiff mit
gewundenem Steven.*
 wundian sw. ztw. *verwunden.*
 forwundian *dass.*
 gewundian *dass.* *Sc. 48,*
 wundor st. n. *Wunder, Untier,
wunderbare Erscheinung, wun-
derbare Tat, wunderbares Werk,
Kunstwerk; instr. pl. wundrum
wundersam, auf wunderbare
Weise.*
 wundoragræfen part. *wunderbar
gehauen, gemeißelt.*
 wundorbehod st. n. *wunderbarer
Befehl, rätselhaftes Gebot.*
 wundorbéacen st. n. *wunderbares
Zeichen.*
 wundorbléo st. n. *wunderbare
Farbe.*
 wundorclam, -clom st. n. *wunder-
bare Fessel, Bande.*
 wundorcraeft st. m. *Wunderkraft.*
 wundordéað st. m. *wunderbarer
Tod.*
 wundorfæst st. n. *Gefäß von wun-
derbarer Arbeit.*
 wundorgifu st. f. *Wundergabe,
wunderbare Begabung.*
 wundorlic adj. *wunderbar, wun-
derlich.*
 wundorlice adv. *wunderlich, auf
wunderbare Weise.*
 wundormáddum st. m. *wunder-
bares Kleinod.*
 wundorséon, -ston st. f. *wunder-
barer Anblick.*
 wundorsmið st. m. *Schmied der
wunderbare Arbeit verfertigt.*
 wundortācen st. n. *Wunderzeichen.*
 wundorweore st. n. *Wunderwerk,
Wundertat.*
 wundorworuld st. f. *wunderbare
Welt.*
 wundorwyrd st. f. *wunderbares
Ereigniß.*
 wundrian sw. ztw. *sich wundern, Ap. 21,
bewundern, staunen, bestaunen.*
 Awundrian *auf eine gleichsam
wunderbare Weise wenden* El.
 581.
 wundrung st. f. *Verwunderung.* *z. 11,*
 wunian sw. ztw. 1. *sich wo be-
finden, wo aufhalten, wohnen.*
 2. *bestehen, bleiben, dauern, aus-
harren.*
 gewunian 1. *sich wo befinden,
wo verweilen, wohnen; part.
praet. wohnhaft.* 2. *bestehen,
bleiben, dauern, ausharren; m.
acc. bei einem ausharren, zu
einem stehen, anhängen.* 3. *sich
gewöhnen, pflegen.*

roll. Wollk., wgw. 190^{25} , 262^{27} , 294^{17} , 328^{24} , 434^{25} , 439^{28} ;

rundig, ulcerous, Prud. Gl. 396, col. 2,

rundigt, Prud. Gl. 396 (= ulcerous);

rundlic Pr. gl. 402;

d'wundrian SR 66,

wunung, dwelling, lodging. App. 18. ind. Trin. Col. p. 22.
Hpt. gl. 468, 504; Prud. gl. 400;

purhwunian ausharren, dau-
ern, fortdauern. *AE.* i, 4; *Ag.* 13, 453; ges Licht.

wunn, wurd s. wyn, wyrd.

wurma sw. m. Purpurschnecke und
Purpurfarbe.

wurpan s. weorpan.

wurd, wurden, wurdian s. weord,
weordan, weordian.

wutan, wuton, wutun, utan, uton
(eigtl. conj. adhort. pl. 1. von
witan) m. infinitiv wolauf! gehen
wir! wohl an! laßt uns! (etwas
tun).

wyeg, wydewe, wyht s. wieg,
widwe, wiht.

wyldan sw. ztw.

gewyldan zähmen, unterwer-
fen.

wylf st. f. Wölfin.

wylfen adj. wölfisch.

wyll st. m. Quelle.

wylla sw. m. dass.

wyllan s. willan.

wyllan sw. ztw. 1. wallen, her-
vorspringen. 2. refl. sich herum-
wälzen.

onwyllan erregen.

wylle sw. f. Quelle.

wylle-, willeburne sw. f. dass.

wylle-, willegespring st. n. Quelle,
hervorquellendes Wasser.

wyllestréam st. m. Quellflut.

wyll-, willflód st. m. dass.

wylm st. m. Wallen, Wogen, Spru-
deln, Wallung, Brandung, Flut.

wylmhát adj. wallendheiß.

wyltan sw. ztw. wälzen, drehen. [*z. m.*]

wyn, wann, wenn, wunn st. f.
Wonne, Freude und alles Lieb-
liche; m. gen. auch das Lieb-
lichste unter Seinesgleichen.

wyna sw. m. Name eines Tieres
oder einer Pflanze *Run.* 37.

wynbéam st. m. wonniger Baum.

wynburg st. f. wonnige Burg.

wyncandel, -condel st. f. wonni-
ges Licht.

wyndæg st. m. Freudentag.

wynle st. m. wonniges Oel.

wynfæste, -feste adv. wonnig fest.

wyngesild st. m. angenehmer Ge-
nosse.

wyngráf st. m. n. wonniger Hain.

wynland, -lond st. n. wonniges
Land.

wynléas adj. wonneleer.

wynlic adj. wonnig, wonnevoll,
lieblich, anmutig, angenehm.

wynlice adv. wonniglich.

wynmæg st. f. liebliche Jungfrau.

wynnan s. winnan.

wynpsalterium st. n. Freuden-
psalm.

wynród st. f. wonniges, erfreuli-
ches Kreuz.

wynster s. winster.

wyn-, winsum adj. wonnesam,
wonnig. *Ap.* 16, 17, 97, y;

wynsumlic adj. dass. *Ap.* 9, 446;

wyrcean, wyrcean, weorcean, wer-
can, wircan sw. ztw. 1. m. acc.,
gen. od. intr. wirken, handeln,
tun, machen, schaffen, bereiten,
veranstalten. 2. m. acc. od.
gen. erwirken, verdienen.

be-, biwyrcean bewirken,
schaffen, schmücken.

forwyrcean verwirken, ver-
dammen, verfluchen.

gewyrcean 1. m. acc. wirken,
machen, schaffen, verfertigen,
bereiten, konstruieren, fabricie-
ren. 2. m. acc. tun, machen,
vollbringen, ausrichten, begehen.
3. erwirken, erwerben, verdie-
nen. 4. m. gen. ausrichten, voll-
führen *Sal.* 386.

inwyrcean einwirken, bestim-
men.

wyrceud part. u. subst. der etwas
wirkt, tut.

wyrd, wird, wurd st. f. 1. eine der Schicksalsgattinen (Nornen), Schicksal, Verhängniß, Schicksalsbestimmung, Geschick. 2. Ereigniß, Faktum, Tatsache.

wyrdan, werden sw. ztw. verderben, verletzen, hart zusetzen, vernichten, tödten.

āwyrdan dass. *Ä. i, 4; N. 34;*

gewyrdan dass.

wyrdan sw. ztw.

andwyrdan antworten.

wyrdstæf st. m. Schicksalsbeschluß.

wyrfan = hwyrfan gehen, wandern? Met. 24⁴⁴.

wyrgan sw. ztw.

āwyrgan erwürgen, ersticken, verderben, verletzen, einstellen.

wyrgan, wyrgean, wyrigan sw. ztw. schelten, verwünschen, verfluchen, verdammen. *Ver. 21;*

wyrgnes s. wyrgnes.

wyrgdu st. f. Fluch.

wyrhta sw. m. Urheber, Erschaffer, Schöpfer, Künstler, Handwerker, Handlanger u. dergl.

wyrig adj. böseartig, boshaft.

wyrgnes, wyrgnes st. f. Schimpfwort, Schmähung. *W. L. i. f. 161;*

wyrm st. m. Wurm, Schlange, Lindwurm, Drache.

wyrmcynn st. n. Wurm-, Schlangen- oder Drachengeschlecht.

wyrmfah adj. mit schlangenförmigen Zeichnungen versehen.

wyrmgeard st. m. Schlangenwohnung.

wyrmhāt st. n. des Drachen Hütze B. 897.

wyrmhord st. n. Drachenhort.

wyrmlic st. n. Schlangenleib.

wyrmsele st. m. Schlangensaal, Hölle.

wyрман sw. ztw. wärmen.

wyрман, weorman sw. ztw. ver-

wehren, verweigern, vorenthalten.

forwyrnan 1. verweigern, ver-

sagen, ablehnen, abschlagen. 2. m. acc. der Sache: sich gegen etwas weigern, es von sich weisen, ihm entgehen B. 1142.

wyrf st. m. Wurf.

wyrpan s. weorpan.

wyrpan sw. ztw. 1. zurückkehren, sich wenden. 2. sich restaurieren, erholen Exod. 130.

wyrpe st. m. Umschwung, Wechsel, Aenderung, Abhilfe.

wyrfel st. m. Wurfring, Fußring, Wurffessel Wy. 87.

wyrrest adv. am schlechtesten, übelsten.

wyrresta adj. der schlechteste, übelste, schlimmste.

wyrs adv. schlimmer.

wyrsa, wirsa comp. adj. schlechter, weniger gut, böser, schlimmer.

wyrslíc adj. schlimm, schlecht, übel. *W. 265;*

wyrst superl. s. wyrs.

wyrt st. f. 1. Kraut, Küchenkraut, *W. L. i. f. 161;*

wolriechendes Kraut. 2. Wurzel.

wyrtcynn st. n. Art wolriechender Kräuter.

wyrtian sw. ztw.

gewyrtian würgen.

wyrttruma, wyrttruma sw. m. Wurzel, Wurzelstock. *W. L. i. f. 162, ii, 410;*

wyrtwāla, -wēla sw. m. Wurzel.

wyrđ, wyrde adj. würdig, ehrwürdig, geehrt, wert, teuer.

wyrđ, wyrđ-, wyrđan, wyrđian s. weorđ (n.) u. weorđan, weorđian.

wyrscan, wiscan sw. ztw. wünschen, wonach trachten oder streben, sich wonach sehnen. *W. L. i. f. 162, ii, 410;*

wyt s. wit.

*Ä. i, 4;
Ver. 119;*

*W. L. i. f. 162, ii, 410;
W. L. i. f. 162, ii, 410;
W. L. i. f. 162, ii, 410;*

wydeonilere, historian, SR. p. 9244;
Hpt. Gl. 410, 453, 468, Adl. i. 456;
AS. II, 112,

geuyrgan, to recover, Jun. 23, f. 38⁶;

wyrgan, medicine, CP. 61⁵;
geuyrgan, to cure, SR. 56;

wyrtan to become worse. W. 158; [Sche. p. 6];
Jun. 23. f. 39;

wyrtat, a smolting booth. Hpt. Gl. II. 517;

wyrtgemang, spice, Vere. 87⁶, Wgw. 96²⁰, Mark. 6¹, Luk. 25², 20
Mgth. 8, 289³;

wyrtgemangnis, spice. [Leo, p. 499], m. Vere. f. 8⁶;

wyrtgemengels, W. 263;

wyrgan to warm, Vere. 2⁶, S. 2, 486;

wyrtan, garden, S. u. p., Angl. 9, 262;
awyrticalian to root out, extirpate.

L. 12, 355;
wyrtwaliah, Angl. 9, 262;

wyrgalere, marins, sorcery. Hpt. Gl. 483, 519, wyrtum, Mt. 15⁶;
Wgw. 441¹¹, 445³⁷, 504¹⁹, 531²³;

wyrdig = windy, [as. winthig, ahd. windig.
re. worthy]. AD. 256⁹;

wyrmhaloere, sorceries, Wgw. 441³⁵;

wyrm, matter, Eter, par. AS. 436; Hpt. Gl. 520;

wyrmstan exter, to matter, CP. 259¹;

Y

þcan, fcan, icean, iecan *sw. ztw.* vermehren, vergrößern.

geþcan *dass.*

þce *sw. f.* Unke.

yðwe *pl. Inneres, Eingeweide?* Ps. 108¹⁸.

yfel *st. n.* Uebel.

yfel *adj.* übel, schlecht.

yfeldæd *st. f.* Uebellat. *AK.i, 102,*

yfele, yfle *adv.* übel, schlecht.

yfelian, yflian *sw. ztw.* Uebles, Böses zufügen. *W. 100. f. 6,*
geyfelian *dass.* *AK.i, 541*

yfemest, yfmest *adj. u. adv.* zu oberst befindlich, zu oberst.

yfle, yflian, yht, ylca, yld *s.* yfele, yfelian, leht, ilca, yldu.

yldan, eldan *sw. ztw.* 1. intr. zögern. 2. trans. verzögern, aufschieben, hinhalten. *4p.1.*

foryldan verzögern, hinauschieben.

yldæ, ilde *st. m. pl.* Menschen.

ylding *st. f.* Verzögerung, Aufschub.

yldra, yldest *s.* eald.

yldra *sw. m.* 1. im Sing. Vater El. 492. 2. im Plur. Eltern, Voreltern, Ahnen.

yldu, yldo, yld *st. f.* 1. Lebensalter, Zeitalter. 2. im pl. Lebensjahre Ps. 89¹¹. 3. Greisenalter, Alter.

ylf *st. f.* Elfe. *W. 318;*

ylfete, ylfetu *st. f.* Schwan.

ymb, ymbe *praep.* I. m. acc. 1.

örðl. um, um — herum, längs.

2. über, um, von, in bezug auf (sprechen, streiten, sorgen, denken u. s. w.). 3. zeütl. um — herum B. 219; nach; vor Sat. 426. 571. II. m. dat. um, über. In I. u. II. öfters dem Kasus nachstehend; vereinzelt auch ohne Kasus.

þan æn þing þear : to be occupied about a thing. CP. 1316; W. 98; AK.i, 124 f. 528? (to þenne ymbe þæfes .i. 6 lare anything to be with judging or condemning them to death). and ymbe þæt weðron [they agreed]. GAT. 34; to be employed in doing a thing GAT. 38; Ap. 9. 30; 20. 113;

ymbesittend *part. u. subst.* Umwohnender, Nachbar.

ymbhoga *sw. m.* Sorge, Angst, Besorgniß. *W. 1. 1. 1. 1. 1.*

ymbhwearft, -hwerft *st. m.* Umlauf.

ymbhwyrft *st. m.* 1. Umlauf Met. 28²⁰. 2. Umgebung, Umkreis. 3. Umfang. 4. Kreis, Erdkreis.

ymblyt *st. m.* Umkreis? Sat. 7.

ymb sittend *part. u. subst.* Umwohnender, Nachbar.

ymb spræce *adj.* wovon die Leute sprechen.

ymb standende *part.* herum, umstehend.

ymbutan *adv. u. praep.* außen umher, rings außen, um — von außen, um — außen, von außen — um.

ymen, ymn *st. m.* Hymnus, Hymne.

yppan *sw. ztw.* öffnen, enthüllen, offenbaren.

geyppan enthüllen, offenbaren, verraten. *AS. ii, 14;*

yppe *adj.* offen, offenbar, bekannt.

yppe *sw. f.* Tribüne, Hochsitz in der Halle.

ypping *st. f.* Aufsturmung, Ausdehnung.

yr *adj.* erzürnt.

yr *st. m.* Bogen und Name der Rune y.

yreþweorh *adj.* quer vor Zorn, unwirsch Jul. 90.

yrfe *sw. n.* Erbe.

yrfelaf *st. f.* 1. nachgelassenes Erbe, Erbstück. 2. Erbe, Erbwart Exod. 403.

yrfeland *st. n.* Erbland.

yrfestól *st. m.* Erbstuhl, Erbsitz.

yrfeweard *st. m.* Erbwart, Erbe.

yrðo, yrhðo *st. f.* Feigheit.

yrman *sw. ztw.* elend machen.

forgerman, schneepont, w. 157,

geyrman *dass.*

yrmen, yrmenþéod *s. eormen, eor-*
menþéod.

yrming *st. m. Elender, Bedürf-*
tiger, Armer. W. 25².

yrmoð *st. f. Elend. W. 25^{3,4,5}.*

yrnan *s. irnan.*

yrre *st. n. Zorn, Ingrim.*

yrre, ierre *adj. 1. irre, in der*
Irre gehend, verwirrt, verdreht.
2. erzürnt, zornig.

yrremôð *adj. erzürnten Gemütes.*

yrreweorc *st. n. Zorn-, Ingrim-*
werk.

yrtinga *adv. zornig, jähzornig,*
grimmig.

yrslan *sw. ztw. zürnen, aufge-*
bracht sein; seinen Zorn gegen
245) einen auslassen Gd. 171.

yrslung, irslung *st. f. Zorn, Jäh-*
zorn.

ys *s. is.*

ysle *sw. f. Flugasche, Asche. (P. 292)*

yst *st. f. Sturm, Ungewitter*

Sturmwind. Chad. 174; Voss. 108¹

ystig *adj. stürmisch.*

ytemest, ytmest *adj. äußerst. P. 403,*

ýð *st. f. Woge.*

ýð *adv. comp. leichter; superl.*

ýðast, -ost.

ýðan *sw. ztw. verwüsten, ver-*
öden, vernichten, lichten, ent-
leeren.

ýðan, ýðian *sw. ztw. Wellen schla-*
gen, wogen, wallen, brausen.

ýðbord *st. n. Wogenbret? Schiff?*
Ufer? Crd. 57.

ýðe *adj. leicht.*

ýðelice *adv. dass.*

ýðfaru *st. f. Wogenströmung,*
Wasserstraße, Wogenreise.

ýðfynde *adj. leicht zu finden.*

ýðgebland, -geblond *st. n. Wogen-*
gewühl.

ýðgesene *adj. leicht zu sehen,*
sichtbar.

ýðgewin *st. n. Kampf oder Ge-*
wühl der Wogen.

ýðhof *st. n. Wogenwohnung, Schiff.*

ýðlad *st. f. Wogenfahrt, Weg*
übers Meer.

ýðlaf *st. f. was die Wogen hinter*
sich lassen, Ufersand, Strand.

ýðlid *st. n. Wogenfahrzeug, Schiff.*

ýðlida *sw. m. dass.*

ýðmere *st. m. Meer.*

ýðmearh *st. m. Meerpferd, Schiff.*

ýðnaca *sw. m. Wogenfahrzeug,*
Schiff.

ýwan *sw. ztw. sehen lassen, zei-*
gen, offenbaren, kundgeben.

ætýwan *1. sehen lassen, zei-*
gen, offenbaren, kundgeben. 2.

sichtbar werden, erscheinen.

geýwan *zeigen, offenbaren,*
erzeigen, darbringen, schenken.

ôðýwan *1. sehen lassen, zei-*
gen, offenbaren. 2. sich zeigen,
erscheinen.

anýwan, Bm. Reg. 3⁵; 23⁵;

Z

zefferus *st. m. Zephir.*



giddede any hole done - W. 15th

rebinu, ? Gison Kaslon, Anglin. 9, 265 (7.
iroebina),

proian, bot. 46;

pro, plunging - Angl. 9, 267;
to the Angl. 9, 261;

weatling, plougher 2.301; AS. 150; Pgl. 389, ydrac, Vere. 61⁶ [ms. Bot. 340 f. 36 has eadnye];

weatling, } [cf. Leo. p. 418]; weatling, 495; CN. 59;
weatling, } [weatling. 146th; 266th; 295th; 405th];

weatling, to drive out, chapel [A.T.]. Vere. 81, 424. 502;

weatling the family, weatling. 235 26

weatling to chapel, Ser. Str. 1058 (2.);

weatling, das Auswärts sein, die Reize A.T. i, 34; Ben. Reg. 91⁸ 13;

weatling external matter. weatling. 232 57

weatling, vergenden, bot. Ben. Reg. 55⁴;

weatling, easily moved to anger, Vere. 17⁶;
[cf. weatling]; W. 253;



Nachtrag.

Füge ein S. 24 Z. 47 nach geedbyrdan :

geendebyrdan anordnen.

gemundbyrdan schützen.

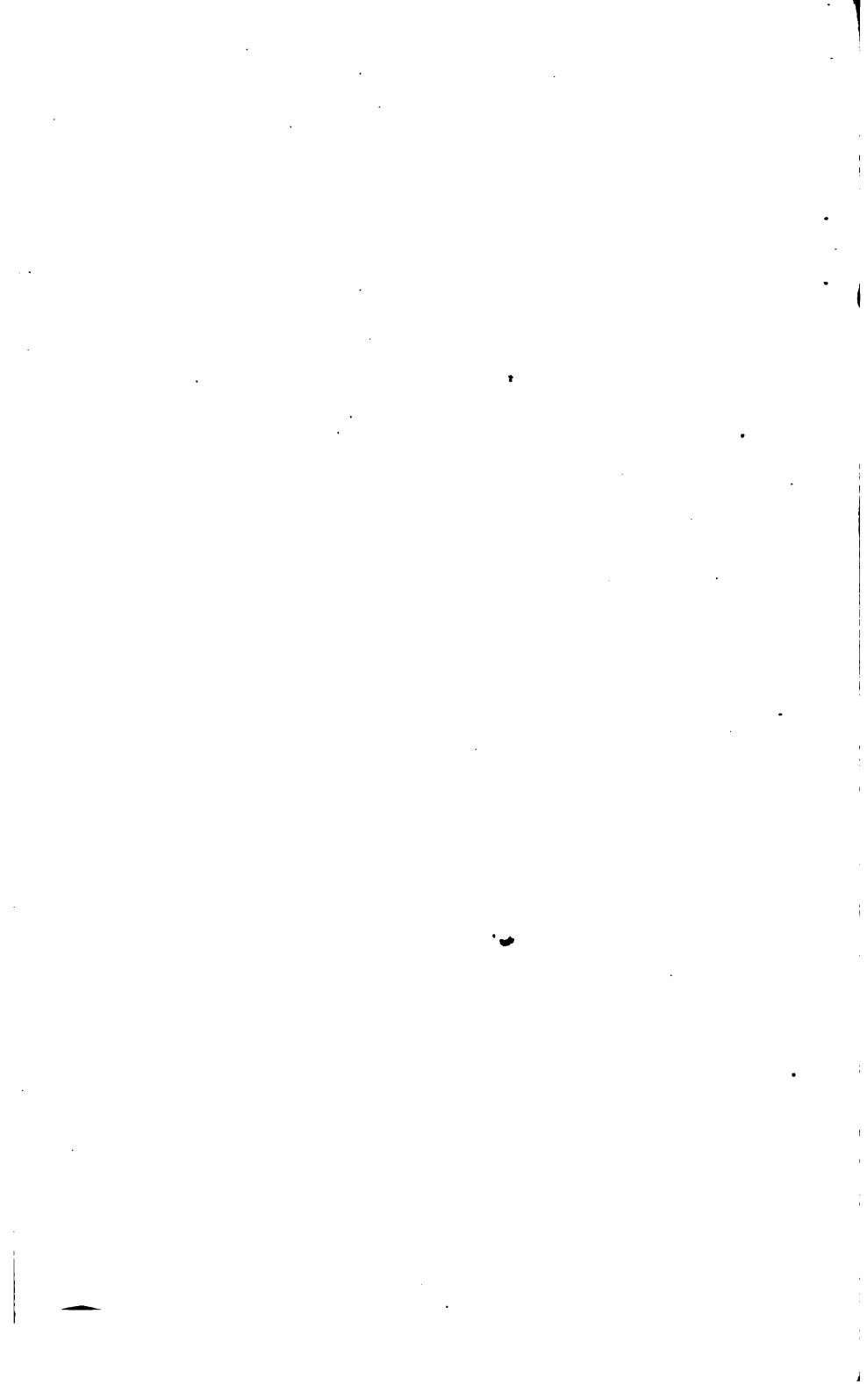
S. 31 Z. 16 nach cwānian :

wēacwānian bewehklagen.

S. 158 Z. 4 nach reordian :

unreordian verunglimpfen, schimpfen

Sat. 66.



Verlag von Georg H. Wigand in Kassel.

Kurzgefasste
Angelsächsische Grammatik.

von
Prof. Dr. C. W. M. Grein.
Preis 2 Mark.

Beowulf

nebst den Fragmenten Finnsburg und Valdere
in kritisch bearbeiteten Texten neu herausgegeben
mit Wörterbuch

von
Prof. Dr. C. W. M. Grein.
Preis 2 Mark.

Dichtungen der Angelsachsen.

stabweisend übersetzt von
Prof. Dr. C. W. M. Grein.
2 Bände. Preis 11 Mark.

Ablaut, Reduplication

und

secundäre Wurzeln

der starken Verba im Deutschen.

nebst
einem Exkurs über die Verba Dôn und Iddja.

Eine sprachgeschichtliche Untersuchung mit alphabetischen Wortregistern

von
Prof. Dr. C. W. M. Grein.
Preis 2 Mark.

Das Hildebrandslied

nach der Handschrift

von Neuen herausgegeben, kritisch bearbeitet und erläutert
nebst Bemerkungen

über

die ehemaligen Fulder Codices der Kasseler Bibliothek

von
C. W. M. Grein.
mit einer Photographie der Handschrift.
Zweite Auflage. — Preis 2 Mark.

To be entered up:

Byrkesfort's Handboc. Anglia 8.
Hleuin, Anglia XI, 370
Zupita (Merride) ZfdA. 33, 47.
Zupita - review of Hall, Archiv. 94, 430
Schlutter, Mod. Lang. Notes. Jan. 1896.
Liebermann, Lager Edu. Conferencis p. 25 ff.
Wulfstan
Logeman, Ben. Reg.
Hilfins, Saints
Thorp. (Rose) Psalms.
Harsley, Psalter
Sohloguon.
Pierers, Miscella
Wulfstan's Lyntex.
The OE. Glosses in Skirnarmas aks. gl.
Logeman Anglia XI, 97 ff
Wagner Anglia XI, 1 ff

entered up here (with BT.)
or slips.

Haynes words in Engl. Stud. 7, 132 ff.
chief words in Trin. Coll. ms., Verobli. M., 8.4, 8.12,
Chad

Kluge, in Teichner's Zt. II, 118

Steinmeyer, Lat. u. ae. Gl. 2 f. A. 33, 242 ff.

Gerota, Anglia, Vol. IX.

Eon ae. Lapidar, 2 f. A. 34, 229 (7 f. eod. hacten).

Severis Arch., PAB. II, 354.

Prudentius Glosses, ed. Holder (Germania 23)

Alt. Abb. d. Clericorum deus. Zupita, 2 f. A. 31, 1 ff.
(from sargung or on ships).

H. S. Logeman, De consuetudinibus Monachorum,
Archiv, 13, 365 ff. (I have entered up Logeman,
obviously incomplete &
unreliable glossary only).

Zupita (on Antwerp ms. of Rubens gl.)
Archiv, 79, 88 f.

Surtees Hymns (all entered on slips).

~~Revised~~

Zupita, 2 f. A. 33, 237-242.

insofar as
the glosses in
question are
not in OET.

Galles, O. S. Texts pp. 336-364 (the Worden &
Minister fragments)
Steinmeyer Lat. u. ae. Gl. 2 f. A. 33, 242 ff. (the Minster
fragments)
Loewe, Glossae Nomineum.

Fragment of life of St. Christopher, Engl. Stud. 13, 142 (= Anglia 17,
112).

Portin of O. Homily on Reit u. Lele, Archiv 91, 329-80.

Alexis, - Vorzeichen der jüngsten Epochen ed. Armann.

Anglia XI, 369-391

Ap. = Apollonius ed. Thorpe.
AS. = Aelfric's Lives of Saints ed. Skeat.
W. = Wulfstan.
AL. = Aelfric's Homilies ed. Thorpe.
AO. = Aelfric's Orosius ed. Sweet.
Nro. = Nicotinus ed. Thwaites.

Hpt. Gl.

L. = Aelfric's Grammatik, ed. Zupitza.

Gr. Pn. = Grein's Bibliothek der Aps. Prosa.

B. = Aelfric's Boethius, ed. Fox.

Po. = Thorpe, Libri Psalmorum etc. Oxford. 1835

GP. = Gloucester Fragments, ed. Earle.

SM. = Sievers, Miscellanea Anglo-Saxonica. PBB. 9, 197 ff. [die Zahl gilt die Seite an].

DD. = Be domes dage - London, 1876;
ed. Lumby.

C.N. = Cockayne, Narratiunculae, London 1861.

AL. = Thorpe, Ancient Laws & Institutes

B. Ser. = Bonawski's Serabunga

Ed. Cockayne, Leechdoms, Wortcunning, & Starcraft, Lond. 1865 [also Lechd.]

W.G.W. = Wright, Anglo-Saxon and Old Engl. Vocabularies, 2nd ed. ed. by Wülcker

Tidskr. = Tidskrift for Philologi og Pædagogik

PBB. = Paul & Brauns Beiträge

STr. or St. Tr. = Stephens, Twelve Old English Poets, Copenhagen 1853.

T. Ch. = Ch. Thorpe's Chartes: 'Diplomatarium anglicum antiquissimum' a collection of Engl. Charters and

KSS. = Kemble, The Dialogues of Salomon & Saturnus, Lond. 1848 (Aelfr. Soc.)

NC. = Nohat, der altengl. Catb.

Z. Camb. = Zupitza, Transactions of the Camb. Phil. Soc. Vol. 8, 1881-2. s. 243 ff.

Ch. Engl. } Kemble, Codes Diplom.
KCB }
CD }

Lond. = Leidener Glossen [ZfA. 5, 194 ff. The page is given].

SR. = Smith Anglo-Sax. Reader.

SP. = Smith Anglo-Sax. Primer.

SC. = Saxon Chron. ed. Earle.

GN. = Grein's Poet. der Aps. Poem. - neue Ausgabe von Wülcker.

Kl. T. = Kluge, in Teichner's internationale Zs. für allg. Sprachwissenschaft, II, 118 ff.
Bericht, in Berichte über die Verhandlungen der K. Sächsischen Gesellschaft der
Wissenschaften zu Leipzig - (Philologisch. Historische Klasse) 1894 - p. 81-93.

KANS. = Kluge, Nominalstammbildungen der altgerm. Dialekte, Halle, 1886.

BLS. = Bede, Liber Sicuti Martini, Kluge, Engl. Studien, 9, 35 ff.

[B.T.] means that quotations are given in Bosworth Toller.

GA. = Goodwin, The Anglo-Sax. Legend of St. Andrew - Camb. 1857.

or GAV.)

Est. = Aelfric's Letter - Anglia, 9, 27 ff.

AL. = Aelfric's Homilies

Shrn. = Cockayne's Shrove.

S. = Sievers Anglo-Saxon (2nd Aufl.), die Zahl gilt den Seiten. [diese Wörter sind ohne Beleg].

[Sm.] = Schmidt, Die Geschichte der Angelsachsen.

Alx. = Epistola Alexandri. Anglia, 4, 139;



